

Hoch- und Untergundbahn.

HamburgerHochbahnAktiengesellschaft, Hochbahnbetrieb s. Abschn. II; Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V. Seite 1909

Walldörferbahn.

Betriebsführung: Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft s. Abschn. II; Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V. Seite 1909

Strassenbahnen.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Strassenbahnbetrieb s. Abschn. II; Hamburger Hochbahn A.-G., und Abschn. V. Seite 1909

Autobuslinien.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft s. Abschn. II; Hamburger Hochbahn A. G., und Abschn. V. Seite 1909, auch im Strassenverzeichnis am Kopf jeder Strasse.

Fußgänger- und Fahrverkehr.

Die bisher an dieser Stelle abgedruckte Polizeiverordnung über den Fußgänger- und Fahrverkehr vom 27. Dezember 1926 ist durch die Polizeiverordnung vom 23. Mai 1929 außer Kraft gesetzt worden. Diese Verordnung ist jedoch ohne den Wortlaut der Verkehrsordnung nicht verständlich, der Abdruck beider Verordnungen würde jedoch zu umfangreich sein. Beide Verordnungen sind in handlicher Form im Buchhandel zu geringem Preise erhältlich.

Polizeiverordnung über Droschken

vom 11. Januar 1929.

Auf Grund der §§ 87 und 76 der Reichsgewerbeordnung wird in Übereinstimmung mit der Gemeindebehörde und im Einvernehmen mit den für das preussische Gebiet zuständigen Behörden verordnet:

§ 1. Das Gebiet der Städte Hamburg, Altona und Wandsbek und der Gemeinden Lokstedt, Wellingsbüttel, Bramfeld, Steilshoop, Kahstedt und Billstedt bildet ein einheitliches Droschkengebiet.

Droschken, die in einer dieser Städte oder Gemeinden zugelassen sind, unterliegen den polizeilichen Bestimmungen über Droschken desjenigen Gebietes, in dem sie sich zur Zeit der Ausführung einer Fahrt befinden.

Die Droschkenführer sind berechtigt, in dem im Abs. 1 bezeichneten Droschkengebiet mit unbesetzter Droschke auf einem Droschkenhalteplatz Aufstellung zu nehmen, soweit die jeweilig vorgesehene Wagenzahl noch nicht erreicht ist.

§ 2. Das Droschkengebiet (§ 1) wird in zwei Zonen eingeteilt.

Zone I wird wie folgt begrenzt: Landungsbrücke Teufelsbrücke, Baron Voghtstrasse, Röbbek, Osdorferchausee. Zum Hinweg bis zur Ecke des Flugplatzes Möllnerstrasse, Luruperchausee, Röhlsstrasse, Schmalenbergallee, bis zur Verlängerung der Volksparkstrasse, Volksparkstrasse über die Eisenbahn bis zur Kielerstrasse, Stellingner Steindamm, Lokstedterweg bis zur Gemarkungsgrenze Lokstedt-Altona, dieser folgend in die Strasse hinter der Leth bis zur Güterumgehungsbahn, Niendorferstrasse unterhalb des Pumpwerks bis zum Tarpenbeck, dem Tarpenbeck folgend bis zum Flugplatz Fuhsbüttel, Zepplinstrasse, Schlohdornweg, Hummelsbüttler Kirchenweg, Heinrich Traun Strasse, Gnadenbergweg, der Landesgrenze folgend bis zum Schnittpunkt der Wellingsbüttler Landstrasse, von dort aus in schräger Richtung bis zur nordöstlichen Ecke des Olsdorfer Friedhofes in Bramfeld, die Orte Bramfeld und Hellbrook eingeschlossen bis zur Farmsener Rennbahn (diese eingeschlossen) von dort aus in gerader Linie südöstlich zur Ebertstrasse, Ebertstrasse, Ahrensburgerstrasse, Holstenhofweg bis zur Grenze Billstedt-Wandsbek, von dort aus in gerader Linie zur Landesgrenze Hamburg-Billstedt, dieser folgend bis zu dem Weg an der Blauen Brücke, von dort aus in gerader Linie zur Bille, Tiefstackkanal, Holzahnen, Müggelburger Schleuse, Müggelburger Zolllhafen, Harburger Chaussee bis zur Landesgrenze, Berliner Ufer, Niederfelder Brücke, Hallesches Ufer, Sachsenbrücke, Dresdener Ufer, Prager Ufer, Nordufer der Nordereibe bis zur Landungsbrücke, Teufelsbrücke. Die genannten Strassen gehören zur Zone I.

Zone II wird gebildet durch das übrige Droschkengebiet.

§ 3. Die Tarifvorschriften für Droschken erhalten folgende Fassung: Die Droschken gelten:

Table with columns: bei Fahrten, für die Grundgebühren von R.4 0,40 und für je weitere R.4, 0,10. Includes Taxe I, II, III, IV and their respective rates and conditions.

Ein Kind unter 10 Jahren in Begleitung Erwachsener ist unentgeltlich zu befördern. Zwei Kinder unter 10 Jahren stehen einem Erwachsenen gleich, ebenso je ein oder 2 weitere Kinder unter 10 Jahren.

Die Verpflichtung zur mautpflichtigen Beförderung eines Kindes besteht auch dann, wenn alle im Wageninnern vorhandenen Sitzplätze von Erwachsenen eingenommen werden.

§ 4. Der Fahrer ist berechtigt, das Fahren auf nicht befestigten Wegen abzulehnen.

§ 5. Die Vorschriften der §§ 1-4 gelten für Droschken aller Art. Für die bisher zugelassenen Groß- und Kleindroschken bleiben die Vorschriften der Polizeiverordnung über Droschken vom 30. November 1927 (§ 1 A Abs. 1 und B Abs. 1 nebst Anlage) über Beschaffenheit und Ausrüstung in Kraft. Nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung dürfen bei Neueinstellung von Droschken nur noch Einheitsdroschken in Betrieb genommen werden. Als Einheitsdroschken gelten vierrädrige Kraftwagen mit einem betriebserfüllenden Eigengewicht von höchstens 1400 kg, die im Wageninnern mit zwei Sitzen an der Rückwand des Wagens und mit zwei Klappsitzen an

der Rückwand des Führersitzes ausgestattet sind. Die Einheitsdroschken müssen außen um die Hüftlinie eine 10 cm breite, zweireihige Borte mit einer Karosellengröße von je 5 cm tragen. Die Borte muß schwarz und weiß kariert und oben und unten mit einer weißen 0,5 cm breiten Linie abgesetzt sein. Weitere Vorschriften über Beschaffenheit und Ausrüstung der Einheitsdroschken werden demnächst erlassen.

§ 6 Die Fahrpreisanzeige sind bis zum 31. März 1929 auf den im § 5 festgesetzten Tarif umzustellen. Droschken, deren Fahrpreisanzeige noch nicht auf diesen Tarif umgestellt sind, müssen zu den im § 1 der Polizeiverordnung über Droschken vom 30. November 1927 oder 7. November 1928 festgesetzten Tarifen fahren.

§ 7 Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 150 Reichsmark, im Unvermögenfall mit entsprechender Haft bestraft.

§ 8 Diese Verordnung tritt am 14. Januar 1929 in Kraft. Mit dem gleichen Tage werden alle entgegenstehenden Vorschriften für Kraftdroschken aufgehoben, soweit sich nicht aus den §§ 5 und 6 etwas anderes ergibt (Polizeiverordnung über Droschken siehe auch in der Zusammenstellung von Gesetzen und Verordnungen im Teil II der Sonderbeilage zum Adressbuch).

Ergänzung zur Polizeiverordnung über Droschken (vom 31. Juli 1930)

Auf Grund der §§ 87 und 76 der Reichsgewerbeordnung wird in Übereinstimmung mit der Gemeindebehörde und im Einvernehmen mit den für das preussische Gebiet zuständigen Behörden verordnet:

§ 1. Die Polizeiverordnung über Droschken vom 11. Januar 1929 - Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 17 - wird durch folgenden § 3a ergänzt:

Der Fahrer ist berechtigt, für jede Fahrt einen Zuschlag von RM 0,10 zu dem vom Fahrpreisanzeiger angezeigten Fahrpreise zu erheben. Dieser Zuschlag ist jedoch nur zulässig, wenn in der Droschke an der Scheibe hinter dem Führersitz ein für den Fahrgast deutlich lesbarer, polizeilich gestempelter Anschlag angebracht ist mit der Aufschrift: HH Für jede Fahrt wird ein Zuschlag von RM 0,10 erhoben.

§ 2. Diese Verordnung tritt am 2. August 1930 in Kraft.

Paket-Beförderung.

Nach allen Stadtteilen und nach allen Ortenchaften in der Umgegend: Paket-Zentrale für Fuhrleute von Hamburg und Umgegend, e. G. m. b. H., Annahmestellen: Hopfensteck 10 u. Niederstr. 137

Vermeintete Annahmestellen für die Paket- und Gütertransporteure von Hamburg und Umgegend. Annahmestellen: gr. Reichenstr. 34, Neuburg u. Steintwiete 17.

Nach allen Stationen der Oberelbe:

(Moorwärder, Ochsenwärder, Zollenspieker, Geesthacht, Lanenburg, Roizenburg, Borsstel, Theodor & Hugo Basedow, Stadtdiech, Danielstrasse, Kontor: Vulkan 4106 u. Alster 7659, Bankstrasse 46

Nach den nächstehend genannten Orten:

Ahrensburg, Alsterdorf, Altona-Ottensen, Altrahstedt, Aumühle, Bahrenfeld, Bargteheide, Barnbeck, Barnstedt, Begeedorf, Berne, Bille, Detsch, Billwärder a. d. Bille, Blankensee, Bönningstedt, Börnsen, Borgstedt, Borgfelde, Gr. Borsstel, Kl. Borsstel, Brumfeld-Hellbrook, Bramstedt, Clevenried, Dockenhuden, Düneberg, Duvenstedt, Eidelstedt, Ellbeck, Elmshorn, Elmshorn, Eppendorf, Eschberg, Etebrügge, Farmsen Gr.-Flotbek, Fuhsbüttel, Garstedt, Geesthacht, St. Georg, Glashütte, Glinde, Götzberg, Halstenbek, Hamna, Hammerbrook, Harburg, Harksheide, Harveshude, Haseldorfer Marsch, Hassloh, Hausbruch, Heide, Hellbrook, Helmsiedt, Hettlingen, Hirschensehde, Hoheluft, Hohenheide, Holm, Horn, Horst, Hore, Hummelsbüttel, Ichenhof, Kalkenrieden, Kayhude, Kellinghusen, Kirchsteinbek, Kuhwärder, Langenfelde, Langenhorn, Leemahl, Leesen, Lentdörfen, Lokstedt, Lübeck, Lurup, Marienthal, Melendorf, Mellingsiedt, Mittelkirchen, Moorfleth, Nahe, Neugraben, Neuhoft, Neumünster, Niendorf, Nienstedten, Ochsenzoll, Ojendorf, Ohlsdorf, Ohlsiedt, Oldenfelde, Oldesiee, Osdorf, Ostelutbek, Peute, Pinneberg, Poppenbüttel, Quickborn, Rahstedt, Reihersstieg, Reinbek, Reinfeld, Rellingen, Ricklingen, Rissen, Rothenburgort, Rotherbaum, Sande, Sasel, Schenefeld, Schlöfbeck, Schöningsstedt, Steinbüttel, Steinbüttel, Steinkirchen, Steinwärder, Kuhwärder, Süllingen, Tangstedt, Tonndorf, Tornesch, Treudenberg, Trittau, Uetersen, Uhlenhorst, Veddel, Volksdorf, Wandsbek, Wedel, Wellingsbüttel, Wilhelmshagen, Wilstedt, Winseldorf, Winterhude, Wolddorf

werden Pakete und Güter befördert durch die Annahmestellen: Neuburg 9 - gr. Reichenstr. 34 - Steintwiete 17

Vereine

nach Gruppen geordnet.

Table with 4 columns: Abstina-Ärzte, Akademische, Angestellten-, Arbeiter-, Auslands-Beamten-Bildungs-, Briefmarken-, Brieftauben-, Bürger-, Darlehns-, Dramatische, Freie Berufe, Freimaurerei, Gartenbau-, Gemeinnützige, Gesang-, Gesellige, Gesundheitspflege, Gewerbe-, Industrie-, Gewerkschaften, Ange-, Grund-, Guttempler-, Handels-, Heilmatschutz-, Jugend-, Kranken-, Krieger-, Kriegsbetroffene, Kunst-, Künstler-, Landmannschaftliche, Landwirtschaftliche, Lebensreform-, Lehrer- und Lehrerinnen-, Lehr-, Liedertafeln, Literarische, Logen, Mite-, Militä-, Misiones-, Musik-, Nationale, Pensions-, Politische, Radlo-, Religiöse, Rote Kreuz, Rundfunk-, Schach-, Schifffahrt-, Schüler-, Sport-, Tennis-, Fußball-, Hockey-, Tennis-, Golf-, Jagd-, Kegel-, Luftfahr-, Radfahr-, Reit-, Renn-, Ruder-, Segel-, Schiess-, Schwim-, Tanz-, Wand-, Wintersport-, Sprach-, Stenographie-, Studentische, Tierschutz-, Turn-, Unterstützungs-, Verkehrs-, Volkliche, Volkswirtschaftliche, Wissenschaftliche, Literarische, Wohlfahrts-, Gemeinnützige, Zucht-, Verschiedene

Abstinenz-Vereine

Bezirksverein Hamburg des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, e. V. Vor.: Prof. Dr. Plaut; Schriftf.: Oberschreier Schildknicht, Geschäftsstelle: Bureau Dr. Carl Albrecht Mönckebergstr. 17, Auskunftstelle für Trinkerfürsorge, im Gebäude der Besoldung für das Versicherungswesen, Friedrich Ebert-Str. 15, Z. 71

Deutscher Arbeiter-Abstinenz-Bund, Organisation der sozialistischen Alkoholgegner, Ortsgruppe Hamburg, Geschäfts- u. Trinkerberatungsstelle: Hahleischstr. 35, I., August Forel-Heim; Ortsgruppe Altona: Max Schütler, Gröbenburgerstr. 1

Deutscher Frauenbund für alkoholfreie Kultur (Ortsgruppe Hamburg) ist eingetragener Verein und hat den Zweck, dem Alkoholismus mit allen Mitteln, die den Frauen zu Gebote stehen, entgegenzuwirken. Die Vorstandsamen: Frau Louise Vidal, Magdalenastr. 68a, Frau A. Schröder, Langreihe 76, Frau Pastor Claussen, Löwenstr. 60 erteilt Auskunft.

Deutscher Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, e. V. Schatzmeister: Dr. Carl Albrecht, Mönckebergstr. 17, Die Kasse

Distrikt 8 (Hamburg) des Deutschen Ostempferbundes I. O. G. T.

Michaelisstr. 86, Vrs. H. Sager, Bergedorf, Hermann Lons-Höhe 45, Bergstr. 1236, im Distrikt 8 (Hamburg) arbeiten 150 Logen mit etwa 6000 Mitgliedern in den Logenhäusern: Bachstr. 87, Brackdam 18, Eppendorferlandstr. 29, große Alice 46, Michaelisstr. 86, Moorkamp 5, Annenstr. 16, Hirschgraben 11, Bergedorf, Bergstr. 16. In Hamburg in allen Logenhäusern täglich von 9-11 Uhr abends Sitzungen; Anmeldungen und Aufnahmen können jeden Abend erfolgen. In der Geschäftsstelle des Distrikts, C 4 Dammtor 2960 N 1, Michaelisstr. 86, befindet sich ein Lesezimmer, das jedermann unentgeltlich offen steht. Auch zur mündlichen Rat- und Auskunftserteilung ist dort an den Werktagen von 9-1 und 4-8 Uhr Gelegenheit geboten.

Freier Bund des blauen Kreuzes, (Enthaltensamkeit der deutschen Freikirchen, gegründet 1905, Bekämpfung des Alkoholismus vom Standpunkt der christlichen Liebe, Bundeszeitschrift, „Der christliche Abstinenzist“ in Groß-Hamburg 7 Vereine, Beitrag jährlich 2,40 RM. Näheres durch die Geschäftsstelle, Schäferkampsallee 39, P. 57651, C 2 H 2 Kb 308

Freie Volk-Abstinenz-Bund, „Frei Abstinenz“, e. V., Auskunft und Beratung für Alkohol- und Freunde werktags 17-19 Uhr, Sonntags 10-12 Uhr in der Geschäftsstelle, Erickestr. 31, O 2, beim 1. Vrs. Wilh. Thronicke, Zusammenkunft jeden Sonntag 20 Uhr im Kaffee „Nüsslein“, Niendorferstr. 40-42

Guttempler-Sparverein St. Georg von 1925, e. V., Vrs.: C. Sievert, Freiligrathstr. 6, Schriftf.: R. Rinne, Neubergerstr. 4, Zusammenkunft jeden Sonntag im Logenhaus gr. Alice 48

Guttempler-Verband I. O. G. T. u. Ledigenheim zu Hamburg, Stadteil Uhlenhorst-Barmbeck, e. V., Bekämpfung des Alkoholismus und Förderung der Bestrebungen zur völligen Enthaltensamkeit, Vrs. Fr. Luth, Diedrichstr. 30, O 2, Schriftf.: Oskar Wilhelms, Alsenstr. 17, H. 2, Vereinskass.: Logenhaus, C 3 B 1 Li 0587, Bachstr. 87, Wöchentliche Sitzungen

Guttemplervereinigung für den Deutschen Guttemplerorden (I. O. G. T.) Hamburg, Vrs.: C. Molitzahn, Hirschgraben 79, Geschäftsstelle: H 1 Ha 4650, Eppendorferlandstr. 39

Hamburger Verband kirchlicher Blaukreuz-Vereine, dem Deutschen Bund kirchlicher Blaukreuz-Vereine angegliedert, Vorstandsvorsitzender: Pastor Isenberg, Bankstr. 54; Verbandssek.: Prediger Stock, Volkedamstr. 5

Blaukreuzversammlungen finden statt: 1. Rothenburgort: Billhorner Canalstr. 50, Arbeiterkolonie, Dienst, 5. Lektor: H. Zelsing, 2. St. Michaels: Gemeindes Krayenkamp 2 E, Dienst, 8. Lektor: P. Sauerlandt; 3. Uhlenhorst: Humboldtstr. 65, Lektor: F. Fey, Sonnabend 8, 4. Eilbeck: Versöhnungskirche, Eingang Maxstrassenbrücke, Sonnabend 8, Lektor: Prediger Stock 5

Kreuzkirche, Marchenerstr., Freitag 8, Lektor: Prediger Stock 6, Borgfeld: Erlöserkirche, Baust. 31 (Luisenstift), Mittwoch 8, Lektor: Prediger Stock, St. Johanneskapelle, Billh. Röhrendamm 89,

Dienst 7-9, Lektor: Pastor Isenberg 8, Alsterdorf, jeden letzten Mittwoch im Monat 8 Uhr im Versammlungssaal der Alster-Anstalten, Lektor: Pastor Läger, 9. Elmshütel: Christuskirche, Belleallianenstr. 55, Mittwoch 8, Lektor: P. Haacke, 10. St. Pauli-Kirche: Konfirmationsaal, Pinnasberg 80, L., Donnerstag 8, Lektor: Pastor Fasewald, 11. St. Petrus: Gemischtshaus, Stiftstr. 43, Freitag 8, Lektor: Pastor Fiedner

Hamburger Zentralverband gegen den Alkoholismus, e. V., Vereinigung sämtlicher Nüchternheits-Vereine Hamburgs zu gemeinsamer Arbeit, 1. Vrs.: H. Sager, Bergedorf, Hermann Lons-Höhe 45, C 2 1226

„Helmut Harring“, Vereinigung zur Förderung kultureller und ideeller Bestrebungen, e. V., Ausgehend von den Grundgedanken des Romans „Helmut Harring“ bezweckt die Vereinigung die aktive Förderung kultureller und ideeller Bestrebungen aller Art. Sie ist politisch und religiös völlig neutral, Der Überschuss aus Einrichtungen, die zur Erreichung des Zweckes erforderlich werden, muss gemeinsinnigen Zwecken zugeführt werden, Auskunft erteilt der Geschäftsführer Emil Kiewe, Hamburg-Fußhöfchen, Heschredersd., B 20-Norddeutsche, Dep.-K. U 4, P. 572118

J. O. R. Internationaler Orden der Rechabiten, Zweck: Kampf gegen die Trunksucht, Gesellschaften und Wohlhabtendegesellschaften, Andreas-Andresen-Geschäftsstelle f. d. Distrikt Nr. 121 f. Hbg. Unterelbe u. Schleswig-Holstein; Wandbeckerweg 75, II, Katholische Trinkerfürsorgestelle

„Kreuzbund“, Reichsverband deutscher Katholiken, e. V., Vrs.: J. Berlin, Hamburg; Albert-Schmidt, Erickestr. 30, Schriftf.: Dr. O. Schönbach, Alsterdörferstr. 12

Ortsgruppe Hamburg von 1903, Versammlung jeden Mittwoch 8 Uhr abds., Michaelisstr. 82, I.; Lektor: W. Fischer, Alexanderstr. 25, III

Ortsgruppe „St. Marien“, (St. Georg), Versammlung jeden Montag abends 8 Uhr, Graumannsweg 42 (Jugendheim), Lektor: J. Eiler, Michaelisstr. 82, Carl-Sekretariat

Ortsgruppe Barmbeck, Versammlung jeden Montag 8 Uhr, im Kinderhort, Elsasstr. 88; Lektor: Fr. Gieseler, Rossberg 27

Ortsgruppe Winterhude, Versammlung jeden Dienstag 8 Uhr abds., Katholisches Schulgeb., Alsterdörferstr. 78, I.; Lektor: A. Schmidt, Erickestr. 30

Logenverband Eilbeck, Hirschgraben 11, Vrs.: John Dasaun (1930)

Logenverband St. Georg (I. O. G. T.) e. V., gr. Alice Nr. 48, unter Leitungs eines geschäftsführenden Ausschusses von 6 Personen, umfasst etwa 1800 Mitglieder in 24 Logen, ausser 1 Wehr- und 8 Jugend-Logen, 1 Männer-Chor und dramatisch Verein, 1 gemischter Chor, Vrs.: Emil Piek, Droopweg 1, C 6 Humboldt 5265 Oeko-nom Alfred König, gr. Alice 48, C 2 B 4 Steintor 877; Schriftf.: H. Brinkop, Anckelmannstr. 14/16 Zusammenkunft jeden 2. Montag im Monat

Vereinigte Guttempler-Logen I. O. G. T., St. Pauli; Annenstr. 16, Uhlenhorst; Bachstr. 87; St. Georg; gr. Alice, Ecke Böckmannstr.; Eilbeck: Hirschgraben 11; Elmshütel: Moorkamp; Stadt; Michaelisstr. 86; Eppendorf: Eppendorfer Landstr. 89 Diese Logen tagen jeden Abend, Auskunft beim Ökonomen Für Wandbeck Sternstr. 27, tagen abwechselnd die beiden Logen „Mathias Claudius“ und „Wandbeck“ jeden Freitagabend; in Hellbrook: Hamburgstr. 15, jeden Donnerstagabend, Loge „Im Krüge des Lichts“, Horn: Horner Gesellschaftshaus jeden Montagabend, Loge „Iris“

Vereinigte Guttempler Logen Rotenburg in Hamburg, e. V., Brackdam 18, B 20-Vereinskass., Abt. Billh. Röhrendamm, C 6 H 7112, I, Vrs. Ad. Gosau, C 8 C Wilhelm 8183, Regimstr., Geschäftsstf. Max Teppe, C 8 C Wilhelm 6140, Regim-strasse 14 (1930)

Ärzte-Vereine, Ärztlicher Rechtschutts-Verein in Hamburg, R. V. Der Verein, zur Zeit ca. 140 Mitglieder zählend, bezweckt die Honorarforderungen seiner Mitglieder, die ihm von diesen

übergaben werden, einzuziehen. Mitglied des Vereins kann Jeder unbescholtene approbierte Arzt Hamburgs und der Umgegend werden, der Mitglied des Verbandes der Ärzte Deutschl. (Hartmann-Bund) ist. Gesuche um Aufnahme an den Vorstand: 1. Vrs.: Dr. med. H. Tietzen, Hagenau 52, oder an den Syndikus: Rechtsanwalt Dr. Gustaf Westberg, Geschäftsstelle: Rathausstr. 29, C 8 C Zentrum 4089

Ärztlicher Verein, Vrs.: Geh.-Rat Prof. Dr. Kimmell, Wissenschaftl. Versammlungen jeden zweiten Dienstag (Einführungen gestattet) im Patriottischen Gebäude (Überseeclub) beim alten Rathaus, Lesezimmer in der Staats- und Universitätsbibliothek, Schulstr. täglich von 12-5 geöffnet, C 3 C Zentrum 0988

Augenärztliche Gesellschaft, 1. Vrs.: Prof. Dr. Seeßel, Alsterdamm 85; 2. Vrs.: Prof. Behr, Alsterufer 11; Schriftf.: Dr. Krause, Neuerwall 44

Landesverband Hamburg des Hartmannbundes, e. V., Wirtschaftliche Abteilung des deutschen Ärztevereinsbundes Vrs.: H. Schultz-Peiffer, C 3 H 3 Alster 164, Sophienterrasse 16, Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 4968, Pumpern 6, II, Chilehaus C

Reichsverband der Zahnärzte Deutschlands, Bezirksverband Hamburg, e. V., Vrs.: Dr. L. Rotholz, Eppendorferlandstr. 42, Geschäftsstelle: C 8 C Zentrum 8448 u. 1449, Pferdemarkt 1, III

Reichsverband der Zahnärzte Deutschlands, Landesverband Hamburg-Nordmark, e. V., Geschäftsstelle: Pferdemarkt 1, III, Vrs.: Dr. Heyd, Jungfernstieg 26/28, B 20-Nordd. 8, Dep.-K. R u. P. 573980, C 3 C Zentrum 8448/49

Verein der freien Zahnärztlichen Groß-Hamburg e. V., Vrs.: Zahnarzt Dr. P. W. Wandbecker-chaussee 81a; Zahnarzt Spiro, Grindelberg 45 (1929)

Verein der Kassenzahnärzte für das Wirtschaftsbiet Groß-Hamburg, e. V., Vrs.: Dr. M. Pilscher, Reeperbahn 159; Schriftf.: Dr. Wöhlgemuth, Brahm-allee 69; Geschäftsstelle: B 20-Nordd. B u. P. 576588, C 4 Dammtor 8008, Geckstr. 8, II

Verein der Spezialisten in Hamburg-Altona, 1. Vrs.: Prof. Dr. Haenisch, Klopstockstr. 10; 2. Vrs.: Dr. Rieck, Altona, Schillerstr. 4; Schriftf.: Dr. Jacoby, Colonnenaden 18

Verein der praktizierenden Tierärzte von Hamburg u. Umgegend, e. V., Vrs.: A. C. Alberts, Oben Borgfeldel; Schriftf. und Geschäftsstelle: Dr. med. vet. Wiegmann, Hamburg 22, Farnseerstr. 1

Vereinigung der Krankenschwestern Groß-Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 0878, Pumpern 6, II, Chilehaus C

Vereinigung Deutscher Zahnärzte für Nordwestdeutschland, Geschäftsstelle: B 20-Nordd. B u. P. 576368, C 4 Dammtor 8008, Gerholstr. 8, II

Vereinigung niedersächsischer Ohren-, Nasen- und Halsärzte, Vorsitzender der Ortsgruppe Hamburg bis auf weiteres: Dr. Albanus, Neuerwall 16/18

Zahnärztlicher Verein in Hamburg, e. V., Versammlungen in jedem ersten Montag im Monat mit Ausnahme der Monate Juli, August, September, abends 8 Uhr, Geschäftsführender Ausschuss 1 Vrs.: Zahnarzt Dr. Dalbanco, Colonnaden 48; Schriftf.: Dr. A. Kraft, Colonnaden 46; Bücherwart: Dr. W. Kreidl, Graumannsweg 11, Kassenwart: Zahnarzt Dr. Benrath, Munds-burgerdamm 82, Rechtsbestand: Dr. Fränkel, gr. Burstah 23

Arbeiter-Vereine, Arbeitersekretariat des Verbandes der deutschen Gewerkvereine, Sekretariat: C 2 Bismarck 8488 Klosterstr. 1012, I

Internationale Arbeitshilfe Landesverband Schleswig-Holstein, Zweck: Wirtschaftliche und Kinderhilfe, Jugendberatung, Vrs.: H. Kirchhoff, Sekretär: H. Wull, Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 7690, Kaiser Wilhelm-Str. 56, geöffn. 9-2 u. 4-7, Sonnab. 9-2 P. 572828 unter O. Marquardt

Zentralverband der Arbeits-Invaliden und Witwen Deutschlands, Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 6602, Theaterstr. 42 I

Auslands-Vereine

(nach den Ländern alphabetisch geordnet) Bund der Ausländersüdwestdeutschen, Landesverband Nordwestdeutschland, e. V., Zweck: Zusammenschluss der Ausländersüdwestdeutschen und Wahrung ihrer Interessen, 1. Vrs.: Konrad Ad. Ahlers, Hallerstr. 22; stellv. Vrs.: W. Rodemann, Mönckebergstr. 10; Schatzmeister: W. Bensch, Osterstr. 18; Geschäftf.: W. Seydel, Martenhalerstrasse 33, III; Geschäftsstelle: Neuenburg 12, III, Sprechz: Dienstag von 5-7 Uhr abends, B 20: Darmsstr. u. Nationalb., P. 576342

Deutsch-belgischer Bund Hamburg, e. V. (früher Deutsch-belgischer Hilfs- u. Wirtschafts-Bund Hamburg e. V.). Die Vereinigung hat den Zweck, den Mitgliedern mit Rat und Tat zu helfen, die Geselligkeit zu pflegen, sowie die Beziehungen mit den deutschen Kolonien in Belgien aufrecht zu erhalten und weiter auszubauen. Sie vertritt die Interessen der Ausländersüdwestdeutschen in Entschädigungs-, Ausgleichs- u. Steuerfragen, sie will das Darlehen und sonstige Fürsorgewesen für die Ausländersüdwestdeutschen, soweit sie Mitglieder des Vereins sind, ausüben, Vrs.: A. Ohmann, Blakenese, Willemsmarkt 16; Haupt-geschäftsstelle Hamburg: Henry Weil-gelt, C 4 Nordsee 9289, Grindelallee 140b, Sprechz: Donnerstag 6-8 Uhr abds., B 20: B. Girschke, St. Georg u. P. 576190, Zusammen-kunft jeden 3. Freitag im Monat, im St. Georghof, Kreuzweg 6, Geschäftsstelle: Brisse, K. L. Rue de la Croix 81

„União Brasileira“ (Brasilianische Vereinigung) in Hamburg, Gesellige Zusammenkünfte, Vrs.: Generalkonsul Dr. F. Abres; Schriftf.: E. Baade, Geschäftsstelle: Brasilianisches Generalkonsulat, Glockengieserwall 2, Zusammenkunft Mont. 8½-11 Uhr im Curiaho, Rothenbachchaussee 15 (1930)

Britannia Club, e. V., Zweck: seinen Mitgliedern durch gesellige Zusammenkünfte, Vorträge und Diskussions-abende, Gelegenheit zu geben, „prak-tisches Englisch“ zu treiben, Vrs.: J. Horace Tiley, Graumannsweg 96; Geschäftsstelle: Jungfernstieg 20, Ham-burger Hof 1/b, Stundturm (1930)

The British Board of Commerce (Britische Handelskorporation) in Ham-burg, e. V., Zweck: Die Beziehungen von Handel und Gewerbe zwischen dem Britischen und dem Deutschen Reich zu fördern, Vrs.: G. A. Bayham, Schauenburgerstr. 49/51; Schriftf.: U. Geschäftsstelle: L. A. Peary, C 4 Dammtor 0769, neuer Jungfernstieg 5, Zusammenkünfte alle 4 Wochen

Deutsch-Finnische Vereinigung von 1919, Ortsgruppe Hamburg, Zweck: Pflege der Kameradschaft zwischen deutschen und finnischen Kämpfern von 1918; Anknüpfung und Förderung wirtschaftlicher Verbindungen zwischen den beiden befreundeten Ländern; Unterstützung notleidender Kameraden, Anmeldungen bei dem Vrs.: Carl Krüger, Wandbeckerstieg 80 (1930)

Deutsch-indischer Club, Zweck Förderung und Pflege der Beziehungen zwischen Deutschland und Indien durch Geselligkeit und belehrende wissenschaftliche Vorträge, insbeson-dere Pflege der aus Indien stammenden Philosophiesysteme und ver-wandten Gebiete wie Charakter-forschung, Wesenstunde u. Vrs., D. Casstarry, Schriftsteller, C 4 Hansa 7008, Schützenstr. 62, E. Z., Schriftf.: Alfred Frrh. v. Eberstein, Vortragsräume: Curiaho

Deutsch-Mexikanischer Verein Ham-burg, e. V., Zweck: Die Beziehungen zwischen Deutschland und Mexiko zu fördern durch Zusammenarbeiten mit den deutschen und den mexi-kanischen Behörden, durch Teil-nahme an offiziellen Veranstaltungen, die geeignet sind, dem Ausbau der guten Beziehungen zwischen den beiden Ländern zu nutzen, Vrs.: Carlos Schmidt, Altona, Philosophen-weg, Vrs., D. Casstarry, Schriftf.: Max Heim, Sator-Ferdinandstr. 56, IV, Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 1006, Ferdinandstr. 56, IV, Zusammenkunft Mittwochs ab 2 Uhr, gr. Bäckerstr. 612 u. jeden 1. Dienstag im Monat im Überseeclub

Griechischer Club, e. V., Vrs.: Deme-trios Takas, C 2 7 Niendorf 1182, Eilbischtr. Pinnbergers Chaussee 2, Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 4940, Alsterdamm 6, I

Italienisch Handel und den di Coma per Au Zweck: Italiener Polifina, Geschäft Brandstr. v. 11-1

Niederländi voor D str. 31 25588, f

Oesterrieti selligte u. Denis t 25588, f

Plastic Covered Document

Italienische Wirtschaftsorganisation für Handel und Schiffahrt in Hamburg und den Hansestädten, o. V. (Camera di Commercio e Navigazione Italiana per Amburgo e città anseatiche). Zweck: Unterstützung des Deutschen...

Niederländische Kamer van Koophandel voor Duitsland. Syndikus Y. Zylstra, Büro: Königstr. 15, III., P.Sch. 26586, ☎ C 4 Ds 3990

Oesterreichischer Club. Pflege der Geselligkeit zwischen Reichsdeutschen u. Deutschösterreichern. Vors.: Direktor Hans Fiecher, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Heinr. Bauer, Mundsburgerdamm 34

Ostasiatischer Verein Hamburg-Bremen, o. V. Zweck: Pösch. Astab. P. Sch. 4060. Zweck: Vertretung und Förderung deutscher Handels- und Industrie-Interessen in Ostasien...

Verein ehemaliger Ostasiaten Hamburg, gegr. 1901. Zweck: Alle in Hamburg und Umgegend wohnenden ehemaligen Ostasiaten...

Russisch-Deutscher Verein, o. V. Zweck: Durch Unterhaltung und Vorträge russische und deutsche Kunst, Literatur und Musik zu pflegen.

Tschechoslowakischer Klub in Hamburg, o. V. Zweck: Gesellschaftliche Verbindung der Mitglieder untereinander...

Verein für das Deutschtum im Ausland (Deutscher Schulverein o. V.) Ortsgruppe Hamburg. Arbeitet für die Erhaltung und Zusammenfassung des Grenz- und Auslandsdeutschtums...

Frauen-Ortsgruppe Hamburg des Vereins für das Deutschtum im Ausland (Allg. Deutscher Schulverein), gegr. 1917, unterstützt Schülen im Ausland mit Geldmitteln und Büchern...

Geckenstr. 26, Schriftf. Fr. Dr. M. Beth, Hasselbrookstr. 3, III.; Schatzmeisterin: Frau Dr. Otto Cohen, Leinpfad 66. B.O. Vereinsunter: Frauen-Ortsgruppe des Vereins für das Deutschtum im Ausland, u. P.Sch. 3851

Verbindung Auslandsdeutscher Städter, Hamburg. Zweck: Förderung und Erhaltung des Deutschtums im Auslande, Heranbildung bewährter Vertreter des Deutschtums und Interessenvertretung der Mitglieder...

Förderkreis der V.A.D. St. Hamburg. Vorstand: 1. Vors.: Carl Geo Grote; 2. Vors.: Prof. Dr. Lassar; Geschäftsf.: Ref. G. C. Hermann...

Klub „Ukraina“. Pflege nationaler Eigenart durch Geselligkeit, Beratung u. Hilfe für alle ukrainischen Landsleute. Vereinstokal: ☎ H 3 Alster 9299...

Verein Westfälischer Kaufleute. Zweck: Vertretung der Interessen der Vereinsmitglieder. Vors.: Eugen Fischer, Adr.: Werner Fischer & Co. Mönkedamm 7, III., ☎ C 6 Nikolaus 9298...

Beamtens-Vereine (nach den Beamten-Gruppen alphabetisch geordnet). Der Beamtenrat in Hamburg ist die gesetzliche Vertretung der hamburgischen Beamten und Angestellten...

Gewerkschaft der im Auslandsdienst beschäftigten Beamten und Angestellten. Zweck: Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder in dienstlicher, sozialer, wirtschaftlicher und geistiger Beziehung...

Deutscher Bankbeamten-Verein, o. V., Gau Norddeutschland, Zweigverein Hamburg-Altona, siehe unter Gewerkschaften

Allgemeiner Deutscher Beamtenbund Landesverband, Landesverband Hamburg. Geschäftsstelle: gr. Bursch 31, V., ☎ Sammel-Nr. H 7 Roland 1979...

Deutscher Beamtenbund, Landeskartell Groß-Hamburg. Geschäftsstelle: gr. Bursch 31, V., ☎ Sammel-Nr. H 7 Roland 1979...

Beamtens-Casino. Gegr. 1879, eine Gesellschaft von aktiven und ehemaligen (in den Ruhestand versetzten oder ehrenvoll entlassenen) im Reichsstaats, Gemeinde- oder Kirchendienst oder im Dienst öffentlicher Körperschaften, Anstalten und Betriebe stehenden Bürobeamten und Angestellten...

berweckt freundschaftliche Annäherung und wahre Kollegialität im Beamtenstande zu pflegen. 1. Vors.: R. Gültow, Adr.: ☎ B 9 Schiffbek 4029, Casse, Vogtstr. 36, I.

Beamten-Vereinigung zu Altona, siehe Altonaer Adressbuch

Beamten-Wohnungsverein Hamburg. Siehe unter Volkswirtschaftliche Vereine

Reichsverband deutscher Bibliotheksbeamten u. -Angestellten, Bez.-Gr. Hansestädte, Vors.: M. Willich, Altona, Prousserstr. 4

Verein der Bureaubeamten der Polizeibehörde Hamburg, gegr. 5. Jan. 1884. Zweck: Hebung der Lage und Stellung der Mitglieder, Pflege der Zusammengehörigkeit, Zahlung eines Sterbegeldes und Beteiligung bei der Bestattung...

Vereinigung der Dienststellenleiter der Verwaltungs- und Kriminalpolizei Hamburg, 1. Vors.: Polizeiamtmann Fein, Schriftf.: Polizeioberinspektor Zensen; Geschäftsstelle: ☎ C 2 Bismarck 1000 N 59, Lindenstr. 4

Verband Deutscher Funkkünstler und -Beamter, o. V. Der Verband ist angeschlossen an die „International Federation of Radiotelegraphists“ London und die „Association Internationale des Officiers de la Marine Maritime“ Anvers...

Verein der juristischen Beamten des höheren Verwaltungsdienstes zu Hamburg, o. V. Zweck: Vertretung der Berufs- und Standesinteressen, Pflege des geselligen Zusammenhalts...

Landesverband hamburgischer Justizamtänner, o. V. Vors.: E. Schäfer, Hirtenstr. 52; Schriftf.: W. Engel, Holstenplatz 14, III.; Geschäftsstelle: Strafjustizgebäude, Zim. 174

Allgemeiner Deutscher Kantoren-Verein, o. V. (Vereinigung hiesiger Kantoren) Vors.: Leon Kornitzer, Curschmannstr. 6

V H K Verein Hamburgischer Kirchenbeamten. Gegründet 21. März 1905 unter dem Namen: Verein Hamburgischer Kirchenbeamten, seit 10. Juni 1919 infolge Erweiterung der Aufnahmebereitschaft unter jetzigem Namen...

Kameraden-Verein der Polizei-Wachtmeister der Freien und Hansestadt Hamburg, o. V. Zweck: Staatsreue, Vaterlandsliebe, Kameradschaft, Ferner Gewährung von Beihilfen in Sterbefällen und andere Wohlfahrtsleistungen...

Deutscher Postverband, Mitgliedschaft im Bunde Deutscher Zivilisierungsvereine, Bezirksverein Hamburg, 1. Vors.: Oberpostsekretär Weidbrodt, ☎ B 6 Humboldt 8000, Ellenbusch 8, II.

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband der mittleren Post- und Telegraphenbeamten o. V., Bezirksgruppe Hamburg, Vors.: Rob. Schulz, Lämmerstich 16, II., P.Sch. 8480

Reichsverband Deutscher Post- u. Telegraphen-Beamten, Bezirksverein Hamburg Geschäftsstelle: H 4 Nordsee 157a Gustav Falke-Str. 50, P.Sch. 5965

Verband der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenbeamten, Bezirksverein Hamburg, o. V. 1. Vors.: Fri. A. Peters, Altona, Bahnenfeld, Adickstr. 186; Geschäftsstelle: H 8 Alster 67, Benecke-Str. 49.

Reichsbund Deutscher Reichsbahnbeamten des mittleren Reichsbahnbezirks (R. E. V.) Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: Jul. Kumpfer, Ehrichenstr. 4, O. E.; Schriftf.: W. Voigt, Eilbekerweg 141, II, Kassenf.: Gust. Koss, Hammerweg 39, I.

Hamburgischer Richterverein, o. V. 1. Vors.: Präsident Dr. Blunk, Amtsrecht; Schriftf.: Landgerichtsdirektor Willers, Sievekingplatz, Ziviljustizgebäude, C 4 Dammtor 1009

Bund der Ruhestandsbeamten und Hinterbliebenen auf dem Gebiet Hamburg, o. V. Geschäftsstelle: E. E. 1. Vors.: Heinrich Tröstel, Eidelstedterweg 98, II, Kassenf.: Frau L. Jörn, Gleditschstr. 11, Versammlung jeden 1. Dienst im Monat, nach 4 Uhr in der Aula des Wilhelm-Gymnasiums.

Deutscher Verband der Sozialbeamten-Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: Frau Dr. Elsa Duhne, Immenhof 87, C 4 Eibe 8049.

Verein Hamburgischer Staatsbeamten, r. V. Mitglied des deutschen Beamten-Wirtschaftsbundes und Förderer des Preussischen Beamtenvereins Zweck: Pflege des geistigen und geselligen Lebens, Förderung des wirtschaftlichen Wohles seiner Mitglieder. Annahmefähig in Groß-Hamburg wohnende Beamte u. Angestellte des Reiches, Hamburgs, der Kommunal- und Kirchenbehörden sowie der unter staatlicher Aufsicht stehenden Anstalten, Geschäftsstelle: Heiligen Geist Brücke 11-17, C 5 Nr. 68 Nikolaus 5161, Mitgliederzahl: 2000; Vertrauensmänner an allen hamburgischen Amtsstellen des Reiches und Hamburgs Jahresbeitrag 4 Mark. Bzto: Vereins u. P.Sch. 1014.

Bezirksverband Unterteile im Bund Deutscher Reichsbeamtenvereine, Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus 5687, Herrngroben 11/14, O. E.

Verband der technischen Beamten und Angestellten in Hamburg, Mitglied des Deutschen Beamtenbundes (D. B. B.) und der Reichsarbeitsgemeinschaft technischer Beamtenverbände (Rateb). Zweck: Mitwirkung an der Hebung und Bewertung der Technik im allgemeinen und Wahrung und Förderung der berufständigen Interessen der technischen Beamten des hamburgischen Staates 1. Vors.: H. Jürgensen, Peterkampweg 89, III, Kassenf.: Georg Viehweg, Rentelstr. 40

Landesgruppe Hamburg der Reichsarbeitsgemeinschaft technischer Beamtenverbände (Rateb), o. V. 4000 Mitglieder. Zweck: Mitwirkung an der Hebung und Bewertung der Technik im allgemeinen und Wahrung und Förderung der berufständigen Interessen der technischen und nautischen Beamten und Angestellten der angeschlossenen Verbände. Dieser sind zur gemeinsamen Interessenvertretung angeschlossen: 1. Verband der technischen Beamten und Angestellten in Hamburg, 2. Reichsverband nautischer Beamten und Angewandter, 3. Nautikergruppe der Ausendienstgewerkschaft Hamburg, 4. Technische Kreisgruppe Hamburg des Deutschen Postverbandes, 5. Verband Deutscher Techniker, Gaugeschäftsstelle Hamburg, Gruppe Behörden-techniker, -1. Vors.: H. Jürgensen, Peterkampweg 89, III, Geschäftsf.: Franz Eilert, an der Alster 22, Schriftf.: Hans Warschan, Birnweg 1, II

Verband vereiningserberechtigter ehem. Beamten u. Kapitulanten Sitz Hamburg. Zweck: Wahrung der Interessen der, nach Vollendung der zwölfjährigen Pflichtzeit, mit Versorgung an Grund des Wehrmachtverordnungs-gesetzes ausgeschiedenen ehemaligen Beamten der Schutzpolizei und Kapitulanten der Wehrmacht. Vors.: Otto Seifert, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Rudolf Prielzel, Gladenbergstr. 9. Zusammenkunft jeden ersten Donnerstags im Monat in der Realschule Alster 7

Gewerkschaft der öffentlichen Verwaltungs- und Justizbeamten und Angestellten, Sitz Hamburg, (Vertretung der Beamten und Angestellten der 8

Hausstände.) Zweck: die beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Belange der Mitglieder unter Ausschluss religiöser und parteipolitischer Fragen zu schützen und zu fördern. Im Verlage der Gewerkschaft erscheint die Zeitschrift „Der Bürobeamte“ (Schriftleiter: Verw.-Direktor A. Lorenzen). Die Beamtenkassachule sorgt durch regelmäßige, einheitlich organisierte Unterrichtskurse für die Fortbildung der Mitglieder. Vorstand: 1. Vors. Direkt. Chr. Koch; 1. Schriftf.: M. Dron; 1. Schatzmeister: E. Fretzer. Die Geschäftsstelle befindet sich Dammtorstr. 18, Mittelhaus und ist werktäglich von 9-5 geöffnet. P.Sch. 80968, C 4 Dammtor 0124

Reichsverband der Wartungs-Beamten und -Lehrer, o. V., Ortsgruppe Hamburg-Altona, Zweck: Vertretung der Berufsinteressen. Schriftf. u. Geschäftsstelle: C. Schneider, Altona, Bahnenfeld, Sandkamp 55; Vors.: Dr. H. Sass, Altona, Friedensallee 29, IV, Kassenf.: F. Odeley, Robinsonstr. 4, IV, Versammlung jed. 2. Dienst im Monat im Vereinslokal: gr. Allee 55

Vereinigung wissenschaftlicher Beamter und Angestellter im Hamburgischen Staatsdienst, o. V. Zweck: Mitarbeit an der Organisation des wissenschaftlichen Lebens in Hamburg und Vertretung der Berufsinteressen der Mitglieder. Vors.: Dr. B. Stolpe, Hofweg 38; 1. stellv. Vors.: L. v. Noe, Hygienisches Staatsinstitut, Kuhwärder, 2. Vors.: Dr. Müller, Mineralog.-geolog. Staatsinstitut, Schriftf.: Dr. Schröder, Hygien. Staatsinstitut, Schatzmeister: Dr. A. Panning, zoologisches Staatsinstitut und Museum, P.Sch: 28895

Reichsbund der Zivildienstberechtigten Landesverband Hamburg, Zweck: Der Bund erstrebt den Zusammenschluss aller aufnahmefähigen Personen und Schutz der durch die Vordienstzeit seiner Mitglieder erworbenen Rechte. Er sorgt für die Stärkung und Pflege des Standesbewusstseins, für die Belehrung und Beratung in beruflichen Angelegenheiten und Verbesserung der wirtschaftlichen Lage seiner Mitglieder. Den Vereinen liegt außerdem die Pflege des geselligen Verkehrs der Mitglieder ob. Wohlrausrichtungen des Reichsbundes sind: Bestattungskostenbeihilfen (im Bunde und im Verbände) für die Hinterbliebenen verborener Kameraden, Unterstützungskasse u. Rechtsschutzkassen. Vorsitzender: K. Krumiek, M. d. B., Polizeioberinspekt. Oeserstr. 9, IV; Kassenführer: O. Breda, Verw.-Sekr., Osterbrook 14, II, Schriftf.: Verwaltungsbekr. K. Hansen, Bellingerstr. 48 Zum Verbände gehören die Vereine: 1. Hamburg, Verw. Polizeioberinspekt. K. Krumiek, M. d. B. Osterstr. 9, IV, Schriftf.: Zollsekretär K. L. Decke, Nieburstr. 40, II, Kassenf.: W. Wille, Verw.-Sekr., Wandbekerchausee 128, II; 2. Hamburg-Geestlande, 1. Vors.: Gef. Werkmeister Steinweg, Fuhlab., Beschredder 60, II; 3. Verein Bergedorf u. Umgegend, 1. Vors.: Oberpostsek. Hoppe, Bergedorf, Ernst Mantus-Str. 9, 4. Verein Cuxhaven Vors.: Reichsbahnbeamter Ohmann, Cuxhaven, Holstenstr. 4, I

Bund Deutscher Zivilispenumerare, o. V. 1. Vors. u. Geschäftsstelle: Oberpostsekretär Kretschmar, Hammersteindamm 4, III, C 5 B Claudius 887; 2. Vors.: Reichsbahn-Lammann Hartmann, Veddelrdamm 1, III

Bund deutscher Reichsbeamten, Landesverband Hamburg, o. V. Zweck: Hebung der geselligen Stellung seiner Mitglieder Förderung ihres geistigen u. wirtschaftlichen Wohles; Unterstützung der Witwen u. Waisen verstorbener Mitgl. 1. Vors.: Oberzollsekretär Eix, Goldbeckstr. 4, III, Schriftf.: Wilh. Pletzte, Meldorferstr. 6, Kassenf.: G. Flannschmidt, Grevenweg 66, I, Vereinslokal: Besenbinderhof 10. Jeden 2. Freitag im Monat Vorstandssitzung.

„Erious“, Verein hamburgischer Zollbeamten. Zweck: Pflege der Annsfreundschaft und des geselligen Verkehrs und Gewährung von Unterstützungen bei Sterbefällen. Zuschriften in Verwaltungsangelegenheiten an Otto Eriol, Papenstr. 106, III, in Kassensachen an G. Hebstreit, Dobbelerweg 18 (1930)

Interessengemeinschaft deutscher Wasser-Zollbeamten, Geschäftsstelle: W. Schröder, Schriftf.: Altona, Er. Gärtnerstr. 17, I, 1. Vors.: J. Kinnau, Billw. Steindamm 40, III, Kassenf.: A. Schmitter, Lamdrechtsweg 21, E.

Zollbeamtenverein „St. Annen“. Förderung gemeinsamer Bestrebungen der Zollbeamten, wissenschaftliche und geistliche Unterhaltung sowie Unterstützung seiner Mitglieder bzw. deren Familienangehörigen bei Todesfällen. Vors.: Zollinspektor Lages, Nonnhaldstr. 19, II, Schriftf.: Oberzollsekretär Dinae, Hammerbrookstr. 114, IV, Kassenf.: Zollassistent I. Schröder, Albertstr. 34, Vereinslokal: Kreuzweg 6

Bund deutscher technischer Zollbeamten, o. V., Bezirksverband Hamburg, Zweck: Förderung der Standesangelegenheiten, Pflege der Kameradschaft und des geselligen Verkehrs; Vors.: Zollinspektor Sievert, Zollamt Zweibrückenstr. 14, Schriftf.: Zollinspektor Kessler, Zollamt Veddel; Vereinslokal: Rest. Hildenburg, gr. Allee 6

Bildungs-Vereine

Bücherfachverein von Bäckermeliorationen zu Hamburg, o. V. Zweck: Seine Mitglieder in sachlicher und wirtschaftlicher Hinsicht weiterzubilden, ihre Kenntnisse fachlichem Gebiet zu erweitern, den Gemeinsinn zu fördern und an den geistigen Grundlagen zu arbeiten, die der Stärkung des gesamten Bäckersstandes dienlich sind. Vors.: Hans Petersen jr., Diesterstr. 7, Zusammenkünfte 2. Mittw. im Monat im Innungshaus Holstenwall 19 (1930)

Bildungsverein von 1845 in Hamburg, Böhmenstr. 4, (Bzto: Hamb. Spare v. 1827 u. P.Sch: 5801), ist satzungsgemäß unpolitisch; er will durch seine verschiedenartigen Unternehmungen (Unterricht, Einzelvorträge, Vortragsarbeiten, Arbeitsgemeinschaften, Besichtigungen von wissenschaftlichen und Kunstsammlungen, Veranstaltung von Vorträgen) auf den Hamburgern die allgemeine und berufliche Ausbildung seiner Mitglieder (männlich und weiblich) fördern. Der fachlichen Unterhaltungs dienlich der Unterricht der Fremdsprachen, Stenographie, des kaufmännischen Rechnens, des deutschen Aufsatzes usw. bis Obersekunda Reife und Abiturium ohne Berufsstörung. Der Weiterbildung, geistiger und körperlicher, wie der Geselligkeit, dienen die angeschlossenen Vereinigungen: Liedertafel, Turnerschaft, Stenographische u. Schreibklub, fern. d. English Club of 1876, Club francals fondé en 1875, (Circulo Castellano de 1894, u. der Förderung wirtschaftlicher Interessen eine Vertrauensklasse. Eigene (von Sonntag erbaute) Vereinsgebäude, mit Festsaal, Musiksaal, Turnhalle, Unterhaltungs- und Lesesimmern. Gegenwärtig ca. 70 Mitglieder. Auskünfte schriftlich oder mündlich im Kassenzimmer des Vereins, werktätig abends 7 bis 8 Uhr

Bücher-Bund, o. V., Hamburg, Vereinigung junger Kaufleute (gegr. 1906), bezweckt die berufswissenschaftliche Weiterbildung der männlichen kaufmännischen Angestellten sowie die Pflege vornehmer Geselligkeit durch Vorträge, mit nachfolgenden Diskussionen, Besichtigungen, Besprechungsabende, Unterrichtsabende usw. Sitzungen: jed. Donnerst. 8 Uhr abends im Überseeclub, Trostbrücke (Spielzimmer). Auskunft erteilt die Geschäftsstelle: Burhard König, C 5 Humboldt 2670, Greststr. 60 III

Katholischer Gesellenverein Hamburg-Zentral, o. V. Zweck: religiöse, soziale, berufliche Erziehung der werktätigen Jugend über 17 Jahre. Präses: Kaplan A. Niederschäfer, C 6 Nikolaus 4987, Michaelstr. 7, Vereinslokal: Mühlentstr. 41, katholisches Gesellenhaus, C 5 Stephan 2695, Hausmeister des Vereins: J. Bach; Kolpinghaus, an der Alster 19, C 5 4 Stintor 9073. Zusammenkunft jeden Dienst. 8 Uhr abds.

Katholischer Gesellenverein Hamburg-Barmbeck, Präses: Kaplan Bunke, Weidestr. 88. Versammlungslokal: Mesterkamp 42

Ortsgruppe Hamburg des Deutschen Schülerbundes, o. V. Zweck: Durchführung der von Deutschen Schülerbund ins Leben gerufenen Nationalfestspiele für die deutsche Jugend in Weimar, vor allem Förderung dieser Bestrebungen zu Gunsten der Hamburger Jugend durch Anregung und Unterstützung. Jahresbeitrag mindestens 2 Mk. - Vors.: Prof. Dr. F. Goppert, Eppendorferweg 219, Schatzmeister: Herrn J. Witt, Reinbek, Schlossstr. 4, C 5 Berged. 473, Schriftf.: Stud. Dietrich Dr. Fr. Schmidt, Langh. Ahlfeld 58; Geschäftsstelle: Moorweidenstr. 40, Wilhelm-Gymnasium

Schwedischer Schul- und Vorleseverein zu Hamburg, o. V. Zweck: Veranstaltung von schwedischen Vorlesungen sowie andern schwedischen Unterricht und kulturellen Unterhaltungen unter den Mitgliedern der schwedischen Kolonie in Hamburg. Geschäftsstelle: Ebern. Maljeström, gr. Bäckerstr. 6/10.

Verein für Volkserziehungen und Theaterkultur in Hamburg, gegr. 14. 4. 1917. Der Verein hat begonnen mit der Spielzeit 1917/18 in den hiesigen großen Theatern Volkserziehungen zu veranstalten, wobei nur wertvolle Werke der dramatischen und der Opernliteratur geboten werden. Geschäftsstelle: Neumünsterstr. 40, O. E. bei Steindorf C 5 H 1 Hansa 5162. Vorstand Rektor A. Witt, Salling 5, I.

Vereinigung St. Pauliner Lehrlinge, Protoktor: Pastor Adolf Drechsler, an der St. Pauli-Kirche, C 2 Klopstock 7179, Versammlung jeden Donnerst. 8-9 u. Sonntagsabend 7-9 Uhr im St. Pauli Gemeindehaus, Antonstr. 12

Briefmarken-Vereine

Deutscher Tausch- und Kaufverband für Postwertzeichensammler in Hamburg, o. V. Zweck: Förderung der Postwertzeichenkunde und der Belange aller dem Verband angehörenden Briefmarkensammler auf diesem Gebiete, Günstiger Einkauf von Postwertzeichen für Mitglieder; Schutz gegen Fälschungen. Vors.: Rat Otto Eickbaum, Altona, Goethestr. 11, Schriftf.: C. A. W. Ernst, Speersort 18, Vereinslokal: Niedernstr. 118. Zusammenkunft jeden 2. u. 4. Donnerstags im Monat

Hamburg-Altonaer Briefmarkensammler-Verein zu Hamburg, r. V., gegr. 1888. Vorstand: W. Corzin, Vors.: Altona Gr.-Flotb., Baron Voghtstr. 159, Aug. Dahlgrün, J. M. C. Amius, Besenbinderhof 47 (Vereinsadresse), K. Framh. er. Gotwald, H. Kittel, H. Jess. Joh. Oldag und R. Weissenburg. Zusammenkünfte jeden Freitag 7 Uhr in der Detailkassenkammer, neue Banenstr. 27/80, 400 Mitglieder

Die Hamburger Ortsgruppe des internationalen Philatelisten-Vereins Dresden von 1877. Zweck: Förderung der Briefmarkenkunde. Vors.: Rich. Wenck, Semperplatz 1; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: Hans Janssen, Lidenhardstr. 1; Zusammenkünfte: jeden 2. u. 4. Mont. im Vereinslokal, Hamburgerstrasse 14

Hamburger Verein der Münzfreunde siehe unter Museen u. Sammlungen

Internationaler Philatelistenverein Dresden von 1877, Ortsgruppe Hamburg. Förderung d. Briefmarkenkunde. Vors.: Rich. Wenck, Semperplatz 1; Schriftf.: Hans Janssen, Lidenhardstr. 1; Vereinslokal: F. H. W. Schurz, Hamburgerstrasse 14; Zusammenkünfte jeden 2. und 4. Montag im Monat

Internationaler Sammler-Verein, o. V. Vereinslokal: Annenstr. 29, P.Sch: 21883

Verein für Briefmarkenkunde zu Hamburg von 1885 R.V., gegründet 1885. Vorstand: 1. Vors. u. Vereinsadresse: Richard Benzer, Gudenstrasse 6, C 5 Stephan 0489; Dr. L. Pauly, G. Behrens, A. Jacobsthal, H. Köncke, G. Pauly, L. Abmaasohn, R. Pfening, Tauschobmann: A. Dahlgrün, Ouhmarschen, Noerstrasse 6. Vereinsabend am 2. und 4. Montag jeden Monats, abends 8 Uhr, an allen übrigen Abenden Kauf- und Tauschabend, Vereinslokal: Patriotsches Gebäude 3. Stock, Eingang an der Trostbrücke. 200 Mitglieder

Vereinigung 58er Briefmarkensammler (gegr. 1907). Vors.: A. Lages, Hirtensd. 88; Tauschobmann: H. C. Peters, Altona, Mörkensstr. 28 a; Kassenf.: Joh. Pieper, Stellingen; Sitzungen jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat im Hotel Mau, Holstenwall 19, 8 Uhr abends

Weltbund Weko, Ortsgruppe Hamburg. Vors.: Dir. Ed. Koch, C 5 H 1 Eibe 8619, Steindamm 17. Zweck: Austausch von Briefmarken, Ansichtskarten, Notgeld, Münzen, bildenden Briefwechsel. Fremdsprachen. Zusammenkünfte jeden 2. Dienst im Monat, Hühnerposten 18. Zeitschrift: „Die Weltkorrespondenz“ (1930)

Brieftauben-Vereine siehe Zucht-Vereine

Bürge

(nach d

Der „Cent

scher

Wahrne

Komm

teresse

allgeme

Belien.

Dr. Carl

2. Vors.

berg; ;

Schriftf

J. M. Val

Dr. Mü

Ad. Pet

am letz

Theater

Zentral

Verein

Bürger

Bürger

Bürger

Bürger

Bürger

Hohen

Elsmbi

Eilbese

Veddel

Borgfel

Hamm

Bürger

Horne

Bürger

Verein

Winters

Hamm

Eppend

Bürger

Bürger

Bürger

Westf

Hamm

Uhlen

Neuer

Pösel

Uhlen

Birgbe

Freiha

Neuer

Neuer

Helm

Neuer

Büрге

Büрге

St. Is

Konur

Elsmb

Hohr

St. Ge

Wirts

Finke

Barnal

v. 188

Alster

St. Ge

Die

1960

199 /

Alle i

Max

C 5 H

Mont

Der Bür

Wand

Han

des i

Zusa

partie

sweel

Inter

Gegen

maß

Ordn

die F

d. h.

käm

Komm

trete

Staat

senb

und

Gesell

Frau

Usali

Max

Eras

Vors

sche

Ersch

und

schik

Bisr

Vere

Plastic Covered Document

Bürger- u. Kommunal-Vereine

(nach den Stellenlisten alphabetisch geordnet)

Der Central-Ausschuss Hamburgischer Bürgervereine

besweckt Wahrnehmung der Bürger- und Kommunalvereine gemeinsamen Interessen und vereintes Wirken in allgemein vaterstädtischen Angelegenheiten. Vorstand: 1. Vorsitzender: Dr. Carl Albrecht, Mönckebergstr. 17; 2. Vors.: E. Glöwe, 8. Vors.: W. Spiegelberg; 1. Schriftf.: Max Meisner; 2. Schriftf.: O. Kayser, Schatzmeister: J. M. Valk; Beisitzer: Ad. E. Ebeling, Dr. Müllenstien, C. Berthau, Dr. Bode, Ad. Petersen. Regelmäßige Sitzungen am letzten Donnerstag des Monats im Theatersaal des Conventgartens. Dem Zentralausschuss gehören folgende 46 Vereine an:

- Bürgerverein Altstadt
Bürger-Verein der Neustadt
Bürger-Verein zu Hamburg, gegr. 1871
Bürger-Verein zu St. Georg von 1880 und 1886
Bürger-Verein für Billwärder

- Ausschlag von 1877
Eimsbälder Bürger-Verein
Hohenfelder Bürger-Verein
Eimbüttler Bürger-Verein
Eimbüttler Bürger-Verein von 1875
Veddeler Bürger-Verein von 1888

- Borgfelder Bürger-Verein von 1886
Hammerbrookener Bürger-Verein v. 1880
Bürgerverein Hamburg-Billbrook und Unterbillwärder
Horner Bürger-Verein von 1877
Bürger-Verein vor dem Dammtor, gegr. 1848

- Verein Nord- u. Süd-St. Pauli
Winterhuder Bürger-Verein, e. V.
Hammer Bürger-Verein von 1863
Eppendorfer Bürger-Verein
Bürger-Verein für Harvesteide und Klein-Borstel

- Bürger-Verein Süd-Winterhude
West-Eimsbälder Bürger-Verein
Hammer Bürger-Verein Bille v. 1875
Uhlenhorster Bürger-Verein v. 1898
Neuer Hammerbrookener Bürgerverein
Pöseldorfer Bürger-Verein
Uhlenhorster Bürger-Verein von 1874

- Bürger-Verein zu Barmbeck
Freihafen-Bürger-Verein v. 1889
Neuer Hohenfelder Bürgerverein 1909
Neuer Eimbüttler Bürgerverein
Bürgerverein Uhlenhorst von 1909
Hohenfelder Bürgerverein
Neuer Bürgerverein in Borgfelde-Hamm
Farnseer Bürger-Verein
Bürgerverein für Ohlsdorf u. Umgegend
Bürgerverein „Neustadt-Nordertel“
St. Pauli-Bürgerverein
in Kommunal-Verein von 1889 in Gr.-Borstel

- Eimsbättler Verein von 1866
Hohenfelder Verein von 1871
St. Georg Verein von 1874
Wirtschafts- und Verkehrsvereingung Finkenwärder
Barmbeck-Uhlenhorster Bürgerverein v. 1886
Alsterdorfer Bürgerverein
St. Georg Bürgerverein

Diese Vereine zählen insgesamt 18600 Mitglieder, die im C.-A. durch 199 Abgeordnete vertreten werden. Alle Schriftstücke an den 1. Schriftf. Max Meisner, Eppend. Landstr. 95, C 8 Alster 5307, Geschäftsstunden: Montag u. Donnerstag 4-6 Uhr nachm.

Der Bürgerbund für Hamburg-Altens-Wandabek, e. V., Landesbürgerverein Hamburg und Nordmark, Mitglied des Reichsbürgerrates Berlin. Ziele: Zusammenschluss des Bürgertums auf parteipolitisch neutraler Grundlage zwecks Vertretung der gemeinsamen Interessen und Überdückung der Gegensätze; Schutz der verfassungsmäßigen Rechte für Sitte, Recht und Ordnung, insbesondere Eintreten für die Erhaltung der Einzelwirtschaft, d. h. Privatwirtschaft, und damit Bekämpfung aller Sozialisierungs- und Kommunalisierungsbestrebungen; Eintreten für Gleichberechtigung aller Staatsbürger, für Abwehr jeder Klammerschaft, für die Herbeiführung und Erhaltung des inneren Friedens. Geschäftsführender-Vorstand: H. Otto Traun, Präsident, Direktor M. von Usnar, stellvertretender Präsident, Max Nonnenkamp, Hans Düring, Ernst Seehase, geschäftsführender Vorstandsmitgl. Zeitschrift: „Deutscher Bürger“ Schriftf.: W. Arppe, Ercheinungsgebiet: Groß-Hamburg und Nordmark, Auflage 11 000. Geschäftsstelle: Ferdinandstr. 51, C 2, Bismark 4618-84. Bankkonto: Vereinsbank, Postcheck: 26923.

Alsterdorfer Bürgerverein, Zweck: Wahrnehmung kommunaler Interessen-Förderung gemeinnütziger und wohlthätiger Veranstaltungen. Vors.: Th. Consentius, D 7 Fuhlsbüttel 5423, Alsterd. Heilholzkamp 21. Schriftf.: M. Steinhoff, Bodeseewegstr. 18, II; Vereinslokal: Friedr. Stege, Alsterdorferstr. 299. Zusammenkunft: Jeden 2. Montag im Monat.

Bürgerverein „Altstadt“, Vors.: Pastor R. Stuewer, C 8 Zentrum 9277, Jacobikirchh. 26; Schriftf.: B. Steffen, Mattenwiese 6. Versammlung jeden 8. Freitag im Monat im Restaurant Klosterburg, Glockengießerwall 1. 80 Mitglieder.

Bürger-Verein zu Barmbeck, Vors.: Emil Foerster, B 2 Uhlenhorst 6075, Hamburgerstr. 16

Barmbeck-Uhlenhorster Bürgerverein von 1885, e. V. Zweck: Kommunale Interessen der Vaterstadt. Geselliger Verkehr der Mitglieder usw.; Vors.: Oscar Vogelhaupt, Andreasstr. 38 O/E, Schriftf.: Dr. A. E. H. Cohen, Mönckebergstr. 25. Vereinslokal: Richardstr. 1; Zusammenkunft am 3. Donnerstag im Monat, ausser Juli u. August.

Bürgerverein Hamburg-Billbrook und Unterbillwärder-Kommunal-Verein. Vors.: Ludw. Uphoff Bille a. d. Bille 110; Schriftf.: Max Gabriel; Vereinslokal: Billbrookfeld 60; Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat.

Bürgerverein für Billwärder-Ausschlag von 1877, Vors.: Gust. Könecke, Billh. Röhrendamm 216/218; Schriftf.: H. Facke, Billh. Röhrendamm 97, II.

Borgfelder Bürger-Verein. 1. Vors.: G. Einfeld, oben Borgfelde 4; 2. Vors.: E. Behneke, Salling 29. Schriftf.: C. Krüger, Salling 29. Vereinslokal: oben Borgfelde 22. 500 Mitglieder

Neuer Bürgerverein Borgfelde-Hamm. 1. Vors.: W. Arnold, a. d. Humboldt 6828, hinter den Höfen 1, I. Schriftf.: Th. Frost, Malzweg 14, I. Kassierer: H. Jürgensen, Eifestr. 275. Mitgliederzahl: 200.

Bürgerverein vor dem Dammtor, gegr. 1848. Vors.: Dr. Carl Albrecht Mönckebergstr. 17. Versammlung jeden dritten Donnerstag im Monat im Restaurant Klinker, Schlankeg. 355 Mitglieder.

Deicher Bürgerverein von 1875, Vors.: Otto Lindorf, Steinhardstr. 71. Vereinslokal: Bans Gesellschaftshaus, Besenbinderhof 19

Eimbüttler Bürgerverein von 1875, Vors.: A. Boes, Caspar Voght-Str. 86. Schriftf.: Joh. Lensch, Ritterstr. 68 II. Vereinslokal: Eimbüttler Gemeindehaus, Friedenstr. 5. Versammlung jeden 8. Dienstag im Monat.

Neuer Eimbüttler Bürger-Verein, e. V. Vors.: G. F. Fock, Auenstr. 6, I. Schriftf.: W. Kupsch, Hoherde 6, I. Vereinslokal: Eimbüttler Bürgersaal, Heerstr. 2.

Eimbüttler Verein von 1886. Zweck: Wahrnehmung vaterstädtischer Interessen. Vors.: Caesar Kroeg, Osterstr. 178; Schriftf.: G. Barfels, Eimsbüttlerchausee 28; Zusammenkunft jeden 8. Mittwoch im Monat im Vereinslokal: Heerstr. 2.

West-Eimsbättler Bürgerverein, e. V., gegr. 18. 7. 1898. I. Vors.: H. F. C. Kruse, Müggenkampstr. 44. Schriftf.: Hans Wagner, Osterstr. 171. Versammlung jeden 1. Dienstag im Monat mit Ausnahme Juni, Juli und August im Vereinslokal Methfesselerstr. 87. 895 Mitglieder.

Eppendorfer Bürgerverein. Vors.: Max Mahmann, Godefröystr. 23, C 8 H 2 Elbe 2447; Schriftf.: Joh. Münsen, Eppendorferlandstr. 89

Der Freihafen-Bürgerverein von 1889, e. V., Vors.: L. Jacobsen, Wellingsbüttel, Buchstr. 54

Bürgerverein zu Fuhlsbüttel und Klein-Borstel, Vors.: E. Niemeyer, Fuhlsb., Ahornkamp 12; Schriftf.: H. Korn, Fuhlsb., Nusskamp 35. Vereinslokal: Fuhlsb., Rathsmühlendamm 8. Zusammenkunft in der Regel jeden 1. Dienstag im Monat.

Bürger-Verein zu St. Georg von 1880 und 1886. Vors.: Dr. A. Wendorf, C 8 El 4792, Husumerstr. 11. Versammlung jeden 8. Dienstag im Monat im Vereinslokal: Kreuzweg 6

St. Georg Verein von 1874, Vors.: Dr. Erich Kappeiser, C 6 Stephan 2690, Jungfernstieg 26-33. Vereinslokal: Kreuzweg 6. Mitgliederzahl: 360

St. Georg Bürgerverein, e. V. Vors.: Carl Tessen, C 6 B 5 Alexander 0415, Mittelstrasse 2; 1. Schriftf.: Otto Blanke, Jenischstr. 42; Kasserverwalter: Heir. Heynaths, Steindamm 101

Bürger-Verein zu Hamburg, gegr. 1871. Auf liberalem Boden stehend, bezweckt der Verein die Förderung vaterstädtischer Angelegenheiten; Eintreten bei der Stadt- u. Staatswahl für geeignete Vertreter zum Parlament; Pflege der Geselligkeit, Belehrung u. Wohltätigkeit; den Mitgliedern beratend und helfend zur Seite zu stehen; religiöse Erörterungen sind ausgeschlossen. Alle zum hamburgischen Stadt- und Staatsparlament (Volksvertretung) wahlberechtigten Staatsbürger können Mitglieder des Vereins werden. Vors.: Gust. C. J. Süsmilch, ABC-Str. 18. Vereinslokal: Köhlhöfen 27. Versammlung jeden 2. Dienstag im Monat, 1015 Mitglieder.

Verein geborener Hamburger, e. V., gegr. 1897, bezweckt Pflege der vaterstädtischen Geschichte, der plattdeutschen Sprache und kommunaler Angelegenheiten. Vors.: Ernst Kabele, Gr. Bleichen 80. Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus 4906, Böhmenstr. 4. Ferienheim in Weihe bei Buchholz, C 2 Jeschobug 241. Versammlung jeden 1. Mittwoch im Monat im Conventgarten. BCo: Hbg. Sparc v. 1827 u. Pösch. 80188

Hammer Bürgerverein „Bille“ von 1878. Vors.: Johs. Schwartz, Architekt (B. D. A.), Lohhof 19

Hammer Bürgerverein von 1863. Vors.: Prof. J. Stelken, C 8 Berged. 104 Reibek, Mittelweg 5; Schriftf.: Carl Engel, C 8 Clausius 2612, Marienhalerstrasse 195. Versammlung jeden 8. Freitag im Monat. 800 Mitglieder. BCo: Nordd.-B., Depostenkasse O u. Pösch. 82298. Vereinslokal: Restaurant Herrenhaus, Hammer Park

Hammerbrookener Bürger-Verein. Vors.: Johs. Halder, Uferstr. 24

Neuer Bürgerverein Borgfelde-Hamm, e. V. Vors.: W. Ahrens, Heidenkampweg 208, C 8 B 4 Steintor 5064; Schriftf.: E. Ahrens, Rumpfweg 28, II; Vereinslokal: Heidenkamp 204. Versammlung jeden 4. Dienstag im Monat, mit Ausnahme Juli-August.

Bürgerverein für Harvesteide und Klein-Borstel. Vors.: Dr. M. Eichelholz, Königstrasse 7/9; Schriftf.: Ph. Auerbach, Hansstr. 68; Schatzmeister: Fritz M. Scharlach, Königstrasse 6/8. Versammlung jeden 8. Dienstag im Monat im Vereinslokal: Curiohaus. 610 Mitgl.

Hohenfelder Bürgerverein von 1896/98, auf dem Boden der bürgerlichen-Rechtsparteien stehend. Vors.: Prof. M. Hofmann, Husumerstr. 46. Versammlung monatlich, ausser Juni-August. 400 Mitglieder.

Neuer Hohenfelder Bürgerverein, gegr. 1909. Der Verein sieht auf demokratischem Boden. Vors.: Aug. Drögmüller, Gosselerstr. 51; Schriftf.: J. Schmolz, Gosselerstr. 82. Vereinslokal: Hohenluftchausee 78. Versammlung jeden 8. Freitag im Monat mit Ausnahme Juli-August. Ca. 260 Mitglieder. Beitrag 2 M. vierteljährlich, welcher jedes Mitglied angeht.

Hohenfelder Bürger-Verein, gegr. 6. Februar 1888. Ehrenvors.: W. Schweimler, Steinhauerdamm 1, I.; Vors.: F. Steineke, Steinhauerdamm 1, C 8 B 6 Alexander 2500; Schriftf.: W. Hoffmann, Papsstr. 88, III; Rechnungsf.: W. Neese, Reismühle 11. V.; Vereinslokal: Lübeckstrasse 91. Versammlung jeden 2. Donnerstag im Monat. 800 Mitglieder.

Hohenfelder Verein von 1871. I. Vors.: Dr. jur. Gust. Müllenstien, Wandabek, Neumann-Reichardstrasse 19. Schriftf.: Dr. jur. G. Meestorf, Umlandstrasse 60; Schatzmeister: Heir. Erdlen, Felkumstr. 1; Vereinslokal: Lübeckstr. 91

Horner Bürger-Verein v. 1871. I. Vors.: Reih. Bösenberg, Hornerlandstr. 200. I. Schriftf.: H. G. Meestorf, Umlandstrasse 60; Schatzmeister: Heir. Erdlen, Felkumstr. 1; Vereinslokal: Lübeckstr. 91

Langenhorn Bürger-Verein, von 1871. I. Vors.: K. Fick, Langenh. Chausee 304; I. Schriftf.: K. Krug. Versammlung nach Bedarf. Vereinslokal: „Harmonie“

Moortseher Bürgerverein, e. V. Vors.: Amandus Stubbe, Moortseher, Elbdeich 88; Schriftf.: Aug. Hess, Moortseher, Kirchenweg 2. Vereinslokal: Hüdes Gastwirtschaft.

Bürgerverein „Neustadt-Nordertel“. I. Vors.: W. H. Dolle, Esplanade 31; 2. Vors.: W. H. Oertel, Esplanade 30; Schriftf.: R. Seydel, gr. Theaterstr. 6; Schatzmstr.: G. Peters, C 4 Dammtor 2460, Weickstr. 3. Versammlung jeden letzten Montag im Monat. Vereinslokal: Gäusemarkt 42/43. Ca. 100 Mitglieder.

Bürgerverein der Neustadt. Vors.: M. Falckenberg, Herrengraben 4. E. Vereinslokal: F. Mau, Holstenwall 19. Ca. 860 Mitglieder.

Bürger-Verein Nord- und Süd-St. Pauli. Vors.: Will. Jäse, Amandastr. 85, II; 1. Schriftf.: E. Oertel, Weidenallee 20. Vereinslokal: Feidstr. 32. Versammlung jeden 2. Montag im Monat. 500 Mitglieder.

St. Pauli Bürger-Verein, gegr. 1848. Vors. u. Geschäftsstelle: Reichenwall Dr. G. H. J. Scholz, C 6 Nikolaus 5448, Steinhof 9, Elbhof; 2. Vors.: Johs. Süss, Reeperbahn 126; Kassentf.: Richard Scholz Jr., Pinnasberg 74; Vereinslokal: Portenhaus Millentor, Eimsbättelerstr. 1A; BCo: C. u. P.-B., u. Pösch. 7908; Sprechst. 4. Vors.: Mont., Dienst. Donnerst. Freit. 8-9 Uhr, Mitgliederzahl: 1800.

St. Pauli Hafenverein zu Hamburg, R.V. (Kommunalpolitischer Verein), BCo: C. u. P.-B., Abt. St. P. Creditb. u. Pösch. 6962; Vors.: Theodor Reimer, Hochallee 29/31. Versammlung jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Hotel „Gasthof“. Vors.: Mont., Dienst. Donnerst. Freit. 8-9 Uhr, Mitgliederzahl: 1800.

Pöseldorfer Bürgerverein. 1. Vors.: C. H. Pein, Mittelweg 100. F. Schriftf.: Albert Hansen, Mittelweg 31. Vereinslokal: Curiohaus, 550 Mitglieder.

Uhlenhorster Bürgerverein von 1874 e. V. Vors.: William Hou, Zimmerstrasse 19. 600 Mitgl.

Uhlenhorster Bürgerverein von 1898. Vors.: E. Bödecker, Schubertstr. 8. E.; Schriftf.: L. Bödecker, Schmalenbeckerstrasse 26. Versammlung jeden 8. Dienstag im Monat im Vereinslokal Schenkendorffstrasse 87. 80 Mitglieder (1930)

Bürgerverein Uhlenhorst von 1909. Vors.: Direktor Koch, M. d. B. Sürenkamp 3; Schriftf.: F. Buch, Bachstrasse 77, IV. Vereinslokal: Restaurant Thode, Ecke Schiller u. Schenkendorffstr. Versammlung jeden zweiten Montag im Monat.

Veddeler Bürger-Verein. Vors.: Dr. Th. Hoorn, Steidelm. 25. Vereinsl. Steidelm. detch 39. 220 Mitglieder

Volksdorfer Bürgerverein, e. V. Zweck: Unter seinen Mitgliedern einen vor- und freien Bürgersinn zu wecken und zu pflegen, sowie die gesunde und gedeihliche Entwicklung des Gemeinlebens zu fördern. Schriftf.: August Stolte; Vereinslokal: Hotel Stadt Hamburg; Zusammenkunft: nach Bedarf

Bürgerverein Süd-Winterhude, e. V. Schriftf.: G. Meisel, Frankestr. 21, Kassenf.: F. Ohning, Latzenkamp 96. Vereinslokal: Dorotheenstr. 124. Versammlung jeden dritten Montag im Mon. 880 Mitglieder.

Winterhuder Bürgerverein von 1872, Vors.: Dr. Oswald Barber, Chirchenschtrasse 29; Vereinslokal: Winterhuder Fabrikhaus. Versammlung jeden zweiten Dienstag im Monat. 850 Mitglieder.

Zentralausschuss der Bürger- und Kommunal-Vereine des Hamburgischen Landgebietes. Zweck: Förderung gemeinsamer Interessen und Angelegenheiten des hamburgischen Landgebietes, sowie insbesondere die Wahrung der bürgerlichen Interessen bei den Wahlen zum Landesauschub. Angeschlossen sind 12 Vereine in Altenangeme, Bergedorf, Curslack, Geesthacht, Kirchwarder, Moorleth, Neuenangeme, Oberbillwärder, Ochenwärder. Vorstand: 1. Vors.: Pastor Fr. Holtz, Altenangeme. 4. Vors.: Ernst Peters, Geesthacht. Schriftf.: Erwin Riepling, Bergedorf.

Darlehens-, Kredit- u. Vorschuss-Kassen. Beamt.-Kredit- u. Unterstützungskasse e. G. m. b. H., Ziviljustizgebäude, Slevkingsplatz. Zweck: Aufnahme vertriehlicher Einlagen; Gewährung von Darlehen und Unterstützung in Notgeratener Mitglieder. Geschäftszeit: von 9 bis 12 Uhr vormittags. Vorstand: W. Riken, A. Morgenbesser und A. Balmann

Darlehenskasse des Deutschen Studentenwerkes, e. V., Zweigstelle Hamburg. Zweck: Gewährung von Darlehen an bedürftige und nach ihren wissenschaftlichen Leistungen würdige Studenten zwecks Abschlusses ihres Studiums. Geschäftsstelle: C 8-St. H 8 Alster 6458, Studentenhau, Neue Rabenstr. 18; Sprechstunden: siehe Auswahngang in der Universität und im Studentenhau

Gemeinnütziger Spar- u. Vorschuss-Verein v. 1889 für Hamburg, Altona, u. Umg. Vors.: E. F. Latz, Wendenstr. 51, Sprechst.: werkt. 5-6 Uhr. Geschäftsstelle: D 2 Klopstock 5078, Theatrstr. 99, P.Sch. 17898 unter F. Latz (1930)

Hafenhank in Hamburg, Zweck: Darlehen zu gewähren und Ersparnisse sicher zu belegen. Vors.: E. C. L. Luess, Bureau: C 6 Nikolaus 3921, Neust. Neuerweg 24, geöffnet täglich von 9 bis 2

Post-Spar- u. Darlehensverein Zweck: Wohlfahrtsrichtung der R. P. V. Entgegennahme von Spareinlagen der Mitglieder u. Gewährung von Darlehen. Vors.: Der Präz. der O. P. D. Hbg., Schriftf. Oberpostsek. J. R. Dibbern, Geschäftsst.: Drehbahn 48

Uhlenhorster Spar- und Vorschussverein von 1880, Canalstr. 9, Zweck: Von den Spend. Entleihen Darlehen zu möglichst niedrigen Zinsen und günstigen Rückzahlungsbedingungen zu gewähren. Geschäftliche Sitzungen des Vorstandes an jedem Freitag abds. 7-9 Uhr. Vors. Otto Redlin, Langerheide 29 (1930)

Die Zweite Vorschussanstalt, r. V., leitet selbständigen Gewerbetreibenden Hamburg Vorschüsse unter folgenden Bedingungen: 1) Nachweis, dass der Vorschuss zur Befriedung eines Gewerbes verwandt werden soll. 2) Der Vorschussuchende muss selbstständige Bürger stellen. 3) Ermuss monatlich ein Zwieltel abtragen, den 1. Monat anfangend. Präse: Arthur F. Rödning, Hohestr. 6; Kasse: Joh. Sauerheimer, gr. Johannisstr. 21. Verw.: Carl Hüge, Eichenstr. 23. J. Dr. E. G. Vahkamp, Volksdorf, O. Boek, Lübeckstrasse 31, II., Dr. E. Rötting, Neuerwall 71, Herm. Freytag, Hopfenack 18, Pastor W. Hintze Nordreuerweg 27, Ad. v. Geiso, Ferdinandstr. 25, 27. Dipl.-Ing. O. Drubba, Schrotteringsweg 9. Anmeldungen nehmen die zunächst wohnenden Verwalter entgegen; Geschäftsstelle: C 3 Centrum 2923, Kl. Reichenstr. 17/19, II., werkt. 9-8 geöffnet

Dramatische Vereine.

Abt. Spielzunft der Hamburgischen Kunstgenossenschaft „Hans Sachs“ besteht aus kunstbegeisterten und begabten Dilettanten und bezweckt die Veranstaltung hochwertiger theatralischer Aufführungen. Künstlerische Leitung: A. Pompe, C 3 Lützow 5437, Heinskamp 30

Bühnenklub von e. V., Ortsgruppe Hamburg, Geschäftsstelle: C 3 B 4 Norderb., H. Bäderstr. 14, B.Cto: Norderb., Dep.-Kasse St. Georg.

Club Fortuna v. 1887, Dramatischer Verein und Freundschaftsbund, Vors.: Heinr. Pülow, Heitmannstr. 22

Club Thalía von 1878, Theater- und Geselligkeitsverein. Vors. Joh. W. Stadt, C 4 Dammtor 7570, Langergang 41. Vereinslokal, das

Dramatischer Verein „Hertha“ von 1885, Theateraufführungen. Vors.: Hans Kohlmann, Bismarckstr. 76; Schriftf. Willy Wobkeke, Vereinslokal: Klosterthor 7, Zusammenkunft: jeden 1. Freitag im Monat

Freunde der Schauspielkunst, E. V. 1. Vors.: Emil Helle, Heussweg 17 (1930)

Hamburger Bühne, e. V. Zweck: Pflege deutscher Bühnenkunst, Veranstaltung von Aufführungen in den Theatern Hamburgs (Sondervorstellungen) Gastspele, Kunstanst, Vorträge. Vors.: Ad. Marisall, Blumenstrasse 33; Leitung: Dr. L. Benninghoff u. Wihl. Postlart, Bergstr. 6. C 3 Centrum 4557, Geschäftst. 26. I.

Klub Urania von 1874, 1. Vors.: H. Wriedt, Burgstr. 56; Regisseur: Ed. Axen, Schütlerweg 10, Versammlung jeden zweiten Dienstag im Monat im Vereinslokal Klosterthor

Niederdeutsche Bühnengemeinschaft, e. V. Förderung des Zusammenschlusses der Freunde niederdeutscher Bühnenbesetzungen und speziell der Niederdeutschen Bühne in Hamburg. Vors. u. Geschäftsstelle: Rechtsanwält Dr. G. Scholz, Steinhöf 9, III.; Schriftf.: Dr. Bruno Feyn

Niederdeutsche Bühnengemeinschaft, e. V. Förderung des Zusammenschlusses der Freunde niederdeutscher Bühnenbesetzungen und speziell der Niederdeutschen Bühne in Hamburg. Vors. u. Geschäftsstelle: Rechtsanwält Dr. G. Scholz, Steinhöf 9, III.; Schriftf.: Dr. Bruno Feyn

Pfandkassenspielevereine e. V., Vors.: Ed. Feldmann, Lortzingstr. 3, E.; Schriftf.: Ch. Orotb, Marienbaderstr. 106, Geschäftsstelle: Sprinkenhof B

Das Theater von 1909, e. V. Neuer Verein (Theater- und Geselligkeitsverein). Aufführung moderner Bühnenwerke und gesellige Unterhaltung. Vors.: C. Stübning, Wilhelmstrasse 30. Vereinslokal: Hotel Mau, Holstenwall. Näh. Auskunft durch den Vorsitzenden

Theater-Abteilung der Liedertafel „Beständigkeit“ Hamburg, Zweck: Aufführung kleiner Theaterstücke, gesangliche und deklamatorische Vorträge auf allen Wohlthatigkeitsveranstaltungen. Anfragen an den Spielleiter: Oskar Klappoth, am Hasenberge 3

Theaterfreunde von 1900, Theatralische Aufführungen, gesangliche und recitatorische Vorträge, im Sommer Ausflüge. Vors.: Max Seligmann, Bürgerweide 27, E.

Theater-Verein „Dilettant“ von 1908, Hamburg, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Friedr. Eidelstedt, Caspar Vogler Str. 38; Kassenf.: W. Möbus, Wandsbek, Mantelhofstr. 27. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Lübeckstr. 84.

Theaterverein „Estelle“ von 1887 (Verein für Volksbildung) Hamburg, e. V. Zweck: Unterhaltung und Belebung der Mitglieder durch Theateraufführungen u. Vorträge. Vors.: E. Buck, Eidelstedt, Schreberallee 16; Schriftf.: O. Andresen, Vereinslokal Fortensstr. 31. Faust gegenüber dem Circus. Geschäftsstelle: H. Andresen, Adolphstr. 182. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat. Vom Juli bis April jeden Mittwoch Probe.

Theaterverein „Hamburg“ von 1925, e. V., Adr.: G. Schüder, Rambachstr. 11 (1929)

Theatrischer Verein von 1887, e. V., (Verein zur Förderung der Bühnenkunst), 1. Vors. u. Geschäftsstelle: Paul Carpi, C 3 B Humboldt 3032, Hammerlandstrasse 220; Schriftf.: E. Brüggemann, Neuenwall 9. Spielleiter: Joh. Schmidt, Borgeschstr. 46; Vereinslokal: Poolstr. 21/22. Übungslokal: H. Backhaus, Bundesstr. 15. Vorstandskol: Holstenwall 9, 300 Mitglieder.

Die „Volkebühne Groß-Hamburg“, e. V. siehe Seite 984

Volksopertheater Hamburg von 1924 e. V., 1. Vors.: Herm. Köttler, St. Pauli, Fischmarkt 36, C 2 D Klopstock 7685, Geschäftsstelle: F. P. Polzin, Dorotheenstr. 115, Vereinslokal: Altona, Königstr. 137.

Zentralverband Deutscher Volksopertheater, e. V., Sitz Hamburg, Zweck: Wahrung berechtigter Interessen der Volks u. Laienspielerbühnen im Reiche und Deutsch-Oesterreich. Organ: „Die Theater-Kultur“ Vors.: Bernhard Reibher, C 3 B Holtenau 5444, Emsbütteler-Chaussee 28, J.

Volksbühnenkunst Verband für Volksbildung und Jugendpflege, e. V. Der Verband bezweckt durch Zusammenschluss der Volksbühnenvereine im Volke die Kenntnis und das Verständnis der wertvollen Werke unserer eigenen u. fremden Dichter zu vertiefen u. zu erweitern. Gemeinnützige Interessen zu vertreten. Die Überwachung der ihm angeschlossenen Vereineauf Wahrung der Gemeinnützigkeit, Erfüllung aller Steuer, Polizei- reichsangehöriger Bestimmungen. Vors. u. Geschäftsstelle: Paul Bern, Altona, Nettelbeckstr. 18. Dem Verbands sind folgende Vereine angeschlossen: Verein „Klapperige Letzner“ von 1902, e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Franz Schnelle, alter Steinweg 51, J., C 4 Dammtor 8119; Schriftf.: Rudl. Knelble, Herrengraben 54, IV, Vereinslokal: Eckernförderstr. 81/82. Theater-Aufführungen: Pabst's Gesellschaftshaus, Altona, Königstr. 185. Zusammenkunft jeden zweiten Sonntag im Monat.

Deutsche Schauspiel-Vereinigung in Hamburg (gegr. 1913), E.V. (Mitt. d. V. v. u. j., e. V.), Geschäftsstelle: Humboldtdtr. 106, II, Spielbühne: Hans Gesellschaftshaus, Besenbinderhof 9, 1. Vors.: Hans u. Walter Friderich, C 2 Uhlenhorst 6250. Zweck: Pflege der dramatischen Kunst durch Theateraufführungen sowie der Geselligkeit unter den Mitgliedern. Vereinslokal: Hans-Hotel, Klosterthor 6

Dramatischer Verein „Siegfried“ von 1923 e. V. (Mitt. d. V. v. u. j., e. V.) Zweck: Förderung der Volksbühnenkunst, Volksbildung und Jugendpflege. Vors.: Ernst Zimmermann, Rentzelstrasse 34, Schriftf. und Geschäftsstelle: Friedr. Kell, Marktstrasse 111, H. 5; Vereinslokal: Altona, Sommerbühnenstr. 12. Zusammenkunft jeden Mittwoch 8 1/2 Uhr

Theater- und Gesellschafts-Verein „Häutung“ v. 1911, e. V. Zweck: Pflege des Volksspiels. Vors.: Henry Boek, Döbblersweg 66; Schriftf.: B. Frostsen, Alsterdorferstr. 20; Kassier: M. Wendler, Wellstr. 6; Geschäftsstelle: A. Herzberg, Dorotheenstr. 190, Zusammenkunft jeden 1. Freitag im Monat 20 Uhr.

Theater-Verein „Immergrün“ von 1899, E.V. 1. Vors.: H. Kahl, Fischland 1, I., Anschrift: G. Krüger, Grögenweg 2, II

Gesellschafts-Klub „Fortuna“ von 1923, 1. Vors.: W. Kirchner, Marktstr. 112

Concordia von 1894, e. V. Vors.: Joha. Schmidt, Siebekingallee 57, E. Schriftf. Marg. Wieck, Ausschlägerweg 29. Geschäftsstelle: Carl Möller, Eilffertstr. 508. Zusammenkunft jeden 1. Sonntagabend im Monat.

Bühnengemeinschaft für Singpiel und Schauspiel Gr. Hamburg, Leiter: Rob. Hermann, Desenhofstr. 68. Spielleiter: Otto C. von Weichmann, Altona, Lörseplatz 5

Theater-Verein „Weda“ Geschäftsstelle W. Rohwedder, Wedel, Feldstr. I

Verein der Schauspielersfreunde von 1911 Hamburg, e. V. Zweck: Förderung und Pflege des Schauspielkunst. Vors. u. Geschäftsstelle: Heinr. Engel, Fruchthalde 125, OZ, Schriftf.: H. Goldberg, Gärtnerstr. 94. Zusammenkunft jeden 1. Freitag im Monat, in Wentzins Gesellschaftshaus, Altona, Hamburgerstr. 8-10.

Erziehung siehe unter Jugendwohl

Fachvereinigungen siehe unter Gewerkschaften

Frauen-Vereine.

(Siehe auch Gemeinnützigkeit, Wohlthatigkeits- und dgl. Vereine)

Allgemeiner Deutscher Frauen-Verein Ortsgruppe Hamburg, 1. Vors.: Frau C. Fricko, Moorwiedstr. 4, 2. Vors.: Frau L. Wichmann, Oberstr. 54; stellvert. Vors.: Frau Dr. Mendel, Holtenauweg 35; Kassenf.: Fr. Lira, Bureau: C 4 Dammtor 8608, ABC-Str. 38, II, Kd. Montag und Mittwoch 4-6, Freitag 10-12 Uhr

Abteilung Jugendschutz des Allgemeinen Deutschen Frauen-Vereins, Leiterin: Frau Ida Kiewitz, Johnsalte 29; Sprechst.: Montag u. Mittwoch 4-6, Freitag 10-12 Uhr im Bureau des Allg. Deutschen Frauen-Vereins; vermittelt geprüfte Hausangestellte an jugendliche Dienstmädchen und geprüfte Koststellen. Er befasst sich mit der Fürsorge sichtlich gefährdeter Mädchen durch persönliche Führungnahme in der Polizeistation Barnbeck. Sprechstunden und Stellenvermittlung der Frauenarbeitsgemeinschaft der Auswanderer-Beirat für Einzelwundschafft.

Abteilung Soziale Hilfspuppen, Leiterin: Fr. Maria Philipp, Hochallee 10, J.

Bergedorfer Frauen-Verein, e. V., (Ortsgruppe der Allgemeinen Deutschen Frauenvereins vom Roten Kreuz in Hbg.) Vors.: Frau C. Dempswolff, Bergedorf, Ernst Mantiusstr. 28

Bund Hamburgischer Hausfrauen, e. V., Berufsorganisation der Hausfrauen, Böttgerstr. 1, C 3 H 1 Hana/909. Sprechstunde: täglich 10-11 Uhr, P.Sch. 9600, B.Cto: Dresdener Bank, Dep.-Kasse Hamburg. Zweck: Zusammenschluss der Hausfrauen als Verbraucherverein, Vertretung der rechtlichen und sozialen Interessen der Hausfrauen, Einfluss der Hausfrau als Erzeugerin und Verbraucherin durch Mitarbeit in den Behörden. Einrichtungen für die Mitglieder: 6 Vermittlungsstellen für Fleck- und Stopparbeiten - Versicherung von Hausfrauen und Kindern gegen Krankheit und Sterbefall durch die „Krankenkaese für selbständige Handwerker und Gewerbetreibende“, Versicherungen aller Art, Einrichtung hauswirtschaftlicher Lehrkurse, monatliche Bezirksversammlungen, Führungen u. Besichtigungen wirtschaftlicher Betriebe, jährlich grosses hauswirtschaftliche Ausstellung im Zoo u. a. Vorstand: Frau Emma Hüls, Johnsalte 7; Frau L. Wichmann, Frau D. Pajewski, Frau Dr. Möller, Frau D. Saane.

Hauswirtschaftlicher Beratungsdienst (Heilbad), Böttgerstr. 1, C 3 H 1 Hana 946, Sprechstunde: täglich von 10-18 Uhr. B.Cto: Deutsche Bank, Dep.-Kasse X, Kto: Heilbad. Zweck: Ausstellung von neuen, praktischen hauswirtschaftlichen Apparaten; u. Wirtschaftsgesunden. Unentgeltliche Auskunft in allen hauswirtschaftlichen und sozialen Fragen.

Organ des Bundes Hamburgischer Hausfrauen: „Wir Hausfrauen von Hamburg“, Geschäftsstelle der Zeitung: Böttgerstr. 1, C 3 H 1 Hana 9398, Sprechstunde täglich von 9-11 Uhr. P.Sch. 78887, B.Cto: Neue Sparcasse von 1864.

Bund Königin Luise, Ortsgruppe Hamburg, Oberparteilicher Zusammenschluss nationaler Frauen und Jungmädchen. Vors.: Frau Irma Wentzel, Schillerstr. 58, Schriftf.: Fril. Pedersen; Vereinslokal: Man's Hotel

Bund Deutscher Offiziersfrauen, v. 1914 e. V. Zweck: die Interessen der deutschen Offiziersfamilien nach jeder Richtung hin zu wahren. Beratungsstelle für Hamburg u. Altona: Frau J. von Walck-Schmidt, Leitgrin; Sprechst.: Dienst. 10-12, Sonntag 11-12, Papenburgerstr. 25, C 3 B 3 Lützow 3788

Deutsche Hausfrauen, e. V., Zweck: Zusammenschluss deutscher Frauen zu tätiger Mitarbeit an allen vaterländischen Aufgaben der Gegenwart. Vors. u. Geschäftsstelle: Frau Dr. Hartmann, C 4 Nordsee 6586, Isenstr. 3, Zusammenkunft jeden 1. Montag im Monat

Flottenbund Deutsche Frauen, e. V., Vors.: Fril. Hertha Block, C 3 H 1 Hana 7990, Fölsdorferweg 28, B.Cto: Vereinsb. C 3 B 3

„Fragoda“ (Frauenarbeitsgemeinschaft der Auswandererhilfe), e. V., vom Reich anerkannte Auskunfts- und Stellenvermittlungstelle für weibliche Auswanderer. Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 8690, Kaiser Wilhelmstr. 110, III.; Sprechstundenleitung: Frau Lamp, Sprechst. Mo. u. Do 12-14, Mi 10-12; P.Sch. 16991; Vors.: Frau Dr. Isa Koch, Altona-Bahrenfeld, Wienbargstr. 65

Frauenbund der deutschen Kolonialgesellschaft, Abt. Hamburg, Frau Bürgermeister Frohlich und Frau H. Boysen, Ehrenvors.; Frau Th. Amisnick, 1. Vors. u. i. Vors. d. Gauverein Hbg.; Frau Frohlich, 2. Vors.; Frau R. Helm, stellv. Vors. u. stellv. Schriftf.; Frau Alf. Müller, Schriftf.; Frau A. Günther, 1. Schatzmeisterin; Frau Egon Wiese, 2. Schatzmeisterin und Gausverbandsdelegierte Frau H. Luckens, 1. Leiterin d. Wohlfahrtsveranstaltung; Frau Alfred Hiller, Frau Dr. Scherzberg, Frau von Eken-Worle, 2. Leiterinnen; Fresse: Frau Erwin Baer; Frau I. Bohlen, Frau Dr. Cramer, Frau Generalmajor Puder, Fril. L. Roscher, Vorstandsmittgl.; Dr. Alb. Steffens, juristische Beirat

Frauenklub Hamburg, e. V. Vors.: Frau M. Schneider-Sievers, Oberstrasse 54, B.Cto: Dresd. B. u. P.Sch. 9128, C 3 H 1 Alster 418, Klubraum im Hamburger Hof

Frauenkultur, e. V. Die Forderungen des Verbandes lauten nicht an Auserlichkeiten, die Form soll aus inneren Notwendigkeiten des Ausdrucks der Einheit von Wesensart, Lebensauffassung und Lebensführung sein; deshalb beschränkt sich die Arbeit des Verbandes nicht auf ästhetische Forderungen, sondern versucht die grundlegenden Voraussetzungen dafür zu schaffen durch Erziehung zu Körperpflege, handwerklichen Höchstleistungen und volkswirtschaftlichem Denken, durch Pflege der schöpferischen Fähigkeiten und der persönlichen Werte, die schon bei der Erziehung des Kindes beginnen muss. Geschäftsstelle: Frau Meta E. Meyn, Schrötteringsweg 9 E.

Frauenverein von Rothenburgort, Vors.: Stadionsstr. Fries, Geschäftsstelle: Verländerstr. 5 Zusammenkunft jeden Dienstag

Frauenverein für Wohlfahrtspflege, ABC-Str. 37

Hilfsverein für handwerkunfähige und fachgewerbliche Ausbildung der Frau, Ortsgruppe Hamburg, Geschäftsstelle: Holstenwall 12.

Hauswirtschaftliche Vereinigung, Interessengemeinschaft der Hausfrauen Hamburg, e. V. Vors.: Frau Hedwig Günther, Wachtelestr. 51, Geschäftsst.: gr. Theaterstr. 44, I.

Israelitischer humanitärer Frauenverein in Hamburg, e. V. Zweck: Unterstützung, hauptsächlich Frauen und Mädchen durch Ausbildung zu einem Beruf erwirbstätig zu machen. Besitzt ein eigenes Erholungsheim im Solbad Sebeberg für Kinder, für im Beruf stehende Mädchen, für Frauen und Säuglinge, und eine Hauswirtschaftliche in Sebeberg. 1. Vors.: Fril. S. Werner, Husumstr. 1, I. Schriftführerin: Frau J. Bauer, Lenharstr. 7, Kassiererin: Frau H. Alexander,

Schlitz Leimdo strasse
Grindel
Katholisch Zweig mensch
Tägliche über di genden
jung, M
Beinbe
Ellenas
Donner

Klub des :
Fraue
gledw
burgie
für ihr
Geschä
C 5
für Stat
vereint
Vors. :
strasse
Borpmi

Nationale
Zweck:
essen
fördern
haben.
C 4
Frau S

Ortsgrup
Evang
gegr. I
Grund
Fraue
Vors. :
büttel
der O
Mittgl.
Arbeit
Alice
Sprech
marsch
8-10,
literar
aller
J

Ortsgrup
vereint
e. V.
den Et
famili
die Ar
Mädch
und B
Fr. W
124, 0
meist
oben
boldt
Hans
im M

Ortsverei
neue
Midd
steher
Hilfe
reisen
bildet
entha
Tat b
ansat
ist b
selbst
kruft
Pisto
Mitt
Vors.
brun
Ohrer
sterin
stieg.
A. O

Reichw
fraue
Gesu
Volks
leuts
Haus
Aus
Städt
Helu
stätt
Hilfs
wirts
fraue
gehe
Unte
des
Art
sche
erzet
Beat
Kolo
arist
Vors
Schv
Both
ess I

Städtu
eine
6481.
Frau
Staa
Frau

Schlüterstr.: Geschäftsstelle: Frau M. Leindörfer, Alster 2068, Innocentiastr. 21, Sprechst. 9-12 Uhr werkt., P.C. Norddeutsche B., Dep.-Kasse Grindelberg u. P.Sch. 11287

Katholischer Deutscher Frauenbund, Zweigverein Hamburg, e. V., Zusammenschluß kath. Frauen zu sozialer Tätigkeit; Aufklärung und Belehrung über die das Frauengeschlecht bewegenden Fragen. Heina für berufstätige Jung. Mädchen Vors.: Fr. J. Schumann, Beilbek, Waldstr. 9; Geschäftsstelle: Ellenau 55, geöffnete Montags v. 10-11, Donnerst. 2-4 Uhr, B. Humboldt 14578

Klub des Stadtbezirks Hamburgischer Frauenvereine, Zweck: Den Mitgliedervereinen des Stadtbezirks Hamburgischer Frauenvereine Klubsräume für ihre Veranstaltungen zu stellen. Geschäftsstelle: Jungfernstieg 30 I, C. S. Stephan 0474, P.C. Dresden 3, für Stadtbezirk Hamburgischer Frauenvereine, e. V. Klub-Wirtschaftsbetrieb. Vors.: Frau Emma Endter, Armargtstr. 20; Schriftf.: Fr. E. Makonen, Bornplatz 1

Nationale Frauenarbeitsgemeinschaft, Zweck: Die allgemeinen Fraueninteressen im Vaterlandischen Sinne zu fördern und das Nationalgefühl zu heben. Vors.: Frau A. Hartmann, C. H. 4 Nordsee 6536, Isenstr. 8, Schriftf.: Frau Studenart Sellmann

Ortsgruppe Hamburg des Deutschen Evangelischen Frauenbundes, e. V., gegr. 1900. Zweck: auf evangelischer Grundlage an den Bestrebungen der Frauenbewegung anzuschließen. 1. Vors.: Frau S. Semler, C. D. 7 Fuhlsbüttel 7423, Alsterdörferstr. 201, E. von der Ortsgruppe gegründet und von Mitgliedern derselben geleitet: 2. Arbeiterinnenverein, Leiterin: Frau Alice Braun, Schenkendorffstr. 23, Sprechst. Freitag nachm. v. 7-9 Uhr. Marschstr. 17, Vereinsabenddienst, 8-10 auß. dem Arbeitsgebiet literarische, o. für Handfertigkeiten aller Art, o. Chorlingen

Ortsgruppe Hamburg e. V. der Reichsvereinigung Deutscher Hausfrauen, e. V., Zweck: Förderung der gesunden Entwicklung der deutschen Volkfamilie auf deutschem Boden durch die Arbeit der deutschen Frauen und Mädchen als Hausfrau, Verbraucherin und Bürgerin. Vors. u. Geschäftsstelle: Fr. W. Cordes, Rothenbaumchaussee 124, C. H. 4 Nordsee 6297; Schatzmeisterin: Frau Alma Buschmann, oben Borgfeld 68, III, C. B. 6 Humboldt 9878, Vereinszeitschrift „Die Hausfrau“. Zusammenkunft zweimal im Monat.

Ortsverein Hamburg Deutscher Nationalverein der Frauen, Zweck: Alle zugehörigen jungen Mädchen Schutz und Hilfe zu gewähren und den durchreisenden Mädchen, auch der gebildeten Stände, während ihres Aufenthaltes in Hamburg mit Rat und Tat beizustehen. Der Verein besteht aus ungefähr 120 Damen; jedes Mitglied ist berechtigt, aufwärts selbständig zu beantworten. Zur Auskunft sind bereit die 1. Vors.: Frau Pastor Bernitt, Bogenstr. 28 (Sprechst. Mittwochs 10-11 Uhr vorm.). 2. Vors.: Frau Senor D. Horn, Feldbrunnstr. 29; die Schriftf. Fräulein A. Ohlert, Grieststr. 55, u. die Schatzmeisterin Frau Burghard, Wandsbekerstieg 17; Auswandererfürsorgerin: Fr. A. Ohlert, Grieststr. 55.

Reichsvereinigung Deutscher Hausfrauen, e. V., Sitz Hamburg, Zweck: Gesunde Entwicklung der deutschen Volkfamilie durch die Arbeit der deutschen Frauen und Mädchen als Hausfrau, Verbraucherin und Bürgerin. Anbahnung zur Hausfrau mit dem Endziel die Anerkennung der Hausfrauenarbeit als Berufsarbeit zu erreichen, Schutz der sozialen, rechtlichen und wirtschaftlichen Belange der Hausfrauen. Zusammenschluss der Arbeiterinnen unter den Hausfrauen. Unterstützung des Einzelhandels und des Handwerks. Bekämpfung jeder Art von Sozialfäulnis, Schutz deutscher Industrie und Landwirtschaftserzeugnisse. Unterstützung jeglicher Bestrebungen die Bevölkerung mit Kolonialerzeugnissen aus wiedererlangten Kolonien zu versorgen. Vors.: Frau M. Voss-Zietz, Bad Schwarzen, Schriftf.: W. Cordes, Rothenbaumchaussee 124, C. H. 4 Nordsee 5297

Stadtbezirk Hamburgischer Frauenvereine, e. V., P.C. Vereinat., Postfach 6481. Zweck: Zusammenschluß aller Frauenvereine im Hamburgischen Staatsgebiet, denen die Förderung der Frauen in geistiger und körperlicher,

in wirtschaftlicher, rechtlicher, sozialer und politischer Hinsicht obliegt. Vors. u. Geschäftsstelle: Frau Emma Endter, B. 5 Alexander 5097, Armargtstr. 20. Schriftf.: Frau Käthe Bing, Harvestehuderweg 94

Verein gebildeter weiblicher Hausangestellter e. V. Hamburg, P.Sch. 10274, C. S. Zentrum 6527, Hermannstr. 8, II, geöffnet wochentags von 11-1 und 6-6 Uhr, Sonnabends geschlossen.

Freie Berufe siehe Vereine für Industrie, Gewerbe und freie Berufe.

Freimaurerlogen.

Vom Deutschen Großlogenbunde anerkannte Freimaurerlogen.

A. Logenhaus: Welckerstr. 8, C. S. 5 Stephan 2315. 1. Große Loge von Hamburg, zu ihr gehören: 56 Johannilogen, davon 8 in Hamburg, nämlich: 1. „A. Basalom“, 2. „St. Georg“, 3. „Emanuel“, 4. „Ferdinand Carolus“, 5. „Ferdinand zum Felsen“, und 6. „Alte Treue“. Diese Logen haben verschiedene wohlthätige Stiftungen, u. die unter 1-5 genannten das Freimaurer-Krankenhaus am kleinen Schäferkamp und die Stiftung für hilfsbedürftige Kinder. 2. Die Logen „Zur Brudertreue an der Elbe“ und „Zur Bruderkette“, arbeiten unter der Grossen Mutterloge des Eklektischen Freimaurerbundes zu Frankfurt a. M.

B. Logenhaus: Moorweidenstr. 36. 1. Die Provinzialloge von Niedersachsen, St. gehört zur grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland zu Berlin. Unter ihr stehen 6 Andreaslogen und 26 Johannilogen, davon in Hamburg: die Andreaslogen „Fidelle“ und „Corona vitae“, und die Johannilogen: 1. „Zu den drei Rosen“, 2. „Zur goldenen Kugel“, 3. „Zum Felikar“, 4. „Zum roten Adler“, 5. „Zur unverbrüchlichen Einigkeit“, 6. „Bonnerges zur Brudertreue“, 7. „Zur Hansgastentreue“, 8. Zum „Grau“, 9. „Zur festen Burg an d. Elbe“, 10. „Gudrun“, 11. „Phönix zur Wahrheit“, 12. „Licht und Wahrheit“, in Blankenese; „Eintracht an der Elbe“, in Wandsbek; „Matthias Claudius“, in Bergedorf; „Zum grossen Christoph“, in Cuxhaven; die Johanniloge „Anschär zum Friedenshafen“, und die Andreasloge „Nautis signum“, in Lübeck; die Andreasloge „Caritas“, in Cuxhaven; die Johanniloge „Füllhorn“, und „Tempel der Freundschaft“, in Bremen die Andreasloge „Assidua“, und die Johanniloge „Zum Oelzweig“, in Oldenburg; „Zum goldenen Hirsch“, in Westerland-Sylt; „Fräisia zur Nordwacht“, in Bremerhaven; „Zu den 3 Anker“, in Eutin; „Goldener Apfel“, in Oldesloe; „Stormarn“, in Aurich; „Fräisia zum Upstallboom“, und die Andreasloge „Obduran“, in Emden; „Zur wahren Treue“, 2. Die Loge „Vom Fels zum Meer“ arbeitet unter der grossen National-Mutterloge „Zu den 3 Weltkugeln“ in Berlin.

Sonstige Logen.

Druiden-Logen. Reichslogenloge von Deutschland im V. O. D. (Vereinigter Alter Orden Druiden), Sitz Hamburg, Anschrift: E. Meyer, Bismarckstr. 6. Der Reichslogenloge unterstehen 201 Logen und 12 Grosslogen, davon in Hamburg: Grossloge Hansa, gegr. 5. 6. 1876, dieser unterstehen 38 Logen; davon tagen in Hamburg, b. Strohhause 90/92; Germania-Loge, gegr. 21. 9. 1874, Sitzungsst. Montag; Hansa-Loge, gegr. 26. 1. 1888, Sitzungsst. Donnerstag; Loge Brudertreue, gegr. 8. 11. 1899, Sitzungsst. Mittw.; Harmonia-Loge, gegr. 17. 1. 1900, Sitzungsst. Montag; Ossian-Loge, gegr. 2. 5. 1902, Sitzungsst. Dienstag; Albia-Loge, gegr. 14. 4. 1909, Sitzungsst. Freitag; HeinrichFricke-Loge, gegr. 11. 6. 1914, Sitzungsst. Dienstag; Alister-Loge, gegr. 27. 5. 28, Sitzungsst. Mittwoch; Simon von Utrecht-Loge, gegr. 7. 9. 24, Sitzungsst. Donnerstag; In Altona, Behnstr. 30, tagen: Artus-Loge, Altona, gegr. 14. 1. 98, Sitzungsst. Freitag

Fingal-Loge, gegr. 28. 1. 02, Sitzung Dienstag; Graf Blücher-Loge, gegr. 7. 3. 12, Sitzung Donnerstag; Wolfgang v. Goethe-Loge, gegr. 14. 8. 23, Sitzungstag Mittwoch; Gorch Fock-Loge, gegr. 22. 9. 24, Sitzungstag: Montag

Unabhängige Logen.

Unabhängige Grossloge des Freimaurerbundes zur aufgehenden Sonne e. V. (Loge F. Z. A. S.) Freimaurerbund zur aufgehenden Sonne, e. V., Vors.: Dr. Max Seber, Pressen; Schriftf.: Ernst Volgt; Geschäftsstelle: Klosterstr. 12, II

„Hansa“, Orient Hamburg I, Eigenheim Gr.-Flottbek, Ulmenstr. 15; Adr.: Ernst Otterlinder, Blankenese, Weddigenstr. 3, Tagung jeden Donnerstag

„Menschenium“, Orient Hamburg II, Im F. Z. A. B. (Unabhängiger Freimaurerbund zur aufgehenden Sonne, Sitz Hamburg, e. V.), arbeitet nach freier wissenschaftl. Weltanschauung; Logenheim: Groß-Flottbek, Ulmenstr. 15; jeden Dienstag 8 Uhr; Anschrift: Leo Meiler, Döbblersweg 48, II

„Leasing“, im F. Z. A. S. Orient Hamburg III, Eigenheim: Rothenbaumchaussee 158, Adr. Ernst Volgt, C. 2 Bismarck 3089-40, Klosterstr. 12, Tagung Mi 20

Loge „Wahrheit und Recht“, Orient Hamburg 6 im F. Z. A. S. tagt im Eigenheim Altona-Gross-Flottbek, Ulmenstr. 15. Sie ist eine Loge von freien Männern, die in Treue verbunden auf freier wissenschaftlicher Grundlage arbeiten nach wahrer Gemeinschaft streben. Adresse: Wilh. Beck, C. H. 4 Nordsee 40, Hegestieg 14, III

Independent Order of Odd Fellows (J. O. O. F.) Unabhängiger Orden der Fellovs unter der Aufsicht der Gerichtsbarkeit der Grossloge Deutschen Reiches, Angehören in Hamburg: Altona-Wandsbek folgende 11 Logen: Hamburg, Logenhaus: Klosterthor 7, C. Elbe 8753, Klopstock-Loge Nr. 2 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Donnerstag, abends 8 Uhr; Hansa-Loge Nr. 8 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Mittwoch abends 8 Uhr; Logenhaus: Lindenstrasse 94, C. 24 Seelhorst 9897; Samariter-Loge Nr. 9 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Montag abends 8 Uhr; Graal-Loge Nr. 6 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Dienstag, abds 8 Uhr; Harmonie-Loge Nr. 3 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr; Majja-Loge Nr. 7 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Donnerstag, abds 8 Uhr; Sonnen-Loge Nr. 5, von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Freitag, abends 8 Uhr; Elbe-Lager Nr. 4 von Hamburg-Schleswig-Holstein, Sitzung: jeden Sonnab. im Monat; Sitzungsst. 8 Uhr

Altona, Logenhaus: Stephanplatz, Kl. Poststr. Eingang: Kl. Westerstr. 87; Stormaria-Loge Nr. 8 e. V. in Altona, Sitzung: jeden Dienstag, abends 8 Uhr; Woda-Loge Nr. 18, von Schleswig-Holstein zu Altona, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr; Ekkehard-Loge Nr. 15, von Schleswig-Holstein zu Altona, Sitzung: jeden Donnerstag, abends 8 Uhr; Wandsbek, Logenhaus: Lübeckerstrasse 55, in Wandsbek, Alemannia-Loge Nr. 5 von Schleswig-Holstein in Wandsbek, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr

Henry Jones-Loge U. O. B. B. XVIII, No. 837, Logenheim: Oberstr. 108, E. Präs. Rabinder Dr. Paul Holzer, Isenstr. 87

Nehemia Nobel Loge XCV No. U. O. B. B. in Hamburg, e. V., Vors.: Dr. Herm. Feiner, Isenstr. 53, I; Geschäftsstelle: Hartungstr. 9/11 (1930)

Steinthal-Loge LXIII, No. 649, U. O. B. B. e. V., Präs.: Dr. Martin Calvary, Hartwigstr. 1, Sekretär: Dr. Albert Holländer

Gesellschafts-Orden.

Freimaurer-Vereinigung „Felsenfest“, e. V., Vors.: J. C. Jochims, Margarethenstr. 54, H. B.

Gartenbau-Vereine.

Bezirksgruppe Hamburg und Umgebung des Landesverbandes Schleswig-Holstein, Hamburg, Lübeck im Reichverband des deutschen Gartenbauvereine, e. V., Vors.: Herm. Vorreyer, Grasweg 52

Gartenbau-Verein für Hamburg, Altona und Umgebung, Zweck: Die Hebung des Gartenbaus durch regelmäßige Zusammenkünfte, bei denen durch Vorträge oder durch Austausch der Ansichten und Erfahrungen den neuesten Erreichungen auf dem Gebiete des Gartenbaus Eingang und Verbreitung verschafft werden sollen und durch Beschäftigung von Gärtnereien, gärtnerischen Anlagen und dergl.; durch Veranstaltung von Ausstellungen; durch Verteilung von Preisen; durch Unterhaltung einer Bücherei; Vors.: Dr. K. Hahnmann; Geschäftsstelle: Brodschranzen 23, Zusammenkunft: jeden 1. Montag in den Monaten Oktober bis März, im Logenhaus Welckerstr., im Sommer Besichtigung von Gärtnereien, Gartenanlagen usw.

Gemüse- und Obstbau-Verband Rund um Hamburg, e. V., Bezirksgruppe des Reichsverbandes des deutschen Gartenbauvereine, e. V., Zweck: Berufsinteressenvertretung des Gartenbauvereine; Vors.: August Harms, Reibbrook 28a; Landesverband Groß-Hamburg e. V. des Reichsverbandes der Klein- und Gartenvereine Deutschlands, e. V., (z. Zt. 21000 Mitgl.) Zusammenschluss aller Klein- und Gartenvereine in seinem Gebiet. Belehrung der Mitglieder über rechtliche Verhältnisse und zweckdienliche Gartenbewirtschaftung, Förderung des Klein- und Gartenwesens in allen Bevölkerungsschichten, Unterstützung und Vereinhaltung seiner wirtschaftlichen Einrichtungen. Bezirke und Ortsvereine in: Altona, Wandsbek, Waltersloh, im Kreise Pinneberg, Bergedorf, Harburg, Wilhelmshagen und in Stormarn, sowie die Freie Vereinigung in Hamburg, 1. Vorsitz: F. Meyer, C. B. 8 Claudius 5176, Wandsbek, Claudiusstr. 9 und M. Herrmann, C. 2 B. 2 Uhlenhorst 9609, Schillerstr. 39

Der Zentralverein für Obst- und Gartenbau will den Obst- und Gartenbau im weitesten Umfange fördern und stellt sich folgende Aufgaben: a) die Vertretung der beteiligten Interessenten bei den Staats- u. Gemeindebehörden, b) die Pflege von Beziehungen zu verwandten Vereinen, c) die Erörterung von wissenschaftlichen und praktischen Fragen im Garten-, Gemüse- und Obstbau durch Austausch gemeinsamer Erfahrungen, durch belehrenden Vorträge, d) die Verbreitung neuer wichtiger Erfindungen auf dem Gebiete des Garten-, Gemüse- und Obstbaus unter den Mitgliedern der angeschlossenen Vereine, e) die gemeinsame Beteiligung an Gartenbau-Ausstellungen. Dem Zentralverein sind 21. 10. Vereine und die Vertretung der beteiligten Gartenbauvereine angeschlossene: Vors.: Rud. Heitmann, Neuenhagen 29, Geschäftsstelle: Dr. R. Harms, Reibbrook 28a; C. H. 4 Nordsee 6063, Brahmallee 12, E.

Gartenbauverein von Nord-Barmbeck, e. V., Vors.: Ad. Käselau, Fuhlsbüttel-Str. 142, I; Schriftf.: P. Becker, Osterbecksweg 1, II

Klein- und Gartenvereine Baumkamp, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: B. Hintz, Stormsweg 4

Pachtgemeinschaft Bille IV, e. V., Vors.: Wilh. Karstens, Süderstr. 194

Klein- und Gartenvereine Birkenhain, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: W. Feuerhahn, Lokstedterweg 8, II

Klein- und Gartenvereine Bohrkamp an der Waldstr., Lokstedt, e. V., Geschäftsstelle: Willi Langbein, Lindenallee 40, III

Klein- und Gartenvereine Groß-Borstel, e. V., Vors.: E. Schaffroth, Geschäftsstelle: Tarpenbeckstr. 72

Vereinigung Einmüßiger Klein- und Gartenvereine, 12 Kolonien: Edelweiss, Eichenring, Weldenkamp, Koldickkamp, zur Elche, Weissdorn, letzte Hoffnung, Sonnenschein, Rosenbaum, Hamburg, Tierpark u. Kolonie, Lokstedter HbH. Gemeinnützige Förderung des Klein- und Gartenbauvereine. Vors.: Franz Röhler, Eppendorferweg 173; Hauptkassierer u. Geschäftsstelle: H. Quilde, Stellingerweg 58, II, Vereinsheim: Eidelstedterweg 133, Sprechstunden jeden Montag 19-20 Uhr.

Klein- und Gartenvereine Einmüßiger, e. V., Vors.: E. Metzner, Quikbornstr. 5

Klein- und Gartenvereine Einigkeit, e. V., Vors.: Claus Beck, Heilkamp 44, II

Gartenbauverein „Eintracht“, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Herm. Böllert, Köhlhöfen 35

Gartenbauverein Finkenwärder, e. V., Vors.: H. Schummacher, Finkenwärder, Norderdiech 118, I

Kleingartenverein Fiederokoppell 1920. o. V. Vors.: Henry Jöhnk, Methfesselstr. 7, II.

Kleingartenverein „Flurhöhe“ o. V. Vors.: P. Prast, Vogtelweg 4, IV.

Gartenfreunde am Forsthof, o. V. Vors.: W. Isenhan, Funfth 18

Führlöhler Gartenbau-Verein Sparkeppel, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: K. Wolpert, Fuhld. Alsterkrugchausee 561, I.; Schriftf.: L. Merkel, Halberg 32, II.

Gemeinnützige freie Vereinigung Hamburger Kleingärtner, o. V. Vors.: A. Groschheim, Bussestr. 36, III. Sprechst. Mont 8-9 in der Volksschule Bernstorferstr. 27, BzG Nord 4, B.

Altgärtnerverein am Hafsweg von 1919. o. V. Vors.: Bernh. Fedenagen, Faberstr. 13

Gartenbauverein Heidehorn, o. V. von 1920, Vors.: Carl Schröder, Habichtstrasse 48, I.; Schriftf.: J. Ziesener, Senfstr. 18, Vereinslokal: A. Birr, Steilbergstr. 75

Kleingarten-Verein „Hammer Hof von 1919“ o. V. Geschäftsstelle: E. Neebndahl, Saling 16, E.

Kleingartenverein Hellenkamp, o. V. I. Vors.: Joh. Pallen, Gärtnerstr. 121

Kleingartenverein Hoyer Gesell. o. V. Vors.: Rud. Lehmann, C 3 Zentrum 2012 u. B 6 Humboldt 7805, Grevenweg 81, OE.; Schriftf.: F. Brand, Griesstr. 77, III.; Rechnungsführer: J. Wipper, Hornerlandstr. 127, I. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Januar, April, Juli u. Oktober im Vereinslokal Hornergesellschaftshaus, Hornerlandstrasse 208

Gartenbauverein „Schreiber“ Hummelbüttel, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Aug. Bemann, Alsterdorferstr. 77, III.; Schriftf.: Carl Hirsch, Sommerstrasse 50, IV.; Rechnungsf.: Herrn. Wesselschloß, Rothenbaumchausee 121

Kleingartenverein Kloverkamp, o. V. Vors.: I. Biehl, Koovstr. 41, III.

Kleingartenbau-Verein „Zum alten Lande“, o. V. Vors.: H. Hease, Telemannstr. 48

Lot uns in Ruh, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Herrn. Bueck, Wittenkamp 20, Schriftf.: Franz Wuest, Tieloh 28, OE.

Kleingarten-Kolonie Moorfließ, o. V. Vors.: Fr. Buttmann, B 6 Humboldt 6182, Breckhausweg 22, II.

Kleingärtner-Verein Moorfließ v. 1920, o. V. Vors.: Ad. Fischer, Moorfließ, Kirchenweg 6

Kleingartenverein der New-York Hamburger Garden-Warren Co., o. V. Vors.: A. Hease, Schwanenstrasse 60, III.; Schriftf.: H. Hagen, Langenbehm 41, OE.

Bezirksverband „Pinneberg des Reichsverbandes der Kleingartenvereine Deutschlands, o. V.“ Vors.: W. Kleeemann, Hohenluftchausee 86, Geschäftsstelle: Fr. Benzelsdorf, Biedstedterweg 57. Zusammenkunft jeden Montag 6 Uhr

Heimgärten am Rahstedterweg, o. V. Erhaltung der Kleingartenkolonie im Interesse der Mitglieder. Vors.: u. Geschäftsstelle: Hermann Schulze, Hornerlandstr. 324, III.; Schriftf.: Frau Fietz, Billstedt, Neustr. 18, I.

Schreiber- und Kleingartenbund, o. V. (Bezirksverband Hamburg). Vors.: Max Herrmann, Schillerstrasse 39, I.; Schriftf.: R. Mau, Baumkamp 8; Geschäftsführer: G. Weber, Rumpfweg 3

Gartenbauverein „Seehofsee“, o. V. Vors.: A. Bruns, Mesterkamp 48, I.

Stadtgartenverein „Blühe auf“, o. V. Vors.: Ad. Gotte, Quickbornstr. 1

Gartenbauverein Steilshoop, o. V. I. Vors.: F. Buchführer, Steilbergstr. 29, Schriftf.: A. Stender, Weidestr. 18, Kass.: G. Steiner, Hermann-Kaufmann-Strasse 7

Kleingartenverein Vaddel-Peute u. Umlegend, o. V. I. Vors.: Wilh. Franke, Reginsteinstrasse 88, II.

Kleingartenverein Voseberg-Farmen, o. V. Vors.: Henry Beckmann, Bachstrasse 50, Schriftf.: John Marggraf, Weidestr. 150, I. Vereinslokal: M. Schneider, Wandabek, Wendemuthstrasse 77

Kleingärtner-Bund „Waltershof“, o. V. Zweck: Förderung des Kleingartenwesens. I. Vors.: u. Geschäftsstelle: F. Derzewski, C 6 Nikolaus 5602, neust. Neuerweg 1, I. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat, Böhmkenstrasse 4

Gartenverein „Wiesengrund von 1930, Steilshoop“, o. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Henry Schulz, Alsterdorferstr. 22; Schriftf.: Herrn. Beyer, Ebleken 18, IV

Gartenbauverein Winterhuder-Feldhalle, o. V. I. Vors.: Emil Langenhan, Hudt-walkerstr. 29, I.

Die Kleingartendienststelle, gr. Blicchen 63, Zim. 4, zur Förderung des Kleingartenwesens erteilt! Jedermann kostenlos fachliche Beratung und Rechtsauskunft jeden Montag und Mittwoch 1-3 Uhr. Ferner übernimmt die Kleingartendienststelle auf Antrag der gemeinnützigen Unternehmen zur Förderung des Kleingartenwesens Vermessungen, Planfertigung, Abstechung für ganze Kolonien, Anträge zur Abhaltung von Vorträgen, Besichtigungen und Demonstrationen schriftlich an die Kleingartendienststelle, gr. Blicchen 63.

Gemeinnützige und Wohlfahrts-Vereine. (Sachlich alphabetisch geordnet)

Advent-Verlag, o. V. Zweck: Herausgabe, Herstellung und Vertrieb christlicher und gesundheitlicher Schriften zur stiftlichen und kulturellen Hebung des Volkes. Vors.: L. R. Conrad, Fohlenluftchausee 82, Schriftf.: A. Vollmer, Hohenweide 62, Geschäftsstelle: Grindelberg 15a

Arbeiter-Samariter-Bund o. V., Kolonie Hamburg. Zweck: Neben dem großen Gebiet der ersten Hilfe bei Unglücksfällen oder sonstigen Ereignissen, wo Hilfeleistung notwendig ist, will er in einer Reihe von Kursen der arbeitenden Bevölkerung das nötige Wissen auf dem Gebiete des Samariterwesens, der sozialen Fürsorge, der Hygiene und der Krankenpflege vermitteln. Vors.: W. Preuss, Volksdorferstr. 42, Schriftf.: H. Collmann, Schenken-dorffstr. 19; Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 479, gr. Theaterstr. 42/48, OE.

Schriftf.: jeden Montag und Donnerstag von 5-7 Uhr. BzG Bk. d. Arbeit, Angest. u. Beamt. u. PzCh: 26572

Arbeitsgemeinschaft „Gesträndeten-Hilfe“ E. V. Evangelisation, Gemeinschaftspflege, Hof- und Nachmittags-, Obdachlosenspeisung Zweck: Not zu lindern. Geschäftsstelle: H. Matzick, Prediger, C 2 Elbe 4785, Heinrich Barth Str. 21, III., PzCh: 81677 unter Matzick

Arbeitsgemeinschaft von Körperarbeitern der Kinderreichen in Groß-Hamburg, o. V. Geschäftsstelle: Schmuckhägerstr. 58, II.; I. Vors.: Rud. Salzmann; 2. Vors.: Rud. Behn

Hamburger Asyl-Verein. Bureau: Bundesstr. 23. Er unterhält mit staatlicher Unterstützung das Asyl für obdachlose Frauen, Mädchen und Kinder. Bundesstrasse 23. BzG: Vereinab für Frauensyl. Leiterin Fr. Küpper. Obdachlose weibliche Personen und Kinder werden unentgeltlich aufgenommen.

Der Aufbau, Bund zur Erörterung von Schul- und Erziehungsfragen. Vors.: Dr. phil. Johs. Saas, Blankenese, Hauptstr. 101

Verein zur Förderung der Öffentlichen Auskunfts- und Beratungsgestalt für Auswanderer in Hamburg, o. V. Zweck: Beratung der Auswanderer in allen die Auswanderung betreffenden Fragen. Geschäftsstelle als „Öffentl. Auskunft- und Beratungsstelle für Auswanderer“ Kaiser Wilhelm-Str. 110, II, geöffnet fast 10-4, Sonnab. 10-2 Uhr, C 4 Dammtor 8685

Hamburger Ausstellungshallen-Gesellschaft, o. V. Zweck: Errichtung von Ausstellungshallen und eines Kunstausstellungsgeländes auf dem Gelände Glacis-Chausee. Vors.: Rechtsanwalt Dr. W. Burmeister, nee Babenstr. 6

Deutsche Bau- und Bodenbau Aktiengesellschaft Zweigvereinigung Hamburg, Baugelder und Zwischenkredite, C 2 Elbe 5089/87, Alterwall 32

Allgemeiner Verein f. Bestattung u. Hinterbliebenenfürsorge, o. V. Zweck: Abschluss von Sterbekassenversicherungen. Sitz Berlin SW 88, Geschäftsst.: C 4 Stiel 0541, an der Alster 86, E

Hamburger Ortsgruppe des Bundes Deutscher Bodenreformer, o. V. Zweck: Der Bund Deutscher Bodenreformer tritt dafür ein, dass der Boden, diese Grundlage allen Volkslebens, unter ein Recht gestellt werde, das seinen Gebrauch als Werk- und Wohnstätte fördert das jeden Missbrauch mit ihm ausschließt, und das die Wertsteigerung, die er ohne die Arbeit des Einzelnen erhält, dem Volksganzen nutzbar macht. I. Vors.: Dr. W. Stiller, Volkshof; stellv. Vors.: Karl Kuhlen-dahl, Hansstr. 2; Geschäftf.: Dr. Walter Stiller, Volkshof, Grasweg 62; Geschäftsstelle: C 6 Stephan 0696/97, Gänsemarkt 21/23

Landesverband „Nordmark“ des Bundes Deutscher Bodenreformer. Zweck: siehe vorstehend unter Hamburger Ortsgruppe des B. D. B. Umfasst das Gebiet der Hansestädte, beider Mecklenburg, Oldenburgs und Schleswig-Holsteins. Vors.: Bürgermeister Bieleken, Cuxhaven; Geschäftsstelle: Dr. Stiller, C 6 Stephan 0696/97, Gänsemarkt 21/23

Großhamburgischer Bestattungsverein vormalige Gemeinnütziger Bestattungsverein, o. V. Besenbinderhof 15, I., C 2 H 6 Vulkan 9687

Begräbniskasse von 1924, mitbegründet vom Gemeinnützigen Bestattungsverein, Sterbegeld- und Bestattungsversicherung, Groß-Hamburg, Besenbinderhof 15, I.

Bezirksfürsorgeverband der Gestalt- und Marschlande, Geschäftf.: B. Jde, Geschäftst.: C 3 Zentrum 2829, Hopfensack 19 II, Zim. 26, BzG: Hamburg gausenschaftsbank Fil. d. Mecklenb. Landesgen. u. Ruffelisenkasse u. PzCh: 11883

Caritassekretariat Hamburg, Michaelsstrasse 92 C 6 Stephan 830 Katholisches Wohlfahrtsbureau und Geschäftsstelle des Caritasverbandes Hamburg. Leiter: Vikar P. Alberti

Deutscher Verein für werktätige Erziehung, Landesverband Norden. Ausbau des Erziehungswesens im Sinne der werktätigen Erziehung. Vors.: E. Poesch, Wandabek, Fliederweg 79, C 2 Elbe 4785, Heinrich Barth Str. 21, III., PzCh: 81677 unter Matzick

Eintritt 1925, o. V. Zweck: Wohlfahrtsbestrebungen. Vors.: Franz Siemers, Kraysenweg 15, II. Schriftf.: Ludw. Winkelmann, Hardensir. 1, IV. Geschäftsstelle: Rhenanus Oeseg Mineralwerke, C 8 Wilhelm 8481, kl. Grasbrook, Wertstr. 21

Prof. Erich Faehling-Verein o. V., (Wohlfahrtsverein der Helene Lange-Oberrealschule), W. Dr. med. vet. Wilh. Stödter, Eppendorferlandstr. 18

Verband der freiwilligen Feuerwehren des Hamburger Landgebietes. Zweck: Zusammenschluss der gesamten freiwilligen Wehren des Hbg. Landgebietes zum Wohle des durch Feuer bedrängten Nächsten. Gemeindef. Vors.: Timmermann, Wohldorf-Ohlstedt; Schriftf.: F. O. Winckler, Moorburg Bez. Hamburg. (1930)

Ehrentagesverein „Freie Bahn dem Tüchtigen“, o. V. Vors.: Frau Paula Grau, C 2 Elbe 8046, B. Gesundbrunnen 15, III. (1930)

Landesverband freier Schulen in Hamburg, o. V. Zweck: Erhaltung und Förderung der nichtstaatlichen Schulen. I. Vors.: u. Geschäftsstelle: Direktorin Schmalfeidt, Klopstockstr. 17; Schatzmeister: B. Germann, Raubes Haus, Postfach 52923

Verein zur Förderung der freimaurerischen Bestrebungen der Hamburger Freischützengestalten, o. V. Vors.: Herrn Langkopf, Admiralitätsstrasse 46; Schriftf.: Paul Schormann, Wandabekchausee 170, Geschäftsstelle: Schwanebrück 81

Freunde der Hamburgischen Schauspielbühne, o. V. (Gemeinnütziger Verein). Zweck: Der Verein bezweckt die Förderung der hamburgischen Schauspielbühne. Vors.: Madeleine Lüders; Schriftf.: Frau Erna Lüders; Geschäftsstelle: Jungfernstieg 80, I. (1930)

Freunde der Schauspielkunst, o. V. Zweck: Pflege der Volkbildung und Jugendpflege. Vors.: Emil Helle, Heusenweg 17; Schriftf.: Hans Schulze-Bartens, Frickestr. 65. Vereinslokal: Fruchthalweg 77, Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat (1930)

Gesellschaft der Freunde u. Förderer der Hamburgischen Schiffbau-Versuchsanstalt, o. V. Geschäftsst.: Alsterdamm 89, V

Hamburger Fröbel-Verein. Der Verein hat seine Anstalten dem Hamburger Staat zur Weiterführung übergeben, er hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Fröbelische Erziehungssystem zu fördern und zu vertreten. Vors.: Frau Dr. Warburg, Mittelweg 17. Geschäftsstelle: Bundesstr. 41, C 6 Hansa 3958

Verein für entlassene geist Erkrankte „Die Brücke“, Büro: Rotes Kreuz, Feldbrunnenstr. 5, C 4 H No 6145.

Gemeinnütziger Verein Sachsenwald-Wohlfahrt, o. V. Zweck: Vertretung der gemeinsamen Interessen der Landbauwohner innerhalb der Villenkolonie Sachsenwald-Wohlfahrt I. Vors.: u. Geschäftsstelle: Dr. jur. Paul Ehlers, Adolphsbrücke 9/11; 2. Vors.: Louis A. Ritz

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten, Ortsgruppe Hamburg. (Zentrale: Berlin W. 8, Wilhelmstr. 45). Geschäftsstelle: Rechtsanwalt Dr. G. Möring, Königsbergerstr. 9, II., C 6 Zentrum 4457

Hamburgische Gesellschaft zur Förderung der Künste und nützlichen Gewerbe („Patriotische Gesellschaft“), o. V., trat 11. April 1785 ins Leben, gegründet von Dr. Paul, Professor Busch, Senator Kirchhof, E. Maak, Dr. Reimarus, Baumsteter, Sonnlin und J. F. Tonnes zur Förderung und Hebung des Gemeinwohls und wurde durch Senatsbeschluss vom 8. April 1787 den von Senate anerkannten Korporationen beigegeben. Ihre Ziele sind im Verlauf der vielen Jahrzehnte unentwegt ausgehoben worden. Im einzelnen hat sich natürlich durch den Lauf der Zeit manches geändert, aber der Grundgedanke ist derselbe geblieben. Viele vom Staat später übernommenen Einrichtungen sind von der Patriotischen Gesellschaft ins Leben gerufen, so die Allgemeine Armenanstalt, die Gewerbeschule, die Seemannsschule, die Rettungsanstalt u. a. Auch wurde von ihr die erste Hamburgische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1888 veranstaltet. Die Gesellschaft berät und beschließt in Mitgliederversammlungen. An der Spitze der Gesellschaft steht der Geschäftsführer: I. Vors. Syndikus Dr. Erich Drostel; 2. Vors.: Dr. Hans Nolte; ferner vier Älteste: Physikus Prof. Dr. G. Herm. Sieveking, Dr. Eduard Hallier, Senatspräsident Dr. Engel Ernst Masch; zwei Kassenverwalter: Dietrich und Cl. Gottfr. Holthaus, zwei Mitglieder der Bibliothek- und Lesezimmerkommission, der Archivar und zwei Deputierte des Architekten- und Ingenieurvereins. BzG: Nordd. B. unter Patriotische Gesellschaft u. Postfach C 70: 66881. Die Bibliothek, werktätig von 10-4, Sonnab. 10-2 geöffnet, enthält viele wertvolle, wissenschaftliche und vor allem technische Werke. Im Bestand wird jährlich durch die Gesellschaft wie auch durch Zuweisungen des Architekten- und Ingenieurvereins und der Gewerbevereine ergänzt. Bibliothekar: Hr. Martini. Im Zusammenhang mit ihren Bestrebungen bestehen folgende von der Patriotischen Gesellschaft eingesetzte Kommissionen: zur Herausgabe der hamburgischen Hausbibliothek, zur Belohnung langjähriger Diensttreue, Stipendienkommission, Bibliothek-, Lesezimmer-Kommission, Kunst und Wissenschaft. Ausserdem bestehen Kommissionen für besondere Aufgaben vorübergehender Natur. Die Gesellschaft verteilt Diplome und Medaillen für langjährige Diensttreue (10 bis 25 Jahre im Haushalt, 25 bis 50 Jahre im Gewerbe). Meldungen sind bis zum 15. Januar jedes Jahres dem Vorstand einzureichen, Preisstellung im Mai. Die Stipendien- und Stützungen vergibt Stipendien an Schüler der Hamburgischen Staatslehranstalten und der Landeskunstschule. Meldungen zu richten an das Sekretariat im Patriot. Gebäude. Den Mitgliedern der Patriotischen Gesellschaft steht ein reichhaltiges Lesezimmer zur Verfügung. Dieselben haben freien Zutritt zu den von der Gesellschaft regelmäßig im Winter veranstalteten Musikabenden und Vorträgen. Anträge zwecks Aufnahme in die Gesellschaft können jederzeit gestellt werden und bedürfen der Unterzeichnung eines Mitglieds.

Gesellschaft der Freunde der Vereinigten Klassen in Hamburg, o. V. Geschäftsführendes Vorstandsmittglied: Rechtsanwalt Dr. Kurt Sieveking, Alterwall 20, I.

Verein gesunde Milch, o. V. Zweck: Der Verein will mit Hat und Tat den Milchverbrauch heben und darauf einwirken, dass die Milch nur in sauber gewonnenem und gut behandeltem Zustande der Bevölkerung verfabrigt wird. Ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist, ebenso wie die Verfolgung politischer Zwecke, von der Tätigkeit des Vereins ausgeschlossen. Vors.: Physikus Professor Dr. Versmann, Gesundheitsamt Besenbinderhof; Schriftf.: Prof. Dr. F. E. Notthomb, Hygienisches Staatsinstitut, Geschäftsstelle: Jungfernst. 1, C 6 Sammel-Nr. C 4 Hammer 1551

Gewerkschaft der Heimarbeiterinnen, Gauverband Hamburg. Berufsorganisation der Heimarbeiterinnen auf christlichnationaler Grundlage zwecks

Erhalt
Besser
sozial
terin
likität
u. Aus
Bank,
unter
Gesch.
Betriebs
der H
e. V.
Erwer
Mädel
zu ge
Heim
zu ge
fähig
genet
zu be
Fuch
Pump
2-5 I
Hamburg
Zweck
bunge
2-5 I
I ges
Buehl
Hugo
Hamburg
Zweck
schwi
2-5 I
schr
Rech
Ihrer
Pum
Klein
Brun
Gesell
samt
Hamburg
tätig
tätig
Hamburg
Zweck
Ham
Ries
schal
5620,
Verein
Gegr
der
u. N
liche
Zeitl
in d
Patrio
Komm
hamburg
Hause
Hios
Reich
W D
10: i
str.
Hamburg
Ges
Hilfeve
Han
Fau
derr
wirt
Jude
Wats
sch
Hof am
wäh
Ver
Jug
Stel
sen,
Inter
wis
Ver
Fru
Sch
Adc
Verein
seit
hur
sich
Elt
sch
u.
ehr
Hel
Hambu
Fu
Ha
der
der
sch
Kul
w.
stiel
Sps
578
Schut
ral
bu
Pö
Hd
rel

Plastic Covered Document

Erhaltung der Heimarbeit, Hebung und Besserung der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Heimarbeiterinnen. Die Geschäftsstelle Admiralsstr. 57 I. erteilt unentgeltlich Rat u. Auskunft, 10—12 Uhr. B/Co: Nordl. Bank, Dep.-Kasse P. und P.Sch. 15920 unter Fr. Helene Sillern. Vors. und Geschäftsf.: Fr. Helene Sillern

Betriebswerkstätte des Gewerkschaftsverbandes der Heimarbeiterinnen in Hamburg, e. V. Zweck: ungenüt auf den Erwerb angewiesenen Frauen und Mädchen die zum Erwerb in der Heimarbeit erforderliche Ausbildung zu geben und dadurch ihre Erwerbsfähigkeit zu heben, sowie ihnen unentgeltlich gut gezielte Heimarbeit zu beschaffen. Vors.: Frau Hedwig Fuchs, Claudiusstr. 1; Geschäftsf.: Pumpen 88, C 2 Bismarck 8022, 9—5 Uhr

Hamburger Verein Heidepark, e. V. Zweck: Förderung der auf die Lüneburger Heide gerichteten Bestrebungen des Vereins Naturschutzpark, 1. geschäftl. Vors.: Staatsrat I. R. Dr. Buchl; Schriftf.: Verwaltungsmann: Hugo Jenkel, Ellbeckerweg 66a

Hamburger Volkverein von 1930, Zweck: Bekämpfung der betrübten Darlehensgeber, Kautionschwinder und des Kreditwesens; der Verein gibt freie Auskunft über Schuldverhältnisse, Kautionsänderung und gewährt seinen Mitgliedern freien Rechtsschutz sowie freie Bearbeitung ihrer Rechtsangelegenheiten. Auf Wunsch gibt er seinen Mitgliedern kleine Darlehen. Vors.: u. Präsident: Bruno Löffler; Schriftf.: Alb. Wiefel; Geschäftsstelle: Hopfenmarkt 3/4. Zusammenkunft vierteljährlich

Hamburgische Gesellschaft für Wohltätigkeit, e. V., siehe unter Wohltätigkeitsvereine

Hamburgische Universitätsgesellschaft Zweck: Förderung der geistl. Hamburg. Vors.: Generalkonsul F. Richter; Schriftf.: A. Bolensius. Geschäftsstelle: Ueberseebld. 32; Roland 5620, im Parloir des Gebäude

Verein der Herbergen zur Heimath, Gegr. 1870. Zweck: Zum Wohl der reisenden Handwerker Errichtung von Herbergen, in welchen christliche Zucht und Sitte herrscht. Die Zeit besteht in Hamburg etierherberge in der Westerstraße 15 unter Leitung von Hauswart Zeltner. Mit der Herberge ist ein hotelartiges Hospiz verbunden

Hilfsbund für die Eliaß-Lothring im Reich, Ortsgruppe Hamburg, Vors.: W. Dorn, Altona, Bahnhofsstraße 10; Schriftf.: Friedr. Biehl, Güntherstr. 84, II 4, Z; P.Sch. 82170 (1930)

Hamburger Hilfsanstalt, Leiterin und Geschäftsstelle Frau Mathilde Detmer, C 2 H 7 Roland 2910, Böse zum 80

Hilfsverein der deutschen Juden, Abt. Hamburg, Zentralbüro für jüdische Auswandererangelegenheiten; Förderung der geistlichen, stiftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Juden in Ost-Europa. Vors.: Max M. Warburg, Geschäftf. H. Chassel; Geschäftsstelle: Ferdinandstr. 14

Hof am Buchwede, e. V. Zweck: Gewährung von Erholung zu billigen Verpflegungssätzen an die weibliche Jugend im eigenen Erholungsheim in der Nähe von Herburg. Vors.: Carl Hansen, Altona, v. d. Farnstr. 5

Interessengemeinschaft Uhenhorstwinterhude, e. V., gemeinnütziger Verein. Vors. und Geschäftsstelle: Franz Ferdinand Effe, Adolphstr. 45; Schriftf.: Dr. Bott-Bodenhausen, Adolphstr. 28a

Verein Hamburger Jugendfreunde, e. V., seit 1. April 1907 in Tätigkeit, Kinderhort „Roland“ für die unbesorgten Kinder erwerbstätiger Eltern, besonders der alleinwirtschaftenden Mütter. Geschäftsstelle u. Kinderhort: Hammerdeich 80/88, ehrennaml. Leiter des Hauses: Heinz Ivers, das.

Hamburgischer Bund zum Schutze der Familie, e. V., Landesverband Gross-Hamburg des Reichsbundes der Kinderreichen Deutschen zum Schutze der Familie, e. V. Schutz der kinderreichen Familien in sozialer, wirtschaftlicher, gesundheitlicher und kultureller Beziehung. Vors.: Dr. W. Beyer, Landwehrplatz 1; Geschäftsstelle: Spaldingstr. 89, B/Co: Neue Sparr., Hbg. Sparc. v. 1827 u. P.Sch. 5570, C 2 B 4 Steintor 5185

Schutz-u. Notgemeinschaft der kinderreichen Familien in Gross-Hamburg, e. V. Zweck: Hebung und Förderung der sozialen, wirtschaftlichen, gesundheitlichen und kulturellen Belange der kinderreichen

Familien, insbesondere das Bauen gekämmiger Wohnungen, nach Möglichkeit jeweils der Kinderzahl entsprechend unter Berücksichtigung der seitens des Wohnungsamtes erlassenen Richtlinien. Vors.: R. Salzman, Grögerweg 4, I. Sprechstunde: Jeden Donnerstag von 18—19 Uhr bei S. Toth, Tischbeinstr. 11, II

Verband der kinderreichen Familien Groß-Hamburg, e. V. Zweck: Schutz der kinderreichen Familien in wirtschaftlicher sozialer und kultureller Hinsicht durch die Sterbe- und Unterstützungskasse des Verbandes. Vors. und Geschäftsstelle: Rud. Behn, Schmalteigstr. 12

Hamburger Kontorhausverband, e. V., Zweck des Vereins ist, unter Mitwirkung an den Bestrebungen des Grundeigentümervereins in Hamburg, die besonderen Interessen der Eigentümer von Kontorhäusern zu fördern. 1. Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. Oskar Herz, gr. Bismarckstr. 125; Kassent.: K. Bieping, Neuerwall 72

Deutsche Kulturfilm-Gesellschaft, e. V., Gemeinnütziger Verband zur Förderung aller Kulturfilmbestrebungen. Veranstaltung von Filmvorführungen, Beratungsstelle für Herstellung von volkreisenden und wissenschaftlichen Filmen. Leitung: Dr. Lichtwardt, Eigenes Vortrag und Konzertsaal (Urania). Geschäftsstelle: Fehlandstr. 40, C 5 Stephan 0628, 16000 Mittag

Julia Kuelz-Stiftung, Unterstützung der Öffentlichen Bücherhallen, des Volksheims und ähnlicher gemeinnütziger Unternehmungen. (Die Stiftung ist für ehemalige SchülerInnen des Staatlichen Fröbelseminars. P.Sch. 13475, Vors.: M. Wilkens, C 2 H 4 Nordsee 2530, Klosterstern 9; Schriftf.: G. Strnad u. J. Staemer, Geschäftsstelle: Bundesstraße 41, Staatliches Fröbelseminar

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Landesverband 7. Hamburg, Zweck: Verbreitung sachgemässer Kenntnisse und Fertigkeiten im Rettungswesen und deren Wiederbelebung, sowie die Pflege des Rettungsgedankens im allgemeinen. 1. Vors.: Polizeipräsident Dr. Campe, Geschäftsf.: Waldrieden 7, an den sämtliche Zuschriften zu richten sind; Prüfungen u. 1. Leichn Angelegenheiten: H. Gerlach, Wendenstr. 829, C 2 B Humboldt 8726

Deutsche Notgemeinschaft, e. V. Zweck: Wohnungsbau und Arbeitsmöglichkeiten zu fördern. Vors.: Wilhelm Wiesel; Schriftf.: Carl Panzer, Geschäftsstelle: C 2 B 21 2568, Gertrudenkirchhof 10, III. Regelmässige Zusammenkunft: am 1. Donnerstag im Monat

Deutsche Nothilfe, Landesausschuss Hamburg, ABU-Str. 85

Nothilfe für den Mittelstand, Diese Abteilung des Hamburgischen Landesvereins vom Roten Kreuz übernimmt den Verkauf von Wert- und Gebrauchsgütern, die der notleidende Mittelstand aus seinem Privatbesitz zu veräußern genötigt ist. Für sachmässige Abschätzung, sowie schnellste und günstigste Verwertungsmöglichkeit ist Sorge getragen. In Fällen dringender Not kann auf Antrag eine Bevorschussung auch vor dem endgültigen Verkauf bewilligt werden. Die Geschäftsführung liegt in Händen von Fr. M. Hildebrandt. Die Räume im Rot-Kreuzhaus, befinden sich Feldbrunnenstrasse 5, werkt. 9—4 Uhr geöffnet

Mütterheim des Bundes für Mutterschutz in Hamburg, e. V. Von Mitgliedern des Bundes für Mutterschutz in Hamburg, e. V., gegründet, unterhält der Verein das Borstelerhaus 299 gelegene Mütterheim, dessen Zweck ist, Müttern, insbesondere unehelichen, in den letzten Wochen der Schwangerschaft und nach der Geburt mit ihrem Kindern einen Aufenthalt zur Schonung und Stärkung gegen billiges Entgelt zu gewähren. Nähere Auskunft: Heimstr. 71, Niendorf 1074. Vorstand: 1. Vors.: Direktor W. Kieseling; Kassent.: Frau Dr. Calmann. B/Co: Dresdn. B., Dep.-Kasse Harvesteh. unter „Hamburger Mütterheim“ C 2 H 4 Nordsee 6994

Hamburger Ortsgruppe des Deutschen Bundes für Mutterschutz und Sexualreform, e. V. B/Co: Nordl. B. u. P.Sch. 7584. Zweck: eine vertiefte ethische Auffassung des Liebes-

Lebens und eine Gesundung der sexuellen Beziehungen herbeizuführen die Stellung der Frau als Mutter in rechtlicher, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht zu verbessern und der Mutterschaft die ihr gebührende soziale Achtung zu verschaffen, insbesondere die uneheliche Mutter und ihr Kind vor wirtschaftlicher und stiftlicher Gefährdung zu schützen, sowie die herrschenden Vorurteile gegen sie zu beseitigen. Der weitere Zweck des Bundes ist, den Krieg als Frevel an der Unverletzlichkeit des menschlichen Lebens zu bekämpfen. Parteipolitik und konfessionelle Bestrebungen sind ausgeschlossen. Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. G. Manes, Diagonalstrasse 4, I.

Öffentliche Ehe- und Sexualberatungsstellen, Bezirk Zentrum: Montags 7—8 Uhr abds., Kaiser Wilhelm-Str. 98, Bezirk Eimsbütel: Donnerst. 7—8 Uhr abds., Bismarckstr. 79

Niedersachsenhort der Provinzialloge von Niedersachsen, e. V. Zweck: Den durch den Weltkrieg und seine Folgeerscheinungen besonders stark betroffenen deutschen Bevölkerungsschichten, der Jugend und dem notleidenden Alter durch Schaffung geeigneter Fürsorgeeinrichtungen zu helfen. auch für Wohlfahrts- und Kulturzwecke aller Art Unterstützungen zu gewähren. Vors.: Direktor Heinz Peyer, Alexanderstr. 32, Schriftf. Heinz C. Müller, Isestr. 3; Schatzmeister: H. v. Ohlendorf, kl. Johannestr. 4

St. Raphaelen-Verein zum Schutze kath. deutscher Auswanderer e. V., B/Co: Nordl. B., Fil. d. D. B. u. Disk. Ges. Dep.-Kasse R. Seeburg, u. P.Sch. 59208. Zweck: Verhütung leichtsinniger Auswanderung, Schutz und Fürsorge für diejenigen, die zur Auswanderung durchreisend entschlossen sind, im Ausland, bei Ankunft unentgeltliche Beratung durch seine Vertrauensmänner in allen grösseren Hafenstädten. Auskunft über Anstellungsmöglichkeiten, Nachweisung von Wohnung und Arbeit soweit eben möglich. Geldunterstützungen werden nicht gewährt. Generalsekretär: Dr. M. Großer P. S. M., gr. Allee 42, C 2 B 4 Steintor 3026; Vertrauensmann: J. Friedrich, C 2 B 4 Steintor 3026, gr. Allee 42. Der Verein hat ein eigenes Heim, gr. Allee 40/41, C 2 B 4 Steintor 2718

Bund der Freunde der Dr. Anton Realschule e. V. Unterstützung der Schule in ihrer erzieherischen Bestrebungen. Vors.: Dr. O. Kauffmann, C 2 B Zentrum 3346—3347, Zeughausmarkt 32; Schriftf.: H. Schubart

Verband der Rechtsanwaltskammern e. V., Zentralstelle zur Bekämpfung der Schindereien in Arbeitsgemeinschaft mit Pro Honore, Verein für Treu und Glauben im Geschäftsleben. Vors.: Dr. Hütner, Geschäftf.: Dr. Jur. Helmuth Göttsche, C 2 B Zentrum 0862 u. 0395, Alsterdamm 34

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Bezirksverein für die freie u. Hansestadt Hamburg, Die Gesellschaft besteht aus ordentlichen und ausserordentlichen Mitgliedern. Diese Mitglieder vereinigen sich zu Vereinskassen u. Bezirksvereinen. Aus den einkommenden freiwilligen Beiträgen unterhält sie die Rettungsstationen an den deutschen Nord- und Ostseeküsten und zahlt den Rettungsmannschaften für jedes an den deutschen Küsten gestretete Menschenleben Prämien. Gleichfalls prämiert sie Rettung auf hoher See aus den Mitteln der F. Laeisz-Stiftung. Der Hamburgische Bezirksverein, dessen Ehrenvorsitzender Herr Bürgermeister Dr. Petersen ist, wird z. Zt. geleitet von Paul O. Ganssauge, Th. Amelnck, Richard C. Krogmann, Hans von Ohlen-dorff, Johs. E. Rupert, Dr. Schulze, Schriftf.: C. Barbrack, Mönckebergstr. 27. Der Ortsausschuss in Cuxhaven, vertreten durch Regierungsrat von der Heyde, Betriebsoberinspektor H. Köster und F. Semmel, besorgt die unmittelbare Überwachung der Rettungsstationen Cuxhaven, Duhnen und Neuwerk und vertritt die Interessen der dortigen Ortsgruppe. Beiträge werden entgegengenommen durch den Vorsitzenden P. Ganssauge, (Mitinhaber der Firma F. Laeisz), Prostrücke 1

Die Entfernung und Kontrolle der Sammelbehälter sowie Empfangnahme von Sammlungen an Bord von Schiffen geschieht durch einen dazu beauftragten Beamten des Seemanns-amtes

Schulverein an den Staatlichen Fachgewerbeschulen, Schule für Schlosser, e. V. Zweck: Den Aufbaub der Schlosserschule zu fördern, ihre erzieherischen und bildenden Ziele und ihre Wohlfahrtsbestrebungen zu unterstützen. Vors.: W. Jahn, Caspar Voght-Str. 14, Z. Schriftf.: C. Petersen, Alsterdorferstrasse 474 II Geschäftsstelle: Schule, Münzstr. 6

Selbsthilfshand der Körperbehinderten (Reichsbund Deutscher Krüppel), e. V., Ortsgruppe Gr. Hbg. Reichsvereinigung Gebrechlicher und Gesunder zum Zwecke sachverständigen Ausbaus der Krüppelfürsorgeeinrichtungen und gesetzl. Ortsgruppe Hamburg, Monatliche Versammlungen: Gesundheitschörle, Besenbinderhof 41, Vors. u. Geschäftsstelle: Julius zur Nedden, Hohenelbfuss 80; Schriftf.: Walter Becker, Mendelssohnstrasse 21; Kassent.: Fr. G. Kienast, Rosenaustrasse 89. Sprechstunden Auskünfte Fr. 16—18. Wohnstätte Dorotheenstrasse 137, Zimmer 6

Verein zur Hebung der öffentlichen Sittlichkeit, e. V. Sittliche Mitwirkung macht und Beitrittserklärungen nimmt an: der Vors. Franz Judaschke, Volksdorf, Eulenkirchstrasse 80; Kassent.: Johannes Petersen, Bartelsstrasse 89

Soziale Arbeitshilfe, e. V. Vors.: Fr. Frieda Winter; Geschäftsstelle: Claudiusstr. 1, I, C 2 H 2 Elbe 826

Soziale Hilfe für asienpflegebedürftige Kinder, e. V. Zweck: des Vereins ist es, durch Anerkennung der geistigen Natur jedes Menschen einen sozialen Handeln zu dienen. Insbesondere soll Kindern, die in ihrer geistigen Entwicklung gehemmt sind oder infolge der sozialen Not einer besonderen Pflege und Fürsorge bedürfen, eine Behandlung ermöglicht werden wie die aus der Geisteswissenschaft Rud. Steiner begründete Heilpädagogik auszuüben vermag, um ihnen zu einem lebensstiftenden Menschengen zu verhelfen. Vors.: Siegfried Pichert, Jena-Zwätzen Haus Bernhard; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: Siegfried Palmer, Dipl.-Volkswirt, C 2 B Elbe 092, Hartungstr. 9—11, B/Co: Hbg. Sparc. v. 1827 u. P.Sch. 762313

Gesellschaft für Soziale Reform, Ortsgruppe Hamburg, Friedrich Ebert-Str. 15, II, Zim. 90, C 2 B Stephan 1091, Reichszentrale für Heimatschutz, C 2 B Bismarck 7849, Raboisen 5, P.Sch. 12933 unter Senator Dr. Matthaei

Hamburger Stadtpark-Verein, e. V. Zweck: Verschönerung des Stadtparks, Vors.: Senator John von Berenberg-Gödder

Verein zur Linderung der Not bei Sterbe- und Unglücksfällen zu Hamburg, e. V. vereinigt mit Deutscher Arbeitsgenossenschaft zu Hamburg e. V. Zweck: Mitglieder und deren Hinterbliebenen im Falle voller Erwerbsunfähigkeit oder im Sterbefalle zu unterstützen. Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 75, II, B/Co: Vereinsab., Abt. St. Pauli

Hamburger Sterbe-u. Bestattungskasse, Zweck: ihren Mitgliedern ein Sterbegeld oder eine kostenlose Erd- oder Feuerbestattung, ferner den Angehörigen eine Unterstützung zu sichern, um die durch Todesfall entstehenden besonderen Aufwendungen zu lindern. Vors.: Fritz Lauck, Geschäftsstelle: Büschstr. 6 E., C 5 Stephan 2914

Hamburger Stipendien-Verein (vormals Stipendienverein v. 1855, e. V.) in Hamburg, e. V. Der Verein verleiht im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Mittel Stipendien an unbemittelte der Unterstützung würdige Personen, die auf Universitäten, Kunstakademien, technischen od. sonstigen Hochschulen sich für einen geistlichen, künstlerischen od. technischen Beruf ausbilden oder sich nach ihrer Hochschulbildung in der praktischen Vorbereitung zu einem solchen Berufe befinden. Vors.: Prof. Dr. G. Plambaum, Libeckerstr. 75, I, Schriftf.: Oberschulrat Prof. Dr. L. Dörmer, Gr. Borstel, Moorweg 41. Geschäftsstelle: Rechtsanwalts Schollenerweg, Lillenstrasse 7

Hamburger Studentenhilfe, E. V. Der Verein hat die Aufgabe, alle in das Gebiet der studentischen Wirtschaftshilfe fallenden Bestrebungen zu fördern und hierfür dienliche Einrichtungen zu schaffen und zu unterhalten. Vors.: Geh.-Rat Prof. Dr. Kummel; Geschäftsstelle: Neue Rabenstr. 13, Sammel-Nr. C 2 H 3 Alster 8458

Gesellschaft von Freunden der Technischen Staatshochschulen Hamburg e. V. Der Verein ist gemeinnützig und wohltätig. Begibt aber unbemittelte Studierende der Technischen Staatshochschulen Hamburg...

Treuhand der Deutschen Freunde e. V. Zweck: Unentgeltliche Verwaltung eigener und fremder Vermögensgüter, die Förderung der idealen Interessen der Deutschen Jahresversammlung der Religiösen Gesellschaft der Freunde (Quäker) dienen sollen.

Treuhandverband wissenschaftlicher Vereine v. S. Zweck: Förderung der wissenschaftlichen Bildung und sportlichen Bestrebungen an den Anstalten gefordert und der Zusammenhang zwischen den Staatshochschulen und ihren Absolventen gepflegt werden.

Umfeld-Schutz-Verband e. V. Sitz Leipzig, Vors.: A. Holzappel, Leipzig, Mozartstr. 11; Geschäftsstelle: Dipl.-Kaufm. Ferd. Müller, Carl-Heinrich-Platz 10, Leipzig.

Wohlfahrts-Vereinigung schulpflichtiger Zöglinge des Hbg. Deutsch-Israel. Waisen-Instituts, e. V. H. Hansa 3221, Papendamm 3. Zweck: Beschaffung der schulpflichtigen Zöglinge des Deutsch-Israelitischen Waisen-Instituts während ihrer Berufsausbildung.

Die Gesellschaft „Volksheim“ e. V. Das Volksheim kämpft für eine alle umfassende, auf Arbeit und Verpflichtung gegen die Gesamtheit gegründete Kultur.

Die „Gemeinschaft „Volksheim Hammerbrook“ e. V., ein Glied der „Gemeinschaft „Volksheim“ e. V., vorzüglich im Stadtteil Hammerbrook den Volksheimgedanken verbreiten, stärken und erhalten.

Die „Gemeinschaft „Volksheim Hammerbrook“ e. V., ein Glied der „Gemeinschaft „Volksheim“ e. V., vorzüglich im Stadtteil Hammerbrook den Volksheimgedanken verbreiten, stärken und erhalten.

Die „Gemeinschaft „Volksheim Hammerbrook“ e. V., ein Glied der „Gemeinschaft „Volksheim“ e. V., vorzüglich im Stadtteil Hammerbrook den Volksheimgedanken verbreiten, stärken und erhalten.

Verein der Freunde der israelitischen Mädchen-Realschule Bieberstr. 6. V. Der Verein bewirkt die Förderung aller Interessen der Mädchen-Realschule Bieberstr. Vors.: Arnold Cohn, Parkallee 13; Schriftf.: Dr. John Jacobson, gr. Bäckstr. 2/4.

Verein der Freunde der Oberrealschule Eppendorf e. V., Schatzmeister: Dr. Jur. E. Prosch, B 2 Uhlenhorst 2055, Scheffelstr. 30 (1930).

Verein Fortenheim für die männlichen Schüler der Berufsschulen Hamburg, e. V. Vors.: Herm. Quistorf, Nissenstr. 6; Schriftf.: Alfred Lindenthal, Ellbecktal 25; Geschäftsstelle: Beierstr. 22/24.

Verein für Arbeiterwohlfahrt (Hamburger Ausschuss für soziale Fürsorge) e. V. siehe unter Jugendwohl.

Verein Klosterschule e. V. Zweck: Unterstützung von Schülern. Vors.: Studienrat R. Rost, Holzdamms 5; Schriftf.: Frau Studenart Warneck, Geschäftsstelle: Klosterschule.

Wohlfahrts- und Schulverein für Nord-schleswig. Mitgliedermeldungen. Vornimmt Studienrat Dr. Stahl, Altona-Bahrenfeld, Schubertstr. 5, entgegen.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphen-Beamten im Oberpostdirektorat Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg) Zweck: Veranstaltung von Festlichkeiten und Zusammenkünften in gesellschaftlicher, sowie in geistiger Beziehung.

Liedertafel „Einigkeit“ v. 1899. 1. Vors.: Felix Poock, Felsenstr. 5, K. 2. Vors.: Richard Engel, Behnhofstr. 4, III; Übungen: Mittw. 8-10 Uhr im Vereinslokal: G. Heinrichsen, Caffamacherreihe 18/20.

Liedertafel „Eintracht“ von 1872. 1. Vors.: M. Kaiser, Stifftstr. 22; Übungen Mittw. 8-10 Uhr im Vereinslokal: Schlachterstr. 43.

„Fidelio“ Hamburger Sektett (Quartett u. Konzertsänger). Eigene Konzerte u. Mitwirkungen bei Wohltätigkeitsveranstaltungen. Vors.: B. Quitzan, Pinnebergerweg.

Gemischter Chor v. 1897, Hamburg. Vors.: Johs. Böttcher, Berna, Karlshöherweg 9; Musikalische Leitung: O. Paschen, Übungen Montags in der Realschule Uferstrasse (1930).

Liedertafel Gutenberg von 1877. Vors.: Fritz Haake, Ausschlagweg 48; Übungen Freitag 8-10 Uhr Besenbinderhof 57, Chormstr.: H. Hansen-Tebel, Belleallianenstr. 65, III.

Hamburger Chorverein (Gemeinnütziger Verein) Mitgl. d. Deutschen Arbeiter-Sängervereinigung, Frauen-, Männer- und Gemischter Chor. Zweck: Pflege des Chorgesanges auf künstlerischer und kultureller Basis.

Hamburger Lehrer-Gesangverein. 1. Vors.: Martin Kirschstein, B 6 Humboldt 6207, Ellbecktal 10, III; Übungen (mit Ausnahme der Ferien) Dienstags 8-9 Uhr in der Altonaer Hofstr. 14, I; Chormstr.: H. Holten, Holtenplatz. Chormeister: Kapellmeister Eugen Papst 220 Sänger. Auch gebildet musikalische Herren, welche nicht dem Chöre angehören, werden als Sänger aufgenommen.

Hansen-Tebel-Chor, gemischter Chor. Zweck: Durch Pflege des Gesanges künstlerische Kultur unter seinen Mitgliedern, im besonderen, in der Bevölkerung im Allgemeinen zu wecken und zu verbreiten. Vors.: Rich. Bannan, B 7 Rahstedt 12, Berna, Berner-Allee 12; Vereinslokal: Heinrich-Hertz-Str. 103; Übungen: Männerab. Mittw. 8-10 Frauenab. Donnerst. 8-10, Musikgruppe Freitag 8-10 Uhr in der Aula der Oberrealschule auf der Uhlenhorst. Vors.: H. A. Heideweg, B 2 Uhlenhorst 1113.

Henze-Chor von 1929, e. V. veranstaltet Konzerte, deren Übersichte wohltätigen Zwecken dienen. Vors.: Heintz Schramm, Kreuzweg 21, I; Schriftf.: Walter Henning, Hammerbrookstr. 15; Vereinslokal: Besenbinderhof 10; Übungen jeden Dienstag 9-10 Uhr.

Liedertafel „Hoffnung“ von 1907, e. V., Sitz Hamburg. Vors.: Herm. Wilhelm Altona, betm grünen Jäger 1; Schriftf.: R. Viesend, Bergedorfer Heerweg 8, O. E.; Vereinslokal: Welfenallee 37, Zusammenkunft Freitags 8-10 Uhr.

Liedertafel Hoheluft v. 1886. Übungsabend Freitag 9-10 Uhr im Vereinslokal: Frickestr. 46; Vors.: K. Rosenberger, Niendorferstr. 128; Chormeister: C. Zimmermann, Schmelns, Heidehofstr. 19.

Chorverein Kantate, gegr. 1910. (Gemischter Chor). Übungen jeden Montag 8-10 Uhr in der Realschule an der Uferstr. Chormeister: Otto Paschen, Averböhrstr. 8; 1. Vors.: W. Krüger, Langenreihe 91; Kassenf.: E. Momberger, Thormanns Allee 15 (1930).

Liedertafel „Körner“ von 1884, Pflege d. 4 stimmigen Männergesangs. Vors.: John Bielefeldt, Laufgraben 25, I; Schriftf.: Walter John, Kolbergstr. 41, I; Chormeister: E. Schöning, Richterstr. 26; Festobmann: R. Wegener, Victoriast. 21; Vereinslokal: Schröderstr. 1; Übungsabende: jeden Dienstag 8-10 Uhr.

Gesangverein „Lohengrin“ von 1891. Vors.: H. Chigner, Buchenstr. 4, II; Schriftf.: W. Frestel, Carolinenstr. 17, III; Übungen jeden Dienstag 9-10 Uhr.

Liedertafel „Lyr“ von 1889, e. V. Vors.: A. Drechsler, Marckmannstr. 76; Übungen jeden Donnerstag 9-11 Uhr im Vereinslokal Billw. Neuedelhof 160/164; Dirigent: A. Seybold, Mittelstr. 70.

Männer-Gesang-Verein von 1908, Hamburg. Vors.: F. Schulze, Hohe-Ende 6; Übungen jeden Freitag 8-10 Uhr abds., Schanzenstr. 98; Chormeister: K. Müggendorf, Altona, Bellmannstr. 8.

St. Michaelis-Kirchenchor, e. V., in Hamburg. Zweck: ein gemischter Chor unterhalten, der zur Pflege wertvoller Chormusik in d. Festgottesdiensten d. St. Michaeliskirche, in Kirchen- und weltlichen Konzerten und zahlung des Jahresbeitrages von mindestens 20 Mk. oder eines einmaligen Beitrages von mindestens 200 Mk. erworben. Vors.: Hans von Schlenker, Schriftf.: Dr. J. H. Bauer; Chormeister: Prof. Alf. Sittard, Holtenwall 13, Adresse des Vereins: Sandthorquai 4.

Philharmonischer Chor. Zweck: Wertvolle Werke der Chorliteratur unter Berücksichtigung zeitgenössischen Chors unterhalten, den zur studieren und aufzuführen. Anmeldung und Prüfung der Stimme bei Kapellmeister Max Lillie, Alster 2459, oben Borgfelde 8, E. (1930).

Liedertafel der Post-u. Telegraphenbeamten. Vors.: P. Kaben, oben Borgfelde 12, I. Dirig.: W. Wedderlin, oben die Bieken 27. Übungen jeden Donnerstag 9-10 Uhr im Vereinslokal Kreuzweg 6.

Quartett „Abendfrieden“ von 1920. Vors.: Johs. Münster, Fuhlsbüttelerstr. 142, II; Schriftf.: A. Homann, Heidehorn 34; Vereinslokal: Fuhlsbüttel Str. 167.

Quartett „Mittelschöne Kameradschaft“ von 1881. Vors.: R. Schindler, Bockmannstr. 15, I; Übung: Donnerstag 8-10 Uhr Caffamacherreihe 18/20 (1930).

Quartett „Silber“ von 1908 e. V., Sitz Hamburg. Vors.: Carl Meyer, Lauenburgerstr. 6, O. E.; Übungen Donnerstag 8-10 Uhr im Vereinslokal: Alter Schützenhof 4.

Singer-Gesellschaft zu Hamburg e. V. 1. Vors.: Schmid Goerz, Ausschlagweg 1, 2. Vors.: Wilh. Spang; Dirigent: M. Kleemann. Übungen jeden Dienst-, Weidensteig 29 (Realschule).

St. Thomas Kirchenchor, vierstimmiger Chor. Vors.: Emil Leichenring, B 231, Bismarckstr. 265; Zusammenkunft am Sonnabend jeder Woche 8 Uhr abends im Konfirmandensaal des Pastorats, Vierländerstr. 1.

Gemischter Chor „Vardi“ von 1910. Vors.: B. Zimmermann, Goldbeckufer 8; Übungen Donnerstags 9 bis 10 Uhr im Vereinslokal: Ferd. Kock, Martrast. 1.

Volkssänger Barmbeck, gemischter Verein Hamburg, bewirkt erstere Pflege guter Musik im Interesse breiter Volksschichten. Musikalische Leitung: Heintz Barmbeck, Vors.: Johs. Hartmann, Nölkenweg 7, II; Übungen in der Aula der Realschule Uferstr. Jugendchor: Di 20-22, Kinderchor: Do 17-19, Gemischter Chor: Do 19-21, Männerchor: Übt bei Maue Wwe, Lohkopplstr., Fr 20-22.

Liedertafel „Volkslied“ v. 1892. Vors.: Herm. Meyer, Eichenstr. 10, II; Vereinslokal: Altona, Eimsbüttelerstr. 50; Übungsabende: Donnerstags 20-22 Uhr. Dirigent: Fr. Dierking, Louisenweg 24, I.

Quartett „Wohlfahrt“, Hamburg-Eimsbüttel. Leitung: Hans Hansen-Tebel. Vereinsadresse: Georg Andersen, Chrysantherstr. 15, I.

Sängerbund Nordmark, e. V. Mitbegründer u. Mitglied des Deutschen Sängerbundes seit 1862 Gau I Hamburg (Stadt).

Vors. Direktor Rich. Oelckers, Sailing 5, B 4 Steintor 2866 u. B 6 Humboldt 6905. Der Gau umfaßt z. Zt. ca. 130 Vereine mit über 4000 Mitgliedern. Dem Gau gehören folgende Vereine an: Barmbecker Liederkreis von 1890, Vors.: Heintz Schweim, Käthnerort 65; Borgfelder „Liedertafel Lustig“ v. 1892, Vors.: Rud. Samret Reismühle 5; Bundesliedertafel „Ganyms“ von 1921, Vorsitz.: Ch. Schmaul, Borgfelderstr. 26, II.

Concordia 14 St. Pauli Liedertafel von 1842, Vrs.: B. Schütz, Altona, Armkellstr. 7; Übungs Donnerst. 8-10 Uhr, Feldstr. 32.

Ellbecker Liedertafel „Eintracht“ von 1895, Schriftf.: H. Augo, Hasselbrookstr. 127.

Ellbecke Vrs. Üban v. 84 man

Liedertafel 1895 stras 9 Uhu Mans

Gärtner-Chor einst. Freit

Gesang 1906 Schr. stras Donn

Plastic Covered Document

Ellbecker Quartett von 1927, a. V. Vors.: Ed. Belling, v. d. Tannstr. 8

Liedertafel „Fröhlicher Sängerbund v. 1926“ Vors.: Benno Hintz, Drosselstr. 22

Gärtner-Liedertafel „Horticultur“ Vors.: Ad. Höwe, Mittelweg 125, III. Ver. einlokal: Grindelallee 18

Gesangs-Quartett „d. Vereins am Kaivon 1920“ Vors.: H. Lück, Elernbusch 8

Gesangsverein „Felsenburg“ Hamburg Horn von 1920, Herren- u. Damenchor

Gesangsverein „Hammonia“ von 1881, Vors.: H. Kathmann, Spadingstr. 60

Gesangsverein Phöbus - Concordia von 1876, Vors.: Wilh. Gottschalk, Maxstr. 10

Gesangsverein „Progreß“ von 1867, Vors.: Ad. Bernbrock, Eppendorferweg 17

Gesangsverein der Schlosser- u. Maschinenbauer - Innung von 1911, Vors.: Louis Kern, Rothenbaumchaussee 237

Gesangsverein „Wohlgemuth“ von 1924, Vors.: Ferd. Brockner, Marienthalerstr. 15

Hamburger Männerchor von 1865, Vors.: R. Bleschke, Wandbeckerröhre 57

Hamburger Männergesangsverein „Amicitia“ a. V. Vors.: 1927, Vors.: Direktor Richard Oelckers, Salinf 5

Holsenfelder Quartett-Verein von 1851, Vors.: Ferd. Lambek, Billh. Röhrendamm 94a, I.; Übungen Dienst. 8-11 im Vereinslokal: Lübeckerstr. 84

Kaufmännische Liedertafel, I. Vors.: J. Hilken, Spitalstr. 12; Schriftf.: C. Ploger, Kl. Borstel, Drachenstieg 9

Kreutzer Liedertafel von 1891, Vors.: F. Wunderlich, Oberaltenlei 18

Liedertafel „Amicitia“ von 1891, Vereinslokal: gr. Allee 6, Übungen Mittw. 9-10

Liedertafel des Bildungsvereins von 1845, Zweck: Pflege des Gesanges im Männer-, Frauen- und Gemischten Chor

Liedertafel „Concordia“ v. 1878, Schriftf.: Max Bock, Pulvertuch 25

Liedertafel „Fidel“ v. 1876, Vors.: R. Wittenburg, Wackerhagen 13

Liedertafel „Gemüthlich“ von 1905, Ehrenvors.: L. Acker, Oberstr. 140

Liedertafel Mozart von 1876, Vors.: H. Danber, Hildstr. 52, II. Übungen: Glasbüttenstr. 118, Dienst. 9-10

Liedertafel des Pösdorfer Bürgervereins, Vors.: C. Ohrt, Böhmersweg 10

Liedertafel der Schlichter-Innung, Vors.: Fr. Rubensam, Sternstr. 3

Liedertafel des Vereins der Feinkosthändler, Vors.: Paul Lindner, Altona, Adolphstr. 158

Männerchor „Up ewig ungedoht“ v. 1911, Vors.: Cl. Riedemann, Mozartstr. 3

Männer-Gesang-Verein Hamburg-Veddel v. 1878, Vors.: Fr. Meier, Veddelbrückenstr. 104

Männer-Gesangsverein „Lya-Euterpe“ Vors.: Aug. Baumbach, Eppendorferweg 9

Männergesangsverein Unitas von 1877, Vors.: A. Fülle, Hobeulochaussee 107

Quartett „Alster“ v. 1896, Schriftf.: W. Kulow, Altona, Oelckers-Allee 72

Quartett Altstadt, Vors.: Aug. Niemeier, gr. Allee 6

Quartett Atlantic von 1910, Vors.: O. Friedewald, Finkenau 19

Quartett Eintracht von 1873, Schriftf.: O. Ohse, Hamburgerstr. 146

Quartett Eintracht von 1880, Vors.: Wilhelm Grimm, Hasselbrookstr. 50

Quartett Fidelis von 1895, Vors.: Max Habermann, Hammerlandstr. 160

Quartett Gaudesamus gegr. 1909, Vors.: Fr. Böhl, Reismühle 20

Quartett Lied hoch, I. Vors.: E. Franck, Hammerbrookstr. 10

Quartett Teutonia von 1901, Gesangsverein der Hausorgelbesitzer

Quartett Vicinia v. 1874, Schriftf.: Heinr. Timm, b. alt. Schützenhof 38

Sängerbund von 1881, Vors.: O. Schütze, Hammerweg 12

Schiller-Liedertafel von 1859, Vors.: C. Müller, Oveelgönerstr. 22

Solo-Quartett „Jugonann“ von 1870, Anschrift: B. Meister, 23 H. Holscholdstr. 89/7

Uhlenhorster Quartett von 1881, Vors.: M. Buhrow, Fuhlsbüttelerstr. 419

Fuhlsbütteler Gesang-Verein Casino, Vors.: H. Möller, Fuhlsbüttel

Hamburger Liedertafel v. 1823, Präses: Heinr. Rück, Husenerstr. 9

Männer-Gesangsverein „Adolphina“, gegr. 1882, Vors.: Arth. Sommer, Baumwall 8

Quartett „Jahn“ von 1879, Vors.: Rich. Lübcke, Hohestr. 2

Männerchor kriegsbeschädigter Kameraden in Elbek von 1918, Vors.: Adolf Seemann, Papenstr. 95

Männerchor der Schmiede-Innung Hamburg, I. Vors.: Max Quaschnick, Billw. Steinlamm 28

Chorvereinigung Chevalier-Harmonia von 1861, Vors.: Alb. Homann, Altona, Arkelstr. 9

Quartett „Cecilia“ von 1892, Vors.: Carl Mehl, b. Strohhof 49

Liedertafel „Eratö“ von 1857, Vors.: Franz Pulmer, Hafenstrasse 49-44

Gesangsverein Alster von 1911, a. V., Vors.: Ludw. Gerlach, Zimmerstr. 8

Hamburger Männergesangsverein v. 1889, Mitgl. d. Sängerb. „Nordmark“

Männergesangsverein „Eppendorf“ von 1892, (Mitgl. d. Sängerb. „Nordmark“)

Liedertafel Elbe von 1861, Vors.: E. Petke, Reyerweg 45

Liedertafel Hilaritas v. 1860, Vors.: K. Fischer, Neustädterstr. 46

Albert Döcher-Chor von 1918 zu Hamburg, a. V., Chorleiter: Alb. Döcher

Eimöbdtaler Männer-Quartett v. 1894, Chorleiter: Heinz Hamm

Liedertafel Hülshenkamp v. 1918, Adr.: C. Burmeister, Restaurant, Freystr. 22

Männer- und Frauenchor im D. H. V., Ortsgruppe Hamburg, Vors.: Wilh. Eppendorf

Rheinischer Männergesangsverein, Vors.: Franz Nückenberg, Marekmanstr. 111

Gesangsquartett der Albigia-Sport-Vereinigung, Vors.: W. Meyer, Eimöbdtal

Gesangsverein Fröhlichelassen v. 1904, Vors.: E. Unger, Paulinellenallee 14

Provinzial-Sängervereinigung, Vors.: Willi Liders, Loogplatz 16

Liedertafel Amicitia v. 1874 Allermöhe, Vors.: Heinr. Behnen, Neungamme

Liedertafel Frohsein v. 1878 Allermöhe, Vors.: Henry Seelzer, Allermöhe 259

Liedertafel Concordia v. 1872 Allermöhe-Reitbrook, Vorsitz.: Richard Graumann

Liedertafel Loreley Altengamme-Horst, Vors.: R. Hamster

Altengammer Männerquartett v. 1903 Altengammer, Vors.: Johs. Kaiser, Altengammer 210

Liedertafel Einheit v. 1870 Altengammer, Vors.: Herm. Hagemann, Altengammer

Männerchor von 1907 Aumühle, Vors.: Paul Seifert, Aumühle, Gröbenstr. 3

Bergedorfer Liedertafel v. 1838 Bergedorf, Vors.: Wilh. Dietrichs, Bergedorf

Gesangsverein Frohsein Bergedorf, Vors.: Osc. Scheller, Bergedorf, Brauerstr. 14

Gesangsverein Gemüthlichkeit Bergedorf, Vors.: Herm. Paustian, Gojenbergsweg 6

Männer-Gesang-Verein v. 1908 Bergedorf, Vors.: Georg Büchner, Bergedorf, Brauerstr. 3

Liedertafel Eintracht Billwerder a. Billw., Vors.: Herm. Bruns, Oberbillwerder 212

Brunstorfer Liedertafel Brunstorfer Liedertafel Concordia v. 1872 Curslack, Vors.: Johs. Wörmer, Curslack 136

Eckeburger Gesang-Verein von 1893 Eschabu, Post Bornsen, Vors.: Otto Lüdemann, Eschabu

Gesanglicher Liedertafel v. 1862 Geesthacht, Vors.: Heinr. Goldberg, Geesthacht

Männer-Gesang-Verein Lya v. 1903 Hamburg, Billbrook, Vors.: Herm. Gabriel, Hamburg-Billbrook 75

Liedertafel der Bliker-Innung Harburg-Elbe, Vors.: Karl Hillbrecht, Harburg-Elbe, Feldstr. 31

Männer-Gesangsverein Steinbek von 1877 Kirchsteink, Vors.: Aug. Kruse, Kirchsteink

Liedertafel Concordia Kirchwärd, Vors.: Herm. Heilmann, Kirchwärd, Luerweg

Liedertafel Flora Kirchwärd, Vors.: C. Meyer, Zollensteiner, Elbdelich 49

Liedertafel Teutonia Kirchwärd, Vors.: Peter Riecken, Kirchwärd-Seefeld

Liedertafel Cantus v. 1873 Krauel, Vors.: Gust. Haden, Ost-Krauel 22

Liedertafel von 1842 Lauenburg-Elbe, Vors.: L. Ahler, Lauenburg, Hamburgstr.

Gesangsverein Quickborn v. 1921 Lütjensee-Hotel, Vors.: E. Körtsch, Lütjensee

Liedertafel Germania v. 1876 Moorfleeth, Vors.: Heinr. Falkenberg, Moorfleeth, Elbdelich 40

Vierländer Liedertafel Germania von 1860 Neungamme, Vors.: Willi Eggers, Billstedt, Wald 18

Liedertafel Amicitia v. 1874, Poppentütel, Vors.: G. Eggers, Tischlerstr., Poppentütel

Reinbecker Gesangsverein v. 1864 Reinbek, Vors.: M. Gravelle, Reinbek, Schöningstedterstr. 26

Reitbrooker Quartett Reitbrook-Allermöhe, Vors.: Wilh. Gsch, Reitbrook 25

Männer-Gesang-Verein Holtenauer-Sande-Bergedorf, Vors.: Ernst Wagas, Waldstr. 46

Liedertafel Hoffnung v. 1880 Sande-Lohrbrügge, Vors.: Wilh. Willers, Kaufmann

Liedertafel Schiffbek, Vors.: Rektor H. Eggers, Billstedt, Feld Hamburg

Quartett Elche v. 1910 Schiffbek, Vors.: Paul Kutter, Hornerstr. 10a

Liedertafel von 1843 Schwarzenbek, Vors.: E. Lüdemann, Zigarrenfabrik

Wentorfer Liedertafel v. 1880 Wentorf, Vors.: Hauptlehrer Steinlath, Wentorf

Gesang-Verein Liederkranz v. 1890 Wilhelmshagen-Elbe, Vors.: August Silberboth, Reiterstieg 64

Männer-Gesang-Verein Harmonie von 1903 Wilhelmshagen-Elbe, Vors.: Otto Krotkowsky, Kurdamm 18

Wilhelmshager Liedertafel von 1883 Wilhelmshagen-Elbe, Vors.: Ferd. Suhr, Gastw., Harburgerschausee 7

Männerchor von 1918 Wilhelmshagen-Elbe, Gerh. Rühitz, Nord 7, Köhlbrandstr. 43

Wilhelmshager Männergesangsverein v. 1872 Wilhelmshagen-Elbe, Vors.: Ernst Ulrich, Buddestr. 19

Wohlförder Liedertafel v. 1892, Wohlförder, Vors.: Herm. Siemers, Aumühle Bez. Hamburg

Gesellige Vereine. (Siehe auch landsmannschaftliche und Sprachvereine.)

Abteilung für Geselligkeit des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) (früher des Kaufmännischen Vereins von 1858), Ortsgruppe Groß-Hamburg, a. V., Geschliffstr. Büschstr. 4

Gau I Hamburg (Land): Provinzial-Sängervereinigung, Vors.: Willi Liders, Loogplatz 16

Liedertafel Amicitia v. 1874 Allermöhe, Vors.: Heinr. Behnen, Neungamme 263

Afrika-Klub, e. V. Zweck: einen Mittelpunkt zur Förderung kolonialer Interessen und zu geselliger Vereinigung seiner Mitglieder zu schaffen. Vors.: Paul F. Martens; Klublokal: Alsterdamm 96, II. ☞ C 3 Zentrum 0918, BZ: Dresden, B.

Becker'scher Familien-Verband, Hamburg 1906, e. V. Vors.: Paul C. H. Becker, Kühnstraße 10, III.

Gesellschaft Eintracht. Geselliger Verein für Katholiken der gebildeten Stände. Vors.: Generaldirekt. Mähler, Rothenbaumchaussee 138.

Freundeskreis, e. V. Pflege der Geselligkeit Theater-Aufführungen, Musik usw. Zuschriften an den Geschäftsst.: A. Kranich, Lübeckstr. 18.

Freundeskreis der Hamburgischen Städtischen Aufbauschule Hohewalde 18, e. V. Vors.: Dr. Kleberg; Geschäftsstelle: Aufbauschule, Hohewalde 18.

Freundschaftsclub Hofenfeld von 1913, Vors.: Wilh. Ting, Lübeckstr. 118a; Vereinslokal: Europa-Meyer, Landwehr 63.

Freundschaftsclub ehem. 76/102 er zu Hamburg, R. V., siehe unter Kriegervereine.

Gesellige Vereinigung von 1912 zu Hamburg. Ein Wohlfahrtsausschuss sorgt für Besetzung bedürftiger Kinder zu Weihnachten. Vors.: C. Wiesendorf, Fiechtstr. 38.

Gesellige Vereinigung von 1918, e. V., Geschäftsstelle: 84, Versammlungshaus Bleichen 38, II. (1930)

Geselligkeits-Verein „Unter Uns von 1907“, I. Vors.: Hans Passig, Schanzensstrasse 14, II. Vereinslokal: Altona, Elmshüttelestr. 84, Versammlung jeden Donnerstag, Wandern u. Kegeln.

Gesellschaft „Harmonie“ von 1789, gr. Bleichen 19. Privatklub. Bankkonto: Vereinsbank. ☞ C 4 Dammtor 0489.

Gesellschaftsclub von 1919. Klublokal: Fruchthalee 136. Geschäftsstelle: Flanzenweg 8.

Gesellschafts- und Unterstützungsklub „Dreisidder“ e. V. Zweck: den Mitgliedern eine Unterstützung zu gewähren bei Todesfällen und schweren Unfällen. Vors.: Carl Jonasson Hansdorferstr. 29, II.; Schriftf.: Joh. Schott, Postmoorweg 15, E. Vereinslokal: Marcusstr. 46, Versammlung jeden dritten Sonntag im Monat.

Hamburger Stadtclub von 1910, e. V., Vors.: Rechtsanwalt Joseph Piza, Neuerwall 54/60, Vereinslokal: ☞ C 3 Zentrum 0288 u. 0289, Alsterdamm 86, 0/2.

Harmonie von 1888, e. V. Zweck: Freundschaft zu pflegen und Unterstützung zu gewähren. Vors.: Gustav Konecke, Bill. Röhndamm 218/18; Schriftf.: Peter Beck, Stadtheld 79, Vereinslokal: Billhornerdeich 58.

Hummel-Club v. 1910, e. V., Geselligkeits-Club auf Ideeller Grundlage. Pflege des alten Hamburger Humors. Eigenes Gesangs-Quartett, Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder. Vors.: Wilh. Hofmann, Hellkamp 24, III.; Schriftf.: Walter Schröder, Schwedenkstr. 24, Vereinslokal: Eppendorferweg 50, Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat, abds. 8 Uhr.

Humoristischer Verein Freiheit von 1906, e. V., Vors.: H. Blahn, Hamburgstr. 67, III. (1930)

Kapitänabund der Hamburg-Amerika-Linie, e. V. Pflege der Kameradschaft. Vors.: Kapit. Herm. Reichardt, Altona Gr. Flohbek, Gottfried Kellerstr. 10; Schriftf.: Kapit. Hans Baas, Altona, Eulenstr. 82, Zusammenkunft an 1. u. 3. Sonntag im Monat in der Geschäftsstelle, neue Rabenstr. 17.

Karnevalgesellschaft „Klimperkasten“ von 1912. Zweck: Förderung des gesunden Humors. Vors.: Ad. Matthias, ☞ B 4 Nordsee 2702, Leinpfad 83; Schriftf.: Carl Tschierpe, Fuhlfüttner-Strasse 6, IV. Vereinslokal: Conventgarten.

Klub „Tros“ von 1902. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vors.: Fr. Dettmann, Altona, Jacobstr. 4, III. Zusammenkunft jeden Sonntag, Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat bei den Mitgliedern.

Korkenklub „Hes“ bi di“ v. 1882, e. V., I. Vors.: A. Scheinhilf, Schäferstr. 26, II.; Kassierer: H. Gerlach, Altona, Misundstr. 18, II.; Schriftf.: O. Tesch, Flügstr. 19.

Korkenklub „Veritas“ v. 1890. Zweck: Geselliger Verkehr und Wohlthätigkeit. Vors.: Aug. Grimme, Nagelweg 98; Schriftf.: Johs. Schaefer, Berne, Kornpfad 58, Vereinslokal: Hammerbrookstrasse 67, Zusammenkunft jeden dritten Dienstag im Monat.

Klub Laterne von 1872, r. V. (Vereinigung der selbständigen Klempner und Installateure). I. Vors.: E. Vorwald, Hopfenmarkt 82.

Magischer Zirkel, Sitz Hamburg. Einzige Vereinigung in Deutschland von Berufskünstlern und Amateuren zur Pflege und Förderung der Zauberkunst. Zusammenkünfte 14-tägig. Auskünfte durch den 1. Vors.: Karl Schröder, Mühlenkamp 84.

Netzebeck-Verein. Postack-Cl. 8864, Vors.: E. Storrer, Bierichstr. 152, II.

Neuer Union-Club v. 1907, ☞ C 4 Dammtor 0615, neuer Jungfernstieg 1.

Offizier-Bund der Hamburg-Amerika Linie. Zweck: Kameradschaftliche Vereinigung der Offiziere der H.-A.-L. Geschäftsstelle: Adolph-Woormann-Haus, neue Rabenstr. 17, Zusammenkunft Montag.

Relaisklub „Asur“, Geschäftsstelle: ☞ B 4 Stel 0415, Holzdamm 46, I.

Geselliger Zirkel „Sonnenschein“. Zweck: Gesellige Vereinsabende mit musikalischen und deklamatorischen Darbietungen; im Sommer gemeinsame Ausflüge, im Winter Aufführung von Theaterstücken usw. Alle Zuschriften an den Vors.: O. Klappoth, Fuhlab, an Hasenbergr. 3.

Spar- u. Gesellschaftsverein „Frisch Auf“ von 1902. Zweck: 1. seine Mitglieder zu wöchentlichen Sparsparlagen anzuhäufeln, die zu Weihnachten wieder anbesetzt werden, 2. durch Veranstaltung von Unterhaltungsabenden die Geselligkeit zu pflegen. Vors.: Hans Oppermann, Alsterstr. 84.

Spar- und Vergnügungsverein „Alster“, I. Vors.: W. Klose, Gr. Bäckerstr. 17, IV.; Schriftf.: W. Ritscher, Altona, gr. Gärtnerstr. 108, I. Vereinslokal: Rose's Gesellschaftshaus, Heinestr. 12, Anschrift: W. Ritscher, Altona, Gärtnerstr. 108, I.

Sparverein „Malengrün“ von 1900, I. Vors.: Otto Lincke, Bürgerweide 75, E. Schatzmeister: Fritz Biermann, Colonnaden 40a, I.; Schriftf.: A. Heinig, Eilfsstr. in Versammlung jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal, beim Strohhause 61/63.

Wappen von Hamburg, e. V. Vorsitzend: Paul Schmidt, ☞ B 9 Blankenese 277, Altona - Rissen, Sandmoorweg 85; Schriftf.: F. J. Mager, ☞ B 7 Roland 6268, Zippelhaus 4; Geschäftsstelle u. Vereinslokal: ☞ C 3 Zentrum 6710, Hermannstr. 13, I.

Gesundheitspflege.

Biochemischer Bund Deutschland, e. V. Landesverband 9 (Nordten). Zweck: Die dem Biochemischen Bund unterstellten Vereine in organisatorischer Hinsicht zusammenzuführen. Ferner die von Dr. med. Schüssler begründete Mineralstofflehre, die „Biochemie“ nannte, zu fördern durch besondere Kurse und belehrende Vorträge. Vors.: J. Buchin, Prätoriusweg 12; Geschäftsstelle: ☞ C 5 Stephan 2506, Mühlenstr. 42/44, E.

Biochemischer Verein Gr.-Hamburg, e. V. Der Verein ist Mitglied des Biochemischen Bundes Deutschlands, e. V., ☞ C 6 Stephan 2172, Rat und Auskunft werkt. 7. 9-12 u. 1-3 Uhr, Mitw. u. Freitag auch 7-9 Uhr abds.

Biochemischer Verein von Hamburg u. Umgegend. Vors.: K. Paap, Münzstr. 2; Schriftf.: E. Schlottau, Hermann Kaufmann-Str. 19.

Carola-Verband, e. V. Schwesternzentrale. Vors.: Frau Oberin Clara Volger, Glindweg 26, B 2 Uhlenhorst 0806.

Deutscher Verein für Gesundheitspflege Hamburg, e. V. Nahrungsmittel-Vorstand: L. Conradi, H. Hoß, F. Reinken, Geschäftsst.: Campestr. 18, BZ: Dresden, B. Dep.-K. Hammerbr., ☞ B 6 Humboldt 0916 u. 0989.

Erster Homöopathischer Verein für Hamburg und Umgegend von 1888. Eingetragener Verein. Zweck: Ausbreitung des Homöopathischen Heilverfahrens. Belehrung über das Wesen der Homöopathie und über die Wirkung und Anwendung ihrer Heilmittel durch geeignete Vorträge. Dem Vereine steht eine Bibliothek zur Verfügung. Vors.: Curt Tränker, Weidestrasse 22a.

Gemeinnütziger Verein für Lebensreform, e. V., Deutscher Verein der Naturheilfreunde. Pfleg. u. Verbreitung naturgemäss. Lebens- und Heilverfahren. Vors.: —; Kassenwart und Geschäftsstelle: W. Lauen, ☞ B 7 Fuhlfüttel 747, Müldestieg 28. Zusammenkunft jeden dritten Donnerstag im Monat.

Hamburger Verein für Homöopathie und Gesundheitspflege von 1907. Zweck: Der Verein will die Wahrheit der Lehre Hahnemanns, die Homöopathie, verbreiten durch Vorträge, homöopathische Zeitschriften und durch Lesestoff aus der reichhaltigen Bibliothek. Verbreitung der Kenntnisse der allgemäss. gültigen Grundsatze der biologisch-hygienischen Heilmethode. Vors.: W. Störbeck, Bicoehardstr. 12, IV.; Schriftf.: A. Gilsee, Frickestrasse 46, IV. Regelmässige Versammlungen und ärztliche Vorträge an jedem 3. Montag im Monat, 8 Uhr abds. Vereinslokal: Forterhaus 81, Pauli.

Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege, e. V., siehe Gemeinnützige Anstalten.

Neuer Verein für Biochemie Hamburg, e. V., Gemeinnütziger Verein zur Steigerung der Volkswohlfahrt durch Dr. med. Schüssler's Mineralstofflehre. Vorsitzender: Paul Plothe, Hamburg 39, Barmbeckerstr. 86, II.

Vegetarier Vereinigung Hamburg, Z. 1909. Zusammenschluss der Vegetarier Groß-Hamburgs. Zweck: Geselligkeit, Aufklärung durch Vorträge, Wanderungen, Siedlungsbestrebungen usw. Geschäftsstelle: Elise Zecherhan, Hammerdeich 18/84; Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat im Vegetarischen Speisehaus Kirten, Brandensd. 8.

Verein Edmundshilf, e. V. Verein zur Bekämpfung der Lungentuberkulose. Vors.: Ed. Grimm, Süderstr. 184, I.

Verein zur Förderung naturgemässen Gesundheitspflege von 1884 zu Hamburg, e. V., Als Glied des Deutschen Bundes der Vereine für naturgemäss. Lebens- u. Heilweise E. V. will der Verein die Grundsatze des Naturheilverfahrens und einer vernünftigen Lebensweise den deutschen Volk hinein tragen. Aus freier Entscheidung soll jedes Mitglied schiedliche Einflüsse von sich fern halten. I. Vors.: Ch. Scharf, Heilkamp 70.

Verein für Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt von Hamburg-Altona, gegründet 1909. Zusammenschluss gleichstrebender Menschen zur praktischen Durchführung naturgemässen Gesundheitspflege usw. Heilform im Sinne der Naturheillehre. Werbeschriften kostenlos. Vereinslokal: beim Schlump 29. Vereinspraktikant: F. Ankerstein, Altona, Hamburgerstr. 71.

Verein für Lupuskranken, e. V. Fürsorge für Lupusranke jeden Alters durch Behandlung, Unterbringung und Unterstützung, auch Fürsorge für gebildete Lupusranke. Unentgeltliche Beratung 5 Uhr in der Lupusstation b. H. 2, Elbstr. 1717, BZ: Martinstr. 60, ☞ B 2 El 1717, BZ: Vereinsb. Schatzmeister: Bernh. K. Lahann, ☞ Carl H. Deils, Jungfernstieg 34; Schriftf.: Dr. U. Stevking, Oberstr. 116.

Der Verein für naturgemäss. Lebens- und Heilweise in Hamburg (Naturheilverein) ist dem Deutschen Bunde dieser Vereine angeschlossen. Er erstrebt die Reform der Heilwissenschaft im Sinne der Naturheillehre, die Neugestaltung der Heilkunst und der Krankenbehandlung durch das Naturheilverfahren. Zu dem Zwecke werden von dem Verein Vorträge und Lehrkurse veranstaltet, den Mitgliedern Zeitschriften und eine Bibliothek zur Benutzung gestellt; Ärzte für physikalisch-diätetische Therapie (Naturheilverfahren) werden nachgewiesen. I. Vors.: G. Fr. Stoldt, Friedensallee 1, I. Geschäftsstelle: Besenbinderhof 47, I. Sprechst. jeden Mittwoch 19-20 Uhr.

Verein der Naturheilfreunde Bergmann, e. V. Verbreitung der Naturheilkunde und naturgemäss. Lebensweise. Vors.: Gustav Bergmann, Colonnaden 92, I.; Schriftf.: A. Prätorius, Lockstedterweg 94, Geschäftsstelle: Colonnaden 92, II.; Zusammenkunft jeden 3. Dienstag im Monat Borgfelder Gesellschaftshaus.

Vita (Vokalität-Atmung-Verein), e. V. Zweck: Verbreitung des Vokalität-Atmung-Systems, Leser-Lasario. Vors.: F. Martin, Ebleken 16, Geschäftsstelle: B. M. Leser Lasario, Atemhygienisches Institut, Lindenstrasse 27. Zusammenkunft jeden 2. Montag im Gemeindegarten Stützstr. 15.

Zweiter Homöopathischer Verein in Hamburg von 1907, Sitz Eppendorf. Zweck: Ausbreitung des homöopathischen Heilverfahrens, Belehrung über das Wesen der Homöopathie und über die Wirkung und Anwendung ihrer Heilmittel durch geeignete Vorträge. Vors.: H. Klatt, Niendorferstr. 16,

Schriftf.: W. Flahn, Gärtnerstr. 111, 0/2. Versammlungen und ärztliche Vorträge jeden 2. Montag im Monat, 9 Uhr im Vereinslokal; Eppendorferstrasse 11. Ärztliche Sprechstunden täglich von 9-11 und 4-6 Uhr. Fleischmarkt 12, II. u. Schlüterstr. 13, I.

Gewerbe-Vereine
siehe Vereine für Industrie, Gewerbe und freie Berufe.

Gewerkschaften, Angestellten- und Fachvereinigungen
(nach Branchen alphabetisch)

Allgemeiner freier Angestelltenbund Ortskartell Gross-Hamburg, hohe Bleichen 31/32, III, ☞ Sammel-Nr. C 5 Stephan 1291.

Vola, Vereinigung der leitenden Angestellten E. V., die Ständevertretung der leitenden, Persönlichkeiten im Angestelltenverhältnis aller Wirtschaftszweige, bezweckt die Förderung der sozialen und wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder, denen sie im einzelnen bietet: Berufs- und Wirtschaftsberatung, Vertragsberatung, Steuerberatung, Rechtsberatung und Rechtsschutz, Stellenbestand vor Arbeitgebern, Vertretung gegen Firmen, Behörden, Verbänden, Firmenassistenten, Stellennachweise, Stellenlosenunterstützung, Krankenkasse, Sterbekasse und Rentenkasse. Die Zeitschrift der Vereinigung „Der leitende Angestellte“, erscheint 14-tägig. Die Organisation baut sich auf Betriebsgruppen auf, die zu Fach- und Ortsgruppen zusammengefasst sind. Die Ortsgruppen sind zu Gauen vereinigt, die durch sachkundig geleitete Geschäftsstellen verwaltet werden. Geschäftsstelle für Nordwestdeutschland und die Ortsgruppe Gr.-Hamburg, Adolphstr. 911, ☞ C 5 Stephan 0688, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Dr. Theokorn.

Gewerkschaftsbund der Angestellten (GDA), früher Kaufmannlicher Verein von 1888, Geschäftsstelle: Büschstr. 4, ☞ Sammel-Nr. C 4 Dammtor 1881; Gewerkschaftsleitung und Fachgruppen, Abt. Rechtswesen (kostenloser Rechtsschutz für Mitglieder), Sozialhilfs-Kassen für Angestellte, Höhere Handelsschule (Büsch-Institut), grosse Theaterstr. 82, ☞ C 5 Stephan 0622; Jugendheim: ☞ H 2 Elbe 6184. Hansstr. 2; Lebensversicherungs- „Deutsche Weir“ A. G., Büschstr. 4, ☞ C 4 Dammtor 2592; Bundessparkasse, Deutsche Wirtschaftsbank, GDA-Buchvertrieb G. m. b. H., Büschstr. 4, ☞ C 4 Dammtor 1881; Theaterstr. 82, ☞ C 4 Da 8870; Berufskrankenkasse (Ersatzkasse) für männliche und weibliche Angestellte Büschstr. 4, ☞ Sammel-Nr. C 4 Dammtor 1881.

Der Bund stellt die einheitliche Zusammenfassung der männlichen u. weiblichen Angestellten und Lehrlinge in kaufmännischen und technischen Betrieben, in Bureaus und Verwaltungen dar. Er bezweckt, die sozialen, rechtlichen, geistigen und wirtschaftlichen Angelegenheiten seiner Mitglieder auf freitheitlich-nationaler Grundlage zu vertreten. Sein Sitz und sein gesetzlicher Gerichtsstand ist Berlin. Landesverwaltungen in Hamburg, Leipzig, Köln und München.

Die Kostenfreie Stellenvermittlung des Bundes erstreckt sich über die ganze Erde und ist die grösste ihrer Art. Ingesamt sind von ihr schon über 490000 Stellen besetzt worden. Der Sachweiser vermittelt Stellen für kaufmännische, technische und Büro-Angestellte, sowie für Lehrlinge und zwar beiderlei Geschlechter.

In dem Büsch-Institut des Bundes erhalten alljährlich mehr als 8000 Schüler ihre theoretische Fortbildung (siehe unter Bildungswesen Handelsschulen).

Die Gross-Hamburger Ortsgruppe veranlasst im Winter jeden Monat Vorstellungen in ersten Theatern zu ermässigten Preisen sowie eine grosse Anzahl unterhaltender und belehrender Kulturfilm-Vorstellungen und Vorträge wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Art. Der Bund besitzt zehn Uraube, Kur- und Kinderheile und veranstaltet jährlich 80 wohlfühle Gesellschaftsreisen.

Das in der Hansstr. 2 befindliche Jugendheim kann von allen jugendlichen Angestellten unentgeltlich besucht werden; Zutritt: Mittwoch abends, in Winter auch Sonntags.

Z
250 00
haben
und
schaf
Zentral
Berl
Gescl
III, G
Donn
Samm
PSCA
Größt
Deuts
licher
die 2
stell
tretur
Dies
durch
geber
die R
bedin
kolleg
en u
schaft
Vertr
scharf
Vertr
baren
sie 4
der 8
sper
Gesetz
richt
knuff
Dies
unter
Streik
stütz
unter
Sterb
Ange
folges
Wir
Der
Vol
Die
Einl
unter
Wilt
stükt
Eigen
siehe
Abscl
Verband
sach
der
schaf
9088
☞ B
strass
Gewerks
Angestell
Zweck
samer
gestell
licher
schaf
1881-
Hern
Berufve
Orts
stelle
2 Do
Stanz
wall
Arbeits
Beru
e. V.
Enga
stüct
u. St
Fiebl
Artis
schaf
Klop
Angem
Bank
Deut
burg,
brücl
Jeden
Gau
Ham
verdi
zweck
mein
tügig
auf
Unen
Ansc
sorgt
Stütz
blieb
Gescl
wahr
Gescl
☞ C
Gau;
für 4
Dep-
Deutsch
werk
zand
Freigew
traie
u.
Beest

Plastic Covered Document

Zahl der Mitglieder des Bundes 850 000, über 20 000 Bundesangehörige haben ihren Wohnsitz in Hamburg und dem direkt verbandenen Wirtschaftsgebiet.

Zentralverband der Angestellten, Sitz Berlin, Ortsgruppe Groß-Hamburg, Geschäftsstelle: hohe Reichen 31/32, III, Geschäftszeit 9-14, Montags und Donnerstags 9-13 und 16-19, Sprechstunde C 5 Stephan 1291, Pösch 15881 (Rudolf Böttger, Kassierer) Größte Angestellten Organisation Deutschlands auf freigewerkschaftlicher Grundlage. Der Verband will die Zusammenfassung aller Angestellten zwecks schlagkräftiger Vertretung der gemeinsamen Interessen.

Dieser Zweck soll erreicht werden durch Verhandlungen mit den Arbeitgebern oder deren Organisationen über die Regelung der Gehalts- u. Arbeitsbedingungen und den Abschluss von kollektiven Tarif- u. Arbeitsverträgen und durch Anwendung gewerkschaftlicher Machtmittel, wenn die Verhandlungen zu keinem annehmbaren Resultat führen. Weiter setzt sich der Verband für Verbesserung der Schutzgesetzgebung, der Rechtsprechung und der Versicherungs- u. Wohlfahrts-Einrichtungen: Stellenvermittlung, Auskunfts-, Rechtsschutz-, Erwerbslosenunterstützung, Krankenunterstützung, Streik- und Gemeindefürsorgeunterstützung, Aussteuerbeihilfe, Altersunterstützung, Sterbegeld, Unfallsterbegeld, Zeitschriften: „Der freie Angestellte“ (alle 14 Tage), sowie folgende Fachzeitschriften: „Wirtschaft u. Wissen“ Der Behörnengangsstelle Volkswirtschaftliche Zeitschrift für die gesamte Sozialversicherung Die Rechtspraxis

Eine Pensionskasse gewährt Invalidenunterstützung, Altersunterstützung, Witwenunterstützung, Waisenunterstützung, Sterbegeld, Sterbekasse. Eigene Krankenkasse (Eratz-Kasse), siehe unter Krankenkassen in diesem Abschnitt.

Verband Deutscher Apotheker (Reichs-fachgruppe des G. D. A., Organisation der angestellten Apotheker-Gesellschaft: Wilh. Fraenkel, C 11 Ha 9088, Bismarckstr. 104, Geschäftsstelle C 5-Nr. C 4 Danforth 1981, Büsch-strasse 4, III, Pösch 1858

Gewerkschaft der Deutscher Arbeiter, Angestellten- und Beamtenverbände, Zweck: Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen der Arbeiter, Angestellten und Beamten in freier-lich-nationalen Geiste. Vors. u. Geschäftsstelle: Otto Friedrich, C 4 Da 1881-88, Bismarckstr. 4, Schriftf. Hermann Heineken, Alt., Alsenstr. 3

Berufsvereinigung Deutscher Architekten und Baugewerksleute, B. A. V., Ortsgruppe Hamburg, Geschäftsstelle: Marienbühlstr. 118, IV, Jeden 2. Donnerstag im Monat regelmäßige Sitzungen im Gewerhaus, Holstenwall 12, Zim. 77, abends 8 Uhr.

Artisten-Börse des Vereins Hamburger Berufsartisten „Hansa“ von 1901 e. V. Zweck: Staatlich genehmigte Engagements-Vermittlung aller artistischen Berufsgruppen sowie artistische, Stimmungs-Musikern. Vors.: Max Flebig, Thälstr. 71, I.; Geschäftsstelle Artisten-Börse, Sophienstr. 29, Geschäftszeit täglich 11-6 Uhr, C 2 Klopstock 7061

Allgemeiner Verband der Deutschen Bankangestellten, Gau Nordwest-Deutschland, Ortsgruppe Gross-Hamburg, C 6 C Nikolaus 5288, Altenwall-brücke 2/4

Deutscher Bankbeamten-Verein e. V., Gau Norddeutschland, Zweigverein Hamburg-Altona, Sitz des Gesamtvereins Berlin, Gegr. 1894. Der Vereinbe-zweck die Wahrnehmung aller gemeinsamen Interessen der in Bank-tätigen kaufmännischen Angestellten auf gewerkschaftlicher Grundlage. Unentgeltliche Stellenvermittlung, Anschluss an gut finanzierte Ver-sorgungs-kassen, Krankenkasse, Unter-stützung im Bedarfsfall, Hinter-liebenen u. Anseuerbeihilfe, Vergünsti-gungen verschiedener Art, Interessen-wahrung, Rechtsrat und Rechtsschutz. Geschäftsstelle gr. Reichenstr. 80, II, C 5 Zentrum 8598, BZ26 für den Gau: Nordd. Bank, Dep.-Kasse F 6, für den Zweigverein: Nordd. Bank, Dep.-Kasse R

Deutscher Baugewerkbund, Baugewerkchaft Hamburg, C 5 A Alexander 1287, 1288, Klaus-Groth-Str. 1, I, F

Freigewerkschaftliche Betriebsratzen-tre des A. D. G. B., des Altonaer und des A. D. B., Schulstr. 1, Park-Bresk, Besenbinderhof 57, V, Zim. 69

Bildungsverband der Deutschen Buchdrucker, Ortsgruppe Hamburg (Typo-graphische Gesellschaft), Zweck: Ver-vollkommen und Verbreitung von Fachkenntnissen in Berufskreisen und die dadurch zu erzielende Hebung des Buchdruckgewerbes im allgemeinen. Vors.: Karl Koch, Eisenweg 4, Kass.: M. Behrens, Herderstr. 25, IV, Ver-sammlung in der Regel jeden 2. u. 4. Mittwoch jeden Monats 8-10 Uhr in der Staatlichen Kunstgewerbeschule am Lerchenfeld. Pösch. 24784

„Sphinx“, Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altona, Gegründet 1862. Zeitschriften an den 1. Vors.: A. Ziemer, Altona, Lagerstr. 182, II

Reichsverband der Büroangestellten- und Beamten (R.D.B.) Berufsgewerk-schaft d. deutschen Büro-Beamten- und Anwaltsangestellten im Deutschen Gewerkschaftsbund, Sitz Berlin-Wil-mersdorf, Kaiserallee 25

Abteilung Organisation: Sprinkenhof, Burchardstr. 8, III, C 5 Stephan 1721, N. 362, Pösch. 6785, Geschäftsst. H. Tröger, Probsteierstr. 22, II, C 5 B 3 C 644

Ortsgruppe Groß-Hamburg, Vors.: H. Weigel, Grindelallee 145 b, Ruf. C 4 H Nordsee 9289

F. Beyrich, M. d. B., Mozartstr. 42. Verbandsleistungen: „Berufsgewerk-schaft“ mit „Beamtens“-Beilage. „Der Büroangestellte und Beamte“ (Fachzeitschrift für die Anwaltsange-stellten), „Berufsjugend“ (für Mitlet-bis zum 21. Lebensj.)

Verbandsleistungen: Stellen-lösenunterstützung, Altershilfe, Hinter-liebenenfürsorge, Stellenvermitt-lung, Auskunfts-, Rechtsschutz, Eigene Berufskrankenkasse: Gedag-Kasse.

Verein der Beamten und Angestellten der Desinfektionsanstalten zu Ham-burg von 1901, Vors.: Heinz Bode, Wackerhagen 25, I.; Schriftf.: Karl Bergmann, Döhnerstr. 26, II

Verband junger Drogisten Deutsch-lands e. V., Sitz Hamburg, Bezirks-gruppe Hamburg-Altona, Vors.: H. Gägens, Altona, Lohmühlenstr. 8, C 2 D Kl 6588; Zusammenkunft jeden Freitag im Vereinslokal Bens' Gesellschaftshaus, Paritätische Stellen-vermittlung für den Drogenhandel: E. Paschen, C 5 B Alex 6616, Land-wehrplatz 8, 9-13 Uhr

Verein junger Drogisten Hamburg-Altona, e. V., Sitz Hamburg, Ehren-vors.: Gust. Müller, Bundestr. 40; 1. Vors.: Otto Hansen, Mildestieg 18, E.; Schriftf.: Herbert Hauer, Altona, Lohmstr. 14, Kass.: E. Bellmer, Altona, Adolphstr. 121, I.; Stellenver-mittlung: Otto Hansen, Mildestieg 18; Geschäftsst. Pösch. 14108, C 5 B Alster 946, Bundesstr. 40, Vereinslokal Kreuz-weg 6, St. Georg, Hof, Sitzung: jeden 1. Dienstag im Monat 8 Uhr abends. Der Verein besitzt eine Drogen- und Chemikaliensammlung sowie eine fachwissenschaftliche Bibliothek. Sämtliche Fachzeitschriften liegen in den Sitzungen aus.

Hamburg-Altonaer Faktoren-Verein, Ortsverein des Deutschen Faktor-bundes, e. V. (R. X.) Vors.: Carl Treuk-ner, Anckelmannstr. 90; Schriftf.: R. Rönneke, Caspar Voght-Str. 10, III, Kassierer: E. Klöse, Lindenplatz 1, IV, Sitzungen jeden 1. Sonnabend im Monat „Gewerhaus“, Holsten-wall 12

Deutscher Fleischergesellen-Bund, Ortsgruppe Gr.-Hamburg im D.F.B., Zusammenfassung sämtlicher auf handwerkstreum Boden stehenden Fleischergesellen. Vors. u. Geschäfts-stelle: Walter Dobberrin, Schanzenstr. 2-4; Schriftf. Hdm. Jürgens, Marienbühl-strasse 100, Geschäftsst. u. Übernachtungslokal: Adler-Hotel, Schanzenstr. 2-4, C 2 D 8 Holsten 6763, nach Ge-schäftszeit: C 2 D 8 Holsten 2428, Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat

Vereinigte Fleischtransporteure v. Gr.-Hbg., e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: W. Becker, Schenkefährstr. 20, III; Schriftf.: Gustav Ehler, Bogenstr. 64, II, 5 II

Christlicher Bund für Gasthausange-stellte Hamburg, Holzdam 12, Verwalter: K. Widmeyer

Deutscher Gewerkschaftsbund Orts-ausschuss Groß-Hamburg, Ge-schäftsstelle: Feldbrunnenstr. 7, Vors.: Geschäftsst. Erich Fege, M. d. B., C 6 Stephan 1721, Sprinkenhof, Burchardstr.

Angeschlossene Organisationen:

I. Gesamtverband deutscher An-gestellten - Gewerkschaften, Orts-ausschuss Groß-Hamburg, Feldbrunnenstr. 7, Vors.: H. Ivers Deutschnationaler Handlungs-gehilfen-Verband, Feldbrunnen-strasse 7, C 5 Stephan 1721

Verband der weiblichen Handels-u. Büroangestellten, e. V., grosse Johannisstr. 13, C 5 H 7 Roland 2015-16

Verband deutscher Techniker, C 5 B 4 Steintor 7894, an der Alster 22

Deutscher Werkmeisterbund, an der Alster 22

Reichsverband der Büroange-stellten und -Beamten, C 5 Stephan 1721 N 362, Sprinkenhof, Burchardstr. 8, III

Bund angestellter Akademiker, technisch-naturwissenschaftlicher Berufe, e. V., Dr. Barich, Richardstr. 1a

Reichsverband angestellter Aerzte, Dr. Ruder, Allgem. Krankenhaus St. Georg

Berufsverband deutscher Denti-sten, Werner Stamer, am Lämmermarkt

Verband Deutscher Kapitäne und Schiffsoffiziere e. V., Stubbenhuk 19, II, Sonntag 12-18, 1. Vors. Heinz Eberle, Capellenstr. 28, III, C 5 B 4 Steintor 0191

II. Christliche Gewerkschaften: Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften Deutschlands Geschäftsstelle Nordmark: Ham-burg, an der Alster 22, II, Landes-geschäft, F. Klein, C 5 B Steintor 8792

Bezirkskartell der christl. Ge-werkschaften Gr.-Hamburg, an der Alster 22

Zentralverband christl. Fabrik-u. Transportarbeiter Deutsch-lands, Bezirk Hamburg, Bezirks-leiter: W. Petersen, an der Alster 22, II

Gewerkschaften der christl. Zie-gler, Bezirk Hamburg, Bezirksleiter: W. Petersen, Geschäftsstelle: an der Alster 22, Vors.: B. Prondzinski, Mar-Krautstrasse 8, II

Gutenbergsbund, Gewerkschaft christl. Buchdrucker, Vors.: B. Elsäßer, Reinholdstr. 7

Zentralverband christl. Holz-arbeiter, Vors.: A. Gross, Martin-Luther-Strasse 81, E

Christl. Metallarbeiter-Verband, Bezirk Hamburg, Vors.: J. Tron-riker, Heidritterstr. 5; Bezirks-Geschäftsst.: F. Boersch, Geschäftsstelle: an der Alster 22, III

Ortsausschuss Groß-Hamburg des Allgemeinen Deutschen Gewerkschafts-bundes, Zweck: Der Ortsausschuss ist eine Vereinigung sämtlicher am Orte bestehenden gewerkschaftlichen Filialen von Zentralorganisationen. Außer der Stadt Hamburg sind ihm die Orte Groß-Altona, Wandsbek, Billstedt, Stellingen, Langenfelde, Wilhelmsburg, Rahlstedt und die Hilgemeinden angeschlossenen. Zweck dieser Vereinigung ist die Anbahnung und Kräftigung des gewerkschaftlichen Gedankens. Darüber hinaus steht der Ortsausschuss den ihm angeschlossenen Gewerkschaften in ihren Bestrebungen mit Rat und Tat zur Seite und er hat ferner die Aufgabe, ein gemeinsames Vorgehen in der gewerkschaftlichen Organisation in allen gewerkschaftlichen Fragen und Angelegenheiten herbeizuführen. Der Ortsausschuss ist die örtliche Spitzevertretung für alle wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Forderungen der Arbeiterschaft. Vorsitzender: J. Ehrenzell, Besenbinderhof 57; Kassierer: L. Schoene, Besenbinderhof 57. Die Gewerkschaften Hamburgs sind Zweigstellen von Berufs- oder Industrieverbänden, welche sich über ganz Deutschland erstrecken, und haben zum Zweck, die geistigen und materiellen Interessen ihrer Mitglieder, insbesondere durch Erzielung möglichst günstiger Lohn- und Arbeitsbedingungen zu fördern. Der Ortsausschuss erhält in Gemeinschaft mit der Zentralkommission für das Arbeiterbildungswesen eine Bibliothek, Besenbinderhof 59. Berechtig zum Lesen sind die Mitglieder der dem Orts-ausschuss des A. D. G. B. angeschlossenen Gewerkschaften und die Mitglieder der S. P. D. des Wirtschaftsgebietes. Ausstellung von Lesekarten gegen Vor-zahlung des Mitgliedsbuches. Die Bibliothek enthält eine reiche Auswahl von nur wissenschaftlichen Werken. (Gewerkschaftlich, genossenschaftlich, Sozialpolitik, Sozialwissenschaft, sowie Geschichte und andere.)

Zentralverband christl. Maler und verw. Berufsangehörigen, Vors.: H. Anlauf, Altona, Juliusstr. 3

Reichsverband christl. Arbeit-nnehmer des Bekleidungs-gewerbes, Vors.: M. Meyer, Lütten-rolh-str. 56 a, IV, Geschäftsstelle: an der Alster 22

Orphanischer Zentralverband, Geschäftsstelle: an der Alster 22, II

Zentralverband christl. Bauar-beiter, Geschäftsstelle: an der Alster 22, II

Bund der Hotel-, Restaurat- u. Café-Angestellten, (Union Gany-med) Gauvorsitzender: Jos. Jacob, Orts-sowie Gauverwaltungsstelle: C 5 B 4 Steintor 2492, Gertrudenstr. 11-13, Pösch. 38808, wochentl. 10-5, Sonntag 10-12

Christl. Gemeinde-u. Staatsar-beiterverband, Vors.: J. Barge-der, Grossmannstr. 83, Geschäftsstelle: an der Alster 22

Zentralverband der Nahrungs-u. Genussmittelindustriearbei-ter, Vors.: Max Siomanski, Wands-bek, Volksdorferstr. 5, Geschäfts-stelle: an der Alster 22

Zentralverband christl. Textil-arbeiter, Geschäftsstelle: an der Alster 22

Zentralverband christl. Tabak-arbeiter, Geschäftsstelle: an der Alster 22

Gewerkschaft der Heimarbeiter-innen, Sekretaria: Fr. E. Sillen, Admiralitätstr. 57, II

III. Gesamtverband deutscher Verkehrs- u. Staatsbediensteter Landesverband Nordmark, Vor-sitzender: H. Glister, C 5 B 4 Steintor 8993, an der Alster 22

Gewerkschaft Deutscher Eisen-bahner e. V., Gau Hamburg, Gau-leiter: Wilh. Diercks, C 5 B 4 Steintor 8998, an der Alster 22, E

Deutsche Wasserstrassen Ge-werkschaft Bezirk Hamburg, Geschäftsstelle: C 6 C Nikolaus 6712, Zeughausmarkt 33/34, II

Deutsche Verkehrsbeamten-Ge-werkschaft, Geschäftsstelle: an der Alster 22

Gewerkschaft der technischen Eisenbahnbeamten, Landesver-band Nordmark, Geschäftsstelle: C 5 B 4 Steintor 8998, an der Alster 22

Verband Deutscher Eisenbahn-Bahnmeister u. Ingenieure, Ge-schäftsstelle: an der Alster 22

IV. Zentralverband deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegs-hinterbliebenen Landesverband Nordmark, Geschäftsstelle: C 6 C Nikolaus 6712, Zeughausmarkt 33/34, II

- Betriebsräte - Zentrale Groß-Hamburg, Besenbinderhof 57, V. Freigewerkschaftlicher Jugendausschuss Groß-Hamburg, Besenbinderhof 57, V, Zim. 72
- 1. Baugewerkbund, Vors.: Hugo Iken; Kassierer: Carl Hellmuth; beide Wallstr. 1, Geschäftsst.: Wallstr. 1, C 5 B 6 Alex 1287 u. 1288
- 2. Bekleidungsarbeiter, Vors.: M. Spreberg, Kassierer: J. Posselt, beide Besenbinderhof 57, II, Zim. 1 u. 4, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Zim. 1 u. 4, C 5 B 4 Stei 3014
- 3. Buchbinder, Vors.: Fr. Küster; Kassierer: C. Thierbach, beide Besenbinderhof 57, III, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, III, Z. 42, Pösch. B 4 Stei 3415, Geschäftszeit: 10-1 Uhr, Mont. u. Freit. 4-7
- 4. Buchdrucker, Vors.: F. Runtzer; Kassierer: Jos. Corti, beide Besenbinderhof 57, II, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Z. 3, Pösch. B 4 Stei 3417, geöfnt. Mont. 9-6, Sonnab. 9-12, übrige Tage 9-2 Uhr, Bibliothek geöffnet jeden Sonnabend abend 5-8 Uhr. Kostenloser Arbeitsnachweis im Gewerkschaftshaus, Besenbinderhof 57, II
- 5. Dachdecker, Vors.: K. Winkler, Dennerstr. 14, E; Kassierer: A. Grahn, Grev-enweg 39, H. 6, E
- 6. Holzarbeiter, Vors.: Karl Klus; Kassierer: Ad. Johannemann, beide Besenbinderhof 59, III, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 59, III, Z. 14

7. Fabrikarbeiter, Vors.: Fr. Vob; Kassierer: M. Winkens, beide Besenbinderhof 57, II, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Z. 15, ☞ B 4 Stei 4056
8. Friseur, Vors.: J. Hlawatschko, Kurze Str. 10, IV; Kassierer: P. Hartkamp, Hammerstr. 50a, II, 5, I, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 59, IV, Z. 29, ☞ C 5 Stephan 5086
9. Gesamtverband der Arbeitnehmer der öffentlichen Betriebe u. d. Personen-u. Warenverkehrs, Vors.: W. Gaack, A. Ihle; Kassierer: G. Albrecht, E. Bieri; Geschäftsstelle: Besenbinderhof 56, II, ☞ B 4 Stei 1134
10. Gesamtverband (Binnenschiffer) Vors.: B. Schrampp; Kassierer: C. Stelling; Geschäftsstelle: Seefeld 11, I, ☞ C 8 Wilhelm 6801
- 10a. Gesamtverband (Seeleute), Seemannsamt 12 I, ☞ C 6 NIK 4987
11. Graphische Hilfsarbeiter, Vors.: Hermann Lohse; Kassierer: Carl Kirchner, beide Besenbinderhof 57, V, Fsp. B 4 Stei 8513
12. Holzarbeiter, Vors.: C. Cohrs; Kassierer: H. Conrad, beide Besenbinderhof 57, III, Zim. 29/36; Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, III, Z. 29/36, ☞ B 4 Stei 2860, geöffnet wochentl. 10-1 u. 4-6, Arbeitsvermittlung für die Holzindustrie von Hamburg u. Umg., Kohlhöfen 22, ☞ Sammel-Nr. C 4 Damtor 1101, öffentl. Arbeitsnachweis
13. Holzarbeiter (Blankense) Vors.: W. Löper, Blankense, Dockenhudenstr. 13, I, Kassierer: A. Dulitz, Blankense, Hauptstr. 75
14. Hotel-, Restaurations- u. Caféangestellte, Ortsverwaltung Hamburg-Altona, Vors.: H. Jörchel; Kassierer: L. Holte, beide neuer Steinweg 1, Geschäftsstelle: neuer Steinweg 1, O/E, Fsp. C 5 Stephan 5198
15. Hutarbeiter, Vors.: H. Wild, Lindenallee 18 II; Kassierer: Paul Gamm, Sillemstr. 83
16. Kupferschmiede, Vors.: C. Bendt, Schwalbenstr. 101, II; Kassierer: Fr. Hörmann, Besenbinderhof 57, V, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, V, Z. 75, ☞ B 4 Stei 3509
17. Landarbeiter, Vors.: H. Ahrens, ☞ B 4 Stei 3013, Besenbinderhof 57, IV
18. Lederarbeiter (Hamburg), M. Siessenbüttel, Altona, Lerchenstr. 76, II; Kassierer: R. Wolf, Altona, gr. Rosenstr. 94
19. Lithographen und Steindrucker, Vors.: Ludwig Ulrich; Kassierer: Hugo Wurtzel, beide Besenbinderhof 57, II, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Z. 3, Fsp. B 4 Stei 3416
20. Maler und Lackierer, Vors.: Th. Tonn; Kassierer: G. Bejnehr, beide Besenbinderhof 59, II, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 59, II, Z. 10, Fsp. B 4 Stei 3501
21. Maschinisten und Heizer, Vors.: Hugo Schotte; Kassierer: P. Kabs, beide Besenbinderhof 59, IV, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 59, IV, Z. 23, Fsp. B 4 Stei 3518
22. Metallarbeiter, Vors.: W. Petersen; Kassierer: Herm. Bernhardt, beide Besenbinderhof 57, II, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Z. 15 Fsp. S. Nr. B 4 Stei 4644, geöffnet v. 11-12 Uhr v. 4-6 Uhr nachm. Sonab. nur vorm.
23. Nennnahmerr, An- u. Abmeldungen, Ein- u. Unterstützungszahlungen, Hths., Erdgesch. geöffnet 9-1, Sonab. 9-1
23. Musiker, Vors.: H. Barth, Griessstr. 13, I, Kass.: Wilh. Widder, Eimsbüttler Str. 46, III, Geschäftsstelle: Kaiser Wilhelm Str. 20-26, ☞ C 5 Stephan 5651
24. Nahrungsmittel u. Getreidearbeiter, Vors.: O. Hohlend, Kassierer: Bernh. Meppen, beide Besenbinderhof 57, III, Zim. 24/28, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, III, Z. 24/28, Fernsp. S. Nr. B 4 Stei 4041
25. Sattler und Tapezierer, Vors.: S. Drexlus; Kassierer: F. Burkard, beide Besenbinderhof 57, IV, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, IV, Z. 68, Fsp. B 4 Stei 3401
26. Schornsteinfeger, Vors.: W. Stumpe, Altona-O., Bahnenfeldstr. 229, H. 9, I, 7, Schuhmacher, Vors.: P. Hermann Kassierer: Fr. Fischer, beide Besenbinderhof 59, I, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II, Z. 6, Fsp. B 4 Stei 3229
27. Schweizerbund, Vors.: H. Melsinger, Altona, Präsident Krahnstr. 11
28. Steinarbeiter, Vors.: Carl Neumann, Jenischstr. 48 I; Kassierer: Paul Gumbinger, Boitenweg 15, II, Geschäftsstelle: ☞ C 8 Wilhelm 6224, Marckmannstr. 140
30. Tabakarbeiter, Vors.: Br. Carstedt; Kassierer: Herm. Könnecke, beide Besenbinderhof 57, E, ☞ B 4 Stei 3527
31. Textilarbeiter, Vors.: A. Kassierer: Paul Franböse, Besenbinderhof 57, IV, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, IV, Z. 40, ☞ B 4 Stei 3516
32. Zimmerer, Vors.: H. Steinfeldt; Kassierer: P. Groth, beide Besenbinderhof 57, III, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, III, ☞ B 4 Stei 3514
33. Ortsausschuß des A. D. G. B., Vors.: John Ehrenreit; Kassierer: L. Schoene, beide Besenbinderhof 57, V, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, V, Z. 70, ☞ S. Nr. B 4 Stei 3052
34. Betriebsräte-Zentrale, P. Breck, Besenbinderhof 57, V, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, V, Z. 69, ☞ S. Nr. B 4 Stei 3052
35. Freigewerkschaft Jugendausschuß, Vors.: E. Rathlow, Besenbinderhof 57, V, Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, V, Z. 70, Fsp. S. Nr. B 4 Stei 3052
- Bezirks-Ausschuß des 11. Bezirks des A. D. G. B., Besenbinderhof 57, IV, Zim. 55/56
- Verband der deutschen Gewerkschaften
Freiheitliche nationale Arbeiterorganisation, Ortsverband Hamburg, Sekretariat: Klosterstr. 10-12 I, verbunden mit Rechtsauskunftsstelle, ☞ C 2 Bismarck 3438
- Verband der deutschen Gewerkschaften (Hirsch-Duncker), Ortsverband Hamburg-Altona, Geschäftsstelle: ☞ C 2 Bismarck 3438, Klosterstr. 10-12, I, zum Verband der Deutschen Gewerkschaften (Hirsch-Duncker) gehören folge Berufsvereine
Gemeinnützige Rechtsauskunftsstelle des Verbandes der Deutschen Gewerkschaften (Hirsch-Duncker), Klosterstr. 10-12, I, geöffnet 9-12 u. 4-6 Uhr Sonntags geschlossen, ☞ C 2 Bismarck 3438
- Hamburger Brauer-Verein von 1890, B.V. Geschäftsstelle: Klosterstraße 10-12, I, ☞ C 2 Bismarck 3438
- Gastero, Verband für Hotel- und Restaurant-Angehörige Deutschlands (H. D.), 6. V. Büro: Kaiser Wilhelmstr. 31, I, ☞ C 5 Stephan 5231
- Gewerkschaft der Holzarbeiter, Ortsverein Hamburg-Altona, Geschäftsstelle: Klosterstr. 10-12, I, ☞ C 2 Bismarck 3438
- Hamburg-Altonaer Maschinisten-Verein von 1911, Geschäftsstelle: Klosterstr. 10-12, I, ☞ C 2 Bismarck 3438
- Gewerkschaft der Maschinenbau- und Metallarbeiter, Ortsverein Hamburg, Geschäftsstelle: Klosterstraße 10-12, I, C 2 Bismarck 3438
- Verband Deutscher Schiffsahrts-angestellter, Sitz Hamburg, Geschäftsstelle: Klosterstr. 10-12, I, FSp. 4973

- Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Erholungsheim, Jugendheim. Mitglieder können weibliche Handels- und Büroangestellte und Lehrlinge werden
- Verein für Handlungsboden von 1873, Grabenstr. 25, IV, Hauptzweck: Kostenlose Stellenvermittlung für Mitglieder sowie für die auftraggebenden Herren Kaufleute. Mitglied kann jeder unbescholtene Mann werden, der noch nicht 50 Jahre alt ist, Geschäftszeit von 7-8 Uhr abends
- Deutschnationale Handlungsgehilfen-Verband, Gewerkschaft der deutschen Kaufmannsgehilfen, Sitz Verwaltung Hamburg, Wien und Ausst. Geschäftshaus in Hamburg, Holstenwall 1/3, 175 berufsmäßig geleitete Geschäftsstellen, 1850 Ortsgruppen, 41 Fachgruppen, 400000 Mitgl., ☞ S. Nr. C 5 Stephan 1721 (auch für Tarifankünfte und für Stellenvermittlung)
- "Gastros" Verband für Hotel- und Restaurant-Angehörige Deutschlands (H. D.), 6. V. Sitz der Hauptverwaltung in Hamburg, Mitglied kann jeder unbescholtene Angehöriger des Hotel- und Gastwirtsberufes werden, der über ein ordnungsgemäßes, mindestens zweijähriges Lehrgeld verfügt, oder im Hotel- und Gastwirtsberuf beschäftigt ist. Die kostenfreie Stellenvermittlung befindet sich Kaiser Wilhelm-Str. 34, I, ☞ C 5 Stephan 5231, geöffnet 9-1 Uhr, FSp. 3100
- Genf. Verband der Hotel- u. Gaststätten-Angehörigen Deutschlands, Geschäftsstelle Hamburg, staatlich anerkannter Fachberufsnachweis: Klosterstr. 12, ☞ C 3 Zentrum 6909
- Vereinigung der Hotel-Portiers Hamburg, Vors.: C. Quat, neuer Jungfernstieg 14, Hotel „Vier Jahreszeiten“
- Verband christl. gläubiger Kaufleute, Zentrale Barren, Ortsgruppe in Hamburg, a. d. Alster 40, Zusammenkunft jeden ersten Freitag im Monat um 8 Uhr, Vors.: F. W. Cordes, Steinbühl 7, Schriftf. H. Langmann, Eppendorferweg 209
- Verband reisender Kaufleute Deutschlands, a. V., Sektion Hamburg, Zweck: Pflege der Berufsinteressen, Unterstellung Rat und Anskunft in Rechtsfragen durch den Syndikus und die Jus-Stelle, Anstrengung von Verkehrsverbesserungen, Altes, sowie Wirtschafts- und Wissenschaften, Stellenvermittlung, Verbandszeitung, kostenlose Schulungskurse zur wirtschaftlichen Weiterbildung jüngeres Reisender, Fachgruppen, Regelmäßige Zusammenkünfte, Besprechung wirtschaftlicher Zeitfragen. Näheres ist bei dem 1. Vorsitzenden, Sektion: Jens Martens, ☞ C 4 Damtor 7254, Puhlenwiete 51/59, IV, zu erfragen
- Berufsverband Föbelscher Kinderpflegerinnen-Ortsgruppe Hamburg, Zweck: Zusammenschluss zur Förderung der Berufsinteressen, Geschäftsstelle: Föbelschtr. 46 Zusammenkunft 1. Freitag im Monat
- Berufsorganisation für Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen u. Jugendleiterinnen, a. V., Ortsgruppe Hamburg, Zweck: Vertretung der Interessen der Kindergärtnerinnen, insbesondere durch Einwirkung auf die Gesetzgebung, durch Verbesserung der Arbeitsbedingungen und durch Gründung von Kassen für Notfälle, Vors.: Paula Ahrens, Feldbrunnstr. 46; Schatzmstr.: Gertt. Dankers, Altona-Olmarschen, Reventlowstr. 66
- Gröb-Hamburger Konditorgehilfen Verein von 1908, a. V., Zweck: Wahrung der Berufsinteressen seiner Mitglieder; fachliche Arbeitsvermittlung; Unterstützung der Mitglieder in wirtschaftlicher Not und bei Sterbefällen, Vors.: Heinz Knus, Hartwig Hesse-Str. 22a, Schriftf. Kurt May, Bellingstr. 5, Zusammenkunft jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat, ausserdem jeden Abend von 8-9 Uhr Stellenvermittlung im Vereinslokal: gr. Allee 45
- Hamburger-Altonaer Konditorgehilfenverein, gegr. 1878, a. V., Zweck: Die Interessen der Mitglieder zu wahren und zu fördern, so durch Stellenvermittlung und bei Krankheit und Arbeitslosigkeit zu unterstützen. Eine Sterbe- und Unfallkasse besteht seit 1. März 1927, Geschäftsstelle: Joh. Paula-Weg 33, Vereinslokal: Kohlhöfen 27, Zusammenkunft jeden 1. & 3. Mittwoch im Monat, ausserdem jeden Abend von 7-8 Uhr Stellenvermittlung, ausser Son- und Feiertage
- Korrekturenverein Hamburg-Altona, Vors.: Wilh. Kehlenbeck, Falkenstr. 95, I; Kassierer: A. Struck, Quickbornstr. 18 (1930)
- Verein der Kraftfroschenschaffner von Groß-Hamburg a. V., Zweck: Wahrnehmung der Berufsinteressen, Vors.: Friedrich Wimmel, Düsternstr. 41, II, Geschäftsstelle: ☞ C 6 Nikolaus 6543; Delichstr. 7, E, Versammlungen jeden letzten Montag im Monat
- Kraftwagenführer-Verein Hamburg von 1911, a. V., Zweck: Vertretung gemeinsamer Berufsinteressen, kostenloser Rechtschutz in Berufsangelegenheiten, Unterstützung in Notgeratenen Kollegen, Belehrung der Mitglieder durch Fachschriften und Vorträge, Vors.: Fritz Schäfer, Winterhuderweg 30, E., Schriftf.: Gust. Behrendt, Milchstr. 10, Geschäftsstelle: ☞ H 8 Al3575
- Schwester der Berufsorganisations der Krankenpflegerinnen Deutschlands (sowie der Sauglings- u. Wundheilerinnen), Gruppe Hamburg, Zweck: Versorgung in Krankheitsfällen mit wirklich gut geschulten und staatlich geprüften Schwestern, Geschäftsstelle: ☞ D 1 Fahlstr. 6661, Frauenwohnheim G.m.b.H. Schwalbenplatz 15, IV, u. V.; Bf. Co: Vereinskass., Abt. Hochensfelde unter Schwester Anna Engel, und Postfach 6999
- Deutscher Lederarbeiterverband, Gau Norden, ☞ B 4 Stei 1091, Besenbinderhof 57, Zim. 61
- Verband der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tischler u. Weisenbinder Deutschlands, Hauptbüreau: Alsterterrasse 10, ☞ H 4 Nordsee 8246, geöffnet 8-4 Uhr; Büreau Besenbinderhof 59, Zim. 10, ☞ B 4 Stei 5601
- Maschinenmeister-Verein Hamburg-Altonaer Buchdrucker- und Kreis-Hausmeistervereine Deutschlands, Vors.: W. Neidert, S. Nr. C, Grossenmarkt 19, Kassierer: L. Spohn, Conventstr. 16
- Norddeutscher Maschinensetzer-Verein (V. d. D. B.), Sitz Hamburg, bezweckt die technische und allgemeine Fortbildung der an Setzmaschinen beschäftigten Buchdrucker, Vorsitzender: P. Natho, Schledenplatz 1, II
- Deutscher Musikerverband, Zweck: Die Vertretung von Musikern aller Instrumente und für jeden musikalischen Bedarf, Festigung des Standes, Pflege der Kollegialität, Vors.: Adolph Queiser, Schillerweg 10, Schriftf.: Wilh. Höhne, Fruchtallee 25, I; Kassierer: Wilh. Widder, Eimsbüttelerstr. 46; Geschäftsstelle: ☞ C 5 Stephan 5651, Kaiser- u. Putschstr. 20/26, I, tagl. 10-4 Uhr
- Musiker-Verein Groß-Hamburg, a. V., Vors.: Richard Witthöft; Schriftf.: Alfred Ebert; Geschäftsstelle: ☞ D 2 Klopstockstr. 198, Hestenerstr. 12/13, Zusammenkunft mittags zwischen 12-1, 3 Uhr
- Verband Hamburger Schrammelmusiker, a. V., Pflege der Schrammelkunst und Arbeitsbeschaffung, Vors.: Paul Auerbach, Hellkamp 28 H 1; Schriftf.: Julius Rosinger, Pfenningsbusch 20, II, Versammlung jeden 1. Donnerstag im Monat, Geschäftszeit täglich 2-4, Sonntags 11-1 Uhr im Vereinslokal Wilhelmstr. 12, ☞ D 2 Kl 5651
- Verein der Fackler, Kontorboten und Hausdiener Hamburg, a. V., Vors.: Karl Zingel, Holzdaum 8; Geschäftsstelle: ☞ H 7 B 2447, gr. Reichenstr. 56/60, F
- Pollar, Werk u. Schachtmeister-Bund für das Baugewerbe Deutschlands, Bezirk III, Heidenkampsweg 63 I, ☞ B 4 Stei 6975
- Portierverein Groß-Hamburg, Vereinslokal: Glismann, ☞ D 2 Klopstock 4988, Sophienstr. 50 (1930)
- Vereinigung der Ruhelohnempfänger der Arbeiter und Angestellten des Hamburgischen Staates, 1. Vors.: Aug. Göbel, neuer Steinweg 98, III; Geschäftsstelle: Neustädterstr. 106, IV, bei Hahn
- Verband deutscher Schiffsingenieur-Sitz Hamburg, Zentrale, Vors.: R. Freese, Vertretung in allen Hakenstädten, Der Verband gewährt seinen Mitgliedern: Rechtsschutz, Rechtstat, Hinterbliebenen-, Erwerbslosen-, Notfall-Patenvertrag, Alters-, Invalid- u. Soldatentätigkeit Unterstützung sowie Stellen-Nachweis. Eigene Bücherei, Geschäftsstelle und Schriftleitung des Verbandsorgans „Der Schiffsingenieur“, Hamburg 3, Johannishofwerk 19, I, Bankkonto: Vereinsb. Postcheck: Hamburg Nr. 2415, Verbandspassbuch, Seemannsamt 16 Hamburg FSp. 73054, ☞ C 6 Nikolaus 6421, Ortsgruppe Hamburg, FSp. 7658, ☞ C 6 Nikolaus 6420, Vors.: C. Garbers.

- Schiffingenieur-Gewerkschaften
Vorsetzen 4
- Verband technischer Gewerkschaften
Monat, 75
- Fachverein der Berg- und U. Bildung des Gewerkschaften
Monat, 75
- Freie Vereinigungen
Monat, 75
- Gewerkschaften
Interessensleute, Vors. 57, Bülow, Wiedemann, Techn. Wahrung in schärflichen von Stellenmassregeln, bliebenen-kassens, I Bundesorg.
- Verband der Angestellten
Beamtent. V.
- Verband Deutscher
☞ B 4 Stei
- Verband Deutsche Gruppe Ma
☞ B 4 Stei
- Vereinigung der
siche Vela
- Allgemeiner
rungsange
Gross-H
str. 6, I,
4276, der
rung der w
Interessen
stellten un
Deutscher.
Beamtentve
- Deutscher W
Düsseldor
Der Vert
technische
bedient
Gewerbe,
Privat, Kr
die soziale
teressen s
insbesond
zu besseri
und ihrer
Entlohnun
- Geschäfts
Reichenst
3058, Ges
Publizität
Keller, F
geordn.: A
Friedensal
Zentrale F
11/18, O/E
renfeld, W
Vorsitzte
Hamburg
Hamburg
Hamburg
Quickborn
Hamburg
Hamburg
kampsweg
Hamburg
Drosselstr.
strasse 10
Hamburg
Hamburg
Hamburg
Neesedeh
Hamburg
Heimhau

Plastic Covered Document

Schiffingenieur-Verein von 1904, R.V.
Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus 55/55,
Vorsetzen 4, E.

Verband technischer Schiffbauingenieure
Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus 57/72,
Steinhof 11.

Fachverein der Jungschmiede Gr. Hamburg
und Umgebung, e. V. Zweck:
Bildung der Mitglieder durch berufliche
Kurse und Vorträge, Pflege der
Geselligkeit. Vors.: Friedr. Sudmann,
C 4 Steintor 64/72, Amstickerstr. 22.
Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im
Monat, 7 1/2 Uhr im Vereinslokal,
Klosterstr. 7.

Freie Vereinigung der Schornstein-
fegerarbeiten zu Hamburg v. 1924,
e. V., Vors.: H. Filler, Char-
lottenstrasse 4, II. Vereinslokal:
Lübeckstr. 1. Zusammenkunft jeden
zweiten Sonntags im Monat (1930)

Gewerkschaft Deutscher Seelenf.
Interessenvertretung sämtlicher Seelen-
f. Vors.: Hans Bruhn, Berlin W,
107, Bülowstr. 88, Geschäftsst.: Otto
Wiedemann, Zeughausmarkt 38, II,
werktäglich v. 9-5 Uhr.

Verein der Stenotypisten und Galvano-
plastiker von Hamburg-Altona und
Umgebung, Vors.: Willi Gehlert, Bir-
gerweide 38, IV, Kassierer: P. Berger,
Wohldorferstrasse 18. Vereinslokal:
G. Henrichsen, Caffamacherei 20, II.

Bund der technischen Angestellten und
Beamten, Ortsverwaltung Hamburg-
Altona, Zweck: Zusammenwirken
aller technischen Angestellten und
Beamten im Privat-, Gemeinde- und
Staatsdienst, Ingenieure, Architekten,
Techniker, Chemiker usw. zur
Wahrung ihrer sozialen und wirt-
schaftlichen Interessen. Gewährung
von Stellenlosen, Solidaritäts-, Ge-
samtregeln, Notfall- und Hinter-
bliebenen-Unterstützung. Berufskran-
kenkasse, Industriebeamtenparkbank,
Bundorgan „Deutsche Techniker-
Zeitung“. Mitgliederzahl etwa 70 000.
Geschäftsst.: Elternthorbrücke 10, II,
Postfach 38718. C 4 Dammtor 81/84,
Geschäftst. 8-14, Sonnab. 8-12,
Mont. u. Donnerst. 8-18 u. 16-19,
Freitag: 10-19. Donnerst. 17-19.

Verband der technischen Beamten und
Angestellten in Hamburg siehe unter
Beamten-Vereine.

Verband Deutscher Techniker Gesamt-
verwaltung Nordmark, Geschäftsstelle:
C 4 Steintor 78/81, an der Alster 22, I.

Verband Deutscher Techniker Orts-
gruppe Hamburg, an der Alster 22, I,
C 4 Steintor 78/81

Vereinigung der leitenden Angestellten
siehe Verbands-Liste Seite 1032

Allgemeiner Verband der Versiche-
rungsangestellten e. V., Ortsgruppe
Grosz-Hamburg, Geschäftsst.: Pelzer-
str. 8, I, Pöschelstr. 17/18, C 3 Zentrum
4278. Der Verband vertritt die wirt-
schaftlichen und sozialen
Interessen aller Versicherungsange-
stellten und ist dem Gewerkschaftsring
Deutscher Arbeiter, Angestellten- und
Beamtenverbände angeschlossen.

Deutscher Werkmeister-Verband, Sitz
Düsseldorf.
Der Verband ist die Berufsvereinigung
der Werkmeister, der betrieblichen
technischen Angestellten und Beamten
beiderlei Geschlechts in Industrie,
Gewerbe, Handel und Verkehr, der
Privat-, Kommunal- u. Staatsbetriebe.
Der Verband verfolgt den Zweck,
die sozialen und wirtschaftlichen In-
teressen seiner Mitglieder zu fördern,
insbesondere ihre Rechtsverhältnisse zu
bessern, ihr Ansehen zu heben und
ihrer Arbeit eine angemessene
Entlohnung zu sichern.

Geschäftsstelle Hamburg: gr.
Reichenstr. 11/18, OZ; C 7 H Roland
20/8, Geschäftstr.: Karl Koberger,
Fuhlsbüttel, Henschendorfer 31, Reihn-
keller, Fuhlsbüttel, Bussstr. 4. Ab-
geordn.: A. Lüttmann, Altona-Ottensen,
Friedensallee 128.

Zentrale Hamburg: gr. Reichenstr.
11/18, OZ; I. Vors.: O. Deeling, Bah-
renfeld, Weberstr. 29.

Vorsitzende der Ortsvereine:
Hamburg I: P. Mass, Reimarusstr. 12
Hamburg II: C. Zieso, Wendenstr. 207
Hamburg III: K. Ihde, Flotowstr. 4, III
Hamburg IV: Will. Hagemann,
Quickbornstr. 25
Hamburg V: A. Sepp, Elbbeckweg 210
Hamburg VI: H. Stoffas, Heiden-
kampweg 224
Hamburg VII: F. Engelbracht, Stücken-
strasse 15
Hamburg VIII: W. Schumacher,
Drosselstr. 24, III
Hamburg IX: Fr. Dollé, Finkenwärdler,
Neszdich 154
Hamburg X: H. Morr, neuer Petro-
leumhafen

Altona I: E. Mieth, Altona, Schauen-
burgerstr. 124
Altona II: A. Lüttmann, Ottensen,
Friedensallee 128.

Bergedorf: H. Hesse, Löhbrügg, Ham-
burgerstr. 1.
Harburg: W. Drosihn, Harburg-
Wilhelmsburg, gr. Schippe 8, Zim. 17.

Neuhof: A. Grotena, Neuhof-Wilhelms-
burg, Köhlbrandstr. 221
Pinneberg: R. Händler, Pinneberg,
Schillerstr. 17
Schiffbek: C. Eschenbach, Billstedt,
Billstr. 5.

Wandsbek: E. Bobsch, Wandsbek,
auf dem Königlande 29
Wilhelmsburg: A. Eggers, Wilhelms-
burg, Vogelhütendamm 38.

Verein der Zahnmeister, der Handels-
marinen Hamburg, e. V. Zweck: Zu-
sammenschluss der leitenden Bord-
Verwaltungsbeamten, Pflege und För-
derung der wirtschaftlichen und beruf-
lichen Interessen. Vors.: G. Schaff-
stall, H. Behnke, C 8 Steintor 2193
Kirchenallee 48, Kassierer: A. Thiele,
Kuhwärder, Nehrstr. 1. Vereinslokal:
neue Rabenstr. 17, Adolf Woermann,
Haus. Zusammenkunft jeden 1. Dienst-
ag im Monat 7 1/2 Uhr. Pöschelstr. 80/89

Verband der Zuschneider, Zuschnei-
derinnen und Direktoren, e. V.,
Ortsgruppe Hamburg, Vors.: F. Bar-
tels, Wiesendamm 45, Büro: Admiralitäts-
strasse 19 C 6 Nikolaus 64/67, Pöschel-
str. 19/20. Zusammenkunft jeden 2. Freit.
im Monat im Hüttenmarkt Hotel

Grundigentümer-
Vereine.

(Nach den Stadtteilen alphabetisch
geordnet)

Landesverband hamburgischer Grund-
igentümervereine, e. V., Geschäfts-
stelle: Rathhausstr. 17, C 3
Zentrum 4651. Zweck: Die einheitliche
Wahrnehmung und Vertretung der
Interessen des Grundeigentums durch
den Zusammenschluss aller Vereine;
Gründung neuer Zweigvereine, soweit
das Bedürfnis es erfordert. Die mit
dem Grundeigentum sich
befassenden Gesetzesvorlagen, er-
lassenen Gesetze, Ausführungs-
bestimmungen, Verordnungen usw.
sollen im Beirat eingehend beraten
und Stellung dazu genommen werden.
Vorstand des Verbandes: 1. Vors.:
Direktor Hüne (M. d. B.), Stell-
vertreter: Dr. W. Burmeister (Ham-
burg), Rich. O. Kolzen (Alsterdorf);
Schriftführer: Julius Stephenson (Elb-
beck) u. Hans Matthies (Alsterdorf);
Beisitzer: Dr. Eddelbüttel (Hamburg),
Direktor W. Loose (Eimsbüttel), Char-
les Huwald (Borgfelde), F. F. C. Becker-
mann (Hamm), Ernst Witt (Barmbeck),
Karlsten Brandt (Horn), L. Meves
(Bergedorf), Dr. Bohlen (Cuxhaven),
W. Hoffmann (Geesthacht) G. Plambeck
(St. Pauli), M. Kuhnke (Finkenwärdler),
Franz Bach, (Hamburg), und Ad.
Schmidt (Oberer Landweg)

Grundigentümerverein Alsteral-Lan-
genhorn, e. V. Migl. d. Landesver-
bandes hamburgischer Grundigen-
tümervereine. Vors. R. W. O. Kolzen,
Alsterdorf, Bebelallee 127; Schriftf.:
C. F. O. von Ahlefeldt, Erdkampweg 10,
C 7 Fuhlsbüttel 5615 u. 5867,
Vereinstok: Rathmühlendamm 8 b,
Bargmann

Alter Grundigentümer-Verein für Bar-
mbeck und Uhlenhorst, e. V., Migl.
d. Landesverb. Hamb. Grundigen-
tümervereine. Vors. und Geschäfts-
stelle: Otto Olbers, Kuhnstraße 28;
Schriftführer: Karl Eickemeyer,
Schleidenplatz 18. Zusammenkunft
jeden 3. Dienst. im Monat sowie
Juli und August im Vereinslokal
Hamburgstrasse 1.

Bergedorfer Grundigentümer-Verein
von 1895, Vors.: Architekt Carl Lohse,
Bergedorf, Glindeweg.

Grundigentümer-Verein für Billwärdler
Ausstieg und Umgegend, e. V.
(Zweigverein des Grundigentü-
mervereins in Hamburg) Zweck: Ver-
besserung der Verkehrs- und Woh-
nungsverhältnisse in den Stadtteilen
Billwärdler Ausstieg, Veddel und
Hammerbrook, Vors.: Gust. Lapp, I,
Billh. Böhrndamm 192.

Grundigentümer-Verein Oberster
Landweg, e. V., Billwärdler a. d.
Bille. I. Vors.: Adolf Schmidt, oberer
Landweg 79.

Cuxhavener Grundigentümer-Verein.
Vors.: Rechtsanwalt Dr. E. Bohlen,
Cuxhaven, Norderstraße 22, I.
Schriftf.: Jola. Leuchner, Princes-
sinnenstr. 19; Bureau: Norderstein-
strasse 22, I., C 76, Vereinslokal:
Annensstrasse 8

Grundigentümer-Verein von Elb-
beck, Hohenfelde, Borgfelde und
Hamm, I. Vors.: F. R. Thiemig, Jung-
mannstrasse 1; I. Schriftf.: G. C.
F. Romanus, Wandsbekerchaussee
58. Versammlung in der Regel am 3.
Donnerstag im Monat 8 Uhr abends.

Grundigentümer-Verein für Eimsbüttel
und Umgegend (Zweigverein des
Grundigentümergevereins in Hamburg)
Vors.: O. Meyer, Eidelstedterweg 15;
Schriftf.: Gust. Eggert, Methfesselstr.
76. Versammlung jeden 3. Freitag im
Monat, Fruchthalde 109. (1930)

Grundigentümer-Verein für Eppendorf,
Groß-Borsdorf, Hohenluft und Um-
gegend, Vors. u. Geschäftsstelle:
H. Richter, Siemsenstr. 5; Schriftf.:
H. Vagt, Ericastr. 187. Vereinslokal:
Eppendorferlandstr. 112.

Grundigentümer-Verein Farmsee-
berne von 1912, e. V. Vors.:
A. Heilmann; Schriftf.: T. A. A. Kaiser.
Farmsee: Geschäftsstelle: Farmsee,
Rahlstedterweg 50.

Grundigentümerverein in Hamburg,
Geschäftsstelle: C 3 Zentrum 4652,
Rathhausstr. 17; Vorstand: Direktor
Hüne, M. d. B., C 3 Zentrum 4651,
Zweck: 1. Zusammenwirken sämtlicher
Mitglieder für väterländische und ge-
meinützige, besonders des Grund-
eigentum betreffende Angelegenhei-
ten. 2. Beratung über Abhilfe bestehen-
der Mängel und Beseitigung der dem
Gemeinwohl sich entgegenstellenden
Hindernisse. 3. Beteiligung bei den
Wahlen für die Bürgerschaft. 4. Ge-
sellige und wissenschaftliche Unter-
haltung. 1. Vors.: Dr. F. Eddelbüttel,
M. d. B., 2. Vors.: Hans Hüne, M. d. B.,
und zehn Vorsteher. Versammlung
Dienstags im Conventgarten, in welcher
über wichtige, das Gemeinwesen, be-
sonders das Grundeigentum inter-
essierende Angelegenheiten Vorträge
gehalten werden. Vereinsorgan:
Grundigentümerzeitung.

Grundigentümer-Verein, Zweigverein
Harvestehude-Rotherbaum, Vor-
stand: Dr. Burmeister, 1. Vors., neue
Rabenstr. 6, I.; Caesar Ehlers, 2. Vors.,
H. Schernau und Bruno Amels, Bei-
sitzer.

Grundigentümergeverein für Horn
und Umgegend, e. V. 1. Vors.: Joh.
Adolph Beck, Bobbergerstr. 8, Ver-
einstok: Horner Meierstr.

St. Pauli Grundigentümer-Verein.
Der Verein hat den Zweck, das Grund-
eigentum betreffende Angelegenhei-
ten, insbesondere in St. Pauli, Vereins-
versammlungen jeden 3. Donnerstag im
Monat im Vereinslokal: Millerstr. 1,
10. u. Vereinsgeschäftsstelle: Carl
E. A. Fehmerling, Zeughausmarkt 34.

Abteempeler
siehe Abstammungsvereine.

Vereine für Handel

(nach Branchen alphabetisch)

Verband der Agenten- und Makler-
vereine der Hamburger Börse, e. V.
Zweck: Wahrnehmung der gemein-
samen Berufsinteressen. Vors. Friedr.
Otto, Pöschelstr. Ad. Teogler, C 3 Sammel-
Nr. C 2 Bismark 2612, Spitalerstr. 16,
BZc: Nord 8.

Verband der Aktiengesellschaften, e. V.
Zusammenschluß von Aktiengesell-
schaften u. Kommanditgesellschaften
a. G. zu einer Interessengemeinschaft,
zwecks Verfolgung gemeinsamer Ziele,
insbesondere der Beratung in allen
das Aktienwesen betreffenden Ange-
legenheiten pp. Vorstand: Dr. jur.
Max Offenberg, Berlin W 10, Marga-
retenstr. 12; Geschäftst.: daselbst
C 2 Lützow 7567 u. 5467

Schutzverband Norddeutscher Akti-
onäre, e. V. Zweck: Gemeinnützige
Interessenvertretung der Aktionäre
Norddeutschlands. Vors.: Fr. O. Stolz,
Bergstr. 11

Alt- und Partiewarenhändler-Verein
Groß-Hamburg, e. V. Mitgliederauf-
nahme aus sämtlichen am Alt- und
Partiewarenhandel beschäftigten Bran-
chen. 1. Vors.: Frau M. Menger, C 2
D 2 Klopstock 5646, Paulsplatz 13,
Kassierer: G. Vogler, C 4 Dammtor
2393, Schlichterstr. 15 (1929)

Verein der Arbeitgeber in kaufmänni-
schen Detailgeschäften, e. V., Sitz
Hamburg. Der Verein bezweckt den
Zusammenschluss der Arbeitgeber
in den kaufmännischen Detail-
geschäften, um ein gütliches
Zusammenwirken von Arbeitgebern
und Arbeitnehmern in den Betrieben
der Mitglieder zu fördern. Geschäfts-
stelle: neue Rabenstr. 27/30, C 2 H 2 Elbe
2592-2593 u. 5700-5703

Vereinigung von Hamburger Banken
und Bankiers. Leitung Norddeutsche
Bank in Hamburg, Adolphplatz 8.
Mitglieder: L. Behrens & Söhne, Joh.
Berenberg, Geeser & Co., Commerz-
u. Privat-Bank A.-G., Darmstädter u.
Nationalbank K. u. A., Filiale Hbg;
Conrad Hinrich Donner, Dresdner Bank
in Hamburg; Simon Hirschland;
Münchmeyer & Co.; Norddeutsche
Bank in Hamburg; Schroder Gebrüder
& Co.; Vereinsbank in Hamburg

Verband Hamburger Bankföhrungen,
Vors.: Willmar Nordt B in Hamburg.
Geschäftsstelle: C 2 Sammel Nr. C 2
Bl 7961, Chliehaus B, F.

Verein der Baumwollhändler von Ham-
burg-Altona und Umgegend,
e. V. Zweck: Durch die Vereinigung
im Baumaterialienhandel geregelte
Geschäftsverhältnisse zu schaffen und
unlauteren Wettbewerbs in ihrer
Branche fernzuhalten. Geschäftsstelle:
Altona gr. Bergstr. 206 Z 68, C 2 D 2
Klopstock 7157

Verein der am Baumwollhandel be-
schäftigten Firmen in Hamburg, Vors.:
Franz Schmidt, Pöschelstr. Schmidt & Co.,
Catharinenstr. 47/48. Geschäftsstelle:
Rathausmarkt 8, II, C 3 Zentrum 4118

Verband des Beleuchtungs- u. Elek-
trizitätswirtschafts Deutschlands, e. V.
(Sitz Berlin), Ortsgruppe Hamburg.
Zweck: Vertretung der Interessen
des Beleuchtungskörper Einzelhandels.
1. Vors. u. Geschäftsstelle:
Adolph Wessel, C 3 D 3 Holstein 5544,
Eimsbüttelerchaussee 37; Schriftf.:
F. F. Borman n, Weststr. 16. Zu-
sammenkünfte: jeden 2. Dienstag im
Monat in der Detailistenkammer

Verband Hamburger Bierausfuhrfirmen,
e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Johs.
Kassenw. C 3 Nr. H 1 Hansa 3857,
Weddenallee 54/56; stellvert. Vors.:
Henry B. Simms, gr. Bielechen 12/14;
Schriftf.: A. Kraft, Pickhuben 6;
Kassenw.: Paul Nölling, Repsold-
strasse 76

Biergröhdändlerverband Hamburg, e. V.
Vors. u. Geschäftsstelle: Joh. Ed. Jopp,
C 3 Nr. H 1 Hansa 3857, Weddenallee
54/56; stellvert. Vors.: Paul Nölling,
Repsoldstr. 76. Schriftf.: W. Maunhardt,
Schultzweg 8; Kassenw.: H. Fischer,
Kl. Kielort 8/7

Verein selbständiger Bierverleger von
1925 zu Hamburg, R. V. Vors.: M.
Cassens, Wisenestr. 27, C 2 H 2 Elbe
3682; Schriftf.: P. Jacobsen, C 2 H 2
Elbe 2424, Marienthalerstrasse 49

Verband Deutscher Blumengeschäfts-
leute, Berlin, e. V., Ortsgruppe
Hamburg, Altona u. Umgegend,
1. Vors.: C. Holthusen, Borgfelde-
strasse 37; Kassierer: H. Kuescher,
Stubbenhuk 37; Schriftf.: P. Stephan,
Venusberg 45

Verein Hamburger Briefmarkenhändler,
e. V. Förderung der allgemeinen
Interessen seiner Mitglieder und des
Briefmarkenhändlerstandes. Vors.:
Will. Sellschopp, C 2 Bismark 5512, Spi-
talerstr. 11; Schriftf. u. Geschäftsstelle:
C. Reuleko, Schaarsteinweg 8, C 6
Nikolaus 45/55, Vereinslokal: Porterhaus
St. Pauli, Circusweg 1. Versammlung
am ersten Dienstag im Monat; Zu-
sammenkunft und Börse an jedem
sonstigen Dienstag

Verein der Brothändler von Groß-Ham-
burg von 1892, e. V. Verband zur
Wahrnehmung wirtschaftlicher In-
teressen. Geschäftsstelle u. Vors.:
Bernh. Hardten, Eppendorferbaum 9;
Schriftf.: Carl Meyer, Mozartstr. 50, E.

Neuer Brothändlerverein von Hamburg
und Umgegend von 1928, e. V.,
Zweck: Vertretung der Standesinter-
essen. Vors.: Adolph Zies, Schlüter-
straße 79; Schriftf.: Emil Rühkopf,
Reintzelstr. 36; Zusammenkunft jeden
1. Dienstag im Monat im Vereins-
lokal Lorenzen, Falkenried 45/47

Buchhändler-Verband „Kreis Norden“,
e. V., gegr. 8. Mai 1879. Umfasst Pro-
vinz Schleswig-Holstein, Hansestädte
Hamburg, Bremen, Lübeck, Frel-
staaten Mecklenburg-Schwerin, Meck-
lenburg-Strelitz, Oldenburg, Provinz
Lübeck, von Provinz Hannover den
Reg.-Bez. Stade und Stadtkreis Har-
burg. 1. Vors.: Waldemar Heide,
C 3 Zentrum 6496, Mönckeberg-
strasse 3; Geschäftsstelle: C 2 H 1
Hansa 4246, Neue Rabenstr. 29/30, II

Hamburg-AltonaerBuchhändler-Verein,
e. V. 1. Vors.: Dr. Georg Toepfer, C 2
Bismark 6275, Georgsplatz 6, Schriftf.:
Martin Masch, Heuberg 9; Geschäfts-
stelle: C 2 H 1 Hansa 4246, Neue
Rabenstr. 29/30, II. Versammlungen
in der Regel am 1. Mittwoch des
Monats September bis Juni.

Reichverband Deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler, e. V., Sitz Berlin, Gruppe Hamburg. 1. Vors.: Charles Schödel, 1/2 Elbe-Verlag, 2/2 H I Hansa 5816, Grindelallee 43; 1. Schriftf.: Hans L. K. Rotermund, 1/2 Conrad Rotermund, Osterbeckstraße 9; Schaumstr. 8; Schützenburg, Eichenstr. 49. Aufgenommen werden selbstständige Buch- u. Zeitschriftenhändler. Versammlung jeden 1. Donnerstag im Monat im Forterhaus, Millerthor.

Fachgruppe Bürodarft Groß-Hamburg, e. V. im Reichsverband Deutscher Papier- u. Schreibwaren-Händler, Sitz Frankfurt a. M., Landesgruppe Groß-Hamburg. Vors.: Eduard Westrich, Orndienstweg 29; Syndikus Dr. Eumpf, Geschäftsstelle: Gr. Bäckersstraße 16.

Reichverband des Büromaschinen- u. Büromittelhandels, Landesverband Hamburg. Lübeck, Schleswig, Holstein 1. Vors.: Hans Peper, 1/2 Hans Peper, 2/2 C 8 Zentrum 5298, Flak 5.

Verein der am Butterhandel beteiligten Firmen zu Hamburg, e. V. 1. Vors.: Franz Löwenthal, Neudöringstr. 15; Schriftf.: Ange Reimers, neue Gröningerstr. 24.

Verein der Hamburger Caffee-Effectivhändler, e. V. Vors.: Kurt Fischmann, Sandthorquai 10; Sekretär: Dr. O. G. Ahrens, 2/2 C 6 Nikolaus 488; Geschäftsstelle: Sandthorquai 14/17, Kaffeebörse.

Hamburger Cigaretten- und Cigaretten-Vertreter e. V. Vors.: Rud. Thell, obne Borgfelde 26.

Verein der am Darneinfuhrhandel beteiligten Firmen. Geschäftsstelle: Albertstr. 11, F.

Arbeitsverband des Hamburger Darmhandels. Vors.: Geschäftsstelle: Emil Pulian, Art. Schaub & Co., Billow Neudöblich 48/2.

Verein der Draht- und Hanfsail-Großhändler, e. V. Vors.: Dr. Emil Möhring, Vorsteher: 45/57; Schriftf.: Eduard Kuhl, Gabelbergstr. 5.

Vereinigung der am Groshandel mit Drogen und Chemikalien beteiligten Firmen der Hamburger Börse, e. V. (Drogenverein u. Norddeutsche Vereinigung) Vors.: Dr. O. Feucht, Rathausmarkt 8, II, u. C. Reiffkogel, Spitalstr. 16; Geschäftsstelle: 2/2 C 8 Zentrum 4118/19, (Einfuhrverband), Schauenburgerstr. 15, I.

Verein der Drogen- & Chemikalienmakler und Agenten der Hamburger Börse, e. V. Vors.: Geschäftsstelle: Johs. Ad. Jacobsen, 2/2 B 6 Alex 2647, Graumannsweg 3; Schriftf.: C. Reiffkogel, Spitalstr. 16.

Reichsverband der Gewerkschaften des deutschen Drogenhandels (R. G. D.), e. V. Vors.: Fr. Grubler, Dresden-Str. 6, Gölitzstr. 22.

Verband der Grossisten des Edelmetallgewerbes, e. V. Nordwestdeutsche Bezirksgruppe Hamburg. Förderung gemeinsamer Berufsinteressen. Vors.: u. Geschäftsstelle: Carlos Grundmann, 1/2 Otto Kjöbye, Spitalstr. 16, I.

Vereinigte Eierhändler-Verein von 1928, e. V. Förderung gemeinsamer Interessen. Vors.: Josef Kligler, Weddenlee 63a, Schriftf.: M. Stemmer, Danzigerstr. 43. Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Adler, Danzigerstr. 51, a. (1930).

Verein des Deutschen Einfuhrgroshandels von Marz, Terpentini und Lackrohstoffen, e. V. Zweck: alle gemeinsamen Interessen der dem Verein angeschlossenen Kaufleute (Händler, Agenten oder Makler) wahrzunehmen. Vors.: u. Geschäftsstelle: Karl Behrens, 1/2 Fr. Kolling, Bohnenstrasse 10, II.

Verband des Einfuhrhandels und der Veredelungsindustrie von Schwämmen und Fensterleder (Schwamm- und Fensterleder Verband), e. V. Zweck: Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen. Vors.: Otto Schulz, Berlin O. 17, Fruchterstr. 17/18; Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, II, 2/2 C 8 Zentrum 4118.

Arbeitsverband des Einzelhandels, e. V. Zweck: Förderung eines gedeihlichen Zusammenwirkens zwischen Arbeitgeber u. Arbeitnehmern. Vors.: Otto Rischer, 1/2 J. Helfmendinger, Neuerwall 84; Syndik: Dr. Curt Meier und Herm. Jacobowsky. Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 27/30, 2/2 H 3 Alter 6256.

Arbeitsgemeinschaft des Einzelhandels Groß-Hamburg, e. V. Zweck: Die gemeinsamen wirtschaftlichen und Standesinteressen seiner Mitglieder zu fördern. Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 29/30, 2/2 H 2 Elbe 2219; Vors.: H. Wesselhöft, Geschäftsfl.: H. Th. Göts

Eiprodukten-Einfuhrverband, e. V. Vors.: Max Rethorn, 1. Fa. Martin Axelsen & Co., Brandtwiete 29; Schriftf.: Syndikus Dr. O. Feucht, Rathausmarkt 8, II, Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, II, 2/2 C 8 Zentrum 4118.

Norddeutsche Bezirksgruppe des Verbandes Deutscher Eisenwarenhändler, Sitz Hamburg. 1. Vors.: Peter Jensen; Geschäftsfl.: Graskeller 4, I, 2/2 C 6 Nikolaus 6470, BCo. Nordd. B. u. Pösch 3232.

Verein Hamburger Eisenwarenhändler von 1900, e. V. Vors.: Gustav Peters, Billh. Röhrendamm 86, Vereinslokal: F. Jungheune, Dornbusch 24. Versammlung led. Donnerst. abends 8 Uhr.

Elektro-Großhändler und Exportver-einigung Deutschlands, Ortsgruppe Hamburg, e. V. Vors.: Leonhard Lehner, 1/2 Lehner & Küchenmeister, gr. Reichenstr. 42. Geschäftsführ.: D. W. Schmidt, 2/2 C 8 Zentrum 2200/1, Schauenburgerstr. 15, Pösch 89220 (1930).

Zweckverband der am Hamburger Markt beteiligten Erzeuger und Händler, e. V. Zweck: Ausbau und Förderung des Hamburger Marktverkehrs. Vors.: J. H. Moewes, Lokstedt; Schriftf.: H. Budde, Klosterstrasse 12; Geschäftsstelle: Dr. Werner Rode, Mönckebergstr. 17, II.

Verein Hamburger Exporteure, e. V. Der am 19. 5. 1903 gegründete Verein Hamburger Exporteure (Vereinigung der Exporteure) hat seinen Sitz in Hamburg Bureau: Börse, Zim. 214 und bezweckt den Schutz und die Förderung der gemeinsamen Interessen der Exporthandel treibenden Firmen, die in Hamburg oder Umgegend ansässig sind, unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Interessen ihrer Beteiligung am Importhandel resultierenden Interessen. Die Mitgliedschaft kann erworben werden von Kaufleuten, sowie von Handelsgesellschaften, die in Hamburg und/oder Umgegend Export- und Importhandel betreiben. Vorstand: 1. Vors.: Rud. H. Petersen, 1/2 B. Petersen & Co.; Stellv. Vors.: Rud. Helm, 1/2 Hansing & Co.; Hans E. B. Kruse, 1/2 Wiechers & Helm; Der Ausschuss besteht aus den gewählten Herren und ausserdem 21 von der Mitgliederversammlung gewählten Inhabern bedeutender Hamburger Exportfirmen. Die Mitgliederzahl betrug Anfang 1930 ca. 425 Firmen.

Verein Hamburger Export- und Platzver-einer, e. V. Der Verein bezweckt, die beruflichen und sozialen Interessen der Handelsvertreter zu fördern und zu schützen und weitere gesetzliche Rechte für den Deutschen Handelsvertreterstand zu erstreben. Diesen Zweck dienen folgende Einrichtungen: 1) Unentgeltliche Ratstellung in beruflichen Vertretungen; 2) Wohlthätigkeitsanstalten; 3) Wohlfahrtsvereinigungen; 4) Fürsorgekommission bei Krankheit und im Sterbefalle durch Verwertung der Vermögensinteressen der Hinterbliebenen; 5) Hinterbliebenenkasse mit freiwilligem Beitritt; sofortige Auszahlung bei einem Sterbefalle; 6) kostenlose Lieferung der Verbandsorgane „Deutsche Handelsvertreter-Zeitung“ und „Hamburgs Handel“; 7) Nachweise offener Vertretungen; 8) regelmäßige Zusammenkünfte; 9) in denen über wichtige Berufsfragen Bericht erstattet wird; 10) Der Verein ist in Branchengruppen eingeteilt, in deren regelmäßigen Zusammenkünften alle einschlägigen Fachfragen behandelt werden; 11) In der eigenen Geschäftsstelle liegen Fachschriften zur freien Einsichtnahme für die Mitglieder aus. Der Verein ist dem Centralverband Deutscher Handelsvertreter-Vereine Berlin mit Sitz im Präsidium, dem Reichsverband des Deutschen Gross- und Überseehandels, Landesverband Gross-Hamburg e. V., sowie dem Verband der Agenten- und Maklervereine der Hamburger Börse e. V. angeschlossen. Aufgenommen werden nur handelsgerichtlich eingetragene Firmen. Mitgliederzahl ca. 1000. Vors.: 8. Hermann; Kassentf.: Ludw. Löhlein; Geschäftsführ.: Dr. W. Schmidt; Geschäftsstelle: 2/2 C 8 Zentrum 2220 u. 2221, Schauenburgerstrasse 15/19, BCo. Nordd. B.

Centralverband Deutscher Fahrrad-, Motor- und Nähmaschinenhändler, e. V. Vors.: G. H. Toews, 2/2 H 1 Nordsee 9491, Gärtnerstr. 18, 2. u. J.

Händler-Vereinigung für Fahrzeuge, Wagenbau- und Schmiedebedarfsartikel in Hamburg und Umgegend, e. V. Vors.: Chr. Johansen, Agathenstrasse 5, III; Schriftf.: A. Risse, Lübeckstr. 116, III; Geschäftsstelle: Röllingsmarkt 60.

Verein der Hamburger Farbenhändler (Ve de Ha Fa), e. V. Vors.: E.-A. Versmann, Gross-Fontenay 15 (1930).

Verband des Großhandels von Faserstoffen, Haaren und Borsten, e. V. BCo. Nordd. B. u. Postfach 138226. Tade Großlahabo, 2/2 Sammel-Nr. C 2, Bismark 2612, Vors.: Friedr. Otto, 1/2 Heinz Ad. Teegler, Spitalstr. 15, I, 1. Syndikus: Dr. Feucht, Rathausmarkt 8, II, 2/2 C 3 Ze 4118.

Feinkost-Handels-Vereinigung, e. V. Geschäftsstelle: 2/2 H 4 Nordsee 1385, Hobeufchausee 151.

Verein der Fettwaren- und Feinkosthändler Hamburg - Altona von 1887, r. V. Vors.: H. Wesselhöft, 2/2 D 3 Holstein 497, Fruchthalde 135. Pösch 83182. Versammlungen jeden 8. Donnerst., Vorstandssitzung jeden 1. Donnerst. in der Detailistenkammer neue Rabenstr. 29/30, I, Zim. 18, 2/2 H 2 Elbe 2219, Verbandszeitung: „Der Feinkosthändler“, verlegt bei Karl Dankort, Grindelallee 150, 1600 Mitgl.

Verein der Fischhändler und Käsengroßhändler zu Hamburg v. 1904, e. V. Vors.: Geschäftsstelle: Ernst Bauer, 2/2 H 7 Roland 8180 u. 6495, neue Gröningerstr. 15, Pösch 89220.

Verein Hamburg-Altonaer Fettwarenmakler v. 1892, e. V. Vors.: Wilh. Sanmann, Burgstr. 52; Vereinslokal: Bismark 2612, Vors.: H. Wesselhöft, 2/2 D 3 Holstein 497, Fruchthalde 135. Pösch 83182. Versammlungen jeden 8. Donnerst., Vorstandssitzung jeden 1. Donnerst. in der Detailistenkammer neue Rabenstr. 29/30, I, Zim. 18, 2/2 H 2 Elbe 2219, Verbandszeitung: „Der Feinkosthändler“, verlegt bei Karl Dankort, Grindelallee 150, 1600 Mitgl.

Verein der Fischhändler und Käsengroßhändler zu Hamburg v. 1904, e. V. Vors.: Geschäftsstelle: Ernst Bauer, 2/2 H 7 Roland 8180 u. 6495, neue Gröningerstr. 15, Pösch 89220.

Verein Hamburg-Altonaer Feurungshändler. Vors.: I. Wessing, Mönckebergstr. 11, II.

Verein der Fischgroßhändler von Hamburg-Altona, e. V. Vors.: W. Piening, Altona, Fischereihafen; Schriftf.: A. v. Pustau, St. Pauli Fischmarkt, Fischhalle.

Verein der Fischhändler von Hamburg-Altona u. Umgegend von 1893, e. V. Förderung der gemeinsamen Interessen des Fischleinhandels. Vertrag der Fischhändler des Fischleinhandels. Vors.: H. Baumann, Jakobstrasse 64/68, 2/2 C 6 Nikolaus 5690; Geschäftsführ.: E. Sterner, Hirtenstr. 40; Geschäftsstelle: 2/2 H 3 Alster 2176, neue Rabenstr. 27/30. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat 20 Uhr in der Detailistenkammer.

Verband des Fischkonserven-Imports, Hamburg-Altona, e. V. Vors.: Adolf Dircks & Co., neuer Wandrahm 1; Geschäftsstelle: 2/2 C 8 Zentrum 4118 Rathausmarkt 8, II.

Verband der am Handel mit norwegischen Fischkonserven beteiligten Firmen, e. V. Vors.: Paul Rehbein, Altona-Hochkamp, Friedensweg 4; Schriftf.: W. Meylan-Walder; Geschäftsstelle: Gröningerstr. 10.

Verband der am Hamburger Fleischmarkt tätigen Verkaufsfirmen, e. V. Vors.: Friedr. Marth, 1/2 Adam Marth & Sohn, Sternstr. 12.

Verein für die Interessen der Fondsbörse, 1. Vors.: Ludw. Mainz, 1/2 John M. Meyer; Börsenbrücke 2a; 2. Vors.: K. K. Rosenbergs, 1/2 Hamburg & Rosenberg; Schriftf.: Max Rosenbaum, 1/2 Rosenbaum & Wolf; Eduard Mathison, 1/2 E. Mathison Jr.; Carl Ellern, 1/2 Hugo Mainz & Co.; W. Hübler, 1/2 W. Hübler; W. Illig, Direktor. Handelsverkehrs-bank A.-G., Hamburg; Alexander Levy, 1/2 Alexander Levy; Johs. Mohrdieck, 1/2 Mohrdieck & Co.

Verein Hamburger Frucht- und Gemüse-Makler-Großhändler e. V., Zweck: Vertretung der Interessen des Markt-großhandels. Vors.: Aug. Timmann, Repoldstr. 8, II; Schriftf.: H. Hussmann, Lübeckstr. 84, I. Geschäftsstelle: Dr. Werner Rode, Mönckebergstr. 17, II.

Verein der Frucht- und Gemüsehändler von Hamburg und Umgegend von 1891, e. V. Zweck: Die Interessen der Frucht- und Gemüsehändler zu wahren, Rechtsschutz im allgemeinen Interesse sowie Sterbehelfen. Vors. u. Geschäftsstelle: M. Matthieszen, 2/2 H 5 Alster 9658, Baumkamp 78; Schriftf.: Paul Leverenz, Heidhorn 7; Geschäftsführ.: Syndikus Dr. O. Ribken, 2/2 H 2 Elbe 8700/08, H 2 Elbe 2222/24, neue Rabenstr. 27/30.

Verein der am Handel mit getrockneten Früchten und Gewürzen beteiligten Agenten und Makler, e. V. Geschäftsstelle: Petersen & Paulsen, 2/2 C 2 Bismark 2291-96, kl. Reichenstrasse 21.

Verein der am Futtermittelhandel beteiligten Firmen, e. V. Sitz Hamburg. Geschäftsstelle: Börse, Zim. 30/31, 2/2 Sammel-Nr. H 7 Roland 9962.

Verband der Futtermittel-Importeure und Großhändler-Vereine Deutschlands, Sitz Hamburg. Geschäftsstelle: Börse, Zim. 30/31, 2/2 Sammel-Nr. H 7 Roland 9962.

Verband der Galanteriegeschäfte zu Hamburg, e. V. Vors.: E.-A. Geschäftsstelle: Emil Achternbosch, 2/2 C 4 Dammtor 4690, Colonnaden 21/23.

Reichsverband des Deutschen Einfuhr- und Groshandels mit Getreidefleisch u. sonstigen Schlachthausprodukten, e. V. Ideelle Interessenvertretung der deutschen Getreidefleisch- und Schlachthausprodukt-Importeure u. Groshändler. Vors.: Geschäftsstelle: Direktor P. Franzen, Gedde, Ferdinandstr. 86, 2/2 C 2 Bismark 1934.

Verein der Gerbatthändler in Hamburg, e. V. Vors.: Rich. Blau, 1/2 Blau & Schindler, Hochaltee 15; Geschäftsstelle: Catharinenstr. 25, I.

Verein der Hamburger Getreide-Che-agenten, e. V. Vors.: Friedr. Gornandt, Adolphsplatz 67.

Schutzverband der Getreidehändler, Hamburg. 1. Vors.: Otto Friedberg, Alter Wall 60; 2/2 S. Nr. H 7 Roland 488 u. 9601-10, Alsterwall 60; Bureau: Getreidebörsen, Kontor 24, BCo. C. u. P.-B.

Verein der Vermittler für Getreide, Mehl und Futtermittel der Hamburger Börse, e. V. Vors.: Walter Stedten, Brodstragen 27.

Verein der Getreidehändler der Hamburger Börse. Vors.: Otto Friedberg, Alter Wall 60; 2/2 S. Nr. H 7 Roland 488, nur für Ortsgespräche; S. Nr. 1, H 7 Roland 9501 nur für Ferngespräche, Tade Getreideverein, Bureau Adolphsplatz, Getreidebörsen-Kontor 24.

Vereinigung Hamburger Getreide-Importeure, e. V. Zweck: Förderung und Schutz der gemeinschaftlichen Interessen seiner Mitglieder. Der Verein hat keinen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Vors.: u. Geschäftsstelle: Hugo Hoppe, kl. Johannistr. 9; Schriftf.: Syndikus Dr. K. F. Rosenbergs.

Arbeitsverband des Großhandels in Hamburg, e. V. Vors.: Erich Waldheim, Geschäftsführ.: Dr. jur. H. Oppenlander, Geschäftsführ.: Chliehaus B. V. BCo. Nordd. Bank u. Pösch 19188, 2/2 Sammel-Nr. C 2 Bismark 7651, Tade Tarifband.

Reichsverband des Deutschen Groß- und Überseehandels, Landesverband Groß-Hamburg, e. V. Aufgabe dieser Organisation ist: 1. Die stetige zielbewusste Verbreitung eines besseren Verständnisses für den hohen wirtschaftlichen Wert eines gut geführten Handels; 2. Die sorgfältige Beobachtung der wirtschaftlich-politischen Vorgänge und insbesondere die Beobachtung der Entwicklung der Gesetzgebung und rechtzeitige Wirkung an der Vorbereitung aller den Großhandel betreffenden Massnahmen der Gesetzgebung und Verwaltung. Der Großhandel darf nicht immer nur Objekt der Gesetzgebung sein, sondern er muss aktiv mitwirken; 3. Die Zusammenfassung des Großhandels in seinen verschiedenen Zweigen ausserhalb der geringeren Zahl durch die gewaltige Bedeutung der dem Großhandel zusammenhängenden allgemeinen volkswirtschaftlichen Interessen ein beachtenswertes politisches Gewicht ergeben. Die Kriegserfahrungen haben mit größter Deutlichkeit auf die Notwendigkeit einer besonderen Organisation des Großhandels verwiesen. Die nächsten Jahre mit ihren gewaltigen wirtschaftlichen Umwälzungen werden von ungeheurer Bedeutung für den deutschen Großhandel sein. Alle Fachverbände, Vereine und Großhandelsfirmen sollten daher die Bestrebungen dieser Organisation tatkräftig unterstützen, damit dem hamburgischen und in weiterer Sinne dem deutschen Handel wieder die Stellung in der Welt erlangt wird, auf die er vor dem Kriege mit vollem Recht stolz sein durfte. Mitglieder des Vorstandes: Ehrenvors.: Walther Dauch, M. d. R., 1/2 Schulbach, Thiemer & Co.; 1. Vors.: Arnold Gumprecht, 1/2 Gumprecht & Co., stellv. Vors.: Kurt Fischmann, 1/2 Lisa & Heincken; Walter Hufmann, 1/2 Schulz & Schenmann; B. M. Bromberg, 1/2 Bromberg & Co.; Otto A. Ernst, 1/2 Ernst & von Spreckelsen; 1. Schatzmeister: K. Behrens, 1/2 Fr. Kelling G. m. b. H.; 2. Schatzmeister: Rich. Dill, 1/2 Albrecht & Dill; Fritz Bume, 1/2 Bume & Reif, Dir. P. Franzen, I. d. Fa. Fleisch-Einfuhr-Gesellschaft A. G.; Otto Friedberg, 1. gl. Fa. Friedrich Fuhrmeister, 1/2 Fuhrmeister & Co.; R. Hochmann, 1/2 Aust & Hochmann; Alphon B. Hansen, 1/2 Otto Empden & Co.; Robert Lenzmann, 1/2 Carlewitz & Co.; Th. Raydt, 1. gl. Fa.; Johannes Satz, 1/2 Jd. Blumenfeld,

Plastic Covered Document

schäfte zu Geschäftsz.

Einfluhrlich sprechretzung ch- und riere u. kftentolg; iku: Dr. linandstr

in Ham-Blau, 179 e 15; Ge-25, J. reide-Git-Gorrandt,

ändler, riederbe, -10, Altesse, Kon-

ide, Mehl amburger r Steffen,

er Ham-iederbe, oland 488, -Nr. H 7

side-Im-örderung

Handels-ur: Erich -Chle-

en Groöndesver-Aufgabe

breitung s für den eines gut

beitung s für den eines gut

n. Alle nd Groß-

nein; & Schem-/Ernst

Einheitsverband des Deutschen Kar-

Arbeitsverband der Kauf- und

F. C. Basedow, 179 Ph. Astheimer & Sohn; Ernest Franckel, 179 Meyer Adolph Nathan; S. Hermann, 179 S. Hermann Jr. G. Knoch, 179 Heinr Sörgel; M. Mohr, 179 Mohr & Wittmann; W. Moos, 179 Elias Moos; F. Otto, 179 Heinr Ad Teegler; L. Frenzlau, 179 L. Frenzlau & Fabrikwerke GeoRittershausen 179 W. G. Ahrens & Co. Nchd.; H. W. A. Sohat, 179 F. A. Sohat; Dr. Kurt Wannenberg, 179 Ludwig Hartling & Co. - Geschäftsstelle: Schauensburgerstr. 15/19. I. BCo: Nordf. Bank 1. Hbg., Fil. d. Deutschen B. u. Disc-Ges., Pösch 57544. C3 Zentrum 2250 u. 2251; Syndikat: Dr. W. Schmidt, Dr. O. Wassermeyer, Dr. O. Feucht, Dr. A. Lange

Reichsverband des Deutschen Groß- u. Ueberseehandels, Abteilung für Ein- und Ausfuhrhandel, Hamburg. Diese Abteilung ist ein Zusammenschluss der Ausnahmehändler des deutschen Groß- und Ueberseehandels. Sie hat ihren Sitz in Hamburg, ihre Geschäftsstelle in Berlin. Vors.: Rud. H. Petersen, 179 R. Petersen, Alsterort 1; Geschäftsstelle: Adolphsplatz 1, Börse, III, Kontor 214.

Norddeutscher Verband der Interessenten am Hütten- und Feilhandel, e. V., Zweck: Wahrnehmung der Interessen des Hütten- und Feilhandels, insbesondere im Verhältnis zu den Behörden, den Hauptverwertungen und der Industrie. Vors. u. Geschäftsführer: Julius Helmertmann, Herrengraben 26/29; Schriftf.: Heinr. v. Bergen, Altona, Gestraßstr. 87/91. Monatliche Zusammenkunft nach Möglichkeit am Tage der Hamburger Auktion und im Januar jeden Jahres.

Verein der am Holzhandel beteiligten Hölzern und Furnierern beteiligten Firmen in Hamburg, e. V., Vors. Max Frank, Vierländerstr. 272; Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, II, C3 Zentrum 4118

Verein der Holzimporteure von Hamburg, e. V., Vors. Heinr. Sohat, 179 F. A. Sohat, Grünerdeich 20, C3-Nr. B 4 Steil 1171 (1930)

Verband der am Honighandel beteiligten Firmen Deutschlands, e. V., Vors. u. Geschäftsführer: Aug. Dittmer, Catharinenstr. 5; Schriftf.: Rud. Franke, Catharinenstr. 49

Verein der am Hosenhandeln beteiligten Firmen, e. V., Vors. P. Christiansen, 179 J. Dethle Christansen, Dovenhof 116; Geschäftsstelle: Dr. W. Stalka, Herrengraben 26/29

Verein der Importeure englischer Kohlen zu Hamburg, Zweck: Wahrnehmung und Förderung der gemeinsamen Interessen des Handels mit Kohlen v. Grossbritannien. Geschäftsführer: Egon König, Vors.: W. Lange, Stadthausbrücke 29; Geschäftsstelle: C2 Bismarck 744, Ferdinandstr. 5, Zim. 9. BCo: Vereinsbank, Fil. Hbg., 179 Importkohle, Börsenkotter 16, C3 H 7 Roland 9170

Interessengemeinschaft von 1925, e. V., Zweck: Wahrung geschäftlicher Interessen. Vors. u. Geschäftsführer: E. Rahn, Schlangengraben 41/48; Schriftf.: Paul Fress, Langemannweg 8

Verein der Käse-Großhändler von Hamburg u. Umgegend, e. V., Vors.: Jos. Gabel, Wendenstr. 37; Schriftf.: E. Baas, Königstr. 14. V. Geschäftsstelle das

Verein der Kaffee-Großhändler u. -Händler, e. V., Sitz Hamburg, Geschäftsstelle: C6 Nikolaus 887; Sandthorquai 14/17. BCo: Vereinsbank, Abt. Sandthorquai u. Pösch 16394

Verein der am Kaffeehandel beteiligten Firmen, BCo Nordf. B. Abt. Freihafen, C6 Nikolaus 868, Sandthorquai 14/17. Vors.: W. E. Michales, Sekretär: Dr. O. G. Ahrens

Deutsche Kaffee-Kommission, e. V., Vors.: Henry Jahns, Sandthorquai 20, (1930)

Kaffeemakler-Vereinigung in Hamburg, e. V., Vors.: J. S. Dietrich, Sandthorquai 17; Schriftf.: Rud. Promme, Sandthorquai 14/17

Verein der am Kakaohandel beteiligten Makler und Agenten der Hamburger Börse, e. V., Vors.: Ernst Krüger, 179 Petersen & Paulsen, Kl. Reichenstr. 21/28; Geschäftsstelle: Sprengel & Schüller, Sandthorquai 10

Verein der am Kautschukhandel beteiligten Makler, e. V., Vors.: Johs. Hüsenjer, Geschäftsstelle: Montanhof

Verein der Kinderwagenhändler von Hamburg, Altona, Wandsbek und Umgegend, e. V., Geschäftsstelle: Hennings Altona, Rödingsmarkt 29

Kohlengroßhändler-Verband Nord, e. V., Vors.: P. Ihde, Lübeck; Syndikus: Rechtsanwält Dr. C. H. Hager, C3 Zentrum 4119, Rathausmarkt 5

Vereinbarung der am Kohlenhandel beteiligten von 2. Juli 1907, e. V., Zweck: Erhaltung und Hebung des Ansehens der am Handel mit Feuerungsmaterialien beteiligten Händler, insbesondere durch Feststellung einheitlicher Verkaufsbedingungen und Preise, die einen soliden Geschäftsbetrieb ermöglichen. I. Vors.: Dr. J. F. W. Walsleben, Ferdinandstr. 25/27, 2. Vors.: L. Wiesinger, 179 Carl F. Hünefeld, Bachmannplatz 2, Bieberehaus, Geschäftsführer: Aug. Jensch, C2 Bismarck 744, Ferdinandstr. 5, Zim. 9. Syndikus: Dr. Egon König, C2 Bismarck 744, Ferdinandstr. 5

Centralverband der Kohlenhändler Deutschlands, Vors.: L. Wiesinger, Mönckebergstr. 11, II

Verein der Kolonialmakler, Hamburg E. V., Geschäftsstelle in der Börse, Zim. 16, C3-Nr. H 7 Roland 9170; Vors.: Willy Isermann, Baumwall 3

Verein der Kolonialwarenausfuhrer von 1872 in Hamburg, R.V., Über 1800 Mitglieder. Geschäftsstelle: Reppoldstr. 60, BCo: Hamb. H. V., 1926 u. Pösch 79754, C3-Nr. B 4 Steil 1271, Börsenzentr.; Pf. 9 A., 179d. Kolonialverein Zweck: 1. Förderung geschäftlicher und beruflichen Interessen seiner Mitglieder sowie der gesamten Kolonialwarenbranche. 2. Waren-Einkauf und -Abgabe an die Mitglieder. 3. Kostenfreie Stellenvermittlung auch für Nichtmitglieder. 4. Ein- und Ausschreibung der Lehrlinge. 5. Sterbe- und Unterstützungskasse. Schriften an die Geschäftsstelle Reppoldstr. 60. I. Vors.: J. Lemmel, 179d. Geschäftf.: H. Teves, Fr. Lehmann

Verein zur Förderung des hamburgischen Handels mit Kolonialwaren und getrockneten Früchten (Waren-Verein der Hamburger Börse) e. V., Vors.: Rich. Uszcek, Brandstewie 29, Kassent. Eduard-Ruhme, Louisenhof 29, Syndikus: Dr. O. Mathies, Geschäftsstelle: Rathausstr. 27, III, C3 Zentrum 5441-5442

Verband der Kolonial-, Kurz- und Konsumwaren-Großhändler, e. V., Vors.: Karl Teckentrup, Reppoldstr. 93/97; Schriftf.: Hans Schwinck, 179 August Schwinck, Wandsbekerchaussee 138

Verein der am Korkehandel beteiligten Firmen in Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: Carlos J. E. Lopez, 179 Lopez & Co., C3 Wilhelm 3855-56, Vogeltrich 8

Reichsverband des Kraftfahrzeughandels und -gewerbes, e. V. (früher Deutscher Automobil-Händler-Verband, Sektion Hansesche u. Schlesische Automobilisten), Geschäftsstelle Hamburg: C6 Nikolaus 6148, Herrengraben 35

Reichsverband der Kraftfahrzeughändler, e. V., Ortsgruppe Groß-Hamburg, Geschäftsstelle: C2 4 Dammtor 3855/56, Kaiser Wilhelm-Str. 70, I., Pösch: 86948

Verband der Hamburg-Altonaer Lack- und Farbengroßhändler, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Georg Walsöe, Sonnenstr. 17/18

Verein der Ladeninhaber von Bergedorf und Lohbrügge, e. V., Zweck: Vertretung der Interessen des Detailhandels und die Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs im Detailhandel und die Anzehung langjähriger treuer Mitarbeiter. Vors.: M. Kaufmann; Geschäftsführer: Syndikus Rudolf Dietz, Bergedorf, Geschäftsstelle: Bergedorf, Holstenstr. 15, I., C3 Bergedorf 321

Verein der Lagerhalter von Hamburg u. Nachbarorten, e. V., Direktör: Dr. Herm. Alb. Schmidt, St. Annen 1

Lebensmittel-Handelvereinigung, e. V., Zweck: Vermittlung des gemeinsamen Einkaufs. Vors.: Gust. Sehncke, Verelstr. 56, Geschäftsstelle: Reimersbrücke 5, 'Reimershof'. Zusammenkunft jed. Donnerstag. BCo: Vereinsbank, Abt. Bahnhofstr. C3-Nr. H 7 Roland 6145

Verein der Lederhändler von Hamburg, Altona und Umgegend, von 1905, e. V., Vors.: Leopold Baummeister, Fuhlenbrück 37

Verein der Linoleumhändler von Hamburg-Altona u. Wandsbek, e. V., Vors.: Artur Korte, 179 Schlussemarke G. m. H., Geschäftsstelle: Syndikus Dr. Rihken, neue Rabenstr. 27/30, II

Freie Maklervereinigung, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: John Kiebow, Spielersstrasse 11; Schriftf.: Ludw. H. O. Schröder, neuer Wandrahm 1

Vereinigung Hamburger Makler für Schlachthaus-Produkte, e. V., Zweck: Wahrung der Standes- und Wirtschaftsinteressen seiner Mitglieder. Vors. u. Geschäftsstelle: Franz Spiessmacher, Pückhaberstr. 3, E. Schriftf.: W. Th. Gennerich, Grönigerstr. 27

Verein der Großhändler der Manufakturwaren und vter. Branchen in Hamburg, r. V., Geschäftsstelle: C4 Dammtor 0112, Neuerwall 71, II; Syndikus: Dr. R. P. Weitzmann, BCo Nordf. Bank u. Pösch 8447, Rechtsbeistand Dr. Oldenburg, Rappothaus

Mehleinfuhrverband, e. V., Vors.: E. A. Depken, 179 O. A. Stavenhagen & Co. G. m. b. H., Colonnaden 43. Geschäftsstelle: C3 Ze 4118, Rathausmarkt 8, III

Verein der am Metallhandel beteiligten Firmen in Hamburg, Vors.: Dr. F. Warburg, 179 M. M. Warburg & Co. Geschäftsführer: Dr. Klöver, stellv. Syndikus Handelskammer. Geschäftsstelle: Kanzlei der Handelskammer (Börse)

Metalimaklervereinigung, e. V., Vors.: Ivan Philipp, Kl. Johannstr. 10

Detail-Milchhändler-Verband, e. V., neue Rabenstr. 29/30, H 3 Alster 4921

Hamburgischer Detail-Milchhändler-Verband, e. V., Geschäftsstelle: C3 H 3 Alster 4921, neue Rabenstr. 29/30

Reichsverband deutscher Milchhändler-Vereine, e. V. I. Vors.: B. Reins, Berlin C 25, II; Geschäftsstelle: C3 H 3 Alster 4921, neue Rabenstr. 29/30. Pösch 64672 unter Ernst Meyer

Verband Norddeutscher Milchhändler-Vereine, Vors.: B. Scholz, Geschäftsstelle: C3 H 3 Alster 4921, neue Rabenstr. 29/30, Pösch 64672 unter Ernst Meyer

Verein selbständiger Milchhändler vom linken Alsterufer, e. V., Vors.: H. Herbst, Fuhsb., Ribbenhofstr. 32

Vereinigung der Milchgroßhändler von Hamburg, Altona und Umgegend, e. V., Vors.: Ernst Riter, Thalstr. 24; Schriftf.: A. Bönnhoff, Spaldingstr. 43; Vereinslokal: Georgsplatz, Patzenhofs

Central-Verein der Milchproduzenten Central-Hamburg und Nachbarstädte, e. V., Vors.: Ernst Meyer, Alster 19. II, Milchzentrale C64 Steintor 827, BCo: Vereinsbank unter 'Milchcentrale'

Norddeutsche Milchversorgung, G. m. b. H., C3 B2 Uthephorst 1657, Jarrest 58

Arbeitsverband für Mineralölindustrie und Handel Hamburg-Unterelbe, e. V., Geschäftsstelle: Ness 1 III, Syndikus: Erich Münzing, C3 Sammler-Nr. H 7 Roland 8716, BCo: Nordf. B.

Interessengemeinschaft am Mineralölhandel, Reichsverband der deutschen Grob-Hamburgs, Lübeck, Mecklenburgs, Schleswig-Holsteins u. d. Unterelbe, e. V., Landesgruppe II d. Allg. Deutscher Mineralöl-Vereine e. V., (Bremen). Mitglieder können nur eintragungene Firmen der Mineralölbranche des vorstehenden Wirtschaftsbereiches werden. Wahrung wirtschaftlicher Interessen durch Hochhaltung kaufmännischer Grundsätze und Fernhaltung unzuverlässiger Elemente v. Mineralölhandel. I. Vors.: Rich. Dörner, Bahnhofstr. 11

Verband Deutscher Nähmaschinenhändler von Groß-Hamburg und Umgegend, e. V., Vors.: Herm. Lütz, C3 B 8 Lützow 4877, Wolddorferstr. 8; Geschäftsstelle: BCo: Nordf. Bank, Pösch: 80380. C4 Dammtor 8688, Neuerwall 41, IV

Reichsverband des Deutschen Nahrungsmittel-Großhandels, e. V., (Sitz: Berlin), Ortsgruppe Hamburg. BCo: Nordf. Bank, Vors. u. Geschäftsstelle: Chr. Eckardt, C3 H 1 Hansa 1699 u. H 8 Alster 3307, Werderstrasse 45

Verein der notierenden Makler der Wertpapierbörse in Hamburg, e. V., Vors.: C. Wolf, 179 A. Wolf, Paulstr. 1

Verein der am Nutzholzhandel beteiligten Firmen der Unterelbe (Sitz Hamburg), e. V., Vors. Ludw. Herr, Elbebeckweg 91; Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, II, C3 Zentrum 4118

Verein des Großhandels mit Ölen, Fetten und Ölrohstoffen, e. V., Vors.: Karl Behrens, 179 Fr. Ketting, Boknenstr. 10, II

Allgemeiner Deutscher Ölhändler-Verein, Sitz Bremen, chemische Bankstelle in Hamburg: Dr. G. Weis, Inh.: J. D. Bukshenski, C3 H 7 Roland 6267 N. I., Grönigerstr. 28

Verband der Deutschen Ölmühlen, Kontrollbüro Hamburg: Dahn & Hamann, A. G., C3-Nr. C 6 Nikolaus 0135, Holzbüsch 8, Lager: Sandthorquai 25

Vereinigte Inhaber optischer Geschäfte von Hamburg-Altona u. Umgegend, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Ludw. Ehrhorn, Altona, gr. Bergstrasse 168; Schriftf.: H. Fanelius, Lübeckstr. 106; Kassentf.: P. Kraemer, Hamburgerstr. 15c

Verein Hamburger Packpapier-Großhändler, e. V., (Mitglied des R. D. F.) Zweck: Erfassung aller im Packpapier- und Tüten-Großhandel tätigen Firmen, Bekämpfung der Preisdiskrepanzen usw. Vors.: Fr. Steinhorst, 179 Fr. Steinhorst & Sohat, Schriftführer: Felix Horowitz, 179 Leon Horowitz, Geschäftsstelle: Sachsenstr. 43, Zusammenkunft monatlich

Verband der Vertreter des Papieraussehendes, e. V., Geschäftsstelle: C3 Ze 4118, Rathausmarkt 8, III; Vors.: L. Koopmann, 179 Johs. Dargen, C2 2 Bismarck 0350, Ferdinandstr. 65/57, IV

Verein Hamburger Feinpapiergroßhändler, e. V., Vors.: Siegm. Gowa, 179 E. Michaelis & Co., Admiralitätsstr. 74; Syndikus: Dr. H. Oppenheimer, Geschäftsstelle: Chleichen B. V., C3 Sammel-Nr. C 2 Bismarck 7951

Reichsband Deutscher Papier- und Schreibwarenhändler (Sitz Frankfurt a. M.) Ortsgruppe Groß-Hamburg, Zweck: Wahrnehmung berechtigter Fachinteressen. Vors.: W. Wessel; Geschäftsstelle: Düsterstr. 28/30

Credit-Institut Verein Hamburg-Altonaer Platzhändler, Zielsetzung: Veranlagung von Grosisten der Nahrungsmittelbranche zur Wahrung gemeinsamer Interessen bei Zahlungseinstellungen und Konkursen. Vereinsvorsitzender: C3 H 7 Roland 3094, gr. Reichenstr. 11/13, I, Geschäftsführer: Friedrich Benör, Geöffn. 8-6 Uhr

Verband der Postmaterialien-Großhändler Norddeutschlands, e. V., Vors.: Emil Nauch, Bencestr. 22; Schriftf.: Jacob Friedmann, 179 Gumpe & Heckscher

Verband der Postkarten- und Luxuspapierwarengroßhändler Hamburg, e. V., Zweck: Förderung der gemeinsamen Interessen des Großhandels in Bildpostkarten und Luxuspapierwaren. Geschäftsstelle: C3 C Zentrum 6718, Rabolzen 92, I, Pösch 65906

Pro Honoire Verein für Trau und Glauben im Geschäftsbereich, e. V., Zweck: Kampf gegen das Schmiergeld. u. Bestechungswesen und für Ehrbarkeit im Geschäftsbereich. Vors.: Dr. H. Reymann; Geschäftsstelle: W. Nolte; Geschäftsstelle: Adolphsplatz, in der Börse, Zim. 218. BCo: Vereinsbank, C3 H 7 Roland 1771

Verband der Putzdiätitalien-Großhändler, e. V., Geschäftsstelle: C3 S Stephan 4134, neuer Steinweg 57

Bund Deutscher Raufutter- und Fougerrandhändler, e. V., Sitz Berlin, Vors. u. Geschäftsstelle: Franz J. V. Schinckel, Stadthausbrücke 11; Schriftf.: Hugo Thormalien

Verein am Reishandel beteiligter Firmen in Hamburg, e. V., Vors.: Gust. Eichholz, Trostbrücke 2

Reiemaklerverein in Hamburg, e. V., Vors.: Rud. Tietgens, 179 Kreep & Lütke, Mönckebergstr. 11; Geschäftsstelle: Alfred Otto, Börse, Zim. 22

Röhrenhändler-Vereinigung von 1925 für Hamburg und Nachbarstädten, C3 Zentrum 6779, Mönckebergstrasse 7, I

Verein Hamburger Roggummihändler, e. V., Vors.: Carl Weber, Bergstr. 16

Verein der am Roggenhandel beteiligten Firmen, I. Vors. u. Geschäftsstelle: Wilh. Th. Raydt, 179 Th. Raydt, bei den Mühen 91, I

Norddeutscher Verband der Rohprodukthändler u. Trödler, e. V., Zweck: Zielbewußte Förderung der Interessen seiner Mitglieder. Vors.: Adolph Dooze, Bundesstr. 7; Schriftf.: Rom. Loebmann; Zusammenkunft jeden ersten Montag im Monat in der Detailhandelskammer

Rohprodukthändler-Verein von Groß-Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: A. H. Julius Rohde, C3 B 4 Steintor 5267, Spaldingstrasse 35

Verein der Rohprodukt-Mittelhändler Groß-Hamburg, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Friedr. Butzfeld, C3 D 3 Holstein 4608, Bartelsstr. 99, I, Schriftf.: Julius Rosenberg, Sachsenstr. 34; Zusammenkunft jeden 1. Mittwoh im Monat

Verein der am Seehandel beteiligten Firmen zu Hamburg, Vors.: Alf. Moritzen; Schriftf. Willy Theilheimer, gr. Reichenstr. 8.

Verein der Salpeter-Importeure, Geschäftsstelle Adolphplatz Börse I, Zim 107.

Samenhändler-Vereinigung von Hamburg u. Umgegend, o. V. Zweck: Wahrnehmung der Landesinteressen des Samenhandels. Vors. u. Geschäftsstelle: Hermann Fahrholz, Burchardstr. 1; Schriftf. E. Riemer, Altona, Hamburgstr. 42/49. Zusammenkunft jeden letzten Freitag im Monat.

Interessenverein der am Sandhandel beteiligten Firmen Hbg., o. V. Vors.: Emil Porath, Wellingsbüttelerlandstr. 108. Schriftf. u. Geschäftsstelle: August Lebbin, Billstr. 61/68. Zusammenkunft jeden 1. u. 8. Mittwoch im Monat.

Gau Nordmark im Reichverband der Schokoladengeschäftsinhaber Deutschlands von 1906, o. V., Ortsgruppe Groß-Hamburg. Vors.: Fritz Dreser, o. D 8 Holstein 4128, Altona, Allee 267; Schriftf. Emil Busch, Mittelstr. 3, Geschäftsstelle: o. B 4 Steinort 3224, Besenbindehof 24, E. Zusammenkunft jeden 1. Mittwoch im Monat in der Detailistenkammer.

Schokoroten Einkaufs-Genossenschaft im Reichverband der Schokoladengeschäftsinhaber Deutschlands, o. G. m. b. H., o. B 4 Steinort 3224, Besenbindehof 24, E.

Verband Hamburger Schreibmaschinenhändler, o. V. Zweck: Wahrnehmung der berechtigten Belange des Faches, Verbindung und Besetzung von Anwärtern jeder Art zur Hebung des Ansehens des gesamten Faches. 1. Vors.: Carl August Stolte; 2. Vors.: Ernst Jürgensen, Altona; Schriftf.: Wilhelm Wegner; Geschäftsstelle: Königstr. 48/52 (1930).

Hansa Schutzband der Hamburg-Altonaer Schrothändler, o. V. Schriftf.: Simon Menzel, Wendenstr. 42 (1929).

Verband Norddeutscher Schroth- und Metallhändler, o. V., Vors.: Wilh. Schröder, Graumannsweg 78, II (1930).

Zentralstelle zur Bekämpfung der Schwindelfirmerien (in Arbeitsgemeinschaft mit Pro Honore, o. V.) in der Börsen, Zimmer 218.

Genossenschaft Hamburger Spezialgeschäfte, o. V. Vors.: Otto Riecher, 1/2 J. Heimerding, Neuerwall 84; Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 27/28, II.

Verein der Spirituosenfabrikanten von Hamburg, Altona, Wandbek und Umgegend, o. V. (Fachverein) I. Vors.: Felix Nückel, Schaarmarkt 6, I.; Geschäftsstf.: Dr. W. Schmidt, Schauenburgerstr. 15/19, I.; Geschäftsstelle: o. C 3 Zentrum 2290 u. 2281, Schauenburgerstr. 15/19, I.

Verein der Spiritus-Interessenten der Hamburger Börsen, Vors.: S. Hess, 1/2 J. Hess u. Mochlenburg; Bureau: Kornzimmer in der Börse, o. H 2 Elbe 2712.

Verein Hamburger Südrucht-Großhändler, o. V. Vors.: Carl Basedow sr., 1/2 Th. Astheimer & Sohn, Oberhafenstr. 5, Fruchthof.

Verein der am Südruchtgroßhandel beteiligten Firmen (Südruchtverein) o. V. Vors.: Rob. Doernberg, Oberhafenstr. 5, Z 96.

Gläubiger-Schutz-Verband der Tabak- und verwandter Branchen, Sitz Hamburg, Geschäftsstelle: hohe Bleichen 8-10, Geschäftsstf.: Leopold Fein, Focke 202/20, o. C 3 Stephan 3218.

Verein Hamburger Roh-Tabak-Handelsvertreter und Makler, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Aug. Seegers, o. B 5 Alexander 582, Seehausenforde 7, I.; Schriftf.: Alfons de Haas, Gröningerstr. 1.

Verein Hamburger Tabakhändler, o. V. Vors.: Ad. Ketzel, Sandthorquai 26.

Verein Hamburger Tabak-Makler-Firmen, o. V. Vorstand: Manfr. Heymann, Pichhufen 7, Geschäftsstelle: Pichhufen 7.

Verband der Tabakwarengroßhändler für Hamburg und Umgegend, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Wilh. Peyer, 1/2 Rich. Möring, Schauenburgerstr. 61, O/E.

Tabetenhändler-Verein Groß-Hamburg, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Rud. Krauschopp, Hamburgstr. 116.

Verein der Tabepetenhändler von Hamburg-Altona und Umgegend, o. V. C. Holzgrebe, o. C 2 Bismarck 8752/53, Mönkebergstr. 10, Postfach 666.

Verein Tapeten-Museum, o. V. Zweck: Sammlung u. Ausstellung v. Tapeten und anderen Wand- u. Deckenbekleidungen jeglicher Art und Zeit, und zwar des In- und Auslandes; Vors.: Gehelmatr. Gust. Iven, Mönkebergstr. 4. Sammlung befindet sich im Stadtschloß Kassel.

Verband des deutschen Teehandels, o. V. Geschäftsstelle: o. C 6 Nikolaus 2854, neuer Wandrahm 1.

Verein der Hamburg-Bremer Teehändler, o. V. Vors. G. Rittershausen, Sandthorquai 4, Geschäftsstf.: o. C 3 Zentrum 4118, Rathausmarkt 3, II.

Bezirksverein Hansa des Reichsbundes des Textil-Einzelhandels, o. V. Vors.: Friedrich Lau, Geschäftsstelle: o. H 8 Alster 4072-73, neue Rabenstr. 30, I.

Ortsgruppe Hamburg im Reichsbund des Textil-Einzelhandels, o. V. (R. T. E.) Vors.: Rud. W. Jäger, Alterwall 8; Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 29/30, I.; o. H 8 Alster 4072-73, Focke Nordk. Bank Focke 8200/1.

Verband Deutscher Oberseeholzfirmen, o. V., Schutz und Förderung der Interessen des deutschen Oberseeholzhandels. Vors.: August Döcher, 1/2 W. Wessendorf & Döcher, Blumenau 20, Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, II, o. C 3 Zentrum 4118.

Hamburg-Altonaer Warenmakler, o. V. I. Vors.: Joachim Hamm, Ritterstr. 123, I.; Schriftf. Heinz Swanger, Hamannlandstr. 183, Kessler, Wilh. Hirsch Tresekowstr. 32.

Verband Hanseatischer Weinhändler-Vereine, Vors.: Dr. W. L. Peters, 1/2 J. J. W. Peters, Grindelweg 50; Geschäftsstelle: Dr. W. Schmidt, o. C 8 Zentrum 2290 u. 2281, Schauenburgerstr. 15/19, I.

Verein Hamburger Wein- u. Spirituosenhändler, Geschäftsstelle: Schauenburgerstr. 15/19, o. C 8 Zentrum 2290 u. 2281; I. Vors.: Dr. W. L. Peters, 1/2 J. J. W. Peters, Grindelweg 50, 2. Vors.: P. Rehwoidt 1/2 Rehwoidt & Eichler, Catharinenstr. 4/6; Geschäftsstf.: Dr. W. Schmidt, BCo Nordk. Bank.

Verein der Hamburger am Wildhäuten-Handel beteiligten Firmen, Vors.: Ferd. Lederhausen, Mattenwiege 2; Geschäftsstf.: Schauenburgerstr. 15, I.

Verband der Wild- und Geflügelhändler Unterelbe, Sitz Hamburg, Vors.: O. Strumpf, Rothenbaumchaussee 105.

Verein des Hamburger Wolllandels, Vors.: Walter Reib, 1/2 J. W. Stavenhagen, Alsterthor 1; Schriftf.: Dr. Feucht; Geschäftsstelle: Rathausmarkt 8, I., o. C 3 Zentrum 4118.

Verein der Lemmerländer der Hansestädte, Schleswig-Holstein, Oldenburg und angrenzende Geleise, o. V. Geschäftsstelle: Altona, gr. Bergstr. 266, Zim. 65, o. D 2 Klopstock 7187.

Verein der am Zigarettenabak-Handel beteiligten Firmen, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Carl Meyer, Kehrwiederstr. 1.

Verband Deutscher Zigarrenladen-Inhaber, o. V. Hamburg, Umfassend 250 Vereine in allen Teilen Deutschlands. Verbandsvorsitzender: Johs. Knott, Altona, Grünerstr. 81, o. D 3 Klopstock 2088; 2. Vors.: Willy Masch, Hohenhofchaussee 48; Schriftf.: C. Mehmel, Dovenhöf 49; Kassierer: Heinz Krause, Heidenkampsweg 66; Verbandssekretär: Johs. Bill, Verbandssekret.: Rud. Queck; Verbandsbureau: neue Rabenstr. 27/30, o. H 1 Hansa 8838, Juristischer Beirat: Rechtsanwalt Dr. B. Melcher, Holzbrücke 5.

Verband Deutscher Zigarren-Ladeninhaber, Ortsgruppe Gross-Hamburg, Vors.: Paul Reusch, o. D 3 Holstein 5856, Elmsb. Marktplatz 41; Schriftf.: Max Friedländer, o. H 8 Alster 2944, Spaldingstr. 47; Kassierer: H. Krause, Heidenkampsweg 66.

Arbeitsgemeinschaft der Bezirke der Ortsgruppe Gross-Hamburg Vors.: W. Masch, o. H 9 Merkur 678, Hohenhofchaussee 48.

Verband Deutscher Zigarrenladeninhaber, Gau Norden, Sitz Hamburg, umfassen die Ortsgruppen-Gross Hamburg, Altona, Kiel, Lübeck, Itzehoe, Neumünster, Bendsburg, Flensburg, Heide, Rostock, Güstrow, Teterow, Stavenhagen, Harburg, Wilhelmsburg, Bergedorf, Geesthacht. Vors.: Joh Knott, Altona, Grünerstr. 81, o. D 2 Klopstock 2088 (1930).

Verband der Zoologischen Spezialgeschäfte Norddeutschlands, Sitz Hamburg, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: C. Frank, o. C 8 Wilhelm 7182, Billh. Röhrendamm 40 (1929).

Verein der Zucker-Effektiv-Händler der Hamburger Zuckerbörsen, o. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Ernst Joosting, Gröningerstr. 14.

Vereinigung Hamburger Zucker-Großhändler, o. V. Zweck: Schutz der Handels-Interessen. Vors.: Amandus Eilers, Holzbrücke 79/9; Schriftf.: W. Roderwald; Geschäftsstelle: Neuerwall 54.

Verein Hamburger Zuckerhändler und Kommissionäre, o. V. Geschäftsstelle: o. S. Nr. H 7 Roland 8543, Gröningerstr. 14.

Verein der am Zuckerhandel beteiligten Firmen, Gröningerstr. 14, BCo. Nordk. B.

Zuckermakler-Vereinigung in Hamburg, o. V. Geschäftsstelle: Gröningerstr. 14, Zuckerbörsen.

Deutscher Ostbund, o. V., Ortsgruppe Großhamburg u. Landesverband Waserksants. Amtlich anerkannte Interessenvertretung für ostmärkische Flüchtlinge, Bund zur Wahrung der wirtschaftlichen und kulturellen Belange des ostmärkischen Deutschlands. Vors.: P. Fitzke; Schriftf.: H. Riedel; Geschäftsstelle: Altona, Holstenstr. 223, I. Beratungsstelle des „Sprechwerks“ 19-22, außer Sonntags; Zusammenkunft jeden ersten Sonntag im Monat 4 Uhr im Forthaus St. Pauli, Circusweg 1.

Gebirgsrathenverein „Edelweiss“ (Stamm) v. 1906, o. V. Pflege der Helmsaiten und Gebräuche, Erhaltung der Helmsaitentracht. Vors.: Ernst Prell, Kolbergstr. 56, II.; Schriftf.: F. Meubert, Bülowenstr. 104, E. Vereinstokal: Kollbrunn 16. Zusammenkunft jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat.

Die „Gesellschaftliche Vereinigung für Volkskneise, Hamburg“, siehe Geestländer Bund unter Jugendvereine.

Heimatsammlung des Bergedorfer Bürgervereins im Gasthof „Stadt Hamburg“, geöffnet jeden Sonntag von 10-12 u. anderen Zeiten auf Verabredung bei dem Wirt im Gasthof, Eintritt frei.

Memellandbund, Zweigverein Gross-Hamburg, o. V. Zweck:

- a) die aus der früher zu Deutschland gehörigen Gebiet nördlich des Memelstromes stammenden Ostpreußen zu gemeinsamer Wahrung ihrer Rechte an der Heimat zu sammeln;
- b) alle Bestrebungen zur Erhaltung des Deutschen u. der deutschen-kulturellen Kultur im Memelgau zu stärken;
- c) die Interessen des Memelgaues bei der Regierung und beim deutschen Volke zu fördern;
- d) für die Unterbringung usw. aus dem Memelgau ins Reich abwandernder Heimatgenossen sorgen zu helfen;
- e) den Heimatsgedanken zu fördern, und die Heimatliebe und das Verständnis für die Schönheit des Memelgaues zu pflegen.

Vors. u. Geschäftsstelle: A. Schmichen, Mercurst. 86 u. A. Pokern, Altona, Stresemannstr. 44, I.; Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat 8 Uhr abends im Vereinstokal Besenbindehof 10/11.

Der Thüringerwald-Verein, Ortsgruppe Hamburg. Der Verein will den grünen Naturpark Thüringens schützen und bewahren, und in deutschen Landen die Schönheiten Thüringens propagieren. Der Verein bietet seinen Mitgliedern Vorteile. Anmeldungen an Ingenieur Lindner, Moorkamp 27.

Verein Heimatschutz im Hamburger Staatsgebiet, gegr. 1906. Zweck: Den Sinn für heimälischen Kulturbestis pflegen, Entstellung des Stadt- und Landschaftsbildes abwehren. Jahresbeitrag mindestens 3.- RM. Vors.: Amtsratsdirektor B. Müller, o. D 7 Niendorf 2526, Woltersstr. 24.

Verein Ostdeutscher Vordränger und Opantien Groß-Hamburg, o. V. Zweck: Zusammenschluss aller deutscher Ostmärker, Wahrung ihrer Rechte dem Reiche gegenüber (Entschädigung) Förderung der in Not geratenen Landsleute usw. Vors. u. Geschäftsstelle: Clemens Henke, Altona-Blankenese, Friedrich-Ebert-Str. 189, daselbst Beratung in Entschädigungsangelegenheiten. Vereinstokal: Altona, Bahnhofstr. Republikaner Hof; Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat.

Verein für Vierländer Kunst und Heimatkunde, o. V. in Neuenhagen, gegründet am 24. Novbr. 1901. Zweck: 1. die Erforschung und Pflege der in den Vierlanden und ihrer näheren Umgebung vorhandenen Kunstdenkmäler; 2. die Beeinflussung des gegenwärtigen Handwerks im Sinne der alten heimälischen Kunst; 3. die Beförderung des Studiums der heimälischen Geschichte und Kulturgeschichte. Vors.: Pastor F. Holts, Altenhagen.

Heeky siehe unter Sportvereine.

Jagd siehe unter Sport.

Vereine für Industrie, Gewerbe und freie Berufe

(nach Branchen alphabetisch) (Innungen siehe im Abschnitt D)

Reichsverband ambulanter Gewerbetreibender Deutschlands, Sitz Berlin, Ortsgruppe Groß-Hamburg. Vors. u. Geschäftsstelle: Theod. Schneider, o. B 8 Claudius 7012, Mönkebergstr. 17; 2. Vors.: Dr. Nic. Binder; 1. Schatzmeister: Dr. Krauel; 2. Schatzmeister: Dr. Frankel; Beisitzer: Dr. M. Leo, Dr. Robinson Hermann Schwarz, Dr. Klaus, Dr. Harten. Alle Zuschriften an den Geschäftsfilialer: Rechtsanwält Dr. Hensel, Ferdinandstr. 20.

Hamburger Angewandter, o. V. gegründet 14. Dezember 1904. Demerschl. Vereinszweck: zur Zeit 455 hiesige Anwälte an; der Verein will die beruflichen Interessen der hamburgischen Rechtsanwältin wahrnen und die Kollegialität unter ihnen fördern. Vorstand: I. Vors.: Dr. Hans Rode, Mönkebergstr. 17; 2. Vors.: Dr. Nic. Binder; 1. Schatzmeister: Dr. Krauel; 2. Schatzmeister: Dr. Frankel; Beisitzer: Dr. M. Leo, Dr. Robinson Hermann Schwarz, Dr. Klaus, Dr. Harten. Alle Zuschriften an den Geschäftsfilialer: Rechtsanwält Dr. Hensel, Ferdinandstr. 20.

Apotheker-Verein in Hamburg, o. V. Vors.: Dr. Paul Runge, Dammtorstr. 27, Vereinshaus Hamburg. Apotheker; o. C 4 Dammtor 8677, Königstr. 48.

Gau Gross-Hamburg des Deutschen Apotheker-Vereins, o. V. Geschäftsstelle: o. C 4 Dammtor 8677, Königstr. 48.

Schutzverband nordwestdeutscher Apotheker, o. V. Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 8677, Königstr. 48.

Verband der Apothekenbesitzer (Personal-konzeSSIONARE) des Staates Hamburg, o. V. Vors.: Dr. phil. Ed. Orth, Jungfernwall 5.

Verein der Apothekenbesitzer (Personal-konzeSSIONARE), o. V. Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 27/30, o. H 2 Elbe 5700-5708 u. 2592-2598; Geschäftf.: Syndikus Dr. O. Eltken.

Arbeitgeber-Verband Hamburg-Altona, o. V. Geschäftsstelle: Neueburg 17, BCo Dresdner B., o. Sammel-Nr. H 7 Roland 8081.

Arbeitgeber-Verband Unterelbe. Vereinigung der Arbeitgeberverbände im Unterelbebezirk Geschäftsstelle Neueburg 17, o. Sammel-Nr. H 7 Roland 8081, BCo Dresden, B.

Architekten- und Ingenieur-Verein zu Hamburg, ist Mitglied des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieurvereine. Bibliothek im dritten Stock des Patrioticen Gebäudes. Versammlungen in den Wintermonaten jeden Freitag, abends 8 Uhr im Patrioticen Gebäude, im Sommer nach Bedürfnis. 435 Mitglieder.

Vorstand: Ehrenvors. Oberbaurat Dr. Ing. G. Leo, G. Henry Groll, Architekt (B. D. A.), Reichsb.-Direkt. F. O. Koll, Rud. Bendixen, Architekt (B. D. A.), Baurat E. Ockert, Senator K. Köster, Baurat R. Ehrensell, Baurat P. Brands, Oberbaurat W. Thode, Reg.-Baumeister A. Tressel, Baurat Ing. J. Krüger.

Aufnahmeverordnungen unter Nachweis der technisch-wissenschaftlichen oder künstlerischen Vorbildung schriftlich durch zwei Mitglieder beim Vorstande. Der Vorstand ist berechtigt, zur Erledigung von Streitigkeiten über Ansprüche, aus technischen Arbeiten und Lieferungen usw., gemäss der Schiedsgerichtsbekanntmachung des Vereins Schiedsgerichte einzusetzen.

Bund Deutscher Architekten, Landesbezirk Norden. Syndikus Dr. Berger; Geschäftsstelle: Bugenhagenstr. 6, o. C 3 Zentrum 8777.

Verein Hamburger Assouradeure, Geschäftsstelle: Neuerwall 38, I. u. in der Börse. Geschäftf.: O. Dahlström, Mittelweg 99, u. Dr. Ing. G. Stevking, Sierichstr. 84, BCo Vereinsab., o. Sammel-Nr. C 4 Dammtor 1421 (1930).

Plastic Covered Document

und Heim-
gammna, ge-
1901. Zweck:
Pflege der
herer näheren
Kunstdenk-
des gegen-
a Sinne der
s, die Be-
der heim-
Kulturge-
Holz, Alten-
eine.

Industrie,
und
fe
schlich
chmitt D)

Gesell-
sitzBerlin,
rg. Vors. u.
schmürer, 3
salleo 39, II
ein, 3. V.
1904. Dem-
Zeit 455
Verein will
n der ham-
wahren und
nen fördern
Hans Rode,
rs. Dr. Ho-
Dr. Krauel;
räuke; Bei-
obinow Her-
Dr. Harten-
n Geschäfts-
Dr. Hensel,
burg, 3. V.
Danachbor
Hamburger
mmtor 8677

Deutschen
f. Geschäfts-
8677, Kö-
utscher
Geschäfts-
stelle: 2
48/52

seitzer (Perse-
Schaute
Dr. phil. 53.

zer (Perse-
Geschäfts-
11, 8677, Kö-
Geschäftl.:

burg-Altona,
euburg 17,
Sammeln 8.

Oba. Vered-
erände im
stelle Neue-
H 7 Roland
s-Verein zu
s Verband
d Ingenieur-
ritten Stock
des. Ver-
stermonaten
8 Uhr im
im Sommer
Mitglieder.
handdirektor
ll,Architekt
t. F. O. Koll,
t (B. D. A.)
r K. Köster,
rat P. Brands,
Baumeister
J. Krüger,
r Nachweis
tlichen oder
gschriftlich
1 Vorstand.
Erledigung
Ansprüche,
und Liefer-
er Schieds-
ns Schieds-
n, Landes-
Dr. Berger,
nstr. 5, 3

deure, Ge-
: I. n. in der
trom, Mittel-
steveking,
elnab. 3. V.
1221 (1920)

VereinHamburgerAktionärenv.1908,
e. V., gegr. 30. Juni 1908. Vorstand:
1. Vors.: Th. Ad. Klaga, Böldi; ge-
markt 22; Schriftf.: Elsen, Lion, z1.
Burstah 10.
Hamburgischer Verein zur Über-
wachung von Aufsätzen, e. V., Zweck:
Vornahme der durch das Gesetz vom
4. Nov. 1927 — Verordnung über die
Einführung und den Betrieb von
Aufsätzen (Aufsätzverordnung) — an-
geordneten gesetzlichen Revisionen
von Aufträgen (Aufsätzen) im hamburgischen
Staatsgebiet, soweit sie von obigen
Gesetz erfaßt werden. Vors.: F. C.
H. Heye, Admiralitätsstr. 59; stell-
vert. Vors.: Dr. Ing. a. b. A. Bann-
warth, Gen.-Dir. der H. E. W. Pferde-
markt 45; Geschäftsst.: Dipl.-Ing. W.
Burgdorf, Geschäftsstelle: 3 H 7
Roland 1666, neue Gröningerstraße
8/10, III, Zim. 31/38

Autoschutzverband, e. V., Geschäfts-
stelle: 3 C 2 Bismark 4490 u. 4401,
Ferdinandstr.

Zweckverband der Bäcker-Innungen
Hamburg, Altona, Wandsbek und
Umgebung, e. V., Vors.: Wilh. Krefft,
Wandsbekerchaussee 75; Geschäftsst.:
Dr. Hans Speck, Holstenwall 19, I, 3,
3 C 5 Stephan 4415 u. 5170

Verein Hamburger Barkassen-Vermier-
er 1911, e. V., Zweck: Die ge-
meinsamen Interessen der Mitglieder
in allgemeinen Fragen des Berufs und
der Organisation, wie den in Frage
kommenden Amtstellungen gegenüber
in faktischer Weise zu vertreten.
Vors. u. Geschäftsstelle: B. Waller,
Martin Luther-Str. 88, III.

Arbeitgeberverband für das Bau-
gewerbe in Bergedorf und Um-
gebung, e. V., Vors.: J. Heilmann, 246,
Bergedorf, Brunnenstr. 148, Schriftf.:
W. Wernecke, 21648, Bergedorf,
Brauerei 27.

Norddeutscher Bauarbeiter-Verband
e. V., Sitz Hamburg, Arbeitgeber-
Verband des engeren Baugewerbes für
das Gebiet der Städte Hamburg,
Altona, Wandsbek, Harburg und
Lübeck, sowie deren weitere Umge-
bung, ferner für die Kreise Jork,
Stade, Kedingen, Neuhaus und
Haden. Zweck: Wahrung der gemein-
samen gewerblichen und wirtschaft-
lichen Interessen. Mitgliedschaft kann
erworben werden von selbständigen
Baubarnehmungen. Vors.: Friedr.
Holst, Sandweg 19. Geschäftsstelle:
Gewerhaus, Holstenwall 12, 3 C
5 Stephan 5244 u. 4647, Syndikus:
Dr. jur. W. Hinneberg.

Baugewerksverband „Bauhütte zu
Hamburg“, Ortsgruppe Hamburg des
Norddeutschen Baugewerks-Verban-
des, e. V.; Zweck: Pflege des Gemein-
gutes sowie die Aufrechterhaltung
der Standesehre unter den Mitgliedern;
andere Regelung des Lehrlingswesens
und die Führung für die technische,
gewerbliche und städtische Ausbildung
der Lehrlinge, Vornahme von Gesellen-
prüfungen. Obermeister: Fr. Holst,
Sandweg 19; Geschäftsstelle: Holsten-
wall 12, 3 C 5 Stephan 5244.

Baugewerks-Innung „Bauhütte“ zu
Bergedorf, Vors.: Herm. Michaelson,
Bergedorf, Brunnenstr. 102; Schriftf.:
Friedr. Möller, Bergedorf, Südstr. 8.

Norddeutscher Bauarbeiter-Verband
e. V., (Unter-Verband des Reichs-Verbandes
Deutscher Bauarbeiter), Sitz Berlin.
Zweck: Herstellung einer engeren
Verbindung unter den benachbarten
Baugewerks-Innungen zur Wahr-
nehmung der gemeinsamen Belange
des Gewerbestandes. Vors.: H. C.
Böge, Südstr. 292/294, Geschäfts-
stelle: Südstr. 292/294, Jährliche
Wanderversammlung im Mal.

Baugruppe im Dachdecker-, Klempner-
und Installationsgewerbe, e. V.,
3 B Litzow 4662, Wagnerstr. 56, OZE
(1920)

Verein Bauzuschütze, e. V., Zweck: Schutz
u. Förderung der gewerblichen Inter-
essen seiner Mitglieder, Bekämpfung
des Bauzuschützes, anberührende
Erledigung von Vergleichs- usw.
Vors.: Fr. Holst, Sandweg 19; Paul
Bruns, Bankstr. 186; Geschäftsstelle:
3 C 4 Dammtor 1018, Holstenwall 12,
Zim. 36

Reichverband Industrieller Bauunter-
nehmungen, e. V., Gruppe Norden,
Syndikus: Dr. G. Eichenauer, 3 H 3
Alster 4198, 1959 u. 4729, Feldbrunnen-
strasse 58

Bergedorfer Handwerkerbund, e. V.,
Zweck: Wahrung der Interessen des
Handwerks und verwandter Ge-
werbe. Vors.: Wilh. Sorgers, Bergedorf;
Geschäftsst.: Rud. Dietz, Bergedorf;
Geschäftsstelle: Bergedorf, Holsten-
str. 16, I, 3 Bergedorf 521.

Vereinigung der Beschäftigten in
Hamburg zur Hebung des Be-
stimmungswesens in moralischer,
hygienischer und volkswirtschaft-
licher Beziehung, e. V., Vors. u.
Geschäftsstelle: C. Gremmer, Poolstr.
7; Schriftf.: H. Harbeck, b. Ströhhause
55. Zusammenkunft an jedem 4.
Mittwoch im Monat.

Bund der Deutschen Betonwerke, e. V.,
Gruppe Norden, Syndikus: Dr. G.
Eichenauer, 3 H 3 Alster 1959, 4729,
4198, Feldbrunnenstr. 58

Bezirksarbeitgeberverband Gross-
Hamburg e. V., Zweck: Wahrung der
wirtschaftlichen Interessen seiner
Mitglieder, insbesondere bei Regelung
der Lohn- und Arbeitsverhältnisse.
Geschäftsstelle: gr. Burstah 51, IV.

Verein Hamburg-Aliensser Bildhauer
(gegr. 1863), Vors.: A. Heilke, 3 H 3
Alster 2375, Conventstr. 5a; Vereins-
lokal: Holstenwall 12, Gewerhaus,
Zusammenkunft an jedem zweiten
Mittwoch im Monat. Zuschriften an
den Vors.

Brauerei-Verband für wirtschaftliche
Interessen von Hamburg und Um-
gebung, e. V., m. b. H., Ernst Merk-
strasse 12/14, 3 C 8-Nr. B 4 Steintor
2941, Bankkonto: Nordb. Bank, Ge-
schäftsführer: Dr. H. Hoebel, 3 C 8
Claudius 1769, Bärental 47.

Verband Deutscher Brotbäcker, e. V.,
Geschäftsstelle: 3 C 5 Stephan
5210, Holstenwall 12, Zim. 9

Deutscher Buchdrucker-Verein, Be-
zirksverein Hamburg, identisch mit
der Buchdrucker-Innung zu Ham-
burg (Freie Innung), Vors.: Paul Schröter,
1/3 C Meißel Nachl., Amelungsstr. 13/14,
Geschäftsstelle: 3 C 4 Dammtor 1018
N 45 u. 44, Gewerhaus, Holstenwall
12, Zim. 28.

Deutscher Buchdrucker-Verein (Prin-
cipals-Organisation), Kreis X
(Nord), Vors.: Paul Babat, Kaiser-
Wilhelm-Str. 79/85; Geschäftsstelle:
3 C 4 Dammtor 1018 N 48 u. 44, Ge-
werhaus, Holstenwall 12, Zim. 28,
9-5 Uhr.

Bund der Buchschaffenden
Deutschlands, eingetragener Ver-
ein, beidseitig u. unbedingt
Büchervereiner, Ortsgruppe Groß-
Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: 3 C 3
Zentrum 5885 N1, Mönckebergstr. 19, V.
Zweck: Wahrung der Berufsinteressen,
Veredelung d. Standes durch grundl.
Bestimmungen u. Fortbildung u. Eign-
ungsbefähigung, fachwissenschaftliche
Schulung durch abwechselnde Vorträge u. Fach-
fragen-Abende, Wahlrechtsmündigkeit
(Sterbegeld, Verwertung d. Praxis ver-
storbenen, Vertretung erkrankter Kol-
legen, freiwillige Zusatzbeiträge usw.)
Bundesgruppen: Berlin, Bremen,
Dresden, Chemnitz, Dresden, Düssel-
dorf, Frankfurt a. M., Halle, Hamburg,
Hannover, Köln, Leipzig, München.
Zusammenkünfte: einmal im Monat
im Gewerhaus (Holstenwall)

Verband Deutscher Bühnenvereine,
e. V., beidseitig oder beidseitig ge-
gründet, kaufmännischer Sachverständi-
ger, Sitz Berlin. Bezirk: Hansa-
städte Hamburg und Lübeck, Provinz
Schleswig-Holstein. Geschäftsstelle:
Hamburg, Lilienstr. 85; Bezirksvors.:
Amandus Lange, 3 C 2 Bismark 5882,
Lilienstr. 86

Zweiverein Norddeutschland des
Reichsverbandes Deutscher Büch-
senmacher, Waffen- und Munition-
händler, e. V., Vors.: Jobst Berger,
Hermannstr. 46

Büroarbeiter-Meisterverein v. 1903,
R. V., Gross-Hamburg, 1. Vors.: M.
Falkenberg, Herrengraben 5; 2. Vors.:
J. Reusch, Neuerwall 95; Kassierer:
A. Lindner, Martin Luther-Str. 9.
Versammlung jeden 1. Montag im
Monat im Gewerhaus, Holsten-
wall 12, Zim. 28.

Verband der Centralheizungs-Industrie,
e. V., Nordwest-Gruppe, Geschäfts-
stelle: 3 C 4 Steintor 3753 u. 3754,
Kirchenallee 42/45

Arbeitgeberverband der chemischen
Industrie Deutschlands, Sektion
III b, e. V., Geschäftsstelle: Ness 1, III,
3 C Samml.-Nr. H 7 Roland 8716, P.C.No.
Nordd. B. Syndikus: Hans Rabanus

Bund Deutscher Civil-Ingenieure, e. V.,
Bezirksgruppe Gross-Hamburg, e. V.,
Geschäftsstelle: H 7 Roland 1296, gr.
Burstah 11, das auch die Exportver-
tragsstelle, Vors.: Ad. Grehn, gr. Bur-
stah 11; Schriftf.: Rich. Pohls, Lübeck-
strasse 76

Akademie der Damenfreizeu zu Ham-
burg v. 1924. Fachliche Zusammen-
arbeit und Wahrung der Standesehre
(Keine Politik!). Vors.: Paul Schö-
neder, Gottschewski-Str. 1; Schriftf.: Wil-
helm Vierklein, Himmelstr. 4. Zusam-
menkünfte jeden 2. und 4. Mittwoch
im Monat im Deutschen Bierhaus,
Kirchenallee 42/45

Arbeitgeberverband der Hamburger
Damenkonfektions-Industrie, e. V.,
berzweckend den Zusammenschluss der
Arbeitgeber in der Hamburger Damen-
konfektions-Industrie, um ein gedielt-
liches Zusammenwirken von Arbeit-
gebern und Arbeitern in den Betrieben
der Mitglieder zu fördern, entstehende
Streitigkeiten nach Möglichkeit zu
schlichten und unberechtigten Forde-
rungen der Arbeiter, insbesondere
unberechtigten Arbeitsentstellungen
wirksam entgegen zu treten. Vors.:
Kurt Ploot, Jungfernstieg 34; Ge-
schäftsführendes Vorstandsmitglied:
Syndikus Dr. Curt Meier, Geschäfts-
stelle: neue Rabenstr. 27/30, 3 H 3
Alster 6256

Hanseatisch-Schleswig-Holstein-
scher Verband der Innungen für das
Damenschnoidergewerbe, e. V.,
3 C 6 Humoldt 6880, P.Sch. 66/48,
Vors. u. Geschäftsst.: Frau A. Friebsch,
M. d. B., Bethesdastr. 58, IV.

Groß-Bezirk Groß-Hamburg des Reichs-
verbandes Deutscher Dentisten, e. V.,
Zweck: Vertretung der standespolitisch-
lichen und wirtschaftlichen Interessen
der Dentisten, Pflege der Fort- und
Weiterbildung der Dentisten und ihres
Nachwechens, Einrichtung und Unter-
haltung von Fachschulen und Lehr-
instituten. Vors.: E. Eichele, Aus-
schüßlerweg 2; Schriftf.: J. Thieme,
Thienhorsterweg 16; Geschäftsstelle
für Krankenkassen-Angelegenheiten:
Grindelallee 7, II, bei E. Harder (1920)

Interessengemeinschaft selbständiger
Detektive Deutschlands, e. V., Sitz
Hamburg, Geschäftsstelle: 3 C 4
Steintor 2215, Steindamm 46/48

Reichsund Deutscher Detektive, r. V.,
(R. D. D.), Sitz Weimar, Sitzgruppe
Nordwestdeutschland, Sitz Hamburg.
Vors.: Direktor Eduard Koch, Ge-
schäftsstelle: 3 C 2 Dbe 9119, Stei-
ndamm 17. Der Reichsbund besteht
aus 9 Landesgruppen, auf die sich
Deutschland verteilt mit ca. 180 selb-
ständigen Detektiven außer Auslands-
gruppe. Der Zweck ist die Hebung
des Standes nach innen und außen,
sowie die Ermöglichung enger Zusam-
menarbeit im Interesse des Berufs
(1920)

Verband deutscher Diplomkauffeute,
e. V., Bezirksgruppe Hamburg,
Vors.: Dipl.-Kauff. Walt Buschewey,
3 H 7 Roland 9918, Schauenburger-
strasse 55, II

Verein Deutscher Dispatcher, e. V.,
Zweck: Wahrung der Berufsinteressen,
Förderung einheitlicher Dispatchierung
und Rechtsbehandlung auf dem Ge-
biet der Fern- u. besonders der Seefahrt,
Auslegung und Ausban des See- und
Seeverkehrsrechts. Vors. u. Ge-
schäftsst.: Dr. Erich Prosch, Neuer-
wall 78/76, I, Schriftf.: Dr. C. Traub,
Bremen

Hamburger Drogisten-Verein, e. V., Be-
zirksverein „Hamburg“ des Deutschen
Drogisten-Vereins, e. V., V. Vors.:
Aug. Hartmann, Schützenhof 44.
Veretnslokal: Detailistenkammer

Verein Deutscher Dünger-Fabrikanten,
r. V., Geschäftsst.: Dr. C. Krügel, Ge-
schäftsstelle: Hammerndammstrasse 245,
3 C 6 Humboldt 8441, P.Sch. 32118

Hamburgische Verein zur Förderung
des Eisenbetonbaues, e. V., Vors.:
Direktor Fritz Ziss, Wolfensweg 2,
Geschäftsstelle: Dr. Georg Eichenauer,
Feldbrunnenstr. 58, 3 C 3 Alster 1959,
4728 u. 4198

Verband der Eisenindustrie Hamburgs.
Zweck: Vereinigung der Industriellen
der Eisen- und Metallindustrie in
Hamburg, Altona, Wandsbek und Um-
gebung zur Wahrung ihrer Interessen.
Vors.: Direktor O. Cornelia, Deutsche
Wert, Dock-Kontor; Syndikus: Dr.
Nitzsche; Geschäftsstelle: 3 C 8-Nr.
3 C Zentrum 6841, Mönckebergstr. 3, I,
rdbe: Eisenindustrie

Verband der selbständigen Elshändler
Groß-Hamburg, e. V., Vors.: Wilh.
Moos, 37 Wilh. J. H. Koop, Anckel-
mannstr. 2; Schriftf.: H. Fischer, 37
Schilling u. Lohmann G. m. b. H.,
Sorbenstr. 7

Provinzialverband Schleswig-Holstein-
Nordthorner im Reichsverband
der Electricitäts-Abnehmer, e. V.,
Geschäftsstelle: L. Ludorf, 3 H 3
Al 688, Eppendorferlandstr. 89

Reichsverband des Deutschen Elektro-
installateur-Gewerbes, e. V., Nord-
deutscher Bezirksverein, e. V., Ge-
schäftsst.: 3 C 4 Dammtor 6528,
Kaiser Wilhelm-Str. 55, I.

Reinhold Reichsverband der Elektro-
maschinenfabriken, Apparatebau u.
Reparaturwerke, Nordwestdeutsche
Bezirksgruppe, e. V., Geschäftsstelle:
3 H 6 Vulkan 47, Spaldingerstr. 214, H. III,
(1920)

Verband der Arbeitgeber der elektro-
technischen Betriebe in Hamburg
und Umgebung, e. V., Geschäftsstelle:
Hansplatz 9, 3 C 6 Steintor 6514

Elektrotechnischer Verein in Hamburg,
(Zweigverein des Verbandes Deutscher
Elektrotechniker), Zweck: Förderung
der Elektrotechnik und der Interessen
der Elektrotechniker Hamburgs und
der Nachbarorte. 1. Vors.: Direktor
O. Jena, hohe Bleichen 31/32; 2. Vors.:
Direktor Jos. Schneider, Pferdemarkt
48, I. Schriftf.: Prof. Dr. W. Voegelé,
Sierichstr. 170, II. Schatzmeister: Ober-
bau rat K. Otto Hartmann, Hobeilun-
chaussee 6. P.C.No. G. u. P. B. unter
Elektrotechn. Verein u. P.Sch. 3989.
Sitzungen in den Technischen Staats-
lehranstalten.

Das Deutsche Erfinderverein, e. V.,
Zweck: Interessengemeinschaft der
gesamten Erfinderschaft, Schutz vor
Ausbeutung und Übervorteilung, Pa-
tentverteidigung, Förderung der Er-
findungszentrale, Modellausstellung und
Exportmusterhaus, Auskunftsstellen,
1. Vors.: Ingenieur J. Heinrich
Jelenczyk, 2. Vors.: Kaufmann Hans
Glüsing; Geschäftsstelle: 3 H 1 Hansa
0092-0094, neue Rabenstr. 19-20, P.Sch.
22719

Internationale Prioritäts-Staaten-Erfin-
der-Innung, Reichsschutzverband
Deutscher Erfinder für in- und Aus-
land, Selbstschutzorganisation für Anmel-
dung, Rechtsschutz, Urheberrecht
u. Verwertung, e. V., Vors.: Jos. Brell,
Thielbeck 10/12 (1920)

Bund der am Fahrzeugbau beteiligten
Arbeitgeber Gross-Hamburg, e. V.,
Vors.: Otto Bischof, 3 C 2 Thienhorst
6618, Stormsweg 7

Bund zur Förderung der Farbe im
Städtebau, e. V., Sitz Hamburg, Zweck:
Farbige Gestaltung der Architektur,
Hebung des Malerhandwerks, Ver-
besserung der Farben, Bindemittel
und farbigen Baustoffe sowie der
Mal- und Putzverfahren. Vors.: Ober-
bau rat Dr. Ing. Werner Hellwig, Wel-
lingsbittel, Peltshoferweg; Ge-
schäftsst.: Dr. phil. Edmund Meyer,
Oberstr. Wandsbek, Schimmelmann-
strasse 19; Geschäftsstelle: 3 C 2 Bi-
smark 4928, Spitalerstr. 11, OZE,
P.Sch. 71625

Verband Deutscher Faserstoff-Zurichter-
Deutscher, Vors.: Alb. Lavy, 17 Faserstoff-
Zurichter Bergedorf, Geschäftsstelle:
3 C 3 Zo 4118, Rathausmarkt 5, II

Vereinigung selbständiger Faltensauer,
3 C 3 Wilhelm 6861, Strossow-
strasse 68 u. Louisenweg 21 (1929)

Arbeitgeber-Verband für Feinmechanik,
verwandte Industrie und Gewerbe,
Hamburg-Altona und Umgebung,
Syndikus: Eric Günzling; Geschäfts-
stelle: Ness 1, III, 3 H 7 Roland
8716-8718

Verein für Feuerungsbetrieb und Rauch-
bekämpfung, e. V., Der Verein hat
seinem Sitz in Hamburg (Geschäftsstelle
neue Gröningerstr. 10), und ist in
das Vereinsregister eingetragen. Seinen
Zweck: Wahrung der Interessen
des Besitzers von Kessel- und Feuerungs-
anlagen bei den Bestrebungen zur
Minderung der Rauchplage, Erhöhung
der Wirtschaftlichkeit industrieller
und gewerblicher Feuerungen sowie
des Hausbrandes, verfolgt er durch:
1) Regelmäßige Untersuchung u. Über-
wachung der Feuerungsbetriebe und
der dampfverbrauchenden Apparate,
Beinflussung ihrer Bedienung und
Vorschläge zur Abhilfe hierbei sich
ergebender Mängel, 2) Behandlung aller
mit dem Feuerungsbetrieb, der Aus-
nutzung der Brennstoffe, der Rauchent-
wicklung, der Einrichtung und Um-
änderung von Feuerungen, der Beur-
teilung der Brennstoffe und dergleichen
zusammenhängenden Fragen, Erstat-
tung diesbezüglicher Gutachten, Vor-
nahme von Verdampfungsversuchen,
und Dampfmessungen, Beratung bei
Neu- und Umbauten und Überwachung
solcher, 3) Ausbildung von Heizern, 4)
Prüfung wärmetechnischer Neuerun-
gen u. Verbreitung d. gewonnenen
Erfahrungen unter die Mitglieder.
Der Vorstand besteht aus: F. C. H.
Heye, 1. Vors.: Dr. Ing. e. h. A. Bann-
warth, stellvert. Vors.: H. Otto Traun,
Kassenverwalter: Dr. steinicke,
Direktor Schröder, Walter Blohm u.
Direktor Thein.

Arbeitsgemeinschaft der Filmverleiher
Deutschlands (A. D. F.) Bezirks-
gruppe Hamburg, e. V., Zweck: Wäh-
rung Förderung der wirtschaftl.
Interessen der Mitglieder. Geschäftsst.:
Rechtswalt Dr. Werner Vogt, Kö-
nigsbergstr. 8; Geschäftsst.: Möncke-
bergstr. 8. Zusammenkunft jeden
Montag im neuen Konferenzzimmer
bei Jalant, Mönckebergstr.

Hamburgischer Haupt-Fischerei-Verein
Mitgliederzahl einschließlich der angeschlossenen 11 untereischen Fischereivereine rund 500. Vereinsorgan: „Der Fischerbote“.

Verband Deutscher Fischmehlfabriken, e. V.
Konsul Dr. Max Stern, Lübeck-Schlutup, Zweck: Hebung der Fischerei, Fischrecht und Fischverwertung für das Gebiet des hamburgischen Staates sowie das gesamte Flussgebiet der Unterelbe.

Unterelbischer Bezirksverein im deutschen Fleischereiverbande
Zweck: Hebung der Fischerei, Fischrecht und Fischverwertung für das Gebiet des hamburgischen Staates sowie das gesamte Flussgebiet der Unterelbe.

Verband Hamburgischer Fruchthändler, e. V.
Dr. phil. Ed. Dralle, Altona, Ovelgönne 8, Schriftf. u. Geschäftsstelle: S. Duracher, Ellerholmann 11.

Vereinigung Hamburger Frucht- und Gemüse-Auktionatoren.
Vors.: Richard Lehmann, C 3 Bismarck 8120 u. 8121, Bahnhofsplatz 11, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Ferd. Grebe, W 7 Wm van der Schalk, C 8-Nr. H 6 Vu 2634, Klosterthor 2.

Reichsverband der Fuhrbetriebe Deutschlands, Landesgruppe Nord-West e. V.
Vors.: Lorenz Siegelmann, Papenhuderstr. 26, III, Geschäftsstelle: Messberg 1, C 2 Bismarck 7351.

Verein Hamburgischer Fuhrer von 1889, e. V.
S. Nr. C 2 Bl 7351, Geschäftsstelle: Messberg 1, J. B. Norddeutsche Bank F202.

Reichsverband Deutscher Fuhnhändler, e. V.
Landesgruppe Norddeutsche, Bezirksgruppe Hamburg, Zweck: Förderung der Interessen des Fuhnhandels.

Gärtner-Verein für Hamburg und Umgegend v. 1879, e. V.
Zweck: Gefälligkeit Interessen für den Gartenbau.

Reichsverband der Garagenbesitzer.
Interessenvertretung des Garagenwesens.

Verein der Garagenbetriebe Gross-Hamburg, e. V.
Schriftf. u. Geschäftsstelle: Syndikus Dr. A. W. Kempermann, C 4 Da 3878, Königstr. 21/23.

Bund Deutscher Gartenarchitekten, e. V.
Zweck: Zusammenschluss aller Deutschen Garten-Architekten.

Arbeitsgemeinschaft der Gartenbaubetriebe von Gross-Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gartenbaubetriebe.

Norddeutscher Gastwirte-Verband, r. V., Sitz Hamburg.
Zweck: Förderung der Interessen der Gastwirte.

Verein Hamburger Gastwirte, gegr. 1871.
Zweck: Förderung der Interessen der Gastwirte.

Verein der vereinigten Gast- und Schankwirte Hamburg, r. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gast- und Schankwirte.

Zentralverband der Gast- und Schankwirte von Groß-Hamburg, I.
Zweck: Förderung der Interessen der Gast- und Schankwirte.

Zweiter-Kommission der vereinigten Gastwirte u. Brauereien von Hamburg und Umgegend.
Zweck: Förderung der Interessen der Gastwirte und Brauereien.

Nordischer Gerberverband, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gerber.

„Schutzing“, Vereinigung der Geschützten, Gewerbetreibenden und Handwerker von Groß-Hamburg und der Provinz Schleswig-Holstein.
Zweck: Förderung der Interessen der Geschützten, Gewerbetreibenden und Handwerker.

Gilbberger-Schutzverband für Handel u. Industrie, e. V., Berlin.
Zweck: Förderung der Interessen der Handel- und Industriellen.

Gilbberger-Schutzvereinigung wirtschaftlicher Vereine zu Hamburg.
Zweck: Förderung der Interessen der wirtschaftlichen Vereine.

Verband von Glasieren Gross-Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Glasierer.

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Gütermakler, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gütermakler.

Verband der Gummi- und Lederfabrikanten Deutschlands, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gummi- und Lederfabrikanten.

Verband von Glaseren Gross-Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Glaseren.

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Gütermakler, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gütermakler.

Verband der Gummi- und Lederfabrikanten Deutschlands, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gummi- und Lederfabrikanten.

Interessenverband deutscher Hüttenverwaltungen, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hüttenverwaltungen.

Hafenbautechnische Gesellschaft siehe unter Wissenschaftliche Vereine.

Berufvereinigung für selbständige Handwerker, Gewerbetreibende und Detailisten, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Handwerker, Gewerbetreibenden und Detailisten.

Verein der Hartsteinwerke von Hamburg und Umgegend, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hartsteinwerke.

Hamburger Haus- und Hypothekemakler-Verein, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Haus- und Hypothekemakler.

Verein Hamburger Hausmakler, r. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hausmakler.

Verein Hamburg-Altonaer Haus- und Geschäftsmakler, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Haus- und Geschäftsmakler.

Gewerbeverein vor dem Dammtor von 1898, r. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gewerbetreibenden.

Gewerbeverein Hammer Park, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Gewerbetreibenden.

Verband der Heilpraktiker Nord-Deutschlands, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heilpraktiker.

Reichsverband Deutscher Heilpraktiker, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heilpraktiker.

Heiz- und Feuerungstechnische Vereinigung, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heiz- und Feuerungstechniker.

Arbeitsgemeinschaft der Metallindustrie von Hamburg und Norddeutschen, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Metallindustrie.

Hamburger Hotelbesitzer-Verein, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hotelbesitzer.

Fremden-Verkehrsbüro.
Zweck: Förderung der Interessen der Fremdenverkehrsleute.

Verband von Hotel-, Restaurants und verwandter Betriebe von Groß-Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hotel-, Restaurants und verwandter Betriebe.

Reichsverband Deutscher Hutgeschäfte, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hutgeschäfte.

Allgemeiner Industrie-Verband, Sitz Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Industriellen.

Vereinigung industrieller Arbeitgeberverbände (Hamburg und Bezirk), e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der industriellen Arbeitgeber.

Bezirksgruppe Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Heilpraktiker Nord-Deutschlands, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heilpraktiker.

Reichsverband Deutscher Heilpraktiker, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heilpraktiker.

Heiz- und Feuerungstechnische Vereinigung, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Heiz- und Feuerungstechniker.

Arbeitsgemeinschaft der Metallindustrie von Hamburg und Norddeutschen, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Metallindustrie.

Hamburger Hotelbesitzer-Verein, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hotelbesitzer.

Fremden-Verkehrsbüro.
Zweck: Förderung der Interessen der Fremdenverkehrsleute.

Verband von Hotel-, Restaurants und verwandter Betriebe von Groß-Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hotel-, Restaurants und verwandter Betriebe.

Reichsverband Deutscher Hutgeschäfte, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Hutgeschäfte.

Allgemeiner Industrie-Verband, Sitz Hamburg, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Industriellen.

Vereinigung industrieller Arbeitgeberverbände (Hamburg und Bezirk), e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der industriellen Arbeitgeber.

Bezirksgruppe Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Verband der Ingenieure Nordmark des Verbands Deutscher Ingenieure, e. V.
Zweck: Förderung der Interessen der Ingenieure.

Plastic Covered Document

ingenieurten, e. Altona, höherer lands h Geschäft Ingenieur künfte Freitag Klosterl der li sund der lichen' Zweck: burg schied nehme Alfr Di Schied Strasse haus I C 8 St 2 israelische Mandi scheid von 16 Hugo I hobe B Kielol Verein an werke Grob- schaft H 4 N C 3 Jeden sauerl Verband! Vors.: 16:18; Herms Verein c Hamb Umerg Vmge Vateri 4, II, Bezirksg verei kien brück Freie Inr merjl Zweck licher Vors.: 3610; Jolles Verein c fabri Reim Verein d Han Vors.: 2:3; dorff Verein 3; Gese Guif u. 4 Vereihtl Man W 1 fees sam Mon Verein Vor Sch kun in 1 Landes dig e 1 Sar wal Vereini ner zu u. Die Hol Nr. u. Verein Yu wa ho Ste der Verba un vo ste ma 103

W. Nord-... W. Fliss, Wexstr. 11; Paul Wagner, Goldbeck...

Heilvers... schäftsstelle: Nordsee 3779, ...

nische Ver... der wirt... Interessen des...

der Holz... schenber... Wegand, Neuhof 17...

ferin, e.V... traverband... s von Groß...

rebtro... nern bei Te... stenlos. Be... usw. obren... Bühnen...

utsgesch... g, Bremen, ein, Olden... vor... dem Str. 17...

and, Sitz... Dr. Max... fenschmann, die: Ness 1, Roland 8716...

Arbeitsge... bernd III, Zim. 39...

ies Verei... (V. V. B. I.)... abhängigen... sutschland...

W. Siebert, Holstein 3571, des Vereins... ge, selbst... chäftliche In...

berlin... glieder ihre... us von... und Pa... und stellt...

en in Ver... hre einzige... n kleinerel... direkte oder...

en in Ver... chen Tätig... Angestellten... führen die...

ure, Ham... e. V., s... deutscher... aschaftsber...

ingenieurverband Höherer Lehra... Altona, Bezirksgruppe Hamburg...

und der Innungen und fachgewerb... lichen Vereine, e. V., Sitz Hamburg...

Israelitische Verein selbständiger... Handwerker und Gewerbetreibender...

Verein selbständiger jüdischer Hand... werker und Gewerbetreibender...

Verein Norddeutscher Juweliere, e.V... Vorst. Heino Schröder, Neuerwall...

Verein der Kaffeehausbesitzer von... Hamburg, Altona, Lübeck und Um... gegend, e. V., Sitz Hamburg...

Bezirksgruppe Hansa des Reichs... vereins der Kalksandsteinfabri... ken, e. V., Geschäftsstelle: Adolphs...

Freie Innung der selbständigen Kam... meränger Hamburg, Sitz Hamburg...

Vereinigung der Karnevalinteressen... ten von Hamburg und Umg., e. V., Vors... A. Stühmer, Wexstr. 28...

Verein der Interessenten für Kartoffel... fabrikate, Vors.: Joh. A. Schröder, Reimersbrücke 5...

Verein der Kartonagenfabrikanten von... Hamburg, Altona u. Umg., e. V., Vors... F. W. Kustermann, Mercuistr...

Vereinigte Kegelbahnbesitzer von... Hamburg, Altona u. Umg., Vors.: W. Frieborg, H 3 Al 7990...

Verein gelöster Klaviermacher, e. V... Vors.: C. Pinstorf, Anckelmannstr. 90...

Landesverband Norden der selbständ... igen Klempner und Installateure, e. V., Sitz Hamburg...

Verein der Korbwarenfabrikanten... und selbständigen Korbmacher... von Groß-Hamburg, e. V., Geschäfts... stelle: Henning Ahrens, Rödings...

Verein der Kraftdroschenbesitzer... 1927, Hamburg, e. V., Vors.: Paul... Haubeck, H 1 Hansa 9082...

Vereinigung Hamburger Kraftdrosch... kenbesitzer, e. V., Zweck: Die ge... schäftlichen Interessen der Mitglie...

„Dekra“ Deutscher Kraftfahrzeug... überwachungs-Verein Nordwest... deutschland, e. V., Zweck: Durc...

Verein deutscher Kraftfahrzeugbesit... zer, e. V., Sitz Berlin, Bezirksver... ein für Hamburg, Lübeck u. Schles...

Verein der Kraftwagenbesitzer von... Deutschland, e. V., Geschäftsstelle... H 3 Alster 2300...

Reichsverband deutscher Kirschner... von Hamburg, Altona, Vors.: Rich... Lebrecht, W 1 W. Lebrecht...

Reichsverband deutscher Kupferschmiedere... Zweck: Wahrung der Interessen des... Kupferschmiedes, Altona und Rohr...

Arbeitsverband der Lack- und... Anstrichindustriellen von Hamburg... Altona und Umg., Syndikus: Erich...

Verein der Lackiermeister von Groß... Hamburg, Zweck: Freundschaftliche... Zusammenkunft und Besprechung...

Reichsverband der Lackierereibetriebe... Deutschlands, Ortsgruppe Groß... Hamburg, Geschäftsstelle u. Vors... Job. Grünmacher...

Vereinigung der Landschaftsgärtner... von Hamburg, Altona, Wandbek... und Umgegend, e. V., Vors.: Hugo...

Verein der Leder-Interessenten Nord... westdeutschlands, e. V., Fritz... Stremmel, C 6 Nikolaus 5264...

Verband der Ledermöbel-Hersteller... e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: C... Woyke, Scheideweg 44...

Reichsverband deutscher Leserkreis... lesitzer, e. V., Zweck: Wirtschaftl... cher Zusammenschluss...

Leserkreis-Vereinigung von Hamburg... Altona-Wandbek, e. V., Zweck: wirtsch... aftlicher Zus...

Bund der Lichtpausen- und Plandruck... Anstalten Deutschlands, e. V., Vors... C 6 Nikolaus 6046...

Verband Norddeutscher Lichtpapi... elherbesitzer, e. V., Sitz Hamburg... Vors.: Fritz Tedrahn, Otto Pauly, Franz...

Verein der Liefer-Auto-Vermiester von... Gross-Hamburg, e. V., Vors.: H... Witzel, Wachelestr. 43...

Freie Vereinigung selbständiger... Linierler zu Hamburg, Vors.: E. C. J... Neubaus, C 6 Nikolaus 4066...

Reichsverband des deutschen Maler-... und Lackier-Handwerks, Gau Nord... deutschland, e. V., Sitz Hamburg...

Werkschutzgemeinschaft im Maler-... und Lackierhandwerk zu Gross... Hamburg, e. V., Vors.: Heinz Deeken...

Verband deutscher Marmorindustrie... Bezirk-Ortsgruppe Groß-Hamburg... e. V., Vors.: E. Reichert, Gärtnerstr. 120...

Verband der Mate-Importeure Deutsch... lands, e. V., Interessensvertretung... der Filianen-Importeure...

Deutsche Gesellschaft für Mechanik... und Optik, Ortsverein Hamburg... Altona, Vors.: Dr. Paul Krüss...

Nordwestdeutsche Vereinigung der... Chirurgie-Mechaniker und Band... agisten, e. V., Sitz Hamburg...

Reichsverband deutscher Mechaniker... e. V., Gau Hamburg, e. V., P.Sch. 10565... Geschäftsstelle: C 4 Dammtor 1018...

Verband Norddeutscher Messer... schärfer-Händler, e. V., Vors.: Ernst... Jacoby, Billh. Röhrendamm 86...

Verband für Autogene Metallbearbei... tung, (Deutscher Verband für... Schweißtechnik), e. V., Zweck: Pfl...

Norddeutsche Gruppe des Gesamt... verbandes Deutscher Metallindu... strieller, Abteilung Seeschiff...

Verein deutscher Mineralwässer... fabrikanten, e. V., Vors.: Jul. Schindler... hobe Bleichen 28...

Verein der Mineralwasser-Fabrikanten... von Hamburg, Altona u. Umg., Vors... Dr. Zinkeisen, Danzigerstr. 48...

und Siphons ein Austauschlager, Margarethenstrasse 29, H 4 Nordsee...

Vereinigung der Modellfabrikanten... von Hamburg-Altona u. Umg., e. V... Vors.: Herm. Koeppe, Barm...

Hamburger Mode-Verband, e. V., Vors... Max Isaac, Reesendamm 29, H 4 Nordsee...

Deutscher Möbelfachverband Orts... gruppe Groß-Hamburg, e. V., Ge... schäftsstelle: H 2 Elbe 5700...

Verein der Möbelpediteure von Ham... burg-Altona, Wandbek und Um... gegend, e. V., Vors.: K. Schönerr...

Verein der Molkeerzfabriken Grob... Hamburg-Altona und Umgebung... e. V., Zweck: Vertretung der Stand...

Verband der Mühleinfabrikanten Deutsch... lands, Gruppe Norddeutschland, e. V... Vors.: Louis Roger, Spalding...

Vereinigung der Nabagger-Unterneh... mungen, e. V., Vors.: Regierun... gsbaumeister A. D. Fritz Linsenhorf...

Norddeutscher Verein zur Überwach... ung von Dampfesseln, Der Verein hat... seinen Sitz in Altona, Lössingstr. 10...

1. regelmäßige Untersuchung u. Über... wachung der Dampfessel-Peterson...

2. Ausbildung und Unterweisung der... Heizer in Bezug auf sparsame Be...

3. Untersuchung (Indizierung) von... Dampfmaschinen, Vornahme von...

4. Beratung und Begutachtung in allen... wärmewirtschaftlichen Fragen und...

5. Prüfung elektrischer Maschinen und... Blitzschutz-Anlagen.

6. Beratung und Begutachtung bei Neu... anlagen und Umänderung besteh...

4. Beratung bei Abschluss von Verträgen. Neu aufgenommen ist die regelmäßige Überwachung von Kraftfahrzeugen, sowie die Beratung der Kraftfahrzeugbesitzer in allen einschlägigen Fragen. Den Vorsitz des Vereins führt Herr Kommerzienrat F. Thiel, Hamburg 26, Schwarzenstr. 14. Stellvertretender Vorsitzender: Herr Generaldirektor H. Methler, Hamburg, Rathausmarkt 8. II. Die Leitung des Vereins obliegt Herrn Direktor Dipl.-Ing. Koop, Altona-Ottensen, Friedensallee 61.

Verband Deutscher Ötzeugfabrikanten, e. V., Vors.: Franz Wille, Pinneberg; Schriftf.: Alteil Danielstr. 17

Verband Deutscher Offset- und Stein-druckerbesitzer e. V., Kreis I. Vorort Hamburg, umfassend Norddeutschland

Bezirk Hamburg, umfassend: Hamburg, Altona, Wandsbek. Vors.: Carl Oppert, Prokiststr. 7a, H. O. Persiel, Hamburg; Kassamant: Rob. Spielberg, 7/8a, Rob. Seemann, C 2 Bismarck 29/28, Rosenstr. 37

Verband Deutscher Offset- und Stein-druckerbesitzer, Kreis I. Bezirk Hamburg, Vors.: Oppert, Adr.: H. O. Persiel, an der Catharinenbrücke, Gutenberghaus.

Verein der Paket- u. Gütertransporteure für Hamburg u. Umgegend von 1908, e. V., Vors.: E. Lane, gr. Reichenstr. 24 (1929)

Hannoversche Patentanwaltschaft, gegründet 29. Mai 1908. Zweck des Vereins ist die Wahrnehmung gemeinsamer Berufsinteressen und die Pflege der Zusammengehörigkeit der in den Hannoverschen auswärtigen Patentanwälte. Der Verein betätigt sich öffentlich dadurch, dass seine Mitglieder sowohl in der Hamburgischen als auch in der Lübecker Gewerbekammer in Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes Unentgeltlich kostenlos beraten. Vorsitzender: Patentanw. W. E. Koch, Hamburg, Rathausstr. 29, Beistzer Dr. Paul Lewino Glockengießerwall 1

Vereinigung von Patentingenieuren in Hamburg u. Umgegend, Zweck: Beratung sowie Vertretung des Erfinders bei der Ausgestaltung, Anmeldung, Sicherung und Verwertung von Erfindungen und anderen Schutzrechten, Nachsicherung von Schutzrechten im Auslande, Rat bei Streitigkeiten des gewerblichen Rechtsschutzes, Information von Prozessen, Gutachterstätigkeit. Die Mitglieder unterstehen dem vom Verband Beratender Patentingenieure gebildeten, aus amtlichen Sachverständigen bestehenden Ehrengericht. Kostenlose Beratung und Vertretung mittellose Erfinder. Vors.: Carl Scheinberger, gr. Burstah 23

Verband der im Petroleumhafen ansässigen Firmen, Geschäftsstelle: H 7 Roland 8716-8718, Ness 1, III, Syndikus E. Münzing

Verein der Pfandhändler Hamburg, e. V., I. Vors.: J. Kessal, Billh. Röhrendamm 79; Vereinslokal: Besenbinderhof 10, Versammlung jeden 3. Montag im Monat

Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft, Bezirksgruppe Groß-Hamburg, Geschäftsstelle: Königstr. 48/52

Verband der photographischen Spezialgeschäfte von Groß-Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 29/30, II

Verein Hamburger Pianoforte-Fabrikanten und Händler (Ortsgruppe Hamburg des Verbandes Deutscher Klavierhändler), e. V., Zweck: Durchführung streng reeller Grundsätze im Pianohandel u. Harmoniumhandel, sowie Bekämpfung des Stubenhandels und der unlauteren Reklame in der Pianobranche u. Harmoniumbranche. Jeder Pianofabrikant und Händler in Hamburg-Altona und Umgegend ist als Mitglied willkommen. I. Vors.: E. Benecke, 7/8a Fr. Helmholz, Hoflieferant, Glockengießerwall 26

Verband Hamburger Plattengeschäfte, e. V., Zweck: Wahrung der Berufs- und Wirtschaftsinteressen des Platten-gewerbes. Vors.: W. Höhne, 7/8a Aug. Höhne Söhne, Fuhlsbüttelerdamm 105/107, Geschäftsstelle: Dr. Erwin Rouvel, C 4 Damm 89/88, Annelungstr. 15, Zusammenkunft monatlich im Geberhaus, Holstenwall 12

Hamburger Privat-Lohnhändler-Verein e. G. m. b. H., 1924, Geschäftsstelle: H 2 Elbe 0390, Milchstr. 5

Verein der Privatmittagstisch-Inhaber von Groß-Hamburg, e. V., A. Nordmeyer, Stuvkamp 19; Geschäftsstelle: A. Mälzer, Borgfelderstr. 19, Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat im Restaurant „Allee Krug“, Grosse Allee 45

Hamburger Lokalverein reisender Gewerbetreibender, e. V., Führung von Verhandlungen mit den zuständigen Behörden beim Besuch hiesiger und auswärtiger Veranstaltungen. Wirtschaftliche Zwecke verfolgt der Verein nicht. Vors.: Martin Oppenheim, Alterdorferstr. 69a, Schriftf.: Albert Bade

Verein Hamburger und Bremer Reismühlen, e. V., Geschäftsstelle: C 8 Zentrum 1678, Mönckebergstr. 19

Deutscher Reklame-Verband e. V., Ortsgruppe Groß-Hamburg, Zweck: a) das Interesse an der Reklame zu heben und ihr Ansehen als wichtigen volkswirtschaftlichen und kulturellen Faktor zu fördern; b) Standes- und Berufsinteressen sowie die Standesehre zu wahren. Geschäftsstelle: Alsterdamm 41, III, C 8 Zentrum 4579

Verein der Rosen- u. Schnittblumen-züchter v. Gr. Hamburg u. Umgegend, e. V., Geschäftsstelle: W. S. Kilian, C 17 Niendorf 2196, Lokstedt, hinter d. Liebhof 2196, Lokstedt, hinter d. Liebhof

Verband der Säge- und Hobelwerke von Hamburg, Altona u. Umgegend, e. V., Vors.: Erwin Nadje, 7/8a Th. Nadje & Neffen, Ausschlagallee 17/18/184, Geschäftsstelle: H. Wesemann, Bergedorf; Geschäftsstelle: Bergedorf, Wentorfstr. 42, C Berged. 1700-1701

Verein zur Förderung der Schachtmeister- und Pufferdienste in Rendensburg, Schleswigstr. 23, Geschäftsleiter: Dr. Christiansen; Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 6190 Glockengießerwall 2

Int. Verein reisender Schauweller und Berufsgenossen zu Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: Reserperbahn 116, C 2 Klopstock 48/49, Vors.: Le Mans

Verein der Schiffreinigungs-, Malerei- und Kesselreinigungsbetriebe von Hamburg-Altona, e. V., Vors.: Peter Ingwarden, Hammerstr. 42, I, Syndikus: Dr. Wilh. Olsen; Geschäftsstelle: C 6 Nikolai 8488, Deichstr. 48/50, I

Reichsbund für Schlichtervereinigung, e. V., Vors.: Syndicus Dr. Hans Steffens, Fuhlsb., Brombeerweg 28, C 7 D 11 1981 u. D 7 Fu 6443, Postanschrift: Postschiffdach 14, Postamt Altona-Eidelstedt

Verein der Schweine-Engros-Schlächter von Hamburg-Altona, e. V., Vors.: Emil Opgenmann, Schäferkampsallee 49

Vereinigte selbständige Kopschächter e. V., Zweck: Aufrechterhaltung und Förderung der Standesinteressen. Vors.: G. Rütchow, Fruchtallee 28, H, Schriftf.: Wilh. Strohdick, Manstettstr. 30, I, Vereinslokal: Altona, beim grünen Jäger 10 (1909)

Verein der Landeschächter Gross-Hamburg, e. V., Vors.: Johs. Stoltenberg, Goethestr. 47

Landesverband Nordmark im Reichsverband des Deutschen Schloßerhandwerks (Schloßer, Maschinenbauer, Kraftfahrzeugschlosser), Geschäftsstelle: Holstenwall 12, Zim. 14, P.Sch. 2285, C 4 Dammort 1018, Vors.: H. F. C. Bolte, Süderstr. 138, Geschäftsst.: O. H. Tröbs, Griessstr. 26

Verband der Schlosserinnen und verwandter Gewerbe im Wirtschaftsgebiet Gross-Hamburg, e. V., Vors.: Hans Blaschke, Hammerdeich 100, Geschäftsst.: O. H. Tröbs, C 3 B Humboldt 2654, Griessstr. 26, Geschäftsstelle: C 5 Stephan 3588, Holstenwall 12, Zim. 14, P.Sch. 78269

Vereinigung selbständiger Schmiede-meister von Hamburg, Altona, Wandsbek, Harburg und Umgegend, e. V., Vors.: O. Bischof, C 2 Uhlenhorst 6618, Stormsberg 7, Vereinslokal: Geberhaus, Holstenwall 12, Versammlung d. Kommission jed. 1. Montag im Monat

Landesverband norddeutscher Schneiderinnen, e. V., Vors.: u. Geschäftsstelle: Jos. Heudorf, Neuerwall 50, I, C 4 Dammort 2820

Verband der Arbeitgeber für das Schneidergewerbe in Hamburg, e. V., Vors.: Oscar Bethge, I. Fa. Bethge & Selzer, Adolphsbrücke 9/11

Arbeitgeber-Verband der Schokoladen- und Zuckerwaren-Industrie und verwandter Betriebe für Hamburg und Umgegend, e. V., Geschäftsstelle: Rathausstr. 27, III, Syndikus: Rechtsanwalt Dr. Rich. Behm, C 3 Sammel-Nr. C 3 Zentrum 5441, E.C.C. Zweiganstalt Hamburg d. Gironzentrale Hannover

Verein Hamburger Schreibtabulen, e. V., Vors.: W. Sönksen, Eppendorferweg 01, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Oswald Kirgen, Mönckebergstr. 18, Einmal monatlich Zusammenkunft

Deutscher Ago-Bund, e. V., Internationaler Verband für das fortschrittliche Schuhmacherhandwerk, Sitz Karlsruhe, Zweck: Förderung der fortschrittlichen Schuhmacherhandwerks

2. Bundesvors. u. Schriftf. d. Ago-Meister: Willy Schäfer, Billstr. 79, Ortsgruppe Hamburg-Altona, I. Vors.: H. Kraus, Niendorferstr. 79, Schriftf.: H. Schröder, Woltenstr. 3; Kassierer: E. Möller, Meier Frankstr. 1, Zusammenkunft jeden 4. Mittwoch im Vereinslokal Kreuzweg 5

Schleswig-Holsteinischer Landesverband der Schuhmacher-Innungen, Hildesheim, Vors.: Ehrenobermeister W. Künge, Waxstr. 3/4

Verein mehan. Schuhmachereien von Hamburg, Altona und Umgegend, e. V., Vors.: Ang. Heinz, Eilffstr. 42; Schriftf.: G. Steini, Veddeler Marktplatz 8, Zusammenkunft jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal, gr. Allee 65

Verein der Schuhwaren-Händler von Hamburg, Altona und Umgegend, e. V., stellv. Vors.: Hermann Bauer, Steinldamm 17, Geschäftsstelle: neue Rabenstr. 27/30, C H 3 Al 6266

Arbeitgeberverband der Seifenindustrie Bezirk IVa, e. V., Syndikus: H. Rabanus, stellv. Vors.: Hans Blum, C 8-Nr. H 7 Roland 8716, P.Sch. 69789

Verein der Seifenwaren- und Tascherfabrikanten von Hamburg-Altona und Umgegend, e. V., Vors.: Der Verein bezweckt die fachlichen, wirtschaftlichen und sozialpolitischen Interessen der Seifenwarenfabrikanten, Tascherfabrikanten sowie die wirtschaftliche Lage seiner Mitglieder zu fördern. Vors.: J. Stopschinski, C 2 Bismarck 6990, Brauerstr. 18/14

Verein Hamburger Brauer, e. V., (gegr. 1884), Geschäftsstelle: C 8 Zentrum 2741, Kattrepel 2; Vors.: H. Weidemann, 7/8a Schörmer & Teichmann, stellv. Vors.: Hans Blum, 7/8a Adolf Blum & Popper, Aktien-gesellschaft, Geschäftsst.: Dr. Scharliffe, Verbandsorgan: „Hafen-Verkehr-Zeitung“

Verein der Steinhändler, e. V., I. Vors.: Wilhelm Kirschner, Gänsemarkt 85, Schriftf.: Otto Barfels, C 6 Nikolai 8214, Altenwallbrücke 2/4

Bund der Steinwäner- und Steinsetzmeister von Hamburg-Altona und Umgegend, e. V., Vors.: Obermstr. M. Wiede sen., Eiliana 81; Syndikus: Dr. Rouvel, Amelungsstr. 15

Bezirk Gross-Hamburg des Landesverbandes des Reichsbundes der Deutschen Steinwäner- und Steinbildhauergewerbe, e. V., Vors.: u. Geschäftsstelle: C. Witte, Ohlsdorf, Alsterdorferstr. 626; Schriftf.: H. Frey

Reichsverband für das Deutsche Steinsetz-Plattler- u. Strassenbau-gewerbe, Bezirksverband Nordwestdeutschland, Sitz Hamburg, Vors.: Max Wiede sen., Eiliana 81; Syndikus: Dr. Rouvel, Amelungsstr. 15

Zentralverein der Stellenvermittler in Hamburg, e. V., Zweck: Pflege der Standesinteressen, Belehrung und Rechtsschutz. Vors.: u. Geschäftsst.: Th. Sieg, Steinldamm 26; Versammlung wird jedes Mal vom Vorstande bekannt gegeben

Verein der Stellenvermittler von Hamburg, Altona und Schleswig-Holstein, e. V., der Detaillistenkammer angeschlossen. Zweck: Wahrung seiner Mitglieder, Rechtsschutz, Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs. Vors.: L. Schüblich, Winterstrasse 2 bei A. Kall, Vereinsyndikus: Rechtsanwalt Dr. N. Binder

Deutscher Streikschutz, e. V., Zweigstelle Nordwestdeutschland, Entschädigungsgesellschaft der Ver-einigten der deutschen Arbeitgeberverbände für Streikverluste, Geschäftsstelle: Neuenburg 17, C 3 Sammel-Nr. H 7 Roland 8981

Verband Norddeutscher Strick- und Wirkwarenfabrikanten, e. V., Geschäftsstelle: Ness 1, Zim. 31 (Alte Bankhalle), C 7 H 7 Roland 8716/18

Zweigverein Hamburg des Reichsbundes der Deutschen Süßwaren-Industrie, e. V., Geschäftsstelle: Rich. Timm, Bramfelderstr. 84, II, C 8 Claudius 2501

Vereinigung Hamburger Tallyeute, e. V., Vors.: J. Haase, Rothenbaumchaussee 101, H. 7, II; Schriftf.: G. Krüger, Veddelerdamm 8, IV; Vereinslokal: Kohlhöfen 27 (1929)

Bund deutscher Tantelehren, e. V., Vors.: Emil Chr. Schweig, Michaelstr. 80, Eppendorfer Baum 88/87, I

Vereinigung selbständiger Tapeziermeister zu Hamburg, e. V., Vors.: Emil Chr. Schweig, Michaelstr. 80

Hansa-Tarifvereinigungen (Hansa-Industrie-Tarifvereinigungen) (Hansa-Speicher-Tarifvereinigungen), Geschäftsstelle: C 4 Dammort 3669, Königstrasse 14/16

Verband der Tascherfabrikanten der Seehäfen, e. V., Geschäftsführer: Eduard Kuhl, Gabelsbergerstr. 5

Hamburger Techniker-Vereine 1884, e. V., Zweck: Der Verein soll einen Einigungspunkt für Techniker und für Freunde der Technik bilden, die Erweiterung der fachwissenschaftlichen und geschäftlichen Bildung seiner Mitglieder fördern und durch Schaffung und Benutzung wirtschaftlicher Vorteile deren materielle Lage verbessern. Ferner soll der Verein ein Institut für Technik und durch seinen Kalender, techn. Anskizzen, einen Ort freundschaftlicher Geselligkeit bilden. Bibliothek und Zeitschriften zur freien Benutzung; Technischer Kalender, techn. Anskizzen, Vorträge und Besichtigungen, 600 Mitglieder. Ehrenvors.: W. Niederhof, I. Vors.: Otto Künze, C 3 Lützow 464, Fuhlsbüttelerstr. 110, II; Stellvertreter: Dr. Dr. Ritter; Geschäftsstelle: Heine Thomas, C 3 Lützow 3657, Schwabensstr. 2, IV, Vereinsabende jeden 1. Mittwoch im Monat, Holstenwall 19, abends 8 Uhr, E.C.C. Hbg. Sparc. v. 1827 u. P.Sch. 11069

Arbeitgeberverband der Textilindustrie im Niederbezirk, Sitz Hamburg, e. V., Vors.: Dr. Dr. Ritter; Geschäftsstelle: Ness 1, III; Syndikus: E. Henschmann, C 3 Sammel-Nr. H 7 Roland 8716, B.C.C. C. u. P.-B.

Reichsverband des Deutschen Tischlergewerbes Berlin, Bezirksverein IV, Sitz Hamburg, für die Gebiete Hamburg, Lübeck, beide Mecklenburg, Provinz Schleswig-Holstein, einisch, Fürstentum Lübeck und die Kreise Harburg, Rost, Stade, Kedingen, Neuhaus und Hadeln der Provinz Hannover, Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 6199, Glockengießerwall 2, IV, B.C.C. Vereinsab. Bk. Dorkh. u. P.Sch. 4723; Geschäftsst.: Dr. Chr. Richter

Provinzialverband der Töpfer- u. Öfen-setzmeister von Hamburg, Altona, Harburg u. Wandsbek, e. V., Vors.: Albert Krüger, gr. Allee 30

Arbeitsgemeinschaft der Unternehmervereinigungen, Vors.: Gustav Meyer, Geschäftsst.: Syndikus Rudolf Dietz; Geschäftsstelle: Bergedorf, Holstenstrasse 15, I, C 2 Bergedorf 321

Reichsverband selbständiger Vergulder, Kunsttandler, Einrahmer, e. V., Ortsgruppe Hamburg Zweck: Förderung des gesamten Kunsthandels in künstlerischer und wirtschaftlicher Beziehung Zusammenarbeiten mit Künstlern, Kunsthandwerkern und Kunstverlegern. Wirtschaftliche Interessenvermittlung aller angeschlossenen Gruppen. Vors.: u. Geschäftsstelle: Alfr. Lochte, Grindelhof 41; Schriftf.: I. Freichel, Altona, große Bergstr. 2

Deutscher Verein für Vermessungswesen (D. V. W.), Zweck: sachliche Förderung des Vermessungswesens in allen Zweigen und Einzelheiten, Vertretung der sozialen und wirtschaftlichen Belange aller Berufsangehörigen. Aufnahmefähig: Vermessungsbeamte und Landmesser im Deutschen Reich mit akademischer Vorbildung; ferner jeder, der sich auf dem Gebiete des Vermessungswesens wissenschaftlich betätigt

1. Landesverein Hamburg, Vors.: Obervermessungsrat Garlitt, Vermessungswesen, Bleichenbrücke 17

Verein Hamburger Versicherungs-makler, e. V., Vors.: u. Geschäftsstelle: Hans Hasseilmann, 7/8a Wolf & Hasseilmann, Alsterufer 16, I

Reichsverband der deutschen Versicherungsagenten, Ortsgruppe Hamburg, Vors.: H. Laube-reau, C 3 Zentrum 2186 u. 2187, Rathausstr. 2

Deutscher Versicherungs-Schutzverband, e. V., Geschäftsstelle: C 3 Zentrum 6269, Kattrepelbrücke 1, IV

Vereinerung-Verein auf Gegenseitigkeit des Vereins der Eisenar-beiter des Hamburger Viehmarktes, e. V., Zweck: Viehvericherung auf Gegenseitigkeit. Vors.: Gustav Gräper, Wulfsen in Lüneburg; Geschäftsst.: Daniel Duhlon; Geschäftsstelle: D 8 Holstein 8151, Schanzentstr. 54 I

Bund der Versicherungs-Vertreter Deutschlands, e. V. Verband Hamburg (gegr. 1901), Zweck: Pflege der Standes- und Förderung der wirtschaftlichen Interessen der Versicherungs-Vertreter, Ausschuss unehrenhafter Elemente aus dem Fache, Einfluss auf Behörden und gesetzgebende Körperschaften, fachmännischer Rat in geschäftlichen Angelegenheiten usw. Versammlungen des hiesigen Verbandes, bei denen Gäste willkommen sind, monatlich. Vors.: Subdirektor Tornquist, Königstr. 11/19, C 6 Stephan 9922

Verein
VII
stu
Fu
ma
Wt
fü
ste
Ho
Verein
V
Yo
Ju
Sel
Reich
wh
ge
Be
Dr
Ge
Ho
Verein
bu
He
e
Ge
we
H.
Arbeit
bu
be
ge
Yo
Ge
Ste
Arbeit
st
De
De
In
du
lic
ge
K
ste
L
L
Verein
bu
Mi
Wirts
ru
un
ric
ku
ste
F
Finkel
ve
na
ste
Fi
Hi
Zu
Mr
Wirts
na
Fr
w
f
w
f
w
H
Deuts
ge
in
st
Bi
ba
28
Pt
At
in
va
be
Al
Sc
ru
ut
sa
de
Al
Mi
ut
A
sa
u.
st
br
St
H
A
St
A
dt
A

Plastic Covered Document

Verein der Eisender des Hamburger Viehmarkts... Zweck: Unterstützung der Mitglieder in allen Fachfragen...

Vereinigung akademisch gebildeter Volkswirte Norddeutschlands, e. V. Vors.: Syndikus Dr. Hans Steffens...

Reichsbund Deutscher Diplomwirte, Landesverband Hamburg, gegr. 29. 8. 29. Zweck: Staudes und Berufsvertretung...

Vereinigung der Waagenbauer von Hamburg, der Vor.: Carl Holstein, Harburg und Umgegend, e. V. Vors.: Chr. Bolte...

Arbeitsverband der Wärme- und Kälteschutztechnik, Bezirk Hamburg, e. V. Zweck: Vertretung der Arbeitgeberinteressen...

Arbeitsverband der Wäschereisteller und verwandten Gewerbe Hamburg und Umgegend, e. V. Der Verband will die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder fördern...

Verein der Wäschereibesitzer von Hamburg und Umgegend, e. V. Vors.: W. Müller, Altona, Bürgerstr. 117 (1930)

Wirtschaftliche Vereinigung zur Förderung von Industrie, Großhandel und Verkehr in Bergedorf und Umgegend, e. V. Vors.: Alb. Dietrich, Bergedorf, Geschäftsstelle: Syndikus Westermann, Bergedorf...

Finkenwälder Wirtschafts-Vereinsvereinig., vertritt die kommunalen Interessen des Vororts Hamburg-Finkenwälder...

Wirtschaftliche Vereinigung für Gesundheit und Umgegend, e. V. Vors.: Friedrich Meißner, Geschäftsführer: Syndikus Rudolf Dietz, Bergedorf...

Deutscher Wirtschaftsband (Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land) Hauptgeschäftsstelle: Spitalstr. 16, Fernspr.: C2 Bismarck 7498...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Arbeitsgemeinschaft der schaffenden Stände in Stadt und Land, um durch gemeinsames Vorgehen für eine gesunde deutsche Wirtschaft einzutreten...

Schaffung einer aus berufständlichen Wahlen hervorgegangenen Volksvertretung Mitgliederzahl, außer vielen Körperschaftlich angeschlossenen Vereinen und Verbänden...

Verband wiesenschaftl. Wirtschafts- u. Steuersachverständiger, Landesgruppe Niedersachsen, Zweck: Steuer- und Betriebsberatungen...

Arbeitsverband der Zentralisations-Industrie Hamburg, Altona, e. V. Vors.: H. Lüneburg, 97a Bolte & Loppow, Lokstedterweg 117...

Verband der nordwestdeutschen Ziegelwerke Hamburg, e. V. Geschäftsstelle: C4 Dammtor 9455 Gämsenmarkt 60, Bf. Bf. Dresd. B. in Bf. u. P. Sch. 81625 (1930)

Verein der Zigarettenfabrikanten für Hamburg und Umgegend, e. V. Vors.: H. T. Eilers, 78 Seidert & Eilers, Klinkerfabrik, Elmhorn, C 57

Reichs-Arbeitsgeber-Verband der Zigarettenindustrie, Ortsgruppe Hamburg, Adr.: Reemtsma Cigarettenfabriken G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld

Verband der Deutschen Zigarettenindustrie, Abteilung Nordwestdeutschland, Adr.: Reemtsma Cigarettenfabriken G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld

Reichsverband deutscher Zigarettenhersteller, e. V., Bezirksgruppe Hamburg, Zweck: Förderung der gewerblichen Interessen seiner Mitglieder...

Verein der Zigarettenfabrikanten von Hamburg-Altona u. Umg., e. V. Vors.: Paul Schmidt, 179 C F G Schmidt, Altona, C 2 Klopstock 5458...

Internationale Vereinigung und Interessengemeinschaft der Zoologischen Spezialgeschäfte und verwandten Berufe Deutschlands, e. V., St. Hamburg, Vors.: A. Ehlers, beim Ströhaus 66

Jugendvereine. (Siehe auch Seite 969-973, Jugendwohl.)

Hamburger Jugend-ausschuss Geschäftsstelle: C 17 Roland 5605/11, N 61, gr. Burstah 81, III, Zim. 365

Vertretung folgender Hamburger Jugendünde: Hamburger Jugendverband, Geschäftsstelle: Mönckebergstr. 31, IV, nähere Angaben siehe weiter unten...

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Hamburg, gr. Theaterstr. 44, IV, Vors.: Erich Paul

Volksheim, Volksheim e. V. Heime für die Jugend, in denen zahlreiche Kinder- und Jugendgruppen sowie Arbeitsgemeinschaften untergebracht sind:

Rothenburgert, Billh. Mühlenweg 43 (Alster 2204) Hammerbrook, Sachsenstrasse 21 (Merkur 6318) Barmbeck, Marschnerstr. 36 Eimsbüttel, Eichenstr. 61 (Leiter: Willy Kreutzmann, Lüttenlothstr. 6) Winterhude, Grasweg 70 (Leiter: Ernst Ohl, Barmbeckerstr. 150) Hauptgeschäftsstelle: Marschnerstrasse 36 (B 3 Lützow 5795)

Freiwerkschaftlicher Jugendausschuss Groß-Hamburg, Besenbinderhof 57, III, Zim. 26

Arbeiterverein „Kinderfreunde“, Geschäftsstelle: gr. Theaterstr. 42, I, Vors.: Dr. Adams

Jugendbund der Deutschen Volkspartei, Alsterquai 6-7

Jugendgruppe des Touristenvereins „Die Naturfreunde“, Geschäftsstelle: Besenbinderhof, Gewerkschaftshaus, Vors.: Fritz am Ende, Frechsweg 15

Bezirksverband der Kath. Jugend- und Jungmännervereine, Vors.: Kaplan Schulte in Hof, Weidestr. 53

Bezirksverband der Kath. Jungfrauenvereine, Vors.: Frl. Lettenbauer, Repsoldstr. 49

Pädagogische Vereinigung, Geschäftsstelle: Winterhuderweg 52

Gesängerbund - Gesängerbund Tanskreise, bei der Hammer Kirche 29; Leiter: Anna Helms

Jugendgruppen des Arbeitersportkartells, Wisenbinderhof 59, II, Z. 12

Hamburger Jugendverband, e. V. Zweck: Der Verband dient der Zusammenfassung, Ergänzung und Unterstützung aller gemeinsamen Bestrebungen...

Gruppe I: Turn-, Schwimm- und Sportvereine. Hamburger Ausschuss für Leibesübungen: A. Folgmann, beim Gesundbrunnen 15

Gruppe II: Kultur- und Wandervereine: Dürergemeinschaft im Alstertal, A. Wachtmann, Fuhlsbüttlerstr. 660

Jugendchor Deutsches Lied, M. Wack, Breitenfelderstr. 15

Jungnationaler Bund, Gaukanzlei: Heinz Krohn, Eppendorferlandstr. 120

Alstertal, Will-Walter-Puls, Fuhlsbüttel, Kirchenweg 53

Altona, Otto Bengsch, Altona, Goebenstrasse 36

Bahrenfeld, Karl Schröder, Stormsweg 2

Bergedorf, Hans Becken, Bergedorf-Heckathen

Hamm, Albert Klemm, Hornerlandstr. 19

Hanse, Heinz Brüggemann, Elsässer Strasse 8

Jung-Roland, Erich Küsel, Tarpenbeckstrasse 84

Jeje, Hans Salmann, Hartwiesstr. 12

Wiking, Kurt Vink, Schwenckstr. 3

Verbindung ehemal. Schüler d. Stiftungsschule v. 1815, W. Sasse, Schullerblatt 84

Wehrlengau, mit 20 Wehrlongen und 4 Jugendlingen, Gauwart: H. Hinrichsen, Morlhstr. 18

Fahrende Gesellen, Bund für Deutsches Wandern u. Leben im Deutschen Nationalen Handlungsgewerkschaft, e. V., Holstenwall 8-5

Norddeutscher Wanderbund, Otto Renno, Schulkestr. 8

Wanderscharen e. V., Gauleiter: Th. Richter, Herderstr. 46, Stadtheim: Steckelbühl 17

Deutsche Seepfadfinder, O. Matthias, Schäferkampsallee 17

Zugvogel, Wanderbund Deutscher Jugend, A. Behnecke, Kiefernstr. 106

Bund deutscher Jugendvereine E. V., Landesverband Hamburg, Leiter: Pastor Uhsad, Geschäftsstelle: Alsterstr. 1, I

Wehrlonge der Heilige Michael, Gust. Kabel, Langenhorn, Weg 11

Wehrlonge Dietrichschreye, Georg Hansen, Bergedorf, Möörkenweg 14

Erholungsheim der Oberrealschule a. d. Bogenstr. e. V., Th. Breckling, Oberlehrer Hamburg, Schule Bogenstr.

Großdeutscher Jugendbund e. V., (D. N. J.), Helmut Klosterleide, Htg. 30, Eppendorferweg 209

Musikantengilde Hamburg, Karl Willers, Schellingstr. 8

„Adler u. Falken“, H. Einfeldt, Treseckstrasse 54

„Adler u. Falken“, Gruppe Bergedorf, Emma Moritz, Bergedorf, Heinrich Heindeweg 43

„Hagalund“, Hertha Marx, Wandsbeckerschulasse 125

Jugendgruppe des alten Verbandes d. Vers.-Angestellten, Geschäftsstelle: Neß

Niederdeutscher Volkskreis, O. Hinbrecht, Marienhalerstr. 10

„Fleckenkieker“, Wandervogel-Jugendbund, in Hamg., Stadtheim: Pinnaasberg 45

Jugendgruppe des alten Verbandes d. Vers.-Angestellten, Geschäftsstelle: Neß

Jugendliche, Morgensenen, Karl Lembecke, Htg. 23, Kibitzstr. 44, III

Jugendlogogau JOGGT., Adolph Gosau, Reginestr. 58a II

Jung-Bergedorf, Fr. Fischer, Mannleinstr. 38

Deutscher Freischer, (Bund der Wandervogel und Pfadfinder), Dr. Hans Puttfarcken, Hebbelstr. 4

Der Jungsturm, Landesverband Nordmark, Willh. Grewe, Breitenfelderstr. 48

Deutsche Jungenschaft, Alfred Wietjes, Hirtenstr. 48, II

Deutscher Pfadfinder-Bund, Martin Tank, Löttingerstr. 9

Bund Deutscher Wanderer, Chr. Kroger, Altona, Richardstr. 9

Wikingischer Jungenschaft, Gerd Gierga, Schottensstr. 2

Nieder. Wanderbund, Albert Grosse, auf den Böcken 29

Jung-Bergedorf, e. V., Carl Neumann, Bergedorf, Möörkenweg 29

Jungdeutscher Orden Hamburger Ordensjung, Schiedeweg 1

Kronschener Burg, K. Gerber, Fuhlsb., Erdkampsweg 83

Landheim der Oberrealschule Eimsbüttel, Dr. Witter

Pfadfinders-Hamburg, e. V., Charles Heudrich, Graumannsweg 45

Republikanische Freischer, Aug. Hillert, Schiedeweg 15a

Verein Hamburger Volksschullehrerinnen, Clara Paulson, a. d. Alster 52

Wehrlonge „Eiserne Wehr“, Else Betge, Htg. 25, Elisenstr. 65

Wehrlonge „Ernst Moritz Arndt“, Edmund Jacobsen, Hbg., Rönningstr. 83

Wehrlonge „Friedrich Schiller“, H. Schumann, Mannleinstr. 9 n

Wehrlonge „Gustav Adolph“, Heim Haaland, Idarstr. 13

Wehrlonge „Jung-Ellbeck“, Auguste Hammer, Fickmannstr. 8 III

Wehrlonge „Martin Luther“, H. Krohn, Repsoldstr. 31-33

Wehrlonge „Mohr Licht“, Richard Waage, Kruskstr. 15

Wehrlonge „Lichtkämpfer“, Hans Großmann, Langenfelde Bez. Hbg., Kriegsbesch. Siedlung

Wehrlonge „Simon von Utrecht“, Hermann Hinrichsen, b. d. Hammer Kirche 25

Wehrlonge „Ulrich von Hutten“, J. Sturwold, Htg. 22, Heitmannstr. 42

Wehrlonge „Werner Stauffacher“, Paula Block, Bornstr. 71

Wehrlonge „Wilhelm Tell“, Clemens Schernikau, Marensstr. 50 II

Wehrlonge „Freudensitz“, Max Petersen, Schwedestr. 29

Bund der Reichspfadfinder: Ludwig Holze, Schellingstr. 31

Chor beim Kirchlichen Jugendamt: W. Lüneburg, Bundesstr. 21

Deutscher Republikanischer Pfadfinderbund, e. V., Werner Blöse, Sillingstr. 8

Deutscher Späherbund, e. V., Ording Hamburg, Hans J. John, Birkenau 2

Gemeinschaft Ardeator: W. Steffen, Poolstr. 8

„Die Geusen“, Kanzel: J. Wolters, Gölberstrasse 81

Jugendgruppe des Vereins zur Förderung nautischer Gesundheitspflege: W. Täger, beim Schlump 48

Krankenkassen „Frisch auf“ (Ersatzkassen) - Vors.: W. Sammann, Billw. a. d. Bille, oberer Landweg 64; Hauptkass.: J. Holler, Amandastr. 88. Bureau: ☞ C 8 Stein 4402, Zeughausmarkt 45, I.

Krankenkasse des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) - V.-V. a. G. Ersatzkassen, siehe Deutsche Angestellten-Krankenkasse

Kranken- und Sterbekasse „Hammonia“ (Ersatzkassen) - Vors.: H. Lembeke. Geschäftsstelle: ☞ C 4 Dammtor 8492 u. 7872, Gerhofstr. 88

Kranken- und Sterbekasse für das Deutsche Reich, Ersatzkassen für sämtliche Berufsweige - Verw. Stelle: ☞ B 4 Stet 2485, Pulvertief 41, I.

Zentral-Kranken- und Sterbe-Unterstützungskasse der Deutschen Schiffbauerei (Ersatzkassen) - Vors.: N. Holzmann, Altona, Paulstr. 80, III.; Hauptkassierer: Carl Seitzmacher; Bureau: ☞ B 4 Stet 2435, Pulvertief 41, I. P.Sch. 18702.

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Schuhmacher und verwandten Berufsgenossen Deutschlands (Ersatzkassen) - Vors.: A. Horstmannhoff, Bureau: ☞ D 8 Holstein 2663, Sternstr. 45, I.

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Tapezierer u. verw. Berufs-Deutsche (Ersatzkassen) - Hauptverwaltung: Vors.: E. Meyn, Besenbinderhof 57, Zim. 64, ☞ B 4 Stet 3401 Kass.: A. Fritsch, das Verwaltungsstelle Hamburg: Geschäfts: F. Burkard, Besenbinderhof 57, Zim. 63, ☞ B 4 Stet 3401

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der „Zimmerer“ (Ersatzkassen) - Vors.: F. Kruse, Kammerer Ufer 4, III. Kass.: F. Schulz, Stuvkamp 13a, III. Bureau: ☞ B 2 Uhlendorfer 6027, Hamburgerstr. 181, II., P.Sch. 6642

Zentral-Kranken- u. Sterbekasse der Bau- u. and. gew. Arb. „Grundstein zur Einigkeit“ (V. u. G.) - Bureau: Wallstrasse 1, P.Sch. 31023

Zentral-Kranken- und Begräbniskasse der Buchbinder, Verwaltungsbetriebe Hamburg - Besenbinderhof 57, III., Zim. 41

Zentral-Krankenkasse der Sattler-Portefeuillier u. Berufgen. (früher eingesch. Hilfskassen Nr. 64 zu Berlin). - Ausschüsse, - Ortsverwaltung Hamburg, Besenbinderhof 57, Zim. 63, ☞ B 4 Stet 3401; Geschäfts: S. Drexels

Krankenvereine.

(Siehe auch im Abschnitt I II. Inh.-Verz.)

Deutsche Angestellten-Krankenkasse (Berufskrankenkasse des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (G. D. A.) Ersatzkassen, Sitz Berlin. Verwaltungsstelle Hamburg, ☞ S.-Nr. C 4 Dammtor 1881. Einstandung durch Zusammenschluß der Krankenkasse des Kaufmannsbundes seit 1888, der Krankenkasse des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen, der Kranken- und Begräbniskasse des Vereins der Deutschen Kaufleute und der Krankenkasse des Deutschen Angestellten-Bundes. Die Krankenkasse ist eine Berufskrankenkasse im Sinne der Bestimmungen der Reichsversicherungsordnung. Ihre Mitglieder sind demzufolge von der Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Pflichtkrankenkasse befreit. Aufgenommen werden männliche und weibliche Angestellte in kaufmännischen Betrieben, in Büros und Verwaltungen, sowie Techniker und Werkmeister, die der Angestelltenversicherungspflicht unterliegen. Freizügigkeit über ganz Europa. Eintritt täglich. Häufige Beiträge und dem Ärzten, die dem Leipzig'er Ärzteverband angehören. Besondere Klassen mit niedrigen Beiträgen für Lehrlinge. Erstkl. Familienversicherung. Geschäftsräume: Buchstr. 4, (G.D.A.-Haus), Postcheckkonto für Mitglieder in Groß-Hamburg: Hamburg 1858, Bankkonto: Commerz- und Privatbank, Dep. Kasse Gänsemarkt.

Deutschnationale Krankenkasse Ersatzkassen (Sitz Hamburg) Holtenauerwall 4. Grösste Berufskrankenkasse Deutschlands. Aufnahme ohne ärztliche Untersuchung. Sie gewährt ärztliche Hilfe, Arznei, Heilmittel, Krankengeld sowie Krankenhausverpflegung in den höheren Klassen. Grösste u. leistungsfähigste Familienversicherung und Kinderfürsorge. Befreit von der Zugehörigkeit zu allen Zwangskassen. ☞ S.-Nr. C 5 Stephan 1721

Krankenkasse Hamburger Gemüsebauers, Landwirte u. Blumenzüchter. kl. Versicherungs-Verein a. G. Vors.: Ernst Bruns, Oberbillwärder 212; Geschäfts: Ad. Arndt, Fuhlenb., Heinrich Traun-Str. 18; Geschäftsstelle: ☞ C 8 Zentrum 0174, Messberg 1, VII.

Krankenunterstützungsbund der Schmeider, Hamburg. Besenbinderhof 56, II.

Landesverband Norden des Hauptverbandes Deutscher Krankenkassen, o. V. Zweck: Vertretung der wirtschaftlichen Interessen der Krankenkassen für die Bezirke Hamburg, Schleswig-Holstein, Unterweser, Stade u. Oldenburg; Vors.: E. Lanz, Geschäfts: W. Boll; Geschäftsstelle: Kaiser Wilhelm Str. 89/91, III., ☞ C 4 Dammtor 1066.

Nordwestdeutsche Versicherungsanstalt a. G. für Handwerk u. Gewerbe. Sitz Hamburg, privater Versicherungsverein auf gegenseitlicher für den selbständigen gewerblichen Mittelstand Nordwestdeutschlands, insbesondere Hamburgs - Hohe Behlilien für Arztkosten, Krankenhaus, Heilmittel usw.; freie Arztwahl, Mitversicherung der Familien. - Versicherungsrichtlinie nicht aufnahmefähig. - Aufsichtsbehörde: Reichsaussichtsrat für Privatversicherung in Berlin. - Protektorat: Die Handwerks- und Gewerbekammern Nordwestdeutschlands, die Detailistenkammer Hamburg, die Hamburgischen Gewerbevereine und die Handwerksvereine. Börsenbrücke 6, Bez.-Verw.: Kl. Johannistrasse 2-4, ☞ Sammer 177 Roland 9262, 9-1 Uhr.

Verband kaufmännischer Berufskrankenkassen, Ortsausschuss Hamburg. ☞ S.-Nr. C 5 Stephan 1721 N 357, Holstenplatz 1/4, Obm.: Max Stange.

Vereinigung von Krankenkassen Gr.-Hamburg, o. V. Führt für die ihm angeschl. Krankenkassen Gr.-Hamburgs Verhandlungen mit Kassenkontrahenten. Schließt Verträge ab mit Zahnärzten, Ärzten, Optikern, Apothekern etc. Währt in jedem Falle die Interessen der ihm angeschlossenen Krankenkassen. Vors.: Ludwig Seipen, Besenbinderhof 57; Schriftführer und Geschäftsführer: Erwin Lanz, ☞ C 4 Dammtor 2500 u. 8913, Kaiser Wilhelm-Strasse 98.

Krieger- und Militär-Vereine.

Alexander-Bund, Ortsgruppe Groß-Hamburg, Vereinigung ehemaliger Angehöriger des Kaiser Alexander-Garde-Reg. I. Anschrift: Herm. Stange, 3. Etage, Altona, Sandstr. 12, 48. Vereinslokal: Altona, Königstrasse 186, Versamm. jeden 1. Mittw. im Monat 20 Uhr.

Aienkämpfer - Bund, Bezirksgruppe Hamburg, o. V. Pflege der Kameradschaft, Anbahnung wirtschaftlicher Beziehungen mit dem Ort. Vors.: u. Geschäftsstelle: Hans Dall, Mittelweg 114 Zusammenkunft jeden zweiten Donnerstag im Monat 8 1/2 Uhr im Vereinslokal: Hotel Hindenburg, gr. Allee 6

Barmbecker Kameradschaft von 1878. Ehrenvors.: Wilh. Kunkel, Rahstedt, Lessingstr. 8; I. Vors.: W. Heinrich, Volkshofstr. 20; 2. Vors.: Willy Jahn, Bartholomäustr. 94, I. Gegr. 16. 1. 1878. Vereinslokal: Hamburgerstrasse 1 a, 909 Mitgl.

Bund der 78'er Vereine, o. V. Präsident: Gen.-Leutn. C. Paschen, Wandsbek, ☞ B 8 Claudius 5987, Claudiusstr. 29; Schriftf.: H. Hildebrandt, Altona, Königstr. 285; Hauptschriftf.: Gen.-Leutn. v. Balluseck, ☞ D 7 Fuhlenbüttel 7766, Lohkoppweg 6, I.

Bund ehemaliger Angehöriger des 2. Schbh. Mecklbg.-Ostregts. 18. Ortsgruppe Hamburg. I. Vors. Rich. Dörner, ☞ D 2 Klopstock 0455, Altona, Lessingstrasse 16. Vereinslokal: Hotel zu den 3 Ringen, Klosterhof; Versammlung jeden 2. Dienstag im Monat

Bund der Vereine des ehemaligen Husaren-Regiments Königin Wilhelmina der Niederlande (Hannoversches) Nr. 10, Sitz Wandsbek. 1. Bundesvors.: L. Prové, Altona, ☞ D 2 Klopstock 1151 N 20; Langenfelderstrasse 91; 1. Bundeschriftf.: W. Schröder, Altona, Königstr. 285; 2. Bundeschriftf.: W. 1. Bundeschaftsmstr.: R. Arndt, Gerstenkamp 7, III. Angeschlossene Vereine ehem. 15. u. 6. Res. Husaren in Bremen, Altona, Wandsbek, Harburg, Kiel, Bad Segeberg, Walrode, Lübeck, Kalkenkirchen, Berlin, Elmshorn, Lüchow-Salzwedel, Lüneburg, Itzehoe, Wisen a. I., Greifswald, Stade u. Umgegend sowie der Offizierverein gleichen Namens.

Deutscher Artillerie-Verein von Hamburg u. Umgeg., o. V. Kameradschaftliche Vereinigung vaterländischer ehem. Feld-, Fuss- u. Marine-Artillisten. Versammlungsort Hotel Man, Holtenauerwall 19. I. Vors.: C. Möller, ☞ 12 Erde 964 (beir. 48); Kassent.: Franz Heltzwebel, Hohenlufthaussee 8, I. Bank-Konto: Commerz- u. Privat-B. P.Sch. 39194. Versammlungen an jeden 2. Dienstag im Monat 800 Mitgl. Eilige Zuschriften u. Einschreibebestellungen an d. 1. Vors.

Deutscher Marine-Verein von 1877 zu Hamburg, o. V. Vors.: M. Dornan; Graumannsweg 24, Kontor Kalen 84/85. 2. Vors.: A. Siebe, Hamburgerstr. 176, Gegr. 2. 2. 1877. Vereinslokal: Conventgarten 800 Mitgl. Hamburg.

Deutscher Marine-Verein v. 1897 Hamburg, o. V. Vors.: J. Graeber, Jungmannstrasse 22, II., Schriftf.: C. Stuhlmann, Scheidestr. 8, Kassierer: C. Hey, Amandastr. 90. Vereinslokal: Eckernförderstr. 31/32

Deutsch-Süd-West-Afrikaner von 1914 Hamburg u. Kolonial-Interessenten, Vors.: Paul Schnoor, Elmshütteler Chaussee 109; Schriftf. Rob. Klaut, Wendenstr. 824, III.; P.Sch. 14352 Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat im Vereinslokal: Elbecker Bürgersteig, Wandsbekerchaussee 67/72

Divisions-Verband der ehem. 48. Res. Division. Sitz Henburg. Anschrift: W. Hallbrunner, Altona, Alsenplatz 3, ☞ D 3 Holstein 5808

Ehemalige Angehörige des R. I. B. Nr. 207. Vors. u. Geschäftsstelle: Carl Büsz, Weidenallee 55, ☞ D 8 Holstein 3104

Flandern-Stammfisch „Affenberg“ 4. Matrosen-Regiment von 1929, Hamburg, im Hansa-Hotel, Klosterhof 5. Vors. Jul. Fitschen, Boitzenweg 14, I., ☞ B 4 Stet 2914

Freundschafts-Klub-Gemeinschaft 16/162 (R. V.) gegr. 1908, angegeschlossen dem Hamburger Kriegerverband u. dem 162. Bund. I. Vors.: Paul Schleif, Papenstr. 182; 2. Vors.: E. Hesselmüller, Nagelsweg 4; Schriftführer: Th. Stamer, Löwenstr. 69; Vereinslokal: Landwehr 63. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat

Gemeinschaft Alt-Augusta, Ortsgruppe Groß-Hamburg, o. V., Vereinigung ehem. Angeh. des Königin Augusta-Garde-Regiments Nr. 4 u. seiner Ersatzformationen R. I. B. 55 u. 62, R. 101. Vors. Alfr. Grallert, Umlandstrasse 44, Schriftf.: Will. Fasshauer, Lothringenstr. 17, Zusammenkünfte jed. 1. Montag im Monat im Restaurant Patzenhofer, Georgsplatz

Hamburger Allgemeine Kriegerverein v. 1881, R. V. I. Vors. Julius Hedwig, Papenstr. 182; Schriftf.: Curt Kunze, Geisenkamp 22; Zehlst.: Wilh. Grünh. Altona, Düppelstr. 22

Hamburger Krieger-Verband. Landesverband der Freien u. Hanse-Städte Hamburg Mitglied des Deutschen Reichskriegerbundes Kyffhäuser. Der Verband ist errichtet 1881 u. umfasst zur Zeit über 116 Vereine mit ca. 2500 Mitgliedern. Ehrenvors.: F. W. Gerth; 1. Vors.: W. Lehmann, Herrensgraben 8/9; 1. Schriftf.: Ferd. Barthel, Maxstr. 48, 1. Schatzmeister: G. Stuth, Hamburgerstrasse 206, I. Geschäftsstelle: ☞ C 6 Nikolaus 3960, Admiralitätsstr. 15, C 6

Hannoverscher Kriegerverein Hamburg im Hannoverschen Landes-Kriegerverband (o. V.), Pflege treudeutscher Gesinnung, wahrer Liebe zum Vaterland, opferwilliger Kameradschaft, heimattrauen Stammesbewusstseins, Sterbegeldkasse. Zusammenkunft jeden letzten Dienstag im Monat im Vereinslokal Hasselbrookstr. 7 (1880)

Kameradschaft Landwehr 31er, o. V. Zweck: Fortsetzung der Tradition des Feldregiments, Pflege der im Felde begründeten Kameradschaft, Unterstützung bedürftiger Kameraden und deren Hinterbliebene. Vors.: Karl Hansen, Altona, Poststr. 10, I.; Schatzmeister: Fritz Schwarzwald, Altona, Viktorstr. 26; P.Sch. 67096

Kameradschaft ehem. Angehöriger der 1. Landwehr-Division, o. V. Vors.: Dr. G. A. Schröder, Plan 9, I.

Kameradschaft Elisabeth Hamburg (kameradschaftliche Vereinigung ehemaliger Angehöriger des Königin Elisabeth-Garde-Regiments Nr. 3) dem Königin Elisabeth-Bund zu Berlin angegeschlossen. Vors.: R. Schleiter, b. allen Schützenhof 21; Schriftf.: Stühr, Rutschbahn 24. Zusammenkunft jeden 2. Mittw. 8 Uhr abds. im Restaurant Klosterburg, Glockengießerwall.

Kameradschaft ehemaliger Garde-Schützen Hamburg, o. V. Vors.: R. Ehrensmann, Alsterdorf, Alsterdorfstr. 267.

Kameradschaft der Nachrichten-Truppen Groß-Hamburg (Kadenach), o. V. Vors.: Willi Klemme, hohe Behlilien 48, I.; Schriftf.: H. Engelhaupt, Dorotheenstr. 41, P.Sch. 11004. Zusammenkunft jeden 1. Dienstag im Monat im Vereinslokal: Dornbusch 2

Kameradschaft des ehemaligen Reserve-Feldartillerie-Regiments Nr. 65, o. V. Vors.: F. W. Paatz, Hirtenstr. 42, I.; Schriftf.: W. Gottberg, Elmshüttelerchaussee 90. Vereinslokal: Hansahotel, Klosterhof 5. Versammlung jed. 1. Freitag im Monat.

Kameradschaft von 70/71. Adr.: Joh. Henckell, Rapstr. 4

Kameradschaft R. I. R. 79 / I. R. 85, o. V. Vors.: Otto Boettcher, Anckelmannstr. 30; Schriftf.: Hans Wintler, Marienbühlstrasse 88. Zusammenkunft an 3. Mittwoch im Monat im Vereinslokal „Hotel zu den 8 Ringen“, Klosterhof 7

Fahnenfabrik Apfelstedt & Hornung Gegr. 1848
HAMBURG, Gänsemarkt 60, I., (Wangelshaus) Fernspr.: C 4 Dammtor 4947
ALTONA, Große Westerstraße 51 Fernspr.: D 3 Klopstock 8742
 Seidene gestickte Vereinsfahnen - Tischbanner
 Vereinsbedarfsartikel - Flaggen jeder Art - Packeln

Kameradschaft ehem. 86. I. D. (von Warnitz), e. V. Angeschlossen sind die Vereine 341, 342, 343, 344 sowie Artillerie, Pioniere usw. Division. Vors. Julius Lehmann, oben Borgfelderstr. 6, B. 3 Alex 6794. (1930)
Kameradschaft R. I. R. 86. Hamburg. Vors. Hermann Rickett, Rothenbaumchausee 22; 1. Kassierer: Ed. Abel, Goldbecker 27. Kleinkaliberschussabteilung. Leiter: Nie-Romer, Jordanstr. 66. Ehren-Vors. Paul Sieveking, Major a. D., Gr.-Flottb., Elbechausee 229. Ehren Mitglieder: General v. Tappele, Kireh u. v. Wellmann. Vereinslokal: St. Georg. Hof, Versammlungen: jeden 1. Montag im Monat 8 1/2 Uhr abends.
Kameradschaft R. I. R. 90. e. V. Vors.: Wilhelm Oehl, am Wehler 15 a, 1. Schriftf.: Hugo Dan, Sempferstr. 68 II. Vereinslokal: an der Aister 83. Zusammenkunft jeden ersten Mittwoch im Monat, abends 8 1/2 Uhr
Kameradschaft ehem. 163er in Hamburg u. Umg. e. V. Vors.: Johs. Seemann, Peterstr. 2; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: E. Festag, Brüggemannweg 2. Vereinslokal: (Giesweg) 1. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat.
Kameradschaft ehemaliger Angehöriger des Reserve-Inf.-Regiments 216 zu Hamburg. e. V. Vors.: Max H. Mangels, Reismühle 6. (1930)
Kameradschaft ehem. 265er e. V. Vors.: Dr. W. Walthers, Zimmerstr. 35; Schriftf.: H. Sielens, Gärtenstr. 84 III. C 2 Bismark 3469. Vereinslokal: Althalle (nahe Atlantide) Zusammenkunft jeden ersten Sonnabend im Monat. Psk. 3707.
Kameradschaftliche Notgemeinschaft von Offizieren der deutschen Handelsflotte, e. V. Vors.: Paul Souché, 1. Brunnenstr. 14; Schriftf.: A. Szeyko, Venusberg 28. Versammlung jeden 1. Donnerstag im Vereinslokal Venusberg 28.
Kameradschaftliche Vereinigung des ehem. Res. Inf. Reg. No. 31 zu Hamburg. e. V. Vors.: Max Moring, Rahlstedt, an Goldelbe; Schriftf.: Willi Butenop, Lortzingstr. 22
Kameradschaftliche Vereinigung ehem. O. I. R. 9ter u. R. I. R. 25ter zu Hamburg. Vors.: Emil Koltz, Heussweg 108. Schriftf.: Gustav Beckemann, Schmilloskystr. 54. I. Vereinslokal: Hotel Hildebrand, gr. Allee 6. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat.
Kameradschaftliche Vereinigung ehem. 97er. Zweck: Pflege der Kameradschaft, sowie Fürsorge für bedürftige Kameraden. Vors.: Dr. Paul Jacobi, C 3 H 3 Al 9210, Koltingenstr. 12; Hpt. Schriftf.: Friedrich Rockmann, Heilmannstr. 8; II. Vereinslokal: Kreuzweg 6, St. Georg. Hof. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat 20 Uhr.
Kameradschaftliche Vereinigung ehem. Angeh. des Kaiserl. Inf. Reg. 141 Oranienburg Hamburg. Vors.: Heinz Schultz, Richardsallee 4, E. Schriftf.: Ed. Korth, Altona, Gravensteinstr. 5 II. Psk. 73655. Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat 8 Uhr im Vereinslokal: gr. Allee 6. (1929)
Kameradschaftliche Vereinigung R. I. R. 212, e. V. Vors.: C. Knappe, Alsterchausee 424 II.
Kameradschaftliche Vereinigung Deutscher Kriegs-Veteranen von 1854/55, 1870/71 u. 1914/18 in Gross-Hamburg, e. V. Geschäftsst.: Vereinsheim St. Georg. Hof, Kreuzweg 6, Versammlung jeden 3. Donnerstag im Monat, abends 8 Uhr.
Kameradschaftlicher Verein ehem. 86er. gegr. 10. 8. 1890. 1. Vors.: C. Wagner, Fuhlsbüttel Strasse 144; Schriftf.: H. Froesch, Lousenweg 47. 1. Kassierer: J. Harbeck, Eimsbüttelerchausee 68; II. Vereinslokal: Klosterhof 6. Versammlung jed. 3. Donnerstag im Monat, 210 Mtgl.
Kameradschaftliches Armeekorps-Battalion No. 50. Vors.: Arnaud Lüders, C 4 Dammtor 5188, Jungfernstieg 30; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: Heinz Lütgen, C 12 Ilbe 7958 Frickestr. 65; Zusammenkunft jeden 1. Montag im Monat im Restaurant, Klosterburg.
Kameradschaftsbund des Landw.-Inf.-Regts. 34 e. V. Vors.: Th. Fricke, Süderstr. 159; 1. Schriftf.: Otto Heine, Wrangeistr. 92; 1. Kassierer: W. Stapelfeld, Quickenbustr. 3. Vereinslokal: Pelzerstr. 12. Versammlung jed. 2. Mittwoch im Monat, abds. 8 Uhr. 150 Mtgl.
Kameradschaftsbund der 75er zu Hamburg e. V. Vors.: H. Schleppe, Mühldamm 92; Vereinslokal: Hotel zu den 9 Ringen, Klosterthor 7

Kameradschaftsbund der 76er zu Hamburg, e. V. Vors.: John Vally, Edgar-Ross-Str. 3 III. Kassier: Theod. Aden, Schumannstr. 30. BtG: Vereinsabst. Hafenabst. u. Psk. 9400. Gegr. 15. 11. 1895. Geschäftsstelle: A* militärisch, neben 96
Kameradschaftsbund ehem. 99er. Vors.: Otto Jegen, Bürgerstr. 35. Zusammenkunft jeden 1. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Fehrdamm 15, bei O. Marotz, 8 1/2 Uhr abends
Kameradschaftsbund Mecklenburgischer Fühlerei No. 90, 1. Schriftf.: Erwin Horst, Klaus-Groth-Str. 46 III; Sitzung jeden 2. Donnerstag im Monat im Restaurant „Sprinkenhof“
Kameradschaftsbund der 162er zu Hamburg, e. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: C. Becker, 31. Bursbeh 2. J. C 2 Nikolaus 0408. Vereinslokal: Hotel Mau, Holstenwall 19. Versammlung jeden 3. Donnerstag im Monat.
Kameradschaftsbund Panzerkreuzer Moltke, e. V. Vors.: Admiral V. Karpf, Geschäftsst.: Heinrich Bettke jr., Schriftf.: Gust. Soltensberg, Zippelshaus 18; Vereinslokal: Hans-Gesellschaftshaus, Besenbinderhof 10-11, jeden 2. Montag im Monat
Kameradschaftsvereinigung des landw.-burgischen Feldart. Regts. Nr. 45. Vors.: Hermann Bessel, B 4 Steinthor 3473, Böckmannstr. 59; Hpt.: Schriftf.: Casar Junge, Altona, gr. Bergstr. 241; Vereinslokal: Altona, „Izehoer Hof“, Bahnhofstr. Zusammenkunft am ersten Mittwoch jeden Monats
Kampfgenos. und Krieger-Verein ehem. 31er, der Altona u. Umgegend. Vereinslokal: Altona, Hohe- schulstr. 14. Versammlung jeden 2. Freitag im Monat
Kampfgenos. und Landwehr-Verein I. Borgfeld u. Umg. e. V. 1. Vors.: u. Geschäftsstelle: Heinz Lampe, C 3 B Humboldt 587, Marienbaldstr. 16; Kassierer: Franz Stenzel, Ellenbogen 10, IV; Schriftf.: B. Anders, Wikingerweg 10; Obmann d. Unterstützungs-Anschusses: Th. Meyer, Klaus-Groth-Str. 19; Gegr. 20. 6. 1890. Vereinslokal: Borgfelder-Gesellschaftshaus; 190 Mtgl.
Kavalleristen-Kameradschaft. 1. Vors.: Al. Bernheim, Bahnhofstrasse 8; 1. Schriftf.: Otto Bornstamm, Grindelberg 57, I. 1. Schatzmeister: Wilh. Schmidt, Hismarckstr. 32; Vereinslokal: beim Strohhause 91, 90 Mtgl. Billiothek umfasst über 1000 Bände
Malkärbund, Ortruppe Gross-Hamburg. Zweck: Pflege der Kameradschaft des Garde-Füsilier-Regiments. Vors.: Schriftf.: u. Kuppelmann, Ericastr. 31, III. Vereinslokal: Restaurant Klosterburg, Glockengessertwall. Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat 8 1/2 Uhr
Marine - Luftschiffer - Verein, e. V. Schriftf.: O. Gallin, Repsoldstr. 126; Kassier: Beyer, Fuhlsbüttel, Etzestr. 17 (1930)
Matr. Art. Regt. 2 - Flak, Flandern. Vors.: Korv. Kapt. d. Res. d. Matr. Art. Leonh. Biernatzki, Esplanade 6; Schriftf.: Leutnant d. R. d. Matr. Art. Grabenhorst Hannover Heiderstr. 41, Kassenw.: Leutnant d. R. d. Matr. Art. Goss, Reinbek, Gärtnerstr. 2, Psk. 26007 (Paul Goss)
Militärische Kameradschaft Billwälder a. d. Bille. 1. Vors.: H. Odemann, Billwälder 172; Schriftf.: F. Schertel, Billwälder 120; Kassierer: J. Assenbaum, Billbrookdamm 44; Vereinslokal: Billew. a. d. Bille 138, bei Hinznann, 106 Mtgl.
Militärische Kameradschaft von 1891, Ellbeck. 1. Vors.: Wilh. Kohrs, Kibitzstrasse 71, I.; Schriftf.: F. Müller, Menckesallee 21; 1. Schatzstr.: Hans Sander, Soumeierstr. 47; Gegr. 6.5.1891. Vereinslokal: Wandsbek, Schloßstr. 22/24 (Wandsbeker-Hof), 500 Mitglieder.
Militärische Kameradschaft Eimsbüttel von 1911, e. V. Vors.: A. Schmissler, bei der Apostelkirche 15
Militärische Kameradschaft von Eppendorf, Hoheluft und Umgegend von 1890, R. V. 1. Vors.: u. Geschäftsstelle: F. Schiffer, Abendrothsweg 59, II.; 1. Schriftf.: H. Fries, Goeßestr. 1; Kassenf.: J. H. W. Schröder, Hohe-Elbechausee 86, I.; Gegr. 18. 10. 1890. Vereinslokal: Hoheluftchausee 54, 708 Mtgl. Ehrenmitglied: Bürgermeister Dr. Schröder, Senator John v. Berenberg-Gossler, Kriminalkommissar i. R. F. Schäfer, Polizeikommissar a. D. C. Croonen, Hugo Holz u. Emil Zopp.
Militärische Kameradschaft von 1883, Eppendorfer-Winterhude, e. V. 1. Vors.: Schmidt, Heuweg 111; Schriftf.: E. Schellif, Ericastr. 79b, III; Kassenf.: H. Müth, Eppendorferlandstr. 130, II.

Psk. 40254; Zusammenkunft jeden 1. Dienstag im Monat im Vereinslokal: Eppendorferlandstr. 112 bei Groth (1930)
Militärische Kameradschaft für Hamm und Umgegend v. 1883. 1. Vors.: August Berger, C 2 B Humboldt 3193, Hammerlandstr. 294, Gegr. 30. 4. 1883. 250 Mtgl.; Vereinslokal: Herrenhaus im Hammer Park
Militärische Kameradschaft von Hohenfelde u. Umg. von 1889, e. V. Vors.: Aug. Dallst., Rothenbaumchausee 68, I.; Schriftf.: Wilhelm Ting, Lübeckstr. 113a. I. Vereinslokal: Lübeckstr. 91, W. Schröder. Zusammenkunft jeden 3. Donnerstag im Monat 8 1/2 Uhr
Militärische Kameradschaft von Horn und Umgegend von 1898, e. V. 1. Vors.: R. Bösenberg, C 2 B 9 Schiff-bek 351, Hörnerlandstr. 200
Militärische Kameradschaft und Kampfgenos.-Verein von Kirchspiel Ochsenwärder, e. V. Vors.: J. N. von Deyn, Vaterberg 18; Schriftf.: A. Stramann, Ochsenwärder, Land-scheidweg 8. Vereinslokal: Ad. Riege, Ochsenwärder.
Militärische Kameradschaft für Ohlsdorf und Umgegend von 1898. Vors.: Fr. Bräun, Ohlsdorf, Alsterdorferstrasse 488, I. Vereinslokal: Adolf Krohn, Ohlsdorf. Versammlung jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8 Uhr. Briefe an den Vorsitzenden.
Militärische Kameradschaft St. Pauli von 1877, 1. Vors.: Otto Knorr, Kottwitzstr. 8, III; Schriftf.: A. Bergerhof, Altona, Bachstr. 90, II; Gegr. 20. 10. 1887. Vereinslokal: Giesweg 1, 250 Mtgl. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat
Militärische Kameradschaft von Rothenburgsort und Umgegend v. 1899, e. V. 1. Vors.: B. Graetz, Billh. Mühlenweg 45. I. Vereinslokal: Vierländerstrasse 28. Zusammenkunft jeden ersten Montag im Monat.
Militärische Kameradschaft von 1881. 1. Vors.: Joh. Kruse, Eckernförderstr. 15; 1. Kassierer: F. Wolter, Rothenbaumchausee 71/73, H. 1, I. Schriftf.: E. Sudmann, Herzerstr. 28; Gegr. 4. 2. 1881. Vereinslokal: Poolstr. 21/22. Versammlung jeden ersten Montag im Monat, 100 Mtgl.
Minensucherkameradschaft Gross-Hamburg, e. V. Vors.: Heinz Schnell, Wrangeistr. 82; Schriftf.: Karl Bassiner, Barthelstr. 17. Zusammenkunft am 1. Freitag im Monat, im St. Pauli Porterhaus.
Norddeutscher Train- und Sanitäts-Verein, e. V. Zweck: Zusammenfassung aller ehemaligen Angehörigen der Train- und Sanitätsformationen in Groß-Hamburg und Schleswig-Holstein; Pflege des deutschen Wesens, deutscher Art, des Zusammenlebens und deutscher Sitten; Pflege der Kameradschaft, Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Vereinen, Unterstützung in jeder Art; Erhalten und Erhöhen der Witwen und Waisen der Kameraden und Gewährung eines Sterbegeldes beim Tode eines Mitgliedes oder seiner Ehefrau. Vors.: Martin Korsten, Stoeckhardtstr. 67; Schriftf.: Ernst Siemssen, C 2 B Claudius 8496, Wandsbeker Chaussee 234; Kassenw.: Georg Thomsen, Piatuspool 7. Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterhof 6, Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat, abends 8 1/2 Uhr
Ortsgruppe Hamburg des Verbandes der Kriegsfreiwilligen von 1870/71 (Sitz Berlin). Zweck: Pflege der Erinnerung an die grosse Zeit von 1870/71. Vors.: C. Sonderhoff, Jordanstr. 58, C 23; Schriftf.: Emil Funke, Ellenaug 28. Zusammenkunft monatlich ausser Juli u. August, 17 Uhr, neue Rabenstr. 17 2177, Holzdam 99, 2.
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold Bund Deutscher Kriegsteilnehmer und Republikaner, e. V. Gan Hamburg-Bremen-Nordhannover, Kreis Hamburg, Geschäftsstelle: C 2 B 4 Steinlor 2177, Holzdam 99, 2.
Reichsbund ehem. Deutscher Freikorpskämpfer, e. V. Zweck: Pflege und Treue zum Reich und Vaterland der Kameradschaft. Unterstützung in Not; Erhalten der Kameraden. Arbeitsvermittlung durch den Zusammen-schluss aller ehemaliger deutscher Freikorpskämpfer zu erstreben; die Jugendorganisation: Erziehung junger Leute im vaterländischen und nationalen Sinne sowie körperliche Erlichung der Jungmannen durch Sport, Spiel u. Ausmärsche. 1. Vors.: u. Geschäftsstelle: Joh. Schnakenbeck, Elbfest. 384; Kassierer: Hans Nielsen, Ericastr. 65, E, PkC: Nordd. B. u. Psk: 12904.

Reichsbund 4. Gardisten, Berlin, Hamburg-Ortsgruppe. Vors.: Amtlicher Dr. Sommerkamp, Isenstr. 7, I; Schriftf.: Otto Lückeloff, Eisenstr. 3. Zusammenkunft jeden 1. Dienstag im Monat im Restaurant, Glockengiesertwall 1.
Reichsbund ehem. 143er Ortsgruppe Hamburg u. Umg. Vors.: Max Martin, beim Schlump 51, IV; Schriftf.: Kol. Buchholz, Behrstr. 5. Zusammenkunft jeden 1. Mittw. im Monat im „Hansa Hotel“, Klosterhof 6
Republikanische Vereinigung ehem. Marine-Kolonial- und Auslandstruppen Hamburg. Zweck: Pflege der Kameradschaft unter den verfassungstreuen ehem. Angehörigen der Marine, sowie der Kolonial- und Auslandsgruppen. 1. Vors.: Otto Herberg, Heilbrook, Rahmr. 18. (1930)
Schlesischer Kameradschaftsbund zu Hamburg und Umgegend von 1909, e. V. Vors.: H. Botschneider, Ausschlag, Billeldch 18; Schriftf.: Fr. Grosse, Bergedorf Nettelburgerstr. 9; Schriftf.: H. W. Binkop, C 2 B 4 Steinlor 2177, Holzdam 99, 2. Gegr. 27. 1. 1908. Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterhof 6. Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat, 130 Mitglieder.
„Semper talis“ Bund ehem. Angehöriger des alten Ersten Garde-Regiments zu Fuss und der aus ihm entstandenen Truppendeile. Geschäftsst.: E. Appuhn, Klaus-Groth-Str. 20, Vereinslokal: gr. Allee 6
Skagerrak-Gesellschaft Hamburg. Vors.: Kapt. z. S. a. D. S. Westerkamp, Brunschwälderstr. 27; Schriftf.: Kaplt. a. D. A. Cordes, Alsterdorferstr. 181.
„Der Stahlhelm“ Bund der Frontsoldaten, Gan Hamburg, Geschäftsstelle: C 3 Stephan 0661, Königstrasse 11-13
Stammtilch des Torpedopersönals des Minensuchers Hamburg. Vors.: H. Plötz, Heinrich Barth Str. 8; Schriftf.: Ludw. Bode, C 2 B 6 Nikolaus 6504, Dittmar-Koel-Str. 6. I. Zusammenkunft: jeden 1. Donnerstag im Monat im Lloyd-Hotel, Glockengiesertwall.
Torpedo-Kameradschaft von 1925 Gross-Hamburg, e. V. Zusammenkunft: jeden 1. Mittw. im Monat im Hansa-Hotel, Klosterhof 6, I. Vors.: Kov. Kpt. a. D. Ladmann, Wandsbeker Waldstr. 18; 1. Schriftf.: Kurt Weihezahl, Fuhnb. 2; 1. Kassier: Bruno Schürer, Curtiusweg 6
Uhlenhorster Kameradschaft von 1894. Ehrenvors. und geschäftf.: O. E. Wittenborn, C 2 B 3 Lütow 0410, Bachstr. 79; 1. Vors.: W. Becker, Langerkamp 27, I.; 2. Vors.: W. Kull, Osterbeckstr. 4, Gegr. 10. 8. 1894. Vereinslokal: F. Schur, Hamburgerstrasse 1, 600 Mtgl.
Vaterländischer Bund jüdischer Frontsoldaten, e. V. (Ortsgruppe Hamburg). Zusammenschluss aller jüdischen Frontsoldaten ohne Unterschied der politischen u. religiösen Richtung. Vors.: Rechtsanwalt Dr. Urias; Schatzstr.: Waldemar Graetz; Schriftf.: R. Isaacsen, Geschäftsstelle: Buschstr. 13
Verband der 45. Reserve Division. Zusammenschluss der Regimentsverbände, die der ehem. 45. R. D. angehört. Vors.: Karl Knappe, Fuhlsbüttel, Trugchausee 424, II; Schriftf.: Albert Tausch, a. d. Aister 86 („Iduna“); Vereinslokal: Rest. „Zur alte Borse“, Börsenbrücke 10.
Verein Deutscher Jäger, Gegr. 2. 3. 1883. Größter Verein d. Nordwest. Jäger-Schützenbundes. Ziel und Zweck des Vereins ist, ehemalige Angehörige der deutschen Jäger u. Schützen-truppendeile ohne Unterschied von Rang und Stand, von Lebensalter u. Beruf zu sammeln und in ihnen die Liebe und Opferbereitschaft für Volk, Vaterland und Vaterland zu erhalten und zu stärken. Pflege des Schießsports. Mitglied kann jeder werden, der bei einem Jäger- oder Schützenball, gedient hat. Vors.: H. Hasselmeier, Ahrensburg, Große Str. 80/84; Schriftf.: u. Postanschrift: H. J. W. Binkop, C 2 B 4 Steinlor 2177, Holzdam 99, 2. Kassenf.: C. Schwarze, Sonnenau 2. Vereinslokal: Klosterhof 6. Versammlung jeden 1. Freitag im Monat abends 8 Uhr. 700 Mtgl., 10 Ehrenmitgl.

Verein De Berged H. Klein Gegr. I. Wilhelm Vereinsung Res.-A 42. Vo drum, I. Verein eh gonar Humán Hambu G G Hreschritt Kassier Versam Montag Hof, Al Verein de Schles Nr. 13. strasse Meseri Bestau Verein ab Hambu Zweck: Unterst I. V. V. net. La Sonne melster Verein sammlt Monat Verein eh von 18 Falke 8 Huden Jug be ber Ve tassum Hannö milit. (Unterst wähner Verein of Feldar stette chause Verein eh schaft 9634. A Verein o. U. V. 22. III. massig Verein eh 75. e. radsch dürftig schied. I. Set einlost künft. abend Verein e Hamb B. Hanu Friedr C G Max B „Forte platz. C 6 N Verein Besenl jed. I. Verein I Grens rich V Grobmann horst Vereinu Res.-4 Bergs einlost damm Verein of und I Trefe E. K Schrift Gegr. Mau, jeden Verein ei Mans I 2. Vor II. I. Kas Gegr. raut Versa Mona Verein . „Kön vors. mann Hugo

Plastic Covered Document

Verein Deutscher Kampfgenosser für Bergedorf und Umgegend. 1. Vors.: H. Kleist, Karolinenstr. 10, Bergedorf; Gegr. 1.10.1874. Vereinslokal: Kaiser-Wilhelm-Platz 1. 13 Mitgl.

Vereinigung ehem. Angehöriger der Res.-Art.-Mun.-Kol. 30 Mun.-Kol. 42. Vors. u. Geschäftsstelle: M. Lindrum, Wagnerstr. 64, II. (1930)

Verein ehem. Angehöriger des Dragoner-Regiments König Carol von Rumänien, (I. Hannov. Nr. 9) zu Hamburg u. Umg. e. V. 1. Vors.: G. Brein, Wandbek, Eiderstr. 22. Schriftf.: D. Rübenhäger, Hardenweg 1; Kassierer: C. Pistor, Breitestr. 34. Versammlung jeden 1. Mittwoch im Monat. Vereinsl.: Hotel Rheinischer Hof, Holzdamm.

Verein der Kameraden des ehem. Schlesw.-Holst. Dragoner-Reg. Nr. 13. 1. Vors.: Alfr. Stübke, Oberstraße 119; 1. Schriftf.: W. Bahlmann, Mesterkamp 16. Vereinslokal: „Lloyd-Restaurant“.

Verein ehemaliger 16er Dragoner in Hamburg Gegr. 18. April 1912. Zweck: Pflege der Kameradschaft und Unterstützung bedürftiger Kameraden. 1. Vors. u. Geschäftsstelle: A. Feldman, Lappenthorpe 29; Schriftf.: W. W. Sommer, Caspar Voght Str. 2; Schatzmeister: P. Perz, Nordseelwegstr. 55. Vereinslokal: Besenbinderhof 10. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat. Mitgliederzahl: 135.

Verein ehem. 17. Dragoner Hamburg von 1888. 1. Vors.: C. Graack, Gustav-Falkenstr. 60, II.; Vereinslokal: Hotel Hindenburg, gr. Allee 6. Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat. Der Verein erstreckt die Zusammenfassung aller alten 17. Dragoner in Hamburg und Umgegend und ist bemüht, allen Kameraden Hilfe und Unterstützungen in Notfällen zu gewähren.

Verein ehem. Angehöriger des Res.-Feldart.-Regts. 18. Vors. u. Geschäftsstelle: W. Steinbrunn, Hamburgerchaussee 61, II.

Verein ehem. 6ler zu Hamburg, e. V. Schriftf.: H. Runge, 22 D 3 Holstein 3934, Altona, am Bismarckhof 25.

Verein ehemaliger 74er, Hamburg u. Umgegend. Gegr. 6. 8. 1912. Vors.: C. Schmidt, Klaus Groß Str. 22, III.; Vereinslokal: Allee 55. Regelmässige Versammlungen jeden 2. Montag im Monat abends 8 Uhr.

Verein ehem. Angehöriger des L. I. R. 75, e. V. Zweck: Pflege der Kameradschaft und Unterstützung hilfsbedürftiger Kameraden. Vors.: C. Brotschell, 22 H 18 Alster 4029, Hanssack 49. Schriftf.: G. Schell, Moorstr. 23. Vereinslokal: Kreuzweg 6; Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat, abends 8 Uhr. (1930)

Verein ehemaliger 76er Regiment Hamburg, e. V. 1. Vors.: Johs. Dietl, Rathausstr. 9. 2. Vors.: Otto Stuth, Hamburgerstr. 206; Geschäftsstelle: Friedr. Bremer, Mönkedamm 18. E. 2. 2. Vors.: C. 6 Nikolaus 2125, P.Sch. 39413. Vors.: Max Basse, Gegr. 1890. Vereinslokal: „Porterhaus Millernort“, Millernorthplatz, 390 Mitgl.

Verein ehem. Angehöriger Reserve 76 e. V. Geschäftsst.: Karl Iln, 22 C 6 Nikolaus 622, Röllingsmarkt 29; Vereinsheim: Baus Gesellschafts-Besenbinderhof 10. Zusammenkunft: jed. 1. Mittwoch im Monat.

Verein der Kameraden des ehem. Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm IV. (I. Pomm.) Nr. 2, Groß-Hamburg, I. (Vors.) Hauptmann a. D. v. Thiele, 22 B 2 Uhlenhorst 5963, Goethestr. 21.

Vereinigung ehem. Angehöriger des Res.-Feldart.-Regts. 17. Vors.: Adolf Bergstädt, Hinrichenstr. 8. Vereinslokal: Rieken's Restaurant, Steinhardt 42/44.

Verein ehemaliger 77er von Hamburg und Umgegend. 1. Vors.: Rudolf Treffel, Osterstr. 19. 1. Kassierer: E. Knop, Hohenfelderallee 6. Schriftf.: W. Bach, Weidestr. 20, II Gegr. 28. 4. 1901. Vereinslokal: Hotel Mau, Holstenwall 19. Versammlung jeden 8. Mittwoch im Monat. 120 Mitgl. (1929)

Verein ehemaliger 84er, Regiment v. Manstein zu Hamburg-Altona, e. V. 1. Vors.: H. Iwersen, Droopweg 9, III. 2. Vors.: K. Schacht, Peterskampweg 7, IV. 1. Schriftf.: A. Peter, Auenstr. 12, 1. Kassier: H. Berthe, Scheldeweg 1. Gegr. 1. 7. 1897. Vereinslokal: Restaurant Deeke, gr. Bickerstr. 6-12. Versammlungen jeden 2. Mittw. im Monat.

Verein ehemaliger 86er Regiment „Königin“ in Hamburg, e. V. Ehrenvors.: H. Doneyer. 1. Vors.: A. Schürmann, Hammerlandsstr. 61. 2. Vors.: Hugo Zader, Wandbek, Waldstr. 13;

1. Schriftf.: W. Senger, Mühlenkamp 42; 1. Kassier: H. Heydolph, Eilenbogenweg 15. 8. 1896. Vereinslokal: Kreuzweg 6. Versamm. jeden 1. Montag im Monat. 175 Mitgl.

Verein ehem. Angehöriger des Deutsch-Ordens-Inf.-Regts. Nr. 152 zu Hamburg. Schriftf.: J. Frauen, am Markt 23. Vereinslokal: Hotel Hindenburg, gr. Allee 6. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat.

Verein ehem. 8. (Rhein.) Jäger, a. V. Ortsgruppe Hamburg, Vors.: W. Kampf, Ortstr. 3, III. Versammlung jeden 2. Freitag im Monat 8 Uhr im Vereinslokal. Langreihe 103.

Verein ehem. Kameraden des 8. Westpr. Inf.-Reg. Nr. 175 für Hamburg und Umgegend. 1. Vors.: Major A. B. v. Kreuzmann; 1. Schriftf.: H. Burghagen, Ferdinandstr. 33. Zusammenkunft jeden 3. Montag im Monat im Restaurant Patzenhofer, Glockengieserwall.

Vereinigung ehemaliger Angehöriger des Res.-Inf.-Reg. 216 zu Hamburg, e. V. Vors.: W. Hallbröner, Altona, Alsenstr. 2. Schriftf.: Paul G. Krüger, Bethesdast. 38; Vereinslokal: an der Alster 83.

Verein ehemaliger Fusatillieristen von Hamburg und Umgegend. 1. Vors.: H. v. d. Beck, Hohenluchhauser 151; 1. Schriftf.: F. Leesten, Matthiesenstr. 8. Vereinslokal: Bahlsen 91; Geschäftsstelle: 22 H 4 Nordse 1336, Hohenluchhauser 151. 140 Mitgl.

Verein der Garde-Jäger in Hamburg. Zweck: Zusammenschluss der Garde-Jäger der Res. Jäger Nr. 13 und der G. M. G. A. Nr. 1; 1. Vors.: H. Schürden, Kl. Borstel, Südhöhe 154; 2. Vors.: Heinrich Peters, Henriettestr. 34; Schriftf.: F. Mommsen, Bethesdast. 38, 1. Kassierer: Fritz Ohning, Lattenkamp 96. II. Zusammenkunft jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal: Hotel schiesischer Hof, Westerst. 19.

Verein ehemaliger 4. Grenadiere in Hamburg und Umgegend. Kameradschaftsbund zur gegenseitigen Unterstützung. Vors.: G. A. Klemm, Aramburstr. 19; Schriftf.: Otto Kühle, Eppendorferlandstr. 128; Kassierer: Ed. Kornauke, Mälzweg 10. Vereinslokal: Bickerstr. 91. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat abds. 8 Uhr.

Verein ehem. 10. Husaren, in Hamburg u. Umgegend. 1. Vors.: Herm. Jansen, Hufstr. 108, II.; Versammlung jeden 2. Mittwoch im Monat, gr. Allee 45. Mitgliederzahl 90.

Verein ehemaliger 15er Husaren, Hamburg, Vors. Leutn. a. D. Fritz Warstüd, Wandbek, Hamburgerstr. 32; Schriftf.: W. Ott, Heurietenstr. 35, F. Schatzmeister: A. Dietz, Laugenkamp 17. O.E. Vereinslokal: Klosterthor 6. Versammlung jeden 1. Donnerstag im Monat, abends 8 Uhr.

Verein ehem. 16er Husaren (Hamburg, Altona und Umgegend) e. V. 1. Vors.: H. Behr, Hasselbrookstr. 46, II. 1. Schriftf.: F. Schütte, Altona Bahrenfeld, Friesenweg 1; Kassierer: Gnst. Hamann, Schmilinskystrasse 43. P.Sch. 6885. Vereinslokal: Dornbusch 24. Versammlung jeden 2. Montag im Monat 8 Uhr.

Verein ehem. Kameraden des Inf.-Reg. Prinz Moritz von Anhalt-Desau (5. Pomm.) No. 42 zu Hamburg u. Umgegend, Gegr. 5. 2. 1912. 1. Vors.: C. Müller, Campestr. 34, I.; Schriftf.: H. Schroeder, Catharinenstr. 23, Hths., I. Vereinslokal: Barmbeck, am Markt 94. bei Frigge.

Verein ehem. Kameraden des Feldartillerie-Reg. Generalfeldmarschall Graf Waldorser (Schleswigsche) Nr. 9 für Hamburg, Altona u. Umg. e. V. Vors.: F. Schoknecht, Ilfordstrasse 65. Schriftf.: M. Lindrum, Wagnerstr. 64, II.; Kassier: O. Harms, Wandbekereichaussee 169. I. P.Sch. 27871. Vereinslokal: Klosterthor 6. Versammlungen jeden 1. Donnerstag im Monat.

Verein ehemaliger Mecklenburger Artilleristen zu Hamburg. 1. Vors.: R. Voegt, Blücherstr. 40; 1. Schriftf.: J. Wunderow, Bundesstr. 93, I.

Verein ehemaliger Mecklenburger Grenadiere in Hamburg. Vors.: P. Nöbach, Meyerstr. 63. I. Schriftf.: P. Schlaack, 22 B 4 Steinthor 7408, Süderstr. 36. Vereinslokal: Klosterthor 6. Hanss Hotel.

Verein ehemaliger 92er, in Hamburg u. Umgegend, e. V. 1. Vors.: F. Hundt, Haldeweg 5; 1. Schriftf.: H. Rupperecht, Normannenweg 15, III. 1. Kassierer: P. Görke, Löwenstr. 22. Gegr. 30. 6. 96. Vereinslokal: Dornbusch 2, 70 Mitglieder. (1930)

Verein ehemaliger 170er, Ortsgruppe Hamburg. Vors.: O. Faulsen, Lattenkamp 80; Kassier: W. Benck, Alsenstr. 8. P.Sch. 19830; Schriftf.: F. Bade, Breitenfelderstr. 12. Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat im Vereinslokal, gr. Allee 45.

Verein ehem. 208er, Ortsgruppe Hamburg, Vors. Walther Gutknecht, Reinbek b. Hamburg; Schriftf.: M. Pensky, Hornelanderstr. 140. Vereinslokal: Rest. C. C. Engelke, Rosenstr. 30.

Verein ehem. 214er von 1910 zu Hamburg, e. V. Zweck: Pflege der Vaterlandsliebe, Unterstützung in Notgefällen beim Tode eines Mitgliedes, der Witwen und Waisen von Kameraden, würdiges Ehrengeld für die verstorbenen Mitglieder und Gewährung eines Sterbegeldes beim Tode eines Mitgliedes. 1. Vors.: Bruno Marx, Altona, Augustenburgerstr. 5, II. Schriftf.: A. Krause, Grundstr. 20, I.; Kassierer: Carl Steinicke, Hohenluchhauser 78, I. Vereinslokal: Allee-Krug gr. Allee 45, Versammlung jeden 3. Sonntag im Monat abends 8 1/2 Uhr.

Verein ehem. 256er, Ortsgruppe Groß-Hamburg, e. V. Vors.: Alfr. Grallert, Uhländstr. 44; Vereinslokal: Dornbusch 2, Restaurant Junghenne.

Verein ehem. 463er Hamburg, e. V. Vors.: H. Gröp, Diestwegstr. 9, I.; Vereinslokal: an der Alster 83. Versammlungen jeden zweiten Donnerstag im Monat.

Vereinigung ehemaliger Angehöriger der Masch. Gew. Scharlach, Abteilung 4. Zweck: Zusammenschluß aller ehemaligen Angehörigen dieser Abteilung - Anfragen an C. Paulsen, 22 H 3 Alster 2312, Schlanke 47.

Ostasiatischer Verein, siehe unter Auslandsvereine

Verein ehemaliger Pioniere für Hamburg-Altona von 1896, e. V. Mitglied kann jeder werden, der bei einem Pionier-Bataillon oder bei den Verkehrstruppen gedient hat. Der Verein bezweckt: Pflege der Kameradschaft, Stärkung des Nationalbewußtseins, Behütung und Unterhaltung der Vorstände und Zusammenkünfte, Unterstützung hilfsbedürftiger Mitglieder, deren Witwen und Waisen, feierliches Begräbnis verstorbenen Mitglieder. 1. Vors.: W. Fretwurst, Eysendörferweg 67, II.; Vereinslokal: Hanss Hotel, Klosterthor 6. Versammlung jeden 1. Dienstag im Monat abends 8 Uhr. 350 Mitglieder. (1930)

Verein ehem. Räteburger Jäger Hamburg, e. V. 1. Vors.: H. Knaak, Hovestrasse 14, Schriftf.: P. Bläschke, beim Gesundbrunnen 9, Kassier: K. Malinski, Gr. Flötbeck, Bohnhofstr. 63. Vereinslokal: Holstenwall 19 (1929)

Verein der Ritter des Eisernen Kreuzes von 1870 VII und 1914/18 für Hamburg und Umgegend. Gegr. 14. 10. 1887. Vors.: W. Mielsch, Ackermannstrasse 36, E. 2. Vors.: Gust. Nisse, Lübeckstr. 107, II.; 1. Schriftf.: Joh. Borzgat, Kentzweg 36, E. 1. Kassierer: Friedr. Flechler, Jungmannstrasse 8, III. Vereinslokal: Hotel Hindenburg, gr. Allee 6. Zusammenkunft jeden 2. Montag im Monat 8 1/2 Uhr abds.

Verein ehem. Afrikaner Hamburg und Umgegend, Gegr. 1907. Ehrenvors.: E. Gerbeth, Osterstr. 173, III.; 1. Vors.: E. Bredow, Goethestr. 39, III.; Schriftf.: F. Knuth, Nagelsweg 35, I.; Kassierer: R. Gellner, Mansteinstr. 25, II. P.Sch. 4151; Vereinslokal u. Stammtisch: Hotel Hindenburg, gr. Allee 6. Versammlung jeden 1. Mittwoch im Monat, 20 Uhr.

Verein ehem. Balten-Finland- und Grenzschutzkämpfer zu Groß-Hamburg, e. V. Vors.: Emil Horn, Altona, Mörkenstr. 2, I.; Geschäftsst.: Altona, Mörkenstr. 2. I. P.Sch. 66919, Vereinslokal: Bäckereimuseumshaus Altona, Hohenluchstr. 14. Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat.

Verein ehemaliger Angehöriger des Marinekorps Flandern, e. V. Vors.: E. Stübke, Altona Bahrenfeld, Bahrenfelderchaussee 32; Schriftf.: Jul. v. d. Heyde, 22 B 3 Lütow 2818, Uferstr. 18, II.; Kassierer: A. M. Sprengart, 22 B 2 Uhlenhorst 2818. Goldbeckufer 1, I. Vereinslokal: Klosterthor 7, Monatsversammlung jed. 1. Donnerstag.

Verein ehemaliger Königs-Ulanen von Hamburg und Umgegend. 1. Vors.: Ferdinand Schlegel, Hammerlandsstr. 67, II.; 1. Schriftf.: Wilh. Rohlf, Fühlab, Hummelsbütteler Kirchenweg 52, I.; 1. Kassier: Aug. Wilhelm, Rennbahnstrasse 85, I. Vereinslokal: Hotel z. d. 8 Ringen, Klosterthor 7. Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat 8 Uhr abds.

Verein ehem. Ulanen von Hamburg-Altona von 1897. Beihilfe in Sterbefällen, Unterstützungskasse, Flanell aller Regimenter willkommen. 1. Vors.: Rich. Senff, Langreihe 11, I. Schriftf.: H. Müller, Billhorwendeich 49, IV. Vereinslokal: Lübeckstr. 91. Versammlung jeden 1. Mont. im Monat.

Verein ehemaliger Unteroffiziere der Feld-Artillerie von 1891, e. V. 1. Vors. u. Geschäftsstelle: J. Hohenwelder, 22 B 16 H 5643, Hammersteindamm 66; 1. Kassierer: F. Schirmeister, Sandweg 44. Vereinslokal: Klosterthor 6.

Verein ehemaliger Unteroffizier-Schüler u. -Vorschüler, Groß-Hamburg. Zweck: Pflege echter Kameradschaft und Wahrung der Erinnerungen an die ehem. Unteroffizierschulen und Vorschulen. Mitgliederversammlungen jeden 1. Donnerstag im Monat im Hotel Mau, Holstenwall 19. Vors. u. Geschäftsstelle: J. Rosenheim, Odenwaldstr. 2.

Verein des Garde-Korps Hamburg. Geschäftsführer: Ehrenvorsitzender Zollinspektör O. Ertel, Papenstr. 106, III. Gegr. 1882 zur Pflege der Kameradschaft. Vereinslokal: Hanss Hotel, Klosterthor 44. Vereinslokal: Dienstag im Monat. (1929)

Gr. 12. Marine, d. Offz.-G. Hamburg. Vors.: W. Sahase, Altona-Kleinbühl, Obuhorststr. 41, 22 D 9 Bahrenfeld 3496

Kameradschaftliche Vereinigung der Offiziere des ehemaligen Kgl. Preussischen Infanterie-Regiments Graf Bode (I. Thür.) Nr. 31, e. V., Gegr. 12. Februar 1919. 1. Vors.: Oberleutnant R. v. Ahlefeldt, Altona Hochkamp, Lohbrückerstr. 1, 22 H 9 Blankensee 563; Schriftf.: Landrichterstr. 19, Altona, Altona, gr. Brunnenstr. 137. Zusammenkunft jeden 1. Freitag im Monat, abds. 8 Uhr, im Landwehr-Offiziers-Kasino, Mönckebergstr. 18.

Kameradschaftliche Vereinigung der Offiziere des ehemaligen Res.-Infanterie-Regiments Nr. 31, e. V., Hamburg. 1. Vors.: Hauptmann d. R. a. D. Chr. Wetland, 22 B 8 Claudius 1749, Wandbek, Schreemannstrasse 19; 2. Vorsitzender: Leutnant d. L. a. D. A. Kaufmann, Htzehei, H. Schillerstrasse 22. 1. Schriftf.: U. Giese, Hauptmann, Hans Müller, 22 C 8 W 1 8257, am Müggenerbusch Zollhafen 5, III.; 2. Schriftf.: E. Henschel, Käsestr. 2, Altona, Werdstr. 38; Kassier: Leutnant d. R. a. D. G. Meht, 22 C 1 H 1 Hanss 2368 u. 8724, an d. Alster 29, P.Sch. 49279

Offiziersgesellschaft, Hamburg e. V., P.Sch. 35241. 1. Vors.: Ze. Gese, Kasino Mönckebergstr. 18, Domhof, O.E. 1. Vors.: Senator a. D. von Berenberg-Gödder

Offiziersvereinigung Landwehr-Inf.-Regt. 75, e. V. Zweck: Pflege der Kameradschaft. Vors.: Oberleutnant a. D. v. Kotze, Altona, Ottenser Marktplatz 11. Schriftf.: Leutnant d. R. a. D. Werner Pleunus, Geschäftsstelle: Catharinenstr. 39, II. Zusammenkunft im Landwehrkasino.

Ortsgr. d. Vereinigung der Ing.-Offz. der Marine, Schriftf.: Ob.-Ing. Stücker, Dienststelle der Marineleitung, Hebebrücke 1

Reichs-Offizier-Bund, e. V. Ortsgruppe Groß-Hamburg, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Eugen Biella, Humboldtstr. 39, II. P.Sch. 74391 unter Heint. Dausch; Ortsgruppenführer: Chr. Jensen, Humboldtstr. 51; Schatzmeister: Heint. Dausch, Diestwegstr. 3. Bundesleitung: Berlin-Stadt, Schützenstr. 3

Res.-Offz. d. Matr.-Art-Roma Hamburg. Vors.: Korv.-Kapt. d. R. M. A. Bierntzki, Esplanade 6. Schriftf.: Marquardt Wattenau 3, Kassier: Obdt. d. R. M. Art. Mengdel, Sachsenstrasse 24/28

Verein der Offiziere des Infanterie-Regiments Hamburg, (2. Hanseatische) Nr. 76, e. V. 1. Vors.: Generalmajor a. D. v. Heymann, Mittelweg 180; Schriftf.: Major a. D. v. Zimmermann, 22 H 4 Nordse 8830, Brahmallee 10 (1930)

Verein der Offiziere des ehem. Königl. Preuss. Inf.-Regt. Herzog von Holstein (Holst.) Nr. 85. Vors.: Polizeioberstlin. Beltz; Polizeihauptmann, Farnow Geschäftsstelle: Rothenbaumchaussee 7, III. Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat 8 Uhr abds. im Landwehrkasino Mönckebergstr. 18, I. (1929)

Ham-
bör-
riff:
men-
om-
rall:
uppe
arin,
: Kol,
men-
st im

hem,
land-
'lege
ver-
rigen
und
Hen-
(1930)
d zu
909,
: Fr.
str 9,
hner-
orger
kunft

and-
s 83,
tr 83,
nistr.
essell.
250

ors:
ssen-
riff:
Gegr.
fotel,
eden I.

riger
zu
enen
uhn,
I. gr.

fors:
amp,
n. a.
I.
ront-
alfs-
öng:

nale
ors:
riff:
6541;
unft:
loyd-

1925
men-
it im
ors:
skek,
elke,
rino

394,
ors:
0410,
cker,
Kull,
1894,
rger:

ront-
lam-
judi-
chied
ung;
hutz:
: R.
: 13.

tion.
sver-
an-
lsb.,
iff:
r 86

1883.
rger:
des
eder
pen-
und
sam-
und
land
1 zu
Mit-
nem
hat.
ung,
stär-
tein-
smf.:
sins:
lung
enda
I.

Vereinigung von Offizieren des ehem. Kaiser-Reg. Königin (Schlewig-Holst.) Nr. 26, e. V. Ortsgruppe Hamburg...

Vereinigung der Offiziere des ehem. Kaiser-Reg. Nr. 20, e. V. Ortsgruppe Hamburg...

Vereinigung der Offiziere des ehem. Kaiser-Reg. Nr. 163, e. V. Ortsgruppe Hamburg...

Vereinigung ehemaliger Offiziere des Infanterie-Regiments 17, e. V. Ortsgruppe Hamburg...

Vereinigungen von und für Kriegsbeschädigte.

Bund erblindeter Krieger, e. V. Sitz Berlin, Bezirk Hamburg. Zweck: Förderung der geistigen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder...

Deutscher Offiziersbund Landesverband Hamburg, e. V. Zweck: Wahrung, Förderung und Vertretung der Standes, Berufs- und Wirtschaftsinteressen seiner Mitglieder...

Gau Nordmark des Reichsverbandes Deutscher Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebenen, e. V. Sitz Berlin. Zweck: Förderung und Wahrung der Interessen aller Kriegsopfer...

Hamburgischer Landesauschuss für Kriegsbeschädigte, e. V. Der im Jahre 1916 ins Leben gerufene Hamburgische Landesauschuss für Kriegsbeschädigte hat nach dem durch Reichsgesetz vom 8. Februar 1920 eine Amtliche Fürsorgestelle für Kriegsbeschädigte in Hamburg eingerichtet...

alle diese Fälle jetzt ansprechen, so bleibt für den Hamburgischen Landesauschuss für Kriegsbeschädigte doch noch ein großes Tätigkeitsfeld übrig...

Internationaler Bund der Opfer des Krieges und der Arbeit, Gau Nordwestschlesland. Interessenvertretung der Kriegs- und Arbeitsopfer...

Kriegsbeschädigten-Hinterbliebenen-Vereine (Kynhäuser-Bund). Neuer Steinweg 64, IV, bei Voegt. Die Vereinigung bezweckt den Zusammenschluss aller vaterlandliebenden Kriegsbeschädigten u. Hinterbliebenen...

Landesverband Hamburg des Volkshundes Deutsche Kriegsgräber-Fürsorge, e. V. Zweck: Herrichtung, Schutz u. Pflege der deutschen Kriegsgräber im In- und Auslande...

Mittelhilfe für Kriegsbeschädigte aus der Ernst u. Minna Frobose-Stiftung. Geschäftsstelle: Rentzelstr. 68, II.

Reichsbund der Kriegsbeschädigten, Kriegsteilnehmer u. Kriegshinterbliebenen, Sitz Berlin, Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Wahrung der gemeinsamen und persönlichen Interessen der Kriegsopfer gegenüber der Gesetzgebung, Verwaltung und im Wirtschaftsleben...

Reichsbund der Kriegsbeschädigten, Kriegsteilnehmer u. Kriegshinterbliebenen, Gau Schleswig-Holstein. Vors.: Ernst Born, Bergedorf, Siedlung Netzenburg, Schriftf.: D. Bernstein, Weidenallee 68, I. Geschäftsstelle: B 4 Steintor 3222, Besenbinderhof 29, E.

Reichsvereinigung ehemaliger Kriegsfangener, Berlin e. V., Gau Hamburg-Schleswig-Holstein, Geschäftsstelle: Wandsbek, Kampstr. 25, 2. Vors.: Alfred Bux, Fruchtallee 43, I. Schriftf.: P. Först, Diagonalstr. 35, I. Kassierer: W. Baum, Anckelmannstr. 45.

Reichsvereinigung ehem. Kriegsfangener Gruppe "Barnbeck-Übelsdorfer", e. V. Vors.: F. Becker, Friedländerstr. 67 IV, Geschäftsstelle: H 4 Norderstr. 7511, Norderkamp 52, Sprechst. jeden Montagabend (1929).

Reichsvereinigung ehem. Kriegsfangener Hamburg (St. Georg, Hammerbrook, Rothenburgsort u. Veddel), e. V. Zweck: Pflege der Kameradschaft, gesellige Zusammenkünfte u. heimatische Ausflüge. Vors.: A. Firsat, Diagonalstr. 35; Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat im Vereinslokal Rothenburgsorter Vereinshaus, Billh. Röhrdamm 147.

Verein ehemaliger Kriegsfangener Hamburg-Elbbeck, Mamm, Borgfeld, Hohenfelde, e. V. Vereinslokal: Hohenfelder Gesellschaftshaus, Lübeckstr. 91. Veranstaltung jeden ersten Donnerstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr. Der in allen politischen Fragen unparteiliche Verein bezweckt die Pflege der Kameradschaft innerhalb des Vereins und Unterstützung der in Not befindlichen Kameraden. I. Vors.: Paul Kaufhold, Marienthalerstr. 13b; II. Schriftf.: A. Pransch, Osterbrook 14, IV, I. Kassierer: Oskar Wiechorst, Burgstr. 4, IV.

Verein ehemaliger Kriegsfangener Eppendorf - Winterhude, e. V. Geschäftsstelle: Wilhelm Rühl, Wendelherweg 19, II.

Vereinigung ehem. Kriegsfangener zu Hamburg, e. V. Vors.: A. Hinz, Schanzenstr. 41a, II, 6. II. Zweck: Zusammenkunft jeden 1. Donnerstag im Monat 8 Uhr abends im Vereinslokal, Gesellschaftshaus Freund, Eidelstedterweg 19, II.

Zentralverband Deutscher Kriegsbeschädigter u. Kriegshinterbliebenen, e. V., Landesverband Nordmark, Geschäftsstelle: C 6 Nikolausstr. 2, I. Vors.: H. Bismarck 7051, Dresd. B., Dep.-K. Reeperbahn, 11052.

Kunst- und Künstler-Vereine.

Bezirksverband Groß-Hamburg des Deutschen Bühnenvereins. Geschäftsführer: Dr. jur. H. Oppenheimer, Geschäftsstelle: Chillehaus B, V, C 2 Samml.-Nr. C 2 Bismarck 7051.

Der Block, Neue Hamburger Sezession, e. V. Zweck: Engste Zusammenarbeit aller bildenden Künstler, die den modernen Bestrebungen der Zeit Ausdruck zu geben sich bemühen. Ziel ist, das durch die Architektur, die Bühne und den Film neu aufgestellte Problem der Raumgestaltung in Einheit mit der Malerei, der Plastik und dem Kunsthandwerk gemeinsam zu bearbeiten und zunächst den modernsten Bestrebungen der Zeit Ausdruck zu geben...

Justus Brinckmann Gesellschaft, e. V. Zweck: Förderung des Hamburgischen Museums für Kunst und Gewerbe. Vors.: Bürgermeister Dr. Carl Petersen, Gaedchensweg 10; Schriftf.: Prof. Dr. M. Sauerlandt, Mövenstr. 2; Geschäftsstelle: Museum für Kunst und Gewerbe, Prof. Sauerlandt, Steinthorplatz, B 2 C Nordd. B. Bank Ludwig Tillmann u. P.Sch. 5737, C 2 H 2 Elbe 3000.

Bund Hamburgischer Künstlerinnen und Kunstfreundinnen, e. V. Zweck: Künstlerische und wirtschaftliche Förderung bildender Künstlerinnen. Vors.: Frau Ida Dehmel, Blankenese, Dehmelhaus; Schriftf.: Frau Astrid Isay, Godeffroystr. 16. Geschäftsstelle: Hamburger Hof, Jungfernstieg 80. Zusammenkunft: Donnerstag nachmittags 4-7 Uhr. (1930)

Freunde der Kunsthalle, e. V. Vors.: Bürgermeister Dr. Petersen, Gaedchensweg 10 u. Prof. Dr. Pauli, Kunsthalle Glockengießerwall; Schriftf.: Oberlandesgerichtsrat Dr. W. Mannhardt, Blumenstr. 17. Geschäftsstelle in der Kunsthalle.

Genossenschaft Deutscher Bühnengedichteten, e. V., bezweckt Wahrung und Förderung der sozialen, wirtschaftlichen, rechtlichen und künstlerischen Interessen der Mitglieder. Vors.: Paul Eilmer; Geschäftsstelle: Wandsbekerchausee 62, II. Monatliche Versammlungen in allen Theatern.

Hamburger Künstler-Klub, e. V. Zweck des Klubs ist die vortreffliche Zusammenfassung aller künstlerischen und schöpferischen Kräfte Hamburgs, sowie ihrer Freunde und Förderer.

Vors.: Fritz Höger, Burchardstr. 1, V. Schriftf.: A. Geschäftsstelle: Dr. Rud. Klummann, Altona-Blankenese, Mörikestrasse 14.

Hamburgischer Künstler-Verein, gegr. 1882, ist eine Vereinigung bildender Künstler zum Zwecke der Vertretung der künstlerischen und Standesinteressen ihrer Mitglieder. Vors.: Ludolf Albrecht, Bildhauer, Schenefeld Bez. Hamburg; stellvert. Vors.: Prof. Arthur Illies, Maler, Uhlenhorsterweg 33; Schriftf.: Werner Bley, Maler, Brönnicherstr. 76; Kassier: Emil Smidt, Maler, Könnigstr. 5; Archivar: Maler G. Schmid-Geertz; Beisitzer: Arthur Siebelist, Maler.

Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste u. nützlichsten Gewerbe (Patriotische Gesellschaft), siehe Gemeinnützige Vereine.

Hamburger Kunstgesellschaft, e. V. Zweck: Veranlassung von Musikabenden für einen kleineren Kreis in der Musikhalle und anderen entsprechenden Räumen. Vors.: Dr. jur. Axel Kiehl, Schriftf.: Oskar Wiechorst, u. Letter: Ad. Marisall, Bergstr. 26.

Künstlerklub Hamburg, e. V. Zweck: alljährlich Veranstaltung eines großen Hamburger Künstler-Kongresses. Vors.: Bildhauer Paul Hamann, Berlin-Friedenau, Wilhelmstr. 16; Atelier: stellv. Vors.: Komponist Ernst Roter, Kiehl, Architekt Karl Wenderoth; Schriftf.: Verleger Br. Sachse, Gröningerstr. 30.

Der Künstlerrat vertritt die gesamten Hamburgischen bildenden Künstler und bestanden aus folgenden Mitgliedern: Ludolf Albrecht, Prof. Ernst Eitner, Bildh. C. Oplermann, Fred Hendrik, Fritz Höger, Herm. Koenig, Alb. Kahlbrandt, Prof. Robert Lückel, Architekt, Karl Schneider, Arthur Siebelist, Edward Steinbach, Otto Stüber; Geschäftsstelle: Br. Sachse, C 2 H 7 Roland 5554, Gröningerstr. 30.

Künstlervereinigung "Die Jungfrau", e. V. Vors.: u. Geschäftsstelle: Dr. M. Friedland, Altona, Bahnhofsstr. 88.

Der Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg, Geschäftsstelle Pulverturm 28, dient der Förderung des Kunstgewerbes durch Vorträge, Veranstaltung von Ausstellungen, Besichtigungen und Ausflügen. Versammlungen: vom Oktober bis Mai vorzugsweise an jedem ersten Dienstag im Monat in der Aula des Schulan- u. Museumsgebäudes am Steinthorplatz. 500 Mitgl. Gegr. 1886. I. Vors.: Prof. Dr. Max Sauerlandt, Direktor des Museums für Kunst und Gewerbe, Mövenstr. 2; II. Vors.: Oscar Silvert, Schwarzstr. 26; Kassier: Alfred Gölling, Schönstr. 8; Postcheck-Kto. 79638 für Albert Gölling, Kiehl, No. B. unter Kunstgewerbe-Verein zu Hamburg.

Kunstverein, C 2 H 8 Alster 1873. Ständige Ausstellung von Gemälden, Graphiken und Skulpturen moderner Meister in den Ausstellungsalen, neue Rabenstr. 26.

Ostpreussischer Heimatsverein Upstalsboom, Ehren-Vors.: Prof. Dr. C. Borchling; I. Vors.: J. Rödendek, Wagnerstr. 66, II; 2. Vors.: Schriftf.: Th. Goeman, Oben Borgfelde 68; Schriftf.: G. Brons. Zusammenkünfte jeden ersten Dienstag im Monat; gesellige Abende im Restaurant Rieken, Steindamm 42/44.

Ortsverein Hamburg der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, e. V., Zweigverein der Allgemeinen Deutschen Kunstgenossenschaft, besteht aus ausübenden bildenden Künstlern u. hat die Aufgabe, künstlerische Interessen zu fördern u. zu vertreten. Vors.: u. Geschäftsstelle: Aenderly Möller, Birkenau 54.

Schlaraffen Hammonia, e. V., Allschlaraffen Reich. Spinnplatz; Mont. im Zoologischen Garten-Restaurant. I. Vors.: Univ. Prof. Dr. Weyand, Kanzler: Dr. Lederer, Rothenbaumchausee 1, Schriftf.: Amundus Lange, Lilienstr. 36. Vereinslokal: Restaurant Zoolog. Garten. Zusammenkünfte jeden Montag 8 1/2 Uhr.

Schwarz-Weiss-Club, e. V. Zweck: Förderung junger schaffender Talente, Hebung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen der Künstler, Pflege vornehmlich Geselligkeit. Vors.: Viktor Fischer, Hasselbrookstr. 82, I.; Geschäftsst.: Königstr. 26. Zusammenkünfte jeden Dienstag im Curiohaus, Rothenbaumchausee 9/13.

Verein für Kunst, e. V., 594 Ploeg-Ge-Förderer Geislich gliedern. 3. Mi. 38 H. D. Ki Dr. Saun 1. Schrift Carl Mat 1. Schatz an-Senft Corneli Reinhar Dr. H. I pahl, Ha Ing. W. Schaffies Otto Flo Kroll, F Ansehll einb. u.

Verein von Malern, e. V., Hamburg stellv. Vors. Kunstst. Pilder (I. Generall Glocken Museum lesungen räume: Donner nach 5.

Die Volks siehe Se Deutscher Gruppe facobli Bundes lichen von Ku durch I geschlo Vereins verbat Fördere man: i feld 2; I archiel hof 26 mann: i chiekt bergstr. u. Leht Prof. E den Sit ladung

Reichs-V Deutsch deutac Zweck: lichen bildend Albrech feld, P L. Bold leger E Prüfungs- und Si vereiu, letter u Bühnen rung d deutsc schaffe sind b stelle: Paul E einzun

Land (nach land keil Arbeitge verbar bung, Kayser wall 4: stello F. Han erstr eisigt derunj sowie

Verein für kirchliche Kunst in Hamburg, o. V., gegr. 20. März 1905, bezweckt die Pflege der kirchlichen Kunst sowie die Förderung ihres Verständnisses bei Geistlichen, Künstlern u. Gemeindegliedern. Mitgliedsbeitrag mindestens 3 Mk. Jahrl. Vorstand: Hauptpastor H. D. Knoke, 1. Vors.; Direktor Prof. Dr. Saenzhardt, 2. Vors.; Pastor Poppe, 1. Schriftf.; Martin Müller, 2. Schriftf.; Carl Mathies, 1. B. V. Mathies & Co., 1. Schatzmeister; Hans v. Ohlendorff, 2. Schatzmeister; dem Beirat gehören an: Senior Dr. Horn, Oberbaurat Brunko, Cornelius de Boer, Pastor H. Dr. Reinhard, Direktor Prof. Dr. Pauli, Dr. H. Böver, Denkmalpfleger, Dr. phil. Hans Schröder, Oberbaustat. Dr. Ing. W. Hellweg, Rechtsanwalt C. G. Schiefer, Prof. Alfred Sittard, Prof. Otto Fischer-Trachau, Bildhauer R. Käbel, Erich F. Laisa, Pastor Spieker, Ausschitt: Kreuzstr. 8, B. Co. Vereinsb. u. P. Sch. 724/Blinder Carl Mathies

Verein von Kunstströmungen von 1910, o. V., zum Ankauf von Werken der bildnerischen Kunst. Vorstand: stellv. Vors. Prof. Dr. Pauli, Direktor der Kunstschule, Schriftf. Direktor Dr. Filder (Dresdn. Bank), Kassier: Frau Generalkonsul Bohlen. Adresse: Glockengießerwall o. Nr., Kunstschule

Vereinigung für Hamburg, Zusammenschluss Angehöriger der werktätigen Klassen zur Anteilnahme an Kunstschaffen und zur Bildung des öffentlichen Bewusstseins. Herausgabe und Vermittlung billiger Kunstblätter, durch Ausstellungen, Museumsführungen, Vorträge, Vorlesungen, Wanderausstellungen u. a. Vereinsräume: Schulstr. 4, L., geöffnet Donnerstags ab 8 Uhr. Zurschriften nach Schulstr. 4, L. P. Sch. 4833.

Die Volkshilfe Groß-Hamburg, o. V., siehe Seite 94

Deutscher Werkbund, D. W. B., Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsstelle: Jacobikirchhof 24. Der Zweck des Bundes ist die Veredlung der gewerblichen Arbeit im Zusammenwirken von Kunst, Industrie und Handwerk durch Erziehung, Propaganda und geschlossene Stellungnahme zu einschlägigen Fragen. Mitglieder des Vereins können sein: Künstler, Gewerbetreibende, Sachverständige und Förderer. Gesucht zur Erwerbung der Mitgliedschaft sind schriftlich unter Nachmittageung zweier Werkbundmitglieder als Bürgen einzureichen; erfolgt seitens der Ortsgruppen-Mitglieder innerhalb 2 Wochen kein schriftlich begründeter Einspruch gegen die Aufnahme, so gilt der Bewerber als aufgenommen. Vertrauensmann: Direktor Prof. Meyer, Lerchenfeld 2; 1. Vors. der Ortsgruppe: Gartenarchitekt Herrn. Koenig, Jacobikirchhof 26; 2. Vors.: Architekt Fritz Höger, Bahnhofplatz 1; Schriftf.: Architekt Dr. Ing. Eugen Fink, Mönckbergstr. 7; Beisitzer: Innenarchitekt u. Lehrer a. d. Kunstgewerbeschule Prof. Friedr. Adler, Parkallee 4. Zu den Sitzungen erfolgen jeweils Einladungen.

Reichs-Verband bildender Künstler Deutschlands Gau Nordwestdeutschland, o. V. Sitz Hamburg. Zweck: Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen der bildenden Künstler. Vors. Ludolf Albrecht, Bildhauer, Siedlung Schenefeld, Post Blankenese; Schatzmeister: L. Boldt, Mittelweg 16; Schriftf.: Verleger Br. Sachse, Grönigenstr. 90

Prüfungsausschuss für junge Schauspieler und Sänger. Der Deutsche Bühnenverein, die Organisation der Bühnenspieler und die Genossenschaft Deutscher Bühnengehöriger haben zur Förderung des gekünftigen Nachwuchses am deutschen Theater Prüfungsstellen geschaffen. Meldungen zur Prüfung sind bei der zuständigen Prüfungsstelle: für Hamburg Bezirksobmann Paul Ellmar, Wandsbeckereichhaus 162, einzureichen

Landsmannschaftliche Vereine (nach landsmannschaftlicher Zugehörigkeit alphabetisch geordnet)

Arbeitsgemeinschaft der Grenzlandverbände in Hamburg und Umgegend, o. V., 1. Vors. u. Geschäftsstelle O. Kaysor, 2. Vors. C. 4 Dammtor 4751, Neudammwall 41, III, Geschäftsf. u. Vorstandsstelle d. Grenzdeutschen Rundschau: F. Hanke, 2. D. 1 Hol 4428, Ohlengänge 18

Bund der landsmannschaftlichen Vereine v. Hamburg u. Umgegend, o. V., erstrebt den Zusammenschluss der hiesigen Landsmannschaften zur Förderung und Pflege der Heimatliebe, sowie gegenseitige Unterstützungen

im Vereinsleben. 1. Vors.: Ferd. Honann, Blücherstr. 99, 2. Vors.: Aug. Kranz, Bernhard Nocht-Str. 64; 1. Schriftf.: Herm. Schulz, Berne, Post Farmsen, Saselheiderweg 14; Bundeskassierer: Wilh. Hofmann, Wickersbergweg 6; I. Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6; Geschäftsstelle der Bundeszentrale, Der Landsmann: Blücherstr. 99, B. Co. Hamb. Sparcasse 4, 577.

Verein der Altstädter von 1909, o. V., 1. Vors.: H. Krugel, Altona, Lohschstr. 12; Vereinslokal: Elmsbüttelerstr. 12; Versammlung jeden ersten Freitag im Monat. (1920)

Verein der Badener von Hamburg Altona und Umgegend, o. V. Zweck: Förderung der Zusammengehörigkeit und Pflege der landsmannschaftlichen Gerbrüche. Vors.: Georg Eichenherr, Borgfelderstr. 81; stellvert. Vors.: Friedr. Lörcher, Billh. Brückenstr. 8; Schriftf.: Jol. Sauter, Oldeschtr. 14; E. Kassierer: F. Wisoland, Ausschlagweg 79; III; Vereinslokal: Hans Gesellschafts-Säle, Zusammenkunft jeden ersten Mittwoch im Monat. P. Sch. 1159

Badischer Abend Hamburg. Der Verein besteht seit 1896. Er bezweckt, badischer Art und Sitte in Hamburg eine Heimstätte zu bereiten. Versammlung alle 4 Wochen im Vereinslokal, Spadenteich 7. Vors.: Dr. Isel, Hansaplatz 8; Ehrenvors.: H. Marschall, Statthalterplatz 2; Bahnhöfchen, Schriftf.: Apotheker O. Gugelmeier, Uhlenhorster Apotheke

Verein der Bayern in Hamburg, R. V. Vors.: Wilh. Ammann, Wandsbek, Claudiusstr. 71; Geschäftsstelle: Reismühle 4, B. Co. Dresdn. B., Dep. Kasse: St. G., Zusammenkunft jeden 1. u. 6. Sonntag im Monat. Klosterthor 6, Restaurant „Zur alten Börse“, Borsenbrücke 10. (1920)

Verein der Brandenburg, o. V., 1. Vors.: B. Lehmann, Falkenberg 78, E.; Schriftf.: Karl Fablich, Grimm 12; Kassierer: Arthur Schulz, Süderstr. 196; I. Vereinslokal: Klosterthor 6; Versammlung am 2. Donnerst. jed. Monats, abends 8 Uhr.

Die Dänische Gesellschaft (Det Danske Selskab), o. V., Vors.: Chr. F. Holtermann, Alsterlamm 36, III. C. 3 Zentrum 6789 (1920)

Verein der Danziger in Hamburg, o. V. Zweck: Förderung des Verständnisses für die Schönheit, Eigenart und Nöte des Danziger Deutschtums; Pflege der heimatl. Geschicht. Geschäftsstelle: W. Sieb, Altona, Wielandstr. 2. Zusammenkunft jeden 2. Dienst. im Monat im Restaurant „Zur alten Börse“ (Patric. Geb.), Borsenbrücke 10. Außerdem Stammtisch daselbst jed. Dienst. P. Sch. 1458

Landsmannschaft der Dithmarscher von 1913 Hamburg, o. V., unter Ausschuss anderer Bestrebungen will der Verein die in Hamburg und Umgegend wohnenden Dithmarscher gesellig vereinen und die Geschichte der dithmarschen Heimat ehren und hochhalten. Vors.: Jul. Krüger, Haselbrookstr. 108a; Zusammenkunft jeden 2. Sonntag im Monat im Hansa Hotel, Klosterthor 6. Eigene Vereinszeitung mit heimatl. und landesgeschichtlichen Abhandlungen.

Eichsfelder Verein von Altona und Umgegend, Auskunftsstelle: Lerch, Altona, Blumenstr. 41; Versammlung jeden 4. Sonntag im Monat im Vereinslokal, Bäckereinningshaus, Altona, Hoheschulz 14 (1920)

Bund heimatrauer Hannoveraner und Braunschweiger, Ortsgruppe Hamburg. Zusammenschluss aller heimatrauer Hannoveraner u. Braunschweiger, der Heimatl. pflegen und das niedersächsische Stammesbewusstsein wecken will. Der Bund steht auf föderalistischem Boden und erstrebt ein Grossdeutsches im Sinne Ernst Moritz Arndts. Der Bund ist kein Unterstützungsverein. Vors. u. Geschäftsstelle: C. Winderstein, Bartholomäusstrasse 102, Versammlung jeden 2. Mittwoch, abds. 8 Uhr, im St. George Hof, Kreuzweg 6

Club Hannovera Hamburg, o. V. Zweck: Förderung der landsmannschaftlichen Geselligkeit. 1. Vors.: H. Hötling, 2. B. 2 Uhlenhorst 2784, Hofweg 64; 1. Schriftf.: Carl Manecke, 2. B. 2 Uhlenhorst 4477, Schenkendorfstr. 29; Vereinslokal: Kreuzweg 6; Zusammenkunft jeden 1. Dienst. im Monat.

Landsmannschaft der Hessen von 1909, o. V., Verein geborener Hessen in Hamburg, Altona und Umgegend. Vors.: F. W. Brill. 2. B. 4 Steintor 3436, Besenbinderhof 40; E. Vereinslokal: Holtenwall 19; Versammlung jeden ersten Sonntag im Monat. Werbeokal: Fuhsbütteler-Strasse 709 (Daum).

Die Landsmannschaft der Mecklenburger zu Hamburg-Altona (R. V.). Hauptzweck: Förderung der landsmannschaftlichen Zusammengehörigkeit und Pflege der Heimatliebe. Ehrenmitglieder: Carl Tres, Hamburg; Rud. Tarnow, Schwerin. 1. Vors.: H. Rieck; Schatzmeister: Wilh. Schumacher, Kippingstr. 23; I. Schriftf.: Paul Burk, Mänichstr. 80; Versammlungen jeden ersten Mittwoch im Monat, abds. 8 Uhr, im Porterhaus St. Pauli, Grousweg 1, ca. 300 Mtgl.

Niederdeutsches Sellschapp, o. V. Vors.: Herm. Quistorf, Nimsenstr. 6, 2. B. H. 2 Elbe 8500, P. Sch. 5104

Neue Niederdeutsche Vereinigung in Hamburg (Neuere Niederdeutsche Vereinigung ff Hamburg), o. V. Vors.: E. Bouvy, Haynstr. 9; Schriftf.: F. D. Klinger, Uhlenhorsterweg 88; Geschäftsstelle: 2. B. 1. Alster 8566 N. 1, Klopstockstr. 22 (1920)

Der Norske Klub i Hamburg, o. V. Zweck: geselliger Verkehr der in Hamburg wohnenden Norweger. Geschäftsstelle: 2. C. 4 Dammtor 6478, Fehlandstr. 1. (1920)

Ostpreussischer Club, o. V., Vors.: Dr. Hans Pichler, Altona-Ottensen, Linsenweg 16; Schriftf.: Heiner Bauer, Mundsburgerdamm 81; Geschäftsstelle: C. Roysen, Heuberg 9; Zusammenkunft im Rest. Deutsches Schauspielhaus

Club der Oldenburg, o. V. Zweck: Pflege der landsmannschaftlichen Zusammengehörigkeit der Heimatliebe und der Muttersprache. Vereinsgebiet: Hamburg-Altona und Umgegend. Wohlfahrtskassa, Bibliothek. 1. Vors.: Heiner Krimm, Riekerstr. 47; 1. Schriftf.: B. Meyners, Geschäftsstelle: Altona, Heinfriedstr. 30; Versammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 8 Uhr im Vereinslokal Klosterthor 6; Landsleute u. Gäste willkommen.

Club Ostria in Hamburg, o. V., landsmannschaftlicher Heimatverein, gegr. 1899, der in Groß-Hamburg ansässigen Ostriensen. Vorsitz.: L. E. Ulrichs, Meldorferstr. 5; I. Vereinslokal: Besenbinderhof 10

Verein der Ost- und Westpreussen von Hamburg und Umgegend. Zweck: Den gesellschaftlichen u. wirtschaftlichen Zusammenschluss von Landsleuten der Provinzen Ost- u. Westpreussen, die in Hamburg u. Umgegend wohnen, zu fördern. Vors.: J. Gräber, Jungmannstr. 22; I. Vereinslokal: Klosterthor 6; Zusammenkunft jeden 1. Dienst. im Monat im Vereinslokal Kreuzweg 6, abends 8 Uhr.

Bund heimatrauer Ost-, Westpreussen und Posener für Hamburg-Altona und Umgegend, o. V. Vors.: G. Glinka, Burgstr. 62; Versammlung jeden 2. Sbd. im Monat 29. Uhr, im Koppelmann, Große Allee 45. Der Bund pflegt heimatl. Kultur und Sprache, Sitte und Geselligkeit. Er kämpft im Anschluß an die „ostlichorientierten Reichsverbände“ — für die Erhaltung und Stärkung des Deutschtums in den verlorenen und den noch gefährdeten Grenzgebieten des Ostens. Aufnahmefähig sind außer geborenen Ostpreußen, Westpreußen und Posenern alle Deutschen biederler Geschlechte, die an den Ostmarken interessiert sind und die Ziele des Bundes fördern — ohne Unterschied des Standes, der Partei und Religion.

Verein der Pfälzer. Pflege der Heimatliebe u. Geselligkeit. Vors.: Georg Ohmer, Wisenstr. 41; Schriftf.: Karl Reinhard, Altona, Stiftstr. 6; Geschäftsstelle: 2. D. 3 Holstein 2884, Altona, Lerchenstr. 75/77; Zusammenkunft jeden 2. u. 4. Donnerstag im Vereinslokal „Hotel Hindenburg“, gr. Allee 6

Landsmannschaft der Pommern v. 1897 zu Hamburg u. Umgegend, o. V., bezweckt Förderung der landsmannschaftlichen Zusammengehörigkeit, Pflege der Heimatliebe. I. Vors.: Otto Heuer, Seewärterstrasse 3; III. Kassierer: O. Behrens, Bernhard Nocht-Strasse 41, Vereinslokal: Elmsbüttelerstr. 12

Verein ehemaliger Posener in Hamburg und Umgegend zur Wahrung jüdischer Interessen, o. V., Zusammenschluss aller in Hamburg u. Umgegend wohnenden Juden aus der ehemaligen deutschen Provinz Posen zwecks gegenseitiger wirtschaftlicher u. gesellschaftlicher Unterstützung, Autoreherhaltung der jüdischen Institutionen in der Heimat; Vors.: Geschäftsstelle: Dr. L. Rothholz, Eppendorferlandstr. 42; Schriftf.: Dr. Jacobson, Altona, Düsterr. 1

Landsmannschaft der Provinz Posen für Hamburg u. Umgegend von 1921 bezweckt die Liebe zur angestammten Heimat wach zu halten und ein Fort

zur Pflege echter deutscher Genossenschaft zu sein. (Kein Unterstützungs-Verein.) Jeden 1. Freitag im Monat Labecker-Strasse 84 (Hohenfelder Schützbrütle) 1. Vors.: A. Werschke, Gustav Falcke-Strasse 26; Schriftf.: Fritz Roeschke, Jungfernstieg 3, IV

Landsgruppe Groß-Hamburg des Reichsverbandes der Rheinländer, o. V., B. Co. Nordl. B. u. P. Sch. 30595. Geschäftsstelle: F. Hochhausen, 1. Hochhausen & Co., gr. Bäckerei 16. II. Vorstandssitzung jeden 1. Donnerstag im Monat im Restaurant Klosterburg, Glockengießerwall 1

„Rheinländer“ Landsmannschaft von 1893 Groß-Hamburg, o. V. P. Sch. 12299, Geschäftsstelle: Josef Scheiden, Raboisen 41, 2. C. 2 Bismark 6107, Vereinslokal: Felzerstr. 12, Versammlungen jeden 2. Samstag im Monat.

Rheinländer-Verein in Hamburg, o. V. Mitglied des Reichsverbandes der Rheinländer. Vereinslokal: Hotel zur Krone, Schäferkampallee 58. Zusammenkünfte am 1. Sonntag jeden Monats 9 Uhr, abends 1. Vors.: Hauptm. a. D. Carl von Hinkeldey, 2. D. 7 Fuhsbüttel 6071, Wellingsb. Landstr. 24; Kassierer: Hans Diehl, 2. D. 4 Nordsee 829, Ohlengänge 9, Damms 118; Schriftf.: Hans Heuser, 2. D. 4 Nordsee 8861, Haynstr. 26, E.

Saarverein Hamburg, o. V. Vors.: Dr. jur. Helm Kuhn 17, C. G. Thomsen, 2. C. 2 Bismark 6647, Lange Mühlens 2, Vereinslokal: Hotel Rheinischer Hof, 2. B. 4 Steintor 2321, Holzdamm 51

Verein der Sachsen und Thüringer von Groß-Hamburg, o. V. Hauptgeschäftsstelle u. Vors.: E. Stiemmler, 2. B. 3 Alex 2131, Schroderstr. 11, I. Clublokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6; Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat. P. Sch. 7845

Vereinigte Verbände heimatrauer Oberschlesier, Bezirksgruppe Hamburg, o. V. Geschäftsstelle: F. Hanke, Ohlengänge 19, 2. D. 3 Holstein 4425

Landsmannschaft der Schlesier, o. V. Vors.: Ed. Schwilchewski, Billstr. 76; Schriftf.: Prof. H. Wernicke, Aussch. Bildlich 20

Schlesische Gesellschaft Groß-Hamburg, o. V. Geschäftsstelle: F. E. Heller, Schillerstr. 55, No. 9879; Versammlung jeden 1. u. 8. Mittwoch im Monat im Gesellschaftslokal „Klinker“

Schlesier-Verein „Ritzschke-Hamburg-Altona,“ gegr. 1910, der Verein hat den Zweck, seine Mitglieder in schlesischer Art und Weise zu vereinigen und das Interesse an der Heimat durch Veranstaltungen von gemütlichen Abenden, Vorträgen usw. wach zu halten. Allen in Hamburg-Altona und Umgegend wohnenden Landsleuten soll der Verein ein gesellschaftlicher Mittelpunkt sein und ihnen mit Rat und Auskunft zur Seite stehen. Vereinslokal: Hotel Voss vom Hüttmann, Hotel, Poststr. 21; Versammlung jeden 1. u. 3. Freit. im Mo. abds. 8 Uhr

Verein Deutscher Nordschleswiger für Hamburg, Altona u. Umgegend, o. V. Zweck: Zusammenschluss deutschgesinnter Nordschleswiger zur tatkräftigen Unterstützung des Deutschtums im abgetretenen Nordschleswig, zur Wahrung der Stammesart, zur Pflege d. Heimatliebe und zum gegenseitigen Zusammenschluss. Vors.: Rektor Joh. Stehr, Altona, Arnoldstrasse 42, II.; I. Schriftf. u. Geschäftsstelle: Chr. Callesen, Altona-Othmarschen, Gleserstr. 4-6

Jugendapende Nordschleswig. Auskünfte bei Studienrat Dr. Stahl, Altona-Bahrenfeld, Schulberstr. 5

„Doppelseite von 1902“ der Landsmannschaft geborener Schleswiger in Hamburg und Umgegend, o. V. Vors.: Karl Buchholz, Lindenallee 69, O. E.; Schriftf.: Max Deutschein, Wandsbek, Blücherstr. 37

Schleswig-Holsteiner-Bund, Bezirksverband Hamburg, o. V., Vors.: Dr. Friedr. Müller, 2. B. 3 Lützw. 3341, Mundsburgerdamm 27, III. Der Schleswig-Holsteiner-Bund, dem der Bezirksverband Hamburg angehört, zählt z. Zt. etwa 30000 Mitglieder und hat überall Ortsgruppen. — Seine Ziele sind: Pflege der schleswig-holsteinischen Eigenart, der Heimatliebe und des Stammesbewusstseins; Festigung und Erweiterung des Selbstbestimmungsrechtes in Verwaltung, Kirche und Schule; Revision der neuen Gewaltgrenzen durch eine neue gerechte Abstimmung. Partikularistische, parteipolitische und konfessionelle Bindungen und Scheidungen liegen dem Bunde fern. Er legt Wert darauf, alle Stände und Richtungen zur Mitarbeit zu gewinnen. Jahresbeitrag z. Zt. 5.— Rm.

Up ewig ungedacht von 1925, Verein geborener Schleswig-Holsteiner zu Hamburg, e. V. 1. Vors: Carl Bloez, Weissenallee 55, D3 Holstein 3104; 1. Schriftf.: J. Schlüter, D3 Holstein 3814, Margarethenstr. 11. Vereinslokal: Hans Gesellschaftshaus, Besenbinderhof, Versammlung jeden 2. Mittwoch im Monat.

Landwirtschaftliche Vereinigung der Vierlande und Umgegend, Vors.: Claus Heitmann, Curiaek 139; Schriftf.: W. Puttarken, Curiaek 172.

Lebensreform-Vereine.

Freiluftbund Hamburg e. V. Zweck: Der Bund will beitragen zur Volksgesundheit in leiblicher, geistiger u. sittlicher Beziehung durch die Betätigung reiner, natürlicher Nacktheit, beider Geschlechter, gemeinsam, ohne Unterschied des Alters, der Partei oder des Bekenntnisses.

Lehrer- und Lehrerinnen-Vereine.

Deutschnationaler Lehrerbund, Bestandsgruppe der deutschnationalen Volkspartei Landesverband Hamburg und Ortsgruppe des deutschnationalen Lehrerbundes Berlin 8. W. 19. 1. Vors.: Prof. Dr. K. Rüdigerhoff, M. d. B. D. 7. Fußbüttel 6104, Alsterdorferstrasse 374.

Landwirtschaftliche Vereine.

Landbund Hamburg, Vors.: E. Bruhn; Geschäftsstelle: Bergedorf, Holstenstrasse 15, I. B. Bergedorf 921; Syndikus: Rud. Dietz.

Landwirtschaftliche Vereine für Moorb- und Umgegend.

Landwirtschaftlicher Verein für Moorb- und Umgegend, Nikolaus Gerkens, Moorburg 192.

Landwirtschaftlicher Verein für Finkenwälder.

Verband der Gemüse- und Obstab-vereine "Rund um Almhörk", August Harms, Reibbrook 28a.

Volksschullehrerinnen"; Zweck: Ausbreitung und Förderung jugendlicher Tätigkeit, Vorsitz: J. Barjat, Langenhorn, Timmerloh 33; Schriftleiter der Jugendschriften-Warte: E. Stapelfeldt, Quickbornstr. 48. I. Verlags: W. Senger, Rothenbaumchaussee 15, II.

Hamburger Lehrer-Faurekasse, Die Vereinigung hat den Zweck, ihren Mitgliedern die Verlagsverhältnisse an ihrer beweglichen Habe durch Raub, Einbruch, schweren Diebstahl, Feuer, Blitz, Sprengung durch zündende Gase, oder durch beim Löschen verursachten Wasser- und Rauchscha-den erleiden, nach Massgabe der Satzungen zu ersetzen.

Hamburger Lehrer-Union, gestiftet am 22. März 1852, ist ein Verein von Lehrern, Lehrerinnen und Schulfreunden, die auf Grund des Wortes Gottes und des Bekenntnisses evangelisch-lutherischen Kirche in Schule und Haus christliche Zucht und Unterweisung erhalten und fördern wollen.

Hamburger Lehrer-Gesangverein siehe unter Gesangvereine.

Hamburger Lehrer-Turnvereine siehe Turnvereine.

Hamburger Lehrer-Union, gestiftet am 22. März 1852, ist ein Verein von Lehrern, Lehrerinnen und Schulfreunden, die auf Grund des Wortes Gottes und des Bekenntnisses evangelisch-lutherischen Kirche in Schule und Haus christliche Zucht und Unterweisung erhalten und fördern wollen.

Hamburger Philologenverein, Zweck: Wahrung und Förderung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder.

Hamburger Philologinnenverein (Deutscher Philologinnenverband) A. D. L. V. Zweck: Wahrung der Interessen der höheren Mädchenschulwesens.

Hamburger Tonkünstlerverein, e. V., Ortsgruppe des Reichsverbandes deutscher Tonkünstler u. Musiklehrer, e. V. Zweck: Den Status seiner Mitglieder zu heben und sich aller ihre Angelegenheiten anzunehmen.

Hamburger Lehrerverein für Naturkunde siehe Wissenschaftliche Vereine.

Heilpädagogische Vereinigung, Die Lehrkräfte der Hamburger Blindenanstalt, Alexanderstr. 32, der Taubstummenanstalt, Bürgerweide 21, der Schwerhörigenschulen, Kampstr. 58 u. Annenstr. 3; der Sonderklassen für Sprachkranke, Sülfstr. 69, Eckernförderstr. 83 und der Alsterdorfer Anstalten, Sengelmannstr., haben sich zusammengeschlossen.

Hamburger Lehrerverein für Naturkunde siehe Wissenschaftliche Vereine.

Heilpädagogische Vereinigung, Die Lehrkräfte der Hamburger Blindenanstalt, Alexanderstr. 32, der Taubstummenanstalt, Bürgerweide 21, der Schwerhörigenschulen, Kampstr. 58 u. Annenstr. 3; der Sonderklassen für Sprachkranke, Sülfstr. 69, Eckernförderstr. 83 und der Alsterdorfer Anstalten, Sengelmannstr., haben sich zusammengeschlossen.

Knaben-Vereine (vorm. Dr. Sieber), e. V., Besenbinderhof 29.

Lehrer-Verein Mendelssohn in Hamburg, e. V. Zweck: Die Bestrebungen des Verbandes der jüdischen Lehrervereine im deutschen Reich zu unterstützen.

Norddeutsche Lehrer-Gemeinschaft siehe Altonaer Adressbuch.

Pädagogische Vereinigung von 1905 siehe unter Jugendvereine.

Reichsverband der Lehrerinnen an beruflichen Schulen, (Allgemeiner Deutscher Lehrerinnenverein) 1. Vorsitzende: M. Fahla, Leibnizstr. 5, III.

Schulwissenschaftlicher Bildungsverein zu Hamburg, Vors.: F. Günther, Bachstr. 17.

Verband evangelischer Elternschaften, e. V., Vors.: Frau H. M. Schlubach, Bellevue 10, Geschäftsstelle: Kreuzerstrasse 3.

Verband der Knabenvereine zu Hamburg, e. V. Zweck: Der Verband vertritt die Interessen der privaten Grundschulen.

Verband evangelischer Elternschaften, e. V., Vors.: Frau H. M. Schlubach, Bellevue 10, Geschäftsstelle: Kreuzerstrasse 3.

Verband der Knabenvereine zu Hamburg, e. V. Zweck: Der Verband vertritt die Interessen der privaten Grundschulen.

Verein Hamburg-Altonaer Chordirigenten, e. V., gegr. 1898. Zweck: Hebung des Dirigent-Standes u. Vermittlung von Männern und Gem.-Chören an die Mitglieder.

Verein Hamburger Turnlehrerinnen siehe unter Turnvereine.

Verein Hamburgischer Gewerbetreibenden (V.H.G.), e. V. Der V.H.G. ist Landesverein Hamburg des Reichsvereins der hauptamtlichen Lehrerschaft deutscher Berufsschulen.

Verein Hamburger Haushaltungslernlehrerinnen, Vors. u. Geschäftsstelle: Fr. Fr. Jensen, Eimsbüttelchaussee 95, II.

Verein Hamburger Volksschullehrerinnen, Zweck: die ideellen und materiellen Interessen der Volksschullehrerinnen zu fördern.

Verein der Diplomhandelslehrer in Hamburg, e. V., 1. Vors.: Student Dr. P. Oehr, B. 2. Uhlenhorst 1491, Adressstr. 22; 1. Schriftf., Student Dr. E. Krüger, Arndstr. 6, II.; Schatzmeister: Student Dr. F. Kölling, Hirschgraben 81, B. 70; Hgb. Sparc. v. 1827, unter F. Kölling, P. 86; 365/98.

Verein der Lehrerinnen an Hamburger Privatschulen, e. V., gegr. 1908. Zweck: Förderung der geistigen und materiellen Interessen der Privatschullehrerinnen.

Lehrlingsvereine siehe unter Jugendvereine.

Literarische Vereine siehe Wissenschaftliche und Literarische Vereine.

Logen siehe Freimaurerei.

Miete-Unterstützungsvereine (Siehe auch unter Milde Stiftungen: 17. Fr. Miete.)

Mielöhilfe für Kriegsbekindigte aus der Ernst u. Mimma Fröbse-Stiftung. Geschäftsstelle: Rautenstr. 85, II.

Mielöhilfe Banko Gewähr und Le stitute Der Ver laufig r now, N Mis (siehe au Allgemei sion. der ch Lehestn Sühlen stiele H Auferlesu e. V. (u Religiö manne gegriünd dänisch Brügge-Strasse 3. dienst 8 saal, P Advant - 8 Zweck: Jesu Ch welt u melian Geschäl Grindel Evangelist 1. Vors. vereins Voss, I H. C. schäftsa u. P-B Evangelist 2. Vors. Pastor Rauten d. II für Ant Rauten 0702. C für Edl Färsorj stad. nellen U D. Dr. i meister Grönitz Bremsen evangei völkern jeder e Jahres bezahl Curiaek mann. Die ewan Abteilu Gemein aufgest Voss. Schrift beckers an der. Männer Der ewan Hambu diger E Missor Gemein deten sitzend das We unterst ist 1886 sitzend vereins Frieder führer- strasse unt. Ey Evangelist Sjöman nicht se discher un 10j nerstag Adolf E oder V wo au Les- t Seeleut in Stocl Seeman Küster 620 Finnische burg, dienst schwed 7 Uhr, Ditmar Nikola

Mietehilfsverein von 1911, e. V. Bankkonto: Nordl. Bank. Zweck: Gewährung von Mieteunterstützungen und Leistung von Beihilfen an Institute mit verwandten Zwecken.

Missions-Vereine

Allgemeine christl. apostolische Mission. Sammlung und Zubereitung der christlichen Kirche. Vors.: H. Lehsten, Sandkrug 5; Schriftf. Hugo Suhlens, Wolflagen 5. Geschäftsstelle Hammerlandstr. 208 (1930)

Aufsehervereine in St. Pauli, e. V. (und Volksmission) siehe unter Religiöse Vereine.

Dank Betheld 95 Mandemission (Dänische Gesandtschaft und Seemannsmission), 1875 in Hamburg gegründet, hat ein Lesezimmer für dänische Seeleute Bernhard Nocht-Strasse 1, e. D. Klopstock 7357 Gottesdienst Sonntags um 10 Uhr im Kirchenaal, Pastor Emil Jessen.

Advent-Missionsgesellschaft, e. V. Zweck: Verkündigung des ewigen Lebens Christi, besonders in der Heidenwelt und alle damit verbundenen gemeinnützigen Bestrebungen.

Evangelischer Bund zur Wahrung der deutsch-protestantisch. Interessen. 1. Vors. des Hamburgischen Hauptvereins des Ev. Bundes ist Pastor Voss, Neumünsterstraße 12; Kass.: H. C. Schultz, Pferdemarkt 10; Geschäftsstelle: Kreuzstr. 6, Bz. C. u. P. B.

Evangelisch-Lutherische Auswanderermission zu Hamburg, e. V. Leiter: Pastor Dr. Wagner, B. 4 St. 1189 Rautenbergstr. 11. IV. Geschäftsstelle das III. e. B. 4 St. 1187, Hospiz für Auswanderer und Stadtbesoz. Rautenbergstr. 11. F. e. B. 4 St. 1187. 702. Gemeinnützige Beratungsstelle für Ein-, Aus- und Rückwanderer.

Evangelisch-lutherischer Missionsverein auf dem Hamburger Landgebiet e. V., ein Hilfsverein der Norddeutschen Missionsgesellschaft in Bremen. Zweck: die Förderung der evangelischen Mission unter Heiden.

Die Evangelische Allianz, Hamburger Abteilung. Zweck: Pflege christlicher Gemeinschaft auf Grund der 1846 aufgestellten Basis der ev. Allianz. Vors.: Pastor Moser, Bismarckstr. 90; Schriftf. Pastor G. Kölling, Barnbeckstrasse 152. Versammlungsort: an der Alster 40. Christl. Vereinigung Männer.

Der Evangelische Missionsverein in Hamburg, gegr. 1822, ist ein selbständiger Hilfsverein der Norddeutschen Missionsgesellschaft in Bremen, der in Gemeinschaft mit dem ihm verbundenen Frauen-Missionsverein (Vorsitzende Frau Mercedes Weber) das Werk der genannten Gesellschaft unterstützt.

Evangelische Fosterlands Sültsleens Sjömännmission in Hamburg, besteht seit 1888. Gottesdienst (in schwedischer Sprache) Sonn- und Festtags um 10 Uhr vorm. Vortage Donnerstags 7 Uhr abends in der Gustav Adolf Kirche, resp. deren Lesezimmer oder Vereinsaal, Dittmar Koel-Str. 36, wo auch täglich von 4 bis 8 Uhr Les- u. Schreibzimmer für schwed. Seeleute zugänglich sind.

Finnische Seemannsmission in Hamburg, Dittmar Koel-Str. 26, Gottesdienst in der finnischen und schwedischen Sprache Sonntag abends 7 Uhr. Vorsteher: Pastor Johs. Kunnia Dittmar Koel-Strasse 36, III. e. C. 6 Nikolaus 6717

Gemeinschaft der Siebenten-Tage-Adventisten Hanna-Vereinigung e. V., Geschäftsstelle: Grindelberg 11, I. e. B. I 1 Hansa 6409.

Hamburg-Altönaische Bibelgesellschaft. Kassent.: Stadtnrat Carl Berthaus, Fuhlsb., Heinrich Transstrasse 12. Bz. C. Vereinsab. unter Hamburg-Altönaische Bibelgesellschaft. Psch. 48490, (Stadtnrat C. Berthaus) Lagerverwalter: H. Panzer, Krayskamp 2.

Hamburger Hilfsverein für die Ev.-luth. Mission zu Leipzig, e. V., gegr. 1837, mit neuen Satzungen zum e. V. umgestaltet 1930, sucht das Interesse für evangelische Mission, im besonderen für die Arbeit der Leipziger Missionsgesellschaft in Ost-Indien und Ost-Afrika zu fördern.

Landesverband für innere Mission in Hamburg, e. V. Interessenvertretung der Anstalten und Organisationen der Inneren Mission. Geschäftsstelle: beim Strohhause 6, e. S.-Nr. B 4 St. 1187 7. I.

Mission der Neuformierten Christengemeinde, e. V. Zweck: Förderung des christlichen Glaubens. Vors. u. Geschäftsstelle: Ph. Waldschmidt, e. H. 1 Hansa 2587, Blücherstr. 28, II. Schriftf.: Alb. Moldenhauer, Husum. Zusammenkunft jeden Dienst. 8 Uhr abends u. Sonntag. 9-12 Uhr vorm.

Missionsverein Philadelphia, e. V., Vors.: E. Hünberg, Mülheim (Ruhr), Uhlandstr. 25, stellv. Vors. u. Geschäftsstelle: F. Harding, e. B. 3 Lützow 5687, Glückstr. 63/67; Schriftf.: W. Achterath, v. Esenstr. 49.

Missionshilfsverein „Silva“ zu St. Michaelis, e. V. Zweck: Unterstützung der Bestrebungen der norddeutschen Mission in der St. Michaelis-Gemeinde. Schriftf.: Fr. Frelia Siedendorff, Geschäftsstelle Mülherstr. 40. Versammlung jedes Quartal am letzten Mittwoch des mittleren Monats, abends 8½ Uhr.

Norddeutsche Mission siehe Evangelischer Missionsverein Ostseemission (Allg. Evng.-Prof. Missionsvereine), Hamburger Hauptverein. Vorstand: Pastor Dr. Junge. 1. Vors.: Frau C. von Bose, 2. Vors.: F. Bluhm, Schriftmstr. Pastor Spieker Schriftf.: C. Illies, A. Lönne-Meyer, Prof. Dr. Dencke, Hauptpastor Dr. H. Beckmann, O. Struckmeyer, Frau Kunz Meyer-Giltz und Frau A. Rosenbaum. Geschäftsstelle: Klaus Groth-Strasse 113/115.

Oas Rosenhaus, e. H. 3 Alster 5009, Dorobeenstr. 129, willmilit allen ihm untergeordneten Betreibungen: Kindergottesdienst, Bibelstudie, Knabenchor, Frauenabend, gemischter Chor, Posaunenchor, Schriftenverbreitung u. a. m., der Pflege und Ausbreitung des Christentums und sonst dem kirchlichen Gemeindeleben dienen. Vors.: Pastor Walth. Brünning, Gotteschedstrasse 17.

Verband der evang. Wohlfahrtpfegerinnen Deutschlands, Bezirk Hamburg-Altona. (Verband der Berufsarbeiterinnen der Inneren Mission) Fr. M. Hock, Fuhlfelder 19 (1930)

Verein für Christliche Mission und Wohltätigkeit zu Hamburg, e. V., Vors.: F. Dirr, Konsul, Gröningerstrasse 23/25

Verein für evangelisch-lutherische Judemission, e. V. Der in März 1914 gegründete Verein hat zum Zweck die Erweckung des Sinnes für die Missionspflicht der Christenheit gegenüber Israel und die Förderung aller auf die Evangelisierung Israels bezüglichen Bestrebungen, soweit diese auf Grund des evang.-luth. Bekenntnisses und in Sinne der evang.-luth. Kirche geschehen. Vors.: Pastor J. Hahn, Eilbecktal 33; Kassent.: Karl Kerner, 707 Colonnat & Sohn, Chilehaus; Schriftf.: Prof. R. Wolterstorff, Wandsbek, Marienstr. 20. Alle Mitteilungen und Anfragen sind an den Schriftf. zu richten.

Verein für innere Mission in Hamburg. Zweck: Kampf gegen geistigen und leiblichen Niedergang des Volkes in der Kraft des Evangeliums. Verwaltungsschuss. Vors. Martin Moller, Altona, Reventlowstrasse 5, stellvert. Vors.: Senlor D. Horn;

Vorsteher der Stadtmission, Direktor K. Wille, Richardstr. 34; Bureau der Stadtmission beim Strohhause 6, e. S.-Nr. B 4 St. 1187 7444

Stadtmisionare mit Distriktsbüros und Wohlfahrtsdienststellen Hammerbrook Südseeestr. 17, e. B. 4 St. 1187 7414; Rothenburgsort: Fries, Vierländerstr. 3, e. C. 8 Wilhelm 7765; Uhlenh. Jeter, Humboldtstr. 65, e. B. 2 Uhlenhorst 6725; Barnbeck: H. Brinkop, Haferkamp 14, e. B. 3 Lützow 2870; Winterhude: A. Müller und H. Schulz, Rosenbunp., Dorotheenstr. 129, e. H. 6 Vulkan 3589; St. Michaelis: Straube und Rieker, Pastorenstr. 4; Weiße Stadtmision Gängeledier-Hort, Marg. Fulda, Hein. H. Beckmann, e. C. 6 Nikolaus 3107, Herrengraben 6 u. 7; Obdröhlshöhe: „Schar-Brn“, Humboldtstr. 65a, e. B. 2 Uhlenhorst 6725

Mädchenheim für Arbeitserholungs-fürsorge: Fleestedt, e. B. 2 Hittfeld 166; Bahnhofsmission: A. L. Sieving, beim Strohhause 6, e. B. 4 St. 1187 7444

Kind-erholungsheim Kampen Syt Landheim bei Bueholz Jugendherberge, Dorotheenstr. 129

Verein für Mission und Gemeindepflege, e. V., Vors.: Pastor Ernst Reinke, Missionsinsp., Blumenau 114; Schriftf.: W. G. Hecht, Reichenstr. 45, Bz. C. Nordl. Bank.

Der „Verein für die deutsche Seemannsmission“ (R. V.). Vors.: Dr. jur. Otto Mathies, Kassenf. Max Edve, 7/8 Rob. M. Sloman jr., Baumwall; Seemannspastor Lensch treibt ein Werk christl. Liebestätigkeit. Als Zweig der inneren Mission will die Seemannsmission unsere Seefahrer in den Heima- und Anlandshafen kirchlich versorgen. Ihnen die Heimat ersetzen, sie gegen Ausbeutung und Verführung schützen und ihnen in gesunden und kranken Tagen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der 1891 gegründete Verein unterhält seit 1906 auch das „Deutsche Seemannsheim“ Wolgastweg 12, wo regelmäßig Gottesdienste und Unterhaltungsabende stattfinden. Hausvater Koch - Bz. C. Vereinsab. „Seemannsmission“, Psch. 28616, e. C. 6 Nikolaus 2803

Verein zur Verbreitung christlicher Schriften von 1834. Vorst.: Direktor K. Wille, Richardstr. 34; Geschäftsstelle: Stadtmission, b. Strohhause 6

Verein für ärztliche Mission in China. Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Entsendung deutscher Aerzte nach China. Errichtung eines deutschen Krankenhauses in Tsinlingtschu (Schantung). Vors.: Prof. Dr. Th. Dencke, Mittelweg 68; Schriftf.: Pastor Dr. H. Junge, Klaus Groth-Str. 113

Volkwacht-Bund, e. V. (früher Deutsche Mitternachtsmission), Geschäftsstelle: B. 4 St. 1187, Rautenbergstr. 11 III.; Vors.: Pastor Dr. Wagner, das Mädchen-schutzheim befindet sich Alexanderstrasse 21/28, e. B. 4 St. 9098

Musik-Vereine

(siehe auch unter Kunstvereine.)

Accordeon-Club „Lira von 1910“, e. V. Zweck: Musikalische Unterhaltung der Mitglieder. Vorsitzender: Carl Bach, Schriftf.: H. Rathmann, Ausschl. Bll. Heideck 37, II. Vereinslokal: Bullenhuserdamm 8 bei Karl Krüger. Übungsabend: Mittwochs, Spielabend: Sonntags abends, 8-10 Uhr. (1930)

Arbeiter-Balalaika-Orchester „Wolgaklänge“. Dirigent: Arth. Kleemann, Fischerstr. 44, IV. Übungsabende Donnerstags von 20-22 Uhr bei Moller's Bek, Friedrichstr. 65. Das Orchester bezieht die russische Volks-Balalaika-Musik zu verbreiten; dazu dienen ungentliche Noten-Kurse. Mitwirkungen nur bei Arbeiter-Organisationen. Aufnahme männl. und weibl. Mitglieder an den Übungsabenden. (1930)

Bandonion-Klub „Melodia“ v. 1875. Mitgl. d. Deutschen Konzertina u. Bandonion-Bund. Vors.: E. Bohn, Marktstr. 11, F. Schriftf.: A. Hilber, Eppendorferlandstr. 102. Dirigent: Jul. Hansen. Vereinslokal: Fruchtallee 70, Übungsabend jeden Freitag abds. 8-10 Uhr.

Bandonion-Orchester „Niederlitz“ v. 1906 e. V. (früher Bandonion-Quartett „Niederlitz“ v. 1906) Mitgl. d. Deutsch-Konzert- u. Bandonion-Band, e. V. Vors. u. musikalischer Leiter: Heinr. Niederlitz, e. D. 3 Holstein

4561, Charlottenstr. 23 Übungen jeden Mittw. 8½-11 Uhr Schäferkampallee 8. Wegen Aufnahme sowie Mitwirkung bei Vereinstätigkeiten wende man sich an den Vorsitzenden

Bayreuther Bund der deutschen Jugend, e. V., Ortsgruppe Hamburg. Schriftf. Frau Maria Ottersbach, Volksdorf-Hamburg, Haus Dryade

Collegium musicum Hamburg, e. V. Vors.: H. Bosch, Tarpfenbeckstr. 129; künstl. Leiter: Kgl. Musikdirektor Dr. A. Meyer-Reinach, Geschäftst. Hallerstrasse 39

1. Deutscher Bandonion-Orchester-Verein von 1911, e. V., Vors.: Max Spiegel, Schenefelderstr. 21. Vereinslokal: H. Bestmann, Luruperweg 38. Übungen Mittw. 8-11 Uhr.

Deutscher Konzertina- und Bandonion-Bund, Sitz Chemnitz, Bezirk Hamburg. Bezirksvors.: Gust. Lenke, Harburg-Wilhelmsburg, Verlingstr. 53; Schriftf.: Richard Böhm, Flachsland 25, Kass.-F. Kallenbach, Campestr. 12, Ehrenpflaster 2. Ph. Brunner, Adolphplatz 7. P. S. 2182 (1930)

Deutscher Mandolin- u. Gitarrenspieler-Bund, e. V. Gau Norddeutschland. Zweck: Pflege der Mandolin- und Gitarrenmusik. Schriftf. u. Geschäftsstelle: Ernst Benzler, Rabobesen 18, Fernspr. C2 Bismark 419; 9-24 Uhr

Einsbütteler Musikklub „Lustige Brüder“ von 1895, e. V. Vors.: A. Hagenow, Fruchttal 78, H. 15. (1929)

Fahrendes Musikanten von 1916, e. V. Ausbildung seiner Mitglieder durch Orchester-Übungen und Pflege der Geselligkeit durch Wanderfahrten, Konzerte usw. Vors.: Emil Holfien, Glashüttenstr. 110 III. Vereinslokal: Wilhelmstr. 42 (1930)

St. Georger Orchester-Verein von 1872 und Orchester-Verein „St. Helge“, e. V., Pflege des Orchesterspiels für Musikliebhaber und junge Musiker durch Übungen in klassischer und neuerzeitlicher Orchestermusik. Öffentliche Konzerte, Mitwirkung bei Wohltätigkeits-Veranstaltungen u. dergl. Mäßige Monatsbeiträge I. mitwirkende und fördernde Mitglieder: I. Vors.: M. Ganig, Einsbütteler Markt 41; Orchesterl.: Osw. Behrens, Uhlenhorsterweg 15 Übungen Freit. 8 bis 10 im St. Nicolai-Gemeinschaftsaal Neuburg 25.

Gesellschaft Hamburger Tonkünstler. Die Gesellschaft bezweckt den kollektiven Verkehr ihrer Mitglieder, die Pflege des Hamburger Musiklebens und die Wahrung und Förderung der beruflichen und sozialen Interessen ihrer Mitglieder. Ehrenmitglieder: Bürgermeister Dr. Carl Petersen, Professor Julius Spengel, Prof. Felix Woytch, Georg Alff, I. Vors.; John Nielsen, 2. Vors.; Prof. Moritz Violin, I. Schriftf.: Ernst Lottorf, 2. Schriftf.: Friedrich Brinkmann, Kassenwart John Kluck, Beisitzer Julius John, Karl Mehnken, John E. Proll und Johannes Rieckmann. Aufnahme Kommission, Vors.: C. Hannes. Vertrauens-Ausschuss, Vors.: Prof. J. Spengel; Verw. des Unterstützungsfonds Vors.: W. Ahrens. Der Gesellschaft sind angegliedert: Musikalische Jury, Vors.: Th. Kaufmann; Vermittlungsstelle für Hauskonzerte Vors.: Ernst Lottorf. Monatlich, mit Ausnahme von Juli und August, wird eine Mitglieder-versammlung abgehalten. Zuschriften an: Gesellschaft Hamburger Tonkünstler, Immenhof 25, E.

Hamburger Bandonion Orchester von 1906. Briefschr. Postfach 15, Pfr.; Vors.: F. Bäumer, e. B. 2 Uh 8182, Gertigstr. 68, II. Übungsabend: jeden Freitag 8½-11 Uhr bei Rich. Timmermann, Altona, Einsbüttelerstrasse 189. Musikleiter: Ferd. Jessea

Hamburger Blassorchester Woterkant von 1926, e. V. Vors.: Rud. Nabe, Altona-Bahrenfeld, Luruperchausee 58; Geschäftsstelle: E. Klare, Besenbinderhof 59; Vereinslokal: Einsbüttelerstr. 12 Zusammenkunft jed. Freitag. Übungsabende jeden Freitag, von 20-22 Uhr, im ehem. Seminar Steinhauerdamm 10. Vors.: Herm. Schlage, Caspar Voght-Str. A. E.; Dirigent Bernh. Wolff, Goebenstr. 37, II

Hamburger Lehrer Orchester Verein. Übungsabende jeden Freitag, von 20-22 Uhr, im ehem. Seminar Steinhauerdamm 10. Vors.: Herm. Schlage, Caspar Voght-Str. A. E.; Dirigent Bernh. Wolff, Goebenstr. 37, II

Hamburger Orchester-Verein, e. V., gegr. 1904. Mitglied des Reichsbundes Deutscher Orchester-Vereine, e. V. Sitz Berlin. Zweck: Seinen Mitgliedern Gelegenheit zum Orchester-spiel zu geben und größere Orchesterwerke zur Aufführung zu bringen. Im Winter 3-4 vollständige Symphoniekonzerte, ausserdem Beteiligung an anderen Aufführungen zu

2 Vors.: Senator H. C. Verin, 1. H. H. Hansa 117, Winterhude 21, 2. Vors.: Dr. H. Beckwedel, Neuerwall 70/71, C 4 Dammtor 7.80, privat, B 6 Humboldt 55/59, 4. Vors.: H. Bornhörd, 1. Vors. der Detailistenkammer, H 2 Elbe 5700, Süderstr. 66, privat, B 4 Steintor 5770, Schatzmeister: Ed. Wilhelm, Heimhuderstr. 48, H 1 Hansa 7878, Otto A. Ernst, Ernst & S. Spreckelsen, gr. Reichenstr. 39, H 7 Roland 4912, Dr. H. Bohme, M. d. B., H 1, H. Bohme & Co., Speersort 17, S.-Nr. C 3 Zentrum 5145, privat, H 4 Nordsee 2115, Waltherdamm, M. d. R., 1/10 Schlubach, Thieme & Co., Lange Mühen 9, C 2 Bismark 2691, privat, H 5 Alster 806, Generalsekretär: Dr. G. Herrmann, H 3 Alster 1660, Alsterglacis 6/7, privat, B 5 Alexander 2004

Im Rahmen des Landesverbandes bestehen 35 Bezirksvereine, und zwar:

Alstertal: Th. Conventus, C 7 D 7 Fuhlsbüttel 5423, Heilholkamp 21

Alstertal: R. M. Gehrens jr., beim neuen Kran 2, C 6 Nikolai 1401

Barmbeck-Süd: Otto Bernhard, B 3 Lutzw 2498, am Markt 35

Barmbeck-Nord: Lombardinsp. Th. Steinhauser, C 4 Dammtor 7770, Schwalbenstr. 39, E.

Barmbeck-Ost: H. Feidler, B 3 Lutzw 440, Stelshoperstr. 126A

Bergedorf: Dr. H. Schwed, Glindeweg 9, B 3 Bergedorf 1307

Bergfelde: W. Mett, B 4 Steintor 691, Elise Avenlock Str. 4

Cuxhaven: Zimmermeister Heinr. Weirich, M. d. B., Poststr. 4, B 3

Elbebeck: R. Reichel, B 5 Alexander 3084, Wandsbekerchausee 1

Eimsbüttel: Oberinspektor Hans Bing, M. d. B., Bismarkstr. 69, B 4 Nordsee 1226

Eppendorf: Dr. C. Diederichsen, Nollensweg 24, H 3 Alster 8220

Farmsten: Ing. W. Tornow, B 3 Rahlstedt 1476, Kupferdamm 98

Geesthacht: Dr. med. E. Holscher, Elbstrasse 1A, B 3 Geesthacht 232

Gr.-Borstel: Ernst Veltjen, Borstelchausee 95, D 7 Niendorf 2918

Hamm: K. Hitz, Mittelstr. 61

Hamm-Süd: H. Hoy, B 6 Humboldt 2538, am Hünen 15

Hammerbrook: Hans Kaack, Lorenzstrasse 28, C 2 Bismark 3140

Harveschünde: Dr. Richard Behn, M. d. B., Rathhausstr. 27, S.-Nr. C 3 Zentrum 5441

Hohenfelde: Frick Peger, M. d. B., Hohebuchchausee 74, H 3 Alster 4879

Hohenfelde: R. Albrecht, B 6 Humboldt 6238, Moorende 21

Horn: Hans Seibt, Humpelweg 7, B 3 Schiffbek 3953

Langenhorn: Steuerinspektor W. Friedrichsen, Mooreweg 73

Moorfiedt: W. Deicher, unterer Landweg 19

Moorwärder: A. Lancken, C 8 Wilhelm 8345, Moorweg 46

Neustadt: F. Ritter, alter Steinweg 1, C 4 Dammtor 7804

Ochsenwärder: H. Graumann, B 3 Ochsenwärder 85, Elbebeck 165

Rothenburgsort: Frau A. Schumacher, Herdenstr. 18

Rotherbaum: Dramaturg F. Heller-Halberg, Rothenburgschausee 79, H 8 Alster 2572

St. Georg: Dr. E. Kappesser, C 5 Stephan 2880, Jungfernstieg 26/28

St. Pauli: Prof. Dr. Bolte, H 2 Elbe 7569, Eppendorfer Baum 9

Tatenberg und Spadenland: Ang. Busch, B 3 Ochsenwärder 85, Tatenberg 44

Uhlenhorst: W. Kohrs, Finkenau 16, B 3 Lutzw 6490

Veddel-Freihafen: Hans Schneider, Hofstr. 5

Verländen: Landwirt C. Heilmann, Curslack 180, B 3 Bergedorf 1490

Volksdorf: Oberbaumeister Carl Brunke, B 2 Freiheit 9107, Volksdorf

Winterhude-Nord: Dr. H. Lüdemann, H 2 Elbe 5688, Stierstr. 125

Winterhude-Süd: W. O. Rose, M. d. B., C 4 Dammtor 5188, Colonnaden 5, III

Wohldorf-Ohlstedt: Hauptlehrer H. Schläger, Wohldorf

Weiter bestehen in allen Stadtteilen Jugendgruppen, die den Jugendbund der Deutschen Volkspartei bilden. Der Vorstand des Landesjugendausschusses besteht aus Dr. H. H. Welsing, 1. Vors.; Hans Roas, 2. Vors.; Hans Plambeck, 3. Vors.

Besondere Arbeits- und Fachausschüsse des Landesverbandes: 1. Wahlkreisfrauenausschuss, 2. Stiftungsausschuss, 3. Beamteneusschuss, 4. Angestelltenausschuss, 5. Ausschuss für Kapitane und Offiziere der Handelsmarine, 6. Kriegsbeschädigtengruppe,

7. Sozialpolitischer Ausschuss, 8. Schulgruppe, 9. Berufsausschuss, Elterngruppe, 10. Arbeitsausschuss, Ausschuss für Rechtsanwältin, Ausschuss für das Hamburgische Landgebiet, 10. Wirtschaftsausschuss. Diesem gehören folgende Unterausschüsse an: a) Großhandel, b) Industrie, c) Rohstoffe, d) Handwerk, e) Gewerbe, f) Einzelhandel, g) Makler, h) Transportgewerbe, i) Hotels und Restaurationen, k) Wirtschaftsprüfung vor dem Deichtormarkt. An der Universität ist eine Hochschulguppe der Deutschen Volkspartei angemeldet. Bucherei und politisches Archiv für Mitglieder. Zahlungsbewertung: Nordl. Bank, C. u. P.-B. u. P.Sch.-G. Hamburg 7654. Hauptgeschäftsstelle: Alsterdamm 67, „Deutsches Haus“ H 3 Alster 1660, H 2 Elbe 5555, Sprechstunden des Generalsekretärs: G. Herrmann, 124-13 Uhr, Sprechstunden der Parteisekretäre: 9-5 Uhr.

Deutschnationale Volkspartei, Landesverband Hamburg 1. Vors. Dr. Arnold Liemann; Landesgeschäftsstelle: Dr. Hans Berblinger, Geschäftsstelle: Holzdamm 10, H 3 Steintor 0308 u. 0607, B.C.G. Vereinb. u. P.Sch. 20700, geöffnet von 10-8

Im Rahmen des Landesverbandes bestehen 25 Kreisvereine und 4 Ortsgruppen und zwar:

Alstertal: Prof. Dr. Ritterhoff, M. d. B., Alsterdorferstr. 874, D 7 Fuhlsbüttel 610

Barmbeck: Hermann Rogatz, Gewerbeaufsichtsanwalt Paul Eggers, Bergedorf, Kampchausee 51, B 3 Bergedorf 99

Birnenstedt: Heinr. Winkelmann, Geschäft, Valentinskamp 25, C 4 Dammtor 7577

Borgfelde: Friedr. Witten, oben Borgfelde 15

Cuxhaven: Ossenbrügge, M. d. B., Cuxhaven, Westewichweg 15, B 600

Elbebeck: Karl Witt, M. d. B., Elbebeckweg 183

Eimsbüttel: Bruno Reineke, M. d. B., Luggenbergallee 2, I., H 3 Alster 4587

Eppendorf: C. Schlubohm, Klosterallee 49, H 4 Nordsee 2419

Gr.-Borstel: Dr. Schielach, Klotzmoor 9, C 7 D 7 Niendorf 2218

Hamm-Nord: Dr. Otto Hartmann, Caspar-Voght-Str. 3, B 6 Humboldt 3409

Hamm-Süd: Aug. Knobbe, Döhnerstrasse 20

Hammerbrook: Vors.: H. Angerstein, Eims. Chaussee 475

Harveschünde: Paul Woermann, gr. Reichenstr. 25/31, H 7 Roland 3464

Hohenfelde: Otto Schneider, Papeuhuderstr. 45/47, B 2 Uhlenhorst 4164

Horn: Frau Grete Feck, Seinfuhrerstrasse 31, B 9 Schiffbek 3321

Langenhorn: A. F. Dammann, Langenhorn Chaussee 197

Rothenburgsort: Gustav Mende, Billwälder Neudeich 107, C 8 Wilhelm 6028

St. Georg: Prof. Dr. Fressel, B 3 Steintor 9280

Uhlenhorst: Dir. Dr. Nagel, M. d. B., Ericastr. 178, H 2 Elbe 4081

Veddel Wallbaum, Harburgerchausee 83

Winterhude: M. Capps, Stierstr. 122, H 3 Alster 846; Geschäftsf.: Wihl. Piel, B 6 Alex 3191, Pfandstr. 77

Waldörfer: Wilhelm Taubert, Volksdorf, Hüßberg 20

Marschlande: Landwirt H. Odemann, Allernöhe Nr. 296

Verländen: Landwirt Julius Wulff, Kirchwälder - Seeheid, Handfeld 72

Billbrook: Max Gabriel, Billbrookdamm 75, D 8 Schiffbek 3370

Finkenwärder: Strandvogt Müller, Finkenwärder, H 1 Finkenwärder 80

Geesthacht: Rektor Gallo, Geesthacht, am Markt

Wohldorf: Hauptlehrer Beyer, Walterhof

Bismarckbund der D. N. V. P., Reichsgeschäftsstelle und Geschäftsstelle der Landmannschaft Hamburg, Holzdamm 10/11; Reich- und Landesführer: H. G. Sieking; Leiter der Reichsgeschäftsstelle und Landesjugendwart: Arthur Buchbinder. Zweck: Erziehung der Jugend zur vaterländisch. Gesinnung auf christlich-deutschnationaler Grundlage durch Verbreitung nationaler Lektüre, Vorträge, Sport, Arbeitsgemeinschaften, Ausflüge usw.

Deutschvölkische Freiheitsbewegung Gau Hamburg. Politische Bewegung auf nationaler und sozialer Grundlage. Geschäftsstelle: Esplanade 29 III, H 8 Alster 4859 unter Ludwig Brandt, P.Sch. 87 unter Max Schneider

Hanseatischer Landesverband der Volkswirtschaftlichen Vereinigung. Geschäftsstelle: C 4 Da 6207, Esplanade 1A, I.

Gruppe Elbebeck: B 6 Hu 5698, Wandsbekerchausee 82

Menschenpartei in Deutschland, e. V., Vors.: W. Heydorn, Altona-Blankenese, Wadlgenstr. 1. Zusammenkunft jeden Mittwoch ab 8 Uhr, Lütkebeckstr. 27, B 5 Alex 1284

National Sozialistische Deutsche Arbeiter Partei, Gau Hamburg, Geschäftsstelle: C 5 Stephan 2618, gr. Bleichen 30, O.E.

Sozialdemokratische Partei, Bezirk Hamburg-Nordwest, C 5 Stephan 0198, gr. Theaterstr. 11

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (S.P.D.) Landesorganisation Hamburg. Eintrittsgeld 50 Pf., Wochenbeitrag 2 Mannl. Pf., für Frauen 15 Pf., Sekretariat: gr. Theaterstr. 44, I., S.-Nr. C 4 Dammtor 5521, P.Sch. 4878

Zentrumspartei, Landesverband Hamburg, Vors.: Dr. Cl. Altwiescher, B 5 Alex 0650, oben Borgfelde 8

Hamburger Zionistische Vereinigung, e. V., Geschäftsstelle: Pf. für Frauen Bornstr. 28, E., geöffnet 9-7, Vors.: Dr. E. Heppner, Wandsbek, Rennbahnstr. 46

Central-Verein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens, e. V. erstrebt die Sicherung der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lage der deutschen Juden auf deutschem Boden und bezweckt die Vollendung ihrer Gleichberechtigung und Gleichsetzung im deutschen Volke. Die Ortsgruppe Hamburg-Altona hat ihren Sitz 1. Hamburg, Graskeller 3, III., C 6 Nikolai 0741, Holscher, C. u. P.-B. unter M. W. Warburg & Co. und P.Sch. 27841. Sämtliche für den Verein bestimmten Sendungen sind an die obige Adresse zu richten. Schatzmeister: Paul Mark, Eppendorferweg 138, H 2 Elbe 6749; Geschäftsf.: A. Bauer, Lenhartrstr. 7

Radio-Vereine
siehe Rundfunk-Vereine

Religiöse Vereine
(siehe auch unter Mission)

Auferstehungsgemeinde in St. Pauli. Pflege christlich-gottsdienstl. u. Gemeindelebens im Sinne der Hamburger landeskirchlichen Kapellen-gemeinden, Volkswirtschaft und soziale Arbeit im Sinne der inneren Mission unter engem Zusammenarbeiten mit der Hamburger Stadtmision; Jugendpflege: Kinderarbeit in Knaben- und Mädchenhort; Kinderschulung. Vors.: R. H. von Donner, Oberstr. 127

Gemeindehaus 1, Gemeindehaus mit Kapelle, Jünglingshort. Gottesdienst: Sonntag 10 Uhr, Kindergottesdienst: Sonntag 11 Uhr, Bibelstunde: Donnerstag 8 Uhr, Evangelischer Männerverein: Mittwoch 8 Uhr, Gemeindechor: Donnerstag 9 Uhr, Posaunenchor: Dienstag 8 Uhr, außerdem Gemeinde- und Familienabend. 2. Weibliche Gemeindepflege und Volkswirtschaft St. Pauli, Eimsbüttelerstrasse 29, D 3 Holstein 3796, Frauenverein: Montag 7 Uhr, Frauenbund: Freitag 8 Uhr, Christlicher Verein junger Mädchen, ältere Abteilung: Sonntag und Mittwoch 8 Uhr, Jüngere Abteilung: Sonntag 8 Uhr, Dienstag 7 Uhr, 3. Christl. Hoher Jung-Männer-Verein „Freie Jugend“, Eimsbüttelerstr. 25, Vereinsabende: Sonntag und Mittwoch 8 Uhr, 4. Kinder-Tagesheim, Eimsbüttelerstr. 24, D 3 Holstein 5022, täglich von 6-18 Uhr (Sonntag bis 17 Uhr Knaben- und Mädchenhort, 5. Pastoral- und Geschäftsstelle: Eimsbüttelerstrasse 22, Pastor Klinskott, Sprechst. täglich 12-1 Uhr außer Sonntagen und Sonntags, D 2 Klopstock 2349, Postcheckkonto: Hamburg 21568.

Frauenverein und Frauenbund der Auferstehungsgemeinde in St. Pauli. Zweck: Unterhaltung und Vertiefung zur Pflege christlicher Gemeinschaft im Sinne der Inneren Mission und Dienst an der Gemeinde. Leiterin: Fr. Jakobi, Vereinsabend: Gemeindehaus Eimsbüttelerstr. 29, D 3 Holstein 3796; Frauenverein: Sonntag 7 Uhr, Frauenbund: Freitag 8 Uhr.

Baha'i-Bewegung Hamburg. Zweck: sittliche Erneuerung auf religiöser Grundlage. Zusammenkunft jeden 1. u. 3. Montag im Monat 8 Uhr im Fröbelkindergarten St. Georg, Reifstrasse 15-17. Anfragen an Baha'i-Bewegung, Hamburg, Postschließfach 3319.

Eugenhagenbund, e. V. Vors. W. Spiegelberg, schriftl.: Pastor P. Ebert, Geschäftsstelle: Veddeler Pastorat.

Christen-Gemeinde „Elim“ Hamburg, e. V. Zweck: Weckung christlichen Lebens, Gemeindepflege, verbunden mit Armenpflege. Vors. Paul Rabe, Prediger, Wagnerstr. 18 f. Schriftl. Herrn. Vinx, Berne, Blakshorn 55; Geschäftsstelle: Bachstr. 7. Zusammenkunft: Sonntag 10 Uhr vorm. Predigt, nachm. 4 Uhr Jugendstunde abends 8 Uhr evang. Vortrag, Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde, P.Sch. 28997

Christengemeinde „Tabar“, Zweck: Evangelisation und Gemeindepflege, Verbreitung christlicher Literatur, Bekämpfung der Schundliteratur. Vors.: H. Matzick, Prediger; Schriftl.: E. G. Richter, Geschäftsstelle: Bachstr. 7, lt. Zusammenkunft: Sonntag 10 Uhr vorm. Gottesdienst, 6 Uhr nachm. Jugendbund, Mittw. 8 Uhr abends 10 Uhr.

Christengemeinschaft, Ortsgruppe Hamburg, e. V., dient dem notwendigen Wirken für eine religiöse Erneuerung im Geiste der Freiheit auf christlicher überkonfessioneller Grundlage. Im Mittelpunkt ihres Wirkens steht die Forderung des Abendlandes für einen christlichen Sozialismus, der die ethischen und sozialen Bedürfnisse des Menschen in Fragen der Weltanschauung völlig freiheitlich und kenntnisreich befriedigt. Sie fordern, ohne Rücksicht nicht den Austritt aus den bestehenden Kirchen. Öffentl. Gottesdienst an Sonn- u. Werktagen im Gemeindehaus, Johannisallee 17, offen abends abends, Aukunft jederzeit, auch telefonisch. Pfarrer der Christengemeinschaft sind: Dr. Heineken, H 4 Nordsee 424, Kändler (H 4 Nordsee 424), Garm, Karl und Anna (H 3 Alster 2146, sämtlich wohnhaft Johannisallee 17, P.Sch. 13498).

Christliche Gemeinschaft Hamburg. Evangelisches Vereinshaus Holstenwall 21. (Zweig des Kranken- und Diakonissenvereins „Elim“), Hohe- u. Sonntagmorgens 10 Uhr und Sonntag abends 8 Uhr Predigt, Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde, Sonntag frei, C 5 Stephan 4520.

Christlicher Jung-Männer-Verein „Freie Jugend“ der Auferstehungsgemeinde in St. Pauli. Zweck: Unterhaltung und Vertiefung zur Pflege christlicher Gemeinschaft im Sinne der Inneren Mission und Dienst an der Gemeinde. Zusammenkünfte im Gemeindehaus Eimsbüttelerstr. 35: D 3 Holstein 3417, Sonntag u. Mittwoch 8 Uhr. Dem Verein organisch angegliedert ist eine Jungeschar (Knaben von 12-14 Jahren)

Christlicher Verein junger Männer zu Hamburg, e. V. an der Alster 40, B 4 stei 8070, B.C.G. Vereinb. u. P.Sch. 14277. Zweck: religiöse, geistige und körperliche Pflege der jungen Männer, ohne Unterschied des Standes und der Konfession, durch Veranstaltung von biblischen Besprechungen, Vorträgen aus den verschiedensten Gebieten Unterhaltungsabenden, Wanderungen, Turnen und Sport usw. Der Verein stellt seinen Mitgliedern zur Verfügung: ein Vereinshaus an der Alster 40, mit Lese-, Schreib-, Erfrischungs-, Unterhaltungs- und Musikzimmer, einer Bibliothek mit ca. 2500 Bänden, verschiedenen Vorträgen und Versammlungsstätten usw. Es bestehen besondere Abteilungen für Jüngere Altklassen (6 Jugendabteilungen für 14-18 jährige junge Männer: an der Alster 40, Rothenburgsort, Billhorner Canalstr. 60, Uhlenhorst, Bachstr. 23, Elbebeck, Elbebeckstr. 35, St. Georg, Stiftr. 47, Eppendorf, Lokstedterweg 46, Barmbeck, Saargemünderstr. 2 und Eimsbüttel, Fruchthalweg 22. 6 Knabenabteilungen an vorgenannten Stellen für Jungen von 10-14 Jahren), 2 Ferienkolonien für Jungen von 10. Jahr an. Sonntagschule für Knaben und Mädchen. Das Haus ist täglich von 9 Morgens (Sonntag von 12 an) bis abends 10 Uhr geöffnet.

Christlicher Verein junger Männer Uhlenhorst. Zweigverein des C. V. J. M., e. V. Zur Zeit bestehen ein Jungmännchen (von 17 Jahren ab), eine Jugendabteilung (junge Leute von 14-17 Jahren), eine Jungeschar (Knaben von 10-14 Jahren). Vereinsleiter: Sekretär Friedo Müller, Bachstr. 23. Das Vereinshaus befindet sich Bachstr. 23. B 2 Uhlenhorst 6004.

Christlicher Warburg getreu den Männern Stadtmis Vierblättsammeln abends, I

Diakonissen-Zweck V Seminar Dienst l Missiona Pastor F ort: Rai Harse LU

Erste Kirchr Hamburg Scientie der Chri baude e Gemeind Deutch schule 54, Deuts - dasel BehnWI zur unen Montag i Mitwoch

Ev. Jugend Christl. im Beie mianerb gartners Glasow

Evangelische Hambu haus; P sammeln aben

Evang. luth christlich siebe un

Evangeliscr de univ Kanton Abschnit

Evangeliscr katen stimmung lebender nossen

Evangeliscr heftmar Hannover Pastor Ju Kassenf Eberstarr Emsbüttelstrasse 5 Emsbüttel karnall Hamrn, G

Evangeliscr 1905; Prä HohelnH; Winterhude hants; I St. Pauli, St Georg, Fiesher Hammerbr Schweig Borgfelde, Bietze Barmbeck, Bauer Alsterdorf hefer St Rothenbur Paves; Kirche; ehsbaum Horn, Pug Krome Elbeck, E

Evangeliscr erstehu Zweck: zur Pile im Sinn Dienst Diakon im Gemt Holstein

Evgl. Mann Herb. K Mitglied Monat I Stiftr.

Evang.-luth die He christlic gegense andUnt alier au Kirche; bestiehe

Evangeliscr e. V., V Othmar Frau L Geschif

Christlicher Verein junger Männer
Wartburg. Zweck: Missionsdienst
seiner Mitglieder...

Diakonatsamt des Rauhen Hauses.
Zweck: Vereinigung der im Diakonats-
Seminar des Rauhen Hauses zum
Dienst in der Kirche...

Evangelische Kirche Christi, Wissenschaftler,
Hamburg: First Church of Christ,
Scientist, Hamburg. Gottesdienste
der Christlichen Wissenschaft im Ge-
bäude der Kirche der Evangel. Reform-
Gemeinde...

Evangelischer Jugendverband Concordia
Christl. Sphärenschaft Concordia
im Reichsverband der Ev. Jung-
männerbünde Deutschlands...

Evangelische kirchliche Gemeinschaft
Hamburg. Holstenwall 12. Gewerke-
haus. Präsident: J. Rudolph...

Evangel. luth. Jünglingsvereine und
Christliche Vereine junger Männer
Hamburg. Zweck: Förderung der
evangel. Jugend...

Evangelisch-lutherische Zionsgemein-
de unveränderter Augsburgischer
Konfession, e. V. siehe in dieser
Zeitschrift unter Gottesdienst.

Evangelisch-lutherischer Gottes-
kastenverein, e. V. Zweck: Unter-
stützung der unter Andersgläubigen
lebenden evang. Gläubigen...

Evangelisch-lutherischer Gottes-
kastenverein, e. V. Zweck: Unter-
stützung der unter Andersgläubigen
lebenden evang. Gläubigen...

Evangelischer Männerverein in St. Pauli.
Zweck: Unterhaltung und Vertiefung
zur Pflege christlicher Gemeinschaft...

Evgl. Männerverein zu St. Georg, Präses:
Herb, Kühl, Diakon, Versammlung der
Mitglieder jeden 2. u. 4. Montag im
Monat im St. Georg. Gemeindehaus...

Evangel. luth. Männervereine. Zweck:
die Herstellung einer Verbindung
christlicher Männer zu gemeinsamer
gegenseitiger Erbauung, Belehrung
und Unterhaltung...

Evangelisch-reformierte Vereinigung,
e. V., Drs. O. Burchard, Altona-
Olmhansen, Giesestr. 49; Schriftf.:
Frau L. Patzeker, Hagelornstr. 31.

Evangelischer Landesverband für die
weibliche Jugend Hamburg, e. V.
Zweck: Für die evangelische
weibliche Jugend bestehenden christ-
lichen Vereine im Staate Hamburg...

Freie Gemeinde für Entschlossene
Christentum, e. V. (Prüfungsbüro)
Zweck: Das Evangelium von Jesus
Christus den Gott entfremdeten
Menschen nach Möglichkeit nahe zu
bringen...

Gemeindeverein von West-Elmsbüttel,
e. V. Zweck: Förderung des kirch-
lichen Lebens und engerer Zusammen-
schlüsse der Gemeindeglieder...

St. Georger Gemeindevereinigung, e. V.
Zweck: Das kirchliche Leben in
dem die Gemeindeglieder einander
näher zu bringen und das Pfarramt
zu unterstützen...

Gemeindeverein von St. Thomas. Zweck:
Kirchliches Leben in der Gemeinde
zu fördern und christliche Liebes-
tätigkeit zu üben...

Gesellschaft für Religionswissenschaft
in Hamburg, Vors.: Prof. Dr. D. Meinhof,
Beneckestr. 22.

Hamburger Protestanten-Verein. Zweig-
verein des Deutschen Protestanten-
vereins, der eine Erneuerung der
protestantischen Kirche im Geiste
evangelischer Freiheit und im Ein-
klang mit der gesamten Kulturent-
wicklung unserer Zeit anstrebt...

Hamburger Hauptverein des Evan-
gelischen Bundes, zur Wahrung der
Deutschprotestantischen Interessen.
Vors.: Pastor H. Voss, Kassensführer
Heinr. C. Schulz, Pferdemarkt 10.

Hammer Männer- und Jungmänner-
verein, Vereinshaus Hammerlandstr.
179. Vors.: Pastor Albrecht Jordanstr. 49.

Harvestehuder Jünglingsverein. Zweck:
die konditionierte Jugend der Kirche zu
erhalten durch Vorträge, Erörterung
vorliegender Fragen, sowie gesellige
Unterhaltung...

Jüdischer Schulverein in Hamburg,
e. V., unterhält eine Religionsklasse.
Unterricht zweckmäßig außer Sonntags
abends für Knaben und Mädchen und
für Schulentlassene von 4-6 Uhr
nachm. in der Oberrealschule Eppen-
dorf...

Arbeitsgemeinschaft der katholischen
Vereine von Groß-Hamburg. Zweck:
Förderung des Verlebens und Zu-
sammenschluß für gemeinsame Ver-
anstaltungen...

Katholischer Arbeiterverein „Unitas“.
Zweck: Förderung des religiösen
Gemeinschaftslebens, Unterhaltung,
Belehrung. Leiter: Kaplan Bolte, Dan-
zigerstr. 60.

Katholischer kaufmännischer Verein
„Hansa“, e. V. (Jungmännerverein)
Präses: Kaplan Bolte, B. 4 Steintor
90/1, Danzigerstr. 60; kaufm. Leiter:
B. F. Lorenz, Lindenplatz 28 b, Eggert Ver-
sammlungslokal; kath. Jugendhaus
Gratunamweg 42; H. 1 Hansa 1090.

Keilith Joffi und Agudath Jescharim
Vereinigung, e. V. Zweck: Unter-
haltung des jüdischen Lebens in Hamburg
wiederherstellen und im seine lebens-
volle Betätigung einleiten...

Kirchlicher Verein in Hamburg, e. V.
Zweck: Der Verein will den evang.
Bekenntnis, wie es im kleinen
lutherischen Katechismus am klarsten
zum Ausdruck gebracht ist, die ihm
gehörige Stellung in Hamburg
wiederherstellen und im seine lebens-
volle Betätigung einleiten...

Vereinigte alte und neue Klausur unter-
hält ein Lehrhaus und eine Synagoge.
Lehrhaus: H. 11, 2. Vors.: J. Florheim,
Bieberstr. 12, wohin alle Briefen, Ent-
scheidungen zu richten sind.

Luther-Gesellschaft. Zweck: Luther im
Ganzen seines Wesens und Werkes
bekannt zu machen. Vors.: u. Schriftf.:
Hauptpastor Dr. Knoke, Kreuzstr. 3,
B. 10; Vereinsb.

Männerverein St. Thomas. Zweck:
Anregung durch Vorträge und Pflege
christlicher Gemeinschaft; Dienst am
Gemeindeleben. Vors.: C. Lübbardt,
am Gleise 11, 1; 2. Vors.: A. Trende,
Rechnungsf.: W. Dregler, Billhorn-
deich 15, H. 11; Vereinslokal: Vieränder-
str. 1. Zusammenkunft jeden Freitag
8 Uhr. Dem Männerverein ange-
schlossen ist eine Sterbekasse, Kassenf.
W. Sieverling, Billh.-Deich 49.

Männerverein von 1880 Rothenbur-
ger. Pflege nicht, Geselligkeit und
Missionsdienst an der Männerwelt des
Stadtteils. Vors.: Stadtmisionar Fries;
Geschäftsstelle: Vierländerstr. 4, Lüth-
erhaus. Zusammenkunft: Freitags.

Neue Dammtor-Synagoge zu Hamburg,
e. V. Der Verein hat den Zweck,
israelitische Gottesdienste abzuhalten.
Vors.: Henry Chassel, Ferdinandstr. 14.

Nordbund Ev. Männer- und Jungmänner-
vereine, e. V. Vereinigung sämt-
licher evang. Männer u. Jungmänner-
vereine und Christl. Vereine junger
Männer in Norddeutschland. Vors.:
Pastor Engelke, Bundeswarte, Pastor
L. Fr. Duensing, Diakon, August
Schradler, Geschäftsst.: Wandsbeker-
chausee 17. B. 5 Alex 5987, ge-
öffn. 10-1 u. 4-5 Uhr. Bundesbuch-
handlung B. 5 Alex 5987, Wands-
bekerchausee 17, Spezialverlag für
Jungmännervereine u. Posanunenchor-
literatur.

St. Pauli-Gemeindeverein, e. V. Zweck:
Soziale Filialen in der Gemeinde St.
Pauli zu übernehmen und zu der
sittlichen Hebung der Gemeinde zu
arbeiten. Protokoll: Pastor Adolf
Drechsler. Vors.: u. Geschäftsstelle:
M. Bosselmann, Sillkenstr. 27, B. 11
Nordsee 7850.

Russische Griechisch-Orthodoxe St.
Nicolaus-Gemeinde zu Hamburg
e. V. Zweck: Anziehung christlicher-
en, nicht durch den Glauben an Jesu
Christi Gebote, die heiligen Sakra-
mente und Kirchendisziplin, einander
zu helfen, um auf dem Wege der christ-
lichen Aufklärung, der frommen Le-
bensweise und christlicher Wohltätig-
keit die ewige Erlösung zu erlangen.
Vors. u. Geschäftsstelle: Pröbst-
Mönch Nikon von Ordowsky,
Tanajewsky, Böhmersweg 4; Zu-
sammenkunft: Sonntags abends
8 Uhr und sonntags früh 11 Uhr sowie
an sonstigen hohen russischen kirch-
lichen Festtagen zwecks Abhaltung
von Gottesdiensten.

Die separiert evangelisch-lutherische
Dreieinigkeitsgemeinde zu Ham-
burg, e. V. Zweck: Ausübung des
Gottesdienstes u. Erteilung des christl.
Religionsunterrichts. Vors.: u. Ge-
schäftsstelle: Pastor M. Naumann, Buns-
strasse 10; Schriftf.: Friedr. Stallmann,
B. 11 4 Nordsee 2457, Gurllinstr. 21.

Stiftskirche zu St. Georg, e. V. Zweck:
Pflege evangelisch-lutherischen Gottes-
dienstes, Wochenschule u. Gemeinde-
pflege. Vors.: Dr. Ed. Hanemann,
Neuerstr. 27, H. 1; Schriftf.: Hans
Mindt, Klaus Groth-Str. 169, H. 1;
Geschäftsstelle: B. 4 4 Steintor 90/1,
Michaelstr. 32, E. 10. Gottesdienste: Sonnt.
10 Uhr Hauptgottesdienst, 11 1/2 Kinder-
gottesdienst, 6 Uhr Abendgottesdienst,
Pastor Karl Eiseher.

Treuburg, Chr. Verein junger Männer,
e. V. Christliche Heim- und Bildungs-
stätte für alleinstehende junge Männer:
Vors.: u. Geschäftsstelle: H. Brinkop,
Haferkamp 14.

Verein christlicher dänischer junger
Männer K. F. D. K., Schriftf.: P.
B. Buch; Geschäftsstelle: Albe-
rstrasse 23, E. 10.

Verein Mekor Chajim, e. V. Mehrmals
wöchentlich zu bestimmtem festgesetzten
Stunden nach Schluss der Geschäfts-
zeit versammeln sich israelitische
junge Leute, um unter Leitung
beiwährter Lehrer das Studium der jüdi-
schen Religion zu pflegen. 1. Vors.:
W. Biologowski, Rutschbahn 8; Kas-
sierer: M. Schenkolewski, Neuer-
strasse 76. Vereinslokal: Grindelhof 46
(1930).

Verein Hamburgerischer Pastoren. Zweck:
a) Vertretung gemeinsamer Angelegen-
heiten der hamburgischen Pastoren,
sowohl in Hinsicht auf die Bedürf-
nisse der Kirche als auch auf die
Pflichten und Rechte des Pfarramts;
b) Pflege vertrauter und anstrengender
Beziehungen unter den ham-
burgerischen Pastoren. Vors.: Haupt-
pastor Duhig, Catharinenkirchhof 56;
Schriftf.: Pastor Engel, B. 4 Kirchhof 10;
Schatzmeister: Past. Damm, Petkumstr. 10
(1930).

Vereinigung d. Mennoniten-Gemeinden
im Deutschen Reich, e. V. Vors.:
Hanns Müller, Krefeld, städt. Vors.:
Pastor E. Handjaks, Ebbing, Kassent.:
J. van der Smisen, Herfordsstr. 4.

Vereinigung zur Wahrung d. Interessen
der Glaubensgemeinde Ugrino, e. V.,
Vors.: E. Eggers, Hartwitsstr. 11, E.
10.

Wichern-Vereinigung zur Förderung
christlichen Volkslebens, e. V.
Geschäftsstelle: Hamburg 26, Rathes
Haus, Geschäftsst.: P. Birbaum,
Rathes Haus (1930).

Rote Kreuz-
Vereinigungen

Hamburgerischer Landesverein vom
Roten Kreuz, e. V. Mitglieder des
Präsidiums: Dr. L. Sanner, Präsident;
Dr. H. Lantzenberg, Frau Esther Zoll-
meyer (Vaterl. Frauen-Verein), Zolli-
direktor I. R. Carl Sauer (Hamburger
Kolonne), Prof. Dr. Ringel, stell-
vertretende Vorsitzende, Dr. Carl Al-
brecht, Schriftführer, Dr. Hans Böhm,
Schatzmeister, Mitglieder des Vor-
standes Prof. Dr. Carl Schallus, Dr. R.
Kück (Genossenschaft freiw. Kranken-
pfleger), Dr. G. Werbe (Freiw. Sanitäts-
kolonne vom Rote Kreuz Hamburg-
Ost), Ernst Jahn (Freiwillige Sanitäts-
kolonne v. Rote Kreuz, Cuxhaven),
Hans v. Ollendorff, Oscar Godelroy,
Oswald Arning, Prof. Dr. Denke, Dr.
L. Eversmann, Cornelius Ehrh. v.
Berenberg-Gossler, Oberschulrat Dr.
Wilh. Oberdorffer, Frau Helena v.
Oesterreich, Senator a. D. H. C.

Verein Johann Meitern, Generalsekretär, Hauptgeschäftsstelle: Feldbrunnenstr. 1, Roter-Kreuz-Haus, Samml.-Nr. H 4 Nordsee 6144.
Ausserdem befindet sich dort die selbständige Abteilung: „Nothilfe für den Mittelstand“ und die Abteilung: „Nothilfe für den Mittelstand, Zweigstelle für An- u. Verkauf“, sowie die Krankenhausvorsorge des Rotes Kreuzes. H 2 Elbe 2966.
Da die einzelnen in Hamburg bestehenden Männer- und Frauen-Vereinigungen vom Rote Kreuz im oben angeführten Vorstande vertreten sind, bildet der Hamburgische Landesverein vom Rote Kreuz nach aussen hin die Spitze und den Mittelpunkt der gesamten Hamburger Rotes-Kreuz-Organisation.
Das Rote Kreuz in Hamburg umfasst folgende Organisationen:

1. Hamburgischer Landesverein vom Rote Kreuz,
2. Vaterländischer Frauen-Verein vom Rote Kreuz
3. Hamburger Kolonne v. Rote Kreuz
4. Freiwillige Sanitätskolonne vom Rote Kreuz, Hamburg-Ost.
5. Genossenschaft freiwillig Krankengehilfe vom Rote Kreuz
6. Freiwillige Sanitätskolonne vom Rote Kreuz, Cuxhaven

Vaterländischer Frauen-Verein vom Rote Kreuz, Hamburg. Der Vaterländische Frauen-Verein vom Rote Kreuz, der als Abzweigen des Rotes Kreuz im weißen Felde führt, widmet seine Tätigkeit vornehmlich der Krankenpflege. Krankengehülfe-innen stehen unter Oberärztin/Verin und sind Schwestern vom Rote Kreuz. Sie haben ihre Wohnung in dem Vereins-Hospital beim Schlumpwobbe alle Bestellungen auf Krankengehülfe für Privathäuser jederzeit entgegengenommen werden. Näheres siehe im Adressbuch unter Vereinshospital. Vors. Frau Esther Hartmeyer, Willstr. 29. Schriftf. Herr Dr. L. Sann. Feldbrunnenstrasse 5.
Die Tätigkeit des Vaterländ. Frauen-Vereins vom Rote Kreuz besteht z. Zt. in: 1. Betrieb des Vereins-Hospitals (Krankenhaus für 110 Betten u. Mütterhaus d. Schwefelstrasse), 2. Betrieb des Fagahelms, Heubweg 23 (für 120 Kinder). — Ortsgruppen des Vereins befinden sich in Cuxhaven, Bergedorf, Langenhorn und Geesthacht.

Die Hamburger Kolonne vom Rote Kreuz, e. V., vom Hamburg-Krieger-Verband am 26. Januar 1884 gegründet, ist ein Glied des Hamburg. Landesvereins vom Rote Kreuz. Sie besteht aus der Hauptkolonne u. der Abteilung Bergedorf, sowie der Ortsgruppe Kirchwälder. Sie hat den Zweck, in Friedenszeiten deutsche Reichsangehörige, Männer, Frauen und ältere Schüler höherer Lehranstalten sowie Angehörige der Berufs-genoossenschaften und der Arbeitgebersverbände in der ersten Hilfeleistung und für den Krankenträger- und Krankengehülfedienst auszubilden. Ihre Mitglieder übernehmen die Anlegung von Notverbänden und den Transport und die Begleitung Erkrankter und Verletzter, soweit nicht die Krankenwagen der Polizeibehörde dafür herangezogen werden, auch stellen sie sich den Behörden bei Unruhen und grösseren Veranstaltungen, die die Ansammlung von grosseren Menschenmengen herbeiführen, zur Hilfeleistung bei vorkommenden Verletzungen und Unglücksfällen zur Verfügung, übernehmen ferner bei Rennen, bei Sport- und anderen Vereinen, insbesondere auch bei allen grösseren sportlichen Veranstaltungen den Sanitäts- und Rettungsdienst. Sie stellt Wachen im Circus, im Hippodrom und im Vogel- und Volkspark (Zoo). Endlich wird auf dem Hauptbahnhofe im Verein mit dem Hamb. Landesverein und den anderen Rote-Kreuz-Organisationen eine ständige Bahnhofswache unterhalten.

Schirmherr der Kolonne ist Bürgermeister Dr. jur. C. A. Schröder, Ehrenvors.: Prof. Dr. Carl Schultze. Die Kolonne hat z. Zt. Ehrenmitglieder: Der Vorstand besteht aus folgenden Herren: 1. Vors.: Zöldirektor C. Sauer, Brahms-allee 31, II, H 1 Hansa 2979; 2. Vors.: Dr. med. Hasche St. Benediktstrasse 46, H 4 Nordsee 386; Kolonnenf. A. Heinrichsdorf, Hasselbrookstr. 11, Kolonnenf. Stelly, Fr. Haberkorn, Hödiensmarkt 75, ausübende Ärzte: Dr. J. Krag, Schwannewik 38, H 2 B 2 Uhlenhorst 0225 Dr. H. Sauer, Alsterhause 9, H 1

Hansa 3874; Prof. Dr. med. Hermann Hansen, Colonnaden 45, H 4 Hammer 4778; Dr. med. Küder, H 4 Nordsee 4231 N 1, Innocentiastr. 3; Dr. A. Schütt, Mildtiegstr. 2, H 7 Fahlsbüttel 5560; 1. Schriftf.: Rechtsanwalt W. Brock, Admiralitätsstr. 2, H 2; C 5 Stephan 3025; 2. Schriftf.: C. Röber, Hegestr. 1; Kassenverw.: A. Meinardus, Admiralitätsstr. 57, H 2 C 6 Nikolaus 1887; 3. Kassenverw.: Ad. Roggenkamp, Ackermannstr. 3; Beisitzer: H. Hasberg, Kunhardtstr. 6, II.; Ad. Saaß, Direktor d. Eisen- u. Stahl-Berufsgenossenschaft, Feidstrasse 44; Joh. C. Laudmann, Eigenes Kolonnenhaus Sedanstr. 25, H 3 Alster 5203.
Am 1. Januar 1930 hatte die Kolonne mit dem Vorstande 172 Mitglieder, ausserdem 75 ausserordentliche, 275 passive Mitglieder und 28 Vereine und 23 Firmen, die die Kolonne mit Beiträgen unterstützen.

Die Freiwillige Sanitätskolonne vom Rote Kreuz Hamburg-Ost, e. V. ist als Abteilung des Hamburger Kolonne vom Rote Kreuz am 3. April 1892 gegründet und bildete seit dem 28. Juli 1920 eine selbständige Kolonne. Sie ist eine der Mitglieder des Hamburgischen Landesvereins vom Rote Kreuz, in dessen Vorstand sie vertreten ist. Sie ist geschlossener und unpolitisch und befasst sich nicht mit militärischen Angelegenheiten. Sie gehört dem Reichsverband deutscher Sanitätskolonnen und veranlassen Männer Rotes Kreuz an ihr Geschäftsbereich erstreckt sich auf das gesamte Hamburger Stadtgebiet. Ihr Arbeitsgebiet umfasst alle Aufgaben der Rote-Kreuz-Vereinigungen (siehe Hamburgische Kolonne), insbesondere ist sie jederzeit bereit, Sanitätsmannschaften für Sportveranstaltungen oder Massenversammlungen zu stellen. Ihre Mitglieder arbeiten freiwillig und unentgeltlich.

Ihre Ehrenmitglieder sind Sr. Mgtr. Herr Bürgermeister Dr. Schröder, Herr Dr. h. c. L. Sann, Hamburg, Dr. jur. Granow Bergerdorff, Der Vorstand besteht aus den Herren: Dr. med. G. Werbe, Lübeckstrasse 139, I. Vorsitzender; Dr. med. H. E. Tietzen, Wandbeckershaus 39, II. Vorsitzender; Architekt M. Geesthacht, Mundsburgerdamm 26, J. Schriftf., und Kassenwart: Christ. Kanne, Mozartstr. 41; 2. Schriftf. Friedr. Kneppel, Langenhorn; Kolonnenführer: A. Kammann, Vogelweide 11; H. C. Materialverwalter, den Beisitzer: Hugo Massow, Inniedt 12; Sol. Lüttke, Diagonalstrasse 19; Physikus Dr. H. Rautenberg, Osterbeckstr. 10, Reg.-Mat. Saas, Osterbeckstr. 8, sowie den Kolonnenärzten Dr. med. Mochner, Staatsanstalt Friedrichsberg, Dr. med. Blohm, Mundsburgerdamm 59, Dr. med. O. Burmester, Mundsburgerdamm 66, Dr. med. Wolf Wegene, Schenkendorffstr. 26, Dr. med. R. Ledermann, Volksohof, Dr. med. O. Manshardt, Fahlsbüttel, Pösch. 47688, H 2 B 3 Lützow 0669, Briefschriff: Hamburg 24, Mitgliederbestand: 182. Ordentliche Mitglieder können deutsche Staatsangehörige, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden. Für den Dienst in der freiwilligen Krankenpflege geeignet sind und hierfür die erforderliche Ausbildung nachweisen. Die Kolonne veranstaltet in der Regel zweimal jährlich einen Ausbildungs-kursus für Männer und einmal einen für Damen, die sich Kenntnisse in erster Hilfe bei Unglücksfällen und der Krankenpflege verschaffen wollen.

Genossenschaft freiwillig Krankengehilfe vom Rote Kreuz, Verband Hamburg, e. V. Der Verband Hamburg umfasst das hamburgische Staatsgebiet und wurde im Jahre 1886 von dem derzeitigen Direktor des Raubens Hauses in Hamburg Dr. Joh. Wichern, auf Ersuchen des Zentralkomitees der Deutschen Vereine vom Rote Kreuz in Berlin gegründet. Der Zweck der Gründung war, vorzugsweise nur Krankengehülfe auszubilden. Der Verband ist zum amtlichen Sanitätsdienst, bezw. öffentlichen Rettungsdienst zugelassen und stellt seine Mitglieder für den Sanitätsdienst bei sportlichen Veranstaltungen, Umzügen, Epidemien, Feuersbrünsten, Eisenbahnunfällen, Unruhen usw. unentgeltlich zur Verfügung. Während des Weltkrieges nahmen sämtliche Mitglieder an dem Sanitätsdienst teil. Auch bei deutschen und ausländischen Hilfs- Expeditionen wurden Mannschaften gestellt.

Aufnahmefähig ist jeder unbescholtene Deutsche über 18 Jahre. Die theoretischen und praktischen Unterrichtskurse finden in einem der hiesigen Krankenhäuser unter Leitung eines Arztes statt. Anmeldungen in dem Verbandshaus der Genossenschaft, Klaus Groth-Str. 87, geöffnet Freitags abends 19–21 Uhr. Bankkonto des Verbandes Hamburg: Nordl. B. Fil. Kolonnenstraße, Dr. med. Hollenbach, Malenweg 14, Oberarzt Dr. Koch, Magdalensstr. 66, Dr. med. Norpeth, Marienkrankenhaus, Dr. med. Hugo Hammerstedtdamm 118, Prof. Dr. med. Schwarzenburg, z. Zt. im Ausland, Chefarzt Dr. Vorschütz, Hagenau 45 Kolonnenf.: Th. Grapendorf, Hüster 6, W. Kubelck, Eiferstr. 57, Alb. Thies, Rostockerstrasse 50; Schriftf.: H. Tolksdorf, Lappenbergsallee 11, Georg Falke, Breitelbaumpark 13; Kassenf.: H. Beckmann, Richterstr. 1, E. Strunk, Louisenweg 47; Zeugwart: Rob. Kühn, Humboldtstr. 28. E. Remp, Stein-damm 146, H. 15; Beisitzer: A. John, Parkallee 54, O. Lange, Bohlenstr. 15, H. Müller, Falkenberg 1, Physikus Dr. Rautenberg, Oberbeckstr. 10, E. Seggebrecht, Lortzingstr. 19, Beckmann, Richterstr. 1, E. Strunk, aus dem Vorsitzenden, dem Kolonnenführer, dem Schriftführer, dem Kassenerführer und deren Stellvertretern und einem Kolonnenrat.

Freiwillige Sanitätskolonne vom Rote Kreuz, Cuxhaven, Wetterstrasse 3 Sündige Unfallwache in der Neuen Feuerwache Abendrothstr., H 2 023. Modernes Kranken-Automobil, 1. Vorsitzender: Dr. Herbert Schorr, Kolonnenführer: Ernst Janz (1930)
Frauenverein vom Rote Kreuz (früher Frauenverein der Abteilung Hamburg. Der Verein, der von seinen Beträgen Schwwestern ausbildet, scheidet diese als Kranken-Hebammen, Krankengehülfe und Wirtschaftschwestern, so die uns verbleibenden deutschen Anstalten in Südwesafrika und Südamerika, an neue Krankenhäuser in China, neuerdings nach Angola (port. Westafrika), 1. Vors.: Frau E. Cimbal, Altona, Allee 87; 2. Vors.: Frau Lothar Bohlken, Alsterufer 11; Schatzmeisterin: Frau Gelschmal Brönner, Klopstockstr. 29 u. Frau O. Springer, Altona, Königstrasse 145, Schriftf.: Frau F. E. Warnholdt, Rönneel 35. (1930)

Rundfunk-Vereine

Bund Deutscher Rundfunkhörer, e. V. Umfasst den Zentralverband, 2000 Verbänden, Vereinen und Einzelpersonen, die im Rundfunk ein geeignetes Mittel erkennen. Deutsche Kultur zu pflegen. Vors. u. Geschäftsstelle: Kapt. Otto Schneider, H 2 B 2 Uhlenhorst 464, Pappenhuderstr. 45/47, Schriftf.: Dr. Otto Hartmann, H 2 B 3 Schiffbeck 3039.

Hamburger Radio-Klub, e. V., im Deutschen Funktechnischen Verband, Berlin (D. F. T. V.) Vors.: Wilhelm H. u. u. 2. Vors.: H. Barrett, Ritterstr. 101; Schriftf.: G. Reinhardt, Brauerstrasse 32; Kassenwart: W. Schenck, Hammerlandstr. 208. Klubtimmer, Laboratorium, Kurzwellensender und Lesezimmer, Patriotisches Gebäude beim alten Rathaus, H 7 Roland 844. — Pflanzgruppen: Rundfunk-Vereinigung Barmbeck-Uhlenb., Hamm-Horn-Borghelde Elmabütel-St. Pauli, Fernfunk Elmabütel, Radio-Club Lübeck u. Funkverein Kreis Winsen. (1930)

Heinrich-Hertz-Gesellschaft zur Förderung des Funkwesens, e. V. Vorsitz: Präsident Prof. Dr. K. W. Wagner, Berlin; Schriftf.: Dr. Graf v. Arco, Berlin; Schatzm.: Dr. Max M. Warburg, Hamburg, Geschäftsf.: Berlin NW 87, Franklinstr. 1, Pösch. Hbg. 49574. (1930)

Rundfunkverein Fernfunk Elmabütel, e. V., Gruppe im Hamburger Radio-Klub e. V. Förderung des Rundfunks durch Vorträge; auch praktische Unterweisung im Bau v. Apparaten. Vors. u. Geschäftsf.: Georg Langner, Eidelstedterweg 118; Schriftf.: Paul Otto, Telemannstr. 54, III. Zusammenkunft jeden 2. und 4. Freitag im Monat ab 8 Uhr im Vereinslokal: Zum Grenzkrug“, Inh. Fr. Tuxen, Eidelstedterweg 133.

Sach-Vereine.

Altengammer-Schachgesellschaft, Vors. u. Geschäftsstelle: Pastor Fr. Holtz, Schriftf.: Ernst Hamburg.
Arbeiter-Schachverein Groß-Hamburg, e. V. Zentrale: Albertstr. 48 bei Premauer, jeden Donnerst. 8 Uhr. In allen Stadtbezirken halten Abteilungen des Vereins Übungsabende ab: Auktuelle in der Zentrale.
Barmbeck-Uhlenhorster Schachklub von 1906, 1. Vors.: F. H. Grote, H 2 C 3 Zentrum 2671, Moorcamp 19, II.; Schriftf.: Otto Meyn, H 4 Nordsee 8479; Eppendorferweg 73; Kassenwart: K. Vierck Hudtwalckerstr. 29; Schachwart: W. Schaefer, Höderhinsallee 4, III. Klubheim: Richardstr. 12. Spielabende jeden Montags—12 Gäste willkommen.
Barmbecker Schachklub von 1926, Anschrift: C. Hech, Hbg. 38, Braumfelderstr. 23. Spielabend jeden Donnerstags ab 8 Uhr im Vereinslokal; Fahlsbüttelstr. 1, Gäste willkommen.

Freie Vereinigung der Schachvereine von Groß-Hamburg, 1. Vors.: G. Schütt, Marienthalerstrasse 77; 2. Vors.: E. Friedrich, Richterstr. 118, III.; Schriftf.: H. Tolksdorf, Lappenbergsallee 11, Georg Falke, Breitelbaumpark 13; Kassenf.: H. Beckmann, Richterstr. 1, E. Strunk, Louisenweg 47; Zeugwart: Rob. Kühn, Humboldtstr. 28. E. Remp, Stein-damm 146, H. 15; Beisitzer: A. John, Parkallee 54, O. Lange, Bohlenstr. 15, H. Müller, Falkenberg 1, Physikus Dr. Rautenberg, Oberbeckstr. 10, E. Seggebrecht, Lortzingstr. 19, Beckmann, Richterstr. 1, E. Strunk, aus dem Vorsitzenden, dem Kolonnenführer, dem Schriftführer, dem Kassenerführer und deren Stellvertretern und einem Kolonnenrat.

Freiwillige Sanitätskolonne vom Rote Kreuz, Cuxhaven, Wetterstrasse 3 Sündige Unfallwache in der Neuen Feuerwache Abendrothstr., H 2 023. Modernes Kranken-Automobil, 1. Vorsitzender: Dr. Herbert Schorr, Kolonnenführer: Ernst Janz (1930)

Elbe-Schachklub, Vereinsraum Elbecker Gemeindegasse, Friedenstr. 7, 072 Spielabend Freitag 7—11 Uhr. Gäste willkommen. Unterricht im Schachspiel kostenlos, 1. Vors.: G. Lehn, Altona, Alsterufer 11, 2. Vors.: G. Lehn, Altona, Königstrasse 145, Schriftf.: Frau F. E. Warnholdt, Rönneel 35. (1930)

Eisenbahn-Schachverein Altona. Anschrift: Wiegels, Altona, Schnackenburgallee 12, I. Vors.: Hans Busch, Sillenweg 55; Schriftf.: E. Nielsen, Kirchstr. 8, Rechnungsf.: A. Carstensen, Eichenstr. 92; Spielwart: H. Günther, Kampstr. 11. Spielabend jeden Freitag 7 1/2 Uhr im Klubheim H 2 B 3 023; Ca. 70 Mitglieder, Gäste willkommen.

Eppendorfer Schachverein Palamedos, 1. Vors.: Dr. Macener, Eppendorferlandstr. 102; 2. Vors.: G. Nobiling, Eppendorferlandstr. 36; Schriftf. H. E. Friedrich, Sierichstr. 118, III.; Kassenwart: Frau Dr. Braun; Schachwart: Doormann, Spiellokal: Eppendorferlandstr. 112. Spielabende: Montags von 8–12 Uhr. Freunde und Gäste gerne gesehen.

Funk-Schachbund Hamburg, e. V. Zweck: Förderung u. Verbreitung des Schachspiels, Schachprobleme u. der Schachwissenschaft auch durch Rundfunk. Vors.: Dipl.-Ing. G. Post, Burgstr. 54, I.; Schriftf.: W. Mumme, Eilenbögen 6, E.; Spielabende: Mittw. 8 Uhr im Hotel Mau, Holstenwall 19.

Hamburger Schachklub e. V. Vorstand: E. Friedrich, Sierichstr. 118 III., 1. Vors.: E. Zeller, stellvert. Vors.: W. Schönemann, Schatzm.: Spiellokal: H 4 Nordsee 2477, Rothenbaumchausee 14. Spielzeit tagl. 16–24 Uhr. Gäste willkommen.

Hamburg-Schachklub, Gastwirt und Spiellokal im Norden Deutschland. Vors.: Walter Robinow, Sierichstrasse 132; Schriftf.: James Frankfurter, Isestr. 14; Kassierer: A. H. Frivortz, Alsterdamm 9; Spielwart: J. Dimer, Bismarckstr. 44; Bücherwart: Biarne Kjos, Andreasstr. 29; Spielzeit am Dienstag 20–24 Uhr im Restaurant Jant, Mönckeburgstr. 18. Freunde und Gäste willkommen. Anmeldungen zur Aufnahme persönlich im Klublokal oder schriftlich an ein Mitglied des Vorstandes. Zuschriften an den Schriftführer.

Hamburg
Vors. Altona
Georg
meint
Hamburg
K. G.
OLE 8.
M. Pi
abern
Mitt
Schachb
mann
Vere
Schach
Holtz
Niem
Goel
Behn
Pasto
Schachf
den 8
W. R.
F. G.
abern
heim

Verei
(Sach)

Arbeitge
hufri
s. W.
Bism

Verein
s. V.
von
H. H.

Interess
beest
Dost
Beyr

Verein
gegr.
der J
Elbk
wese
Vors
168,
platz

Verein
führt
die l
naer
betel
sond
kurr
gege
haus
H 2 B

Abtel
12W/
zur J
Scher
Lehn

BÖse
F.-B.
Rechnungsf.: A. Carstensen, Eichenstr. 92; Spielwart: H. Günther, Kampstr. 11. Spielabend jeden Freitag 7 1/2 Uhr im Klubheim H 2 B 3 023; Ca. 70 Mitglieder, Gäste willkommen.

Eisenbahn-Schachverein Altona. Anschrift: Wiegels, Altona, Schnackenburgallee 12, I. Vors.: Hans Busch, Sillenweg 55; Schriftf.: E. Nielsen, Kirchstr. 8, Rechnungsf.: A. Carstensen, Eichenstr. 92; Spielwart: H. Günther, Kampstr. 11. Spielabend jeden Freitag 7 1/2 Uhr im Klubheim H 2 B 3 023; Ca. 70 Mitglieder, Gäste willkommen.

Eppendorfer Schachverein Palamedos, 1. Vors.: Dr. Macener, Eppendorferlandstr. 102; 2. Vors.: G. Nobiling, Eppendorferlandstr. 36; Schriftf. H. E. Friedrich, Sierichstr. 118, III.; Kassenwart: Frau Dr. Braun; Schachwart: Doormann, Spiellokal: Eppendorferlandstr. 112. Spielabende: Montags von 8–12 Uhr. Freunde und Gäste gerne gesehen.

Funk-Schachbund Hamburg, e. V. Zweck: Förderung u. Verbreitung des Schachspiels, Schachprobleme u. der Schachwissenschaft auch durch Rundfunk. Vors.: Dipl.-Ing. G. Post, Burgstr. 54, I.; Schriftf.: W. Mumme, Eilenbögen 6, E.; Spielabende: Mittw. 8 Uhr im Hotel Mau, Holstenwall 19.

Hamburger Schachklub e. V. Vorstand: E. Friedrich, Sierichstr. 118 III., 1. Vors.: E. Zeller, stellvert. Vors.: W. Schönemann, Schatzm.: Spiellokal: H 4 Nordsee 2477, Rothenbaumchausee 14. Spielzeit tagl. 16–24 Uhr. Gäste willkommen.

Hamburg-Schachklub, Gastwirt und Spiellokal im Norden Deutschland. Vors.: Walter Robinow, Sierichstrasse 132; Schriftf.: James Frankfurter, Isestr. 14; Kassierer: A. H. Frivortz, Alsterdamm 9; Spielwart: J. Dimer, Bismarckstr. 44; Bücherwart: Biarne Kjos, Andreasstr. 29; Spielzeit am Dienstag 20–24 Uhr im Restaurant Jant, Mönckeburgstr. 18. Freunde und Gäste willkommen. Anmeldungen zur Aufnahme persönlich im Klublokal oder schriftlich an ein Mitglied des Vorstandes. Zuschriften an den Schriftführer.

Hamburg-Schachklub, Gastwirt und Spiellokal im Norden Deutschland. Vors.: Walter Robinow, Sierichstrasse 132; Schriftf.: James Frankfurter, Isestr. 14; Kassierer: A. H. Frivortz, Alsterdamm 9; Spielwart: J. Dimer, Bismarckstr. 44; Bücherwart: Biarne Kjos, Andreasstr. 29; Spielzeit am Dienstag 20–24 Uhr im Restaurant Jant, Mönckeburgstr. 18. Freunde und Gäste willkommen. Anmeldungen zur Aufnahme persönlich im Klublokal oder schriftlich an ein Mitglied des Vorstandes. Zuschriften an den Schriftführer.

Hamburg-Altonaer Schachverein v. 1912
Vors.: W. Rieck, Schriftf.: Troschler,
Altona, Sedanstr. 42, II. Vereinslokal:
Georg Heinrich, Bartelstr. 35, Zusam-

Herburger Schachverein: Anschrift:
K. Clausen, Zimmermannstr. 7 (1930)
OLE Schachklub, Hamburg, Vors.:
M. Pensch, Hornslandstr. 140, Spiel-

Schachbezirk Bergedorf, Vors. A. Nie-
mann, Bergedorf, Bahnstr. 4. Folgende
Vereine gehören zum Schachbezirk:

Schachverein Allersgumme, Pastor
Holz; Schachverein Bergedorf, A.
Niemann; Schachverein Reinbek, H.
Goell; Schachverein Lohbrügge, Lehrer
Behncke; Schachverein Geesthacht,

Schachrunde St. Georg (angeschl. an
den Sportverein St. Georg e. V.), Vors.:
W. Rosse, Pagenaderstr. 13; Spiel-

Verein für Schifffahrt.
(Sachlich alphabetisch geordnet)
Arbeitsverband für die Elbeschiff-

Arbeitsverband für die Elbeschiff-
fahrt und verwandte Gewerbe,
e. V. Geschäftsst.: F. Hepp, C 2

Verein der Bootswerten Hamburg,
e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: W. von
Hacht, Weidstr. 118; Schriftf.:
H. Heidmann, Holweg 64

Interessenverein der Bugelampfer-
besitzer, Geschäftsstelle: Herman
Bestmann, C 2 Bismarck 2786,

Verein Hamburger Elblöten, R. V.,
gegr. 1891, bezweckt die Vertretung
der Berufsinteressen der Hamburger

Verein Hamburgischer Quartierleute
von 1888, e. V., Vors.: Georg Wittkop,
VfB Südt. u. Cona, Brook 7; Syndikus:

Schutzverein Deutscher Rheder (jurist.
Person), gegr. 27. Juni 1901, mit dem
Sitz: Hamburg, Geschäftsstelle: Alster-

Hafenbetriebs-Verein in Hamburg, e. V.
Zweck: Wahrnehmung der gemein-

Verein der Flussschiffahrtswarten
Deutschlands, e. V. Vors. Th. Hitzler;
Geschäftsführer Dr. Nitsche. Zuschriften

Hafenbetriebs-Verein in Hamburg, e. V.
Zweck: Wahrnehmung der gemein-

Hanse-Kanal-Verein in Hamburg, zur
Förderung des Baues eines Gross-

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Hanse-Kanal-Verein in Hamburg, zur
Förderung des Baues eines Gross-

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Verein Hamburgischer Hafenlotsen, e. V.
Vorsitz und Geschäftsstelle:
F. Schmidt, Rumpffweg 4 II; Schriftf.:

Lothar Bohlen (Woermann-Linie A.G.
und Deutsche Ostafrika-Linie) Th.
Bayer (Neue Nordf. Flussdampfschiff-
Ges.) Dr. Schlichter, VfB Jul.

Verband deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Verband Deutscher Kapitane u. Schiffe-
offiziere. Zweck: Rechtsschutz und
wirtschaftliche Interessenvertretung

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Schiffers-Centrale der Unterelbe, a. V.
Sitz und Vorstand: Pinnsberg 22, I.
Verbandsmakler: Carl Harz, J. H. Boldt,

Verband Deutscher Seeschiffer-Vereine,
Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus
6290, Steinhöft 3, IV, BCo: C. u. P.-B.

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verband deutscher Seeschiffer u. See-
steuerleute Siz Hamburg, Vors.:
u. Schriftf.: Kapt. Klindt; Geschäfts-

Verein „Die bösen Stuben“ gegr. 1893
1. Schriftf. Carl Oehlmann, B. d. Apostel-
Kirche 26.

Verein Ehemaliger Realgymnasialen.
(gegr. 3.2.1902, BCo Vereins n. P. Sch.
21057, Angenommen werden ehemalige
Schüler des Realgymnasiums des Jo-
hanniums, die dort das Reifezeugnis
für Obersekunda erhalten und vor dem
Abiturium die Schule verlassen haben.
Vors.: Wm. Michaelis, Elbbecktal 5.
Zusammenkünfte monatlich, Bekannt-
gabe durch die Vereinsnachrichten.

Verein ehemaliger Schüler der Gelehr-
tschule Ss. Johannismus zu
Hamburg, e. V., Vors.: Landgericht-
direktor Dr. Rapp, Feldbrunnstr.
54, Kassenw.: Ernst-Heinrich Brandt,
Agnesstr. 49, P. Sch. 551.

Verein ehemaliger Schüler der Dr.
Wichard Lang'schen Realschule,
e. V., Geschäftsstelle: R. G. C. Gese
Jun., Hübbsweg 6, C 3 Zentrum 4160.

Verein ehemaliger Schüler der Ober-
realschule in St. Georg, Ehren-
vors.: Direktor Prof. Dr. Bohner,
Zuschriften an Paul Müggendorf,
Hammerhof 23.

Verein ehemaliger Schüler der Realschule vor dem Lübeckertor, e. V.
(V. S. R. L.) gegr. am 4. April 1908.
1. Vors.: Herr Blume, C 6 Humboldt
0888, Camsenstr. 7, I, 1. Schriftf.,
L. Kramer, C 2 B 5 Alex 0149, Bethesda-
str. 15; Kass.: Rud. Siebert, C 2
Bismarck 1291, Lillienstr. 15; Leiter
der Sportabteilung: H. Köwemann,
C 11 T. Roland 666, Bethesdastr. 35.
P. Sch. 3199. Alle Postsendungen an
den 1. Vors.

Verein ehemaliger Schüler der Dr.
Anton Resch'schen Schule, Vors.: Ad.
Häblers Hallerstr. 22; Schriftf.: F. Rosen-
berg, Durchschmitt 13.

Verein ehem. Schüler der Volksschule
Osterstrasse, e. V. Geogr. 2. März
1907 Ehrenvors.: Lehrer Herr. Hars,
Kosterstr. 7. Schriftliche Anfragen an
den 1. Vors. Th. Neumann, Blanken-
se, Elbstr. 6, 2. Vors.: Adolf Bohme,
Emilienstr. 46/48, P. Sch. 36066.

Verein früherer Bierschüler von 1899
in Hamburg, e. V. Der Verein be-
weckt, den früheren Schülern der
Bierschen Realschule Gelegenheit zu
geben, die auf der Schule ange-
knüpften Beziehungen auch im
späteren Leben aufrecht zu erhalten
und zu fördern. Festsitzungen usw.
sind nur an die Geschäftsstelle Stein-
damm 68 zu richten. Geschäftsfüh-
rer: Hans Prange, Hausmarkter, Stein-
damm 68, C 4 B 4 Steintor 2897.

Vereinigung ehemaliger Schüler der
Realschule in Elbbeck, e. V. 1. Vors.:
Stuhlmann F. Opatz, Käfers Friedrieh-
ufer 11; Schriftf.: H. Karwitz, Elb-
beckerweg 188. Monatliche Zusammen-
kunft im Vereinslokal Marienhal-
terstrasse 64.

Vereinigung ehemaliger Schüler der
Oberrealschule in Elmshöfen, Vors.:
emil jur. H. Carstensen, C 4 H 4
Nordsee 9602, Lappenschenallee 18;
Kassenw.: Hans Bracht, Hübbsweg
10, P. Sch. 20000 (1930).

Vereinigung ehemaliger Schüler der
Oberrealschule v. d. Holtenhorst
(Theater-Oberrealschule), 1. Vors.:
Ad. Pactow; Zuschriften an den
1. Schriftführer Herrn. Streblov,
C 8 H 3 Alster 9844, Wiesendamm
156. Versammlung jeden 2. und
4. Freitag im Monat Glockengresser-
wall 12, P. Sch. 7881 unter Hans Bracht.

Vereinigung ehemaliger Abiturienten
des Realgymnasiums des Johan-
nismus zu Hamburg, Vors.: Brand-
direktor Dr. Ing. O. Sander, Haupt-
feuerwache; 1. Schriftf.: A. E. Wallen-
stein, Immenhof 21/2; Kass.: Prof.
Dr. R. Schütt, Papendüppelstr. 8; Zu-
sendungen an den 1. Schriftführer,
P. Sch. 5098, unter Prof. Dr. R. Schütt.

Vereinigung ehem. Schüler der Ober-
realschule a. d. Uhlenhorst. Zweck:
Förderung des kameradschaftlichen
Zusammenhangs der ehem. Schüler
unter sich und mit der Schule. Vors.:
Dr. Ludwig Klüver, C 5 Stephan
2566, beim Kraftwerk; Kass.: u.
Geschäftsstelle W. Wiencke, Barnab.,
am Markt 40, E. Bto Hamburg.
V. 1927 Kto. 80/55 u. P. Sch. 72124.
Zeitschrift: „Der Uhlenhorster“.

Vereinigung ehem. Schüler der Realschule
am Weidenstieg, e. V. Vors.: Karl Otto,
Bismarckstr. 31, C 4 Nordsee 9652, P. Sch. 39440.

Vereinigung ehemaliger Schüler der
Gust. Heine-Schüler-Schule
Vors.: W. Hirschmann, Mittelstr. 134.
Schriftf. Rob. Tietz, Fuhlenwiete 42, E.
Zusammenkunft jeden 1. Donn. im
Monat abds. 7 Uhr, Gämsenmarkt 42/49.

Wahrschaff-Verein (Verein ehem. Schüler
der Wahrschaff-Schule), gegr. 1902.
Vors.: Berth. Nathaus, Feldbrunn-
str. 74; Anschrift: Wahrschaff-Verein,
Durchschmitt 25; P. Sch. 42009.

Sportvereine.

Siehe auch „Sport“ im Sonderheft
(Sonderbeilage zum Adressbuch).

Allgemeiner Sport.

Staatliches Amt für Leibesübungen,
Geschäftsstelle Dammtorst. 25 (Ober-
schulbehörde), Leiter: Direkt. Dr. Harte,
Sprecht. Dienst, u. Donnerst. 11-13.

Arbeitsportverein Fichte, e. V., Vors.:
Gust. Stiehlung, Peter Marquard-Str. 16;
Schriftf.: O. Braatz, Peter Marquard-
Str. 11. Zusammenkunft jeden Die.
u. Freit. im „Neuen Schützenhof“.

Hamburger Ausschuss für Leibesübungen,
e. V., über 100000 Mitglieder.
Vors.: Dr. A. Seelmann, Klosterallee
24; Schriftf.: Ludw. Lambert; Schatz-
mstr.: H. Struck; Geschäftsführer:
A. Folgmann, beim Gesundbrunnen
15, C 2 B 6 Humboldt 7598. - Spiel-
plätze: 1. Heiligengeistfeld, Eilsbahn,
2. Stresemannstr., 3. Kampfbahn
Gesundbrunnen-Greenweg, 4. Wald-
sportplatz Uhlenbusch bei Hanstedt,
C 4 Hanstedt (Bez. Hbg.) 659.

Hegemann-Bund, e. V., Geschäftst.:
Wandsbek Marienthal, Wilhelmstr. 29.
Guttempler Sportverband (G. S. V.), e. V.,
Zweck: Pflege von Sport und Leibesübungen.
Vors.: Lorenz Hye, Gneisenau-
strasse 14, I; Geschäftsstelle: J. O. G. T.
Logenhaus, Gr. Allee 48.

Der Harvestehuder Club (Sport-Club
Harvestehude von 1910). Zweck:
Förderung der Leibesübungen und
Pflege kameradschaftlichen Geistes.
1. Schriftf.: Max E. Feld, Kl. Borselt,
Tornberg 14, C 7 D 7 Fußballst. 2927.
Alle Zuschriften an den 1. Schrift-
führer.

Hamburger jüdischer Sport und Turn-
verein, e. V., Zweck: Sport und
Turnen. Vors.: Rechtsanwalt und
Notar Dr. Fürth, Wandsbek, Lilow-
strasse 78; Geschäftst.: E. Abraham-
sohn, Peterstr. 38b. Zusammenkunft:
Damen Mittwoch und Herren Donner-
tag abends, Kinder Mittw. Nachm.

Moortliether Sportverein von 1928, e. V.,
Vors.: Heinz Hölz, Moortlieth, Elb-
beck 60; Geschäftst.: W. Harbrecht,
Moortlieth, Kirchenweg 4. Versamm-
lung jeden 1. Donnerstag im Monat
8 bis 9 Uhr im Vereinslokal Moortlieth,
Kirchenweg 11.

Reichsbahn-Sportverein Hamburg von
1924 (R. S. V.), e. V., Rasesport
und Leibesübungen. Vors.: C. Speck,
Dohlenweg 20; Schriftf.: W. Käßlow,
Klaus Groth-Str. 16, III. Zusammen-
kunft jeden Montag im Restaurant
„Sprinkenhof“.

Reichsvorband Deutscher Firmensport-
vereine, e. V., Sitz Hamburg, BCo:
Nordf. B., Dep.-K. F. G. u. P. Sch. 7689,
C 2 Bismarck 1887, Schützen-
planzeile 11; Vors.: Alfr. Schwarz, Alar-
dstr. 4, E. Schriftf.: A. Fleige,
Kirchenweg 12.

Sport-Club „Adler“ von 1925, Ham-
burg-Barmbeck, e. V., Verein für
Leibesübungen. Vors.: K. Pohlmann,
Reyesweg 28; Schriftf.: K. Schüler,
Humboldtstr. 54, II, 6, I. Vereins-
lokal: Wohltdorferstr. 68. Zusammen-
kunft jeden 1. Mittw. im Monat.

Verband Deutscher Sportlehrer, e. V.,
Ortsgruppe Hamburg, Anschrift: A. E.
Hoffmann, Claudiusstr. 38 (1930).

Verein Deutsche Sportpresse, Ham-
burg, e. V., Vors.: Georg H. Meurer,
Andreasstr. 1; Schriftf.: H. Groß-
wald.

Angelsport.

Anglerverein Fröhau v. 1910, Hamburg
e. V., Zweck: Beschaffung guter Angel-
gelegenheiten, Förderung weitgerechten
Fischens, Vorträge, Vorführungen,
Bibliothek, Geselligkeit. 1. Vors.: O.
Krause, Heidenkampsweg 42, II;
Schriftf. u. Geschäftsstelle: H. Behn,
C 8 Claudius 6825, Ahrensburger-
strasse 75, III. Vereinslokal: R. Bünning,
beim Strohhause 61-63; Versammlung
jeden 3. Dienstag im Monat.

Arbeiter Anglerbund Deutschlands
(E. V.) Ortsgruppe Groß Hamburg
Gauleiter: Paul Micolowsky, Albert-
strasse 26, H. 1, II; Gaukassierer:
Wilh. Vollendorff, Altona, Langen-
felderstr. 75, I/E.

Deutscher Anglerbund, E. V., Gau V
(Hamburg, Lübeck, Schleswig-Hol-
stein). Organisation der Anglerver-
eine und Einzelmitglieder. Vorträge,
Propaganda usw. für Werberzwecke.
Gauleiter: Karl Classen, Altona-
Ottensen, Bärnerstr. 10, III.

Deutscher Anglerbund, e. V., Orts-
gruppe Hamburg, Vors.: Adolf Opitz,
C 6 B Humboldt 0671, Mittelstr. 32.
Auskunft über Vereins- und Angel-
angelegenheiten.

Hamburger Angler-Club von 1930,
Vors.: Emil Meyerfeldt, Landwehr 8.

Pachtverein Hamburger Angler, e. V.
(Mitglied des Deutschen Anglerbun-
des.) Zweck: Beschaffung von Angel-
gelegenheit für die Mitglieder,
Förderung weitgerechten Fischens
und Hebung der deutschen Fischerei.

Dr. phil. Wilhelm Peters, Grü-
nerdeich 60; Schriftf.: J. Patsak, I/II
Fr. Block, Patzak & Co., Speersort 8.

Sportangler-Vereinigung der Orts-
gruppe Hamburg des Deutschen
Anglerbundes, e. V., Zweck: Beschaf-
fung und Bewirtschaftung guter
Angelgewässer, Pflege des modernen,
erfolgreichen Anglersportes durch
Vorträge und Vorführungen hervor-
ragender Sportangler. Mitglieder
erhalten Deutsche Anglerzeitung und
sind gegen Unfall und Hattpflicht
Mitteln versichert. Mitgliederzahl
über 200. Beitrag 24.- Mk. jährlich. Vors. u.
Geschäftsstelle: Ernst G. Hachmann,
Speersort 8, C 3 Zentrum 2490;
Versammlungen jeden 2. Freitag im
Hansa-Hotel, Klosterter 6. Gäste
willkommen.

Vereinigung Hamburger Sportangler,
e. V., Zweck: ihren Mitgliedern Angel-
gelegenheiten zu schaffen, weit-
gerechtes Fischen zu fördern und die
Herrlichkeiten zu pflegen. Vors.: R. Gast,
Pappallee 12, I.

Arbeiter-Sportkartell
Hamburg
1. Vors.: Herr. Lütkenmeier, Ausschl.
Billedeich 38, II; Geschäfts.: A. Loh,
Gewerkschaftshaus, Besenbinderhof
59, II, Zim. 12, C 4 Steintor 3517,
geöffnet täglich aus Mittw. 9-19 u.
16-19 Uhr, Sonnab. bis 12 Uhr.

Angeschlossene Vereine u. Verbände:
Turnsparte: A. Haupt, Billstr. 82, O/E.
Fußballsparte: Norddeutsche Spiel-
vereinigung, Danzigerstr. 74.

Wassersportsparte: K. Lambek sen.,
Kathnenstr. 4, O/E.

Körpersportverein der Trommler-
u. Pfeifer Gross Hamburgs,
W. Ernst, Greenweg 145, I.

Touristenverein „Die Natur-
freunde“: Ernst Kuriz, Hufnerstr. 109

Arbeiter-Rad- und Kraftfahrerbund
„Solidarität“: C. Hartmann, Wind-
mühlweg 4.

Arbeiter-Athletenbund: Schwer-
athletik: A. Thie, Veddelrdamm 2;
Jiu-Jitsu u. M. Clot, Seumstr. 88.

Arbeiter-Samariterbund: W. Preuss,
Volksdorferstr. 42; Geschäftsstelle:
gr. Theaterstr. 44.

Arbeiter-Schachbund: Hans Körner,
Dorotheenstr. 115.

Freikörperkultur: W. Wemmel, Adler-
strasse 7.

Freier Segler-Bund: H. Weikert, Billh.
Röhrendamm 86, III.

Arbeiter-Kegler-Bund: O. Höhne,
Hübbsweg 31, I.

Arbeiter-Angler-Bund: P. Micolowsky,
Albertstr. 26, H. 1, II.

Tennis-Rot Gross-Hamburg, e. V.,
Zweck: Pflege des Tennissports. Adr.
K. Kunze, C 7 Fu 5262 Wasmann-
strasse 82, III u. E. E. Pitsch, Dörge-
strasse 1, I.

Athletensport, Boxen und
Jiu-Jitsu
Gau Gross-Hamburg, im Deutschen
Athletik-Sportverband, v. 1931.

V. Kreis Norden Vors.: R. Strojny,
Heitmannstr. 99; Schriftf.: W. Schmidt,
Eisstr. 1, Kass.: H. Wahl, Sachsenstr. 18.

Angeschlossene Vereine:
1. Männer-Sport-Club Alarich, Anschrift:
W. Paulsen, Altona, Hohenschulstr. 17, II.

2. Kraftsportverein Einigkeit, Wilhelm-
burg, Anschrift: F. Ecke, Harburg-
Wilhelmsburg, Freilichtstr. 3.

3. Sportvereinigung „Hans-Germann“
Anschrift: R. Strojny, Heitmannstr. 99.

4. Hammer Sportverein, Anschrift:
H. Kaczmarek, Bramfelderstr. 62.

5. Hilsenfelder Sportverein, Anschrift:
W. Eggers, Wandsbek, Volksforststr. 24.

6. Verein für Leibesübungen „Hasenheide“
Wandsbek, Anschrift: W. Burrow,
Amandastr. 29.

7. Sportklub Saxonia, Anschrift: A.
Ranck, Karpfängerstr. 17, IV.

8. Sportklub Roland v. 1887, Anschrift:
F. Siedenburg, Wilhelmstr. 59.

9. Sportvereinigung Polizei Hamburg,
Anschrift: A. Stantmeister, Stadthaus,
Zim. 237.

10. Wandsbeker Athletenklub, A. Peper,
Wandsbek, Königstr. 62.

11. Jiu-Jitsu Verein, Gr.-Hbg., Anscrh.:
Dauher, Dimpfelweg 56.

12. Jiu Jitsu Verein Hamburg v. 1930.
Anschrift: P. Westergaard-Schmidt,
Schlesierstrasse 53.

Arbeiter-Athletenbund, Kreis Wacker-
kante, Bezirke: Hamburg, Mecklen-
burg, Schleswig-Holstein u. Lübeck.
Kreisgeschäftsstelle: Fr. Michelsen,
Schumannstr. 68, II (1930).

Barmbecker-Kraftsportverein von 1921
(Mitglied der Interessengemeinschaft
für Rotesport). Im Verein werden
alle schwerathletischen Übungen wie
Ringen, Boxen, Jiu-Jitsu, Artistik
und Gewichtheben gepflegt; ferner be-
steht eine Gymnastik- und eine Jiu-
Jitsu-Abteilung für Frauen und
Mädchen; sowie eine Kaus- und Hand-
ballsparte. Der Verein verfügt über gute
Lehrkräfte sowie ausgezeichnetes
Übungsmaterial. Übungslokal: Barm-
becker-Gesellschaftshaus al Schützen-
weg 4. Übungszeiten für Ringen und
Gewichtheben jed. Dienstag u. Freitag
von 20-22 Uhr. Artistik jeden Dienstag
u. Donnerstag von 20-22 Uhr. Jiu-Jitsu
für Männer u. Frauen jeden Montag
u. Donnerstag von 20-22 Uhr. Gymnastik
für Frauen u. Mädchen jeden
Mittwoch von 20-22 Uhr, außerdem
die Schülerabteilung für alle Sparten
jeden Dienstag u. Freitag von 19-20
Uhr. Neue Mitglieder werden im
Übungslokal aufgenommen. 1. v. S.
Friedr. Michelsen, Schumannstr. 66.

Sportklub „Germania“ von 1891, Ham-
burg e. V. Verein für Körpererziehung,
Leistung und Förderung der Leicht-
und Schwerathletik auf volkstüm-
licher Grundlage als Mittel zur körper-
lichen und geistigen Anbahnung
seiner Mitglieder. 1. Vors.: H. Grosse,
Hinrichenstr. 2, E. Übungszeiten
Dienstag und Freitag von 7-10 Uhr.
Rostockerstr. 62 (Schulturnhalle). Ver-
einslokal: Brennerstrasse 58.

Sportklub Roland von 1887, e. V., Verein
für Körperkultur. Leichtes Hand-
system, Ringen, Leicht- und Schwer-
gewichtheben, Boxen, Turnen, Leicht-
athletik. 1. Vors.: C. Loptien, Oden-
waldstr. 14. Übungslokal: Schulturn-
halle, Holstenwall 14.

Sport-Club „Saxonia“ von 1907, e. V.,
Verein für Körperpflege, Schwer- und
Leichtathletik. Vors.: Ab. Ranck,
Karpfängerstr. 17, IV. Übungen:
Herrenabtg. Dienst u. Freit. Damen-
abtg. Sonnab. 8-10 Uhr. Bohmkenstr. 9.

Hamburger Amateur-Box-Verband, 1.
Vors.: Paul Stephan, C 6 NIK 5626,
Venusberg 40; Geschäftst.: K. Kitzner,
Güntherstr. 44. Folgende Vereine sind
dem H. A. B. V. angeschlossen:

B. C. Boxsport Bergedorf-Sande, Berge-
dorf, Anschrift: W. Heitmann, Berge-
dorf, Heintreistr. 6 (1928).

B. C. Conдор, Anschrift: E. Savade, Eric-
strasse 90.

Boxclub „Contra von 1922“, e. V.,
Vors.: K. Ernst, Weststr. 1, III, Klub-
heim: Valentinskamp 43, K., Training:
Dienstags u. Donnerstags abds 8-10,
Sonnt. vorm. 11-1 Uhr in der Turn-
halle Fuhlenwiete.

Eilbecker Sportfreunde, B. A. 1. Vors.:
Willy Bubert, Reihofstr. 10; Training:
Turnhalle Kaststrasse 2-12, Mittw.
8-10 Uhr abends u. Sonntags
10-12 Uhr vorm. (1930).

Eimsbütteler Turnverband, B. A. An-
schrift: Walter Schmeider, Vereins-
strasse 44, Training: Mittwochs und
Sonntags von 8-10 Uhr abends
in der eigenen Turnhalle an der
Bundesstrasse (1930).

Hamburger Box-Club, Anschrift: Georg
Martin, Bäckerbreitgang 72.

B. C. Mar
F. Hi
Thun
Rosto
tars
Libbe
Box-Club
W. H.
Bozantei
Pohn
85, II
von J.

BC Spa
Möle
Karl
Boxklub
merb
Traut
in de

S. V. S
abte
burg
Otte
Traut
weid
Schü
8-10
der

Rothsb
1904
Walt
in de
u. Mi
Harburg
Klub
fr. H
ferw

Deutsch
burg
Vere
gum
Sport
gedo

Erster
Alter
origi
land
a s 2
Regi
abert
Herr
stell
nach
stun
auss

38. In
(Siehe 1
lahnpla
und Bet

Allgem.
e. V.
zeit
chei
Han
Abt.
Will
schü
Bist
(Ha)
Allgem.
mol
Han
Kir
Ad.
Mot
Sch
Zus
tag
Tiel

Autoni
bur
Zwei
Kra
gie
nls
eng
gie
lag
spo
stel
Das
Zus
im
K. E.
Pitsch

Deutsc
Ha
B 4
BC

1. Deu
ven
fab
Lof
Sch
ch
2. An

Deutsc
V.
1. Ge
Sel
leil

x-Dyckhoff, Hamburg * Gr. Bleichen ♦ Das Haus der guten Herren-, Knaben- u. Sportbekleidung

B.C. Haros v. 1922. 1. Vors. u. Anschrift: F. Hinners, ...

Box-Club Olympia v. 1921, Anschrift: W. Litze, ...

Boxklub „Sportmann“ von 1914, Vors.: Karl Fournel, ...

Deutscher Jiu-Jitsu Bund, Sitz Hamburg, ...

Erster Jiu-Jitsu Sportclub Hamburg, ...

Automobil-Club v. 1927 (Ortsgruppe des ADAC), ...

Archie-Club von 1927 (Ortsgruppe des ADAC), ...

Automobil-Sportvereinigung, Sitz Hamburg, ...

Deutscher Auto-Club, E. V., Ortsgruppe Hamburg-Altona, ...

1. Deutscher Dirt-Track-Club, e. V., ...

Deutscher Motorradfahrer-Verband, e. V., ...

Deutscher Touring-Club, e. V., Automobilsp. ...

Hamburger Automobil-Club, e. V. (im ADAC), ...

Hamburger Motorboot-Club, (A.V.D.A.), ...

Hamburger Motorfahrer-Verein (DMV) von 1919, ...

M. M. V. Mitteleuropäischer Motorwagen-Verein, ...

Motorboot-Club Hamburg, e. V. (ADAC), ...

Motor-Sport-Club Hamburg, e. V. (D.M.V.), ...

Motorboot-Club „Hansa“, e. V. (D.M.V.), ...

Motorrad-Club Tempo von 1924, e. V. (ADAC), ...

Motorrad-Club von Deutschland, Ortsgruppe Hamburg, ...

Norddeutscher Automobil-Club in Hamburg, ...

Norddeutscher Motorclub e. V. (A.D.A.C.), ...

Zündapp-Klub Hamburg, e. V., Zweck: Pflege des Motorsports, ...

Boxsport siehe Athletensport und Boxen. Fechtclub, ...

Fecht-Abteilung des Eimelbütteler Turnverbandes, ...

Fechterschaft „Hamburg“, Unterabteilung d. Hamburg St. Pauli Turnvereins, ...

Fechtclub Hamburg, e. V., Pflege des Sportfechtens in Florett, ...

Fechtverband „Gorania“ von 1918, e. V., ...

Hamburger Fechtklub, Zweck: Pflege des sportlichen Fechtens mit allen gebräuchlichen Waffen, ...

Hanseatische Fechterschaft Hamburg, ...

Flugsport siehe Luftfahrtsport

Fussball, Handball und Leichtathletik. Norddeutscher Sportverband, e. V., ...

Norddeutscher Sportverband: Bezirk III Groß-Hamburg, umfasst alle dem N. S. V. angeschlossenen Vereine, ...

Fußball-Club Adler v. 1910, E. V., Eidelstedt, ...

Sportverein Alsteralton von 1911, e. V., ...

Jüdischer Turn- und Sportverein „Bar Kochba“, e. V., ...

Hamburger Sportverein Barmbeck-Uhlenhorst, e. V., ...

Hamburger Sportverein von 1884, e. V., ...

Verein für Leibesübungen „Hammonia“ von 1922, e. V., ...

Stiefhoperstr. 210. Öffentliche Spielplätze: Langenfort und Stadtpark, ...

Spiel und Sport „Bergedorf“, e. V., ...

Sport-Club „Concordia“ von 1907, e. V., ...

Spiel und Sport Eimelbüttel von 1923, e. V., ...

Sport-Club Eimelbeck von 1913, e. V., ...

Sport-Verein Eimelbüttel, Geschäftsstelle: ...

Sport-Club „Eintracht“ von 1908, e. V., ...

Eppendorfer Sport-Verein von 1925, e. V., ...

Sport-Club Falke von 1921, e. V., ...

Sport-Verein Gross-Borstel von 1911, e. V., ...

Hamburger Handball-Club von 1929, e. V., ...

Hamburger Sport-Verein, e. V. (H. S. V.), ...

Sport-Club Hamburger Kickers v. 1921, ...

Hamburger Lehrer-Neuener, e. V., ...

Hammer Sport-Verein von 1884, e. V., ...

Spielvereinigung Hansa-Hamm v. 1914. e.V. Adr.: Bruno-Gumbler, Boitenweg 15

Sportklub Hansa von 1911. e.V., Fussballspiel, Faustball, Leichtathletik, Handball, Vors.: E. Michaelis, Caffamacherreihe 18, Geschäftsstelle: E. Jaruzewski, Elmblütelerstr. 24, D 3 Holstein 2787. Pösch. 26125. Jeden Sonntag Zusammenkunft, Spielausschuss Sitzung jeden Montag, Spielspruch: Kistahn, Heiligenstadt 1909.

Harvestehuder Fussball-Club von 1925. e.V. Vors.: H. Paerz, Altona, Holtenauerstrasse 188; Schriftf.: Erhard Braun, Paulinenallee 24, Fußball, Handball, Leichtathletik. Zusammenkunft jeden Montag ab 20 Uhr im Klubheim Joh. Stoklossa, Grindelberg 19.

Sportklub Hermannia von 1901. e.V., Hamburg - Veddel. Geschäftsstelle: Ludwig Thiemann, C 8 Wilhelm 688, Veddel, Brückenstr. 122

Hamburg-Horner Sportverein v. 1923. e.V. Geschäftsstelle: „Gasstoh zur Rennbahn“, William Hoops, Hornerlandstrasse 171

Sportklub „Komet“ von 1908. e.V. Zweck: Pflege der Leibesübungen, wie Fussball, Schlagball, Handball, Faustballspiel sowie der Leichtathletik. Geschäftsstelle u. Vereinslokal: B 6 Ebnandt 8661, Ausschlagweg 56. Versammlungen jed. 1. Freitag im Quartel. Spielausschussitzung jeden Montag. Pösch. 98512

Sport-Klub „Loresee“ v. 1906. e.V. (Fussball). Vors.: E. Dziemba, Lorenzstrasse 8, III.; Schriftf.: H. Krack, Vierländerstr. 74, I.; Vereinslokal: Billhorndieich 69. Versammlung alle 14 Tage Mittw. 8 Uhr; Spielausschuss: Mont. 8 Uhr Sitzung (1930)

Konkretische Niederlandsche Voetbal-Bond. Cons. Dir. Hagemer: Jacob Oring Catharinestraße 43, Adr. H. Roland 4591

Norddeutsche Spielvereinigung 3. Kreis Bezirk 1. Rasensport-Organisation im Arbeiter-Turn- u. Sport-Bund Sitz Leipzig, Geschäftsstelle: B 4 Steintor 8277, Danzigerstr. 76, I. Zusammenkunft der Vereine: Dienstag 6-9 Uhr.

Sport-Club Frel von 1923. Anschrift: Ernst Schlegel, Gröfvalderstr. 2

Sportvereinigung „Polizei“ Hamburg von 1920. e.V. Zweck: Pflege der Leibesübungen (Fuss-, Hand-, Schlag- und Faustball, Leichtathletik, Turnen, Boxen, Ringen, Gewichtheben, Schwimmen, Wasserball, Radfahren, Wassersport, Wintersport, Motorsport, Kleinkaliberschiesen, Jagdsport, Schach, Judo, Judo, Tennis, Tischtennis, Hockey, Segelflug); Vors.: L. Danner, Sierichstr. 177; Geschäftsführer: Th. Nöcker, Geschäftsst. im Stadthaus, Zim. 408; Vereinslokal: Vereshajna, Polizeihaus I, Bismarckstrasse Zusammenkunft jeden Montag ab 8 Uhr

Post-Sportverein Hamburg. e.V. Pflege u. Förderung aller Sportarten. Vors.: Leopold Philipp, Ohlendorferstr. 13, E.; Schriftf. Wilhelm Stahl, Götterstr. 32, III. Geschäftsstelle: Oberpostdirektion, Sportplatz an der Sengelmannstr., D 7 Fuhsbüttel 7669

Rothenburger Fussball-Klub von 1908. e.V. Fussball und Leichtathletik, Turnen u. Faustball, Boxen, Damenabtlg. Gymnastik. Spielplatz an d. Grossmannstr. eigene Sportplatzanlage, Neumünden. Geschäftsstelle: M. Isehardt, Lindleystr. 36, geöffnet: 4-9 Uhr, C 8 W 6103, Pösch. 89290 (1929)

Spiel und Sport Rothenburger e.V. Anschrift: W. Krohn, Sörbenstr. 17 (1930)

Sportverein St. Georg. e.V., gegr. 1895, Fussball, Leichtathletik, Tennis, Hockey, Wassersport, Handball, Faustball, Schach. Jugend-Abteilungen in allen Sportarten. Damen-Abteilungen Gymnastik-Abende für ältere Damen und Herren. Geschäftsstelle: B 6 Humboldt 2518, Hammersteinidamm 108

Fussball-Club „St. Paul von 1910“. e.V. Fussball und Leichtathletik, Vors.: H. Rehder, Alsterknechtstrasse 432, Schriftf.: Max Pestorf, Fritz Neubergerstr. 2. Zusammenkunft Mont. 8 Uhr im Vereinslokal Kiekerstr. 105.

St. Pauli Sportverein. e.V., Vereinsanschrift: Rudolf Röbeke, Hohenlohechuss 22, II; für Fussball: Heim: Hoff, Gustav Falke Str. 7; Fussball: Hand-, Faust- u. Schlagballabtlg. geöffnet den Nordd. Sport-Verband an. Anschrift für Sommerspiele (Hand-, Faust- u. Schlagball): Hans Voss, Gothenstr. 4. Spielplätze Tiefenstaken, im West-Eimsbüttel am Eidelstedterweg und Sternschanze. Gymnastik für Damen u. Herren

Sport-Club „Sperber“ von 1898. e.V., Pflege aller Leibesübungen, besonders Fussball, Handball, Faustball, Leichtathletik, 3 eigene Sportplätze Alsterdorf, Alsterdorferstr. 309, I. Vors.: J. Bohn, Fuhsbüttel, Hermann Löns-Weg 71; I. Kassierer: W. Kühl, D 7 Fuhsbüttel 5888, Alsterdorferstr. 62; u. Schriftf.: Hans Selmer, Hindenburgweg 1. N. Spielausschuss. Jeden Montag Alsterdorferstr. 309, D 7 Fuhsbüttel 5888. Pösch. 74823 unter Willy Kahl

Sportabteilung der Hamburger Turnerschaft von 1916. (Mitgl. d. deutschen Turnerschaft). Pflege aller Leibesübungen insbesondere Fussball, Handball, Leichtathletik, Schlagball, Faustball, volkstümlicher Turnen, Pflege vaterländischer Gesinnung und kameradschaftlichen Geistes. Regelmässige Übungen auf den Plätzen gr. Allee, Hornerweg u. Grevenerweg. Sondersbeiträge für einzelne Sportarten werden nicht erhoben. Geschäftsstelle: B 4 Steintor 0898, Turnhalle gr. Allee

Sport-Verein Uhlenhorst-Herta von 1911. e.V. Fußball und Leichtathletik. Regelmässige Sommer- und Winterübungen. Sportplätze: Diederichstr., Stadtpark; Kampfbahn Neue Welt, Klubheim: Diederichstr. 86 bei H. Ahrens, D 3 Lützow 0277

Sportclub „Unitas“ von 1902. e.V., Fußball, Handball, Leichtathletik. Vors.: J. Haider, Bramfelderstr. 06a; Schriftf.: Ernst Meier u. Otto Stapel; Vereinslokal: Neuer Schützenhof, Bramfelderstr.; Zusammenkunft: Montags ab 8 Uhr

Fussball-Club Union von 1903. e.V. (BtCo Vereinsabtlg., Altona, Fil. u. Pösch. 9750 Geschäftsstelle: D 8 Holstein 2654, Sophienallee 41, E.

Sportclub Union von 1908. e.V. (Mitgl. d. Arb.-Turn-u. Sportbundes. Zweck: Förderung des Turn-, Spiel-, Sportschwimmens auf volkstümlicher Grundlage. I. Vors.: E. Günther, Düppelstr. 49 2. Vors.: Herm. Ahrens, Laufgraben 2 Vereinslokal: Bismarckstrasse 80. Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im Monat (1930)

Uhlenhorster Sportklub „Paloma“ Hamburg von 1909. e.V. Leichtathletik, Rasensport, Fußball, Hand- und Faustball, Turnen und Schwimmen. Geschäftsstelle: Oskar Ehrhoff, Backstr. 95, B 8 Lützow 2889. Sitzung des Liga-, Spiel-, Jugend-, Damen- und Leichtathletikausschusses jeden Montag ab 20 Uhr im Klubhaus Carl Beckstock, B 8 Lützow 0401, Beckstr. 79. Eigene Schach- und Wassersportabteilung, Sitzung jeden Dienstag im Uhlenhorster Kasino.

Verein für Rasensport v. 1922. An. Anschrift: H. v. Hacht, Marienbalerstr. 66

Sport-Club Victoria von 1895. e.V., Hamburg. Eke Hohenlohechuss und Martinstr. Ca. 1300 Mitglieder und 60 spielende Mannschaften. Mitgliedbeiträge an die Geschäftsstelle. Sportplatz: C 4 Nordsee 9728, Pösch. 25699

Sport-Club Vineta von 1911. e.V., 11 Mannschaften, Herren- u. Jugend-Abt. für Fussball, Leichtathletik, Turnen u. Faustball; Damenabtl. für Faustball, Handball u. Turnen. Sportplatz: Eshahn, Heiligenstadtfeld. Vors.: Fr. Jochems, Rooststr. 37; Schriftf.: Kurt Dessauer, Feldstr. 37a; Klubheim: Restaurant Vod, Feldstr. 32, wo jeden Montag Vorstands-u. Spielausschussitzung, jeden 1. Sonntagabend im Monat Versammlung.

S. V. Viking von 1909. e.V. Anschrift: Hans Schweim, Marienbalerstr. 111

Stadion Lokstedt. e.V., Leichtathletik, Vors.: John Hevecke, Lokstedt, Birkenallee 14; Geschäftsstelle: Dr. M. Focke, C 3 Ze 5418, Mönckebergerstr. 13. Geschicklichkeitsmannschaften;

Sportverband d. Geschicklichkeitsmannschaften Hamburg e.V., betreibt Fussball, Faustball, Schwimmen, Leichtathletik. Dem Verbande gehören z. Zeit 70 Geschäftsportvereine mit ca. 10.000 Mitgliedern an. Geschäftsstelle: C 6 Nikolaus 0119, Rödiansmarkt 72, III., BtCo C u. E-B u. Pösch. 87989, Vors.: Alf. Schwarz, D 9 Klopstock 0142, Eimsbüttelerstr. 40.

Sportvereinigung Schenker & Co. Hamburg. e.V. Förderung der Leibesübungen innerhalb der Angestelltenchaft der Firma Schenker & Co., Hanseatische Transport-Kontor. Vors.: S. Raubold, Aussch. Bildlicheid 67; Schriftf.: C. Bruhn, D 8 Alster 1238, Eifflerstr. 42 (1930)

Hockey, Tennis u. Golf. British Lawn Tennis-Club. Hamburg. e.V. I. Vors.: Dr. Kgl. Grossbrit. Generalkons. Alsterterrasse 5 II. Vors.: A. D. Brent, Altona, Pottbeck-Chaus 87; Schriftf.: E. Bartholomee, Eppendorferstr. 69, Geschäftsstelle: Britisches Generalkonsulat, Alsterterrasse 5

Der Club an der Alster. e.V. Hockey, Tennis. Vors.: John F. Kirsten, Magdalenenstr. 1 Schriftf. u. Geschäftsstelle: Dr. Gust. Mühlh. Kl. Johannisstr. 6

Hamburger Golf-Club. e.V., Altona-Blankenese, Falkenstein. Zweck: Pflege des Golfspiels. Eigener Spielplatz mit 18 Löchern. Bankkonto: Nordd. Bank. Pösch. 14508.

Hamburger Hockey-Sportplatz-Verein von 1920. e.V., Zweck: Beschaffung von Sportplätzen. Geschäftsstelle: Kurt Müller, Grenzstr. 23. (1930)

Hamburger Tennis-Club an der Blumenau. e.V. Vors.: Rolf Meyer, Adr.: B 6 Humboldt 5447, Blumenau 116.

Hamburger Tennis-Gilde e.V., gegr. 1901. Zweck: die Zusammenfassung aller Tennisport betreibenden Vereine Gross-Hamburgs und Umgebung Veranstellung von Turnieren, Städte- und Klubspielen, Mitgl. (Mitbegründer des Deutschen Tennis Bundes). Jährlich ein allgemeines Turnier, auf dem die internationalen Tennis Meisterschaften von Deutschland zum Austrag gelangen. Vors.: Dr. G. Weber, Plan 9; Schriftführer: K. Lindner, Burcharstr. 17; BtCo Vereinsbank.

Harvestehuder Tennis- und Hockey-Club. e.V. Vors.: Dr. A. Pfeiffer, Odenfelderstr. 5, BtCo Nordd. B., D 11 Hans 1232, Zusehriften: Clubhaus Vossberg 1.

Hockeyabteilung der H. T. v. 1916 (Mitgl. der D. T., des Nordd. H. V. u. des H. V. Übungen jeden Sonntag) Alie Haus v. 1924, I. Petersen, Hohenlohechuss 58

Klupper- u. Eisebahnverein an der Uhlenhorst 1898. e.V. Tennisplätze, Tennishalle u. Clubhaus: Heinrich Hertz-Str. Ecke Hofweg, Hockeyplätze u. Clubhaus in Hohenheichen, D 7 Niendorf 7918; Geschäftsstelle: D 12 Uhlenhorst 3090 u. 3405, Heinrich Hertz-Str.

Sportplatzverein Hamburg. e.V. Zweck: Beschaffung eines Sportplatzes für den Uhlenhorst 1898, e.V. Tennisplätze, Tennisalle u. Clubhaus: Heinrich Hertz-Str. Ecke Hofweg, Hockeyplätze u. Clubhaus in Hohenheichen, D 7 Niendorf 7918; Geschäftsstelle: D 12 Uhlenhorst 3090 u. 3405, Heinrich Hertz-Str.

Tennisabteilung im Eimsbütteler Turnverband. e.V. 4 Tennisplätze: Lokstedt, Hindenburgstr. 10, I. Vors.: Julius Wellis, D 8 Holstein 6104, Claudiusstrasse 9; Schriftf.: Gustav Toondorf, C 4 Nordsee 3281, Grindelallee 143

Tennisclub Rotherbaum. e.V., Mitgl. d. Deutschen Tennis-Bundes. L. Wulff, Eppendorferstr. 3; Sportw.: A. D. Siebe, Bergstr. 14, III.; Schriftf.: K. Gottschalk, Alsterstr. 36; BtCo Nordd. B.

Tennis-Gesellschaft „Alsterinsel“ e.V., Plätze: Alsterknechtchuss 214, D 7 Fuhsbüttel 5609

Tennis-Hallenverein an der Uhlenhorst. e.V. Ausübung des Tennis-sport auf zwei gedeckten Plätzen. Vors. Dr. Gerh. Weber, Plan 9, I.; Schriftf.: Johs. Berndt, Lillienstr. 7 Clubhaus Ecke Hofweg u. Heinrich Hertz-Str., BtCo Nordd. B., D 12 Uhlenhorst 3405

Tennis-Rot Groß-Hamburg. e.V., Vors.: Ernst Pleisch; Schriftf.: Emni Schwark, Vereinslokal: Volkshaus, Marschnerstr. 0 Nr.; Zusammenkunft jeden 1. Montag im Monat ab 8 Uhr

Tennis- u. Hockey-Verein Grün-Gold-Grün. e.V. Vors.: Dr. Feitwies, D 7 Niendorf 1079, Lokstedt, Lindendalle 10; Kassier: Rich. Geissler, D 8 Vulkan 8460, Klosterstr. 1; Schriftführer: Ludw. Andree, Eppendorferbaum 31; Vereinslokal: Ludw. Grabner, Lokstedt, Hindenburgstr. Zusammenkunft jeden Donnerstag. Tennisplatz: Lokstedt, Hindenburgstrasse, Hockeyplatz: Ziebuhr.

Tennis-Verein von Horn und Hamm. e.V. Spielplätze: Klubhaus in Horn, am Weg bei BtCo Nordd. Bank, D 9 Schiffbek 3044

Uhlenhorster Hockey-Club. e.V., gegr. 1901. Hockey, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik, Sportplatz: Hummelbüttel, D 7 Fuhsbüttel 0986, Geschäftsstelle: H. B. Nilsen, D 2 Uhlenhorst 1960, Andreasstrasse 15

Uhlenhorster Tischtennis-Club. e.V., Vors.: H. Slocker, Schlankekye 65; Vereinslokal: am Langenzug 22

Jagd. Allgemeiner Deutscher Jagdschutz-Verein, Landesverein Hamburg. Landesvorstand: Dr. Alf. Vorwerk, Kaufmannsbau; Schriftf.: Günther Hellert, Böhmenerweg 24; Schatzmeister: Carl Brodermann-Slomas, Magdalenenstr. 65; Bankkonto: Allgem. Deutscher Jagdschutz Verein, Landesverein Hamburg, Nordd. Bank.

Hamburger Jagdklub. e.V. Zweck: Pachtung von Jagdgebieten, Hebung und Pflege des Wildbestandes und die weidmännische Ausbildung der Jagd. Vors.: Schatzmstr. u. Geschäftsstelle: Wilh. Froböse, Maria Louisen Str. 90, I.; Schriftf.: Carl C. Franzen, Gröfvalderstr. 44

Jagdklub „Nimrod“ von 1885. e.V. Vors.: Johs. Starck, D 8 Holstein 5296, Altona, Schüttenblat 107; Schriftf.: Fr. Schaumann, Zusammenkunft alle 4 Tage Freitags im Vereinslokal Eimb. Fährhaus, Weidenstieg

Kegelport. Kegelsporthalle: am Südring des Stadtparks

Verband Hamburger Kegelclubs. e.V. Mitglied des Deutschen Keglerbundes. Geschäftsstelle: Diesterstrasse 44. Geschäftsführender Verbandsvorstand: Vorsitzender: Fr. Becker, Goebenstrasse 3; Kassierer: Fr. Fischer, C 3 Stephan 5492, Diesterstr. 44; Schriftf.: R. Jahn, Altona, Herdersstr. 93; Sportwart: C. Hennemann, Alsterstr. 29

Dem Verband sind die nachstehend aufgeführten Kegelclubs angeschlossen: (Die angegebene Adresse gilt für den Vorsitzenden. Wenn Ortsangabe fehlt, wohnt der Vorsitzende in Hamburg.) Alie Haus v. 1924, I. Petersen, Hohenlohechuss 58

Alster. Joh. Schuß, Schenefeld, Bez. Hbg. Acht am König v. 1885, W. Küker, Altona, Lerchenstr. 55

Anstadt von 1884. E. Kuttler, Rübenkamp 66

Balunga. I. Schattinger, Diesterstr. 41/47

Deutsche Frauen. (Damenklub), Rosa Möller, Meisnerstr. 12

Deutsches Haus. F. Nuppan, Holzdam 57

Die Harmonien v. 1898. C. Karstens, Altona, Schüllerblatt 69

Drei Dicke. K. Heel, Helgoland

Denn leit man loppn. G. Harder, Lehmgang 38

D. K. B. v. 1905. H. Klahn, Dillstr. 20

Die vergnügten St. Paulianer v. 1894. W. Peters, Altona, Pottbeckereck, 61

Die Hanselken v. 18. W. Grop, Wandersbek, Buchenstr. 15

Der steit an achter v. 1927. E. Timon, Bankstr. 54

Eppendorfer Juniors. O. Hennings, Niendorferstrasse 114, II, b/Voss.

Eisa v. 1912. W. Lohmann, Lüneburgerstrasse 4 pr.

Eintracht v. 1927. A. Brandt, Tarpenbeckerstr. 35

Fidele EH. W. Sanmann, Burestr. 63

S. K. V. „Feienfest“. H. Westphalen, Grindelberg 1

Fidele Brüder v. 1924. O. Rohardt, Ohlendorferstr. 11

Fier-dol. I. C. Schuback, Scheunestr. 25

Freundschaft v. 1902. C. Vogel, Düsterstrasse 18

Fuhr-wohl. E. Schwarz, Niendorferstr. 78

Fidele Brüder v. 1910. P. Stelter, Marcusstrasse 11

Fidele Klats. O. Schwack, Holtstr. 17

Freundschaft v. 1890. W. Geier, Abendrothsweg 56

Forsch v. 1893. H. Lando, Isenstr.

Forsch v. 1903. F. Warner, Hammerbrookstr. 14

Früh-auf. C. Warneke, Altona, Oelkersallee 84

Goldene neun v. 1907. W. Günther, Eimlützstr. 87

Gemüthlichkeit v. 1920. A. Lüdemann, Bismarckstrasse 101

Gemüthlichen Acht. H. Pauls, Martin-Luther-Strasse 23

Gemüthlichkeit v. 23. W. Prager, Böckmannstr. 1a

Gib ihm Saures. A. Sander, Schinkelstrasse 6

Gemüthliche Sieben. O. Thuncke, Eilbeckerweg 83

Geselligkeit von 1913. Th. Oldenburg, Quickbornstr. 60

Goldene Neun (Damenklub). B. Mattel, Osterbeckstr. 4

Grün-Rot-Weiss. A. Hamel, Helgoland Gut Holz.

Holzland Gute Freundschaft. C. Westermann, Koppel 85

Hamburger Junge. Franz Schnelle, Alt. Steinweg 51.

Hummel v. strasse
Hamm-Mu landstr.
Haltefest.
Harmonia.
chuss
Humor v.18 Strasse
Hercules v. Humor v.18 platz 11
He eit v. büttel
Hansa v.1 strasse
Hansa v.1 Hol d' ra twiete
Hamburg; K. S. K. H. strasse
Jokus.
Krakel v.1 Kehrwied landstr
Konische strasse
Kompress K. S. V. v. landstr
Kupferber steinw
Lachende
Lindeblü Hoher
Loestimo Mische
Motor Ne ende 8
Nordpol N. städter
Nur Ruhe strasse
Neumüde Borgele
Pudelesche Lotte E. Weste
Pumpe v. Theatre
Reden v.1 Hamm
Ritter St. 4
Solide v.1 Weste
Sinmig v.1 Weste
Smiet an Schult
Soehndes Helgol
Schwanz Weg 8
Scharbe i Sport v.1
Thalla v.1 Nagel
Trichter v.1 Otens
Unter uns strasse
Unter un städte
Volltreffe v. H. K.
Veneda v. Goebe
Wolfesch Releb

Barmbec v. 181
Aug. Schrifl
Deutsche Hamb
Meckl I. Ga 12, F
Antor Höhn F. LÖ
Berirk Antor
Bonn Nicke
Deutsche Chem Gesel sport
Bergede Vors. Sport

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

„Bund N deru e.V. und“
Ping schaf hater Zusa

Hummel v. 1906. Richard Voss, Feldstrasse 32
Hamm-Horn. C. Bahmann, Hammerlandstrasse 22
Halbesfest. W. Brand, Henriettestr. 29
Harmonie. Markward, Rissen, Wedelerchasse
Humor v. 1906. A. Rieper, PeterMarquardstrasse 14
Hercules v. 1894. E. Schade, Mittelweg 32
Humor v. 1886. W. Vagt, Altona, Lornsenplatz 11
He silt v. 1914. C. Plogsch, Hummelsbüttelerlandstr. 47
Hansa v. 1900. C. Detelssen, Leipnizstrasse 11
Hansa v. 78. J. Gropler, Emilienstr. 47
Hoi di ran v. 1906. W. Esch, Matientwiete 1, II
Hamburg J. 27. F. Fischer, Düsternstr. 44
K. S. K. Hamm v. 19. F. Peters, Mittelstrasse 120
Jokus. C. Kruse, Lokstedt, Königstr. 34
Krakchi v. 1887. W. Nabe, Borgfelderstr. 10
Kehrwieder. C. Demuth, Eppendorferlandstr. 125
Komische Lüdd. C. Keuter, Osterbekstrasse 24
Kompressor. G. Dittmer, Moorende 4/8
K. S. V. v. 1873. Otto Voss, Eppendorferlandstr. 109
Kupferberg v. 89. P. Petersen, Schaarssteinweg 20, III, I
Lachende Blumen. (Damenklub) Rosa Bestmann, Reeperbahn 119
Lindensblüte v. 1912. H. Bornemann, Hoherade 20, IV
Loosempfen. H. Blöse, Schlichterstr. 4/II
Michel. P. Hamann, Methfesselerstr. 18
Motor Neun v. 1923. O. May, Moorende 8
Nordpol Nienstedten. Carl Klamp, Nienstedten, Marktplatz
Nur Ruhe v. 1897. H. Quistorf, Seilerstrasse 22
Neuntöter II v. 1899. J. Behning, Oben Borgfelde 15, II
Pudelschen v. 1924. (Damenklub) Charlotte Knopp, Mühlkamp 8
Pumpe v. 1907. H. Oppermann, gr. Theaterstr. 33
Reden wir nicht davon. B. Rieschel, Hammerbrookstr. 54, Hs. 2
Ritter St. Georg. F. Schwenk, Rosenstr. 47
Soldo v. 1924. C. Fothast, Altona, gr. Westerstr. 37
Sinnig v. 1898. L. Hofmann, Elbstr. 10/II
Smiet am um v. 1899. W. H. Sasse, Schutterblatt 84
Seehundehippen v. 1908. W. Hansen, Helgolander
Schwarzer Kater. C. Koch, Lokstedterweg 48
Scharbe Schubert. G. Kreis, Osterstr. 150
Sport v. 1928. G. Wiencke, Goebenstr. 22
Thalia v. 1924. R. Pabst, Jägerstr. 29, II
Trichter v. 1912. R. Muschalle, Altona, Nagselallee 4, I
Union 1. A. Meyer, Marcusstr. 51
Up ewig ungedeckt. F. Steiner, Altona-Alte, Osterstr. 92, I
Unter uns v. 24. J. Hauschildt, Spaldingstrasse 42
Unter uns v. 1906. C. Daubitz, Eidelstedterweg 59, I
Volltreffer. J. Maack, Danielstr. 17, ptr.
V. M. K. F. Becker, Goebenstr. 3, III
Veneda v. 26 (Damenklub). Anna Becker, Goebenstr. 3, III
Wolfsaschicht II. C. F. Meyer, kl. Reichenstr. 20/22

Barmbeck-UhlenhorsterKeglerverband v. 1892. I. V. V. Geschäftsstelle: Aug. Müller, Desensstrasse 7, III; Schriftf.: Georg Böhl, Laeistr. 17
Deutscher Arbeiter-Keglerbund. Gau XI Hamburg-Schleswig-Holstein-Lübeck-Mecklenburg-Schwern, Sitz Hamburg: I. Gau-Vors.: Hans Geyer, Antonstr. 12, E.; Gau-Kassierer: H. Döcher, Antonstr. 18, I.; Gauschriftf.: B. Höhne, Flachsland 26, II; Gauportv.: F. Löhndorf, Dehnbude 69, E. Bezirk Hamburg: I. Vors.: F. Philipp, Antonstr. 1, E.; Kassierer: M. Kaiser, Boonsweg 22, I.; Bez.-Sportw.: H. Nickel, Rumpfweg 29, II
Deutscher Arbeiter-Keglerbund (Sitz Chemnitz) Bundes-Sportausschuss: Geschäftsstelle: F. Löhndorf, Bundesportwart, Dehnbude 69, E. (1930)
Bergedorfer Keglerverband, e. V., I. Vors.: R. Urban, am Brink 7/8; Sportw.: Rob. Myöhl, Brunnenstr. 34

Luftfahrt.
„Bund Nordmark“ Vereinigung zur Förderung Flugportlicher Interessen e. V. Hänge des Flugportes mit Segel- und Motor-Flugzeugen. Vors.: Walter Finger; Schriftf.: Johs. Weber; Geschäftsstelle und Fliegerkasino: Flughafen, Zepplinstr. Halle 8 und 9. Zusammenkunft Montags ab 8 Uhr.

Flugtechnischer Verein Hamburg, e. V. Geschäftsstelle: Fr. Proben, Rehagen 4, IV. Zweck: Förderung des Flugports durch praktische Betätigung, im Bauen und Fliegen von Flugzeugen. Bau von Flugzeugmodellen
Hamburger Verein für Luftfahrt, e. V. Bankkonto: Nordd. B. Vors.: Bürgermeister Dr. C. Aug. Schröder. Geschäftsstelle: C 3 Zentrum 2709, Hermannstr. 13
Ring Deutscher Flieger, e. V. Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsführer: Gustav Döllfeld; Geschäftsstelle: Dr. Abbas, C 7 Roland 4518, Schanzenburgerstrasse 49/58

Motor Sport
siehe Automobilsport.

Radfahrersport.
Arbeiter-Rad- und Kraftfahrer-Bund „Solidarität“. Ortsgruppe Hamburg: Vors.: C. Hartmann, Wimmelweg 4, OE; Kassierer: Heinr. Meyer, Heilmannstr. 19; Schriftf.: H. Marx, Baustrasse 82, H. 8; Sportleiter: Adolf Schulze, Rostockerstr. 12, H. 2; Jugendleiter: R. Franke, Holsteinseerkamp 60. Vereinslokal: Frankenstr. 14. Versammlung jeden dritten Dienstag im Monat. Im Januar, April, Juli und Oktober. Ca. 1500 Mitgl.; Motorradfahrbt. Leiter: W. Schade, Langenhornchausee 19. Zusammenkunft jeden 3. Mont. im Monat im Vereinslokal: Frankenstr. 14
Arbeiter-Rad- u. Kraftfahrer-Bund „Solidarität“ Gau 5 Schleswig-Holstein. Gausleiter: Franz Betke, Lokstedterweg 72, II. 930 Mitgl.
Bund Deutscher Radfahrer, Gau Hamburg. Der Bund gewährt seinen Mitgliedern für einen geringen Beitrag Versicherungen gegen Unfall u. Haftpflicht, Vergünstigungen bei Wanderfahrten und Grenzüberschreitungen. Größter Radfahrer-Verband Deutschlands. Geschäftsstelle: Ernst Schröder, Anckelmannstr. 60. I. Vors.: Felix Schulze, Mundsburgerdamm 58
Gau-Vereine:
Altonaer Bicycle Club von 1889/90. Zweck: Pflege des Radfahrensports und geistlichen Verkehrs Versammlungen 2. und 4. Mittwoch im Monat, abends 9 Uhr. Vereinsheim: Hotel „Lüschoten Hof“ Bahnhofstr. 100/102. Geschäftsstelle: D. Schnoor, Altona-Otenssen, Bahnenfelderstr. 160
Hamburger Bicycle Club von 1882, e. V. Vors.: Felix Schulze, Mundsburgerdamm 58. Versammlungen: jeden Donnerstag abends 8 Uhr im Vereinslokal, gr. Allee 55
Hamburger Radtouristen von 1894, e. V. Der Verein pflegt insbesondere das Wanderfahren, auch für Jugendliche, u. den Renn- und Saalport. Ehrenvorsitzender: Bürgermeister Dr. C. A. Schröder. I. Vorsitzender: Hans Meyer, Freiligrabstr. 18, an den alle Zuschriften zu richten sind. Vereinslokal: Schanzenstrasse 93. Versammlungen: jeden Dienstag abends 9 Uhr.
Hamburg Rothenburgerort Radtouristen von 1901, e. V. Vors. und Geschäftsstelle: John Kessal, Billhorner Röhrendamm 79. Vereinslokal: Carl Westphal, Röhrendamm 87. Versammlungen: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat.
Rad-vort Abteilung „Polizei“ von 1924 Hamburg. Obmann und Geschäftsstelle: Polizei-Zugwachm. R. Eckhardt, Wandseckerstieg 47a, II. Vereinsheim: Bundesstr., Beamenheim, Inh. Sablowek
Radspurt Hamburg 1891/98, e. V. Vors.: Ernst Elgehausen, Harburg-Wilhelmsburg 1, Schlossstr. 37/38
R. V. „Endspurt“ von 1908, e. V. Hamburg-Altona. Förderung des Radsports (Bahn- und Straßenrennen, Saalport, Wanderfahren). Geschäftsstelle: C. Valet, Altona, Rodenhof 9 (D 2 Klopstock 6019) Versammlungen: jeden Donnerstag, Grindelallee 18.
R. V. „Falke“ von 1924 Stellingen Hamburg. Geschäftsstelle: G. Koeping, Stellingen, Hansstr. 9
R. V. Germania v. 1923, e. V. (Bundesverein.) Versammlung Donnerstags in Bans Gesellschaftshaus. Geschäftsstelle: Erich Witt, Altona, Koldingstrasse 8. Postcheckkonto: Hamburg 36785 unter R. V. Germania, C 3 B Lütkow 3848
R. V. „Nord-St. Pauli“ von 1895, e. V. I. Vors.: Gustav Jarmes, Eppendorferweg 109. Vereinslokal: Hotel Sternschanze, Schauenstr. 99/97. Versammlungen: jeden 2. Donnerstag im Monat.

R. V. „Sport“ von 1893, Bergedorf-Hamburg, Abt. Hbg. Vereinslokal: Försterhaus, St. Pauli, Circusweg, Ecke Kastanienallee. Versammlungen jeden Donnerstag, abends 9 Uhr.
R. V. „Sturm“ von 1901. Geschäftsstelle: Ernst Burgardt, Glockenziegler wall 8. Vereinslokal: Hilsbusch, gr. Allee 55. Versammlungen: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat.
Deutsche Radfahrer-Union, Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Pflege und Förderung des Radfahrens. Die Deutsche Radfahrer Union bietet ihren Mitgliedern sportliche Veranstaltungen wie Straßenrennen u. Wanderfahrten Schutz durch Versicherung gegen Unfall und Haftpflicht, Rechtsschutz, zollfreien Grenzübertritt. Vors u. Geschäftsstelle: J. Hinüber Heussweg 99
 Angeschlossene Vereine:
Harvestehuder Renn-Verein von 1909 Vors. und Geschäftsstelle: W. Strobe, C 2 Kl 1547, Kiekerstr. 36. Versammlung Freitags abends 9 Uhr bei Strobe, Grindelallee 1
Radegau-Club „Diamant“ Hamburg. gegr. 1925. Vors. u. Geschäftsstelle: Otto Apenburg, Süderstr. 157. Versammlungen: jeden Freitag abends 9 Uhr. Camer 17
Radspurt-Club Mita, Wandbek. Geschäftsstelle: W. Buchner, Wandbek, Bramfelderstr. 31. Versammlungen: Donnerst. 9 Uhr, Wandbek, Goethestrasse 33
Radfahr-Verein Opel „Z. R. 3“ v. 1926, in Hamburg. Vors.: E. Hildebrandt, Stellingen, Sesselweg 99. Vereinslokal: Restaurant Hitz, Langenfelderdamm 57, Versammlung jeden Dienstag, abends 8 1/2 Uhr
Renn-Verein Torpedo v. 1924, e. V. Ehrenvors. u. Geschäftst.: A. Weber, Lindenallee 3, II
Hamburger Radspurt Verein von 1926, e. V. Vors. u. Geschäftsstelle: Johann Klose, C 4 Dammtor 8029, Düsternstrasse 27; Schriftf.: Alfred Bürger, Hs. 9, Vereinsheim: Försterhaus, St. Pauli, Circusweg. Zusammenkunft jeden Dienstag abends 9 Uhr
Radfahrverein „Allemannia“ v. 1903, e. V. Vors.: Erich Witt, Geschäftsstelle: O. Schöpke, Brahmallee 4, II. Zusammenkunft jeden Mittwoch abds. 9 Uhr im Vereinslokal: Bonso's Gemüthliche Ecke, Falkenried 1

Reit Sport.
Hamburger Polo-Club, e. V. Vors.: H. Poelchau Frostrücke 1; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: Miles Reincke, C 6 Nikolaus 1062, Baumwall 1/8, II; Schatzmeister: Dr. E. Neubauer, Mönckebergstr. 17. Clubhaus (Poloplatz) Klein-Flotbek, Jenischstr., C 9 D 9 Bahrendeid 3760
Hamburger Schießpist-Verein, e. V. Vors.: Oberstleutn. a. D. von Watzdorf; Geschäftsstelle: Hansstr. 27, I., C 2 H 3 Alster 77-77
Hannoverscher Sport-u. Zuchtverein. Geschäftsstelle: Oberstleutnant Witt, C 2 H 3 Alster 77/78, Hansstr. 27, I.
Langenscher Verein für Pferdezucht, Reit- und Fahrvereine in und um Hamburg, e. V. Zweck: Hebung der heimischen Pferdezucht, Zusammenfassung aller Reit- und Fahrvereine in u. um Hamburg Förderung u. Ausbildung im Reiten u. Fahren. Vors.: Gehelrat Dr. Cuno. Hapag, Alsterdamm 25. Geschäftsführendes Vorstandmitglied: Rittmeister a. D. Blakeley, Böttgerstr. 8 Geschäftsstelle: C 2 H 2 Elbe 8991, Pösch 16471, Böttgerstr. 8, OE
Norddeutscher Verein für Zucht und Prüfung deutschen Halbbluts, e. V. Zweck: Prüfung deutschen Halbbluts durch Turniere und Hebung der Zucht. Vors.: H. O. Traun, Iserbrook, Post Blankenese; Geschäftsstelle: C 2 Bismark 2881, Fischerwiete 2, IV.
Reitbahn-Verein, e. V. Hamburg. Vors.: Dr. G. F. Baur; Geschäftst.: Alsterwall 20, II
„Turnier- und Jagdclub, e. V.“ Sitz Reitschule Rotherbaum. Sekretariat: Sierichstr. 40, C 2 B 2 Uhlenhorst 8108. Kasino, das. C 2 B 2 Uhlenhorst 8509. Abreisstation: Maria Louise Str. 116, C 2 B 2 Uhlenhorst 8108 N 3. Vors.: E. Bauer, Immenhof 13, III.

Rennsport.
 Rennbahnen siehe im ersten Band hinter dem Inhaltsverzeichnis: Theater u. Rennbahnpläne
Hamburger Renn-Club. Rennbahn in Horn (siehe im ersten Band hinter dem Inhaltsverzeichnis: Theater u. Rennbahnpläne). Vors.: Botschafter a. D.

Senator von Berenbg-Gossler, Alsterallee 8; Schatzmeister: Frhr. Rud. von Schröder jun., Brodchenrang 35; Sekretariat: C 4 Dammtor 2469, BCto: Nordd B. Neuerwall 10, I.
Hamburger Sport-Club. Bankkonto: Deutsche B. Fil. Hbg u. Dresdn. B., Rennbahn in Gr. Bornstr. (siehe im ersten Band hinter dem Inhaltsverzeichnis: Theater u. Rennbahnpläne) Sekretariat: C 4 Dammtor 2133, Jungfernstiege 24, III; Vors.: Dr. A. de Chapeaurouge
Norddeutscher Traber-Besitzer und Züchter-Verein e. V. in Hamburg. Vors.: H. John; Schriftf.: Rechtsanw. Johs. Lintner; Geschäftsstelle: C 2 D 9 Bahrendeid 2537, Altona-Bahrenfeld, Klempkamp 23
Renn- und Pferdezücht-Verein der Kavalleristen-Kameradschaft in Hamburg, e. V. Zweck: Hebung der Pferdezucht, insbesondere der Landes-Pferdezucht durch Abhaltung von öffentlichen Rennen und anderen sportlichen Veranstaltungen sowie Primierung geeigneten Gebrauch- und Zuchtmaterials. Vors.: Leutnant a. D. Traun, Meyerstr. 69
Trabrenngesellschaft Hamburg-Farmsee Rennbahn in Farmsee (siehe im ersten Band hinter dem Inhaltsverzeichnis: Theater u. Rennbahnpläne) Geschäftsstelle: gr. Bliethen 81
Verein der Traber-Freunde von Groß-Hamburg, e. V. Zweck: Förderung der Trabrennen u. Zucht. Vors.: Emil Dost Alsterwiete 18 II; Schriftf.: Aug. Schütz, Mühlendamm 4. Zusammenkunft jeden Monat im Vereinslokal: Restaurant Klosterberg.
Verein zur Förderung des Trabersports, e. V. Geschäftsstelle: Paul Schumacher, C 7 H 7 Roland 4750, Schutarmenstr. 29-30, I.

Ruder- und Segelsport.
Akademischer Segler-Verein Hamburg, e. V. Ausübung des Segelsports in 2 der Satzungen zwecks körperlicher Erziehung der akademischen Jugend. I. Vors.: Fr. Schulte, Wohldorferstr. 41, I. Gr. 12 Okt. 1844. Alterster Deutscher Regattaveroin, I. Vors. u. Brielführ. Georg Franke, C 2 Zentrum 6408 u. 6409, Mönckebergstrasse 5, I. Schriftf.: W. Löhde; Bootshaus für Wanderruderer Entenwärder, für Schülerruderer Uhlenh., Canalstr. Ca. 599 Mitgl.
Bille-Wander-Segler-Verein, e. V. Zweck: Förderung u. Ausübung volkstümlicher Segelsports Regatta- und Wandersegeln, Schwimmen. Vors.: Rob. Bamberky, Steinbeckerstr. 20. Vereinslokal: C 2 B 6 Humboldt 0659 Süderstrasse 186. Zusammenkunft jeden 1. Freitag im Monat. Bootshaus: Bille, Süderstr. 606, 100 Mitgl., 40 Fahrzeuge, eigene Jugendabteilung
Bille-Wassersport-Verein, e. V. Mitgl. des Freien Segler-Verb.; Vors.: H. Weiker, Bille, Röhrendamm 86; Schriftf.: A. Zöger, Bullenhuserdamm 51; Vereinslokal: Turnerheim, Grossmannstr., Zusammenkunft jeden 1. Freitag im Monat ab 8 Uhr abds.
Biller Wassersport Schwabe v. 1928, e. V. Vors.: K. Rieckmann, Schwabenstrasse 32, H. A. II. Schriftf.: W. Peters, Schadesweg 9, III. Regelmäßige Zusammenkunft jeden 1. Dienst. im Monat im Vereinslokal W. H. Soltan, Steinbeckerstr. 20
Bootsclub Eppendorf, e. V. Zweck: Bootslagerung u. Klubräume für den Alster-Canoe-Club, e. V., Geschäftsstelle: Ludolfsstr. 15.
Club der Alsterfreunde von 1924, e. V. Verein für Wassersport u. e. V. Geschäftsstelle: P. Seebek, 1/2 F. Lange, Engl. Planke 3; Schriftf.: W. Lohse, Hesselbrookstr. 76, E.
Deutscher Ruder-Verband. BCto: Nordd. B. und Pösch 54167, C 2 B 4 Steintor 4867, Schriftf.: Joh. Geerk, Hamburg I, Repoldstr. 50, E, wohin alle Zuschriften erbeten
 Dem Deutschen Ruderverband gehören die nachstehenden sieben Vereinigungen an
Ruder-Club Allemannia von 1886, e. V. I. Vors. Georg Franke; Mönckebergstrasse 5. 2. Vors.: H. Kreuzschner, I. Schriftf.: H. Korschlin, Schatzmeister: Ad. Amel; Kassenwart: J. Steinhard. Eigenes Bootshaus an der Alster beim Ferdinandsthor, C 2 B 4 Steintor 6776, ca. 800 Mitgl.
Bergedorfer Ruder-Klub von 1910, e. V. Vors.: Dr. W. Lieschke, Lohbrügge, Grossestr. 23. Eigenes Bootshaus am Schleusenkanal Klubenschrift: Aug. Giebel, Bergedorf, Holtenstr. 15

Ruder-Club „Favorite Hammonia“... Eigenes Bootshaus zwischen Lom...

Germania, Ruder-Club. Vors: Oscar Götter, Schatzmeister Rich Behrens...

Der Hamburger Ruder-Club. Vors: Ed. Wilhelm, Heimbüdstr. 48...

Ruder-Gesellschaft „Hansa“, e. V. Geogr. 21 März 1929 1. Vors: Dr. Johs...

Wandererudergesellschaft „Die Wikinger“... e. V. Zweck: Pflege des Wander...

Deutscher Kanu-Verband, Niederelbe-Kreis, e. V. Zweck: Förderung und Ver...

Alster-Cano-Club, e. V. Geogr. 23. Mai 1905 Zweck: Förderung des Kanu...

Deutsche Seepfadfinder, wassersportliche Durchbildung im neuen päd...

Eimsbütteler Kanu-Club, e. V. Mitglied der Deutschen Turnerschaft...

Canoe-Club „Alsterbrüder Victoria“ von 1910, e. V. Zweck: Förderung der Kanu...

Fallbölgende „Niederachsen“, e. V. Schriftwart: Georg Eggers, Rothen...

„Oberalster-Verein für Wassersport“, e. V. Mitglied des Deutschen Kanu Ver...

Verein für Kanusport Hamburg, e. V. Geogr. 1917 Bootshaus: Elbstrand 10...

Verein für Wassersport „Alsterack“, e. V. Mitglied d. Deutschen Kanu-Ver...

Hamburger Segel-Club, e. V. hervorgegangen aus dem Hamburger Yacht-Club...

Verein für Wassersport, „Hansent“, e. V. (Mitgl. des Deutschen Kanuverbandes)

Wassersport-Verein Hamburg, e. V. Geogr. 29. Sept. 1920. Mitgl. d. D. K. V...

Wassersportverein „Dorfverein Ham-burg“, e. V. Sitz Hamburg. Bootshaus...

Wassersport-Abteilung des Eimsbütteler Turnverbandes, e. V. (Mitgl. d. Deutschen Kanu-Verbandes)

Wassersport-Abteilung der Hamburger Turnerschaft v. 1910

„Wassersport St. Pauli“, Abteilung des Hamburg - St. Pauli Turnvereins;

Wassersport-Abteilung der Sportverei-nigung Polizei Hamburg von 1920,

Deutsche Seepfadfinder, wassersportliche Durchbildung im neuen päd...

Eimsbütteler Kanu-Club, e. V. Mitglied der Deutschen Turnerschaft...

Elbe-Mitglieder des Kaiserlichen Yacht-Clubs. Zweck: Zusammen-

Elb-Segler-Vereinigung, e. V. Geschäfts-stelle: Wilh. Abschen, Wandlacker-

Elb-Segler-Club Windewende, e. V. Vors: und Geschäftsstelle: Heinr. Lange-

Hamburger Damen-Ruder-Club, e. V. Vors: Frau Dr. S. Barredt, Bitter-

Hamburger Fallbootwandler, e. V. Vors: Richter Dr. Paul Dahms Bundesstr. 82-

Hamburger Segel-Club, e. V. hervorgegangen aus dem Hamburger Yacht-Club...

Verein für Wassersport, „Hansent“, e. V. (Mitgl. des Deutschen Kanuverbandes)

daselbst. Vors: Carl Graze, Postkum-strasse 8, II 650 Mitglieder, 130 Jachten,

Hamburger Wassersportfreunde, e. V. Anschrift: Eppendorferweg 114, Psk. 2218.

Kanu-Club „Preussen“ Hamburg, e. V. 1. Vors: und Geschäftsstelle: Hans

Kanu- u. Sportverein „Blau-Weiss“ v. 1925. Mitgl. Deutsche Turnerschaft

Motor-Yacht-Club „Hansa“, e. V. Vors: Prof. Dr. med. H. Hansen

Norddeutscher Regatta-Verein. Adresse für alle Klubmitglieder des Alster-

Norddeutscher Ruder-Bund von 1896, e. V. Vors: H. M. Gehrenke

Ruder-Club Adler von 1898, e. V. Zusammenkunft jeden 1. Sonntag im

Wassersport-Verein „Alster“ von 1926, 1. Vors: Arthur Schuk Altona,

Ruder-Club Batavia von 1900, e. V. Geschäftsstelle: J. Ludwig, Feld-

Biller Ruder Club von 1893 R. V. Vors: P. Gramann, Nacelsweg 109.

Ruderklub „Bronnania“ von 1900, e. V. Klublokal: Billw. Neudeich 107,

Bille-Ruder Club „Concurrent“, 1904, e. V. 1. Vors: Friedr. Boekwold,

Ruder-Club „Delphin“ von 1926, Bootshaus a. d. Osterbeck, Angustener-

Ruder-Club „Elbe“ von 1899, e. V. Vereinslokal: Billw. Neudeich 109,

Ruder-Club „Freibeuter“ von 1906, Vereinslokal: IV. Wrdtman, Wil-

Ruder-Club Hamburg von 1895, e. V. Vereinslokal: C. Stephan 467,

Hamburger Männer Ruder-Club von 1920, e. V. Vereinslokal: Elbstr. 197,

Ruder-Club „Hansa“ von 1921, e. V. 1. Schriftf: E. Eckardt, Ansehl.

Bille Ruder-Club „Neptun“ von 1893, e. V. Geschäftsstelle: Karl M. Küffer,

Bille-Ruderclub „Palmyra“ von 1896, e. V. Vors: Paul Rathjens, Buller-

Ruder-Club „Protasia“ von 1907, e. V. 1. Vors: L. Meis, Moorstr. 59, I.

Ruder-Club „Stern“ von 1924, 1. Vors: E. Küstermann, Kniebeck 11,

Bille Ruder-Club Triumph v. 1904, e. V., Vors: u. Geschäftsstelle: H. Schulz,

Ruder-Club „Vinea“ von 1898 e. V. 1. Vors: W. Petzold, Altona, Loh-

Alster-Ruder-Verein „Vorwärts“ von 1925, 1. Vors: W. Schwartz, Sem-

Ruder-Gesellschaft „Deutschland“ von 1917, Bille Hamb. Sparcassee von 1827,

Segler-Verein „Atlanti“ e. V., Sitz Hamburg. 1. Vors: Hans Schmidt,

Segler-Vereinigung Niederelbe, e. V. Vors: Claus W. Weiss, Blanken-

Segler-Verein „Jachtclub Admiral von Hipp“, e. V. Jagdausflugsleitung

Wassersport-Abteilung des Hamburg-Rothensburger Turnvereins v. 1880,

Wassersportverein Nordwest v. 1924, e. V. Zweck: Förderung des Wasser-

Schulz Polzeiz in Bab Schuch Wandl Linden kaliber Dorf, gebore K. K. S. A lize! K. K. S. C Altona tona-Bi K. K. S. V Volksh K. K. S. Wandl bek. P. K. K. S. A zu Hb, Schützen K. K. S. V Wuzg E Reichle K. K. S. J Kad. F K. K. S. Sch des R. bek. 6a K. K. S. V burg. K. K. S. Eichen K. K. S. riger D manns

Hamburg Ehren 96, Von 869, 3 Hohm Borgfe Ransci manns Stevere Feders Barnh elegan 25 Sch von 20 und 36 Schütz Ausku legenh mäfte Frager gliede runge Geschl

Langenhe 1. Vor Fu 521 1 Schr Öbunng ter in Verlet Oskar 579. A Somt

Nordost sport d. Hfg Gesch Bredl Eiern Brand 1. Spc Albee Dem 3 Jagd u. feld. K. E. S. b. Ge K. K. S. Alster Schütze Timm Straas Danens Annl gerst K. K. S. Dam K. K. S. A Sel Kirch K. E. S. Mülle Schütze Boona strass K. K. S. Wolf, K. K. S. Hfg Schieß-Schül

Schnellbahnen, Vereinsschießstände, Polizeischießstand Hambar u. Altona in Bahrfeld, Kriesehöhe, 18 und 12 Schnellbahnen, Polizeisportverein Wandsbek in Wandsbek, Kassern Lindenstr. 8 Schnellbahnen; Klein-kaliberschießklub Volkdorf in Volkdorf, 4 Schnellbahnen, dem Gau gehören folgende Vereine an:
 K. K. S. Abt. der Sportvereingung, Polizei Hamburg, Obersekretär Sekus, Wandsbek, Fliederweg 79
 K. K. S. Gruppe des Polizei-Sportvereines Altona von 1921, Theodor Erich, Altona-Bahrenfeld, Weberstr. 44
 K. K. S. Klub Volkdorf, Landfr. Groth, Volkdorf, Eidenkrugchausee 39
 K. K. S. Abt. des Polizei-Sportvereines Wandsbek, Hauptf. Sachwitz, Wandsbek, Primelweg 13
 K. K. S. Abt. Kameradschaft Res. I. R. 96 zu Hbg., N. Römer, Jordanstr. 64
 Schützenklub „Teil“ v. 1908, Herm. Wolf, Weststr. 34
 K. K. S. Verein „Gut Ziel“ v. 1925, Betzenburg, E. W. Brunsdenburg, Boizenburg, Reichenstr. 27
 K. K. S. Abt. d. Kameradschaft der 261, Karl Thalmann, Kleiststr. 8
 K. K. S. Schießgruppe der Kameradschaft des R. I. R. 162, Th. Janocke, Wandsbek-Gartenstadt, Alsterstr. 19
 K. K. S. Abt. des Post-Sportvereines Hamburg, Willy Hasler, Poststr. 34, I.
 K. K. S. Abt. Arendt, Curt Dietrich, Eichenstr. 58, II.
 K. K. S. Abt. des Vereins ehem. Angehöriger des R. I. R. 198, E. Festag, Bruggenweg 2

Hamburger Schützen-Gesellschaft.
 Ehrenvors.: August Schulze, Rabolben 96. Vors.: Rob. Lindner, 225 Stephan 3628, Neuerwall 36. Schriftf. Wilh. Hoffmann, 22 B. Humboldt 7988, Borgfelderstr. 34; I. Kassell: Jöfs, Ruusich, 22 H. Nordsee 5003, Knochmannstr. 2; II. Schützenstr.: Ludw. Stöver, 22 B. Claudius 2938, Bramfelderstr. 164. Der Schützenhof in Barmbek, Bramfelderstr. 164 enthält elegante Restaurantsäume, Park u. 25 Schießstände auf Entfernungen von 20 m, 50 m, 65 m, 100 m, 175 m und 300 m und 12 Kleinkaliberschießstände, Schützenhof, 22 B. Claudius 5185. Auskunft wird erteilt in Schießanlegenheiten von dem I. Schützenmeister Ludw. Stöver, in allen anderen Fragen von L. Vorländer. Mitgliederzahl rund 600. Beitragsrücklagen an eines der Vorstands- oder Gesellschaftsmitglieder.

Langenhorner Schützenverein, e. V.
 I. Vors.: Rudolph Melahn, 22 D 7 5215, Langenhorner Chaussee 391, Schriftf. Karl Krug am Ochsenkoll. Übungs-schießen an jedem ersten Sonntag in den Monaten März bis Oktober. Vereinslokal und Schießstand bei Oster-Tonhof, Langenhorner Chaussee 579. Versammlungen an jedem ersten Sonntag im Vierteljahr.

Norddeutscher Kleinkaliberschießsport-Verband Sitz Hamburg. (Mitgl. d. Hbg. Ausschusses für Leibesübungen) Geschäftsstelle beim I. Vors.: Paul Bredtlin, 22 B. Humboldt 6025, Ellerbusch 3, I., I. Schriftf.: Herm. Brandt, Altona, Fauleniallee 51, III; I. Sprechler: A. Schmidt, Altona, Allee 148, 22 D 2 Klopstock 2808; Dem Nordd. K. K. S.-Verband gehören folgende Vereine an:
 Jagd u. Sportschützen-Verein Bahrenfeld: H. Thon, Altona, Alsenstr. 25
 K. K. S. Klub „Gecco“ e. V.: Fr. Janocke b. Genschow, Südringhaus
 K. K. S. Verein „Hansa“: Carl Sezezan, Alsterdorferstr. 21
 Schützen-Verein „Adler“ v. 1906: R. Timmermann, Altona, Elmsbüttel-Strasse 189
 Damenschießklub „Fidele Zwölf“: Frau Annl Matzahn, Wandsbek, Hamburgerstrasse 1
 K. K. S. Verein „Debesa“: C. Matthes, Damthorstr., Deutschlandhaus
 K. K. S. Abt. Mil. Kam. Elmshüttel 1911: A. Schüssler, Hbg. 61, b. d. Apostelkirche 1
 K. K. S. Abt. Kam. ehem. Jäger 14: H. Müller, Hamburg 22, Otrindstr. 20
 Schützenklub Stellingen v. 1909: L. Booske, Altona-Stellingen, Volksparkstrasse 34
 K. K. S. Verein „Gut Ziel“: James K. Volt, Hamburg 19, Bismarckstr. 11
 K. K. S. Verein „Colibri“: W. Volt, Hbg. 30, Wrangelstr. 58
 Schieß-Abt. d. Vereins ehem. Unteroffiz.-Schüler: A. Schmidt, Altona, Allee 148

K. K. S. Gruppe der Sportvereingung Danabank, Hamburg: H. Brandt, Danabank Hbg. 1, Schießbach 756
 K. K. S. Vereinigung West-Elmsbüttel: Wilh. Meyer, Lappenbergsallee 3
 K. K. S. Gruppe der Sportver. D.A.P.G.: Rabeier, Hbg. 26, Neuer Jungfernstieg 21
 K. K. S. Verein „Tannenberg“: E. Hinzpeter, Schwenkstr. 106, II.
 K. K. S. Verein „Harburg“: Hoffmann, Harburg-Wilhelmsburg, Postweg 25
 Schießgruppe der Turneigilde im D.H.V.: E. C. Hohns, Hbg. 73, Kämerort 98
 Langenhorner Schützenverein: Karl Krug, Hamburg-Langenborn, am Ochsenkoll 8
 7er Kleinkaliber Schießsportabtl. Max Schmidt, Hbg. 23, Eifestr. 511, IV.
 K. K. S. Gruppe des Kampfgemein. u. Landwehr-Vereins I. Borgfelde und Umgegend 4: W. F. Leipold, Anckelmannstr. 79
 K. K. S. Verein der Elbgemeinden Osdorf, Christ Münster, Osdorf
 Schützenklub „Eidelweiß“ v. 1926: Fr. Koser, Methfesselstr. 100
 Mil. Kameradschaft v. 1883 Eppendorf-Winterhude: H. Kaufhold, Scheideweg 39
 Schneidener Schützenverein v. 1928: Ernst Helms, Schnelsen, Heinrichstr. 9
 K. K. S. Verein „Willingbücker“: Hugo Abt, Wilhelmsen, Post Altrahlstr.
 Sportvereingung Hamburg Fremdenblatt: L. Lindorf, I. H. Hamburger Fremdenblatt, gr. Bleichen 42
 K. K. S. Gruppe von Vereinen im Unteroffiz. der Feld Art.: Paul Weseloh, Anckelmannstr. 60, III.
 Hbg. Algen Kriegerverein von 1881: Georg Saarman, Hbg. 22, Lohkoppelstrasse 42
 K. K. S. Verein v. Lohseplatz: Söldner, Kochsingsforde 14, E.
 Damm K. K. S. Verein „Forsthaus“: Frau Schreiner, Hbg., Neuer Herdermarkt 12
 K. K. S. Verein „Frischluft“: G. Hennings, Hbg., Schützenstr. 64, I.
 K. K. S. Abteilung im Hbg. Sportverein: Aschiff: H. Werner (F) Werner & Wyttemann, Trostbrücke 2
 Schießgruppe des Vereins ehem. Glanen Hamburg-Altona v. 1897: Hubert Axel, aiter Steinweg 61, V.
 K. K. S. Klub „Freischütz“: Wilh. Schönbör, Eichenstr. 92, II.
 Schieß-Abtl. d. Mil. Kameradschaft v. 1881: H. Niemeyer Kantr. 3, II.
 Schützenklub „Teil“ v. 1911: W. Piest, Quackbornstr. 29
 Militärische Kameradschaft Stellingen-Langenfeld: F. Beck, Altona-Stellingen, Kleiststr. 296
 K. K. S. Abteilung „Norg“: Hans Fremdt, (Norg) Hbg., Rothenbaum-baumchausee 182
 Schießgruppe d. Kampfgemein. u. Kriegerverein Haselhof Johannhof, Haselhof, Kamperreue
 K. K. S. Verein Renzele 1928: H. Bendorf, Genzel Post Quackborn 1. Holst.
 Schießklub „Seefeld“ v. 1914: Heinrich Lütten, Kirchwärdler, Seefeld 48
 Kleinkaliber Schießgruppe im Sportverein „Janus“: Dr. Joh. Dienemann, Neuer Jungfernstieg 18
 Schützenklub „Feste Hand“ v. 1924: Gustav Heim, Osterstr. 89, I.
 Kirchwärdler Schützengesellschaft v. 1921: Hans-Kahl, Kirchw., Haudeckstr. 86
 K. K. S. Gruppe des Halstenbeker Schützenvereins: H. Koch, Halstenbek, Bahnhofsstr.
 K. K. S. Verein Jenfeld: Hans Witt, Wandsbek-Jenfeld
 K. K. S. Verein ehemal. 15. Husaren: E. Müller, Stormarnstr. 27
 K. K. S. Verein Edelweiß von 1929: Otto Wieland, Vereinstr. 40 c, III.
 K. K. S. Gruppe im Sportverein Albingia: Fritz Käthe, Alsterdamm 39
 Schießgruppe der Mil. Kam. v. Kirchspiel Ochsenwärder: A. Strammann, Ochsenwärder, Landscheldeweg 8
 Krupender Schützenverein: Herm. von Appen, Krupender-Heidenbek

Schieß-Sport-Gesellschaft St. Georg. Vereinslokal: Kreuzweg 6 Versammlungen jeden 4. Montag im Monat. Übung jeden 2. Sonntag im Monat im Neuen Schützenhof, Wandsbek, Gartenstadt. I. Vors.: Büchereirevisor H. Faschleben Steinweg 1274. (1928)
Schießbund Horn 1912, e. V. Zweck: Sportliche Schießübungen. Vors.: Heinz Rübch, Schriftf.: F. Werner, Hammerweg 37, 1929
Schützengilde Ekkehard. Zweck: Pflege des Schießsportes. Geschäfts- und Vors.: Alb. Blunk, Griesstr. 61; Schriftf.: Ernst Schmückle, Altona, Missundestr. 24

Schützenklub „Hansaten“. Adr. Friedr. Schmidt, 22 B 5 Alex 3124, Ekhofstrasse 63
Schwimm-sport.
Arbeiter-Wassersport-Verein für Hamburg u. Umgeg., gegr. 1909, e. V. Abt. für alle Gebiete des Wassersportes; Schwimm-Unterricht; Ausbildung im Rett. Tauchen Springen usw. Bei Wettschwimmen keine Preise und Diplome. Im Sommer Familienbad in Warisch, dort auch Rasenspiele aller Art. Vors.: u. Geschäftsf.: Louis Herold, Vereinstr. 11 II. Säheres an 3 V. Vereinsfesten in jeder Halbjahreszeit
Bergedorfer Schwimmverein von 1893. Vors.: Willy Seifert, Sandstr. 12
Einheitsleiter Schwimm-Verein, e. V. Vors.: Kurt Seidel, Eppendorferweg 18; Geschäftsstelle: A. Dikomet, Neumannstr. 25, I. Sportschriftf.: L. Ködiger, Osterstr. 7. Vereinslokal: im Gebäude d. Hofhof Theater, Schwimmübungen: Badeanstalt Hoheweide (1930)
Eppendorfer Winterhuder Schwimmverein von 1893, R.V. Vors. Erwin Höppler, Barmbeckerstr. 187. Vereins-schriftf.: Will. Kähler, Jorothosenstrasse 28. Sportschriftf.: Herm. Schulze, Peter Marquardstr. 8, P.S.K. 51278
Freier Wassersport-Verein Vorwärts, e. V., Hamburg. Mitglied im Arbeiter-Turn- u. Sportbund. Grösster Wassersport-Verein hier am Orte in fünf selbständigen Schwimmabteilungen gegliedert; er hat ferner eine Wasserfahraabteilung. Alle Abteilungen können als Vereine angesprochen werden. Neben Wassersport, Schwimmen, Kanufahren, Rudern, Pfluhbootgruppe) auch Leichtathletik und Turnen. Der Verein besitzt im Überwärdler ein eigenes Familienbad das an warmen Tagen einen Besuch von ca. 6000 Gästen hat. Hier ist Gelegenheit gegeben, sich sportlich in jeder Form zu betätigen. Die ideale Gedanke, den Sport in frischer Luft und loser Kleidung zur Ausführung gebracht, findet dort sehr viel Anerkennung. Der Verein hat in Überwärdler jetzt auch das Freibad gepachtet. Regelmäßiger Fahr-dienst der Langenburger Dampfer ermöglicht den Besuch des vielsuchen Freibades. Schwimmübungen stunden sind in allen städtischen Badeanstalten im Sommer wie auch im Winter. Weitere Anschriften an den nachstehenden Adressen: Arth. Lob, I. Vors. Wandsbek, Friedrich Ebert-Damm 34, V.; W. Marschall, Kassernw., Nordschleswigerstr. 14; Heurichsding, Schwimmw., Fettr. 10, III.; Theo. Alpers, Fahrwart, Steilshoopstr. 207

Hamburger Damen-Schwimm-Verein v. 1893, e. V. I. Vors. u. Sportschriftf. Frau M. Kühn, 22 D 2 Klopstock 588, Silberackstrasse 20/22. Vereinslokal: Gewerbehau, Holstenwall 12, Zim. 77
Hamburger Schwimm-Verein v. 1879 (R. V.), ältester Schwimmverein Deutschlands. Vors.: A. Witt, Saling 5, Vereinsstr.: Amstücken 3, Sportschriftf.: A. Hofmann, Assekuranz-Union Trostbrücke I. Kassell, C. Dreyer, Langenkamp 15, BzG; Nordd. Kam. Abt. Fruchthof, P.S.K. 6800 und Hamburg 8. V. v. 1879 (r. V.); 500 Vereinsangehörige.
Harburg - Wilhelmsburger Schwimm-Verein v. 1910, e. V. Zweck: Pflege und Verbreitung des Schwimmens als Leibesübung und Sport. Einführung des Schwimmunterrichts in allen Schulen. Ausbildung seiner Mitglieder im Rettungsweesen. Der Verein unterhält Herren-, Herenjüngend- u. Knabenabteilungen, Damen-, Damenjüngend- u. Mädchenabteilungen. Übungs-abende im Sommer: Stadteil Harburg, Mont. Mittw. Freit. ab 19 Uhr. Jugend- u. Kinderabdt. ab 18 Uhr im Schwimm-sation der Aussemühle, Stadteil Wilhelmsburg; Dienst., Donnerst. u. Sonnab. ab 19 Uhr. Jugend und Kinderabdt. ab 18 Uhr in der Saalk-Badeanstalt Dovebek, Schönfelderstrasse. Übungsabende im Winterhalbjahr: Hallenbadeanstalt Lübeckertor, jeden Freit. ab 19 Uhr. Jugend- u. Kinderabteilungen ab 18 Uhr. I. Vors.: H. Schulz, Harburg-Wilhelmsburg, Karlstr. 32; 2. Vors.: W. Gayk, Harburg-Wilhelmsburg-Nord, Hindenburgstrasse 40; Vereins-schriftf.: L. Lützen, Harburg-Wilhelmsburg, an der

Rennkoppel 2; Vereinslokal: Herm. Buck, Schönfelderstr., und Thiringer Hof“ Albertstr. Ecke Lindenstrasse. Versammlungen jeden 8. Donnerstag BzG; C- u. F. B. Pfl. Harburg-Wilhelmsburg u. P.S.K. 6648. Geschäftsstelle: 22 C 7 OI 2703, Harburg-Wilhelmsburg an der Rennkoppel 2
Kreis II (Hansa u. Norden) des Deutschen Schwimmverbandes. Die Verwaltung des Kreises umfasst die Gebiete Harburg, Bremen, Lübeck, die Länder Mecklenburg-Schwerin, Oldenburg mit Ausnahme von Birkenfeld, die Provinz Schleswig-Holstein, Ostfriesland, das Artland, die Regierungs-Bezirke Lüneburg (nördlich der Bahn Berlin-Bremen), Stade, die Kreise Verden, Nienburg, Syke u. Hoya im Reg.-Bez. Hannover u. das braunschweigische Amt Thedinghausen Kreisvors.: C. Dönnecke, Eppendorferlandstr. 188; Kreis-schaftsstelle: Hltz. Meier, 22 C 6 Nikolas 4207/08, Pichluben 3
Sanitätschwimmverein Einheitsleit v. 1895, e. V. Anschrift: Rich. Finckert, Kramlichweg 4, III
Schwimm-Abteilung der Hamburger Turnerschaft von 1816. (Mitgl. d. Deutschen Turnerschaft u. der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft) Ausbildung im Schwimmen, Springen und Tauchen als Leibesübung und Sport. Pflege des Wasserballspiels und des Stosballspiels. Bes. Damen-, Jugend- und Knabenabteilungen. Übungen im Sommer in der Badeanstalt Mundsburg an Schwaneauk u. Bullerleich, im Winter in den Hallenbädern am Lübeckertor u. Heidenkampsweg. Ein Sonderbeitrag wird für die Schwimm-Abteilung nicht erhoben. Vereins-schriftf.: Turnhall, gr. Allee, 22 B 4 Seinstor 0908
Schwimm-Verein v. 1893 für Harburg, e. V. Zweck: Die Mitglieder in Schwimmen, Springen und Retten auszubilden sowie das Wasserballspiel zu pflegen. Herren-, Damen- u. Jugendabteilungen. Übungen im Sommer in der Alsterbadeanstalt Schwaneauk, im Winter in den Hallenbädern Lübeckertor und Bartholomäusstr. Eigene Vereinszeitung: I. Vors. u. Geschäftsstelle: H. Weller, Zimmerpforte 6. Versammlung jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Lübeckertor. 84
Schwimmverein „Stern“ v. 1893 zu Hamburg, e. V. Schwimmern, Retten, Tauchen, Wasserball, und Kunst-springen; Gymnastik Kurse, Wandern, Vereinszeitung, Heidehaus in Horst, Herren- und Damenabteilung BzG; Deutsche Bank, Pfl. Hbg. u. P.S.K. 1199 Übungen Sommer Alsterlust, Mundsburg und Lattenkamp; Winter: Lübeckertor, Schaarmarkt, Barmbeck und Eppendorf. Vors.: Paul Motter, 22 C 6 Nikolas 4318; Krayskamp 18; Geschäftsstelle: hohe Bleichen 46, III

Verband Hamburger Schwimm-Verein (Gau I im Kreis II d. Deutschen Schwimmverbandes). Anschriftf.: I. Vors. Ernst Rehdiger, Gossierstr. 81, Geschäftsstelle: Rietner Burstah 8, Schatzmeister: R. Luft, Schulstr. 5, Dem Verbande gehören alle unpolitischen Schwimmvereine von Hamburg, Harburg, Wilhelmsburg, Bergedorf-Sende, Cuxhaven, Lüneburg und Buxtehude an

Tanzsport.
Reichsvorband zur Pflege des Gesellschaftstanzes, e. V., „Gau Hansa“. Schriftf.: Kurt Loewe Gänsemarkt 12/23. Dem Verband sind angeschlossenen:
 Savoy Club e. V., Geschäftsstelle: Loewe, Gänsemarkt 22. Clublokal: Sahlmann, Moorweidenstr. 34
 Schwarz Weiß Club, e. V., Geschäftsstelle: Allgemeines Künstler-zentrum, Königsstr. 26
Tanz-Turner-Club Eot Walse, e. V. Vors. Arnold Protzen, Vereins-schriftf. Mittelweg 34 bei C. Fleischer.

Tennis-sport
 siehe Hand-sport.

Wandersport.
 (Siehe auch Jureid-vereine)
Niederdeutscher Wanderbund, e. V., Hamburg. Mitgl. d. Verb. Deutscher Gehirgs- und Wandervereine, des Vereins Naturschutzpark, des Hamburger Jugendverbandes und der Vereinigung

Sporthaus Glass & Peters Das führende Haus für Sportbekleidung und Sportgeräte
 Hamburg 3, Ellernthorstr. Ecke Admiralstr.

Arbeitsgemeinschaft der Hamburger Stenographenvereine nach Stolze-Schrey (Mitglied des Hamburger Jugendverbandes, e. V.)

Arbeitsgemeinschaft der Reichskurschriftvereine Gross-Hamburg, Zusammenschluss aller auf dem Boden der Reichskurschrift stehenden Vereine Gross-Hamburgs

Ausschub zur Schaffung einer Volkskurschrift, Zusammenschluss des Vorstandes der Arbeitsgemeinschaft der Hamburger Stenographenvereine mit den Vorsitzenden der Großhamburger Stenographenvereine

Hamburger Reichskurschriftverein (Mitgl. d. Deutschen Stenogr. Bundes u. d. Bez. Süd d. Nord. Verb. f. Einheitskurschrift)

Hamburger Stenographenschule, Zweck: Schülern und Schülern die Kenntnis der Kurschrift Stolze-Schrey zu vermitteln

Hansa-Kurschriftverein, Zweck: Pflege und Verbreitung der Einheitskurschrift (Reichskurschrift)

National-Stenographie, Geschäftsstelle: W. Baumert, Rüdigermarkt 82

Reichskurschriftverein Barmbeck-Hamburg, Zweck: Pflege und Verbreitung der vokalisch-rein geschriebenen Kurschrift

Rotenburgsorter Kurschriftverein Stolze-Schrey, erstrebt Ausbildung seiner Mitglieder zu tüchtigen Stenographen

Stenographen-Verein Gabelberger von 1891 zu Hamburg, R.V., Vors.: J. G. Schwaebel

Stenographenverein „Gabelberger“ zu Hamburg - Hoheluft, Vors.: Friedr. Hohmann

Stenographen-Verein „Hansa von 1878“, Der Verein vertritt die vokal-schreibenden Systeme und trat im Jahre 1898 zur National-Stenographie über

Stenographen-Verein Cloize-Schrey von 1894, e.V. (Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Hamburger Stenographenvereine)

Stenographischer Klub (r. V.) im Bildungsverein von 1846, Hamburg, Bolkenstr. 4

Verein für Stenographie (Stolze-Schrey) zu Hamburg (rechts. Verein) gegr. 1880

wertvollen Kräfte der deutschen Akademiker zusammenfassen zu tatkräftiger Mitarbeit am Aufbau eines grossdeutschen Reiches

Dem Bunde gehören die folgenden Altherrenvereinigungen an: Vereinigung Alter Herren der Verbindung Albinga zu Freiburg i. B.

Altherrenabend des Kyffhäuserverbandes der Vereine Deutscher Studenten zu Hamburg, 1. Vors.: Amtsgerichtspräsident Dr. C. Blunk

Verband alter Korpostudenten Hamburg, Vors.: Amtsgerichtsrat Gernet

A. H. S. C. zu Altona, Bezirksverband des Verbandes Alter Korpostudenten zu Kösen

Justizrat W. Grotenfeld, Altona, Bahrenfelderstr. 87

Dr. jur. H. Dürschlag, Mönckebergstr. 24, Bismarckstr. 11

Dr. phil. H. Dürschlag, Mönckebergstr. 24, Bismarckstr. 11

sind an den Schrift- und Kassenwart zu richten. Zusammenkunft jeden 2. Mittwoch im Monat abends 8 Uhr im Lokal von Otto Grimm, Altona, Bahnhofstr. 62/64.

A.H.-Vereinigung des Rudolstädter S.C., Ortsgruppe Hamburg und Umgebung. 1. Vors.: Apotheker Menning, Altona, Königstr. 84; Schriftf. Studientrat W. Lauth, Eilenau 28; wohnsämtliche Zuschriften zu richten sind. Kassenw. Max Brauer, Heinrich Hertzstr. 19. Psch. 78173. Jeden 2. Sonntag im Monat abends 8 Uhr Zusammenkunft bei Janant, Mönckeburgstr. 18.

Weinheimer Vereinigung Alter Corpsstudenten. Vors.: Direktor E. Heintz, Weinhelm 1495, Großkenstr. 27. Schriftf. Dipl.-Ing. Schünemann Schrötterringweg 18 Kassenw. Dipl.-Ing. Büsch, Altona-Othmarschen, Clauschew. 73. Psch. 78183. Deutscher Bk. Fil. Hbg. Dep. K. P. Zusammenkunft jeden Sonntag im Weinheimer Zimmer des Patrioticischen Gebäudes, Borsenbrücke 10.

Vereinigung alter Burschenschaft, Ortsgruppe Hamburg, Altona, Wandbek und Umgebung (v.a.B.). 1. Vors.: Dr. phil. Schlegel, Hofweg 95. 2. Vors.: B. Uhlhorn, 8692, stellv. Vors.: Obering. W. Kohler, Wagnerstr. 74. II. Geschäftsf. Stellenvermittlung der v.a.B., Dovenfleth 28/30. 3. Vors.: H. 7 Roland 1878, Schriftf. Dr. Otto Nibel, Klosterstr. 3, III. 4. Vors.: H. 6 Vülkau 1145 u. H. 1 Hansa 4693; Kassenf. Dr. Ing. M. Probst, Innocentiastraße 49. 5. Vors.: Dammtor 1015 (Vulcanwerke). An- und Abwesenheiten werden in den Schriften an den Schriftführer zusammengeführt. Zusammenkünfte jeden Donnerstag ab 8 Uhr, kl. Bäckerstr. 13/15. In Altona jeden 3. Dienstag Bahnhofstr. 64, in Wandbek nach oder am 15. jed. Mon. im Eisenbahnhof.

Hamburger Ortsgruppe des A. D. B. Vors.: Studien- u. Baured. Dipl.-Ing. W. Klupp, Finkenau 6. 2. Vors.: B. 3 Lützow 4760; Kassenw.: Kaufm. R. Buttner, Lessingstr. 18. Zusammenkünfte jeden 1. Mittwoch abends 8 Uhr im Restaurant Pilsner Hof, Gänsemarkt 42.

Verband der Wingolfphilister zu Hamburg, Altona usw. Vors.: Prof. Dr. Kohorst, Altona, Ostweg 89; Schriftf. Str. 33; Kassenw.: Richter W. Buhl, Bergedorf-Neulandweg. Psch. 74255. Zusammenkunft nach Mitteilung.

Athletenverband des Akademischen Turnbundes zu Hamburg (A. H. O. V. des A. T. B.). 1. Vors.: Rechtsanwalt Dr. Meißner, 19; Kassenf. Max Postel, Goldbeckufer 44; Schriftf. Rechtsanwalt Dr. W. Hensel, 2. Vors.: C. 2 Bismarck 3644, Ferdinandsstr. 20, Briefe an diesen. Psch. 47013. Athletenverband des Akademischen Turnbundes. Zusammenkünfte nach Mitteilung.

Verband Alter Turnerschaft (V.A.T.), „Bismarck“ zu Hamburg. 1. Vors.: Rechtsanwalt Dr. Broders, Altona, Schillerbl. 125. 2. Vors.: D. 3 Holstein 3381, 2. Vors.: Bauart Kauke, Hartwischstr. 8, III. 3. Vors.: von 8-4 Uhr C 4 Dammtor 1004 N 306; 8. Vors.: Syndikus Hanschmann, Ollendorferstr. 18. 4. Vors.: B. 6 Humboldt 4254, Schriftf.: Dipl.-Ing. Kandelhardt, Winterhuder Markt platz 10, I., 5. Vors.: von 8-4 Uhr, C 4 Dammtor 1004 N 306; Kassenw.: Dipl.-Ing. Ahrens Dimpfsweg 19, B.Cto. Nordb. B. Dep.-K. Güntherstr. unter V. A. T. Bismarck zu Hbg. u. Psch. 20155. Zusammenkünfte mit Damen jeden 1. Donnerstag im Monat bei Deike.

Vereinigung alter Landmannschafter Hamburg. 1. Vors.: Konsul C. de Paz, Isstr. 61. 2. Vors.: H. 2 Elbe 692; stellv. Vors.: Rechtsanwalt Dr. F. Hadenfeldt, Grieststr. 27. 3. Vors.: B. 6 Humboldt 2807; 1. Schriftf.: Rechtsanw. Dr. W. Pahl, gr. Bäckerstr. 24. 4. Vors.: H. 7 Roland 8892; 2. Schriftf.: Richter Dr. P. Dietrich, Eppendorferstieg 8. 5. Vors.: H. 2 Elbe 7807; Kassenw.: Rechtsanw. Dr. W. Basse, Altona-Gr. Flothbek, Gustav Falke Str. 7. 6. Vors.: D. 3 Klopstock 6382 u. 6618, B.Cto. C.-u.-P. Fil. Altona u. Psch. 78915. Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat im Rest. d. Deutschen Schauspielhauses.

Sonderhäuserverband S. V. Hamburg. Vors.: Dipl.-Ing. P. Mulert, Hamburg, Armgartr. 26. 2. Vors.: B. 5 Alexander 3115, Kassenw. Dr. K. Scheffler, 2. Vors.: B. 9 Schiffbek 4108, Hornorweg 279, I., Psch. 5229.

Vereinigung Alter Sängerschafftr. 1. Vors.: Dr. med. Max Wagner, Rothenbaumhaussee 7. 2. Vors.: H. 4 Nordsee 8865, Kassenw.: Apotheker R. Teschner, Rahlstedt, Karlstr. 9. Psch. 27157; Schriftf. Dipl.-Ing. W. Kumpf, Wandbek, Gossestr. 30. 3. Vors.: B. 8 (Lau) 1021, Zusammenkünfte am 2. Mittwoch jedes Monats 8 1/2 Uhr, Mönckeburgstr. 18, „Janant“.

Vereinigung alter N.S.C.-er zu Hamburg. Vors.: Hellmuth Schwarz, Ferdinandstr. 10, 17. E. Groß, 2. Vors.: B. 2 Elbe 1442, Zusammenkünfte jeden 2. Sbd. im M. im Rest. Klosterburg (Schiffelstraße) am Hauptbhf.

C. V. Philisterklub Hamburg-Altona. Vors.: Zahnarzt Dr. Bollkämpfer, 2. Vors.: H. 1 Hansa 6425, Hüttenweckerstr. 24, Schriftf. Dipl.-Ing. Heinr. Bach, 2. Vors.: B. 2 Elbe 9018, Zimmerstr. 18, Kassenf.: Dr. med. Arendt, 2. Vors.: B. 2 Elbe 1869, Heinrich Hertzstr. 17.

Hochschullring Deutscher Art (H. D. A.) zu Hamburg im Deutschen Hochschullring besteht aus der Deutschen Fikschenschaft, den Verbindungen des Ortskartells (O. K.) des Ringes Besprechungslager der Korporationen (R. B. K.), des Schwarzen Ringes (S. R.) der Verbindung „Thuringia“, den christlichen Korporationen Wingolf u. Schauenburg, den Verbindungen der Katholischen Arbeitsgemeinschaft (K. A.) und dem Deutsch-Akademischen Frauenbund, er umfasst alle deutschstämmigen Verbindungen und Vereine an der Universität Hamburg. Der Hochschullring Deutscher Art bekennt sich zum deutschen Volkstum und erstreckt die Deutsche Volksgemeinschaft. Er erachtet deshalb den Zusammenschluss aller Kräfte für erforderlich, die aus gemeinsamer Abstammung, Geschichte und Kultur heraus die Volksgemeinschaft und damit die Wiedererhaltung unseres Volkes und Vaterlandes erstreben. In nationalen Fragen will er neben diesem Zusammenschluss gemeinsam mit den Gruppen vorgehen, die sich auf den völkischen und nationalen Gedanken aufbauen. Parteiliche Bestrebungen steht er fern. Versammlungen u. Mitteilungen: am schwarzen Brett der Universität. Briefablage: ebenda, Psch. 59483.

Waffnering der Hamburgischen Korporationen (W. R.) besteht aus den Verbindungen des Ortskartells (O. K.), des Ringes Besprechungslager der Korporationen (R. B. K.), dem Deutschen Ring (S. R.) dem V.D.St. der Sängerschaft „Holsatia“, der Verbindung „Thuringia“ u. dem Niederdeutschen Corps „Fritia“. Der Vorsitz wechselt semesterweise in Reihenfolge der drei angeführten Gruppen.

II. Verbindungen.

Akademische Turnverbindung Hegeringen zu Hamburg (A. T. V.) im Akademischen Turnbund (A. T. B.). geg. 15. 5. 1919. Farben: rot-weiß-rot. Wahlspruch: Frei und unerschütterlich. Kneipe: Hotel „Schlesischer Hof“, Westerstr. 19. 2. Vors.: H. 1 Hansa 1897, Briefablage: Universität, Fach 18.

„Corps Silesia“, s. v. Vors.: H. Kühl, Borgfeldstr. 12.

Sportschaft „Guessthalia“ im Godesberger Verband der Sportschaften an deutschen Hochschulen, geg. 18. 1. 1921. Farben: weiß-blau-gold. Mütze: blau (großes Berliner Format). Briefe: H. Fahrnow, Marktstr. 142. Kneipe: Rest. Bahnhofhalle, Schanzstr. 107. 2. Vors.: D. 3 Holstein 3248.

Katholischer Studentenverein Albigna im K. V. (Kartellverband der Katholischen nichtfarbentragenden Studentenvereine) Farben: schwarz-weiß-rot. Ausk.: Rudolf Gutknecht, Grindelallee 3, Zl. b. Bürgin; Kneipe: Rest. Sticher, Pilsnerstraße 12.

Alte Strassburger Burschenschaft Alemannia, in der „Deutschen Burschenschaft“ geg. 8. 11. 1880, seit 23. 8. 1919 in Hamburg. Sie bildet mit der Burschenschaft Germania „die Hamburgische Burschenschaft“. Farben: gold-rot-gold, kein Fuchsband, ziegelfarbene Mütze mit schwarzen Saumstreifen u. schwarz rot-goldener Kordel. Wahlspruch: Freiheit, Ehre, Vaterland. Eigenes Haus: Bahnhofsallee 5. 2. Vors.: H. 2 Elbe 9150 Auskunt: Rechtsanwalt Dudenbostel, Wrangelstr. 6, II.

Freie Verbindung Aaskania Hamburg, geg. 10. 3. 1920. Farben: schwarz-weiß-rot, Fuchsband weiß-schwarz, Mütze: weiß, großes Berliner Format, Anschrift: H. 4 Nordsee 3744, Asskanenhof, Bismarckstr. 138.

„Cheruskia“ Hannesatische Hochschuleverbindung geg. 14. 7. 1894 (1919). Farben: hellblau-silber-schwarz. Fuchsbänder: hellblau-silber-hellblau, hellblaue Mütze (Hinterkopfformat), im Winter: hellblaues Biedermeierformat. Anschrift: Cheruskerhaus, 2. Vors.: H. 1 Hansa 6266, Schröderstraße 21.

Deutsch-Akademischer Frauenbund, Hamburg im D. V. A. F., geg. 12. 8. 1919. Farben: schwarz-silber, (nicht getragen). Briefablage: Universität.

Corps Franconia, im Kösenor S. C. bildet mit dem Corps Suevo-Borussia den Hamburger S. C. Farben: rot-schwarz-weiß mit silberner Perkussion, Fuchsbänder: rot-weiß-rot, Fuchsbänder: weiß-rot-weiß. Burschenmütze: rot mit weiß-rot Streifen, Fuchsmütze: rot mit weiß-rot weissem Streifen. Kneipe u. Briefablage: Frankenhaus, Oberstr. 80, 2. Vors.: H. 1 Hansa 8809.

Burschenschaft Germania, in der „Deutschen Burschenschaft“ geg. 19. 4. 1919, bildet mit der Burschenschaft Alemannia die Hamburgische Burschenschaft. Farben: schwarz-rot-gold (v. u.) mit goldener Perkussion, Fuchsbänder: schwarz-rot (v. u.) Mütze: (Teilmütze, kleines stilles Format), rot-goldene Streifen und goldene Vorstoss, keine Fuchsmütze. Wahlspruch: Ehre, Freiheit, Vaterland. Vors.: Amtsrichter Dr. von Winterhuderqual 18; Geschäftf.: Dr. K. Therkorn, Hasselbrookstr. 13; Kneipe und Briefablage: Hans. Bogenstr. 8, 2. Vors.: H. 1 Hansa 9032.

Landmannschafter Harmonia in der D. L. ehemals Fechtvereine. Harmonia, geg. 1. 2. 1901, bildet mit der Landmannschafter Wartburgia den „Hamburger L. C.“ im Verband Deutscher Landmannschafter. Farben: rot-weiß-gold mit goldener Perkussion, Fuchsbänder: rot-weiß-rot. Mütze: kleines stilles Format, rot mit rot-weiß-goldenen Streifen, Kneipe: Hammonenhof, Biebertstr. 6, 2. Vors.: H. 2 Elbe 2288.

Landmannschafter Harmonia, Hausverein, s. v. Vors.: Dr. H. Schielz, Gr. Borstel, Klotzenmoor 9. Schriftf.: Dr. A. Griebel, oben Borgfeldstr. 18. Fernlokal: Biebertstr. 6, 2. Vors.: H. 2 Elbe 2288, Briefablage auch Universität.

Burschenschaft im A. D. B. Hansoa, (Allgemeiner Deutscher Burschenbund), geg. 1. 4. 1919. Wahlspruch: Ehre, Freiheit, Vaterland! Farben: weiß-rot auf schwarzen Grunde, kein Fuchsband. Mütze: schwarz (kleines stilles Format). Kneipe: Hotel zur Krone; Schäferkampsallee 58. Auskunt: Marcus Kratzensee, Aisterkampweg 15.

Deutscher Sängerschaft Holsatia im Weimarer Verband Deutscher Sängerschaften (W. C. C.), geg. 27. 5. 1919. Farben: weiß-rot-blau, Fuchsbänder: rot-weiß-blau, Mütze: korallenblau im Göttinger Format. Wahlspruch: Vaterland, Ehre, Deutscher Sang. Kneipe und Briefablage: Rest. Peters, Grindelallee 37 u. Universität Fach 35.

Burschenschaft „Markomania“ i. B. C. (Verband national-freihethlicher Korporationen an deutschen und deutsch-österreichischen Hochschulen), Farben: rot-silber-hellblau, Mütze: rot; Helm: Frauenthal 2.

Niederdeutsche Turnerschaft im V. C. (Verband der Turnerschaften auf deutschen Hochschulen), bildet mit der Turnerschaft Slesvigia den Hamburger V. C. Geg. 5. 1919. Farben: weiß-rot auf blauem Grunde, Fuchsbänder: weiß-rot mit silberner Perkussion. Wahlspruch: „Rim Hart, klar Kimmig“. Mütze: weißes Format, Karminrot mit blau-weißem (v. u.) Streifen und rotem Vorstößel. Kneipe und Briefablage: Niederdeutschenhaus, Hallerstr. 68, 2. Vors.: H. 3 Alster 5639.

Akademisch-musikalische Verbindung Nordmark im S. V. Sonderhäuser Verband) geg. 25. 5. 1919. Farben: blau-weiß-gold. Kneipe und Briefablage: gr. Allee 45, 2. Vors.: H. 2 Elbe 8217 und Universität.

Katholisch-Deutscher Studentinnenverein Roswitha, im Verband der katholischen Studentinnenvereine Deutschlands (v. d. K. St. D. geg. 10. 12. 1919. Farben: violett-zold. Wahlspruch: Virtus et caritas! Briefablage: Universität.

Verbindung Schauenburg im Schwarzburgbund (S. B.), gegründet am 25. 4. 1919. Farben: blau-weiß-rot, Mütze: schwarzer Samt (grosse Form) mit den Farben blau-weiß-rot. Wahlspruch: „Dütsch von Hart un Sinnen.“ Kneipe: B. 16 Humboldt 5148, Wandteckerhaussee 68/74, Eilbekker Bürgerstraße. Psch. 18499.

Alte Kieler Turnerschaft „Slesvigia“ im V. C. (Verband der Turnerschaften auf deutschen Hochschulen), bildet mit der Turnerschaft Niedersachsen den Hamburger V. C. Geg. 4. 5. 1875, seit September 1919 in Hamburg. Farben: schwarz grün auf weißem Grunde, Fuchsbänder: weiß-schwarz-weiß, Mütze: schwarz, Kneipe: Schleswigerhaus, Bogenstr. 14, 2. Vors.: H. 2 Alster 6718.

Corps Suevo-Borussia im Kösenor S. C. bildet mit dem Corps Franconia den Hamburger S. C. Farben: rot-schwarz-weiß mit silberner Perkussion, Fuchsbänder: rot-schwarz-rot. Mütze (groses Format): schwarz mit rot-schwarz-weißen Streifen. Kneipe und Briefablage: Bismarckstr. 121. 2. Vors.: H. 2 Elbe 7872.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Verbindung „Thuringia“ im A. V. des D. W. V. geg. 13. 8. 1925. Farben: grün-weiß-rot, Fuchsbänder: grün-weiß-rot, Wahlspruch: Wissenschaft, Treue, Vaterland. Mütze: grün (Biedermeierformat), Kneipe: Restaurant Wolfshucht, Pelzerstr. 12. Briefablage: Universität.

W. I. St. V. Unitas Tuconia, im Verbands der wissenschaftl. katholischen Studenten Vereine Unitas, geg. 28. 1. 1919. Farben: blau-weiß-gold. Wahlspruch: „In necessitat unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas.“ Anschrift: Universität.

Verein Deutscher Studenten (V. D. St.) Strassburg-Hamburg, im Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten geg. 8. 5. 1919, zusammengeschlossen mit dem V. D. St. Strassburg im S. 8. 1920. Farben: schwarz-weiß-rot (nicht getragen). Wahlspruch: „Mit Gott für Kaiser und Reich.“ Adr.: „Haus Strassburg“, Werderstr. 60.

Alte Strassburger Landmannschafter i. D. L. „Wartburgia“, gegründet 16. Juni 1888, seit dem 26. 4. 1919 in Hamburg, bildet mit der Landmannschafter i. d. D. L. „Hammonia“ den „Hamburger L. C.“ im Verband mit silb. Perkussion, Fuchsbänder: grün-weiß. Mütze: grün mit grün-weiß-rot Streifen von unten (mittleres stilles Format). Wahlspruch: Einig, frei, stark. Kneipe: „Wartburgerhaus“, Hamburg 30, Molketr. 22, 2. Vors.: H. 4 Nordsee 2516.

K. D. St. V. Wiking im Cartellverband der Katholischen Deutschen Studentenverbindungen C. V., geg. 23. 9. 1919. Wahlspruch: nec timide, nec temere. Farben: grün rot auf weißem Grunde, Fuchsbänder: weiß-grün-weiß, Mütze: hellgrün mit weiß-grün-rot Streifen (Berliner Format). Kneipe und Briefablage: Hauptbahnhof Altona, Wartesalle 1, u. 2. Klasse, Firstenzimmer.

Hamburger Wingolf im Wingolfbund Geg. 6. Mai 1919. Farben: schwarz-silber-rot. Fuchsbänder: rot-silber-silber. Mütze: rot (groses Format) mit schwarz-silber-rot Streifen von unten. Wahlspruch: Gott, Freiheit, Vaterland! Kneipe: Hofen Gesellschaftsbau, Lübeckstr. 91, Briefablage: Universität.

Technische Verbindung „Carosia“, s. v. Zweck: Pflege der Geselligkeit und des Deutschtums unter den Studierenden der Staatl. Wagenbauschule. Vors.: Wilh. Otterbein, Techn. Staatslehranstalt Lübeckertor 24; Kassenf.: Wilh. Borchering, Friedensallee 8. Zusammenkünfte jeden Sonntag abends 8 Uhr, abends, gr. Allee 55.

IIa Verbände.

Hochschullring Deutscher Art (H. D. A.) zu Hamburg im Deutschen Hochschullring, siehe unter „Aufvolkischem Boden stehende Vereinigungen“.

Waffnering der Hamburgischen Korporationen (W. H. R.), siehe unter „Auf volkischem Boden stehende Vereinigungen“.

Ortskartell (O. K.) der alten schlagenden Verbände: besteht aus den Burschenschaften Alemannia und Germania, den Corps Franconia und Suevo-Borussia, den Landmannschafter Wartburgia u. Hammonia u. den Turnerschaften Niedersachsen und Slesvigia. Der Vorsitz wechselt semesterweise nach Verbänden.

Ring Besprechungslager der Korporationen (R. B. K.) besteht aus der Burschenschaft im A. D. B. Hansoa u. d. Hansaat. Hochschuleverbindung Cheruskia.

Table with 2 columns: Name and Description. Includes Ring, Katho, Die H, Der H, Der H, Iib, Verbi, Bund, Burac, Hamh, Deute, Deute, Demo, Stude, Freie, Akad, Inakt, Inakt, Arbe, Hamt, Math, Natio, Ring, Akad, Deute, Reich, Repu.

saugig* Turnerschulen), Niederhamburg, weißem schwarz: Schlesig H 2 ner S.C., onla den schwarz, Fuchs- Brosses schwarz: Dr. Braf- H 2 heftliche in A. V., Farben: starben: Wissen: Mütze: Kneipe: Izerstr. 12 in Ver- katholi- Units, eit-gold mitas, in caritas! D. St.) Häuser- sammen- k. Sträß- schwarz- Wahl- iser und s'burg', nechtig- gründet - 4, 1919 r Lande- monia' ün-weiß- gründ- it grün- unten Wahl- Kneipe: ing 30, e 2516 verband on Stu- r gegri- timide, rot auf farben: helgrün Berliner bafgabe: sal 1, u. n. ofdbund schwar- zher mit i grosse m Strel- druch Kneipe: übercker- rosia", eiligkeit z den genbau- Techn. hor 21: 'iedens- n Sonn- 55 H.D.A.) Hoch- kischem en' Kor- der, Auf Verei- hagen- n den ia, und imant- monia sachsen wechselt m Korpo- aus der Hanse lindung it aus: (A. T- nskalk- Vereini D. St.)

Ring nichtschlagender Korporationen

besteht aus Schauenburg, Wiking, Albingia, Unitas Katholische Arbeitsgemeinschaft (K.A.) besteht aus den Verbindungen Wiking Albingia, Unitas u. Roswihar Die Hamburger Burschenschaft besteht aus den Burschenschaften Alemannia und Germania. Der Vorsitz wechselt semesterweise

Der Hamburger C. L. besteht aus den Landsmannschaften Wartburg und Hammonia Der Hamburger S. C. besteht aus den Corps Frankonia und Svevo-Borussia Der Hamburger V. C. besteht aus den Turnerschaften Niedersachsen und Silesigia

III. Jüdische Verbindungen.

Verbindung Jüdischer Studenten Kadimah im Kartell jüdischer Verbindungen (K. d. J. V.), gegr. 1919, Wahlspruch: Hilf Dir selbst! Auskunft: Hans Victor, stud. iur., Claudiusstr. 38, Briefabgabe: Universität. Verbindung Sasonia im K. C. (Kartell-Convent der Tendenzverbindungen deutsch. Studenten jüdisch. Glaubens) Farben: schwarz-silber-blau, Mütze blau, Briefabgabe: Universität. Vereinigung jüdischer Akademiker (im B. J. A.), Anschrift: Herrn. Pöchter, Rapstr. 11

III. Vereine.

Bund Hamburgischer Studentinnen. I. Vors.: Charlotte Habner, Heimbücherei 19, Sprechstunden: Montag- stieg 30, I. Hambg. Hof, Dienstag von 18-19 Uhr (s. Anschlag am Schwarzen Brett in der Universität). Burschenschaft inaktives Stammes- "Hummel-Hummel", Stammes- "Himmelsleiter", Fischmarkt, Oberhummer; Dr. Neubert Anschrift: Assessor Dr. Bauschning, Magdalenen- strasse 64 a, H 1 Hansa 5510

Hamburger Chemikerschaft, an der Hamburgischen Universität. Deutsche Christliche Studentenverei- nigung (D. C. S. V.), Kreis Ham- burg, Briefabg.: Universität Pfortner

Deutsch-Christliche Vereinigung studentischer Frauen (D. C. V. S. F.), Kreis Hamburg, Briefabgabe: Uni- versität.

Demokratischer Studentenbund an der Universität Hamburg, Anschrift: Universität, Postfach 38. Vors.: Paul Freitag, Bramfelderstr. 119. H 3 Litroz 4822

Studentengruppe d. Deutschnationalen Volkspartei, Auskunft: Landesver- band Hamburg d. D. N. V. P., Holzdamm 30, B 4 Steintor 0998 u. 660 und Gerd Schulze cand. iur., Altona, Bahnenfelderhausse 90

Aroteo-Auriga-Bund Germanischer Akademiker will eine allgemeine germanische Kulturbewegung herbei- führen und die deutsch-germanische Kultur zur Wiedergeburt führen. An- schrift: Otto Knipping, Latenkamp 98 E.

Freie Hochschulegemeinde. Briefabgabe: Universität.

Akademische Gruppe der Deutschen Freischar. (Näheres am Schwarzen Brett" in der Universität).

Inaktiven-Stammisch auswärtiger L. C. or Fränkel, Himmelsleiter, Fisch- markt, jeden 1. u. 3. Freitag im Monat

Inaktiven-Stammisch auswärtiger L. C. or Fränkel, Himmelsleiter, Fisch- markt, jeden 1. u. 3. Freitag im Monat

Arbeitsgemeinschaft der katholischen Studenten an der Hamburgischen Universität. Auskunft: G. Bienewald, beim Schlump 37.

Hamburgische Klinikerschaft. Auskunft erteilt die Klinikerschaft, Allgemeines Krankenhaus Eppendorf.

Heimverein des Vereins Deutscher StudentenBraunschweig, o.V. Vors.: Oberbaurat Reinh. Müller, am Elisa- beth Gehölg 11, II.

Kommunistische Studentengruppe. An- schrift: Arnold Paduck, Niendorf b. Hbg. Garstedterweg 88

Vereinigung der Kunstsinioriker. Brief- abgabe: Universität.

Mathematischer Verein an der Uni- versität. Briefabgabe: Rothenbaum- chaussee 21

Nationalsozialistischer deutscher Stu- dentenbund. Auskunft: Universität und bei der Reichsleitung der N. S. D. St. B., Führer, stud. chem. Rudolf Meyer, Birzerweg 29

Akademische Orchester-Vereinigung Hamburg. Anschrift: Dr. W. Wulff, Hochallee 42, H 4 No 978

Deutscher Pazifistischer Studenten- bund, Anscr.: Klosterallee 63, III.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold. Brief- abgabe: Universität

Republikanischer Studentenbund, Brief- abgabe: Universität, beim Pfortner

Akademische Ruder Abt. des R. C. "Alemannia v. 1868", im Anschluß an den Ruderklub "Alemannia". Bootsausar an der Alster, beim Ferdin- andstor, Obmann: Heinz Lippelt

B 6 Humboldt 766, Filbeckhöf 40 Akad. Ruderverg. "Favorite-Ham- monia", Boot-Haus des R. C. F. H., Lombardsbrücke, Rudewart: Helm- kühl, Wandbeckersielg 44

Akad. Ruderverg. der Wanderruderges. "Die Wikinger", Anmelde. bei cand. phil. Bierhenke, Grindelhof 43. I.

Akademischer Ruderverein Hamburg. Farben: rotweiß

Akademischer Segler-Verein. Farben: weiß rot-weiß Briefabgabe: Universität Hamburg Akademischer Schach- ertschaft. Briefabgabe: Universität

Vereinigung auslanddeutscher Stu- dierender. Siehe unter Auslands- vereine

Sozialistische Studentenschaft Deutschlands und Österreichs, Gruppe Hamburg. Heim: Besen- dinderhof 37, III.

Stahnel-Hochschulgruppe Hamburg im Stahlheim-Studentenring „Langemarck“. Anschrift: Dipl.-Volkswirt Kurth, Hofweg 30, I.

Staatswissenschaftliche Fachschaft, Anschrift: neue Rabenstr. 13

Vereinigung studentischer Lehrer (V. S. L.) Briefabgabe: Zehnhäuser. Studentengruppe für Technische Not- hilfe. Briefabgabe: Universität An- schrift: Techn. Hochschule, Admini- strationsstr. 56, Samn.-Nr. C 6 Ni- kolaus 2051

Hamburgische Vorklinikerschaft. Aus- kunft erteilt die Vorklinikerschaft Eppendorfer Anatomisches Institut Ericasstrasse

Studentengruppe des Deutschen Vor- pruf-Bundes. Briefabgabe: Klaus Groß Str. 124

Überörtliche Gruppe. Anschrift Uni- versität.

Wissenschaftliche Vereinigung deut- scher Studentendokumente. Zie- l: Kunde an der Universität Hamburg. Briefabgabe: Zahnärzt. Inst., Alster- eldstr. 1

Zionistische Studentengruppe, Ausk.: H. Gärtner, Isestr. 74

IV. Freie Studentenschaft. Die freie Studentenschaft. Die Ham- burgische freie Studentenschaft ist Mitglied der Deutschen freien Stu- dentenschaft. Brief: 24 Uhr, Studentenheim Grindelhof

Katholische Freistudentenschaft, Brief: Universität

V. Frei-Akademische Vereine. Akademischer Club, o. V. Vors. Prof. Dr. Arth. Thost, Colonnaden 96. H 4 Nordsee 5006 u. C 4 Dammtor 2946, Schriftl. Assessor Dr. Reusch, Alsterdamm 4, Verinslokal: Erlangen Bierhaus, Eckertendörst Zusammen- kunft alle 14 Tage Freitag 8 Uhr abds.

Bund für Anthroposophische Hoch- schularbeit, Ortsgruppe Hamburg. Briefabgabe: Universität

VI. A. H.-Verbände der studentischen Verbindungen (nicht im B. d. A.)

Altherrenbund des Vereins Deutscher Studenten Straßburg-Hamburg, o.V. (im Kyffhäuserverbande) Zweck: Zusammenschluß aller Alten Herren des Vereins Deutscher Studenten Straßburg-Hamburg in Unterstützung des aktiven Bundes. Pflege der Ideale des Kyffhäuserverbandes. Geschäfts- stelle beim Vors.: Dr. Paul Blunk, B 4 Steintor 5567, Besenbinderhof 40, IV. Zahlungen an Rechtsanwalt Paul Eggers, Bergedorf, Kampshausse 51, Pösch 72667.

Altherrenverband der alten Straas- burger Burschenschaft „Alemannia“ zu Hamburg, o. V., I. Vors.: F. Budenbostel, H 4 Dammtor 7178, Spitalstr. 11, II. 2. Vors. Ober- regierungsrat Dr. Adolf Velden, Hu- sumerstr. 13, I., Kassenwart: F. Klau- mann, H 4 Steintor 6970, Süder- quaistr. 11, II. Auskunft durch die vorgeh. Herren

Alt-Herren-Verband der freien Verbin- dung Akania o. V., Vors. Studen- rat Dr. Diercks, Bergedorf, Wentorfer- strasse 14

Altherren-Verband Chruskita, o. V., Anschrift: Schrodersstr. 21, H 1 Hansa 6263. Vors.: Dr. Fritz Hesse, Lammersleith 10

Altherren-Verband der Hamburger Burschenschaft Germania, o. V., Vors.: Rechtsanw. Dr. H. Voss, H 7 Roland 2332, gr. Bäckersstr. 13-15; Schriftf. Dr. Thorkorn, C 5 Stephan 0663, Adolphsbrücke 9111, Kneipe und Briefabgabe: Germanen- haus, Bogenstr. 8, H 4 Nordsee 7555

Alt-Herren-Verband des Akademischen Segler-Vereins in Hamburg, o. V., Vors.: Rechtsanw. W. Steffens, Gest. lacht, Elbstr. 5

Alt-Herren-Verband (A. H. V.) der Aka- demischen Turnverbindung (A. T. V.) "Hagelingen" o. V., Vors.: Herrn Ebers, H 6 Humboldt 329, Max- strasse 5, Schriftf. Karl Schultz, Max- strasse 14, Verinslokal: Westerstr. 19

Alt-Herren-Verband der Turnerschaft Niedersachsen (V. C.), Adr. Zahn- arzt Dr. W. Hohn, Altona, Flotbek- chaussee 26

A. H. Verband der Verbindung Schau- burg. Vors.: Dr. P. Haberland, Baum- kamp 56, Schriftf. Dr. E. Manshard, Schlaakreye 19

Alle Herren-Verband der Turnerschaft Silesigia, o. V. Vors.: Studenrat Liecht Altona-Eidelstedt, Hirschstr. 14

Altherrenbund der Alten Straßburger Landsmannschaft in der D. L. C. (Cob. L. C.) "Werbürgia", o. V., Vors.: Studenrat Eitzen, Minden I. W., Marienstr. 41

Altherrenverein der Schwarzburger Verbindung Schauenburg, o. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. P. Haberland, Baumkamp 56, E.; Schriftf. Dr. E. Manshard, Schlaakreye 19, I.

Studentenheim Svevo-Borussia o. V., H 2 Elbe 7872, Bismarckstr. 121. Vors.: Dr. Herrn. Durchschlag, Möncke- bergstr. 18, III.

Verband Alter Herren der Staatl. Aka- demie für Technik, o. V., Chemnitz, Bez. Nordmark - Ortsgruppe Gross Hamburg, Geschäftsstelle u. I. Vors. (V.-Ingenieur) Herbert Knabe, D 3 Holstein 5328, Sophienallee 41, Schriftf. u. Kassier: Ingenieur Erich Blank, H 1 Hansa 6103, Gefackenstr. 25

Verband Alter Herren (A. H. V.) des Corps Franconia zu Hamburg o. V., Vors. Med.-Rat Fritz von Mavensholz, Berl.-Schmargendorf, Weihenru- strasse 17, Frankenhaus, Bevoll- mächtigter Hbg. Rechtsanwalt Dr. jur. Barnbrook, Heystr. 7, II.; Geschäfts- stelle: H 1 Hansa 8860, Oberstr. 80

Verband der Alten Herren der Mar- burger Burschenschaft Rheinfran- ken, Ortsgruppe Hamburg u. Umg., Vors.: Prof. Esmont Poppe, H 5 Alexander 2615, Pösch 4705, Kühnallee 7

Theater-Vereine

siehe Dramatische Vereine

Tierschutzvereine.

"Bund für Vogelschutz E. V. Stutgart" Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsst.: P. F. Weckmann-Wittenburg, Tarpen- beckerstr. 49

Deutscher Schutzbund für Tiere Ham- burg-Altona. Zweck: Schutz der Tiere gegen Grausankten, Kampf gegen Vivisektion. Vors.: A. Leitner; Ge- schäftsstelle: Steindamm 17, 0E.

Hamburger Tierschutz-Verein von 1841, o. V., Schutzherr: Bürgermeister Dr. C. A. Schröder. Der Verein be- zweckt den Tierschutz auf dreier- teiliger Grundlage: er gehört den Verband der Tierschutzvereine des deutschen Reiches an und sucht mit allen Mitteln Qualität der Tiere zu steuern, sowie ob- dachlosen und herrenlos. kranken Tierschutz und Pflege zu gewähren. Der Verein hat alle tierschutzlichen Apparate, wie Transportwagen und Hebekrine im eigenen Besitz. Der Verein besitzt Süderstrasse 105 einen Tierhort (siehe unten), betreibt jedoch kein Geschäft in Hunden, da diese oft als Ziehunde dienen müssen. Der Verein pflegt auch den Vogelschutz durch Fütterung der Vögel im Winter und durch Aufstellen von Vogelschutz- häusern. Die Vivisektion bekämpft er, Vaterstadt aufrufen muss, bittet der Vorstand dringend um Zuführung neuer Mitglieder und besonders auch um Zuweisung von Vernehmungen und Geschenken für unsere humanen Zwecke, ersucht aber, dabei genau auf den Namen dieses Vereins achten zu wollen. Bt. C. u. P. B. u. Post- scheck-10252. Gültige Schenkungen und Zuschreibungen werden dort erbeten. Vorstand: Vors.: Dr. Grüning, schatze- meister: E. Schlimmann jr.; Schriftf.: Dr. Berth. Melchior, Geschäftsstelle: Königstr. 7/9, III, geöffnet: 10-15 Uhr,

H 4 Dammtor 8265. Entgegennahme von Anmeldungen neuer Mitglieder, Erlösung aller Beschwerden und sonstiger Vereinsangelegenheiten. Tierhort des Hamburger Tierschutz-Vereins von 1841. Süder- strasse 105, H 4 Steindamm. Das freiliegende Areal kann in seinen hohen, luftigen Räumen etwa 30 Hunde Katzen u. sonstige Tiere aufnehmen. Für die Tiere sind geräumige Einzelabteilungen vorhanden von denen sie sich beliebig ins Freie bewegen können. Alle kleineren Haustiere werden im Bedarfsfalle gegen mässige Vergütung in Pflege und Behand- lung genommen. Über 50000 Tiere fanden bisher Unterkunft und Pflege. Gesunde Tiere werden soweit Bestand vorhanden unentgeltlich an Tierfreunde abgegeben. Auf Wunsch werden Tiere zum Selbstkostenpreis in einem besonderen Raume täglich von 10-12 Uhr (außer Sonntags) schnell und schmerzlos mit Kohlenäure getötet. Das Areal ist wertiglich zwischen 8 u. 4 Uhr, an Sonn- und Festtagen zwischen 9-11 Uhr geöffnet. Daselbst werden auch Anmeldungen neuer Mitglieder entgegengenommen. Die Abteilungen sind einmündlich Herrn Dr. Georg Grüning, Sonnenau 10, übertragen worden, welchem event. Wünsche und Beschwerden zuzu- senden sind. Die Tierhortvorsorherin hat Dienstwohnung im Tier-Hort

Verein Jördand zur Begründung von Vogelzuchtstätten, an beiden sechen Küsten o. V., Vorsitz: Dr. Reinhart Biernatzki v. d. Holstenhor 1

Verein der Vogelfreunde in Ham- burg-Barmbeck von 1911, ors: J. Nolze, Hamelaweg 5, III. Versammlungen jeden letzten Montag im Monat im Verinslokal: Vogeleiweg 19

Verein für Vogelschutz und -pflege zu Hamburg: Landesverband des Gehe- verbande der deutschen Vogellieb- haber, Sitz Leipzig, v. bezweckt den Zusammenschluss aller Hamburger Vogelhaber, auch für Exoten, und bietet in seinen Sitzungen Interessantes aus dem Gebiete der Stubenvogelzucht. Gäste willkommen. Sitzungen jeden 1. Donnerstags im Monat, zwangs- los. Zusammenkunft jeden 3. Donner- stag im Monat im Verinslokal: Altona, Lerchenstr. 55, 8g Uhr. Vors.: Gust. Wiek, Grindelberg 3a, Schriftf. Bernt. Eichler, Schenefelderstr. 21, E. (1930)

Weltbund zum Schutze der Tiere und gegen die Vivisektion, Ortsgruppe Hamburg, o. V., Mitglied kann jeder werden, der aus sittlichen Gründen alle Arten von Tierquälereien als auch die sog. wissenschaftlichen Zwecke vorgekommen bekämpft. Beitrag nach eigenem Erlassen. I. Vors.: H. Rothardt 2. Vors.: Frau Math. Lapp-Schlemm 1. Geschäftsstelle: Altona, die Herren Kohn, Blankenstein, Pinner, Bloh und Ahrens, sowie die Damen Schult, Frenckel-Kauffmann von Plauenberg, Bruns, Schriever und Meiel- mann. Geschäftsst.: Augusta Victoria- Kai 71b, II.

Turnwesen.

A) Vereine, die der Deutschen Turnerschaft angehören.

Kreisauschuß für den vierten Turn- kreis der Deutschen Turnerschaft, o. V. Zweck: Leitung und Förderung des gesamten Turnbetriebes in Mecklen- burg-Schwerin und Strelitz-Schleswig- Holstein, im Fürstentum Lübeck und den Hansestädten Hamburg und Lübeck. Verwaltung: der Hermann Hahn-Stiftung 1. Kreisvertreter: Ober- schulrat Prof. Dr. v. Meyer, Wands- bek, Claudiusstr. 29; 2. Kreisvertreter: Heinz Eschenburg, Griest- 28; Ge- schäftsstelle: H 4 Steintor 0406, Holzdammer 46. I.

Hamburger Turnerschaft von 1816, Reichthaler-Verein. (Eigenen Turn- tanz des Kreises IV -Norden-, der Deutschen Turnerschaft.) Die Ham- burger Turnerschaft von 1816 ist der älteste Turnverein Deutschlands und verdankt ihre Entstehung am 2. Sept. 1816 dem Wirken eines unmittelbaren Schülers von Friedrich Ludw. Jahn, dem aus Berlin gebürtigen Wilhelm Benecke. Die an der grossen Allee auf der sogenannten "Keyserwiese" gelegene Turnhalle ist Eigentum des Vereins. Neben dem eigentlichen Turnen ist auch den Turnspielen so- wie den volkstümlichen sogen. "leicht- athletischen Übungen und dem Fuss- ballspiel ein weites Feld in der Turn- folge angewiesen. Der Verein besitzt eine Sportabteilung, die insbesondere

Turnerschaft des „Bildungs-Vereins von 1848“, gegr. 1846, eigene Turnhalle: Bönnikenstr. 4. Turnen, Leichtathletik, Spiele, Wandern, Schwimmen für Herren, Damen, Mädchen und Knaben. Besondere Vereinigungen in der Turnerschaft: Spielmannszug „Club Iohn von 1874“, Adr.: Bönnikenstr. 4.

Turngemeinschaft „Frisian“ von 1927, e. V., Vors.: L. Barnes, Lappenbergsallee 28; Schriftf.: G. Ewers, Niendorferstr. 18. I. Turnen ab 8 Uhr abds. Mittw. und Sonnab. im Lyzeum Ecke Curschmannstr. u. Breitenfelderstrasse. Altkörnung: Freitag 8-10 in der Oberschule Eppendorf, Hegerstieg.

Turn- u. Spielverein „Frisch auf“, Anschrift: Hans Sathje, Ohlsdorf, Alsterdorferstr. 509 I.

Turn- u. Spielverein „Rot- u. Schwarz“, Anschrift: Kurt Franke, Hornerweg 74, II.

Turnverein „Alster“ von 1909, e. V., Turnhalle: Fuhlsbüttel, Erdkampsweg, Oberrealschule Alsterdamm, dem Hamburgischen Turnverein IV Kreis Norden der D. T. angeschossen. Turnzeiten: f. Männer Mont. u. Freitag 20-22. Frauen Mont. u. Mittwoch 20-22. Knaben Mont. 18-9, Freitag 17-19 u. Mädchen Mont. 17-18, Mittwoch 17-19 Uhr. Die Übungsabende der Spieler und Volksturner: Dienstags auf dem Hermann Lons-Platz, Donnerstags u. Sonnabends auf dem Heinrich Traun-Platz, PSch. 865/4. I. Vors.: Rud. Krüger, Fuhlsbü., Kleinstr. 1, an dem alle Zuschriften zu richten sind.

Turnvereingung St. Paulianer Gehilfen und Lehrlinge v. 1902, Anschrift: Wilh. Jessen, Alarichstr. 2, E. Uhlendorfer Turngesellschaft, Anschrift: F. Uhlmann, Maria Louise-Strasse 108, III.

Vedeler Turnverein von 1888, Mittel der Deutschen Turnerschaft, 4. Kreis Norden. Hamburgischer Gau. Vereinsanschrift: Paul Westphal, Hamburgstr. 1, PSch. 13. Lu. 3356. Vereinslokal: E. Rabe, Hamburg, Siedelich 39, PSch. 8. Wilhelm 6777. Turnhallen: Männer: Polzeihaus Veddel; Frauen u. Kinder: Mädchenschule Siemannstrasse 58.

Verein Hamburger Turnlehrerinnen, Vorsitzende: Fri. Hanna Schmidt, Rosenberg 58; Schriftf.: Fri. G. Braker, Lübeckstr. 39. Turnen, Spiel und Gymnastik: Mittwochs 7 bis 9 Uhr abends in der Turnhalle, Angerstr. 7.

Winterhude-Eppendorfer Turnverein von 1885, e. V. Der Verein pflegt alle Leibesübungen, Turnen, Spiele, Leichtathletik, Wandern, Schwimmen usw. Turnhallen: Männer: u. Frauenabteilungen in der Turnhalle der Volksschule Ericstr. 23; Knaben- und Mädchen-Abteilungen turnen in der Volksschule Turnhalle Knauerstr. 22. I. Vors.: Oswald F. Groh, Eppendorferlandstr. 98, I., an den alle Zuschriften zu richten sind; Anmeldungen auf den Turnplätzen oder bei Otto Koch, Eppendorferlandstr. 100.

Ahrenburger Turnerbund von 1874, Anschrift: G. Kassel, Ahrensburg, Richard Dehmel-Str. 2.

Turnverein „Gut Heil“ Aumühle v. 1910, Anschrift: H. Schering, Aumühle, Bergstr. 14.

Bergedorfer Turnerschaft von 1880 R. V. (Vereinigung des B. M. T. V. 1860 und der B. T. 1880) Eigene Turnhalle m. Turnplatz: Schulstrasse 8. Eigener Spielplatz (Bismarckplatz 83 000 qm) a. d. Gojenberge Abteilungen für Turnen, Spiele, Schwimmen, Fechten, Wandern, das Turnen umfaßt Abteilungen für Männer, Frauen, Knaben, Mädchen (Altersstufe für Männer und Frauen) Sämtliche Abteilungen stehen unter Leitung eines hauptsächlich angestellten Turnlehrers. BfG. Berge-dorfer Sparkasse u. PSch. 81716. Vereinsanschrift: Heintz Junge, Bergedorf, Brauerstr. 135.

Bilwälder Turnverein von 1923, Anschrift: H. Bosen, Unterbillwälder 88a, Hamburg-Billbrook.

Turnverein „Gut Heil“ v. 1925, Dwer-kathen, Anschrift: Max Samer, Dwerkathen 1, H.

Finkenwälder Männerturnverein von 1893, Anschrift: Karl Jörs, Finkenwälder, Stenndiek 14.

Turnverein „Gut Heil“, Geesthacht, Anschrift: Wilh. Zabel, Geesthacht, Geesthachtstr. 20, PSch. 298.

Turn- u. Sportverein „Dr. Hanadorf-Schmalenbeck“, Anschrift: L. Horn, Schmalenbeck, Jackbonsweg 6.

Turnverein „Fosht“ Helgoland, Anschrift: Amatus Hamel, Helgoland, Siemannstrasse.

Turnverein „Howe“, Anschrift: Heinrich Hilscher, Kirchwälder, Elbdeich 238.

Kirchwälder Turnverein von 1899, Anschrift: Otto Timmann, Kirchwälder-Nord, b. d. Kirche.

Lütauer Turnerschaft e. V., Anschrift: Lehrer Eggers, Lütau b. Lauburg (Eibe).

Moorwälder Turnverein von 1925, e. V., Anschrift: Reinhold Stuhlmann, I. Vors.: Moorwälder 19.

Turnverein Hohendeich v. 1924, e. V., Anschrift: Richard Dittmer, Ochenwälder, Elbdeich 78.

Spielvereingung Ochenwälder, Anschrift: Walter Voss, Ochenwälder, Kirchendeich 16.

Turnerschaft Popenbüttel v. 1925, Anschrift: Wilh. Eggert, Popenbüttel.

Reinbeker Turnverein v. 1892, Anschrift: Rektor Ludw. Drews, Reinbeker Klosterbergstr. 2.

Sander Turn- u. Spielverein v. 1892, Anschrift: W. Kollhage, Lohrbügel, Bogenbergstr. 14.

Turnverein „Gut Heil“ Billstedt, Anschrift: Alfred Schütze, Billstedt, Marktstr. 46.

Schwarzenbeker Turnverein von 1899, Anschrift: Alfred Heilmann, Schwarzenbeker, Elbdeich 18.

Turnverein „Gut Heil“ Trittau, Anschrift: A. Krohns, Töpfermeister, Trittau, Bahnhofstr. 40.

Turnvereingung v. 1928, Anschrift: H. Kaiser, Warwisch-Elbdeich 320, Bergedorf-Land.

Turnverein „Zollenspieler“, Anschrift: Julius Hülshof, Zöllenspieler 18.

Eimsbütteler Kanu-Club, e. V., Anschrift: Emil Timm, Altona, Eimsbüttelerstr. 72.

Kanu-Klub Preussen, e. V., Adr.: H. V. Baczko, Bismarckstr. 104.

Winterhuder Kanu-Klub, e. V., Adr.: A. Koch, Maurienstr. 6, II.

Kanu- und Sportverein „Blau-Weiss“ v. 1925, Mittel der Deutschen Turnerschaft Kreis IV (Norden). Geschäftsstelle: Sternstr. 7.

Jahngemeinde Hamburg e. V., Vors.: C. Handorf, Hermann Lonsweg 5, II; Schriftf. u. Geschäftsstelle: H. Voigt, Pappelallee 40.

Rhythmische Gymnastik-Bund von 1926, Adr.: W. Floog, Schwencke-strasse 100.

„Der Schwinkler“, Verein für rhythmische Gymnastik, Anschrift: Heintz Junge, Eppendorferweg 107, II.

Autopfer- u. Sportverband, Anschrift: Lorenz Hye, Geesthacht, 28.

Spielverein „Atlantic“, Anschrift: H. Schmidt, Danielstr. 54, O.E.

Langenhorn Turnverein von 1910, e. V., dem Holsteinischen Elbgau des IV. Kreises Norden der Deutschen Turnerschaft angeschossen. Anschrift: Carl Große, Langenhorn 1, Langenhornherausch 679.

Männer-Turn-Verein Cuxhaven, e. V. (D. T.). Etwas 700 Vereinsangehörige. I. Vors.: Dr. O. Junge; I. Schriftf.: S. Real; I. Kassenwart: H. Hellmann, Turnlehrer: Hans Werner.

B) Vereine, die der Deutschen Turnerschaft nicht angeschoren.

Arbeiter-Turn- und Sportbund, e. V., Leipzig, III., Kreis I, Bezirk, Sitz Hamburg. Diesen Bezirk sind an-gehörige im Stadtgebiet:

Turnvereine: Freie Turn- und Sportvereingung Hamburg von 1889, Freie Turnerschaft Eilbeck Hamm, Freier Turn- und Sportverein Fichte Eimsbüttel, Freier Turn- und Sportverein Fichte St. Pauli, Freie Turnerschaft Hammerbrook - Rothenburgsort von 1896, Freier Turn- und Sportverein Horn-Schiffbeck, Freie Turnerschaft Veddel von 1907, Freie Turn- und Sportvereingung Eppendorf von 1908, „St. Georg“ und Fuhlsbüttel-Langenhorn, Arbeiter-Turn- und Sportverein Finkenwälder, Farnsen, Berne Turn- u. Sportverein Sozialistische Studentengruppe, Tennisverein, Tennis-Rot“. Ferner im Stadtgebiet die Sportvereine Adler 1901, Alster, Arbeiter-Sport-Klub, Sportklub Britania, Sportklub Fortuna, Sportklub Frisch Auf, Sportklub Hans, Sportklub Loo-ber, Sportklub Neustadt, 1924 Sport-klub Olivia H. S. C., Arbeiter Sport Verein Phönix, Sportklub Hamburg 1913, Schutzsportverein RB Hamburg, Spielvereingung Horn, Ungarischer Sportverein Hamburg, Freie Sportvereingung Hammerbrook, Sportklub Union v. 1908. Ferner die Wasser-sportvereine: Freie Wasser-sportverein Vorwärts, Wassersportverein Schwarzfot Gold u. Kanu-Club Billie, Freie Faltbootwandler Ham-burg, Arbeiter-Ruderverein Ham-burg, gehören neben dem Turn, Sport

und Wassersport-Vereinen von Berge-dorf und Geesthacht dem I. Bezirk an, die auch die Gebiete der Unter-ellbe bis Stade, der Oberelbe bis Lauzen-burg, die Provinz Schleswig-Holstein bis nach Lägerdorf und in der Provinz Hannover bis Lünen umfaßt. Bezirks-vertreter: Alfred Haupt, Hamburg 27 Billstr. 82, O.E. Schriftf.: Martha Riefer, Langenh. Tangstedter Landstr. 212, Geschäftsstelle: Arbeitersport-klub Gewerkschaftshaus.

Kreisrat im 3. Kreis des Arbeiter-Turn- und Sportbundes, e. V. Zweck: Verwaltung des 3. Kreises im Arbeiter-Turn- und Sportbund. Vors.: Friedr. Zabel, Geesthacht, Bogenstr. 18; Schriftf.: Karl Lerbs, Langenhorn, Moorweg 92; Geschäftsstelle: PSch. 54 Stern 39/58, Angerstr. 72/74.

Freie Turn- und Sport-Vereingung Hammerbrook-Rothenburgsort von 1899, e. V. Mitgl. des Arbeiter-Turn- u. Sportbundes. Adr.: Sitz Leipzig, Eigenheim. Grossmannstr. 83 PSch. 6 Humboldt 0771. Vors.: Adolf Key Grossmannplatz 3, II. Turnen. Abt. Hammerbrook, Schulstr. Nagelsweg 71-73. Männer: Dienst 20-22. Frauen: Mo. Do. 20-22; Abt. Rothenburgsort Grossmannstr., Männer: Di. Fr. 20-22. Frauen: Mo. Do. 20-22. Mi. 10-11; auch für Ältere Frauen, Kinder: Abteil. Großmannstr. tägl. 15-17; Abt. Schule Regenstr. 51: Mädchen: Mo. Do. 18-20. Knaben: Di. Fr. 18-20. Trainingsabende für Leichtathletik, Fuß-, Faust-, Hand- u. Schlagball: Mo. Mi u. Do. v. 18 Uhr an. Gymnastik für Frauen: Dienst u. Donnerst.; für Männer: Dienst u. Sonnab.

Freie Turn- und Sportvereingung von 1906, e. V. Zweck: Pflege des Turn-Spiel- und Sportwesens Ferienan-fahrt und Wanderungen für erholungs-bedürftige Kinder von Vereinsmit-gliedern. Vors.: Fritz Eller, Kesselhof-strasse 18, Vereinslokal: Breitenfelder-strasse 26. Übungsstätte: Schulturn-halle Löwenstr. 58.

Freie Turn- und Sportvereingung-Hamburg von 1893, e. V. Vors.: Her-mann Simon, Popenhusenstr. 11, O.E., Geschäftsstelle: Rübenkamp 76.

Freier Turn- u. Sportverein Berne, e. V. Vors.: C. Bremer, Berne, Hauptstr. 48. Zusammenkunft der Turnabteilung Dienst u. Freitag in der Turnhalle Berne; der Fußballabteilung Donnerstags, Spitzelstr. Berne; der Musik- abteilung Mittwochs Vereinslokal Berne, Meindorferstr. 1.

Freier Turn- und Sportverein Eilbeck, Hamm. Mitglied des Arbeiter-Turn- und Sportbundes. Abt. Eilbeck, Turnhallen: Eilbecktal, Kantrasse: Abteilung Hamm, Turnhalle: Brack-damm 14. Turnen für Männer, Dienst u. Freitag 8-10, für Frauen, Mont. u. Donnerst. 8-10, für Knaben: Dienst u. Freitag 6-8, für Mädchen Mont. u. Donnerst. 5-8. Näheres auf den Turn-plätzen beim Vors.: Herrn Schmidt, Hammerbrookstr. 51 (1920).

Deutscher Turnverein in Hamburg von 1903 (früher Deutschvölkischer Turn-verein zu Hamburg) Gau Niederschles-sen, Bez. Schlesw.-Holstein Deutscher Turnerbund. Zeitschriften an: Ed. Blume, Blankense, Caprivistr. 80. Turnzeiten: Männerabteilung Dienst- und Fr. 8-10 abds., Frauenabtd. Mi. 8-10 abds., Knabenabtd. Di. u. Fr. 6-8 Uhr abds., Mädchenabtd. Mi. 6-8 Uhr abds. in der Turnhalle Steinhauerdamm 10.

Deutschvölkischer Turnverein „Arndt“, Hamburg-Eimsbüttel, gegr. 1922. Obmann: Kurt Dietrich Eichenstr. 58. PSch. 1 Hansa 8814, PSch. 25558 unter Kurt Dietrich. Turnzeiten: Dienst u. Freitag in der Realschule an Weldenstieg, Kinderabt.: 17-18, Abt. für Ältere Knaben u. Mädchen: 18-19, Frauen- u. Männerabt.: 20-22 Uhr.

Eimsbütteler Turnverband, e. V. Der Verein besitzt ein eigenes, zwei große Turnhallen enthaltendes Gebäude an der Bundesstr. 98, Ecke Hohewiede, einen Sportplatz (mit Tribüne, 400 m Laubahn, vier Tennisplätzen) für Fußballspiel, Leichtathletik und Tennis in Lokstedt, Hindenburgstr. 10, wie Boots Lagerplatz Bismarckstr. 57. I. Vors.: H. Winkel, Meissnerstrasse 5, III.; Hauptkassenwart: J. Stahl, Gustav Falke Strasse 18, III.; Vors. der Fußballvereingung Aug. Bosse, Geisenaustr. 48, III.; der Abteilung für Leichtathletik: Bundstr. 96, der Spielvereingung: H. Altmann, Fruchthalle 60, II.; der Schwimmabteig.: W. Jentsch, Neumünster-strasse 21, der Wassersportabtd.: A. Kuntick, Emsb. Marktplatz 82, III.; der Tennisabtd.: J. Wells, Claudiusstr. 9,

der Fechtabtd.: J. Heinenmann, Weiden-allee 38, Orchesterverein: W. Tho-schlag, Gohlbeckufer 42. Näheres Turnhalle Bundesstrasse 42.

Hamburger Lehrer-Turnverein, e. V. I. Vors.: H. Geckler, Gr. Borstel, Lienenlänenweg 11. Zweck: die Pflege der Leibesübungen zu fördern ins-sonderheit im Interesse der Jugend. Als Mittel dienen 1) praktische An-bildung des Mitgliedes im Turnen, Spielen und Wandern; 2) theoretisch Förderung durch Vorträge und Vor-führungen; 3) Abhaltung von Kursen (Volkstanz, Gymnastik, rhythmische Gymnastik) Turnhallen: Berlinertor (Neues Lyzeum), Hohewiede 18 und Ahrensburger Spielplätze An der Sternschanze und Vor dem Luisen-theater PSch. 15621 (1930).

Turneraktion Hamburg des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Vors.: Rud. Beckmann, Kollingsmarkt 54.

Turnklub „Altherrnenriege vor dem Dammtor, E. V.“ Hamburg. Zweck: Pflege geeigneter Turnübungen für ältere Herren. Mindestalter der Mit-glieder 30 Jahre. Turnzeit jeden Donnerst. abends 8-9 Uhr Turn-halle im Wilhelm-Gymnasium, Vors.: Johs. Pahlen, Löwenstr. 75; Kassen-wart: A. Harder, Hohelallee 116; Schriftf.: D. Lesser, Mittelweg 68.

Vereingung 3. Bezirk des Hamburg-St. Pauli-Turnvereins, e. V., Vors.: H. Daunschön, Wandsbek, Tondor-str. 9, Schriftf.: Hans Hasenbank, Kreyberg 4, III. Vereinslokal: Kler-ster 105.

Unterstützungskassen und -Vereine.

(Siehe auch Vereine von und für Kriegs-betroffene und Wohltätigkeitsvereine.)

Deutsche Schillerstiftung, Zweigstelle Hamburg. Zweck: Unterstützung notleidender Schriftsteller u. Schrift-stellerinnen oder deren Hinter-bliedern u. deren Hinterbliebenen zu helfen. Einzahler: Dr. Rieh. Ohnsorg u. John Witt bittet dringend, durch freiwillige Spenden den schwer von Not Heimgesuchten zu helfen. Einzahlungen an das Konto Schiller-stiftung Hamburg, bei der Commerz- und Privat-Bank in Hamburg.

Deutscher Unterstützungsverein zu Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: Monckebergstr. 7, II.

„Dispora, e. V.“ (kirchliche Fürsorge für das evangelische Auslands-deutschum über see. Gegr. 1.6.1901, besonders zur Unterstützung des deut-schen Kirchen und Schülvereins in sidamerica. Der Verein arbeitet Hand in Hand mit der Evangelischen Ge-sellschaft für die protestantischen Deutschen Amerikas in Barren. Etwas 200 Mitglieder. Vereinsorgan: „Der Deutsche Anseider“. I. Vors. — — — 2. Vors. Pastor Franz Tügel, b. d. Kirchhof 4. Schriftf.: Pastor Kienow, Malente; Kassenf.: E. Bulhe; Betr.: Pastor Schwieger jun. (1920), Carl Stachow, Eberhard Krönig.

Hamburger Seemannskasse. Unter-stützt für Seeleute und Witwen von Seeleuten. BfG. C. Feldmann, im Bureau der Seemanns-Kasse im Seemannshaus.

Hauptverein der Gustav Adolf-Stiftung zu Hamburg, ein Zweig der über ganz Deutschland ausgebreiteten Gustav-Adolf-Stiftung, die den Zweck verfolgt, arme evangelische Gemeinden in katholischer Umgebung zu unter-stützen. Der Hamburger Hauptverein zerfällt in 11 Zweige, namentl. e: 1. Innere Stadt, Vors.: Pastor Wilken, Pastorenstr. 6; 2. St. Georg-Hammerbrook, Rothenburgsort, Vors.: Pastor Andersen, Blankense, Platanenstr. 2; 3. Eilbeck, Vors.: Pastor Wilh. René, b. d. Friedenskirche 1; 4. Uhlenhorst-Hohenfelde, Vors.: Pastor Rode, Schul-str. 15; 5. Bernbeck, Vors.: Pastor Wilhelm, Hüfnerstr. 19; 6. Harvsted-hude-Rotherbaum-Hobel, Vors.: Pastor Bernitt, Bogenstr. 28; 7. St. Pauli-Eimsbüttel, Vors.: Pastor Siebel, bei der Christuskirche; 8. West-Eims-büttel Vors.: Pastor Uhe, Heussweg 60; 9. Eppendorf-Winterhude, Vors.: Pastor Schultze, Maria Louise-Str. 106; 10. Zweigvereine des Landgebietes, Sitz Bergedorf, Vors.: Pastor Grau, Kirchweg 19; Pastor Behrmann; 11. Amt Ritzebüttel, Vors.: Pastor Schwieger; Vorsitzender des Haupt-vereins: Pastor Aly, Kreuzstr. 4; Kassenf. des Hauptvereins: Ernst Merck, Brandstwierte 29.

Hilfeskasse des ärztlichen Vereins. Auch für Witwen und Waisen von Ärzten, die in Hamburg approbiert gewesen sind. Kassenw. Dr. E. Scholz, Hansastr. 72.

Kunhardt-Stiftung, siehe unter Prediger-Witwen- und Waisenkasse des hamburgischen Ministeriums. siehe weiter unten

Makler-Witwen-Kasse von 1833 in Liq. Hessele wird liquidiert durch zwei von der Handelskammer ernannte Liquidatoren, die Herren Max M. Warburg und Dr. E. Schwenke. Anmeldungen von Witwen sind bei den Liquidatoren oder an der Kanzlei der Handelskammer schriftlich einzureichen.

J. F. Martens-Stiftung für invalide Arbeiter. Präses: Dr. Halben Borsenbrücke 8, Kassenf.: Amtmann Meht, Wandseeburg 41, II. Unterstützung invalider über 60 Jahre alter Arbeiter. Der Vorstand verteilt auch die Unterstützungen an die Mitglieder der 1910 aufgelösten Unterstützungskasse für Arbeiter von 1838.

Niederländische Armen-Kassa. Unterstützungskasse für hiesige verschämte Arme aus den höheren Ständen. Jahresverwalter: Henry S. Willink, Mönkebergstr. 18, Geschäftsf.: Gust. Heydorn; Büro: Mittelstr. 41.

Prediger-Witwen- und Waisenkasse des hamburgischen Ministeriums. Derzeitiger erster Verwalter der Kasse Pastor Poppe zu St. Petri, Kronenstr. 6, Aephanus. Bei Verlage der Kasse erschlossene Katechismus ist von Kister Panzer, Kravenkamp 2, und durch jede Buchhandlung zu beziehen. Mit der Witwenkasse verbunden ist die „Kunhardt-Stiftung“, zum Besten hinterlassener Kinder von früheren Mitgliedern des Ministeriums, welche wegen ihres Alters an die Witwen- und Waisenkasse keinen Anspruch mehr haben.

Unterstützungskasse der Hamburger Zuckerbörsen, e. V. Vors. Direktor Carl Fichtel, 19 Zuckerkassendamm A. G., Grönlingsstr. 23.

Verein „Caritas“. Gegr. 1878. Zweck: Unterstützung von Kindern in Not geratener Bühnen-Angehöriger. Vors.: Senator v. Berenberg-Gossler, Alsterlaerstr. 8; Kassenverw.: Casar Wolff, Raboisen 1.

Der Verein für das Feierabendhaus hamburgischer Lehrerinnen bezweckt die Gründung und Führung eines Altersheims für nicht mehr dienstfähige Lehrerinnen der Staats- und Privatschulen. Vors.: Rektor Horstkotte, Holtenauerweg 12, Kassenf.: Lehrerin Paula Wolgast, Hoheweide 12.

Versorgungskasse Vereingeter Rheiderei auf Gegenseitigkeit in Hamburg. siehe unter Penfionskassen und Vereine.

Witwenkasse der Hamburger Bureau-beamten. Gegr. 1905. Vors.: Oberinspektor G. Hiseemann, Finkenbühl, Südenkamp 6, I.

Witwen-Kasse der Lehrer am Johanneum. Die Verwaltung führt ein Vorstand, Schulleiter Dir. Prof. Dr. Kelter (Vors.), Prof. Dr. Glage (Kassenf.) und Prof. Schupelick (Schriftf.). Ausserdem besteht am Johanneum die durch ein Geschenk der Frau M. E. Gossler im Jahre 1881 begründete Lehrerstiftung und die mit derselben verbundene Dr. Cornelius-Müller-Stiftung zur Unterstützung kranker Lehrer der Gelehrtenschule des Johanneums, studierender Lehrersöhne und hinterlassener unversorger Lehrerdotter. Verwaltungsschulleiter Dir. Prof. Dr. Kelter, Prof. Dr. Häpke, Schriftf.: Studentin Dr. Rosch, Kassenf.

Wohltätigkeit - Unterstütkungskasse der Frauer-Innung. Gegr. 8. Oktbr. 1900. Unterstützung für Hilfsbedürftige, Weihnachtsgeschenke und Beihilfe zur Konfirmation. Gesuche an Vors.: Ernst Frohne, Brauerstr. 27/28, Johann Schlüter, Kassierer, Margarethenstr. 11.

Wohlfahrtskassen der Post- und Telegraphenbeamten im Oberpostdirektionsbezirk Hamburg, e. V. (Sitz Hamburg, I. Vors. und Geschäftsf.: Postass. a. D. L. Flebbe, C 8 Claudius 50/6, Pösch. 7288, Pappelallee 16, III.)

Verkehrsvereine.

Fremdenverkehrsverein Hamburg, e. V., gegr. 1899. Bureau: C 2 Bismarck 447 u. 448, Alsterdamm 41, Hotel nachweis im Hauptbhf. C 2 Bismarck 6917 u. 6918, Anknüpfungspavillon. C 2 Bismarck 3114, Georgsplatz o. Nr. Geschäftsf.: Direktor H. Eichholz, Vorstand: W. Mahl, Vors. d. Detaillistenkammer: J. Schwegler, Uhlenh. Fährhaus, Dr. Behn, Dir. Kipfmüller, (H. - A. L.) Direktor W. Heyn, Dr. Pilder, Dresdn. B., Generaldirektor Osbahr, H. Schaper, O. Topperlian

Fremdenverkehrsverein Hamburg e. V., Zweck: Fremdenwerbung. Vors.: Senator Paul Neumann, W. Ashelnatt, Wilhelm Mahl; Geschäftsf.: Senator Carl Klus, Direktor Hans Eichholz, Dr. G. Kurt Johansen, Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 6908, Alsterdamm 41, II.

Gemeinnütziger Verkehrsverein Groß-Hamburg, e. V. Förderung des Fremdenverkehrs durch Auskunft über Hamburg, seine Sehenswürdigkeiten und Einrichtungen. Nachweis von Unterkunft, Vorbereitung von Kongressen u. Verbandsaufgängen, kostenlose Bearbeitung von Sonderzügen und Fernreisen. Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 3720, Nagelsweg 14.

Hanseatischer Verkehrsverein, e. V. Zweck: Schaffung eines 15 Hf. Auto-bus-schnellverkehrs. Geschäftsstelle: Louisenweg 24.

Schutzverband gegen Verkehrsunfälle e. V. Zweck: Zusammenschluß der an großstädtischen Verkehrsfragen interessierten Personen und Personenvereinigungen und bezweckt die Verhütung von Unfällen durch die Förderung der Verkehrsregelung sowie die Interessvertretung der durch Verkehrsunfälle verunglückten Personen. Vors.: F. F. Eide, Adolphstr. 45; Geschäftsstelle: Schopenhof 20/21, C 3 Zentrum 4645.

Vorband Hamburgischer Verkehrsvereine, e. V., Zweck: Gemeinsame Fremdenwerbung für Hamburg. Vors.: Paul Neumann Senator, Eppendorferlandstr. 24, I. u. W. Mahl, Schubbenweg 37, Schriftf.: Dr. Wolfgang Brinkmann, Holzbrücke 5, Geschäftsstelle: Alsterdamm 41, II.

Verein für Eisenbahn-Reform zu Hamburg, R.V. Zweck: Für einen billigeren Personentarif auf den deutschen Eisenbahnen, insbesondere für den Zonen-tarif, sowie für die Verbesserung des Eisenbahnwesens im allgemeinen zu agitieren. Der Verein veranstaltet Versammlungen und Vorträge, sendet Petitionen an und nimmt Bewerben in Eisenbahn-Angelegenheiten entgegen. I. Vors.: A. Diekmann, Leinpfad 18, 2. Vors.: J. Rosenbacher, Leyb. Holzsteischekamp 82. Die Vorstandsmitglieder nehmen Beitrittserklärungen an. Jahresbeitrag 2 M.

Verein für Frachtverkehr über Hamburg, e. V. Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 3221, Chilehaus A. VII, Stock.

Verkehrsverband Hamburg-Lübeck-Schleswig-Holstein und Unterelbe, e. V., Vors.: Dr. R. Behn; Geschäftsf.: Majorlehnholz Geschäftsstelle Alsterdamm 41, C 3 Bismarck 4447-48.

Verkehrs-Wacht Groß-Hamburg, e. V., Schriftf.: u. Geschäftsstelle syndikus Dr. Otto Lauts, C 11 3 Alster 2300, neue Rabenstr. 27/30.

Volkswirtschaftliche Vereine.

Baugenossenschaft für Guttempler-Logenhäuser, e. V. Zweck: Erbauung und Verwaltung von alkoholfreien Gaststätten. Insbesondere von Häusern zu guttemplischen Zwecken. Vors.: Herrn. Rump, Haynstr. 22; Schriftf.: u. Geschäftsstelle: Georg Köhler, Eppendorferweg 168, I.

Bauarkasse-Gemeinschaft d. Freunde Wüstenrot-Würtemberg, Zweck: Finanzierung von Eigenheimen. Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 7094, Glockentierstr. 40.

Bauverein Alsterbrüder-Victoria, e. V. Zweck: Bau oder Erwerb eines eigenen grundbesitz. Hauses für sportliche Zwecke. Vors.: B. König, Grieststr. 60; Schriftf.: C. Ziesenis, Krohnkamp 41; Geschäftsf.: Bootshaus Krugkoppelbrücke.

Bau-Verein zu Hamburg (vormals Bau-u. Spar-Verein zu Hamburg), Aktien-Gesellschaft. Geschäftsstelle: Ferdinandstr. 29, III. (Friedrichshof), 84-85, Sonnab. 84-1, C 2 Bismarck 3060/67. Zweck: zur Besserung der Wohnungsverhältnisse in Hamburg beitragen durch Beschaffung gesunder, billiger Wohnungen für weniger Bemittelte. Bedingungen für Wohnungsbewerber sind in der Geschäftsstelle erhältlich. Vorstand: Heint. Andresen u. Oberbaustr. a. D. Brunk.

Bauverein der Postbeamten in Hamburg, e. G. m. b. H. Bestand 91 Häuser mit 700 Wohnern, 29 Läden und 1 Postamt. Geschäftsstelle: R. Fehling, C 11 Hansa 1501, Mansteinstr. 26, II.; Kassenf.: H. Bode, Richard Dehmelstr. 3, I.; Schriftf.: F. Nagel, Bundesstr. 85, I. Pösch. 19238.

Beamten-Wohnungsverein Hamburg, e. G. m. b. H. Geschäftsst.: Landwehrplatz 1. Zweck: Herstellung und Vermietung von billigen und unknäbren Wohnungen. Vereinshäuser:

Papenstr. 100/106, Riekerstr. 22/32, Pinnebergerweg 15/17, Hohende 4-8, Caspar Voght-Str. 2-12 u. Hornbergweg 58-57, Elisabeth-Gebölz 2-10, Bürgerweide 79-81, Landwehrplatz 1-3, Baustr. 58-40, Chapeaurougweg 2-14, I-11, Lattenkamp-Besetzungs-Siebekingsallee-Poelweg-Handtsweg mit zusammen 750 Wohnungen. Aufnahme-fähig sind sowohl Reichs- und Staats-benützte, als auch andere staats-angehörige. Geschäftsanteil 300 M. Ca. 1200 Mitgl. I. Vors.: H. Stock, Papenstr. 100; Kassierer: Söhl; Verwalter: Wischmann, Btche G. u. Pr.-B., Dep.-Kasse Elbebeck, C 2 B 5 Alsterdamm 6823.

Eigenland-Eigenheim, e. V. Zweck: Beschaffung von Baugelände für seine Mitglieder; Aufbringung der dazu erforderlichen Geldmittel zur Förderung der Anstellung auf eigenen schuldnerfreien Boden. Vors.: Herrn. Behn, Altona-Blankenese, Sülbordferlandstr. 6, Schriftf.: Hans Borchmann, Ellersweg 22.

Gartenstadt Hamburg, e. Gen. m. b. H. Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft. Geschäftsstelle: Itzg. Berne, Post Farmen.

Gemeinnütziger Bauverein des Vereins Hamburgischer Staatsbeamten, e. V., Zweck: Schaffung von Wohnungen für Staatsbeamte. Geschäftsstelle: Heiligenfeldt Brücke 3.

Gesellschaft zur Förderung gemeinsamer Interessen Hamburgs u. Lübeck, e. V. Vorstand: Dr. Kurt Vermeiren, Geschäftsf.: C 2 Stephan 3025, Stadtlandsbrücke 19.1. III.

Gesellschaft für wirtschaftliche Beratung sozialer Ansichten, gemeinnütziger Kreise, e. V., Sitz Hamburg. Geschäftsst.: H. Richter, b. Andrasbrunnen 5, Geschäftsf.: Valentinsskamp 90/91. III.

Guttempler-Bauverein, e. V., Bergedorf, Geschäftsf.: Sauer 1225, Bergedorf, Hermann Löns-Höhe 45.

Hamburgische Gesellschaft für Gartenbau, e. G. m. b. H. Zweck: Förderung des Gartenbaus im Hamburger Landgebiet, insbesondere die Errichtung von Glashäusern und Treibhäusern.

Vors.: Gartenratmann Carl Rosenblatt, M. d. B., Hamburg, 2. Vors.: Gemeindevorsteher Aug. Kahl, Kirchwarder; Schriftf.: Gemüsezüchter Herrn. Busch, Zölzspieker, Geschäftsf.: gr. Bienenhof 41/9, Zim. 4.

Hamburgische Studiengesellschaft für Städtebau und Verkehrswesen. Zweck der Gesellschaft ist die Erforschung der besonderen Erfordernisse Hamburgs auf dem Gebiete des Städtebaus und Verkehrswesens, die Auswertung der in den wirtschaftlichen Kreisen vorhandenen Erfahrungen und Wünsche und die Beratung und Anregung der Erörterung in Behörden und Öffentlichkeit. Geschäftsst.: Vors. u. Geschäftsstelle: Adolf Goltz, Eppendorferstieg 6; Vorstand-Rechtsanwalt Dr. W. Magnus.

Hamburgischer Schutzverband gemeinnütziger Bau- und Siedlungsvereinigungen e. V. Vors.: Gustav A. E. Lehmann, Geschäftsf.: C 2 B 4 Steintor 8215, Steinlamm 108, I., umfaßt 2 Zl. etwa 20. ererbte Kleinwohnungen.

Ein Vereinigungen mit dem Zweck der Wahrnehmung gemeinsamer Interessen auf dem Gebiete des beschränkten Kleinwohnungsbaus.

Hausbauverein der katholischen deutschen Studentenverbindung Wiking, e. V. Vors.: Johs. Simon, am Weiler 17, II.

Heimatlicher Verein Wenssenbalken, e. V., Vors.: Dipl.-Ing. Otto Drubba, Schröteringsweg 9, III. (1930).

Horster Heideverein, Sitz Hamburg, e. V. Zweck: Interessenswahrung der Anwohner in der Maschen-Horster Heide. Kreis Wenssen a. d. Lüne. Vors.: Dr. jur. E. Prosch, Neuenwall 75, I. Schriftf.: Albert Huse, Charlottenstr. 27; Kassenf.: C. Eggers, Isestr. 86, III. Btche Hamburg, Spack, v. 1827 u. Pösch. 31240.

Hypotheken-Gläubiger- und Sparerschutzverband für das Deutsche Reich, Sitz Berlin, (Sparerbund), Landesverband Hamburg, e. V. Zweck: Herbeiführung einer gerechten Aufwertung der Hypotheken, Obligationen, Staats- u. Kommunalanleihen, Versicherungspolizen, Sparkassenguthaben. Geschäftsstelle: C 2 B 4 Steintor 2816, Bachmannplatz 2, I., Zim. 648.

Interessengemeinschaft der Pächter der Staatsgründflächen am Possmoorweg, e. V. Vors.: Caesar Mench, C 11 4 Nordsee 8804, Possmoorweg 30. Kassen-Gemeinschaftliche Rentenvorstellung in Hamburg, e. V. Vors.: E. Berger, Besenbinderhof 48.

Ortsgruppe Groß-Hamburg FFF, im Freiwirtschaftsbund FFF, e. V., Geschäftsstelle: C 3 Zentrum 4589, Ferdinandstr. 15, I., Zim. 3.

„Produktion“ Konsum-, Bau- und Sparverein e. G. m. b. H. in Hamburg. Kontor: Hamburg, Louisenweg 40. Zweck: Wirtschaftliche Förderung seiner Mitglieder. Die 1899 gegründete Genossenschaft zählte am 1. Juli 1930 12170 Mitglieder. Die Mitgliedschaft wird durch einen Geschäftsanteil erworben. In ihrer Sparkasse, die in allen Stadtteilen Zweigstellen besitzt, nimmt sie ausser von Mitgliedern auch von Nichtmitgliedern Sparanlagen entgegen. Die Sparanlagen betragen am 1. Juli 1930: 57.300.000 - R. M. Im Juli 1930 besaß die Genossenschaft 183 Grundstücke, wovon 121 als Wohngrundstücke mit 287 Häusern und 1382 Wohnungen bebaut sind. Der Konsum-, Bau- u. Sparverein ist ein Schlichter und Fleischkonservenfabrik, 2 Molkerien, Kaffeeösterei, Kellereien, Mühle, Schrotmühle, Landt., Ziegelei und technische Betriebe. Der Warenumsatz betrug im Jahre 1929: 87.801.764,36 RM.

Rechtsschutzverein der Heideanwohner, Sitz Hamburg, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen der Hamburger bei ihren Anstellungen in der Heide. Vors. H. Ostermann, Ellbeckerweg 183; (Buchseite 131) Kassen u. Geschäftsstelle: John Biedfeldt, Laubgraben 25, I.

Reichsgerichtsrat Dr. Hüfnerbund. (Vereinigung sämtl. Aufwertungsverbände Deutschlands), Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsst.: H. Richter, b. Andrasbrunnen 5, Geschäftsf.: Valentinsskamp 90/91. III.

Reichsverband der Deutschen Mittelständlichen Wirtschaftspartei, e. V., Wahlkreisverband Hamburgischer Staat. Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 6673, Ferdinandstr. 51. I. Geschäftsst. Vorstand: Carl Ed. Schnoor, I. Vors.: Will. Krefitz, 2. Vors.: Aug. Laude, Schatzmeister: Otto Olters stellv. Schatzmeister: Dr. H. Staege, I. Schriftf.: Joh. Meier.

Revisionsverband der Eisenbahn-Brennstoffvergaben der Deutschen Reichsbahn, e. V. Zweck: Revisionen der angehörsenen Genossenschaften. Verbandsdirekt.: Marg. in Bohm; Geschäftsstelle: C 2 Bismarck 2061, Süderstrasse 1.

Siedler-Gemeinschaft Langenhorn, e. V. Vors.: Geschäftsstelle K. Kruse, Fritz Schwanen-Allee 73, I. Kassierer: Ernst Rohde, Harnacksweg 32 (1929).

Siedlergemeinschaft Stormarn von 1925, gemeinnütziger Verein, e. V. Zweck: Zusammenschluß freier Siedler und Pächter im Kreise Stormarn, Unterstützung bei Beschaffung von Land, Bau-, Rohmaterialien, Aussaat usw. Beratung und Vertretung aller Mitglieder in allen siedlerangelegenheiten. Vors. u. Geschäftsstelle: Wilhelm Hell, Schwabenstr. 23, I., Sprechst. abends v. 7-8 Uhr, außer sonntags und sonntags; Schriftf.: M. Haspel, Uhlenh. Canalstr. 4; Zusammenkunft im Vereinslokal Nagelsweg 1, jed. 2. Donnerstag im Monat.

Siedlungsverein der Straassen-Angestellten zu Hamburg von 1919, e. V. Zweck: Landerwerb zum Gartenbau und Siedlung. Vors.: K. Roggenhien, Schönen, Hogenfelderstr. 22, Schriftf.: Niko. Brettnacher, Schönen, Hogenfelderstr. 22.

Spar- und Bau-Verein „Deutsches Eigenheim“, e. V., Sitz Hamburg. Zweck: seinen Mitgliedern zu ermöglichen, sich ein Eigenheim (Ein-familienhaus mit Garten) zu erwerben. I. Vors. u. Geschäftsstelle: Herrn. Arnoldt, Pinnebergerweg 12, III.; Schriftf.: C. Arke, Niendorf-Lokstedt, Grothkoppelweg o. Nr.

Überseeclub Hamburg, Gesellschaft für wirtschaftlichen Wiederaufbau und Auslandskunde, e. V. Der Verein vertagt ausschliesslich gemeinnützige Ziele. Er bezweckt Förderung aller auf den wirtschaftlichen Wiederaufbau und auf die Vertiefung der Auslandskunde in Deutschland gerichteten Bestrebungen; besonders die Vermittlung der Zusammenarbeit von Einrichtungen für wirtschaftliche Ausbildung und die ideale und finanzielle Förderung bereits bestehender Einrichtungen für wirtschaftliche Ausbildung und für wirtschaftlichen Nachrichtendienst. Der Verein dient ferner wissenschaftlichen Meinungsaustausch, der Anregung und Vertretung wirtschaftlicher Fragen und geselligem Verkehr.

der Umgebung. Vorstand: Dr. Arthur Obel, 1. Vors., Dr. Hochkirch, 2. Vors., C. Menck Schatzmeister, K. Schubert, 1. Schriftf., u. Bacherwart, Aug. Hoiler, 2. Schriftf., u. Beitzler: W. Nusslein-Bold, Anschr. d. 1. Vors. gr. Bleichen 42

Reichsverband der Deutschen Presse, Landesverband Groß-Hamburg, e. V., Zweck: Vertretung der Berufsinteressen. 1. Vors.: F. Singer, Neuenwall 78/75; 2. Vors.: Dr. M. Stoeger, gr. Bleichen 43; 1. Schriftf.: Dr. U. Köhn Speersort 5/11; Schatzmeister: Chr. Leuz, alter Steinweg 18

Verein Deutsche Sportvereine Hamburg, e. V., siehe unter Sport-Vereine

Nordwestzug des Schutzverbandes Deutscher Schriftsteller, e. V. Zweck: Schutz Vertretung und Förderung der wirtschaftlichen, rechtlichen und geistigen Berufsinteressen seiner Mitglieder Geschäftsstelle bei Harry Reuss, Löwenstein, 2 B 5 Alexander 3998, Wandseeburgsaue 4

Literarische Kunstfreunde, gegr. 5. Dezember 1915, Zweck: 1. Pflege der Kunst, 2. Pflege des guten und reinen Sprechens; 3. Pflege der Musik und des Gesangs; 4. Kampf gegen die literarische Engherzigkeit. Einmal im Monat literarischer Abend. Kostenlose Monatschrift „Der literarische Kunstfreund“. Künatlerische Lesung und Geschäftsführer: Schriftsteller Hans Fricke-Köge; Sekretariat: Hinrichsenstrasse 2, O E. Zuschriften an das Sekretariat, Unternehmen d. Vereinigung: Die Literarische Volksbühne siehe in diesen Abschn. Seite 983

Gesellschaft für jüdische Volkskunde, Der Verein will das Erkenntnis des inneren Lebens der Juden fördern 1. durch die Sammlung aller in Wort und Schrift lebenden jüdischen Sagen, Volkslieder, Gebrauche usw. 2. durch Sammlungen von Kunstzeugnissen, die auf das jüdische Leben Bezug haben. Vors.: Synodus Dr. N. M. Nathan, Werderstr. 20; Stellv. Vors.: Rabbiner Bamberger, Wandsbek, Schriftf.: J. Ascher; Kassenwart S. Leibowitz; Musikwart: Oberlehrer Badrian, Emil Heckerstr. 6; Deutschländer, Dr. Flak, L. Josue; Alexander Levy, Oberlehrer Prof. Friedr. Adler. Sammlungen u. Bibliothek im Museum für Völkereunde, Rothenbaumchaus.

Mathematische Gesellschaft in Hamburg, Gegr. 1890, hält außer im Juli und August monatliche Versammlungen am 2. Sonntag im Monat 7 1/2 Uhr im Gebäude des Oberbeckluis ab und gibt jährlich „Mitteilungen heraus. Jahrbuch der Oberbeckluis schuldirektor Dr. Söcken, Altona, Allee 60, Mitjahrverv.: Studienrat Dipl. Ingen. Zoebisch, Altona, Duppelstr. 15; Assistent Dr. Thode, Harlanstr. 15

Liga für Menschenrechte e. V. Zweck: Arbeit an der Erringung und Wahrung der Menschenrechte. Verwirklichung durch Flugblätter, wissenschaftliche Untersuchungen, Diskussionsabend, Vorträge und Kindegibungen, Rechtsberatung und Rechtsschutz Förderung der Völkerverständigung. Sitz: Berlin. Vorstand der Ortsgruppe Hamburg: Albert Kaufmann, Hansstr. 70 (EB 7885), Hans Meyer 11/11, Dr. Hans Zacharias, Herrn. Hammerschlag, Frau Ad. Reiche

Mikrobiologische Vereinigung in Hamburg setzt sich aus Freunden der Mikrobiologie zusammen u. bezweckt, den Gebrauch des Mikroskops sowohl in Bezug auf Mikrobiologie als auch auf andere Wissensgebiete volkstümlich zu machen und dadurch zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse beizutragen und Anregung zu eigenen Arbeiten Zusammenkünfte im Oberzentrum Altona, Allee 99 Geschäftsstelle O. Brock, Hornweg 231

Vereinigung der Freunde des Mineralogisch-Geologischen Staatsinstituts, Zweck: den Mitgliedern des Instituts Mittel zu wissenschaftlichen Untersuchungen zur Verfügung zu stellen, wobei Arbeiten die Hamburg und Umgebung sowie Handel und Industrie v. Groß-Hamburg betreffen, bevorzugt werden sollen. Vorstand: M. Brock, W. Woermann, Brock & Co.; Prof. Dr. G. Gürich, Rich. Hesse, W. Boettcher & Hesse (Vorstand); Dr. E. Koch F. J. K. Riechard (W. Wandsbeker Lederwerke), Otto Prütz (W. Hansische Kiewerke), Prof. Dr. Wyszogorski Geschäftsstelle: Mineralogisch-Geologisches Staatsinstitut, Lübeckstr. 22

Gesellschaft zur Förderung der praktischen Psychologie, e. V. Die Interessen aus dem Wirtschafts- und Kulturleben mit der praktischen Bedeutung der Psychologie bekanntzumachen und sie zur Anwendung psychologischer Verfahren zu ver-

anlassen. Vorstand: Harbeck (W. Heidenreich & Harbeck), Dr. Ing. h. c. Bannwarth (H. E. W.) Dipl.-Ing. Ruhn (Direktor der staatl. Fachgewerbeschulen Hamburg), Carlberg (Leiter d. Berufsberatung d. Arbeitsamt Groß-Hamburg), Universitätsprofessor W. Stern, Geschäftsleiter: Dr. Herbert Wunderlich, Geschäftsstelle Psychologisches Institut der Hamburgischen Universität, Bornplatz 13

Volksbund für Geistesfreiheit (Freiwillige Gemeinde) Ortsgruppe Groß-Hamburg e. V., Die Ortsgruppe ist aus der Freireligiösen Gesellschaft hervorgegangen und ist Mitglied des Volksbundes für Geistesfreiheit, steht in Arbeitsgemeinschaft mit anderen freireligiösen Organisationen, und vertritt alle die Menschen, welche auf wissenschaftlicher Grundlage stehend, die kirchlichen Bekenntnisformen ablehnen. Sie verlangt von ihren Mitgliedern den Austritt aus den konfessionellen Gemeinschaften. Die Anerkennung als öffentlich rechtliche Religionsgemeinschaft im Sinne des Artikels 137 der deutschen Reichsverfassung soll erreicht werden. Geschäftsstelle: Herrensgraben 11/14, HZ, (B. Hoyer), Sprechst. Dr. 18-19 E 6, Nikolaus 6380. Vors.: Hugo Hertz, Blücherstr. 35

Klassisch-Philologische Gesellschaft, Wissenschaftliche Vorträge und Referate. Vors.: Univ. Prof. Dr. E. Zierbarth; Schriftf. Studienrat Dr. Erdmann-Stückelberg; Seminar für alte Geschichte, Rothenbaumchaus. 12

Deutscher Monatsbunde Ortsgruppe Hamburg, e. V. Bund für freie einheitliche Weltanschauung u. wissenschaftlicher Grundlage. Die Ortsgruppe Hamburg bietet ihren Mitgliedern die „Monatlichen Monatshefte“ u. d. Veröffentlichungen des Monatsbundes, eine Bibliothek auf dem Gebiete mathematischen und allgemein naturwissenschaftlichen Inhalte usw. und bringt in den monatlichen vom September bis April, stattfindenden Vortragabend populärwissenschaftlichen Inhalte, reiche Anregung. Die Bibliothek, zurzeit aus etwa 800 Bänden bestehend, steht in der Zentrale der öffentlichen Bibliothek Altona, Kohlhöfen 21, jedermann zur Verfügung, den Mitgliedern der Bundes gegen Vorlegung der Mitgliedskarte umsonst. Die Satzungen des Vereins stehen auf Wunsch bei der Geschäftsstelle Neuerwall 26, II, zur Verfügung. 1. Vors.: Dr. Paul Marcus, Lohstr. Dresd. B., P. 84: 10998

Talmud-Lehranstalt Jeschiwah, e. V., Studienanstalt für Bibel- u. Talmudwissenschaft. Vors.: Jacob Goldschmidt, Neuerwall 70/74, Schriftf. u. Geschäftsstelle: Oberbambiner Dr. Jos. Carlebach Altona, Behnstr. 39

„Theosophische Lehrverein für Geisteswissenschaft, e. V.“ Geschäftsstelle: Gneisenaustr. 5, II. Zweck: Studium der Religionssysteme, Philosophie, Astrologie und des Okkultismus (Geheimwissenschaften) und Verbreitung des Studiums durch Vorträge, Unterrichtskurse und Bibliothek. Prospekt kostenlos d. die Geschäftsstelle. **Theosophische Gesellschaft, Deutsche Landesgesellschaft, e. V.** Hauptstz: Adyar - Madras. - Geschäftsstelle: Fußballfeld, Resedeweg 21. Zweck: einen Kern der allgemeinen Bruderschaft der Menschheit zu bilden; 2. zum Studium d. vergleichenden Religionswissenschaft, Philosophie u. Wissenschaften anzuregen; 3. noch nicht anerkannte Naturgesetze und verborgene Kräfte im Menschen zu erforschen - Wegen Teilnahme an Vorträgen und Vorlesungen wende man sich an obige Anschrift.

Theosophische Gesellschaft Hamburg, (I. T. V. - Loge „Parvati“), hat den Zweck, den Kern einer allgemeinen die ganze Welt geistig umfassenden Verbändigung zu bilden. Zur Erreichung des Zweckes dienen a) das Studium der arischen und anderen Religionssysteme, Philosophie und Wissenschaften des Morgen- u. Abendlandes, b) die Erweckung naturgemäße Entwicklung und Pflege der im Menschen noch schlummernden höheren Erkenntnis- und Willenskräfte und deren selbstlose Verwendung zum Wohle der Menschheit. Zusammenkünfte jeden Sonnabend 8 Uhr im Gewerbehause, Holstenwall 12. Gäste willkommen. Geschäftsstelle F. Baetke, Oben Borgfeld 25. 2 B 5 Alexander 0109

Theosophische Gesellschaft Hamburg e. V. Zweig der Internationalen Theosophischen Verbindung E. V. u. ihrer Deutschen Sektion der „Theosophischen Gesellschaft in Deutschland, e. V.“, beide in Leipzig. Die Theos. Gesellschaft bezweckt, den

Kern einer allgemeinen, die ganze Menschheit geistig umfassenden Verbändigung zu bilden, ohne Rücksicht auf Rasse, Nationalität, Glaubensbekenntnis, Stand und Geschlecht. 1. Vors.: u. Geschäftsstelle: Fredo Rühle, 2 B 19 Blankenb. 1129, Altona-Rissen, Hasenwinkel 29. Zusammenkünfte jeden Donnerstag 20 Uhr, abwechselnd öffentlich in der Detailistenkammer, neue Rabenstr. 27/30 u. intern Heinrich Heide-Realygmnastium

Theosophische Gesellschaft, gegr. 1875 in New York. Führer: Dr. V. Pauker; internationale Hauptstelle: Point Lonsa, Kalifornien; Deutsche Abt. in Cottbus, Burgstr. 50 Geschäftsstelle Hamburg: H. Scharnick, Hirtenstr. 25, II

Theosophische Gesellschaft „Adyar“, Zweck: einen Kern zu bilden für die allgemeine Bruderschaft aller Menschen, zum vergleichenden Studium der Religionen, Philosophie und Wissenschaften anzuregen und ungenutzte Kräfte der Natur und im Menschen zu erforschen. Geschäftsstelle: Hamburg 21, Lohstr. 27/30 u. intern Heinrich Heide-Realygmnastium

Hamburgischer Lehrverein für Naturkunde, als Landesverein des „Deutschen Lehrvereins für Naturkunde“ (Sitz Stuttgart) und naturwissenschaftliche Vereinigung der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und Erziehungswesens (Sitz Hamburg) setzt die nötigen sowie Einzelnen aus Naturfreunden alle Stände zusammen und bezweckt: 1. Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse und Einwirkung auf die Ausgestaltung des naturkundlichen Unterrichts in der Schule; 2. Beteiligung an der Erforschung der natürlichen Welt; 3. Förderung der naturwissenschaftlichen Arbeit; 4. Vertretung der Naturkunde im öffentlichen Leben. Vorsitz: Studientrat J. F. Herding, Kl.-Borstel, Wellingsbüttel, Lohstr. 165

Heidewacht, Schirmgemeinschaft norddeutscher Naturfreunde zum Schutze des heimischen Tier- und Pflanzenlebens - Freiwillige Forst- und Feuerschutzwehr der Forstreviere Soltau, Harburg, Sachsenwald, Rantau und des Naturchutzparkes in der Lüneburger Heide, Wachtbütteln in Wilsede, Buchheide, Forst Sturvenwald. Für Wachdienste keine Beiträge. Führer: Ing. C. Dove, Saling 7

Der naturwissenschaftliche Verein in Hamburg, gegr. 1857, hat etwa 700 Mitglieder. Beitrag jährlich 10 Reichsmark. Zweck: die Erweiterung und Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse durch Vorträge und Herausgabe von „Abhandlungen“ (22 Bd.) und „Verhandlungen“ (Sitzungen in der Regel 14 tägig Mittwochs (außer im Juli, August, September) Aufnahme auf Vorschlag eines Mitgliedes. Besondere Fachgruppen für Physik, Botanik, Ornithologie und naturwissenschaftlichen Unterricht. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Geschäfts Vors.: Prof. Dr. E. Koch, Lübeckstr. 22; stellvert. Vors.: Prof. Dr. K. Grupp, 1. Schriftf.: Dr. Ludw. Müller; 2. Schriftf.: Dr. B. Lanterm; Archivwart: Dr. Hans Schlmank; Schatzmeister: V. L. Friedberg; Schriftleiter: Dr. H. Thordae; Sekretariat: Monkedamm 7

Verein zur Förderung des naturwissenschaftlichen Unterrichts an der Oberrealschule a. d. Bogenstr., e. V. Zweck: Anschaffung der hierzu nötigen Lehrmittel durch die Eltern der Schüler. Vors.: Kaufmann W. Bendixen, Lokstedt; Geschäftsstelle: Oberrealschule a. d. Bogenstr., Studienrat V. Mühlentuch

Verein für naturwissenschaftliche Heimatroforschung, Vors.: W. Wagner. Versammlungen jeden 1. und 3. Freitag im Monat im Zoologischen Museum. Bestellungen und Postsendungen an K. Sokolowski selbst.

Neophilologische Gesellschaft (Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Neophilologenverbandes), Zweck: Wissenschaftliche Pflege der neueren Sprachen und Förderung ihrer Mitglieder auf akademischen Gebiet. 1. Vors.: Dr. W. Lübr, Hofweg 45, I. 2. Vors.: Dr. H. Hamann, Kellinghusenstr. 27, Schriftf. Studientrat (Hilbelbeck), Schwabenstrasse 3, Kassenf.: Dr. H. Weber, Curshammstr. 15. P. 84: 59931

Orthologischer Verein zu Hamburg, e. V. Vors.: Professor Dr. Dietrich, 2 B 3 Litzow 5629, Plinckau 23. Versammlungen an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat, Hühnerposten 13

Polizeiwissenschaftliche Vereinigung Hamburg, Zweck: Veranstaltung von polizeiwissenschaftlichen Vorträgen. Vors.: Polizeipräsident Dr. Campe, Pol. Behörde, Stadthaus; Geschäftsführer: Polizeischuldirektor E. Boehden, Stadthausbrücke 24/26, I. Geschäftsstelle: Polizeischule Hamburg, Stadthausbrücke 24/26

Versicherungswissenschaftliche Verein in Hamburg, e. V. Vorsitzend.: ordentl. Prof. a. d. Universität Hamburg Dr. jur. Ernst Brück, Seminar für Versicherungswissenschaft, Schriftf.: Rechtsanw. Dr. Fritz Möling, Mönkebergstr. 9, Geschäftsstz.: Seminar für Versicherungswissenschaft, Edmund Siemers Allee, Universität Zusammenkünfte monatlich einmal

Wissenschaftliche Gesellschaft für Hochfrequenz-Forschung, e. V., Zweck: Förderung der Hochfrequenz-Heliebewegung, Aufklärung darüber und weitere Forschung. Vors. und Geschäftsstellen: Bruno Matthes, Schanzenstr. 75/77. E. Jährl. Zusammenkünfte im Juli

Zeitungskundliches Seminar. Uzunnen. Leiter: Staatsrat Alexander Zinn. Geschäftsstelle: Staatliche Pressestelle, Rathaus. Zeit und Ort der Vorlesungen und Druckverzeichnisse im Vorlesungsverzeichnis der Universität.

Wohlfahrtsvereine siehe Gemeinnützige und Wohlfahrtsvereine

Wohltätigkeitsvereine

(Siehe auch Unterstützungs-Vereine und Stiftungen, sowie Vereine von und für Kriegsbetroffene, Gemeinnützige und Wohlfahrtsvereine)

„Hamburgische Gesellschaft für Wohltätigkeit (E. V.)“ Vors.: Ehren Vors.: Senator August Lettmann; 1. Vors.: Otto Traun (Prof. Heinrich Traun & Söhne); 1. stellv. Vors.: Senator Dr. Matthaei; 2. stellvert. Vors.: Senator Dr. Lohse; Schatzmeister: Max Warburg, Freih. Rud. v. Schröder jr., Robert Götz. 1. Schriftf. Dr. Hannes Kaufmann; 2. Schriftf.: Fr. M. Philipp Letting; Dr. Gerda Feldner. Geschäftsstelle: ABC-Str. 87. Geschäftszeit: im Winter von 9-5 Uhr im Sommer von 8-4 Uhr. Sprechzeit für Hilfesuchende von 9-1 Uhr (außer Sonnabends). Fernruf: Sammel-Nr. C4 Dammtor 2655, B. 10: M. M. Warburg & Co., Commerz- u. Privatbank Dep.-Kasse Gänsemarkt, Postfachkonto Hamburg 18049. Zweck: Förderung einer planmäßigen privaten Fürsorge. Demensprechend sind die Aufgaben der Gesellschaft: 1. Gesuche um Hilfsbedürftigen, die ihr von Stiftungen, Vereinen und privaten Wohltätigern zur Begünstigung überweisen, eingehend zu prüfen über das Ergebnis der Ermittlungen ihren Auftraggebern zu berichten und auf Wunsch Vorschläge für die zweckmässige Art der Hilfe zu machen. 2. Geschäftsunternehmen und Privatpersonen die Wohlfahrtsarbeit laufend abzunehmen oder zu erleichtern und sie gegen Ausbeutung und Ansnutzung durch unwürdige Bittsteller zu schützen. 3. Die Geschäftsführung für Stiftungen und die Durchführung besonderer Hilfsaktionen zu übernehmen wie: Spelungen, Lebensmittelausgabe, Verteilung von Liebesbrot, Verteilung von ihr- und ausländischen Liebesgaben. 4. Hilfsbedürftigen aller Art beizustehen durch Beratung u. durch persönliche Fürsorge, die sich auf sorgfältige Prüfung der Verhältnisse stützt. Da die Gesellschaft über keine eigenen Wohlfahrtsmittel verfügt, arbeitet sie lediglich als Anwalt für die ansie beratenden Persönlichkeiten und als unabhängige Vermittlungsstelle zwischen den Privatwohlthätigern und Wohlfahrtsanstalten. 5. Die sorgfältige Prüfung der Verhältnisse stützt. Da die Gesellschaft über keine eigenen Wohlfahrtsmittel verfügt, arbeitet sie lediglich als Anwalt für die ansie beratenden Persönlichkeiten und als unabhängige Vermittlungsstelle zwischen den Privatwohlthätigern und Wohlfahrtsanstalten. 6. Die sorgfältige Prüfung der Verhältnisse stützt. Da die Gesellschaft über keine eigenen Wohlfahrtsmittel verfügt, arbeitet sie lediglich als Anwalt für die ansie beratenden Persönlichkeiten und als unabhängige Vermittlungsstelle zwischen den Privatwohlthätigern und Wohlfahrtsanstalten.

Wohltätigkeitsvereine (Siehe auch Unterstützungs-Vereine und Stiftungen, sowie Vereine von und für Kriegsbetroffene, Gemeinnützige und Wohlfahrtsvereine)

Wohltätigkeitsvereine (Siehe auch Unterstützungs-Vereine und Stiftungen, sowie Vereine von und für Kriegsbetroffene, Gemeinnützige und Wohlfahrtsvereine)

Institut für soziale Arbeit; ABC-Str. 87, Hamburg; Tätigkeit: 22:26:55, geöffnet: 10:00 bis 18:00. 1. Privatban Arbeit ist gesellschaftliche Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 2. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 3. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 4. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 5. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 6. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 7. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 8. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 9. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 10. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 11. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 12. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 13. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 14. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 15. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 16. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 17. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 18. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 19. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 20. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 21. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 22. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 23. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 24. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 25. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 26. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 27. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 28. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 29. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 30. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 31. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 32. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 33. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 34. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 35. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 36. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 37. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 38. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 39. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 40. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 41. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 42. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 43. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 44. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 45. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 46. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 47. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 48. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 49. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 50. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 51. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 52. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 53. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 54. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 55. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 56. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 57. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 58. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 59. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 60. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 61. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 62. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 63. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 64. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 65. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 66. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 67. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 68. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 69. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 70. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 71. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 72. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 73. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 74. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 75. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 76. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 77. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 78. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 79. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 80. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 81. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 82. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 83. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 84. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 85. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 86. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 87. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 88. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 89. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 90. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 91. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 92. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 93. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 94. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 95. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 96. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 97. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 98. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 99. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen. 100. Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen.

Hamburger V. (siehe Vort.) Vorstand: I. Peteren 1.; Dr. Kaemmer Pastor Domt Oskar Godef. Edmund Norrin; Prl. D. Schriftführer: Beitzler; 1. Geschäftsstelle: Sprechstz.: im Sommerzeit für Hilf. 2 B 3 C4 Dammtor B. unter 2. und P. 84: I. des Beuteli Hilfe an wir. Der Wohl am 1. August. gischen Ges. die im A. f. erprobt hat. Betitelt über ständig. V. wurden die in Mittell. Es soll du jedem Bittst der Strasse. s. scheinheit e. gedachte s. pr. vermerkt w. Prüfung der. der für wir gelangen un. an einen U. einem W. scheinheit e. und Anwal. Behörden se. willen der E. Unterab.

Kleiderkamm. St. Ansbach u. Verkauf. Kanzlei: A. E. mietet. Arbe. rechliten. S. Wohlfrharts nimmt Auf. arbeiten. Holzspalterei. tzung diene. Arbeitswilli. **Hamburger i. Fünfen** Zweck: Die. des Fünfen. tritt für die. verband als. reglierten. tungen imH. unter Wahr. gemeinsame. und wirtsch. Landesvertri. den Wohlfr. stalten und. Wohlfrharts. humanitär. lediglich Wol. Etwa 80 Ans. der gesch. offenen Fu. der Gesund. Wirtschaft. schlossen. La. Feldner. Ges. C4 Dam. gische Gesel.

Allgem. Taubst. verein zu H. Vereinslok. haus, Kohlb. C. Dolberg. Zweck: Förd. Interessen s. glieder, in. materieller I. in Notfällen. Ansnahme. richtung el. bedürftige, altersschw. festsetzen i. gebiete. Als un. unbed. dertel Ges.

Institut für soziale Arbeit. Geschäftsstelle: ABC-Strasse 37. (Vors. Staatsrat Dr. Lohse). Geschäftsführung: Hamburgische Gesellschaft für Wohltätigkeit. ...

Hamburger Wohlfahrtschekdienst (bisher Verein gegen Bettel), o. V. Vorstand: 1. Vorsitzender: Dr. Gustav Petersen 1. stellv. Vorsitzender: Frau Dr. Kaemmerer 2. stellv. Vorsitzender: ...

Der Wohlfahrtschekdienst wurde am 1. August 1926 von der Hamburgischen Gesellschaft für Wohltätigkeit die im Anfang 1924 eingeführt und erprobt hatte, vom Verein gegen Bettel übernommen und vereweltlicht. ...

Unterabteilungen: Kleiderkammer. C4 Dammtor 7902 St. Ansharplatz 1. E. vermittelt den An- u. Verkauf getragener Kleidungsstücke. ...

Holzspalterei und Papierverwertung dienen als Prüfungsstelle für Arbeitswilligkeit.

Hamburger Landesvertretung des Fünften Wohlfahrtsverbandes. Zweck: Die Landesvertretung des Fünften Wohlfahrtsverbandes vertritt für die im Fünften Wohlfahrtsverband als Spitzenorganisation angegliederten Anstalten und Einrichtungen im Hamburger Staatsgebiet unter Wahrung ihrer Eigenart ihre gemeinsamen Interessen in sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht. ...

Allgem. Taubstumm-Unterstützungsverein zu Hamburg (o. V.) Begr. 1891. Vereinslokal: Wilters Geschäfts- haus Kohlhöfen 27. Geschäftsführer: C. Dollberg. Ausschlagsweg 5. II. Zweck: Förderung aller guten Lebensinteressen seiner taubstummen Mitglieder. ...

Deutscher Hilfsverein für entlassene Gefangene o. V. Vors. des Vereins ist Ober- Landesgerichtsrat Dr. M. Schlager. Geschäftsführer: Pastor Dr. Dr. jur. h. c. Dr. phil. H. Seyfarth. Zweck: die bestehenden Lokal-Fürsorgevereine Deutschlands in besonders gearteten Fällen zu ergänzen. ...

ausserdem können auch volsinnige edle Menschenfreunde dem Verein als wohltätige Mitglieder beitreten. ...

Alt-Rentner-Fürsorge, o. V. Zweck: über 70 Jahre alten Rentner (blinde u. lahme besonders bevorzugt) mit Rat und Unterstützung (Geld, Lebensmittel, Kleidung) zu helfen. ...

Auferstehungsverein und Volksmission St. Pauli. Soziale Arbeit im Sinne der Innes Mission unter engem Zusammenarbeiten mit der Hamburgischen Mission, Kinderarbeit in Kubaer- und Mälchenhört, Kinder- versicherungsgesellschaft G. e. V. ...

Bahnhofmission Hamburg. Hauptbahnhof. Ausgang Glockengießerwall. Hilfsdienst für Durchreisende und Hilfsbedürftige aller Art. ...

Brockenhau siehe Philanthropische Gesellschaft o. V., C3 B Lützow 4195, Bachstr. 48.

Bund ehemaliger Fremdenlogier. o. V. Wohltätigkeitszweck. Vors.: Günther Heyl, C2 B Claudius 7574, Wachtelstr. 56.

Caritas-Verein für Hamburg, o. V. Zweck: Die Werke der christlichen Nächstenliebe planmässig zu betätigen und zu fördern. ...

Die St. Catharinen-Gemeindepflege hat unter Beteiligung der Geistlichen, Gemeindefürsorge u. Kirchenvorsteher die Aufgabe christliche Liebestätigkeit in der Gemeinde zu üben. ...

Christlich-soziale Volkshilfe. Zweck: Unterstützung Hilfsbedürftiger. Vors.: Carl Jacobs. Geschäftsst.: von Alexandersstr. 7, III.

Christliche Gesellschaft „Landheim Salem“, o. V. Zweck: Mission an Frauen und Mädchen. — Sie unterhält das Landheim Salem in Jesteburg mit einem 40 Morgen großen Grundstück, von dem 35 Morgen in Acker und Gartenland umgewandelt sind. ...

Deutscher Hilfsverein für entlassene Gefangene o. V. Vors. des Vereins ist Ober- Landesgerichtsrat Dr. M. Schlager. Geschäftsführer: Pastor Dr. Dr. jur. h. c. Dr. phil. H. Seyfarth. Zweck: die bestehenden Lokal-Fürsorgevereine Deutschlands in besonders gearteten Fällen zu ergänzen. ...

der Verein eine Übergangstation, in der die Entlassenen bis zu ihrer Unterbringung Unterkunft und Verpflegung finden. ...

Diakonissenverein „Silioh“, o. V. Zweck: die Ausübung freier Liebestätigkeit in der öffentlichen Krankenpflege und in anderen Werken der Nächstenliebe. ...

Eilbecker Gemeindehaus, Friedenstr. 5 und 7. Zweck der Stiftung ist die Übung christlicher Mithätigkeit an Armen, zeitweilig Bedürftigen, Kranken und Kindern. ...

Eppendorfer Gemeindehaus, Ludolflstr. 53 und Tevesweg 8-10, 1928 erbaut. Das Eppendorfer Gemeindehaus enthält das Kirchenbüro und Arbeitsraum der Schwestern für Säuglingspflege u. Kleinkinderschutz außerdem einen großen Saal mit gr. Vorhalle mit Ganderoben, Empore und Bühne (600 Sitzplätze). ...

Eppendorfer Gemeindepflege, o. V. Zweck: Förderung moralischen Wohls der Armen und Kranken in Eppendorf wohnhaft. ...

Evangelisch-Sozialer Hilfsverein, o. V., unterstützt die Volks- u. Strassenmission. Leiterin Schwester Bertha Keyser. Vors. Pastor Dr. Hans Wilken. ...

Frauen-Verein zur Unterstützung armer Wöchnerinnen in der Deutschen Mission. Jede israelitische Frau von gutem Ruf kann, wenn sie jüdisch gesetzlich getraut ist, auf Unterstützung seitens des Vereins rechnen. ...

Gemeindepflege in Borgfelde o. V. Vors.: Pastor Herr Jung. Vors.: Klaus Groth-Str. 113. Schriftf.: R. Wüstenberg, Malzweg 24. ...

Gemeindepflege der Dankeskirche in Süd-Hamm. Vors.: Pastor A. G. H. v. d. Heyde. Süderstr. 288. Kassierer: G. C. Gramcko. Barstr. 1.

Gemeindepflege der Kirchengemeinde West-Eimsbüttel, o. V. Zweck: Kranken- und Armenpflege durch Diakonissen-Verein. ...

Gemeindepflege der Dankeskirche in Süd-Hamm. Vors.: Pastor A. G. H. v. d. Heyde. Süderstr. 288. Kassierer: G. C. Gramcko. Barstr. 1.

Verein für Gemeindekrankenpflege zu Fuhlsbüttel und Klein-Borstel. Rechnungsf.: O. v. Ahlefeld. C3 D 7 Fuhlsb. 5645, Fuhlsb., Enkampsweg 10. ...

St. Georg Gemeindehaus, o. V. Vorstand: Senator Dr. Dr. Schaefer, Vors.; Dr. Erich Kappesser, Schriftf.: Fritz Waldow. ...

Das St. Georg Gemeindehaus, C3 B 4 Steinort 0798, Stützstr. 15/17 ist in erster Linie für die St. Georg Gemeindepflege bestimmt. Es besitzt einen Saal mit Bühneneinrichtung für 400 Personen, 3 kleinere Vereinsäle etc. ...

Die St. Gertrud-Gemeindepflege will bedürftigen Kranken in Hohenfelde, Uhlenhorst und Barmbeck mit Pflegehilfe durch Schwestern vom Roten Kreuz) und Pflegerinnen bestehen. ...

Gemeindehaus der Harvesterheuer St. Phantasia-Gemeinde, Heimbüdderstr. 92, steht zur Verfügung für die im Interesse dieser Gemeinde bestehenden Vereinigungen mit Ihren Sitzungen, für sonstige im Interesse der Gemeinde veranstaltete Versammlungen und kann ferner mitwiese für solche Unternehmungen überlassen werden. ...

Hoheluter Gemeindepflege, o. V. Zweck: Evangelische Brüderhilfe für Arme und Kranke. Vors. u. Geschäftsstelle: Pastor Heinrich Voss, Neuminsterstr. 12. ...

Das Gemeindehaus zu St. Michaelis, Pastorenstr. 4 und Krayskamp 2, 1908 erbaut, enthält in seiner Bauart an den Stil der St. Michaeliskirche. ...

Gemeindekrankenpflege St. Michaelis-Süderteil seit 1869. Vors.: Hauptpastor D. Schoeffel, Wohnung der 4 Schwestern Gemeindef., Pastorenstr. 4.

Die St. Nikolai-Gemeindepflege. An ihrer Spitze steht ein Ausschuss von 12 Gemeindefürsorgern, ausser den geistlichen. Vors.: Hauptpastor D. Beckmann. ...

Gemeindepflege in St. Pauli. Zweck: verschämten Armen und notleidenden Kranken Unterstützung und Hilfe zu gewähren. ...

Gemeindepflege der Stiftskirche, gen. „Serepla“ (Armen- u. Krankenpflege durch eine Diakonisse), Stützstr. 48.

Ist 1878 durch Pastor Gleiss gegründet worden. Vorstand: Die Gemeindeführungskommission; der Stiftungsrat; die Stiftern; die Stiftern; die Stiftern...

Winterhuder Gemeindepflege. Diese Stiftung hat den Zweck, im Winterhuder Frauenverein und von Herrn Dr. Joh. Wentzel im „Eisenheim“, Heidberg und Possumoweg, unterhaltenen Wohlfahrtsrichtungen...

Gesellschaft zur Verteilung von Feuerung an israel. Arme, gestiftet 1783. BzO: Vereinsb. Bezweckt die Versorgung bedürftiger israeliten mit Kohlen...

Gross-Borstel Frauenverein für Armen- und Krankenpflege, o. V. Die Fürsorgstätigkeit wird durch eine Gemeindeführerin ausgeübt...

Hamburgische Rentnerhilfe, eine private Rentnerfürsorge, deren Zweck sein soll: 1. den bedürftigen Rentnern ein verlässliches warmes Mittagessen zu verschaffen...

Das Hammer Gemeindehaus, Hammerlandstr. 165, dient den Zwecken der kirchlichen Gemeindepflege in der Gemeinde Hamm...

Das Hammer Vereinshaus, Hammerlandstr. 149 enthält die Amtsräume des vierten Geistlichen von Hamm...

Hellmanns Feldabteilung Divisionshauptquartier, Thalsl. 15, BzO: Dresd. B. Fil. Reeperbahn; Versammlungsort: lokale Danzigerstr. 48...

Der israelitische Verein zur Unterstützung armer Graise (Mischoneth Sechemin) unterstützt hiesige israel. arme Graise beiderlei Geschlechts...

Meldungen an den Vors.: Alfr. Levy, Ferdinandsstr. 29; Kassierer: Ludw. Joshua, Bismarckstr. 10, Zim. 251...

Israelitische Mädchen-Bekleidungs-Verein in Hamburg, Begr. 1834. Zweck: Schulerinnen der israelitischen Töchterschule in Hamburg...

Israelitische Migrit, vormals Ausstattungs-Verein von 1840. Adr.: Hermann Frank jr., Vorsitzender, Fesslerstr. 2, Kontor gr. Bursch 24 u. Jul. Rosemann Kassierer...

Israelitische Unterstützungsverein für Obdachlose, o. V., BzO: B 4 Steinfor 1824, Alsterstr. 27. Zweck: Unterstützung von Obdachlosen...

Israelitische Schwesternheim, St. Pauli, Eckenroderstr. 4. Vors des Kuratoriums: Prof. Dr. Korach; Oberin: Fr. Clara Gordon...

Katholischer Frauenverein in Hamm, Hilfverein für die Gemeindepflege. Vorstand: Pastor Heldmann, Pastor Forek...

Kleinrentnerpflege, o. V. Zweck: Linderung der Not der Kleinrentner durch Verabfolgung von fertigen Speisen...

Klub Bienenhaus von 1897, o. V. in Hamburg, bezweckt, durch Sammlung von geldwerten Zigarrenabschnitten...

Königin Wilhelmine-Fonds, Verein zur Unterstützung von bedürftigen Niederländern in Hamburg-Altona, Wandabek und Umgegend...

Krankenpflege Rothenburgsort, besteht seit 1885. Unentgeltliche Krankenpflege durch 2 Schwestern...

Landeskirchlicher Verein für weibliche Diakonie in Hamburg, o. V. Zweck: Förderung aller Zweige weiblicher Diakonie...

Landesverein Hamburg des Deutschen Rentenvereins, o. V. Selbsthilfe- und Schutzorganisation des Standes der kleineren und mittleren Rentner...

Oesterreichischer Hilfsverein, o. V. Zweck: Unterstützung notleidender österr. Bundesbürger in Hamburg...

Orden des biederhaken Kreuzes, Verein zur Unterstützung armer Hamburger Kinder, BzO: 24. Juli 1894...

Die Philanthropische Gesellschaft, o. V. (Hamburger Bienenhaus) ist eine 1917 vorgenommene Umwandlung des „Verein Hamburger Brockenhaus“...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schwesterheim Bethanien, Martinstrasse 49. Diakonissenanstalt für allemeine Krankenpflege...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

Schützverein der Schwerhörigen (S. d. S.), Ortsgruppe Hamburg, o. V. 1. Vors.: W. Fehling, Geschäftsstelle: Sielstr. 1...

13; 2. Vors.: Frau A. Franke, Holfweg 24, I.; Kass.: Frau Carl Ulmer, Carstr. 84, P.Sch. 71659

Vaterländischer Frauen-Verein vom Rote Kreuz-Verband, Sekt. 1056 in diesem Abschnitt.

Verband der deutschen Blindenanstalten und Fürsorgevereinigungen für Blinde, o. V. Zweck: Die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder zu vertreten...

Verein für Alters- u. Pflegeheim, o. V. Zweck: Zusammenschluß und Förderung Hamburgischer Alters- und Pflegeheim...

Verein für Arbeiterwohlfahrt Hamburg, Arbeiterwohlfahrt für soziale Fürsorge, o. V. siehe unter Jugendwohl

Verein für Armen- und Krankenpflege durch Diakonissen in Eimsbüttel. Vors.: Pastor Siebel, Schriftf., Schulleiter Edeker, Wohnung der 2 Bethlehemschwestern...

Verein der Blinden von Hamburg u. Umg., o. V. Zweck: Vertretung gesellschaftlicher Interessen und bei den Behörden...

Verein Gemeindefürsorge Nordarmbeck. Zweck: Der Verein will neben der staatlichen Fürsorgestätte eine selbständige und ergänzende soziale Fürsorge ausüben...

Verein für heiligen Elisabeth in Hamburg-St. Georg, o. V. Zweck: Unterstützung der hilfsbedürftigen, alleinstehenden Frauen oder Witwen...

Verein der Schwerhörigen „Hephata“. Zweck: Freiwilliger Zusammenschluss aller Schwerhöriger evangelischer Konfession...

und ligen wech am 4 mitts mein erteil land Schri

Verein Ludw. bein gen. Unte unbede sein z kosti vers bis 2 mtig der e zahl Joha den 13600 aus Bedi Vors Direl W. H Berg Best Schr loc: Matt Dire Pfeb vor

Verein lara Joka kont Roth lers Vors str. grab Mart

Verein: nor lara Zvev Vors Papi Vereinj Zwe der woh helfi 1927 Beigt BzO: II. A ming endt Salli

Verein: Furs kon Erlang von Rat und Auskunt. Vors u. Geschäftsstelle: E. Falius, BzO: B 2 Uhlenhorst 5819, Kämmerer Tier 9 Geschäftsstelle: Blindenwohlfahrt „Hansa“ o. G. m. b. H., BzO: B 5 Alex 1382, Schröderstr. 4, Arbeitsnachw. dasebst. B 5 Alex 1382, dasebst. Entgegennahme v. Anfragen für Klavierstimmer, Musiker, Masseure, Stülbenmacher, Bürstenmacher, weibl. Handarbeit usw. Zusammenkunft jeden 8. Montag im Monat abts 7 Uhr, Alexanderstr. 82. BzO: Nordd. B. Fil. Hbg., Dep.-K. A. P.Sch. 48855

Verein Gemeindefürsorge Nordarmbeck. Zweck: Der Verein will neben der staatlichen Fürsorgestätte eine selbständige und ergänzende soziale Fürsorge ausüben...

Verein für heiligen Elisabeth in Hamburg-St. Georg, o. V. Zweck: Unterstützung der hilfsbedürftigen, alleinstehenden Frauen oder Witwen...

Verein der Schwerhörigen „Hephata“. Zweck: Freiwilliger Zusammenschluss aller Schwerhöriger evangelischer Konfession...

Verein: Arr vere Best steh vere Erb B Lou für Fam lass Han Mel in t stift Weiblich für Ver stift u. Mie gest Auf bei Eprn s. J verri Wöchn Bun Inst Frau feas Auf Unt

Plastic Covered Document

ke. Hof-... Ullner... vom... unter... Seite 1056... Krank... heiliche... in der... Der Ver... eiltung... gebildet... f. Martin... einde... man... anstalt... für geme... gliediger... Ausbau... durch Be... gemein... dungs u... Berufs... fordern;... Blinden... schmäsig... ige Neu... alle Be... blinden... heit mit... lehrer z... zu unter... lcher;... f.; Dr... 32; Ge... me, a. V.,... und For... ers-;... E. H... f. Dr. G... K-Str. 37... f. Wohl... lam... burg, g... eines... fchafts... salung 2... III; Frl... usse 211... (Mann... lie Für... endwohl... anspiege... nabitel... I. Schul... 2 B Beth... sich der... widmen;... s' Torn... Schüler... Vors... W. Wolf... a Schule... samson... nburg... ung... und bei... n Tätig... kunkunft... Falits... emmer... lindenge... m H. I... Arbeits... 1922; da... ragen für... Masseure... r, weibl... kunft ab... 86; 48855... rnebeck... eben der... st eine... le soziale... Kranken... stehen... llich mit... western... 26; 13... western;... zw 2588... rehsaal... i, werkt... dsbeitrag... Dr. A... 13; 2... Dr. B 3... in Ham... k; Unter... n, allein... wen mit... ter Jung... melde... die Dan... i. Kaem... phata";... nuschluss... gelischer... n Stütze

und Förderung des Glaubens. Geselliges Beisammeln am ersten Mittwoch im Monat 4 Uhr im Hammer Gemeindehaus Hammerlandstr. 166, am dritten Mittwoch im Monat nachmittags 4 Uhr im Lepoldstr. Gemeindefaal Ludolfstr. 66. Anskunft erteilt Pastor Helldmann, Hammerlandstr. 167, und Frau A. Willian, Schrammweg 4.

Verein „Sommerfrische für ältere Leute“ (Augusta Victoria Pflegeheim), will anheimtellen und würdigen älteren weiblichen Personen ohne Unterschied der Konfession, sowie unbetimelten Rekonvaleszenten in seinem „Augusta Victoria Pflegeheim“ zu Bad Odesloe eine dreiwöchige, kostenlose Erholung und Kräftigung verschaffen. Gesuche um Aufnahme bis zum 31. März an ein Vorstandmitglied. Mitglied kann jeder werden, der einen Jahresbeitrag nach Belieben zahlt. Der Verein ist 1892 von Frau Johanna Rompellien gegründet; das „Augusta Victoria Pflegeheim“ 1900 erraut. Der Vorstand besteht aus 12 Personen, welche sich nach Bedürfnis an Mitgliedern ergänzen. Vors.: H. Vathje, stellvert. Vors.: Direktor des Landesjugendamts; Dr. W. Hertz, Schatzmeister; Ludw. Suhr, Bergrtr. II, stellv. Schatzmeister; Beckencke, Glockengießerswall 26, E.; Schrifft. Joha. Rompellien, Bad Odesloe; Frau Minna Beckencke; Heine Matthias, Ernst Beckencke, Graf, Dr. Erwin Dicks; Oberin im Augusta Victoria Pflegeheim zu Bad Odesloe Frau E. von Odranza-Pfeiler.

Verein zur Spelung hilfsbedürftiger israelitischer Kinder, o. V. Spelolokal: Rentzelstr. 11/18, Hs. 4. Bankkonto Nordf. Bank, Geschäftsstelle: Rothenbaumchausse 38.

Verein zur Unterstützung kurbadbedürftiger Israeliten „Theresien-Stiftung“ o. V. Vors.: Dr. Fritz Warburg, Ferdinandstr. 75; Schrifft., Leon Levy, Herrensgraben 45/46. Anmeldungen bei Dr. S. Marcus, Bismarckstr. 108.

Verein zur Versorgung schulentlassener Zöglinge des Hamb. Deutsch-Israelitischen Waisen-Instituts. Zweck: Versorgung der Zöglinge während ihrer Berufsbildung. Anskunft: Papendamm 3. (H. I. Hansa 321).

Vereinigung Alterschutz Hamm, o. V. Zweck: Alten alleinstehenden und der Hilfe bedürftigen in Hamburg wohnhaften Personen und Ehepartnern beifend beizustehen. Das im März 1927 vollendete Heim „Alterschutz“ liegt an der Chateaufestrasse 4, 6 B Humboldt 2896; Vors.: Pastor H. Albrecht, Jordanstr. 49; G. Brünning, Diagonalstr. 8; M. Poliza, Moorend 11; Schwester Clara Liedtke, Saling 23/4.

Volks- und Erbsenenmission. Zweck: Fürsorge an Obdach- Erwerbs-, Heimlose Unentgeltliche Armenspeisungen und Obdachgewährung. Arbeitsvermittlung, das Mannern „Heimat für Heimlose“ ist Stifftungsheim „Fels des Frauen- und Mädchenheim“, des Helms“ ist Winkelstrasse 17. Vors.: Schwester Clara Keyser, Winkelstr. 17; Verw.: A. Böhlen; Männerheim: B 4 Steintor 9946; Frauenheim: C 4 Dammtor 2284. Zusammenk.: Mittwoch, Freitag, Sonntag 7 1/2 Uhr in der Stifft. 38; Dienstag, Freitag, Sonntag 7 1/2 Uhr in der Winkelstr. 17.

Welchier (Freydag scher) Verein für Armen- und Krankenpflege in St. Georg, vom 17. Juni 1895. Nach Bestimmung und Art der Wirksamkeit sieht er dem Stievking schon Frauenverein in der inneren Stadt gleich. Er besitzt in Borgfelde, Baunstrasse, das Louisenstift, dessen 49 Wohnungen für massige Miete an bedürftige Familien und einzelne Personen überlassen werden. Vorsteherin ist Frau Hanna Vollmer, Mittelstr. 64, welche Meldungen Bedürftiger zur Aufnahme in den Verein und in das Louisenstift entgegennimmt.

Welchier (Stievking'scher) Verein für Armen und Krankenpflege. Der Verein ist Eigentümer der 6 Amalienstift, des Faullien- Marianneinstifts u. des Merckstifts. Gegen billige Miete können alle, bedürftige Leute gesunde Wohnungen erhalten. Wegen Aufnahme müssen Arme sich melden bei der Vorsteherin Frl. Erna Walther, Sprechstunden: Mittwchs 9-10 im S. Amalienstift, Stifftstr. 67; Kassenverwalter: A. F. Röding, Hohestr. 6, Wächnerinnenheim in Hamburg, o. V., Bundesstr. 12. Zweck: Verheirateten, insbesondere weniger bemittelten Frauen, ohne Unterschied der Konfession, bei ihrer Niederkunft unter Aufsicht eines Arztes in dem Heim Unterkunft und sachgemasse Pflege zu

gewähren. Oberin: Hedwig Mohaupt; Vorstand: Frau Dr. Edmund Klee Gobert (1. Vors.), Hermann Willink (stellvertretender Vors.), Frau Ed. Wilhelm (Schriftf.), Frl. A. Gruner (Schatzmeisterin), Oscar Train Dr. med. Th. Seitz (letztend. Arzt), Dr. Edm. Klee Gobert, Frau A. O. Versmann, Frau Rud. Bielow, Banikontor Dresden, B. Dep.-K. Harvesteh. unter Wächnerinnenheim in Hamburg, e. V. Weitere Zuwendungen dringend erbeten. Sprechstunden des Arztes wochentgl. 8-9 Uhr, Bundesstrasse 12.

Wohltätigkeitsverein „Bruderbund“ von 1902, o. V. Zweck: Unterstützung armer Konfirmanden mit Kleidung, Wasche und Seifelein. Die Mittel hierzu werden durch Mitgliedsbeiträge, freiwillige Geldspenden, Verlosungen u. s. w. aufgebracht. Jede erwachsene Person kann Mitglied werden. Mindest-Jahresbeitrag 10 M. Jedes Mitglied kann bedürftige Konfirmanden zur Unterstützung vorschlagen. Geschäftsführer: O. Fohl; 1. Vorsitzender Heinrich Friedrichs, Stubbenhuk 32. Zuschriften nur an die Vereinskanzlei: Kaiser Wilhelm-Str. 19. II. Sprechzeit werkt. Mittwchs 10-11 vorm. bei O. Fohl; C 4 Dammtor 7506, B C 10 Nord B u. Pöck 48108. Unterstützungsbesuche im Dezember am Ende.

Wohltätigkeitsverein zu Hamburg, v. 1900, o. V. (früher Fochverein Nord-St. Pauli). Zweck: Alljährliche Besichtigung bedürftiger Konfirmanden in den Metallehellen jeglicher Art usw. aufgebracht. Ausserdem findet eine öffentliche Sammlung durch die in den Gaststätten aufgestellten Sammelbüchsen statt. 1. Vors.: G. Hagener, Methfesseler 6, IV, 2. Vors.: H. Feldhusen, Dittmar Koel-Str. 11, II, 1. Kassierer: H. Görsch, Dittmar Koel-Str. 8, Vereinslokal: Schaarmarkt 61, C 6 Nikolas 2371.

Zucht-Vereine.

(eingeteilt in: Pferde-, Rindvieh-, Hunde-, Geflüg-, Tauben-, Ziegenzuchtvereine u. a.). **Pferdezuchtverein Hamburg o. V.** Gemeinnütziger Verein zur Hebung der Landes-Pferdezucht. Vors.: Dr. med. Dr. ph. h. e. de Chepeaurouge, Blanckese, Hauptstr. 212; Schriftf. Hans Dulon, Wandsbek, Ahornstr. 16 und J. Giese, Farmsen, Hauptstrasse 28. Geschäftsstelle: gr. Bleichen 11, Z 127.

Pferdezuchtverein der Hamburger Marschen, O. Siemers Oberbillwärder. **Rindviehzuchtverein für die Hamburger Marschen,** Rich. Odemann, Billwarder 172, Post Bergedorf. **Moorburger Rindviehzuchtverein,** Moorburg, Nik. Harms Moorburg 162.

Gesländischer Rindviehzuchtverein. Claus Ferek, Volksdorf, Geschäftsstelle: Hbg. Brahmallee 12, Z 2. **Boxer-Klub, „Sitz München“ (o. V.)** Gruppe Norddeutscher Ortsgruppe Hamburg. I. Vors. u. Geschäftsstelle: Carl Barth, Marlinstr. 48; Schrifft: Paul Sievers, Wandsbekerchausse 241, Kassenf.: J. Gilstorf, Grevenweg 8, II. Versammlungen jed. letzten Montag im Monat im St. Georgier Hof, Kreuzweg 6, Pöck 7837 unter Johann Gilstorf.

Klub für langhaarige Dackelhunde, Vors.: Otto Cassuhn, Kottwitzstr. 3, II, Pöck-Hamburg 78375. **Dobermann-Fischer-Verein (D. V.) Abteilung Hamburg, o. V.,** fördert die Liebhaberei und Reinzucht der Rasse und vermittelt den Verkehr der Züchter und Liebhaber untereinander, veranstaltet selbständig oder mit anderen Vereinen Ausstellungen, Dressur- und Polizeihundprüfungen. Vereinslokal: grosse Allee 6. I. Vors.: Peter Umlauf, Ferdinandstr. 61/53. Alle Zuschriften an die Geschäftsstelle Ferdinandstr. 61/53, C 2 Bismarck 6364.

Hanseatischer Doggen Verein (D. O. V.) Gruppe Hansa. Zweck: Der D. V. fördert die Zucht und Liebhaberei der Deutschen Dogge aller Farbenschlage, vermittelt seinen Mitgliedern den Verkauf und Liebhabern den Ankauf edelgezoGENER, reinrassiger Doggen, unterstützt Ausstellungen mit Geld und wertvollen Ehrenpreisen und stellt anerkannte Preichter auf. Prokurator: Konsul Ed. Wolff, Vors.: F. G. Becker, Wandsbek-Marienthal, Gohestr. 16, C 2 B 8 Claudius 1770 (1909).

Deutscher Doggen-Verein Gruppe Nordwestdeutschland und Reinzucht der Deutschen Doggen nach dem D. St. B. Gruppenvors.: Georg Herzog, Habichtsberg 6, IV, Vereinslokal: Hans Gesellschaftshaus, Besenbudenhof 10. Zusammenk. jeden 2. Dienstag im Monat, abds. 8 Uhr.

Hanseatischer Festerierklub (Sitz Hamburg), o. V. Zweck: Förderung der Reinzucht von Fuchschuhhunden; Abhaltung von Schläfen auf Fuchs und Dachs auf dem eigenen Übungplatz im neuen Schützenhof. Monatliche Versammlung 1. Vors.: G. Hahn, Anckelmannstr. 22 (1869).

Norddeutscher Jagd- und Gebrauchshundverein, o. V. Zweck: Förderung der jagdlichen Interessen seiner Mitglieder und Hebung der Zucht des deutschen Gebrauchshundes 1. Vors.: Dr. med. et. phil. E. Bischoff, Staatskrankenanstalt Friedrichsberg, Schatzmstr.: Claus Feindt, F. Geb. Feindt, Stadtleich 27; Schrifft u. Geschäftsstelle: Paul Schütt, F. D. Bode & Co., Mühlentstr. 50.

Kynologischer Verband, Sitz Hamburg. Vereinigung d. Hunde-Rassezuchtvereine Hamburgs. Erteilt und vermittelt kostenlos Rat und Auskunft beim An- und Verkauf von Hunden aller Rassen. Geschäftsstelle: Ferdinandstrasse 51/53. C 2 Bismarck 6364.

Norddeutscher Kynologischer Verein, o. V., Sitz Altona, o. V. Zweck: Hebung der Reinzucht sämtlicher Hunderrassen. Vors.: Vet.-Rat A. Huelner, C 2 B 8 Claudius 1920. Wandsbek, Geschäftsstelle: O. Schmidt-Draeger, Seumestr. 26, II.

Norddeutscher Polizeihund-Verein, (o. V.), Sitz Altona, o. V. Zweck: Förderung der Reinzucht der Polizeihundrassen, Ausbildung der Tiere als Polizei-, Sanitäts- u. Blindenhunde. Geschäftsstelle: O. Schmidt-Draeger, Altona, Rathausmarkt 30, C 2 D 3 Klopstock 8526. B C 10 Altonaisches Unterstützungsinstitut u. Pöck 78216.

Verein für Polizei- und Schutzhund Hamburg, o. V. Zweck: Führer und Hunde für den Polizeidienst heranzubilden und diese im Bedarfsfall der Hamburgischen u. eventuellen auch auswärtigen Polizeibehörden teilweise mit Führer zur Verfügung zu stellen. Vors.: Alb. Voss, Süderstrasse 118, III; Schrifft: C. Schmidtjun., Normannenweg 17. Zusammenk. jeden 3. Montag im Monat im Vereinslokal, „Schlitzers Eck“, Billb. Bleich 68.

Erster Deutscher Polizeihundverein (P. H. V.), Zweigverein Hamburg, o. V. Zweck: Ausbildung von Wach-, Schutz-, Polizei- und Stachhund. Förderung des Interesses an solchen Hunden bei Behörden, Beamten und Privatpersonen. Protektor: Polizeipräsident Canpe; Vors.: Kriminalsekretär Semprich, Stadthaus; Schatzmeister: Kriminalobersekretär Lauter, Geschäftsstelle: Stadthaus.

Polizeihund-Dressur-Verein Hamm-Morn, o. V. Vors.: Carl Schmahl, Wendenstr. 461, I. Schrifft: Rudolf Wehl, hinter der Höfen 28, Vereinslokal: Eiffertstr. 624, b. Bröker. Zusammenk.: Jeden erst. Montag im Monat. Übungsstage: Sonntags u. Mittw.

Deutscher Verein für Sanitäts- u. Schutzhund (Freiwillige), Weidestadt Hamburg. Der Verein dient der Aufgabe, Kriegsblinde und auch andere Blinde mit Führungshunden zu versehen, um sie instand zu setzen, sich selbständig auf den Strassen bewegen und ihre Arbeitsstellen aufsuchen zu können. Vorstandsmittglied: Kriminalhauemann Kuesfeld; Geschäftsstelle: Stadthaus.

Verein für deutsche Schäferhunde (S. V.) Sitz Berlin früher München, Ortsgruppe Hamburg u. Umgeg. ca. 20000 Mitgl., 1000 Zweigvereine u. Ortsgruppen, Förderung der Reinzucht der deutschen Schäferhunde unter Ausschluss jeglicher Kreuzungsergebnisse, selbständige Sonderausstellungen, mit denen Leistungsprüfungen verbunden werden. Der S. V. vergibt ferner den Siegestitel an die beiden Ausstellungsleiter, an den Leistungsspringer- und an den Preistütensieger des Jahres. Jährlich vier Vereinszeitungshefte, Spezialzuchtbuch (S. Z.) der Rasse mit über 400000 Eintragungen. Versammlung der Ortsgruppe: Bane Gesellschaftshaus, Besenbudenhof 10, am 2. Dienstag eines jeden Monats. I. Vors.: L. Bodenstab, Ilfflandstr. 8, E, C 2 B 4 Steintor 6468.

Vereinigung Deutscher Schäferhunde Liebhaber und Züchter, o. V. Zweck: Zucht und Nutzbarmachung des Deutschen Schäferhundes. Schrifftführer: A. Gerert, Altona, Lunapark 22. **Hamburger Tackelklub, o. V.** Der Klub fördert die Reinzucht, jagdlichen Eigenschaften sowie die Liebhaberei sämtlicher Dachshundarten. Vors. u. Auskunftsstelle: H. Helmecke, C 2 B 6 Humboldt 2786.

Norddeutscher Tackelklub Ortsgruppe Hamburg d. B. T. Kl. o. V. Sitz Berlin 1. Vors.: J. Ulrich Altona, Wohlersallee 23. I. Schrifft: H. Feldmann, Lauenburgerstr. 9, OZ. Geschäftsst. u. Kassenf.: W. Sosthor, Gohestr. 40. Versammlung jeden 2. Dienst. im Monat im Vereinslokal an der Alster 88.

Ortsgruppe Gr.-Hamburg des Klubs für rauhaarige Terrier, o. V. Sitz Frankfurt a. M., Ortsgruppe Groß-Hamburg. Besteht seit 1900, ca. 4000 Mitglieder, 70 Ortsgruppen, Der Klub befaßt sich mit der Reinzucht der rauhaarigen Terrierassen. Eigene Zucht- und Leistungsbücher, eigene Zeitschrift. Veranstaltung von Ausstellungen unter Vorgebung hoher Preise. Jährliche Vergebung des Leistungsergebnisses. Die Ortsgruppe unterhält am Strachhof in Kl.-Bordel einen eigenen Dressurplatz zur Ausbildung des Airedale Terriers als Gebrauchshund. Eigene Prüfungen. Versammlung jeden 2. Dienstag im Monat bei Engelke, Rosenstr. 30. I. Vors.: A. Smolny, Drosselstr. 29, III; I. Schrifft: H. Redlin, C 2 H 7 Reichenberg 7858, Bohnenstr. 7.

Landesgruppe „Hansa“ des Deutschen Windhundklubs, o. V. I. K. Zweck: Erweiterung und Verbreitung der Kenntnisse über die Windhundrassen durch Festlegung von Rassekennzeichen, Unterstützung von Ausstellungen durch Stiftung von Geld-, Ehren- und Preismedaillen, Vererbung von An- und Verkauf von sportlicher Grundlage, Führung und Herausgabe des „Deutschen Windhundzuchtbuchs“ (O. W. Z. B.). Geschäftsstelle: Erwin H. Niemann, Parkallee 2.

Deutsche Gesellschaft für Windhundzucht, o. V. Förderung der Windhundzucht durch Abhaltung von Windhundrennen. Vors.: Georg Schwehen, an der Alster 82. **Zwerghund-Club, o. V.,** Sitz Hamburg, Vors.: H. Geschäftsstelle: Lotferrar Doctor, Isestr. 88, C 2 H 4 No 4646. Versammlung jed. letzten Donnerstag im Monat im Vereinslokal Centralhotel, Kirchenallee 33.

Verein der Hundfreunde von Hamburg, Altona u. Umg., o. V., Sitz Hamburg, gegr. 1901. Vors.: Peter Umlauf, Ferdinandstr. 61/53; Schrifft u. Geschäftsstelle: Rob. Naumann, Billb. Röhrendamm 111a, I. Zusammenk. jeden 8. Montag im Monat, abends 8 Uhr in der Geschäftsstelle.

Hamburg-Altonaer Verein für Geflügelzucht, o. V., gegr. 1874. Allmonatlich am letzten Mittwoch findet eine Generalversammlung statt, in der gesellschaftliche Sachen verhandelt, Geflügel vorgeführt und Besprechungen gehalten werden. Geschäftsst. u. I. Vors.: P. Kikner, Stubbenhuk 85, C 2 G 8 Nik 2431.

Hansa-Schau, o. V. Zweck: Abhaltung von Geflügelausstellungen. Vors. u. Geschäftsstelle: Paul Kikner, Stubbenhuk 85, C 2 G 6 Nikolas 2431. **Geflügelzucht-Verein Hamburg-Winterhude, o. V.,** Vors.: Verw.-Obersekretär Carl Bosold, Bramfeld, am Dammtor; Schrifft: W. Schöning, Alsterfergestrasse 20. Vereinslokal: Winterh. Fahrhaus. Zusammenk.: jeden 2. Dienstag im Monat.

Rasse-Geflügelzuchtverein von Hbg.-Ohlendorf u. Umg., o. V. Vors.: W. Kleinwächter, Hellbrookstr. 42; Zusammenk. jed. 2. Sonnt. d. 1. Monat I. Vereinslokal Alsterfergestrasse 20 (1909).

Verein der Zwerghundzüchter Norddeutschlands, o. V., Sitz Hamburg. Ehrenvors.: Jul. Balke, Sierichstr. 172; I. Vors.: E. Kalk, C 2 B 3 G 694, Pappelallee 38; Schrifft: H. Ehrenhaus, Langenhorn, Timmerhorn 9; I. Kassenf.: Br. Schnell, Langenhorn II, Watkinson 18.

Geflügelzucht-Vereine, vereinigt im Landesverband d. Geflügelzucht. Vors.: J. Balke, C 2 H 13 Pöck 9780; Sierichstr. 172. **Arbeitsgemeinschaft norddeutscher Geflügelzüchter, o. V.** mit 50 Untervereinen und Verbänden in Hamburg, Altona, Wandsbek und Harburg. Vors.: D. R. Hamme, Brahmallee 12, C 2 H 4 Nordsee 6068; Schrifft: J. Balke, Sierichstr. 172.

Geflügel- und Kaninchenzuchtverein von Langenhorn und Umgegend, o. V. Zweck: Die Hebung der Kleintierzucht. Vors.: Hugo Ehrenhaus, Langenhorn II, Timmerhorn 9; Schrifft: Aug. Rohde, Langenhorn II, Harneksweg Vereinslokal: W. Pauls, Langenhorn II, Tangst. Landstr. 182. **Kaninchen-Zucht-Verein, o. V.** von 1899 Altona. I. Vors.: Conrad Harder, Vereinslokal Club u. Ballhaus, „Bürgersaal“ Altona, Hümmenstr. 41 (1900).

Bund für Katzenzucht und Katzenchutz, o. V., Dresden. Ortsgruppe Hamburg-Altona. Vors.: Dr. B. Sörensen, Bismarckstr. 2. Geschäftsstelle u. Katzenheim: Herrensgraben 81.

Verein der Kanarienvriende zu Hamburg, e. V., Vors. C. Höfchen, Wiesenstrasse 1, III, Schriftl.: E. Sorbe, Großfeldstr. 39, III; Kassenl.: A. Zehn-pfund, Diagonalstr. 16, III; Zusammen-kunft jeden 3. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Kohnhohn 27.

„Waldvögel“, Verein der Liebhaber einheimischer Stubenvögel, 1. Vors.: O. R. W. Hannemann, 2. B 4 Steinlor 8888, Kreuzweg 23.

Hamburg-Altonaer Rasse-Tauben-zuchtverein von 1906, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: C. Beck, Schenefelderstr. 14; Zusammenkunft jeden 1. Mittwoch im Monat im Ver-einslokal Altona, Hamburgstr. 6.

Flug-u. Rasse-Tauben-Verein Sport 1906, e. V., Zweck: Zucht aller Rasse u. Reisetauben Vors. Friedr. Meyer, Eich-holz 28, Schriftl.: A. Behrmann, Rede-macherang 9, Zusammenk. j. 1. Dienst-im Monat im Vereinslokal Sägerplatz 23.

Rasse-Tauben-Zuchtverein Gr.-Ham-burg v. 1923, e. V., Vors. W. Scheibe, Sorgenstr. 45 Geschäftsstelle: H. Ricke, Döhnerstr. 21.

Verenigte Erlaubnisbesitzer-Vereine von Hamburg u. Umgegend, Dr. Max Schulz, neue Gröningerstr. 10, Vereinslokal Hansa Hotel Klosterthor.

Hamburger Briefkasten-Gesellschaft „Telegraph“ von 1870, Vors. Dr. Edmund Orth, Jungfrauenhal 5.

Bienenzuchtverein für Hamburg u. Um-gend von 1906, e. V., Zweck: Förderung der bienenwirtschaftlichen Arbeit durch Vorträge und belehrende Vorführungen. Abhaltung von Ein-führungskursen für Anfänger, Hebung des Absatzes der Bienenzeugnisse. Vors.: O. Burkhardt, Hermannsthal 107.

Ziegenzuchtvereine, vereint im Landes-verband Hamburg für Ziegenzucht, Vors.: H. Timmann, Neuenengamme 329, Geschäftsstelle: Brahmallee 12, E.

Landesverband für Silbierzucht, Ham-burg, Vors.: Herm. Timmann, Neuen-gamme 830, Geschäftsstelle: Hamburg, Brahmallee 12, 2. H 4 Nordsee 6063.

Hohlacke, Heinr. Schumann, Kirchw., Hausleich 38.

Neuenengamme oberw., Carl Sommer, Neuenengamme 79.

Kirchwarder-Stüd. Kohlepp, Zollen-spieker, Querweg 100.

Neuenengamme b. d. Kirche, Herm. Peters, Neuenengamme 214.

Langenhorn, Joh. Schildt, Langenhorn, Fritz Schumacher Allee 43.

Neuenengamme u. Umg., H. Timmann, Neuenengamme 820.

Seefeld, Aug. Witt, Kirchwarder-Nord, Hausleich 38.

Kirchwarder-Nord, Heinr. Kohpeiss, Kirchwarder-Nord, Querweg 10.

Verschiedene Vereine.

Adelsgenossenschaft Landesabteilung Hamburg, Zweck: Vertretung und Förderung der Interessen des Adels. Vors.: Senatspräsident H. v. Dassel, Schriftl.: Handelschiffdirektor von Kaufmanns, Wandbeck; Geschäftsst. b. Vors.: Blümenau 182, Zusammenk. almonat, bei Janni, Münchenerstr. Altona.

„Bund der freien Maurer“ (ruhrer Lindia-bund), Zweck: Der Bund der freien Maurer stellt auf einer positiven Welt-anschauung die geschöpft in aus der tiefsten Erkenntnis des Naturprinzips (von Johannes Lind wieder neu ent-deckt), welches die absolute Wahrheit erschliesst und weder Zweifel noch Widerspruch zulässt. Bundesabende allwöchentlich Mittwochs 8 1/2 Uhr im Logenhaus, Mookkamp 5, Auskunft erteilt: Lotlerin K. Maass-Lind, Altona, Winterstr. 9, II.

Bund Deutsche Kleidung, Pflegeklubs Deutscher Art und Kunst, Vors.: Thunseldt-Relnecke-Ottersbach, Volkard-str. 10, Holsberg 2; Geschäftsstelle: Brandende 6, I., P.Sch. 15836.

Carlton-Club, e. V., Sekretariat: Mittelweg 31, O/E.

Deutsche Friedensgesellschaft, Orts-gruppe Hamburg-Altona, e. V., Zentr.: Berlin, Internationales Bureau-Genf. Die hiesige Ortsgruppe ist 1896 gegründet. Vorstandsmitglieder: Rek-tor a. D. F. Bloh, Gr.-Berstel, Viola-strasse 9; Frau M. Harder, Kloster-allee 68, Chr.-Völtmer, Kremperstr. 10; Pri. E. Finck, Bethesdastr. 36, H. Harder, Klösterallee 68, Lothar Popp, Marcusstrasse 18, II.; James Cohnr, Latten-kamp 82, O/E; Frau E. Kleiner, Eisen-strasse 1, L. Satow, Fuhlsbüttelstr. 240, H. I., L.; Frau M. Satow, Fuhlsbüttelstr. 240, H. I., L.; O. Vontin, Nuemannweg 6; Dr. Hans Zacharias, Ornd. deenstieg 21, Schulrat Max Zelek, Borstelstr. 1, Chaussee 117, Frau M. Milles, Dorchenstr. 101, O/E.

Deutscher Schafferbund, eine Ver-einigung von Personen Arbeitsge-menschaften und Bänden die un-gesichert ihrer Sonderbestimmungen — in erster Linie für die hiesige Entfaltung des schöpferischen und deutschbewußten Fatmenschen wirken wollen. Parteilospolitische Be-strebungen ausgeschlossen. Vors.: Carl Weißleder, Fahrstr. 23. Zusam-menkunft jeden Freitag, abends 8 Uhr im Psychogogium, Fahrstr. 23.

„Deutscher Wald“, Bund zur Wehr und Weihe des Waldes, e. V. Aufklä-rung über die wirtschaftliche, geistige und seelische Bedeutung des Waldes in das Volk zu tragen und dadurch die Wertschätzung des Waldes und seiner Pflanzen und Tiere zu wecken. Dazu dienen: Waldschriften, Wald-hefte, Waldvorträge und weinvolle Waldbände auch das Bundesblatt „Deutscher Wald“. Das Sonderblatt „Der Vater Erbe“ ist der erste Natur-schutzdienst der deutschen Presse u. stellt die Vermittlung her zwischen staatlichen Stellen u. Vereinigungen für Pflanzen, Tier u. Heimatschutz u. Presse u. Schule. Vors. u. Schrift-leiter: Willi Ludwig, 2. D 7 Niendorf 2157, Alsterkrughaussee 108; Ge-schäftsstelle: 2. B 6 H 4229; Num-mer 167, Mindestjahresbeitrag 1, Ein-zeimitglieder 5 Rm., I. Körperschaftl. Anschl. 10 Km.

Deutsches Feld-Ehren-Zeichen, e. V. Zweck: Schaffung eines Dankzeichens von Staatswegen für Frontkämpfer des Weltkrieges 1914/1918. Vors.: Generalmajor a. D. H. Puder, Werder-strasse 9, II.; Schriftl.: Max Schmidt, Eifelfrasse 51, IV, Kassenl.: H. von Hein, Averhofstr. 40, IV, Geschäfts-stelle: Herrensgraben 11/14, IV, Zu-sammenkunft: letzten Dienstag im Monat in der Geschäftsstelle.

Ekkehard-Bund, e. V. Zweck: Erziehung zu stützlicher Tüchtigkeit körperlicher Ertüchtigung, Beschäftigung mit Gegenwartsfragen unter Ausschaltung jeglicher Parteilichkeit und Religion. Vors.: Dr. Walther Machelt, Loh-brügge (Bergedorf), Waldstrasse 21, Schriftl.: Uve Thomsen, Zusammen-kunft dreimal monatlich u. Vereinbarung

Forschungsgemeinschaft für Waeser-kunde (Bundesorga v. „Kottpel-werk“ Verein f. Kultur, Jugendpflege u. Wohlfahrtswesen, Verein Kinder-Land-Heim, e. V.), Vors.: Edl. Reimpell u. Insp.-Rat H. Hahn, Anskünfte an der Geschäftsstelle: Burggarten 8, III. Zusammenk. daselbst: Do. u. Mo. 20 Uhr

„Freideutscher Werkbund“, e. V., Vors.: Alf. Schr., Volkardstr., Bez. Hbg., Wolfsdorferweg.

Gesellschaft für Lebens- und Stim-mkultur, e. V., Hamburg, Vors.: Otto Brömme, Ohstedt Jeden 1. Dienstag im Monat Zusammenkunft: Hotel Mau, Holsenwall 19, außerdem Kurse, Vor-träge, Konzerte u. a.

Das Hamburgische Institut für Licht-bildwesen, e. V., erstrebt die Pflege und den Ausbau des gesamten Licht-bildwesens kultureller, kirchlicher und wissenschaftlicher Art. Dies Ziel soll auf gemeinnütziger Grundlage erreicht werden durch Vorträge, Veranstaltungen und Zusammen-künfte der Mitglieder, Beschaffung geeigneter Lichtbilder, Zusammen-stellung von Licht- bzw. Filmbil-dreihen, Verleihen von Bildwerfern usw., Ausbildung fachmännischer Bedienung, Beratung für Einzel-personen, Vereine, Gesellschaften usw., bei der Zusammenstellung und Anfertigung von Bildreihen. Einrich-tung eines Vereinsarchivs für das gesamte Lichtbildwesen; Heraus-gabe einer eigenen Zeitschrift, usw. Vors.: Carl Höck, Schwarzenbek, Anschrift: Gänsemarkt 21/28, III, wo-selbst Auskunft erteilt wird.

Hausverein Niedersachsen, e. V., Vors.: Dipl.-Ing. Hermann Meyer, Hüttenstr. 10; Schriftl.: Dipl.-Ing. H. Hütter, Güntherstr. 61, Geschäftsst.: Hallerstr. 58.

Internationale Artistenloge, e. V., Bezirk Nordmark, Bezirksleiter: P. Düsing, Geschäftsstelle: 2. D 2 Klopstock 4886, Roserparth 2/3 Zusammenkünfte jeden Freitag 2 Uhr nachm. Spüldenplatz 1.

Israelitische Beerdigungs-Brüderchaft Langenfelde, e. V., Vors.: M. Flora-beim, 2. H 1 Hansa 2188, Hansastr. 55, E.

Mieterverband Groas-Hamburg, e. V., Geschäftsstelle: Besenbinderhof 57, II., 2. B 4 Steinlor 8009

Hansastädter Mieter-Bund, e. V., Gr.-Hamburg, Altona, Stadt, Land und Um-gend, Vors.: Karl Wenske, Fried-richtstr. 57, I.; Schriftl.: Rich. Will-Erichstr. 44; Geschäftsstelle: Friedr. Meyer Eckernförderstr. 79, I. Zu-sammenkunft monatlich im Adler-Hotel, Schanzenstr. 4.

Mieterbund Hamburg, e. V. Der Bund bew. den Zusammenschluss der Mieter des Hamburgischen Staatsgebietes unter Ausschluss konfessioneller oder par-teiloslicher Bestrebungen, mit dem Ziele nachdrücklichster Vertretung und Förderung der gesamten Mieter-interessen. Vors.: Xaver Stempfle, 2. B 4 Steinlor 8462, Danzigerstr. 14, II.

Mieter-Rechtschutz-Vereinigung Hamburg, Vors.: Dr. W. C. G. Stephan 0695 0697, Bto-Dresden B u. P.Sch. 16372, Auskunft in Mietesachen tägl. 2-4 Uhr, ausser Sonntagabend, Montag 2-5 Uhr nachm. Vertretung der Mitglieder vor dem Amtsgericht u. Miete-Einigungsamt sowie ständige kostenlose Rechtsaus-künfte durch den Geschäftsführer Carl Höck, Näheres durch das Ver-einorgan „Die Wohnstätte“, Verlag: hohe Bleichen 20, III, Zim. 51.

Mieterverein Wikingerhof, e. V., Vors.: Friedr. Lange Spaldingstr. 64/68.

Schutzverband der Mieter gewerblicher Räume Groas-Hamburg, e. V., Unter-verband des Reichsverbandes der Mieter gewerblicher Räume e. V., Sitz Berlin, Zweck: Zusammen-schluss aller Mieter gewerb-licher Räume Groß-Hamburgs mit dem Ziele der einheitlichen gemeinsamen Vertretung ihrer Interessen im weite-sten Sinne. Vors.: Amtsvorst. a. D. Höpfer, Woldsenweg 7, I.; Geschäfts-stelle: Hohe Bleichen 20, Geschäftsstf. Dipl.-Kaufmann Dr. Küsen, Spachstr. 44, 18-17, 17, auss. Sonnab., 2. B 4 Da 30.88

Verein der Wohnungsuchenden und Neuaufbau Groas-Hamburg, e. V. Zweck: Beschaffung von Woh-nungen für die Wohnungslosen, Bau von Genossenschaftshäusern, Vermitte-lung von Wohnungen, Beschaffung der Mieter und Untermieter, Rat, Auskunft und Vertretung usw. in Wohnungs- und Mietesachen. I. Vors.: E. Wagener, 2. B 2 Uhlenhorst 6650, Pöppchenstr. 7; II. Vors.: E. Krüger, 2. B 3 Lützow 3874, Erlenkamp 10, Kassenl.: H. Oldenburg, 2. B 2 Uhlenhorst 6680, Pöppchenstr. 7, E. Geschäftsstelle: Roggenkamp 1. Geöffnet Donnerst. v. 19-21 Zusammenkunft: jed. Donnerst. abends 8 1/2 Uhr, P.Sch. 31 551, dem Verein sind angeschlossen:

Gemeinnütziger Bauverein d. Woh-nungsuchenden in Hamburg, e. G.m.b.H., Geschäftsstelle: Roggen-kamp 1, Vors. d. Aufsichtsrats: Syn-dikus E. Wagener, 2. B 2 Uhlenhorst 6650, Pöppchenstr. 7; stellv. Vors.: R. von Hof, Roggenkamp 1, Geschäftsstf.: Edl. Krüger, 2. B 3 Lützow 3874, Erlenkamp 10, stellv. Geschäftsstf.: Ludw. Schermer, Roggenkamp 5; Hbg. Sparc. v. 1827, Kto. 9/137 u. P.Sch. 4291, Eintritt RM. 30.—, Genossen-schaftsbeitrag RMk. 600.—, zahlbar in monatlichen Raten. Die Wohnungen werden in der Reihenfolge der An-meldung vergeben. Fertige Wohn-häuser befinden sich bereits Roggen-kamp 1, 8, 5, Pöppchenstr. 7/9, Oster-beckstr. 109 u. Mirowar 10, 12, 14 und 16, Chateaufeustr. 30, Smidstr. 6, 8, 10, 12, 14.

Reichsverband der Wohnungs-suchenden in Deutschland, Sitz Hamburg, Geschäftsstelle: 2. B 2 Uh-lenhorst 6650, Pöppchenstr. 7, I. Vors.: E. Wagener, Pöppchenstr. 7, 2. Vors.: Edl. Krüger, 2. B 3 Lützow 3874, Erlenkamp 10.

Mittel-u. Norddeuropäischer Kraftfahr-Verband (M. K. V.), e. V., Bezirks-direktion der Hansastädte. Geschäfts-stelle: 2. B Elbe 5608, Schlüterstr. 56a

Nutzenbechercherer Familienlag, e. V. Sekretariat: Dr. Heinr. Nutzenbecher, Alsterhaus 18.

Östfriesische Vereinigung Groß-Ham-burg, Geschäftsstelle: 2. B 3 Alster 4584, Bornstr. 2, E.

Pazifistenbund Hamburg, Organisation entschuldener Friedensfreunde, Zweck: Bekämpfung aller kriegsfeindlichen Bestrebungen. Vors.: Dir. Ed. Koch, Beständeman 17, III.; Geschäftsstf.: Br. Heyer, Herrensgraben 11/14, III., 2. B C 4 Nikolas 6380, Spachstr. Donners-tags v. 18-19 Uhr.

Selbstfahrer-Union Deutschlands, e. V., (S. U. D.) Organisation über ganz Deutschland zur Stellung von Wa-gen ohne oder mit Schöffor, Adr.: Mittelweg 81/82, 2. H 1 Hansa 500

Uhlenhorster Clubheim, e. V., Geschäfts-stelle: Paul Wolf, Neuerwall 40, 2. B C 4 Damtor 8967

Verband zum Schutze musikalischer Auführungsrechte für Deutschland, Generalvertretung Hamburg: Eugen Lehmann, Deichstr. 22, II.; Geschäfts-stelle: 2. H 7 Roland 7561, grosser Burstah 11, II. (1930)

Verein zur Ausbildung von Führern und Polizeihunden 1912, e. V., Sitz Hamburg, Zweck: Der Verein bildet Führer und Rassehunde für den Kriminaldienst aus. Kostenlo-Rat und Aus-kunft in allen kynologischen Fragen. Geschäftsstelle: Ernst Piper, Franken-strasse 8, Chausseest. jeden Mittw. nachm. u. Sonnt. vorm. am Bahnh. Hof Ribbenkamp.

Verein zur Erhaltung der in Schleswig-Holstein und Ritzbüttel (Cushaven) befindlichen Gräber und Denkmäler für Soldaten des k. u. k. Heeres und der k. u. k. Kriegsmarine, e. V. Geschäftsstelle: Alstergras 18, E.

Verein Hamburgischer Chrysanthemum-Freunde, Vereinsadresse Carl G. A. Schumacher, Hermannsthal 10/12 (1930)

Verein Eurythmie, e. V. Zweck: Aus-bildung in Eurythmie und Sprachge-bildung, Geschäftsstf.: Lindenplatz 31/33, IV., Spachstr. Di, Do, 12-14

Deutscher Freireder-Verband e. V. (Sitz Berlin) Allen Freireder u. ihren Familienangehörigen bei niedrigen Beiträgen kostenlose Feuerbestattung bieten. Auskunft in der Geschäftsstf. beim Strohaus 44, 2. B 4 Steinlor 8908

Verein zur Förderung ritueler Spiel-häuser, e. V. Zweck: Israelliten die Gelegenheit zu verschnaffen sich rituell zu verlegen. Vors.: A. Cohn, Park-allee 18; Geschäftsstelle: 2. H 7 Roland 7506, Hahntrapp 5, II. Bto Nordl. B. u. P.Sch. 3308

Verein zur Reform der Försorge-erziehung Gr.-Hamburg, e. V. Ge-schäftsstelle: H. Köster, Brüderstr. 18, II., P.Sch. 15992

Vereinigung für Geistesschulung ist ein Zusammenschluß von Personen zum Zwecke geistiger Weiterentwicklung durch Vorträge und Vorlesungen ver-schiedenster Art, schulung in Rede-u. Vortragskunst, sowie allgemeine Sprach-u. Literaturpflege. Vors.: Karl Arndt, Olivaerst. 9, Zusammenkünfte im Gewerbehaus, Holsenwall 12.

Vereinigung für das liberale Judentum in Deutschland, Ortsgruppe Ham-burg, e. V. Zweck: Sammlung der liberal gesinnten Juden und Vorträge für geistige Interessen derselben. Vors.: J. M. Valk sen., P. Schroter & Co., Pumpen 6; Geschäftsstelle: R. Isaac-sen, Schriftl.: Büschstr. 18, Vereins-lokal: Logenheim, Hartungstr. 9/11.

Völkerverständigungsbund, e. V. Zweck: Überbrückung der zwischen Judentum und Christentum bestehenden Kluft, sowie Wohltätigkeit. Vors.: Dr. med. M. Cramer, Coburg, Mohrenbüchel; Schriftl.: S. Rehefeld; stellv. Vors.: A. Schimko; Geschäftsstelle: Marien-thalerstrasse 120, II.

Weserveverein Holm-Seppensen, e. V. Zweck: Ankauf und Unterhaltung von Richtigwegen zum Bahnhof Holm-Seppensen. Vors.: Herm. Wesper, Gossierstr. 67; Schriftl.: Bernh. Oth-hof, Gneisenaustr. 28, Vereinslokal: Gasthof Schnoor, Seppensen.

„Wehrwoh!“ Vereinigte Heidehausbesitzer von Jesteburg und Umgebung, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen der dortigen Heidehaus-Eigner und Fächter. Vors. u. Geschäftsstelle: H. Gekker, Grindelberg 39

Colored Paper Plastic Covered Document